### Haushalt 2015

Haushaltssatzung . Haushaltsplan . Wirtschaftspläne







Impressum

Herausgeber: Universitätsstadt Tübingen, Fachabteilung Haushalt

Druck: Hausdruckerei, Universitätsstadt Tübingen Umschlag Gestaltung: Reprostelle Hausdruckerei Umschlag Druck: Handelsdruckerei Müller und Bass

Auflage: 130 Stück

Mai 2015

www.tuebingen.de

### Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	3
Statistische Zahlen	7
Schaubild Eigenbetriebe und Beteiligungen	8
Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage	11
Vorbericht	19
Allgemeine Bemerkungen zum kommunalen Haushaltsplan	57
Grundsätzliche Ausführungsvorschriften für den Haushaltsvollzug	60
Ausführungsvorschriften zur Budgetierung für den Haushaltsvollzug	67
Budgettabellen	71
Sammelnachweise	
Sammelnachweis 2 - Gebäudeunterhaltung	86
Sammelnachweis 6 - Geschäftsausgaben	88
Gesamtplan	
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	91
2. Haushaltsquerschnitt	95
3. Gruppierungsübersicht	107
4. Finanzierungsübersicht	113
Einzelpläne	
Verwaltungshaushalt	115
Vermögenshaushalt	329
Sonderrechnungen für die Stadtsanierung	441
Finanzplanung	
Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben nach Arten	449
Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen	455
Investitionsprogramm	459
Stellenplan	511
Anlagen	
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (VE)	537
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	539
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	541
Übersicht über den Stand der Kredite	543
Übersicht über die Bürgschaften	545
Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe	547
Jahresabschlüsse des Eigenbetriebes und der Unternehmen mit städtischer Beteiligung	615

### Haushaltssatzung

### Haushaltssatzung der Universitätsstadt Tübingen für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 GBI. S. 581, ber. S. 698, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung kommunalwahlrechtlicher und gemeindehaushaltsrechtlicher Vorschriften vom 16. April 2013 (GBI. Nr. 4, S. 55-58), hat der Gemeinderat am 02.03.2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1.	den Einnahmen und Ausgaben von je davon:	282.041.120	EUR
	im Verwaltungshaushalt	241.015.130	EUR
	im Vermögenshaushalt	35.753.490	EUR
	in Sonderrechnungen	5.272.500	EUR
2.	dem Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	6.000.000	) EUR
3.	dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von davon	9.266.000	EUR
	im Vermögenshaushalt in Sonderrechnungen	9.166.00 100.00	-

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 15.000.000 EUR

(1) Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) auf 360 v.H.

2. für die Grundsteuer B (übrige Grundstücke) auf 560 v.H.

3. für die Gewerbesteuer auf 380 v.H.

der Steuermessbeträge.

- (2) Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 28 Abs. 2 Grundsteuergesetzes werden wie folgt fällig:
- 1. am 15.08. mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 € nicht übersteigt,
- 2. am 15.02. und 15.08. mit je einer Hälfte ihres Jahresbeitrages, wenn dieser 30,00 € nicht übersteigt.

Tübingen, den 03.03.2015

For Falm

Boris Palmer

Oberbürgermeister

### 1. Einwohnerzahl

(Einwohner mit Hauptwohnsitz)	
nach der Fortschreibung am 30.06.2003	82.988
nach der Fortschreibung am 30.06.2004	83.127
nach der Fortschreibung am 30.06.2005	83.310
nach der Fortschreibung am 30.06.2006	83.557
nach der Fortschreibung am 30.06.2007	83.649
nach der Fortschreibung am 30.06.2008	83.864
nach der Fortschreibung am 30.06.2009	86.902
nach der Fortschreibung am 30.06.2010	87.873
nach der Fortschreibung am 30.06.2011	88.241
nach der Fortschreibung am 30.06.2012	89.206
nach der Fortschreibung am 30.06.2013	84.594
nach der Fortschreibung am 30.06.2014 (gemäß FAG Bescheid über 1. Teilzahlung vom 26.02.2015)	86.282

### 2. Gesamtfläche des Stadtgebiets

Gesamtgemarkung 10.812 ha 57 Ar 51 qm

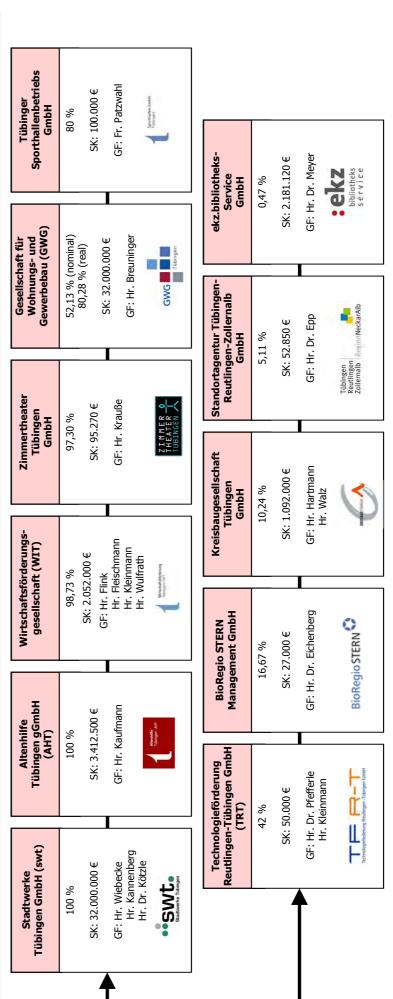
### 3. Steuerkraftsumme der Stadt

<b>für 2014</b> je Einwohner (30.06.2013; 84.594)	115.943.648 1.370,59 €
für 2015	128.652.713
je Einwohner (30.06.2014; 86.282)	1.491,19 €

### Tübinger Musikschule (TMS) Stammkapital: 0 € Betriebsleitung: Hr. Sadewasser Universitätsstadt Tübingen (Stand: 01.01.2015) Servicebetriebe Tütüngen Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST) Stammkapital: 0 € Kaufmännische Betriebsleitung: N.N. Fechnische Betriebsleitung:

8

**Unmittelbare Beteiligungen** 



## Sonstige kleinere Beteiligungen der Stadt Tübingen:

- Abwasserzweckverband (AZV) Ammertal Bürger- und Verkehrsverein Tübingen e.V.
- Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben e.G. - Kompetenzzentrum MITT e.V.
- Verein zur Förderung der Biotechnologie und Medizintechnik e.V. Volksbank Ammerbuch e.G.

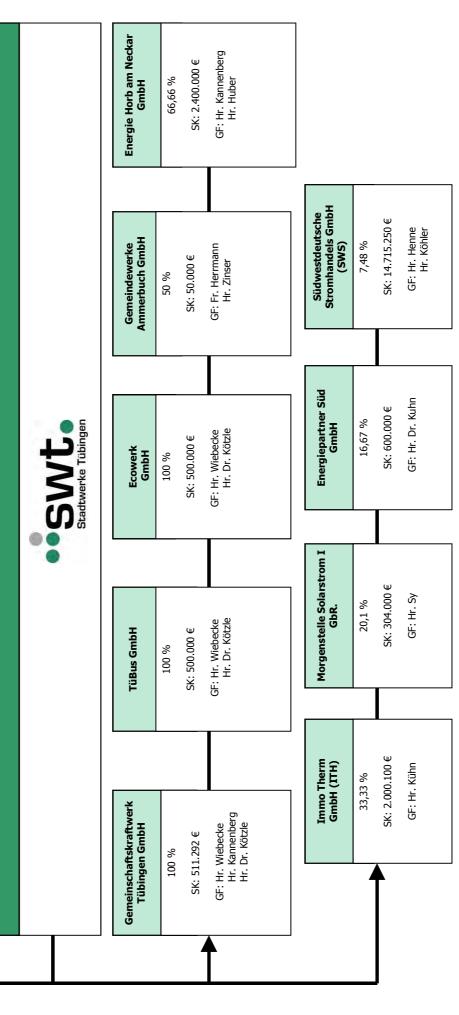
  - Volksbank Tübingen e.G.
- Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU)
- GF = Geschäftsführer/in

SK = Stammkapital

# Mittelbare Beteiligungen der Universitätsstadt Tübingen

(Stand: 01.01.2015)

# **Stadtwerke Tübingen GmbH**



## Sonstige mittelbare Beteiligungen über die Stadtwerke Tübingen GmbH: - Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH

- Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH (KEA)
  - KommunalPartner Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH - KommunalPartner Beteiligungs GmbH & Co. KG
- SüdWestStrom Kraftwerks GmbH & Co. KG TBM Technologieplattform Bioenergie und Methan Management GmbH & Co. KG
- TBM Technologieplattform Bioenergie und Methan Management GmbH
  - Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau GmbH (naldo)
    - Zweckverband Bodenseewasserversorgung (BWV)
      - Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe SüdWestStrom Windpark GmbH & Co KG

- SK = Stammkapital
- GF = Geschäftsführer/in

### Finanzkreis 1000 Stadt Tübingen

### Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage im Haushaltsjahr 2015

Aufgestellt auf Grund des Haushaltsplans

am 03.03.2015

Bearbeiterin Ulrike Holzbrecher

Telefon 07071/204-1113

E-Mail-Adresse

Aktenzeichen 20/903-02(2015)

### A Angaben zur Struktur

	<b>3</b>	
01.	Einwohnerzahl nach den Unterlagen für den kon	nm. Finanzausgleich
01.01	im Vorjahr, am 30. Juni 2014	86.282
01.02	5 Jahre zuvor, am 30. Juni 2010	87.873
01.03	Veränderungen in v.H. (+/-)	1,81-
02.	Interkommunale Zusammenarbeit	
<b>-</b>		
02.01	Beteiligt an der Verwaltungsgemeinschaft	
	Beteiligt an der Verwaltungsgemeinschaft ( ) als erfüllende Gemeinde	
02.01	3 3	

02.02 (X) Mitglied der Zweckverbände

Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU)

Abwasserzweckverband (AZV) Ammertal Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe

Zweckverband Bodenseewasserversorgung (BWV)

B Kennz	iffern		Vergleich	nsdaten
		HJ	VJ	RE/VVJ
			Euro/Einwohner	
03.	Haushalt			
03.01	Haushaltsvolumen	3.207,72	3.169,41	3.369,81
03.01.01	davon VwH (8)	2.793,34	2.765,65	2.751,61
03.01.02	VmH (9)	414,38	403,76	618,19
03.01.03	Investitionsausgaben (22.1.3)	395,03	374,34	430,95
04.	Steuerkraft			
04.01	Steuerkraftmesszahl	913,87	850,89	684,00
04.02	Steuerkraftsumme	1.491,19	1.369,31	1.144,55
05.	Investitionsrate			
05.01	Netto-Investitionsrate (11.3)	67,78	120,98	370,41
05.02	Anteil 5.1 an 3.1.1 in v.H.	2,43	4,37	13,46
05.03	Anteil 5.1 an 3.1.3 in v.H.	17,16	32,32	85,95
06.	Schuldenstand -nur Kredite-			
06.01	Beginn des Jahres Kameralhaushalt (16.1)	352,09	370,97	364,14
06.02	Beginn des Jahres Sondervermögen u.a. (25.1)	635,49	623,16	619,36
06.03	Beginn des Jahres beide zusammen (6.1 + 6.2)	987,58	994,13	983,51
06.04	Ende des Jahres Kameralhaushalt (16.2)	406,29	358,78	352,12
06.05	Ende des Jahres Sondervermögen u.a. (25.2)	693,23	647,56	591,50
06.06	Ende des Jahres beide zusammen (6.4 + 6.5)	1.099,52	1.006,35	943,62
07.	Finanzierungssaldo nach der Finanzierungsübersich	t 206,07-	173,53-	42,44

C Hausha	ıltsstruktur		Vergleich	sdaten
		HJ	VJ	RE/VVJ
			in 1.000 Euro	
08.	Verwaltungshaushalt (VwH)	241.015	234.176	245.460
08.01	davon entfallen auf			
08.01.01	Personalausgaben	62.789	59.385	55.464
08.01.02	Sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	70.032	69.555	66.855
08.01.03	Darunter:			
08.01.03.01	(670-678) Erstattungen	11.420	10.586	10.451
08.01.03.02	(679) Innere Verrechnungen	8.461	8.270	7.947
08.01.03.03	(68) Kalkulatorische Kosten	20.044	18.726	20.199
08.01.04	Zinsausgaben	881	1.050	996
08.01.05	Finanzumlagen (14.2.1 bis 14.2.4)	76.326	70.197	67.046
08.02	davon sind gedeckt durch			
08.02.01	Steuern und Anteile an Gemeinschaftssteuern	106.786	101.150	106.698
08.02.02	Allgemeine Finanzzuweisungen und allgemeine	52.690	55.896	58.301
	Umlagen (14.1.9 + 14.1.10)			
08.02.03	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	51.430	49.270	49.140
09.	Vermögenshaushalt (VmH)	35.753	34.187	55.147
09.01	davon entfallen auf			
09.01.01	Investitionsausgaben	34.084	31.697	38.443
09.01.02	Tilgungsausgaben (16.4.1)	1.324	1.195	5.873
09.01.03	Zuführung zu Rücklagen und Deckung	246	1.246	10.771
	von Fehlbeträgen			
09.02	davon sind gedeckt durch			
09.02.01	Zuführung vom VwH	7.272	11.489	34.219
09.02.02	Rücklagen	13.349	16.134	10.873
09.02.03	Kredite	6.000	1.000	1.985
10.	Summe von VwH und VmH	276.769	268.363	300.607
10.01	davon ab			
10.01.01	Zuführung an/vom VmH	7.372	11.539	34.279
10.01.02	Zuführung an Rücklagen	246	1.246	10.771
10.01.03	Deckung von Fehlbeträgen	0	0	0
10.01.04	Tilgungsausgaben (16.4.1)	1.324	1.195	5.873
10.02	bereinigtes Haushaltsvolumen	267.827	254.383	249.685
11.01	Zuführung an VmH	7.272	11.439	34.159
11.02	minus (97*1) ordentliche Tilgungsausgaben	1.324	1.195	1.116
	und (990) Kreditbeschaffungskosten			
11.03	Netto-Investitionsrate	5.948	10.244	33.043
12.	Vorgetragene Fehlbeträge			
12.01	aus Vorjahren	0	0	0
12.02	des HJ (nur bei RE)	0	0	0
13.	Verpflichtungsermächtigungen	9.166	11.823	13.767

D Steuern und Finanzausgleich			Vergleich	nsdaten
		HJ	VJ	RE/VVJ
			in 1.000 Euro	
14.01	Einnahmen			
14.01.01	Grundsteuer A (000)	70	70	80
14.01.02	Grundsteuer B (001)	15.700	15.500	15.403
14.01.03	Gewerbesteuer (003)	40.500	40.000	46.864
14.01.04	Andere Steuern und (02/03)	1.329	1.278	1.303
	steuerähnliche Einnahmen			
14.01.05	Summe eigene Steuern	57.599	56.848	63.651
	(14.1.1 - 14.1.4)			
14.01.06	Anteil an der Einkommenssteuer (010)	44.425	40.609	39.486
14.01.07	Anteil an der Umsatzsteuer (012)	4.762	3.692	3.562
14.01.08	Summe Anteile an Gemeinschaftssteuern	49.187	44.302	43.047
	(14.1.6 + 14.1.7)			
14.01.09	Allgemeine Finanzzuweisungen (04 - 06, 091)	52.690	55.896	58.301
14.01.10	Allgemeine Umlagen (07)	0	0	0
14.01.11	Summe Einnahmen	159.475	157.046	164.999
	(14.1.5 + 14.1.8 + 14.1.9 + 14.1.10)			
14.02	Ausgaben			
14.02.01	Gewerbesteuerumlage (810)	7.263	7.263	11.039
14.02.02	Finanzausgleichsumlagen (831)	28.433	25.624	22.559
14.02.03	Kreisumlage (832)	40.630	37.311	33.448
14.02.04	Umlage Regionalverband (833)	0	0	0
14.02.05	Summe Ausgaben	76.326	70.197	67.046
	(14.2.1 + 14.2.2 + 14.2.3 + 14.2.4)			
14.03	Bereinigte Steuereinnahmen	83.149	86.848	97.953
	(14.1.11 - 14.2.5)			

E Hebesätze/ Umlagesätze Vergleichsdaten		sdaten		
		HJ	VJ	VVJ
15.01	Grundsteuer A in v.H.	360,00	360,00	360,00
15.02	Grundsteuer B in v.H.	560,00	560,00	560,00
15.03	Gewerbesteuer in v.H.	380,00	380,00	380,00
15.04	Kreisumlage in v.H.	31,58	32,18	32,76

F Schulden			Vergleicl	nsdaten
		HJ	VJ	RE/VVJ
			in 1.000 Euro	
16.	Stand der Kredite			
16.01	Beginn des Jahres (ohne HER)	30.379	31.411	32.484
16.02	Ende des Jahres	35.055	30.379	31.411
16.03.01	Von Nummer 16.02 in den drei folgenden	0	0	1.199
	Jahren fällig			
16.03.02	davon mit rechtsverbindlichen	0	0	0
	Prolongationszusagen			
16.04.01	Tilgungsausgaben	1.324	1.195	5.873
16.04.02	davon ordentliche Tilgung	1.324	1.195	1.116
16.04.03	davon außerordentliche Tilung	0	0	4.757
16.04.04	Zinsausgaben	881	1.050	996
16.04.05	Summe (16.4.1 + 16.4.4)	2.205	2.245	6.868
17.	Stand der Inneren Darlehen			
17.01	Beginn des Jahres	0	0	0
17.02	Ende des Jahres	0	0	0
18.	Verpflichtungen aus kreditähnl. Rechtsgeschäften			
18.01	Stand Beginn des Jahres	0	0	0
18.02	Stand Ende des Jahres	0	0	0

G Rücklagen			Vergleichsdaten	
		HJ	VJ	RE/VVJ
			in 1.000 Euro	
19.	Stand der allgemeinen Rücklage			
19.01	Beginn des Jahres	34.964	48.661	48.766
19.02	Ende des Jahres	21.860	34.964	48.661
19.03	Mindestbestand nach § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO	4.730	4.372	3.956
20.	Stand der Sonderrücklagen			
20.01	Beginn des Jahres	0	0	0
20.02	Ende des Jahres	0	0	0

H Wesent	liche kostenrechnende	Aufwand	Zuschussbedarf			
Einrich	tungen (siehe Vorbericht)	HJ	HJ HJ VJ RE		RE/VVJ	
		in 1000 Euro	in 1000 Euro		in v.H.	
21.02.01	Im Aufwand enthaltene Abschreibungen	0	0	0,00	0,00	0,00
21.02.02	davon erwirtschaftet	0	0	0,00	0,00	0,00

I Invest	itionsplanung	VJ	HJ	Fina	nzplanungsja	ahre
(Haus	halts- und Finanzplanung, VmH)	2014	2015	2016	2017	2018
				in 1000 Euro		
22.01	Ausgaben					
22.01.01	Sachinvestitionen (932-936, 94-96)	28.746	33.068	33.593	33.344	22.137
22.01.02	Finanzinvestitionen (92, 930, 98)	2.950	1.016	251	158	158
22.01.03	Investitionsausgaben zusammen	31.697	34.084	33.844	33.502	22.294
22.01.04	Zuführung an Rücklagen (91)	1.246	246	246	246	246
22.01.05	Tilgungsausgaben (97)	1.195	1.324	1.393	1.534	12.701
22.01.06	Zuführung an VwH und Deckung (90/992)	50	100	50	50	50
	von Fehlbeträgen					
22.01.07	Sonstige Ausgaben (99)	0	0	0	0	0
22.01.08	Summe	34.187	35.753	35.532	35.331	35.291
22.02	Deckungsmittel					
22.02.01	Zuführung vom VwH (30)	11.489	7.272	12.467	15.002	11.138
22.02.02	Beiträge und desgleichen (35)	64	36	321	2.440	36
22.02.03	Zuweisungen/ Zuschüsse (36)	2.095	3.656	5.169	2.305	409
22.02.04	Kredite und Innere Darlehen (37)	1.000	6.000	6.000	4.600	0
22.02.05	Sonst. Eigenfinanzierungen im (31-34)	19.540	18.790	11.575	10.985	23.708
	Rahmen der Gesamtdeckung					
22.02.06	Summe	34.187	35.753	35.532	35.331	35.291
22.03	Netto-Investitionsrate	10.244	5.848	10.974	13.368	1.663-
23.	Schwerpunkte der Investitionen im HJ:					

K Sondervermögen/ Treuhandvermögen			Vergleicl	nsdaten
mit So	nderrechnung	HJ	VJ	RE/VVJ
			in 1.000 Euro	
24.	Volumen der Wirtschafts/Haushaltspläne			
24.01	Erfolgsplan/VwH	26.926	25.762	23.786
24.02	Vermögensplan/ VmH	13.705	11.266	13.698
24.03	Summe	40.631	37.028	37.485
25.	Stand der Kredite			
25.01	Beginn des Jahres	54.831	52.765	55.251
25.02	Ende des Jahres	59.813	54.831	52.765
26.	Zuführungen an Haushalt aus			
26.01	Konzessionsabgabe	0	0	0
26.02	Gewinn	0	0	0
26.03	Eigenkapital	0	0	0
27.	Zuführungen vom Haushalt			
27.01	zum Verlustausgleich	1.350	1.161	20
27.02	als Kapitaleinlage	0	0	0

Finanzkreis: 1000 Stadt Tübingen

### Haushaltsübersicht 2015

L Bete	iligung an rechtlich selbständigen Unte	ernehmen	Vergleich	sdaten
1		HJ	VJ	RE/VVJ
		ir	1.000 Euro	
28.	Zuführungen an Haushalt aus			1
28.01	Konzessionsabgabe	4.151	4.001	4.205
28.02	Gewinn	988	568	2.039
29.	Zuführungen vom Haushalt			
29.01	zum Verlustausgleich	419	906	828
29.02	als Kapitaleinlage	0	500	0

Unterschrift 17

### Vorbericht

zum Haushaltsplan 2015

1 R/	AHMENBEDINGUNGEN ZUR HAUSHALTSPLANUNG 2015	22
2 Ri	JCKBLICK AUF DAS HAUSHALTSJAHR 2013	23
2.1	Verwaltungshaushalt 2013	23
2.2	Vermögenshaushalt 2013	26
2.3	Kassenlage 2013	29
3 VC	OLLZUG DES HAUSHALTSJAHRES 2014	29
4 D/	AS HAUSHALTSJAHR 2015	29
4.1	Wichtige Änderungen im Haushaltsplan 2015	29
4.2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts	30
4.3	Ausgaben des Verwaltungshaushalts	36
4.4	Vermögenshaushalt 2015	41
4.5	Eigenbetriebe	45
4.6	Eigengesellschaften	46
4.7	Sanierungsgebiete	50
4.8	Rücklagen	50
4.9	Schulden	52
4.10	Konzernschulden	53
5 FÜ	ÜNFJÄHRIGE FINANZPLANUNG 2015 BIS 2019	53
5.1	Einnahmen	53
5.2	Ausgaben	54
5.3	Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der Jahre 2016 bis 2018	54
5.4	Zuführungsraten, Kreditaufnahmen und Schuldenentwicklung bis 2018	55
5.5	Zusammenfassung und Ausblick	55

### Abbildungsverzeichnis

### Hinweis:

Aus Platzgründen wurde in vielen Grafiken und Tabellendarstellungen auf die Währungsangabe Euro verzichtet.

Abbildung 1 Verwaltungshaushalt - Entwicklung der Einnahmen u. Ausgaben von 2009 - 2015	23
Abbildung 2 Verwaltungshaushalt 2013 Einnahmen	24
Abbildung 3 Verwaltungshaushalt 2013 Ausgaben	25
Abbildung 4 Vermögenshaushalt 2013 Einnahmen	26
Abbildung 5 Vermögenshaushalt 2013 Ausgaben	28
Abbildung 6 Deckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen	30
Abbildung 7 Grundsteuer B Grafik	31
Abbildung 8 Gewerbesteuer Grafik	
Abbildung 9 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	33
Abbildung 10 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Grafik)	33
Abbildung 11 Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2015	34
Abbildung 12 Schlüsselzuweisungen Grafik	34
Abbildung 13 Schlüsselzuweisungen	
Abbildung 14 Personalkosten der Stadt einschl. Eigenbetriebe seit 2010	36
Abbildung 15 Personalkosten Stadt und Eigenbetrieb	36
Abbildung 16 Personalkosten Grafik Verwaltung und Kinderbetreuung	37
Abbildung 17 Gesamtkosten und Zuschussbedarf der Kindertageseinrichtungen 4642 und 4644 (ab 2014)	38
Abbildung 18 Sachkosten ohne innere Verrechnungen, Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen	38
Abbildung 19 Ersätze an die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen	39
Abbildung 20 Entwicklung der Hauptgruppe 7 Zuschüsse	40
Abbildung 21 Zinsausgaben	
Abbildung 22 Kreisumlage	41
Abbildung 23 Bauinvestitionen 2005 - 2018	42
Abbildung 24 Aufteilung Vermögenshaushalt	
Abbildung 25 Südliches Stadtzentrum	44
Abbildung 26 Entwicklung der Rücklagen	51
Abbildung 27 Stand der Kämmereischulden	52
Abbildung 28 Zins und Tilgung	52
Abbildung 29 Konzernschulden einschließlich Treuhandvermögen	53
Abbildung 30 Zuführungsraten, Kreditaufnahmen, Schuldenentwicklung	55

### 1 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanung 2015

Der Entwurf des Haushaltes 2015 wird im diesem Jahr zwei Monate später als üblich in den Gemeinderat eingebracht. Der Grund für diese Verschiebung war die Neuwahl des Gemeinderats und des Oberbürgermeisters. Ein Vorteil dieses Zeitplans sind geringere Schätzungsrisiken: Dem Entwurf des Haushalts liegen der Haushaltserlass vom 23. Juli 2014 und die etwas verringerten Einnahmeerwartungen der November-Steuerschätzung zu Grunde. Zudem wurden die mit der 1. Teilzahlung bekannt gewordenen Einwohnerzahlen berücksichtigt.

### Zitat aus dem Haushaltserlass:

"Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion der Bundesregierung zugrunde gelegt. Es wird von stabilen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen ausgegangen. Grund für die weiterhin insgesamt positive Entwicklung des Steueraufkommens ist der breit angelegte Wirtschaftsaufschwung in Deutschland. Die Beschäftigung nimmt zu, Löhne und Gehälter steigen. Dies begünstigt wiederum die Investitions- und Konsumtätigkeit von Unternehmen und privaten Haushalten und stärkt damit die Inlandsnachfrage."

Für das laufende Jahr 2014 geht die Bundesregierung von einem Anstieg des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um real 1,2 % aus. Für das Jahr 2015 wird für das BIP eine Veränderungsrate von 1,3 % erwartet. Nach den Ergebnissen der November-Steuerschätzung 2014 können die Kommunen für 2015 Mindereinnahmen von rund 220 Mio. Euro und für 2016 Mehreinnahmen von rund. 100 Mio. Euro erwarten.

Der Anteil der Stadt an der Einkommensteuer steigt auf Grund dieser Entwicklung gegenüber 2014 um fast 4 Mio. Euro auf 44 Mio. Euro, der Anteil an der Umsatzsteuer bewegt sich auf 5 Mio. Euro zu. Die Gewerbesteuer bleibt die wichtigste eigene Einnahmequelle der Stadt. Die Verwaltung hat auf Grund der stabilen wirtschaftlichen Lage das Gewerbesteueraufkommen über den Finanzplanungszeitraum gleichbleibend mit 40,5 Mio. Euro jährlich angesetzt. Der Wert basiert auf einem unveränderten Hebesatz von 380 v.H. Die Grundsteuer wächst auf Grund der Bautätigkeit langsam an und wird in den kommenden Jahren den Wert von 16 Mio. Euro überschreiten.

Damit sind die Rahmenbedingungen für den Haushalt auf der steuerlichen Einnahmeseite weiterhin sehr günstig. Wie bereits in der Finanzplanung für den Haushalt 2014 prognostiziert, verschlechtert sich aber die finanzielle Lage der Stadt trotzdem spürbar. Verantwortlich sind hierfür in erster Linie die Wirkungen der Umlage- und Finanzausgleichssysteme.

Der statistische Bevölkerungsrückgang auf Grund des Zensus führt zu einem Verlust an Schlüsselzuweisungen von fast 6 Mio. Euro gegenüber 2013, obwohl für 2015 noch eine Übergangsregelung gilt. Die hohe Steuerkraftsumme, die aus den guten Steuereinnahmen des Jahres 2013 resultiert, wirkt sich auf der Ausgabenseite bei der FAG- bzw. Kreisumlage durch deutlich höhere Zahlungen negativ auf den städtischen Haushalt aus. Die Kreisumlage stieg im Jahr 2014 um 11,5% und wird in 2015 um weitere 8,9% steigen.

Gleichzeitig sind die Ausgabensteigerungen durch Tarifabschlüsse und den allgemeinen Preisanstieg im Haushalt abzubilden. Die erste interne Projektion der Verwaltung wies für den Haushalt 2015 eine deutlich negative Zuführungsrate aus. Daher wurden alle Stellen und Ausgaben mit einem strengen Maßstab geprüft. Es zeigte sich, dass auch bereits gefasste Beschlüsse über zusätzliche Ausgaben in Frage gestellt werden müssen, um die gesetzliche Mindestzuführung zu erreichen.

Mit einer Zuführungsrate von rund 7 Mio. Euro wurde das oberste Ziel der Verwaltung, einen genehmigungsfähigen Haushaltsentwurf vorzulegen, erreicht. Für den Finanzplanungszeitraum bestand das Ziel der Verwaltung darin, eine so genannte schwarze Null zu halten. Das bedeutet, dass die Aufnahme von Krediten auf den Umfang der Tilgungen beschränkt wird, so dass der Schuldenstand nominal unverändert bleibt. Auch dieses Ziel wurde erreicht, allerdings nur durch Verschiebungen von Vorhaben im Vermögenshaushalt und die nahezu vollständige Entnahme der Reserven aus der allgemeinen Rücklage.

Die Haushalte der Jahre 2011 bis 2014 waren durch ein starkes Wachstum der Einnahmen und Ausgaben geprägt. Die Stadt konnte sich viele neue und verbesserte Leistungen für die Bevölkerung leisten. Diese Expansionsphase kommt nunmehr erkennbar an ein Ende. Der Haushalt 2015 ist der erste, der wieder mit geringen Zuwachsraten geplant werden muss. Kennzeichnend für den Haushaltsentwurf der Verwaltung sind daher starke Eingriffe bei allen kostensteigernden Vorhaben.

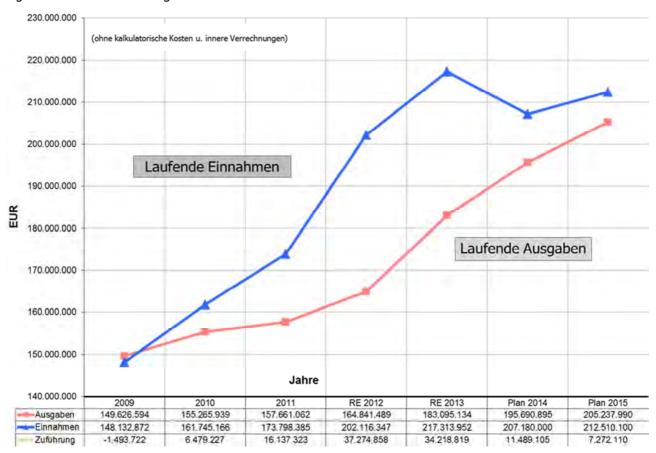


Abbildung 1 Verwaltungshaushalt - Entwicklung der Einnahmen u. Ausgaben von 2009 - 2015

Diese zurückhaltende Konsolidierungspolitik liegt auch der Finanzplanung zu Grunde. So lange die insgesamt sehr gute Situation des Fiskus in Deutschland stabil bleibt, genügt eine solche vorsichtige Kurskorrektur, um wieder steigende Zuführungsraten zu erreichen. Einschnitte in Form von Leistungskürzungen und Ausgabenreduzierungen sind nicht notwendig, solange die Wirtschaft in Deutschland weiterhin moderat wächst, wie es der Haushaltserlass annimmt.

### 2 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2013

### 2.1 Verwaltungshaushalt 2013

Die folgenden beiden Tabellen zeigen die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2013 nach Arten. Die Zahlenspalten enthalten den Planansatz, das Ergebnis und die Planabweichung.

### 2.1.1 Verwaltungshaushalt 2013 Einnahmen

Verwaltungshaushalt - Einnahmen (EUR)	Ansatz 2013	Ergebnis 2013	Abweichung +/-
Grundsteuern	15.470.000	15.483.309	+13.309
Gewerbesteuer	35.000.000	46.864.319	+11.864.319
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	37.485.600	39.485.694	+2.000.094
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.666.040	3.561.709	-104.331
Andere Steuern, steuerähnliche Einnahmen	1.298.080	1.303.302	+5.222
Schlüsselzuweisungen	54.274.000	54.279.894	+5.894
Sonstige allgemeine Zuweisungen	764.170	766.812	+2.642
Familienleistungsausgleich	3.350.280	3.254.310	-95.970
Zwischensumme	151.308.170	164.999.349	+13.691.179
Gebühren und ähnliche Entgelte	11.654.810	10.910.250	-744.560
davon Baugenehmigungsgebühren	1.050.000	939.873	
davon Gebühren Bürgerdienste	770.000	578.046	
davon Vermessungsgebühren	400.000	320.328	
davon Parkgebühren	2.400.000	2.312.675	
Verkaufserlöse, Mieten, Pachten	4.934.440	5.252.708	
davon Kostenersätze Obdachlose	220.000	336.524	
Erstattungen, Innere Verrechnungen	13.103.890	12.283.324	
davon Ersätze für Vermessungsleistungen	374.000	280.376	
davon Rücklagenentnahme für Instandhaltung Pau	636.000	0	
davon für EDV-Leistungen	3.913.380	3.608.449	
Zuweisungen und Zuschüsse, Spenden	20.277.870	20.693.858	
davon Landeszuweisungen für Erg. Betreuung	402.300	578.849	
Zwischensumme	49.971.010	49.140.140	-830.870
Zinseinnahmen	697.070	710.979	+13.909
	250.000	328.628	
davon Zinsen aus vorübergehenden Geldanlagen Gewinnanteile	4.527.700	6.243.978	
davon Gewinn der Stadtwerke	464.400	2.025.880	
davon Konzessionsabgabe	4.050.000	4.204.905	
Weitere Finanzeinnahmen	3.700.000	4.106.669	
davon Geldbußen und Verwarnungsgelder	3.130.000	3.332.477	+202.477
davori delububeri unu verwarnungsgeluer	3.130.000	3.332.477	T202.477
davon Verzinsung von Steuernachforderungen	250.000	474.823	+224.823
Kalkulatorische Einnahmen	19.070.240	20.199.055	+1.128.815
Zuführungen vom Vermögenshaushalt	686.000	60.000	-626.000
Zwischensumme	28.681.010	31.320.681	
Einnahmen insgesamt	229.960.190	245.460.170	15.499.980

Abbildung 2 Verwaltungshaushalt 2013 Einnahmen

### Erläuterungen:

Das Jahr 2013 war geprägt von einer guten Konjunktur, die sich in den Steuereinnahmen zeigte. Die Gewerbesteuer hat ein Plus von 11,8 Mio. Euro erbracht. Insgesamt haben die Einnahmen aus den örtlichen Steuern, dem Anteil an der Einkommensteuer und die Schlüsselzuweisungen 13,6 Mio. Euro Mehreinnahmen gebracht.

### Gebühren und ähnliche Entgelte

Eine geringe Planabweichung gibt es bei den Parkgebühren, u.a. verursacht durch den Wegfall von Parkplätzen.

### Verkaufserlöse, Mieten, Pachten

Die Mieten erbrachten Mehrerlöse von 318.000 Euro. Davon stammen 116.000 Euro aus den Kostenersätzen für die Obdachlosenunterbringung.

### Zuweisungen und Zuschüsse, Spenden

Bei dieser Einnahmeart ist die Abweichung mit rund 416.000 Euro relativ hoch und begründet sich hauptsächlich aus höheren Einnahmen bei den Landeszuweisungen für ergänzende Betreuung bzw. Hort.

### Zinseinnahmen

Die Zinssätze für Tagesgeld aber auch für längerfristige Anlagen waren im Jahr 2013 sehr niedrig. Der Planansatz 2013 wurde geringer angesetzt und konnte erreicht werden.

### Gewinnanteile

Sowohl der Stadtwerkegewinn als auch die Einnahmen aus der Konzessionsabgabe lagen erfreulicherweise mit 1.561.000 Euro bzw. 154.000 Euro über dem Planansatz.

### Weitere Finanzeinnahmen

In dieser Einnahmegruppe sind die Geldbußen um 202.000 Euro höher ausgefallen, hervorgerufen durch Intensivierung der Geschwindigkeitsüberwachung an Straßen. Die Mehreinnahmen von 224.000 Euro bei den Zinsen für Steuernachforderungen sind teilweise auf Rückstellungen, die in den Krisenjahren gebildet wurden, zurückzuführen.

### 2.1.2 Verwaltungshaushalt 2013 Ausgaben

Verwaltungshaushalt - Ausgaben (EUR)	Ansatz 2013 Euro	Ergebnis 2013 Euro	Abweichung +/- Euro
Personalausgaben	56.476.920	55.463.790	-1.013.130
. 0.001.00.000	301.701320	551.16511.55	
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	29.048.140	28.244.507	-803.633
Erstattungen / Ersätze / Innere Verrechnungen	19.432.410	18.393.853	-1.038.557
Kalkulatorische Kosten	19.070.240	20.199.055	+1.128.815
Zuweisungen und Zuschüsse	19.879.530	19.735.929	-143.601
Zinsaufwand	1.299.000	995.749	-303.251
   Gewerbesteuerumlage	6.355.260	11.038.739	+4.683.479
Finanzausgleichsumlage	22.564.230	22.559.353	-4.877
Kreisumlage	33.448.150	33.448.166	+16
Auskehrungsansprüche von Jagdgenossen	600	591	-9
Weitere Finanzausgaben	200.700	1.161.619	+960.919
davon Budgetübertrag / HH-Reste	0	1.085.120	+1.085.120
Deckungsreserve	850.000	0	-850.000
Zuführung zum Vermögenshaushalt	21.335.010,00	34.218.819	+12.883.809
Ausgaben insgesamt	229.960.190	245.460.170	15.499.980

Abbildung 3 Verwaltungshaushalt 2013 Ausgaben Erläuterungen:

### Personalausgaben

Die Wenigerausgaben bei den Personalkosten betragen 1.013.000 Euro. Das liegt an den Fluktuationsgewinnen beim Wechsel von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, an der Nichtbesetzung oder späteren Besetzung einer Reihe von Stellen. Auch Langzeitkranke führen zu einer geringeren Inanspruchnahme der eingeplanten Mittel.

### Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Die Gruppe sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand ist eine Gruppe mit sehr vielen Haushaltsstellen. In den Planabweichungen von 803.000 Euro sind u.a. Wenigerausgaben für die Interimsunterbringung der Grundschule Innenstadt mit rund 320.000 Euro sowie für Sachausgaben an Dritte (Aufträge, Planungen, Mietverwaltung GWG) mit 218.000 Euro beinhaltet. Ferner wurden 158.000 Euro weniger bei Sonderveranstaltungen (Schlosshofkonzert) ausgegeben. Allerdings sind hier auch die Einnahmen nicht eingegangen.

### Zuweisungen und Zuschüsse

Die Zuweisungen und Zuschüsse wurden nahezu plangenau ausbezahlt.

### Zinsen

Der Zinsaufwand lag 303.000 Euro unter dem vorgesehenen Planansatz. Dies resultiert hauptsächlich aus günstigeren Zinssätzen bei den Vertragsverlängerungen. Ebenso mussten keine Kassenkredite in Anspruch genommen werden.

### Zuführung an den Vermögenshaushalt

Die Zuführung an den Vermögenshaushalt erreichte 2012 den Spitzenwert von 37.274.858 Euro. Mit 34.218.819 Euro liegt die Zuführung 2013 auch um 12 Mio. Euro höher als sie im Plan vorgesehen war und spiegelt die Ertragskraft des Verwaltungshaushaltes wider.

### 2.2 Vermögenshaushalt 2013

### 2.2.1 Vermögenshaushalt 2013 Einnahmen

Vermögenshaushalt 2013 Einnahmen	Ansatz 2013	Ergebnis + HER*	Abweichung +/-
Zuführung vom VwH	21.335.010	34.218.819	+12.883.809
Entnahmen aus Rücklagen	11.551.000	10.875.345	-675.655
davon Entnahme aus allg. Rücklage	10.565.000	8.193.345	-2.371.655
davon Stellplatzrücklage	300.000	12.000	-288.000
Darlehensrückflüsse	108.310	176.207	+67.897
Einnahmen aus der Veräußerung von			
Beteiligungen u.a.	0	74.899	+74.899
Einnahmen aus der Veräußerung von			
Anlagevermögen	3.000.000	2.929.145	-70.855
davon allgemeine Grundstückserlöse	3.000.000	2.905.652	-94.348
Beiträge	36.000	301.266	+265.266
davon Stellplatzablösungsbeträge	30.000	240.000	+210.000
davon Erschließungsbeiträge			
Aischbach II	0	43.696	+43.696
Zuweisungen / Zuschüsse für Investitionen	4.912.250	4.548.425	-363.825
davon Zuschuss des Landes Bildungshaus			
Lindenbrunnen	500.000	0	-500.000
Kreditaufnahmen, Umschuldungen	0	1.984.780	+1.984.780
Kostenerstattungen	0	37.801	+37.801
Einnahmen insgesamt	40.942.570	55.146.688	14.204.118

Abbildung 4 Vermögenshaushalt 2013 Einnahmen

### Erläuterungen:

### Entnahmen aus Rücklagen

Die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage wäre auf Grund der positiven Einnahmeentwicklung nicht erforderlich gewesen. Der Rücklagenbestand hätte auf weit über 50 Mio. Euro anwachsen können. Gleichzeitig bestand beim Eigenbetrieb KST zur Finanzierung von Investitionen ein Kreditbedarf. Zur Nutzung von Zinsvorteilen wurde daher entschieden, der Rücklage 7,8 Mio. Euro zu entnehmen und der KST als Darlehen zu gewähren.

### Darlehensrückflüsse

Von den Mehreinnahmen von 67.000 Euro stammen 38.000 Euro aus den Rückflüssen bei der Stadtsanierung.

### Beiträge

Bei den Einnahmen aus Stellplatzablösebeiträgen ist ein Plus von 210.000 Euro zu verzeichnen.

### Zuweisungen und Zuschüsse

Die Wenigereinnahmen stammen aus dem Bildungshaus Lindenbrunnen. Hier lag zum Jahresende der Zuwendungsbescheid des Landes noch nicht vor. Ein Haushaltseinnahmerest durfte aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht gebildet werden. Die Zuschüsse wurden 2015 und 2016 neu veranschlagt.

### Kreditaufnahmen

Bei den Kreditaufnahmen handelt es sich um die Vertragsverlängerung eines Kredites, der auf Grund der deutlich günstigeren Zinskonditionen bei einem anderen Kreditinstitut verlängert wurde.

### 2.2.2 Vermögenshaushalt 2013 Ausgaben

Vermögenshaushalt 2013	Ansatz 2013	Ergebnis + HAR*	Abweichung +/-
Ausgaben			
Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	50.000	60.000	+10.000
davon Weiterleitung der Entnahme			
aus zweckgebundener Rücklage Horn	50.000	50.000	+0
Zuführung an Rücklagen, davon an:	2.630.810	10.770.841	+8.140.031
allgemeine Rücklage	1.748.810,00	9.153.552	+7.404.742
Sonderrücklage Völter	1.000,00	635	-365
zweckgebundene Rücklage	,		
Instandhaltung Paul Horn-Arena	150.000	150.000	+0
Stellplatzrücklage			-
, ,	30.000	633.345	+603.345
Gewährung von Darlehen			
_	75.000	7.875.000	+7.800.000
Erwerb von Beteiligungen,			
Kapitaleinlagen	1.000.000,00	1.000.000,00	+0
	·	·	
Erwerb und Leasing von Grundstücken	2.122.000,00	2.012.840,07	-109.160
davon Grundstückserwerb	2.000.000	1.890.440	-109.560
Erwerb und Leasing von bew. Sachen	2.527.710	2.952.022	+424.312
davon Einrichtung Hermann-Hesse-			
Gedenkstätte	0	100.182	+100.182
davon Ausstattung Kinderhaus			
Ahornweg	0	55.000	+55.000
davon Erwerb bew. Sachen Schulen	80.000	193.339	+113.339
davon Erwerb Schulmöbel	115.000	209.550	+94.550
davon Erwerb Musikinstrumente	0	32.564	+32.564
Baumaßnahmen	22.655.160,00	23.870.226	+1.215.066
davon Planungs- und Baukosten	,		
KH Lindenbrunnen	0	500.000	+500.000
davon Baukosten KH Hagelloch	0	535.000	+535.000
	0	555.000	+333.000
Tilgung und Innere Darlehen			
	9.047.000	5.872.584	-3.174.416
Zuweisungen und Zuschüsse für	5.047.000	3.072.304	-2.174.410
Investitionen	834.890	733.175	-101.715
Ausgaben insgesamt	<b>40.942.570</b>	<b>55.146.688</b>	14.204.118
Ausgaben msycsanic	70.372.370	22.170.000	17.207.110

Abbildung 5 Vermögenshaushalt 2013 Ausgaben

### Erläuterungen:

Erläutert werden auch hier die wesentlichen Planabweichungen:

### Zuführung an Rücklagen

An die allgemeine Rücklage konnte der Betrag von 9,1 Mio. Euro zugeführt werden. Dieser lag damit 7,4 Mio. Euro über dem Planansatz.

### Gewährung von Darlehen

Für die Abweichung in Höhe von 7,8 Mio. Euro ist die Darlehensgewährung an die KST ursächlich. Im Haushaltsplan 2014 war die Darlehensgewährung unter der Ausgabeart "Tilgungen und Innere Darlehen" veranschlagt. Im Haushaltsvollzug wurde das Darlehen unter der Ausgabeart "Gewährung von Darlehen" abgewickelt. Das führt dazu, dass bei der o.g. Ausgabeart das Ergebnis mit 7,8. Mio. Euro über dem Planansatz liegt. Bei den im Plan veranschlagten 75.000 Euro Darlehensgewährungen handelt es sich um ein Darlehen an die Tübinger Musikschule, das planmäßig vollzogen wurde.

### Tilgungen und Umschuldungen

Wie im vorangegangenen Absatz beschrieben, war bei dieser Ausgabeart die Darlehensgewährung an die KST in Höhe von 7,8 Mio. Euro im Planansatz enthalten. Da die Darlehensgewährung im Haushaltsvollzug unter der Ausgabeart "Gewährung von Darlehen" abgewickelt wurde verringert sich das Rechnungsergebnis bei der o.g. Ausgabeart um diesen Betrag. Im Rechnungsergebnis enthalten sind die planmäßigen Tilgungen sowie eine außerplanmäßige Umschuldung in Höhe von 4,8 Mio. Euro enthalten. Im Saldo führt die Weniger- und Mehrausgabe zu einer Abweichung von rd. 3,2 Mio. Euro.

### Zusammenfassung

Das Jahr 2013 war für die städtischen Finanzen ein gutes Jahr. Der nicht zweckgebundene Teil der allgemeinen Rücklage ist erneut aufgestockt worden und hat einen Stand von 44,5 Mio. Euro. In Summe haben die Rücklagen (zweckgebundene und ungebundene) die Höhe von 48,6 Mio. Euro erreicht.

### 2.3 Kassenlage 2013

Die Zahlungsfähigkeit der Stadtkasse war das ganze Jahr 2013 über nach den Vorschriften der GemHVO gesichert.

### 3 Vollzug des Haushaltsjahres 2014

Die Haushaltssatzung 2014 wurde am 02.12.2013 beschlossen und vom Regierungspräsidium Tübingen mit Haushaltserlass vom 24.02.2014 genehmigt. Über die Haushaltsresteübertragung hat der Gemeinderat am 19.05.2014 entschieden (Vorlagen 31/2014 und 31a/2014).

Die allgemeine Rücklage hat zum 31.12.2013 einen Stand von 48,6 Mio. Euro. Zum Jahresende 2014 wird sie voraussichtlich noch 34,9 Mio. Euro betragen.

Über den Vollzug des Haushalts 2014 wurde dem Gremium mit den Vorlagen 218/2014 und 218a/2014 am 21.7.2014 und am 22.9.2014 berichtet. Im Verwaltungshaushalt kommt es in Folge der Reduzierung bei den Zuweisungen für die Kleinkindbetreuung nach § 29 c FAG zu deutlichen Verschlechterungen. Diese werden kompensiert durch höhere Gewerbesteuereinnahmen.

Im Vermögenshaushalt kam es zu einigen über- und außerplanmäßigen Abweichungen, die zum Teil durch Wenigerausgaben bei anderen Maßnahmen gedeckt wurden. Insgesamt wird von einem planmäßigen Vollzug ausgegangen. Dies bedeutet eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von rund 15,8 Mio. Euro.

### 4 Das Haushaltsjahr 2015

### 4.1 Wichtige Änderungen im Haushaltsplan 2015

Zur besseren Lesbarkeit des Vermögenshaushalts wurde eine größere Einstellung der Schrift gewählt. Dies führt allerdings zu einer unruhigeren Seitenansicht, da die verwendete Software keine grundsätzliche Neuaufteilung der Seiten zulässt.

### Unterabschnitte:

Es wurden neue Unterabschnitte im Fachbereich Hochbau gebildet. Die Altlastensanierung befindet sich nunmehr im Unterabschnitt 7240 (bisher im UA 1200).

Die Haushaltsstellen des Unterabschnittes 2912 Jugendbegleiterprogramm wurden den jeweiligen Schulen zugeordnet.

### Gruppierungen:

Bei den Verwaltungsstellen wurden die Gruppierungen Verkaufserlöse auf der Einnahmeseite und auf der Ausgabenseite die Produkte Abfallwirtschaft neu eingeführt.

Die Kosten für die Bundesdruckerei werden ab 2015 bei der jeweiligen Verwaltungsstelle veranschlagt. Bislang waren diese zentral im Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung eingestellt.

### Pro-Kopf Beträge in Tabellen:

In allen Tabellen des Vorberichts, die Pro-Kopf-Beträge enthalten, ist mit der für den Finanzausgleich maßgeblichen erhöhten Einwohner-Zahl von 86.356 Einwohnern gerechnet. Diese Einwohnerzahl wurde mit der 1. Teilzahlung für das Jahr 2015 bekannt gegeben und mit der 2. Änderungsliste in den Haushaltsentwurf eingearbeitet. Die Kopfbeträge der Vorjahre bis 2013 sind mit den höheren Einwohnerzahlen vor dem Zensus berechnet worden.

### 4.2 Einnahmen des Verwaltungshaushalts

### 4.2.1 Deckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen

Kostenrechnende		RE	RE	Plan	Plan
<b>Einrichtung</b>		2012	2013	2014	2015
Kindertages-	Einnahmen	18.224.798 €	19.421.306 €	19.306.950 €	19.584.790 €
einrichtungen	Aufwand	30.521.969 €	34.586.942 €	36.795.920 €	38.380.730 €
	Kostendeckung	59,71%	56,15%	52,47%	51,03%
	Einnahmen	85.796 €	110.338 €	122.500 €	122.500 €
Märkte	Aufwand	132.275 €	153.480 €	149.790 €	154.960 €
	Kostendeckung	64,86%	71,89%	81,78%	79,05%
Bestattungswesen beim	Gebührenfähige Einnahmen	1.517.351 €	1.632.101 €	1.612.160 €	1.630.030 €
KST	Aufwand	1.739.284 €	1.760.513 €	1.812.160 €	1.830.030 €
NOT	Kostendeckung	87,24%	92,71%	88,96%	89,07%
	Zuschuss an KST	175.800 €	320.746 €	200.000 €	200.000 €
Rundfunkverteilanlage	Einnahmen	97.006 €	173.740 €	170.000 €	178.000 €
WHO	Aufwand	159.693 €	167.724 €	172.580 €	178.000 €
VVIIO	Kostendeckung	60,75%	103,59%	98,51%	100,00%
	Einnahmen	72.395 €	74.542 €	85.000 €	75.000 €
Festplatz	Aufwand	50.783 €	63.857 €	51.730 €	52.230 €
	Kostendeckung	142,56%	116,73%	164,31%	143,60%
	Einnahmen	64.713 €	37.054 €	40.000 €	40.000 €
Omnibusbahnhof	Aufwand	31.126 €	28.477 €	43.970 €	44.970 €
	Kostendeckung	207,91%	130,12%	90,97%	88,95%
Abwasserbeseitigung	Einnahmen	11.894.049 €	12.129.721 €	11.820.650 €	11.926.650 €
beim KST	Aufwand	10.734.844 €	10.707.109 €	11.708.990 €	12.021.460 €
	Kostendeckung	110,80%	113,29%	100,95%	99,21%
	Einnahmen	1.615.404 €	1.604.027 €	1.569.190 €	1.635.500 €
Abfallbeseitigung beim	Ausgaben	1.360.534 €	1.562.395 €	1.694.190 €	1.635.500 €
KST	Jahresergebnis	254.870 €	41.632 €	-125.000 €	0 €
	Kostendeckung	118,73%	102,66%	92,62%	100,00%

Abbildung 6 Deckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen

Die Kostendeckung bei den oben aufgeführten Einrichtungen wird meist von den Gebührensätzen und damit von politischen Vorgaben bestimmt.

### Kindertagesstätten

Die Einnahmen und Ausgaben für die nichtstädtischen Kindertagesstätten werden ab 2014 im Unterabschnitt 4644 ausgewiesen. Zusätzlich werden die Einnahmen und Ausgaben des Unterabschnitts 4643 Schülerhorte in den Unterabschnitt 4642 übernommen. Die beiden Unterabschnitte 4642 und 4644 sind in der oben stehenden Tabelle zusammen dargestellt. Da die Landeszuschüsse und die Elternbeiträge nicht mit der Kostenentwicklung Schritt halten, wird das Defizit größer. Die Kostendeckungsgrade werden von Jahr zu Jahr geringer.

### Märkte

Die Rechnungsergebnisse der Jahre 2012 und 2013 bei den Märkten ergaben kein kostendeckendes Ergebnis. Um eine höhere Kostendeckung zu erreichen ist eine Gebührenneukalkulation erforderlich.

### Bestattungswesen

Der Zuschuss 2015 der Stadt an die KST resultiert ausschließlich aus dem planmäßigen Defizit im Bereich des Friedhofwesens. Dieses begründet sich aus einer nicht kostendeckenden Gebührenkalkulation und dem Anfall von nicht gebührenfähigen Kosten im Bereich der Friedhöfe.

### Rundfunkverteilanlage WHO

Die entstandenen Kosten werden in Form einer Umlage von den Nutzern erhoben. Die Überdeckung im Jahr 2013 dient dem Ausgleich der in den Jahren 2011 und 2012 entstandenen Unterdeckungen. Da sich auch für das Jahr 2014 entgegen der Planung ebenfalls eine Überdeckung ergeben wird, können die Fehlbeträge der Jahre 2011 und 2012 weiter ausgeglichen werden.

### Abwasserbeseitigung

Die Abwassergebühren werden laufend so kalkuliert, dass eine Kostendeckung von 100 % erreicht wird. Letztmalig wurde die Abwassergebühr zum 01.01.2013 geringfügig gesenkt. Eine Neukalkulation der Abwassergebühren erfolgt regelmäßig alle zwei Jahre, die nächste Gebührenanpassung steht daher zum 01.01.2015 an. Nach derzeitigem Stand kann mit einer weiteren Absenkung der Gebühren gerechnet werden, da die Überdeckungen aus den Vorjahren in einem fünfjährigen Kalkulationszeitraum abgebaut werden müssen.

### Abfallbeseitigung

Das Geschäftsjahr 2013 war das erste Geschäftsjahr, in dem die neuen Bedingungen für die Abfallentsorgung im Landkreis Tübingen gültig waren. Der Eigenbetrieb hat zur Vermeidung des daraus drohenden Defizits alle betrieblichen Prozesse genau überprüft, um mögliche Einsparpotenziale auszuloten. Es ist ihm gelungen diese Potenziale auch auszuschöpfen. So konnte das Geschäftsjahr 2013 entgegen den Planungen (-200.000 Euro) mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 41.632 Euro abgeschlossen werden. Vor diesem Hintergrund wurde auf die Veranschlagung eines Zuschusses für das Jahr 2015 verzichtet.

### 4.2.2 Grundsteuer

Die Grundsteuer wird auf das Eigentum an Grundstücken als Grundsteuer A für die landwirtschaftlich genutzten Grundstücke und als Grundsteuer B für die übrigen (bebauten und unbebauten) Grundstücke erhoben. Die Grundsteuer B ist die stabilste städtische Einnahmeart. Sie ist im Jahr 2015 mit einem Aufkommen von 15.700.000 Euro gerechnet.

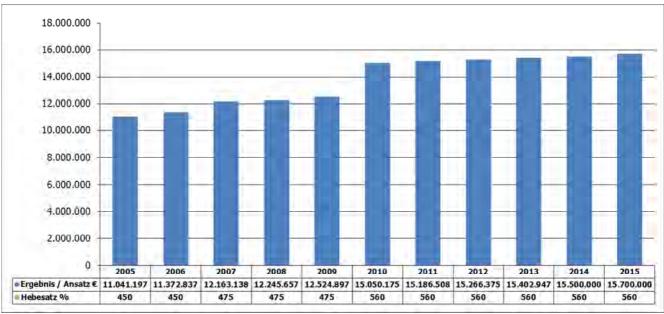


Abbildung 7 Grundsteuer B Grafik

Die Grundsteuer A wird seit 1996 mit einem Hebesatz von 360 % erhoben, die Grundsteuer B seit dem Veranlagungsjahr 2010 mit einem Hebesatz von 560 %. Eine Veränderung der Hebesätze ist im Finanzplanungszeitraum bis 2018 nicht vorgesehen.

### 4.2.3 Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuer ist eine bundesgesetzlich geregelte Steuer, die in erster Linie auf den Gewinn der Gewerbebetriebe erhoben wird. Mit den Gewinnhinzurechnungen, die bestimmte Finanzierungskosten in die gewerbesteuerliche Bemessungsgrundlage einbeziehen, wird auch die Substanz des Unternehmens mitbesteuert. Das sind vor allem Schuldzinsen und Teile der Mieten, Pachten und Leasingkosten.

Für das Jahr 2014 wurde ein Planansatz in Höhe von 40 Mio. Euro etatisiert. Mit dem Halbjahresbericht wurden 42 Mio. Euro prognostiziert, das Rechnungsergebnis wird voraussichtlich 41,9 Mio. Euro betragen.



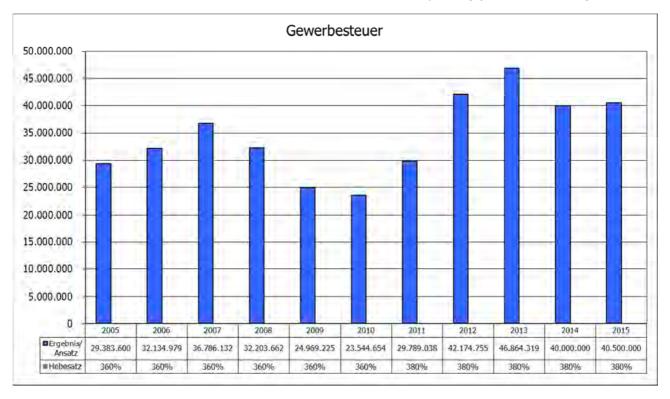


Abbildung 8 Gewerbesteuer Grafik

Die Gewerbesteuer wurde ab 1990 mit einem Hebesatz von 360 %, seit 2011 mit einem Hebesatz von 380 % erhoben.

### 4.2.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Nach dem Haushaltserlass wird für Baden-Württemberg ein Anteil von 5.500.000.000 Euro erwartet. In einer absoluten Zahl sind das für Tübingen 44.425.150 Euro (Vorjahr 40.609.400 Euro).

Der Einkommensteueranteil besteht aus 15 % der Lohn- und Einkommensteuer und 12 % der Zinsabschlagsteuer, die im Gemeindegebiet angefallen ist. Das Gemeindeaufkommen wird in regelmäßigen Zeitabständen von den Finanzbehörden ermittelt und zur Berechnung des Gemeindeanteils in einer Schlüsselzahl ausgedrückt. Für das Jahr 2015 beträgt sie 0,0080773 (Vorjahr: 0,0078095).

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis/Ansatz	plus/minus	Ergebnis pro Einwohner
2003	25.781.000 €	26.159.875 €	378.875 €	318,30 €
2004	26.625.000 €	24.860.030 €	-1.764.970 €	299,56 €
2005	24.715.500 €	24.663.833 €	-51.667 €	296,70 €
2006	25.217.940 €	27.409.919 €	2.191.979 €	329,01 €
2007	28.274.600 €	30.728.307 €	2.453.707 €	367,75 €
2008	32.095.560 €	34.564.572 €	2.469.012 €	413,21 €
2009	34.427.360 €	31.170.974 €	-3.256.386 €	371,68 €
2010	28.167.240 €	31.066.852 €	2.899.612 €	357,49 €
2011	31.298.000 €	32.832.406 €	1.534.406 €	373,63 €
2012	33.971.300 €	36.654.171 €	2.682.871 €	384,98 €
2013	37.485.600 €	39.485.694 €	2.000.094 €	420,21 €
2014	40.609.400 €	40.609.400 €	0 €	480,05 €
2015	44.425.150 €	44.425.150 €	0 €	514,88 €

Abbildung 9 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

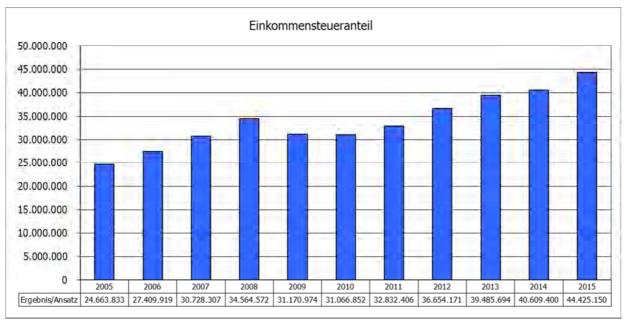


Abbildung 10 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Grafik)

### 4.2.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Mit dem Gesetz zur Fortsetzung der Unternehmenssteuerreform wurde zum 01.01.1999 die Gewerbekapitalsteuer abgeschafft. Zum Ausgleich werden die Gemeinden mit einem Anteil von 2,2 % am Aufkommen der Umsatzsteuer beteiligt. Dafür wurden verschiedene steuerliche Vorteile für Unternehmen abgeschafft bzw. verringert und die von den Gemeinden abzuführende Gewerbesteuerumlage zu Gunsten der Länder erhöht. Der auf die Länder entfallende Anteil wird mit Hilfe einer Schlüsselzahl auf die Gemeinden verteilt. Die Schlüsselzahl für Tübingen beträgt für die Jahre 2015 bis 2017 0,0073373 (Vorjahr:0,0065232). Der Anteil der Universitätsstadt Tübingen daran beträgt 4.761.900 Euro.

Der Anteil des Landes ergibt sich aus dem Haushaltserlass für das Jahr 2015. Es wird mit einem weiter steigenden Aufkommen von nunmehr 649 Mio. Euro gerechnet. Darin enthalten sind die 69 Mio. Euro für die Kommunen aus dem Gesetz zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ab 2015. Es wird davon ausgegangen, dass der Bund das "Entlastungspaket" wie vom Städtetag angekündigt, beschließt.

### 4.2.6 Schlüsselzuweisungen

Für die Schlüsselzuweisungen der Stadt hat der Zensus 2011 entscheidende Veränderungen gebracht. Die amtliche Einwohnerzahl zum Stichtag 09.05.2011 beträgt 82.511 Einwohner. Inzwischen waren wieder Einwohnerzuwächse zu verzeichnen. Die Stadt legt den Berechnungen zum Finanzausgleich und Pro-Kopf-Vergleichen die Zahl von 86.356 Einwohnern zu Grunde. Dabei handelt es sich um dieselbe Zahl, die das Statistische Landesamt für

die Berechnungen nimmt. Die endgültigen Zahlen zum 30.06.2014 werden voraussichtlich im Laufe des Jahres 2015 festgelegt werden.

Die neue Einwohnerzahl wird schrittweise eingeführt. 2015 werden 75% des Einwohnerverlustes von 5.763 bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen angesetzt. Ab dem Jahr 2016 gilt die neue, durch den Zensus verringerte Einwohnerzahl ohne Rücksicht auf die Werte vor dem Zensus.

Alleine der statistische Einwohnerverlust belastet den Haushalt durch verminderte Zuweisungen strukturell um etwa 9 Mio. Euro. Glücklicherweise gibt es auch einen gegenläufigen Effekt. Durch die vielfältigen Maßnahmen der Innenentwicklung u.a. die Besiedelung der Baugebiete Alte Weberei, Hechinger Eck, Corrensstraße und Güterbahnhof ist mit Einwohnerzuwächsen zu rechnen. Für Zwecke der Finanzplanung wurde ein jährlicher Anstieg von 1.000 Einwohnern angenommen. Dies entspricht dem Durchschnitt der letzten drei Jahre.

Der Grundkopfbetrag zur Bedarfsermittlung 2015 beträgt nach dem Haushaltserlass 1.163 Euro. Der Grundwert erhöht sich entsprechend der Gemeindegröße stufenweise bis auf 186 % dieses Werts (sog. Spreizung). Der Kopfbetrag wird durch Interpolation an die Gemeindegröße angepasst und beträgt für Tübingen 1.538,40 Euro.

Die Berechnung der Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2015 ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

1. Bedarfszuweisung	Kopfbeträge	
86.356 Einwohner (erhöhte Einwohnerzahl) x	1.538,40 €	132.850.070 €
27.327 Studierende x 15% x	1.538,40 €	6.305.979 €
ergibt eine Bedarfsmesszahl von		139.156.049 €
abzüglich Steuerkraftmesszahl		78.850.440 €
ergibt Schlüsselzahl		60.305,609 €
davon 70 % ergeben		42.213.926 €
2. Sockelgarantie		
60 % der Bedarfsmesszahl	83.493.629 €	
abzüglich Steuerkraftmesszahl	78.850.440 €	
Unterschiedsbetrag	4.643,189 €	
davon 30 % als Mehrzuweisung		1.392.957 €
3. Kommunale Investitionspauschale	65,00 €	4.765.930 €
Schlüsselzuweisungen nach §§ 4, 5 FAG insgesamt		48.372.813 €

Abbildung 11 Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2015

2015 ist wegen der hohen Steuerkraftsumme und der weiter absinkenden Einwohnerzahl ein Einbruch zu verzeichnen. Der Rückgang der Schlüsselzuweisungen ist nicht überraschend, sondern wurde bereits bei der letztjährigen Finanzplanung prognostiziert.

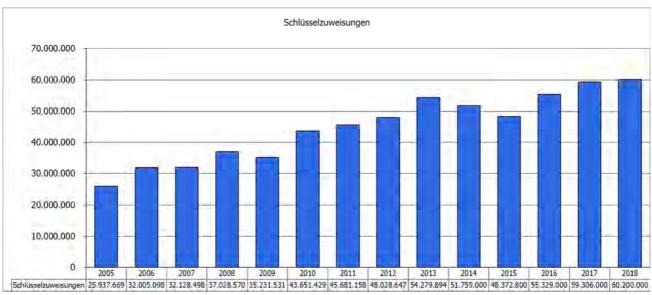


Abbildung 12 Schlüsselzuweisungen Grafik

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis	plus/minus	Ergebnis Einwohner
2004	26.242.000 €	26.825.194 €	583.194 €	323 €
2005	26.336.700 €	25.937.669 €	-399.031 €	312 €
2006	29.028.000 €	32.005.098 €	2.977.098 €	384 €
2007	28.466.400 €	32.128.498 €	3.662.098 €	385 €
2008	35.826.050 €	37.028.570 €	1.202.520 €	443 €
2009	37.826.170 €	35.231.531 €	-2.594.639 €	420 €
2010	40.360.600 €	43.651.429 €	3.290.829 €	502 €
2011	39.732.600 €	45.681.158 €	5.948.558 €	520 €
2012	46.102.000 €	48.028.647 €	1.926.647 €	522 €
2013	54.274.000 €	54.279.894 €	5.894 €	608 €
2014	51.759.000 €			612 €
2015	48.372.800 €			561 €

Abbildung 13 Schlüsselzuweisungen

# 4.2.7 Zweitwohnungsteuer

Mit 220.000 Euro wird der Planansatz an das Rechnungsergebnis angepasst. Der Steuersatz beträgt 10 % der Nettokaltmiete. Die Durchschnittsmiete beträgt 319 Euro. Zurzeit werden 452 Steuerpflichtige veranlagt.

# 4.2.8 Vergnügungssteuer

Der Hebesatz der Vergnügungssteuer wurde zum 01.04.2013 von 15 % auf 20 % der sogenannten Bruttokasse angehoben. Der Haushaltsansatz 2015 kann erneut erhöht werden und wird auf 880.000 Euro angesetzt.

# 4.2.9 Familienleistungsausgleich

Der Ausgleich für die kommunalen Mindereinnahmen bei der Einkommensteuer aus der Systemumstellung bei Familienleistungen wird für alle Gemeinden in Baden-Württemberg voraussichtlich 443 Mio. Euro betragen. Dadurch steigen die Einnahmen auf 3.578.200 Euro.

## 4.2.10 Gebühren

Die Gesamteinnahmen aus Gebühren erhöhen sich in der Planung in Summe um 201.460 Euro auf 11,42 Mio. Euro.

# 4.2.11 Verkauf, Mieten und Pachten

In dieser Einnahmegruppe ist ein Anstieg von rund 1 Mio. Euro zu verzeichnen. Diese Mehreinnahmen resultieren u.a. aus der Veranschlagung der Versicherungsleistungen für Hagelschäden mit 500.000 Euro, aus der Veranschlagung der Miete für die Musikschule mit 234.000 Euro. Die Einnahmen sind insgesamt mit 5.197.140 Euro etatisiert.

# 4.2.12 Gruppe 17 Zuweisungen und Zuschüsse, Spenden

Die Landeszuschüsse werden im Jahr 2015 mit 20,9 Mio. Euro eingeplant und entsprechen damit dem Niveau des Vorjahres.

Die Sachkostenbeiträge des Landes sind mit 4.890.830 Euro eingeplant und sind damit um rund 500.000 EUR angestiegen (Vorjahr: 4.357.620 Euro).

#### 4.2.13 Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen

Wie in den Vorjahren ist vorgesehen, einen Teil des Gewinns der Stadtwerke vorab auszuschütten. Vom Rest soll ein Drittel an die Stadt ausgeschüttet werden. Die restlichen zwei Drittel verbleiben bei den Stadtwerken zur Ka-

pitalaufstockung. Der so ermittelte Ausschüttungsbetrag beträgt nach Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag 975.000 Euro.

# 4.2.14 Weitere Finanzeinnahmen der Gruppe 2 (Bußgelder)

Die Einnahmen aus Bußgeldern sind auf 3,38 Mio. Euro und damit um 180.000 Euro höher als im Jahr 2014 angesetzt. Das Ergebnis des Vorjahres rechtfertigt den Ansatz.

# 4.3 Ausgaben des Verwaltungshaushalts

## 4.3.1 Personalausgaben

Die Veranschlagung der Personalkosten 2015 sowohl bei der Stadt als auch bei den Eigenbetrieben geht von folgenden Daten aus:

Der Tarifvertrag hat eine Laufzeit bis zum 28.02.2016.

Die Tarifsteigerungen wurden bei den Beschäftigten mit +2,4 % berücksichtigt. Bei der Personengruppe der Beamten wurde den Berechnungen ebenfalls eine Besoldungserhöhung von +2,4% zu Grunde gelegt.

Für die Leistungsbewertung nach § 18 TVöD fließen 2 % der ständigen Monatsentgelte in die Planansätze ein.

Die folgenden beiden Tabellen zeigen die Rechnungsergebnisse seit 2010 und die Planansätze ab 2014.

Jahr	Personalkosten Ergebnis/Plan		
2010	56.466.260	1.660.939	3,03
2011	57.884.110	1.417.850	2,51
2012	59.876.060	1.991.950	3,44
2013	63.508.364	3.632.303	6,07
Plan 2014	68.025.550	4.517.186	7,11
Plan 2015	71.818.190	3.792.640	5,58

Abbildung 14 Personalkosten der Stadt einschl. Eigenbetriebe seit 2010

Aufgeschlüsselt nach Stadt und Eigenbetrieb(en):

							Veränderung
Bezeichnung	2010 Ergebnis	2011 Ergebnis	2012 Ergebnis	2013 Ergebnis	2014 Plan	2015 Plan	2014/2015
Kernverwaltung	48.746.290 €	50.032.360 €	52.017.604 €	55.463.790 €	59.384.520 €	62.788.680 €	5,73%
Eigenbetrieb EBT	1.614.887 €	*	*	*	*	*	
Eigenbetrieb SBT	6.105.082 €	*	*	*	*	*	
Eigenbetriebe	7.719.969 €	7.851.750 €	7.858.456 €	8.044.574 €	8.641.030 €	9.029.510 €	4,50%
Zusammen	56.466.260 €	57.884.110 €	59.876.060 €	63.508.364 €	68.025.550 €	71.818.190 €	5,58%

Abbildung 15 Personalkosten Stadt und Eigenbetrieb

Die prozentualen Personalkostenerhöhungen beider Tabellen liegen über den oben dargestellten Tarifveränderungen. Grund dafür ist ein Nettostellenzuwachs. Es gibt 64,34 Stellenschaffungen, davon 6,45 befristet und 5,95 mit KW-Vermerk. Gestrichen werden 20,64 Stellen. Dies ergibt einen Saldo von +43,7 Stellen. Die Begründungen und die Details zu den einzelnen Stellen ergeben sich aus Vorlage 801/2014.

Die Verwaltung war während des Aufstellungsverfahrens gezwungen, den Stellenzuwachs, der für jede einzelne Stelle gut begründet und nachvollziehbar war, deutlich zu reduzieren und auf das Notwendigste zu beschränken. Wie in der Vergangenheit sind Stellen in technischen und administrativen Bereichen davon zuerst betroffen gewesen. Der Stellenzuwachs im Bereich der Kinder- und Schulkindbetreuung war jedoch erneut so stark, dass angesichts zurückgehender Landeszuschüsse erstmals auch hier Stellenschaffungen begrenzt werden mussten. Mit der Anhebung der Landeszuweisungen, die mit der 2. Änderungsliste in den Entwurf eingearbeitet wurden, wurden auch die Stellenbeschränkungen im Sozialbereich wieder egalisiert.

In die Ansätze der einzelnen Unterabschnitte wurde in diesem Jahr wieder ein sogenannter Fluktuationsgewinn von pauschal 1 Mio. Euro eingearbeitet. Die Erfahrungen der Vorjahre zeigen, dass diese Summe erreicht werden kann. Soweit das im Einzelfall nicht ausreicht, müssen die Fachbereichsleitungen auf Sachkosten zurückgreifen oder den Dezernatsausgleich in Anspruch nehmen. Mit dem Haushaltskompromiss Vorlage 811a/2014 wurden weitere 560.000 Euro aus den Personalkosten entnommen. Diese wurden prozentual auf die einzelnen Organisationseinheiten verteilt.

Der größte Personalkostenanteil mit rund 30 % entfällt auf die Kinderbetreuung, wie die folgende Tabelle zeigt.

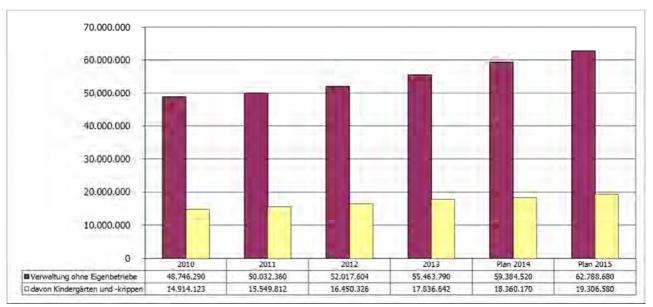


Abbildung 16 Personalkosten Grafik Verwaltung und Kinderbetreuung

Vor allem gestiegene Personalkosten und Zuschüsse an freie Träger haben insgesamt einen Gesamtausgabenstand für Kinderbetreuung von 38,2 Mio. Euro bewirkt. Das zeigt die nachfolgende Tabelle. Dabei ist allerdings zu beachten, dass der Unterabschnitt 4643 mit einem Zuschussbedarf von rund 500.000 Euro ab 2014 im Unterabschnitt 4642 enthalten ist.

Der frühere UA 4642 wurde getrennt. Eigene Kindertagesstätten werden in 4642, die freien Träger bei 4644 gebucht.

Die Grafik zeigt, dass die Erhöhung der Landeszuschüsse im Jahr 2012 den Zuschussbedarf der Stadt deutlich verringerte. Seither haben sich die Ausgaben in diesem Bereich stetig und in großen Schritten erhöht. Zugleich wurden auf Grund des komplizierten Berechnungsschlüssels die Landeszuschüsse zunächst verringert und dann wieder nach oben angepasst. Im Ergebnis ist der Zuschussbedarf 2015 annähernd bei 19 Mio. Euro angekommen. Aus Sicht der Verwaltung darf dieser Wert in Zukunft nur noch um die allgemeine Preissteigerung wachsen, damit die Leistungskraft des Haushalts nicht überfordert wird.

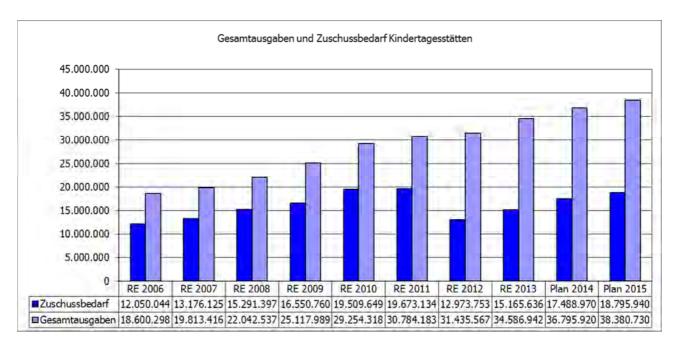


Abbildung 17 Gesamtkosten und Zuschussbedarf der Kindertageseinrichtungen 4642 und 4644 (ab 2014)

## 4.3.2 Sachkosten

Die Sachkosten der Gruppen 5 und 6 haben sich wie in der Grafik dargestellt entwickelt.

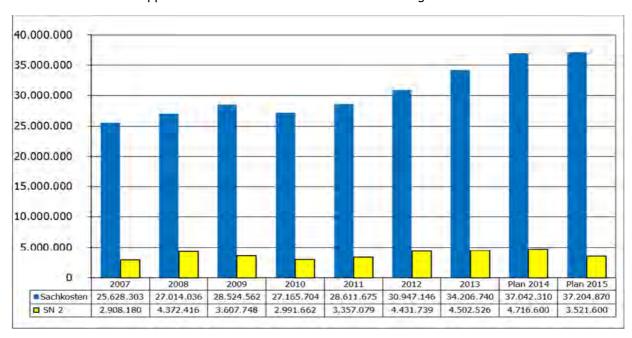


Abbildung 18 Sachkosten ohne innere Verrechnungen, Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen

Der Aufwärtstrend der Sachkosten musste 2015 gestoppt werden. Dazu hat die Verwaltung einen Teil des Budgetzuwachses mit einer Kürzung der angemeldeten Sachausgaben in Höhe von 1 Mio. Euro zurückgenommen. Die Kürzungsbeträge sind im Zahlenwerk beim jeweiligen Unterabschnitt erläutert.

#### Gebäudeunterhaltung SN 2

Der Sammelnachweis 2 wurde 2015 bei der HHst. 1.8800.5009.100 einmalig um 850.000 Euro gekürzt, da 2015 noch Restmittel aus dem Jahr 2014 zur Verfügung stehen. Dies wurde mit der Vorlage 374/2014 näher erläutert.

#### Bewirtschaftungskosten

Der Anstieg der Bewirtschaftungskosten für Grundstücke und bauliche Anlagen auf nunmehr 8,5 Mio. Euro ist u.a. auf höhere Reinigungsintervalle und auf Flächenmehrungen zurückzuführen. Mögliche Einsparungen durch sinkende Energiekosten wirken sich durch die Systematik der Verträge und Abrechnungen erst ab 2016 aus.

### Straßenunterhaltung (Unterabschnitt 6300)

Im Haushaltsjahr 2015 betragen die Mittel für die Unterhaltung von Gemeindestraßen 710.000 Euro. Für die Unterhaltung der Radwege ist ein Ansatz von 120.000 Euro enthalten.

#### Ersätze an den Eigenbetrieb KST (Kommunale Servicebetriebe Tübingen)

Die Ersätze der Stadt an den Eigenbetrieb Kommunale Servicebetriebe Tübingen betragen 8.736.590 Euro. Die Mehrkosten bei den KST hängen vor allem mit der Übernahme der Straßenbaulast an Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen und der Verbesserung von Stadtreinigung und Grünpflege zusammen.

In der folgenden Grafik sind die Ersätze der beiden bisherigen Eigenbetriebe SBT und EBT bis 2010 zusammengefasst. Ab 2011 sind die Ersätze im neuen KST aufgegangen.

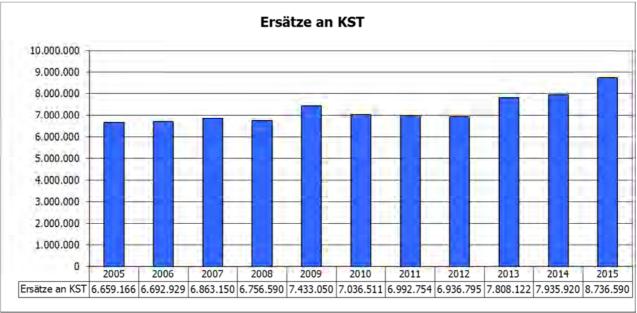


Abbildung 19 Ersätze an die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen

# 4.3.3 Zuweisungen und Zuschüsse der Hauptgruppe 7

Die Ausgaben der Gruppe 7 sind von 21,8 Mio. Euro auf 23,4 Mio. Euro angestiegen. In den Konsolidierungsjahren 2010/2011 war der Anstieg der Zuschussausgaben deutlich reduziert. Mit dem wirtschaftlichen Aufschwung haben auch die Zuschüsse seitens der Stadt prozentual wieder stärker zugenommen. Die Personalkostenanteile der Zuschussempfänger im Sozialbereich sind generell um 2,5 % erhöht worden. Die Zuschüsse können aus Sicht der Verwaltung in den kommenden Jahren nur noch im Rahmen der Inflationsrate wachsen.

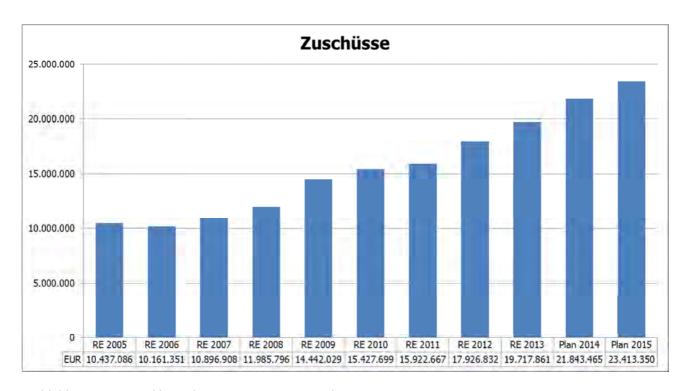


Abbildung 20 Entwicklung der Hauptgruppe 7 Zuschüsse

## **4.3.4 Zinsen**

Die Berechnung der Zinsausgaben wurde für die bestehenden Kredite mit den vereinbarten und für die Kreditneuaufnahmen mit 1,5 % Zins berechnet. Die Zinsen für die Kreditaufnahmen im Jahr 2015 und 2016 mit jeweils 6 Mio. Euro und im Jahr 2017 mit 4,6 Mio. Euro führen zu einem Anstieg der Zinsausgaben.

Die Kreditaufnahmen dienen zum einen der Finanzierung der Baulanderschließung in den Ortsteilen (2015+2016 mit je 4 Mio. Euro und 2017 mit 3,1 Mio. Euro) und zum anderen in Höhe der ordentlichen Tilgung (2015+2016 mit je 2 Mio. Euro und 2017 mit 1,5 Mio. Euro) der Gesamtdeckung im Haushalt. In Summe erhöht sich der Schuldenstand im Finanzplanungszeitraum nicht.

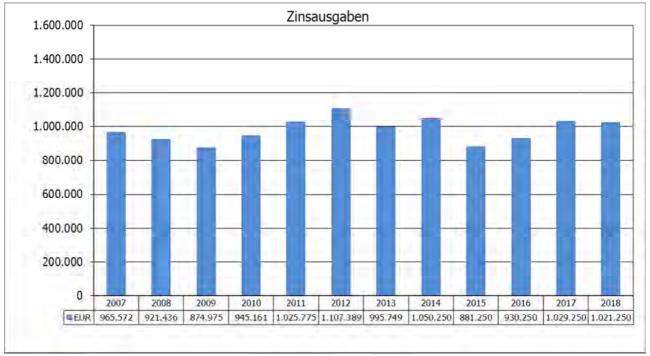


Abbildung 21 Zinsausgaben

# 4.3.5 Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage geht auf die Gemeindefinanzreform von 1970 zurück. Kernstück hierbei war ein Steueraustausch zwischen Bund, Ländern und Gemeinden: Die Gemeinden wurden am Aufkommen der Einkommensteuer beteiligt, Bund und Länder erhielten einen Anteil am Gewerbesteueraufkommen als Gewerbesteuerumlage.

Damit die Kommunen von den Kosten der Unternehmenssteuerreform nicht belastet werden, sieht das Unternehmenssteuerreformgesetz eine dauerhafte Absenkung der Gewerbesteuerumlage vor. Sie beträgt 69/380 für die Jahre 2015ff und soll ab 2018 auf 68/380 abgesenkt werden.

# 4.3.6 Finanzausgleichsumlage

Der Hebesatz der im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs an das Land zu zahlenden Umlage beträgt unverändert 22,1 % der Steuerkraftsumme.

# 4.3.7 Kreisumlage

Jahr	Steuerkraftsumme	Umlagesatz	Kreisumlage	prozentuale Veränderung	Nachrichtlich: Steuerkraftsumme Landkreisgemeinden in TEUR
2006	70.824.727 €	41,95%	29.710.973 €	6,45%	164.539 €
2007	75.644.982 €	41,00%	31.014.443 €	4,39%	172.193 €
2008	86.052.061 €	35,75%	30.763.610 €	-0,81%	198.405 €
2009	92.469.556 €	33,59%	31.064.261 €	0,98%	215.948 €
2010	98.845.474 €	32,69%	32.312.585 €	4,02%	236.291 €
2011	88.973.386 €	35,47%	31.558.860 €	-2,33%	214.551 €
2012	97.627.098 €	33,06%	32.275.519€	2,27%	224.467 €
2013	102.100.577 €	32,76%	33.448.166 €	3,63%	234.320 €
2014	115.943.648 €	32,18%	37.310.700 €	11,55%	256.596 €
2015	128.656.744 €	31,58%	40.630.000 €	8,90%	281.666 €

Abbildung 22 Kreisumlage

Die Kreisumlage ist nach dem beschlossenen Haushaltsentwurf des Landkreises mit einem Hebesatz von 31,58 % veranschlagt worden.

# 4.3.8 Zuführung zum Vermögenshaushalt

Die Zuführung an den Vermögenshaushalt beträgt 7,2 Mio. Euro. Damit ist die gesetzliche Mindestzuführung in Höhe der Tilgungen (1.324.000 Euro) erreicht. Der Haushalt erfüllt die rechtlichen Voraussetzungen und ist genehmigungsfähig.

# 4.4 Vermögenshaushalt 2015

# 4.4.1 Ausgaben des Vermögenshaushalts

Der Vermögenshaushalt 2015 hat ein Volumen von 35,7 Mio. Euro (Vorjahr 34,2 Mio. Euro). Davon sind 28,7 Mio. Euro eigene Bauinvestitionen der Stadt.

Die Ausgaben für die Baumaßnahmen sind weiterhin hoch. Die Grafik zeigt, dass die Stadt in den letzten Jahren beträchtliche Summen in den Vermögenserhalt bzw. die Schaffung von Vermögen gesteckt hat. Der Rückgang im Jahr 2010 hängt mit Haushaltsresten aus dem Jahr 2009 zusammen. Die im Rahmen des Konjunkturprogramms zur Verfügung gestellten Mittel wurden im Jahr 2009 gebunden und in das Jahr 2010 übertragen.

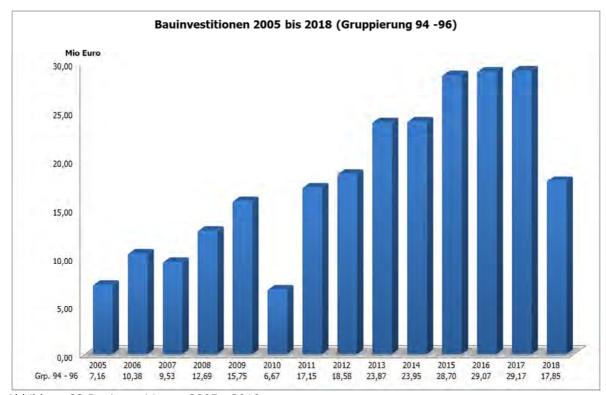


Abbildung 23 Bauinvestitionen 2005 - 2018

Grundsätzlich liegen den Ansätzen im Vermögenshaushalt und im Finanzplan Kostenberechnungen zu Grunde. Bei den unten stehenden Maßnahmen liegen jedoch noch keine Planungen vor, die das erlauben. Weil die Projekte aber im Finanzplanungszeitraum realisiert werden sollen, sind die Kosten nur grob geschätzt. Die Baukosten müssen zu gegebener Zeit aktualisiert werden.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Geplante Gesamt- kosten	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
2.2112.9450.000-1000	Neubau Grundschule Winkelwiese / WHO	5.100.000 €		50.000 €	2.000.000 €	3.000.000 €	
2.2117.9400.000-1010	Hechinger Eck, Um- und Anbau Ganztagesschule	2.250.000 €		50.000 €		1.200.000 €	1.000.000 €
2.2117.9400.000-1025	Ludwig-Krapf, Erweiterung 2. Zug und Mensa	5.100.000 €		100.000 €			5.000.000€
2.2125.9400.000-1510	Grundschule Hirschau Erweiterung	650.000 €					650.000 €
2.2211.9450.000-1150	Walter-Erbe-Realschule, Generalsanierung und Brandschutz	4.667.972 €			20.000 €		3.600.000 €
2.2310.9400.000-1020	Uhland-Gymnasium, Sanierung Altbau, Abbruch Pavillon	6.325.000 €	1.300.000 €	4.975.000 €			
2.2313.9400.000-1154	Neubau Mensa Feuerhägle	3.000.000 €		100.000 €	1.100.000 €	1.800.000 €	
2.3213.9400.000-1000	Neubau Stadtarchiv	4.000.000 €		500.000 €	1.500.000 €	2.000.000 €	
2.3330.9450.000-1000	Sanierung/Neubau Musikschule	4.050.000 €	250.000 €		1.750.000 €	2.000.000 €	_
2.3400.9400.000-1001	Sudhaus Parkhaus	550.000 €	50.000 €	500.000 €			

Die Investitionsschwerpunkte im Haushalt 2015

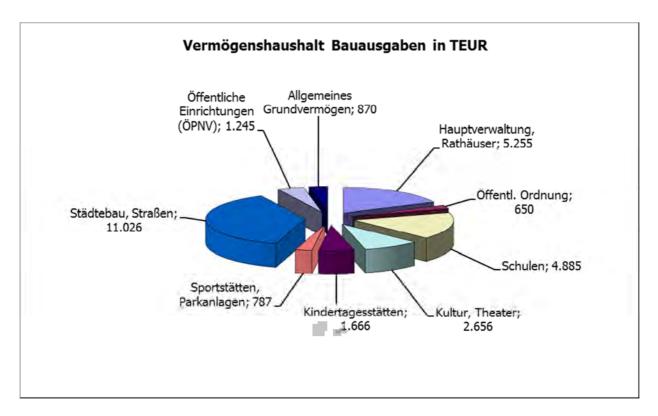


Abbildung 24 Aufteilung Vermögenshaushalt

Die größten Ausgabenansätze im Haushaltsjahr 2015 (≥ 1 Mio. Euro) sind vorgesehen für:

- 1.250.000 Euro Rathaussanierung
- 4.000.000 Euro Sanierung und Erweiterung Technisches Rathaus
- 2.014.000 Euro Bildungshaus Lindenbrunnen mit Kinderhaus
- 1.300.000 Euro Uhland-Gymnasium
- 1.700.000 Euro Kunsthalle Sanierung und Erweiterung
- 4.000.000 Euro Erschließung von Baugebieten in den Ortsteilen
- 1.000.000 Euro Altlastensanierung Zanker
- 1.500.000 Euro Grunderwerb

Weil das große städtebauliche Vorhaben Südliches Stadtzentrum an verschiedenen Stellen im Haushalt zu finden ist, hier eine zusammenfassende Darstellung speziell zu diesem Thema:

#### 1. Sonderhaushalt Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum

Alle Maßnahmen, die im Sanierungsgebiet abgewickelt werden, sind dort veranschlagt. Auf die entsprechenden roten Seiten des Haushalts (Sonderrechnungen) wird verwiesen.

# 2. Veranschlagung im Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt sind die Umgestaltungen des Zinserdreiecks für die Busbeschleunigung und der Bau des neuen Omnibusbahnhofs dargestellt.

Die Maßnahmen im Südlichen Stadtzentrum sind wie folgt veranschlagt:

Finanzposition	Beschreibung	RE 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Sonderhaushalt Südl	liches Stadtzentrum							
2.6150.9550.000-1034	Anteil der Stadt am Sanierungshaushalt	350.400 €	940.000 €	219.450 €	240.000 €	275.000 €	240.000 €	620.600 €
Umgestaltung Zinserd	dreieck							
2.6300.3610.000-1034	Zuweisungen des Landes nach dem GVFG	- 665.000 €	- 290.000€	- 650.000 €	- 200.000 €	- 117.300 €		
2.6300.9550.000-1034	Änderung der Verkehrsführung Zinserdreieck	1.250.000 €	750.000 €	1.900.000 €	570.000 €	982.570 €		
Omnibusbahnhof								
12.7921.9550.000-1034	Planungs- und Baukosten Umgestaltung Europaplatz / ZOB	300.000 €				1.300.000 €	1.300.000 €	1.600.000 €
2.8800.3400.000-1034	Grundstücksverkauf Europaplatz						- 5.000.000 €	
		1.235.400 €	1.400.000 €	1.469.450 €	610.000 €	2.440.270 €	- 3.460.000 €	2.220.600 €

Abbildung 25 Südliches Stadtzentrum

# 4.4.2 Einnahmen des Vermögenshaushalts

Der Vermögenshaushalt wird in erster Linie mit der Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt von 7,2 Mio. Euro gespeist. Das sind rund 4,2 Mio. weniger als 2014 mit 11,4 Mio. Euro. Weiter stehen eigene Mittel aus der allgemeinen Rücklage bereit. Aus dieser sollen 13,3 Mio. Euro entnommen werden. Daneben stehen folgende Einnahmen zur Verfügung:

#### 3.000.000 Euro Grundstückserlöse

Die noch im letzten Haushalt für 2015 vorgesehene Einnahme von 5.000.000 Euro für den Verkauf des Europaplatzes wurde auf das Jahr 2018 verschoben.

3.420.470 Euro Zuschüsse von Bund und Land Von diesen Einnahmen sind 326.000 Euro für das Bildungshaus Lindenbrunnen 509.000 Euro für den Anbau Gemeinschaftsschule Französische Schule 650.000 Euro GVFG Südliches Stadtzentrum 600.000 Euro Altlastensanierung Zanker bestimmt.

6.000.000 Euro Kreditaufnahme

# 4.5 Eigenbetriebe

Der Eigenbetrieb stellt eine eigenständige Organisation ohne eigene Rechtsform dar. Die Leitung des Eigenbetriebs ist für alle inhaltlichen, organisatorischen und finanziellen Angelegenheiten selbst verantwortlich. Die wesentlichen Entscheidungen bedürfen jedoch der Zustimmung des zuständigen (Betriebs-)Ausschusses. Die Ausschüsse und ihre genauen Zuständigkeiten sind in der Eigenbetriebssatzung explizit geregelt.

# 4.5.1 Eigenbetrieb Kommunale Servicebetriebe (KST)

Die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen (KST) wurden zum 01.01.2011 durch die Verschmelzung der Eigenbetriebe SBT und EBT gegründet. Der Eigenbetrieb KST ist in die Bereiche Betriebswirtschaft, Fuhrpark/Werkstatt, Infrastruktur, Friedhöfe und Stadtentwässerung aufgeteilt. Die KST verfügen über kein Stammkapital. Zum 01.01.2014 wurde der Eigenbetrieb dem Baudezernat zugeordnet.

Auch in den kommenden Jahren werden die Standortplanungen ein wesentliches Thema für den Eigenbetrieb sein. Die laufende und vor allem flexible Anpassung der Innenstadtreinigung an die sich ständig ändernde Bedarfslage und eine fortlaufende Pflege, Kontrolle und Dokumentation des Baumbestands der Universitätsstadt Tübingen stellen wichtige Aufgaben in den kommenden Jahren dar.

Im Bereich des Bestattungswesens hat sich der Trend von der Erdbestattung hin zur Feuerbestattung weiter bestätigt. Dies wirkt sich auch auf die Gestaltung und das Erscheinungsbild der Friedhöfe aus. Die für die Urnenbestattung angelegten Gemeinschaftsgrabanlagen erhöhen den Aufenthalts- und Erholungscharakter der Friedhöfe enorm. Im Jahr 2014 konnte neben der Eröffnung der neuen Grabanlage "Mein letzter Garten" auch das Jubiläum "10 Jahre Gemeinschaftsgrabstätten" gefeiert werden. Außerdem wurde der Bergfriedhof von der Gesellschaft für Bestattungen und Vorsorge mbH mit dem 3. Platz "Schönster Friedhof Deutschlands" ausgestattet. Laut Experten-Jury überzeugt der Bergfriedhof dabei vor allem durch seine zukunftsorientierten Weiterentwicklungen. Führungen und Konzerte sollen den Friedhof mit Leben füllen.

# 4.5.2 Eigenbetrieb Tübinger Musikschule (TMS)

Der Eigenbetrieb Tübinger Musikschule (TMS) wurde zum 01.01.2014 neu gegründet. Vor dieser Neugründung wurde die Musikschule in der Form eines eingetragenen Vereins geführt. Die TMS nimmt dabei viele unterschiedliche Aufgaben wahr. Diese reichen von der musischen Erziehung über Unterrichtsangebote von verschiedenen Formen des Einzel- und Gruppenunterrichts bis hin zu unterschiedlichen Projekten mit Kindertageseinrichtungen und Schulen. Diese Angebote sind explizit auch für Kinder und Jugendliche aus finanziell benachteiligten Familien, Menschen mit Beeinträchtigungen sowie für Menschen mit Migrationshintergrund ausgelegt. Dazu wird auch Erwachsenenunterricht angeboten.

Für die kommenden Jahre ist angedacht, die Umstrukturierung vom Verein in einen städtischen Eigenbetrieb vollends abzuschließen und die letzten Anpassungen an die städtischen Gegebenheiten vorzunehmen. Mit dem Wirtschaftsplan 2015 sind diesbezüglich bereits die städtischen Verwaltungskostenumlagen dem üblichen Niveau angepasst worden. Zu betonen ist, dass die Gebäudeverwaltung zum 01.01.2015 von der GWG Tübingen mbH auf die Fachabteilung Gebäudebetrieb übergehen und in diesem Zug der Mietpreis von 3,71 € auf 6,00 € pro m² angehoben wird.

Es ist bereits angedacht, eine Kalkulation der Entgelte für die TMS zu erstellen. Sobald die Tarifangebote der neuen Organisation überarbeitet bzw. auf ihre Marktfähigkeit überprüft sind, kann die Kalkulation vorgenommen werden. Es ist dabei notwendig, ein vollständiges Geschäftsjahr als Referenz zu haben, um eine aussagefähige Kalkulation zu gewährleisten.

## 4.6 Eigengesellschaften

Eine ausführliche Darstellung der Unternehmen, an denen die Universitätsstadt Tübingen unmittelbar beteiligt ist, enthält der Beteiligungsbericht, der jährlich auf Grundlage der Jahresabschlüsse der Unternehmen erstellt wird.

# 4.6.1 Stadtwerke Tübingen GmbH (swt)

Die Stadtwerke Tübingen GmbH ist eine 100 %ige Tochtergesellschaft der Universitätsstadt Tübingen. Die swt versorgt Haushalte und Betriebe in der Stadt und der Region mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Dienstleistungen. Auch der Betrieb der Bäder sowie der Betrieb von Parkhäusern gehören zu ihrem umfassenden Portfolio. Mit dem Öffentlichen Personennahverkehr und der Telekommunikation übernehmen die swt zusätzliche Aufgaben.

Die swt haben sich vor geraumer Zeit zum Ziel gesetzt, die eigenen Stromerzeugungskapazitäten , mit Schwerpunkt im regenerativen Bereich, weiter auszubauen und mittelfristig (bis spätestens 2020) eine Eigenerzeugungs-Quote von 50 % des Stromabsatzes in Tübingen zu erreichen.

Mit dem Kauf der Solarparks Burg, Großenhain, Offleben, Pöhl und Seelow im September 2014, welche in der Ecowerk Solar GmbH & Co. KG gebündelt werden, der Inbetriebnahme der Windparks Laubach-Pleizenhausen und Laubach IV im Frühsommer 2014 und dem Einstieg in das Projekt Windpark Nassau, das im Januar 2015 in Betrieb gehen soll, setzen die swt ihren eingeschlagenen Weg zum Ausbau der Erzeugungskapazitäten sukzessive und konsequent fort.

Der Ausbau der Netze und Erzeugungskapazitäten wird zwar weiterhin Investitionen auf hohem Niveau erforderlich machen, die aktuell hohen Investitionsunsicherheiten im konventionellen Bereich haben die Investitionstätigkeit in der Energiebranche im Jahr 2014 jedoch etwas gedämpft. Da sich konventionelle Stromerzeugung immer weniger rechnet, muss damit gerechnet werden, dass weitere Kraftwerke stillgelegt werden. Dies kann sich zusammen mit der Abschaltung von Atomkraftwerken auf die Systemstabilität auswirken, sodass ein aktives Gegensteuern insbesondere der Netzbetreiber und Erzeuger in Deutschland erforderlich ist. Umso wichtiger werden aber auch Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, nicht zuletzt, um die klimapolitischen Ziele zu erreichen und die Kostensteigerungen abzufedern. Ein Baustein hierzu war in den vergangenen Jahren beispielsweise die Stromsparkampagne "Null-Komma-Strom, wir sparen uns ein Kraftwerk" der swt, mit der das Bewusstsein für sinnvollen Stromverbrauch im Alltag geschärft werden sollte, um so die Energiewende gemeinsam mit den Menschen und Unternehmen in Tübingen und der Region zu gestalten.

Die swt verfolgen auch weiterhin das Ziel, nachhaltig profitabel zu bleiben und wenn möglich die Profitabilität weiter auszubauen. Basis hierfür ist eine starke Position in der Region und bundesweite Präsenz als ökologisch orientierter Strom- und Gasanbieter. Der Wettbewerbsdruck auch im Tarifkundengeschäft wird voraussichtlich weiter unvermindert anhalten. Trotzdem soll der Marktanteil im Grundversorgungsgebiet der swt mittels einer regionalen Ausrichtung und attraktiver Preise auf überdurchschnittlichem Niveau gehalten werden. Vertriebliche Aktivitäten außerhalb des eigenen Versorgungsgebietes sollen der Stabilisierung des Gesamtabsatzes und der Gesamtmargen dienen. So wurde z.B. im März 2014 ein neues TüGas-Produkt eingeführt: der Tarif TüGas Online. Analog zum TüStrom Online dient der neue Gas-Tarif in erster Linie zur Unterstützung des Vertriebs bei der Gewinnung neuer Kunden aus externen Netzgebieten.

Ebenso arbeiten die swt daran, den Wirtschaftsstandort Tübingen mit zukunftsorientierten Infrastrukturmaßnahmen weiter zu stärken. Dazu zählt ganz wesentlich der Ausbau des Glasfasernetzes in Tübingen. Ohne flächendeckend schnelles Internet mit attraktiven Glasfaseranschlüssen werden insbesondere in Wissenschaftsstandorten wie der Universitätsstadt Tübingen Standortnachteile erwachsen, die nicht kompensierbar sind. Die Relevanz der Breitbandversorgung bei der Daseinsvorsorge wird deshalb in Zukunft zunehmen.

Für die swt wird zudem die Aufrechterhaltung einer guten Qualität bei einer gleichzeitigen Begrenzung des Kostenanstiegs in den strukturell defizitären Sparten eine der großen Herausforderungen der nächsten Jahre darstellen, um die Ertragskraft des Unternehmens nachhaltig zu erhalten.

# 4.6.2 Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH (GWG)

Die GWG ist das mehrheitlich kommunale Tübinger Wohnungsunternehmen. Die Universitätsstadt hält 125.100 Euro des 240.000 Euro betragenden Stammkapitals, das entspricht einem Anteil von 52,13 %. Durch das Ruhen der vom Unternehmen aufgekauften Anteile verfügt die Stadt aber real über rund 80 % der Stimmen in der Gesellschafterversammlung. Die Dividende des Unternehmens ist im Einzelplan 9 des Verwaltungshaushalts veranschlagt.

Zweck des Unternehmens ist es, im Rahmen seiner kommunalen Aufgabenstellung eine sozial und ökologisch verantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung sicherzustellen, die kommunale Siedlungspolitik und Maßnahmen der Infrastruktur zu unterstützen sowie städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels erwirbt, errichtet, vermittelt und vermietet die GWG Wohn- und Gewerbebauten. Hauptgeschäftsfelder sind dabei die Hausbewirtschaftung, also die Vermietung eigener Wohn- und Gewerbebauten, sowie das Bauträgergeschäft".

In der mit dem Aufsichtsrat am 15.07.2008 abgehaltenen Klausurtagung wurde der Modernisierungsbedarf der unternehmenseigenen Gebäude bis zum Jahr 2020 festgestellt. Es ist beabsichtigt, in diesem Zeitraum alle Gebäude zu modernisieren, die einen höheren Energieverbrauch als jährlich 120 kWh je m² Wohnfläche aufweisen. Die für das Modernisierungsprogramm benötigten Finanzmittel von etwa 90 Mio. Euro können durch den Cashflow, angemessene Mieterhöhungen und die Aufnahme von Krediten aufgebracht werden. Ergänzend ist vorgesehen, einzelne Wohngebäude, denen wohnungspolitisch keine Bedeutung beigemessen wird, zu verkaufen.

Im Jahr 2013 wurde der GWG eine Erhöhung der Kapitalrücklage in Höhe von 1 Mio. Euro zugeführt mit der Zweckbindung, diesen Betrag als Eigenkapital für den sozialen Wohnungsbau und für Projekte im Bereich seniorengerechtes Wohnen zu verwenden.

# 4.6.3 Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH

Das Stammkapital der Tübinger Sporthallenbetriebs GmbH beträgt 100.000 Euro. Davon hält die Stadt 80 %. Weitere 20 % werden von der Tübinger Sportvereine GbR gehalten. Der Zweck des Unternehmens ist die Organisation und der Betrieb von Sporthallen, insbesondere der Paul Horn-Arena für den Schulsport, den Vereinssport, gewerbliche Sportveranstaltungen und sonstige dem Widmungszweck nicht entgegenstehende Nutzungen. Die Gesellschaft verwaltet die ihr überlassenen Sporthallen in eigenem Namen und auf eigene Rechnung mit dem Ziel, diese möglichst kostendeckend zu betreiben.

Die Gesellschaft koordiniert die Nutzung der ihr überlassenen Sporthallen durch die Tübinger Schulen und Vereine. Sie ist verpflichtet, neben dem Schulsport auch allen Tübinger sporttreibenden Vereinen und Organisationen die Möglichkeit des Sporttrainings im Rahmen der zur Verfügung stehenden Kapazitäten im Verhältnis zur Größe des Vereins bzw. der Organisation zu ermöglichen. Seit dem Jahr 2010 bewirtschaftet die GmbH zusätzlich die Turnhalle Waldhäuser Ost. Diese Halle wurde ab 01.10.09 an die GmbH verpachtet. Beide derzeit von der GmbH betriebenen Hallen verfügen im Bereich der periodischen Belegung aufgrund der Hallensituation über eine sehr gute Auslastung. Der Grad der Auslastung wird sich aufgrund des ständigen Bedarfs an Hallenzeiten auch in Zukunft nicht verringern.

# 4.6.4 Altenhilfe Tübingen gGmbH (AHT)

Gegenstand des Unternehmens ist der Bau und der Betrieb örtlicher Einrichtungen der Alten- und Krankenpflege in Tübingen. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff AO.

Die AHT ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Universitätsstadt Tübingen. Als Alleingesellschafterin ist die Stadt aufgrund der von der Altenhilfe Tübingen gGmbH erbrachten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse an ihrem Fortbestand interessiert. Deshalb wurde 2013 durch den Gemeinderat beschlossen, etwaige Verluste der AHT für die nächsten 10 Jahre durch die Stadt auszugleichen, soweit dies die Haushaltslage der Stadt zulässt. Hieraus resultiert jedoch kein Anspruch der AHT auf Übernahme etwaiger Verluste. Über die Übernahme eines etwaigen Verlustes entscheidet der Gemeinderat durch gesonderten Beschluss. Dazu wird die Universitätsstadt Tübingen den im aufgestellten Wirtschaftsplan der AHT ausgewiesenen Verlust der Gesellschaft ausgleichen, sofern und soweit dieser aus der Erfüllung der gemeinwirtschaftlichen Tätigkeit abzüglich der damit erzielten Einnahmen resultiert. Zudem erhält die AHT einen jährlichen Zuschuss der Stadt von 40.000 Euro für den Einsatz zusätzlicher Betreuungsmitarbeiter (Demenzprojekt) im Pauline-Krone-Heim.

Auf Dauer setzt die AHT auf die Vorteile einer am Markt als maßvoll empfundenen Preispolitik. Dennoch bleibt die Problematik, dass es den Trägern von stationären Pflegeeinrichtungen seit der Abschaffung des sog. Selbstkostendeckungsprinzips mit dem Pflegequalitätssicherungsgesetzes im Jahr 2002 kaum mehr ausreichend gelingt, tatsächliche Kostensteigerungen in den Leistungsvergütungen unterzubringen.

In die ferne Zukunft geblickt bleibt abzuwarten, ob der Einzelzimmerzwang aus der Landesheimbauverordnung, der derzeit ab 2019 vorgesehen ist, so uneingeschränkt umgesetzt wird. Während der Neubau in Tübingen-Pfrondorf die Vorgaben bereits abbildet, gilt es in den kommenden Jahren strategische Überlegungen für die beiden Bestandshäuser der Gesellschaft anzugehen und die dortigen Sanierungsbedarfe abzuarbeiten.

# 4.6.5 Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen (WIT)

Das Stammkapital der WIT beträgt 2.052.000 Euro. Davon hält die Stadt 98,73 %. Weitere 1,27 % werden vom Verein Tübinger Wirtschaft e.V. gehalten. Zweck der Gesellschaft ist es, im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung auf eine Verbesserung der Wirtschaftsstruktur der Universitätsstadt Tübingen hinzuwirken. Die WIT ist in zwei Bereichen organisiert:

Der Geschäftsbereich "Allgemeine Wirtschaftsförderung" ist auf die Bewahrung und Schaffung von Arbeitsplätzen und die Unterstützung einer nachhaltigen Gewerbepolitik gerichtet. Dies soll durch die Beratung, Betreuung und Unterstützung von bestehenden Unternehmen und Existenzgründern sowie durch die Anwerbung neuer Unter-

nehmen erreicht werden. Insbesondere die Vermittlung von Gewerbeimmobilien und die positive Außendarstellung des Wirtschaftsstandorts für Investoren, Fachkräfte und potenzielle Kunden stehen im Fokus der Arbeit. Zudem wird die WIT in Zusammenarbeit mit privaten Gesellschaften und Vereinen die Ergebnisse der Tourismuskonzeption umsetzen. Dafür wird eine neue Stelle Projektleitung "Stadtmarketing und Tourismus" geschaffen, die sich speziell dieser Thematik widmen soll. Als eine der ersten Maßnahmen soll eine Innen-Kampagne den Tourismus in der Stadtgesellschaft stärker verankern und mehr Bürgerinnen und Bürger für dieses Thema gewinnen.

Im Geschäftsbereich "Projektentwicklung" soll die WIT eine gezielte Politik für Strukturverbesserungen betreiben. Dazu soll die Gesellschaft Grundstücke (insbesondere Gewerbebrachen) erwerben, planerisch entwickeln, Nutzungskonzepte erarbeiten und ihre Umsetzung sicherstellen.

Das Projekt "Mühlenviertel" ist weitestgehend abgeschlossen. Die Entwicklung der Projekte "Alte Weberei" und "Foyer" stehen nun im Mittelpunkt der Tätigkeit des Geschäftsbereichs Projektentwicklung. In der Alten Weberei soll 2014 nach Fertigstellung der meisten privaten Hochbauten mit der Herstellung der Oberflächen der Straßen und Plätze begonnen werden. Für das Grundstück Foyer sollen die Flächen, die nicht für eine Hotelnutzung benötigt werden, vermarktet und gemeinsam mit den dann bekannt werdenden Nutzerinnen und Nutzern und in enger Abstimmung mit der Universitätsstadt Tübingen die städtebauliche Planung erstellt werden.

# 4.6.6 Zimmertheater Tübingen GmbH

Das Stammkapital des Zimmertheaters beläuft sich auf 95.270 Euro. Davon beträgt der städtische Anteil 97,30 %. Die restlichen Anteile verteilen sich auf die Gesellschaft der Freunde der Universität Tübingen e.V. (1,60 %), die Freunde des Tübinger Zimmertheaters e.V. (0,55 %) sowie die Erben des Hans-Günter Kemmler (0,55 %).

Zweck der Gesellschaft ist die Aufführung von Theater- und Musikstücken, die Durchführung von Veranstaltungen, die im Zusammenhang mit dem Theaterleben stehen, wie z. B. Diskussionen und literarische Lesungen, sowie die Herstellung von Film- und Fernsehproduktionen.

Die Umstellung sämtlicher Bühnenscheinwerfer wurde im Jahr 2014 begonnen. Mit der Vorlage 251/2014 hat das Zimmertheater einen städtischen Zuschuss in Höhe von 12.380 Euro für diese Maßnahme erhalten. In den kommenden Jahren wird die Umstellung auf eine vollständige LED Beleuchtung weiter vorangetrieben. Im Jahr 2015 wird das Zimmertheater wieder das offizielle Tübinger Sommertheater durchführen. Diese Veranstaltung findet alle zwei Jahre statt und war in der Vergangenheit ein Zuschauermagnet. Allerdings besteht ein gewisses Risiko aufgrund der Witterungsabhängigkeit dieser Veranstaltung.

# 4.6.7 Technologieförderung Reutlingen – Tübingen GmbH (TF R-T)

Hauptzweck der TF R-T ist die Förderung von Unternehmen aus dem Raum Reutlingen/Tübingen, die schwerpunktmäßig auf dem Gebiet der Biotechnologie und der Medizin- und Umwelttechnik tätig sind sowie die Förderung von Existenzgründungen aus dem Hochschulbereich, insbesondere aus dem Bereich der Universität Tübingen und der Hochschule Reutlingen. Die Beratung von Existenzgründern und die Erbringung von Dienstleistungen für Existenzgründer und andere Unternehmen gehören auch zum wesentlichen Dienstleistungsportfolio der TF R-T. Die Zielsetzung ist die Intensivierung des Leerstandmanagements zur Verbesserung des Auslastungsgrades der angemieteten Gewerbeflächen.

Die Gesellschafterinnen Universitätsstadt Tübingen und Stadt Reutlingen haben sich durch einen Zuwendungsbescheid für die Jahre 2013 bis 2016 verpflichtet, der Gesellschaft die jährlich anfallenden zuwendungsfähigen Aufwendungen zu ersetzen. Die zuwendungsfähigen Aufwendungen werden anhand der Finanzplanung der Gesellschaft festgelegt.

# 4.7 Sanierungsgebiete

# 4.7.1 Städtebaulicher Entwicklungsbereich "Stuttgarter Straße/ Französisches Viertel"

Auch im Haushaltsplan 2015 und im Finanzplanungszeitraum bis 2018 sind keine Finanzierungsraten für den Entwicklungsbereich enthalten.

# 4.7.2 Förderprogramm Stadtumbau West "Östlicher Altstadtrand"

Das Sanierungsgebiet "Östlicher Altstadtrand" wird seit 2009 von einem Sanierungsträger (STEG) bewirtschaftet. Der Sonderhaushalt wird aus dem Vermögenshaushalt (Haushaltsstelle 2.6150.9550.000-1020) ausgeglichen. Die einzelnen Jahresraten des städtischen Anteils wurden in die Finanzplanung aufgenommen; 2015 ist ein Anteil von 60.000 Euro erforderlich.

# 4.7.3 Städtebaulicher Entwicklungsbereich "Obere Viehweide"

Das Treuhandkonto für den städtebaulichen Entwicklungsbereich "Obere Viehweide" wurde im Juni 2001 eröffnet. Seither werden alle Zahlungen, die den Entwicklungsbereich betreffen, über das Treuhandkonto abgewickelt. Aus dem städtischen Haushalt werden im Unterabschnitt 2.6150 die nach der Kosten- und Finanzierungsübersicht notwendigen Beträge an das Treuhandvermögen überwiesen.

Nach einer Mitteilung des Regierungspräsidiums war die Maßnahme bis Ende 2012 abzurechnen. Im Sachstandsbericht für das Programmjahr 2012 wurde deshalb eine nochmalige Verlängerung des Bewilligungszeitraums beantragt und vom Regierungspräsidium Tübingen auch bewilligt.

Das Gebäude Paul-Ehrlich-Straße 15-17 (Biotechnologiezentrum, BTZ) ist sehr gut ausgelastet und voll vermietet. Das letzte aktuell verfügbare städtische Grundstück im Technologiepark (Ecke Paul-Ehrlich-Straße/Waldhäuser Straße) wurde an die bisher im BTZ ansässige Firma CeGaT GmbH zur Errichtung eines Neubaus verkauft.

Bisher war im Rahmen der Entwicklung der Oberen Viehweide für das Schlüsselgrundstück der Bundesforschungsanstalt für Viruserkrankungen der Tiere (BFAV) geplant, dass der Bund Eigentümer des Grundstücks sowie der Gebäude bleibt und diese selbst entwickelt. Dieser Plan wurde aufgegeben; stattdessen beabsichtigt die Stadt Tübingen, die Fläche der BFAV erwerben.

# 4.7.4 Sanierungsgebiet "Alte Weberei"

Das Sanierungsgebiet "Alte Weberei" wird als Sonderhaushalt geführt. Der Sonderhaushalt erhält aus dem städtischen Haushalt 2015 noch eine Rate von 174.000 Euro.

# 4.7.5 Sanierungsgebiet "Südliches Stadtzentrum"

Das Sanierungsgebiet "Südliches Stadtzentrum" wird als Sonderhaushalt geführt. Es wird mit einem Zuschuss des Landes und des Bundes von 2,9 Mio. Euro und mit einem Stadtanteil von 2,8 Mio. Euro finanziert. Die städtische Rate 2015 beträgt 294.450 Euro.

# 4.8 Rücklagen

Die allgemeine Rücklage wurde im Jahr 2009 stark in Anspruch genommen. Aber schon 2010 war wieder eine Aufstockung möglich. Die guten Ergebnisse der Jahre 2011, 2012 und 2013 ließen weitere Aufstockungen der allgemeinen Rücklage zu.

Zum 31.12.2013 hatte die allgemeine Rücklage einen Stand von insgesamt 48,6 Mio. Euro. Der ungebundene Teil liegt mit 44,6 Mio. Euro auf einen noch nie da gewesenen Höchststand.

Zum 31.12.2014 wird die allgemeine Rücklage einen voraussichtlichen Stand von 34,9 Mio. Euro haben. Da erst mit Durchführung der Jahresrechnung 2014 der endgültige Rücklagenstand ermittelt werden kann, werden an dieser Stelle die bislang vorgenommenen und voraussichtlichen Rücklageveränderungen dargestellt. Die Rücklagenzuführungen 2015 betragen voraussichtlich 245.000 Euro, die Rücklagenentnahmen 13,3 Mio. Euro.

Zur Finanzierung der Vermögenshaushalts 2014 werden im Jahr 2014 dem ungebundenen Teil der Rücklage die voraussichtlich 15,7 Mio. Euro entnommen werden müssen. Zugeführt werden konnten dagegen 308.500 Euro, die der WIT im Jahr 2009 als Darlehen gewährt wurden und die die WIT im Jahr 2014 an die Stadt zurückgezahlt hat.

Bei den zweckgebundenen Rücklagen kann im Jahr 2014 die Stellplatzablöserücklage mit den im Haushaltsjahr eingegangenen Stellplatzablösebeträgen in Höhe von rund 200.000 Euro aufgestockt werden. Zur Finanzierung von Maßnahmen im städtebaulichen Entwicklungsbereich Stuttgarter Straße u. Französisches Viertel wurden bereits 44.000 Euro entnommen. Planmäßige Zuführungen erfolgten an die Instandhaltungsrücklagen für die Paul Horn-Arena und die Sporthalle Waldhäuser Ost, wobei für Instandhaltungen bei der Paul Horn-Arena auch insgesamt rund 66.000 Euro und bei der Sporthalle WHO rund 13.000 Euro entnommen werden müssen.

Außerplanmäßig wurden im Jahr 2014 410.000 Euro aus dem Nachlass Wechsler sowie 133.000 Euro aus der Schenkung Schneck/Haas den zweckgebundenen Rücklagen zugeführt.

Zum 31.12.2015 kann bei der allgemeinen Rücklage von einem voraussichtlichen Stand von 21,8 Mio. Euro ausgegangen werden. Ursächlich für den erheblichen Rückgang ist die hohe Entnahme von rund 13 Mio. Euro, die wiederum zur Finanzierung des Vermögenshaushalts notwendig ist. Bei den restlichen Veränderungen handelt es sich um die üblichen planmäßigen Zuführungen und Entnahmen.

Die Entwicklung der Rücklagen seit 2013 jeweils zum Stand 31.12.:

Allgemeine Rücklage	Stand am 31.12.2013	Zugang 2014 volausádkích	Abgang 2014 Yolausickich	Vorauss. Stand am 31.12.2014	Zugang 2015 Plan	Abgang 2015 Plan	Vorauss. Standam 31.12.2015	Vorauss. Stand am 31.12.2016	Vorauss. Stand am 31.12.2017	Vorauss. Stand am 31.12.2018
nicht gebundene Teile	44.559.648	+308,500	-15,784,325	29.083.823		-13,049,310	16.034.513	15.614.803	7.983.473	6.324.163
zweckgebundene Teile:										
Ablösebeträge für Stellplätze	1.386.309	+195.710	-44.001	1.538.019	+30.000	-200,000	1.368.019	1.098.019	828.019	558.019
Spende Völter	17,926	+28	100	17.954	+550	h i i	18.504	19.054	19,604	20.154
Rücklage Instandhaltung Sporthalle WHO	140,000	+65,000	-123958	192.042	+65,000		257.042	322.042	387,042	452,042
Instandhatungsrücklage Paul Horn-Arena	1.050.000	+150,000	-66,520	1.133.480	+150.000	-50,000	1.233.480	1.383.480	1,533,480	1,683,480
Rücklage Sponsoringvertrag Horn	739.262		-50.000	689,262		-50,000	639.262	589,262	539.262	489,262
Rücklage Regionalstadtbahn	0	+1.000.000		1.000.000			1.000.000	1.000.000	1,000,000	1.000.000
Rücklage Nachlass Wechsler	765.600	+408,000		1.173.600			1.173.600	1.173.600	1.173,600	1.173,600
Rücklage Schenkung Schneck/Haas	2,709	+132.891	1	135.601	5 5 1.		135.601	135.601	135,601	135.601
Summe zweckgebunden	4.101.806	+1.951.630	-173.478	5.879.958	+245.550	-300.000	5.825.508	5,721.058	5.616.608	5,512,158
Summe ungebundene + gebundene Teile	48.661.454	+2.260.130	-15.957.803	34.963.781	+245.550	-13,349,310	21.860.021	21.335.861	13.600,081	11.836.321
Mindestbestand der allgemeinen Rücklage (§ 20 Abs. 2 Satz 2 GemHAO)	4.371.904			4.730.287						

Abbildung 26 Entwicklung der Rücklagen

#### 4.9 Schulden

Die nachfolgende Tabelle enthält die Schuldenstände der Kämmereischulden bis 2013 und ab 2014 die geplanten neuen Stände nach Abzug der Tilgungen.

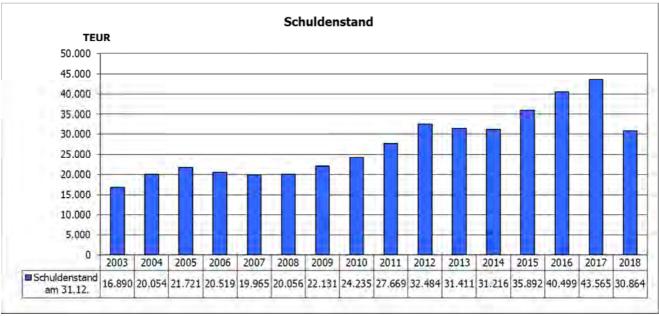


Abbildung 27 Stand der Kämmereischulden

Noch immer sind die Konsolidierungsjahre 2003 bis 2005 und 2009 bis 2011 als Steigung der Kurve deutlich zu erkennen. Im Jahr 2009 wurde zur Finanzierung des Konjunkturpakets eine Kreditaufnahme von 6,8 Mio. Euro notwendig, die in den folgenden Jahren bis 2012 realisiert wurde. Von da an wurden keine Kreditaufnahmen mehr benötigt. Im Jahr 2014 war eine Kreditaufnahme von 1.000.000 Euro eingeplant, die nicht getätigt wurde. In den Jahren 2015 und 2016 sind jeweils 6 Mio. Kreditaufnahmen vorgesehen, im Jahr 2017 4,6 Mio. Euro. Die Rückzahlung der Kredite in Höhe von 11,1 Mio. Euro erfolgt im Jahr 2018. Mit dieser Rückzahlung sind die Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Erschließung der Baugebiete in den Ortsteilen dann wieder beglichen.

Für die Kredite sind Zinsen zu zahlen und sie sind zu tilgen. Die folgende Tabelle zeigt den Schuldendienst der Stadt, der in allen Jahren aufgebracht werden kann.



Abbildung 28 Zins und Tilgung

#### 4.10 Konzernschulden

		städt. Anteil	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	
Städt. Haushalt		%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
		100	22.131.110	24.235.387	27.668.839	32.483.785	31.411.201	
Eigenbetriebe	SBT	* 100	4.812.048	4.615.921	55.917.829	55,251,381	52,765,000	
	EBT	* 100	48.198.000	45.908.683	33.917.029	33.231.361	32.763.000	
Summe Stadt und EB			75.141.158	74.759.991	83.586.668	87.735.166	84.176.201	
Beteiligungen	AHT	100	3.272.079	3.194.210	3.064.993	2.955.842	2.861.549	
	SWT	100	38.375.768	45.558.319	47.266.789	51.492.396	57.085.712	
	GW G	80,28	58.273.393	58.792.520	60.232.400	62.796.503	67.548.795	
	WIT	98,73	0	0	4.047.930	2.100.000	0	
	TRT GmbH	42	511.450	629.742	613.787	597.283	580.211	
	Kreisbau	10,24	6.325.186	6.418.121	6.945.434	7.629.466	8.719.290	
Summe Beteiligungen			106.757.876	114.592.912	122.171.333	127.571.489	136.795.557	
Summe Konzern			181.899.034	189.352.903	205.758.001	215.306.655	220.971.758	

<sup>\*</sup> ab 2011 KST

Abbildung 29 Konzernschulden einschließlich Treuhandvermögen

In der Tabelle sind die Kreditverpflichtungen der Stadt und ihrer Beteiligungen dargestellt. Nicht enthalten sind die mittelbaren Beteiligungen. Die Aufstellung folgt den steuerlichen Grundsätzen zur Aufstellung einer Konzernbilanz. Deshalb sind die Kreditverpflichtungen mit dem jeweiligen prozentualen Anteil an der Beteiligung angegeben.

Die Kredite der Beteiligungen, besonders der Stadtwerke und der GWG, sind rentierlich und finanzieren sich über die Einnahmen aus den mit den Krediten getätigten Investitionen. Eine pekuniäre Refinanzierung gibt es für die Kredite der Kernverwaltung in aller Regel nicht. Kredite in diesen Unternehmen stellen eine anteilige Fremdfinanzierung dar, wie sie in der freien Wirtschaft üblich ist. Die Eigenkapitalquote der swt und der GWG konnte in der Vergangenheit trotz deutlich steigenden Bilanzsummen gesteigert werden. Für die Zukunft wird angestrebt, die derzeitige Eigenkapitalquote zu halten.

## 5 Fünfjährige Finanzplanung 2015 bis 2019

# 5.1 Einnahmen

Die Projektionen der fünfjährigen Finanzplanung beruhen auf dem Haushaltserlass des Landes vom 23.07.2014 für das Jahr 2015 und den Ergänzungen aus der November-Steuerschätzung vom 17.11.2014.

Die Steuerhebesätze der Grundsteuer A und B wurden im Finanzplanungszeitraum nicht verändert. Die höhere Messbetragssumme wird jährlich Mehreinnahmen bei der Grundsteuer B bringen. Bei der Grundsteuer A wurde keine Steigerung eingeplant.

Die Gewerbesteuer ist ab 2015 mit 40,5 Mio. Euro bei gleichbleibendem Hebesatz von 380 % veranschlagt worden.

Die Schlüsselzuweisungen wurden mit den Grundkopfbeträgen des Haushaltserlasses berechnet. Stichtag für den Zensus ist der 9. Mai 2011. In den Jahren 2016 bis 2018 wurden jährliche Einwohnerzuwächse von 1.000 angenommen. Die Einwohnerzahlen werden wie folgt angerechnet:

2013: 100 % alte EW-Zahlen

2014: 50 % alte EW-Zahlen und 50 % Zensus 2015: 25 % alte Zahlen und 75 % Zensus

ab 2016: 100 % Zensus.

Daraus wurden die Schlüsselzuweisungen berechnet (siehe Tabelle 11).

Gebühreneinnahmen wurden mit 3 %, Einnahmen aus Mieten, Pachten und Verkauf mit einer jährlichen Steigerungsrate von 4 % berechnet.

Zuweisungen und Zuschüsse vom Land sind im Wesentlichen die Sachkostenbeiträge für Schulen und Zuweisungen für die Kindertageseinrichtungen. Die Sachkostenbeiträge des Landes für Schulen wurden mit Steigerungsraten von 0,3 % berechnet.

Die Gewinne des Eigenbetriebs und der Stadtwerke sind in Gruppierung 21 enthalten. Sie sind nach den Wirtschaftsplänen veranschlagt. Die Konzessionsabgabe wurde nach dem erfolgten Umstieg der Kunden in Sonderverträge beim Gastarif entsprechend dem Wirtschaftsplan 2015 der Stadtwerke veranschlagt. In den Planjahren erfolgt dies mit einer Zunahme von 1 %.

Die Ansätze für Bußgelder wurden im Finanzplanungszeitraum mit dem Planansatz von 2015 und weiteren Steigerungen von 3 % veranschlagt.

Die Zinsen aus vorübergehenden Geldanlagen sind beginnend rückläufig veranschlagt. Dies resultiert aus den zurückgehenden Rücklagenbeständen.

# 5.2 Ausgaben

Personalkosten sind mit Steigerungen von jährlich 4 % sowohl für Beschäftigte als auch für die Beamten gerechnet und beinhaltet auch die Steigerungen auf Grund von Stellenzuwächsen. Das erfordert wegen der zu erwartenden Tarifsteigerungen und Versorgungskostenumlagen eine Begrenzung der Stellenzuwächse in den kommenden Jahren auf weniger als 1% des Stellen-Ist.

Bei den Sachkosten der Gruppe 5 "Steuern, Bewirtschaftungskosten, Reinigung, Gebäudeunterhaltung" wurden je nach Kostenart (z.B. Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden, Bewirtschaftungskosten, Geschäftsausgaben) mit dem Durchschnittswert der letzten Jahre hochgerechnet.

Auch die Zuschüsse an Dritte haben häufig einen Personalanteil. Deswegen wurden die Zuschüsse ebenfalls mit 2,5 % jährlicher Steigerung berechnet.

Die Gewerbesteuerumlage wurde in allen Finanzplanungsjahren bis 2017 mit dem Vervielfältiger 69 berechnet, im Jahr 2018 mit 68.

Die Kreisumlage wurde am 10.12.2014 mit einem Umlagesatz von 31,58 % beschlossen. Die absolute Zahl der Kreisumlage wurde mit 2 % indexiert.

Der Umlagesatz der Finanzausgleichsumlage wird ab 2015 mit 22,1 % der jeweiligen Steuerkraftsumme gleich bleiben.

# 5.3 Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der Jahre 2016 bis 2018

Die Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der Finanzplanungsjahre betragen 9.166.000 Euro.

Davon sind vorgesehen für:

•	Sanierung und Erweiterung Technisches Rathaus	4.000.000 Euro
•	Drehleiterfahrzeug für die Abteilung Stadtmitte	375.000 Euro
•	Feuerwehrhaus Lustnau	500.000 Euro
•	Drehleiter Lustnau	450.000 Euro
•	Uhland-Gymnasium	2.000.000 Euro
•	Hochwasserschutz Bühl	1.000.000 Euro
•	Altlastensanierung Zanker	500.000 Euro
•	Regionalstadtbahn GVFG-Rahmenantrag	341.000 Euro

Da mit dem Finanzplan nachgewiesen wird, dass Zins und Tilgung der Kredite aus dem laufenden Haushalt aufgebracht werden können, ist es möglich, die kommenden Haushalte mit den Ausgaben aus den Verpflichtungsermächtigungen zu belasten.

## 5.4 Zuführungsraten, Kreditaufnahmen und Schuldenentwicklung bis 2018

Die Tabelle zeigt die Planzahlen:

	2014	2015	2016	2017	2018
	€	€	€	€	€
Zuführung an Vermögenshaushalt	11.489.105	7.272.110	12.467.000	15.001.800	11.138.400
Ordentliche Tilgung	1.195.000	1.324.000	1.393.000	1.534.000	1.601.000
Außerordentliche Tilgung					11.100.000
Nettoinvestitionsrate	10.294.105	5.948.110	11.074.000	13.467.800	
Kreditaufnahmen	1.000.000	6.000.000	6.000.000	4.600.000	0
Nettoneuverschuldung	-195.000	4.676.000	4.607.000	3.066.000	-1.601.000
Entnahme aus der allg. Rücklage	15.957.803	13.349.310	769.710	7.981.330	2.009.310

Abbildung 30 Zuführungsraten, Kreditaufnahmen, Schuldenentwicklung

Die Zuführungsrate hat 2015 einen deutlichen Tiefpunkt und bewegt sich dann 2016 wieder auf 12,5 Mio. Euro. Die Kredittilgungen bewegen sich zwischen 1,1 und 1,5 Mio. Euro. Im Jahr 2018 ist die Rückzahlung der Kredite für die Baulanderschließung in Höhe von 11,1 Mio. Euro unterstellt. Der Schuldenstand ist am Ende des Finanzplanungszeitraums wieder auf 31 Mio. Euro, d.h. es gibt im Saldo keinen Schuldenzuwachs. Die Zuführungsrate steigt 2016 erfreulicherweise wieder an.

Die Rücklage hat zum 31.12.2013 einen Stand von 48.661.454 Euro. Die Entwicklung der Rücklage ist in Abbildung 26 dargestellt. Planmäßig wird die allgemeine Rücklage Ende 2018 auf 11,8 Mio. Euro geschrumpft sein. Der gesetzliche Mindestbetrag von 4.730.000 Euro ist damit noch abgedeckt. Bei den Berechnungen ist der Zwischenkredit an die KST mit rund 7,8 Mio. Euro im Jahr 2016 als Rückzahlung an die Stadt eingeplant.

# 5.5 Zusammenfassung und Ausblick

Die Verwaltung geht in Übereinstimmung mit den Annahmen im Haushaltserlass 2015 der Landesregierung und den maßgeblichen Wirtschaftsforschungsinstituten von einer stabilen Einnahmelage aus.

Die Stadt hat das Jahr 2013 mit einem Rücklagenpolster von 48,6 Mio. Euro beendet, der Schuldenstand lag bei 31,4 Mio. Euro. Durch den Vollzug des Haushalts 2014 mit der regen Bautätigkeit kommt es zu einem Rücklagenstand mit voraussichtlich 34,9 Mio. Euro und Schulden von 31,2 Mio. Euro. Damit ist die Stadt zum Zeitpunkt der Einbringung dieses Haushaltsentwurfs im Saldo schuldenfrei.

Das Haushaltsjahr 2015 ist allerdings geprägt von deutlich zurückgehenden Netto-Einnahmen. Die Stadt erwirtschaftet eine Zuführung an den Vermögenshaushalt von rund 7 Mio. Euro. Nur durch eine Begrenzung des Ausgabenzuwachses auf das unabweisbare Maß kann in den Folgejahren wieder eine Zuführung an den Vermögenshaushalt um 12 - 15 Millionen Euro erreicht werden. Die Stadt muss nach vier Jahren einer sehr expansiven Finanzpolitik nun wieder auf einen Konsolidierungspfad mit nur moderatem Wachstum einschwenken.

Im Vermögenshaushalt werden in den Jahren 2015 und 2016 weiterhin Rekordwerte um 28 Mio. Euro für Bauprojekte eingeplant. Dies entspricht fast dem dreifachen durchschnittlichen Jahreswert des letzten Jahrzehnts. Möglich ist dies wegen der mangelnden Ertragskraft des Verwaltungshaushalts aber nur durch eine starke Entnahme der allgemeinen Rücklage. In den Folgejahren muss die Bautätigkeit zwangsläufig reduziert werden. Die Verwaltung sah sich daher gezwungen, eine Reihe von Vorhaben zeitlich zu strecken oder zu schieben. Im Ergebnis konnte so eine schwarze Null über den gesamten Finanzplanungszeitraum erreicht werden.

Die großen Maßnahmen im Hochbau sind die Sanierung der beiden Rathäuser und die Schulneu- und anbauten. Die Sanierungs- und Entwicklungsgebiete und hier insbesondere das Südlichen Stadtzentrum einschließlich des Europaplatzes sind die Schwerpunkte im Tiefbau. Nach dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats zur Entwicklung von Neubaugebieten durch obligatorischen Grundstücksankauf sind erstmals große Millionenbeträge zur Vorfinanzierung dieser Vorhaben etatisiert.

Die Ertragsschwäche des Verwaltungshaushalts ist unter dem Gesichtspunkt der Generationengerechtigkeit die große Herausforderung für die städtische Finanzpolitik. In der Vergangenheit wurden nur die laufenden Ausgaben budgetiert, die Stadt zehrte von ihrer Substanz. Dies wird durch die Einführung der kaufmännischen Buchführung in Zukunft sehr viel deutlicher sichtbar. Die weitgehend abgeschlossene Bewertung des städtischen Vermögens hat gezeigt, dass jährlich über 8 Mio. Euro zur Finanzierung der Abschreibungen erwirtschaftet werden müssen. Weitere 2 Mio. Euro sind derzeit für Zins und Tilgung erforderlich. Die viele Jahre vernachlässigte Infrastruktur erfordert überdies nachholende Investitionen von mindestens 5 Mio. Euro jährlich, wie sich derzeit an den beiden Rathäusern, aber auch am Zustand der Straßen und Brücken ablesen lässt.

Diese grobe Analyse zeigt deutlich, dass die Stadt durchschnittlich einen Überschuss im Verwaltungshaushalt von etwa 15 Mio. Euro benötigt, um den dringend notwendigen Investitionsaufwand finanzieren zu können. Zuführungsraten über diesem Wert wurden seit Beginn der 90 er Jahre nur in den Jahren 2008 und 2012-2014 erzielt.

Vor diesem Hintergrund sollte es die gemeinsame Zielsetzung von Gemeinderat und Verwaltung sein, im Verwaltungshaushalt Ausgabenkritik zu betreiben, Standards zu hinterfragen und Effizienzsteigerung anzustreben. Die weiterhin sehr guten Gewerbesteuereinnahmen und die allgemein gute Wirtschaftslage bieten dafür gute Voraussetzungen, allerdings müssen wir uns daran erinnern, dass Haushalte in guten Jahren ruiniert werden, um für schwierigere Zeiten gerüstet zu sein.

Tübingen, 24.04.2015

For Falm

Boris Palmer Oberbürgermeister Ulrike Holzbrecher Leiterin Fachbereich Finanzen

# Allgemeine Bemerkungen zum kommunalen Haushaltsplan

Mit den allgemeinen Bemerkungen im Vorspann zum Haushaltsplan sollen der Leserin und dem Leser ein kurzer Überblick über Inhalt und Aufbau eines Haushaltsplanes erläutert werden. Vor allem sollen die hier zusammengefassten Hinweise dazu dienen, das Arbeiten mit dem kommunalen Haushaltsplan in Verwaltung, Gemeinderat und Bürgerschaft zu erleichtern. Die Ausführungen beschränken sich auf kurze Erläuterungen der einzelnen Haushaltsplanteile und die Systematik, die hinter der Vielzahl der veranschlagten Einnahmen und Ausgaben steht.

#### 1. Wesen des Haushaltsplanes - Am Anfang stehen die Aufgaben

Im Unterschied zur Privatwirtschaft, deren Ziel die Gewinnmaximierung ist, steht bei der öffentlichen Finanzwirtschaft die Aufgabenerfüllung im Vordergrund. Den Kommunen werden vom Gesetzgeber Aufgaben zugewiesen, die sie in eigener Zuständigkeit zu erfüllen haben. Dazu gehören beispielsweise das Schulwesen, die Feuerwehr, die Abwasserbeseitigung, das Bestattungswesen und vieles mehr. Außerdem können die Kommunen freiwillige Aufgaben wie z.B. Märkte, Bäder, Büchereien, Museen etc. wahrnehmen. Alle Aufgaben, die eine Kommune erfüllt, sind in deren Haushaltsplan abgebildet. Der Haushaltsplan ist also nichts anderes als ein Aufgabenerfüllungsprogramm, mit dem eine Kommune für das kommende Haushaltsjahr ihre Aufgabenerledigung - und damit die dafür anfallenden Einnahmen und Ausgaben - plant. Durch den Haushaltsplan werden weder Ansprüche noch Verbindlichkeiten Dritter begründet oder aufgehoben.

### 2. Festsetzung des Haushaltsplans durch die Haushaltssatzung

Der Haushaltsplan als Zahlenwerk wird durch die Haushaltssatzung festgesetzt. Er erreicht erst durch die Haushaltssatzung Rechtsverbindlichkeit. Die Haushaltssatzung ist eine Pflichtsatzung und ist gemäß § 79 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) für jedes Haushaltsjahr von der Gemeinde zu erlassen. Sie gilt vom 01.01. bis 31.12. eines Jahres. Die Haushaltssatzung ist vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Die Beschlussfassung kann nicht auf einen Ausschuss oder den Bürgermeister übertragen werden.

#### 3. Einteilung und Systematik des Haushaltsplans

Rechtsgrundlage für den Haushaltsplan ist die baden-württembergische Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO). § 2 der GemHVO lautet:

#### a) Der Haushaltsplan besteht aus

- dem Gesamtplan,
- den Einzelplänen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts,
- den Sammelnachweisen,
- dem Stellenplan.

# Dem Haushaltsplan sind beizufügen

- der Vorbericht,
- der Finanzplan mit dem ihm zugrunde liegenden Investitionsprogramm
- die Übersichten über Verpflichtungsermächtigungen, Schulden und Rücklagen
- die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden. Das gleiche gilt für die Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Gemeinde mit mehr als 50 vom Hundert beteiligt ist

#### b) Welche Informationen stehen hinter den einzelnen Teilen des Haushaltsplans?

• Im **Gesamtplan** sind alle Arten von Einnahmen und Ausgaben, die es im Haushaltsplan gibt sowie alle Aufgabenbereiche mit den dazugehörenden Einnahmen und Ausgaben dargestellt.

- Im **Verwaltungshaushalt** werden nach Aufgabenbereichen gegliedert alle Einnahmen und Ausgaben derjenigen Aufgabenbereiche abgebildet, die für die laufende Verwaltung und den Betrieb der städtischen Einrichtungen im Haushaltsjahr anfallen (z.B. Steuer-, Gebühreneinnahmen, Zuweisungen aus dem Finanzausgleich, Personal-/Sachausgaben, Mieten, Ifd. Zuschüsse und Zinsen)
- Im **Vermögenshaushalt** werden nach Aufgabenbereichen gegliedert alle Einnahmen und Ausgaben, die sich auf das Gemeindevermögen auswirken, abgebildet. Das sind insbesondere die Ausgaben für Investitionsmaßnahmen (z.B. Baumaßnahmen), für die Tilgung der Kredite und für Investitionszuschüsse an Dritte und die zu deren Finanzierung erforderlichen Einnahmen (z.B. Zuführung vom Verwaltungshaushalt, Kreditaufnahmen und Rücklagenentnahmen).
- Die **Sammelnachweise** dienen dem Zweck, bestimmte sachlich eng zusammengehörige Ausgaben für eine gemeinsame Bewirtschaftung zu veranschlagen.
- Der **Stellenplan** dient als Grundlage für die kommunale Personalwirtschaft. In ihm sind alle für das Planjahr erforderlichen Stellen enthalten.
- Der **Vorbericht** gibt in konzentrierter Form einen Überblick über den Stand (Vorjahr/laufendes Jahr) und die Entwicklung (Planjahr) der Haushaltswirtschaft, insbesondere über die wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten, das Vermögen und die Schulden.
- Im **Finanzplan** wird die Planung der Einnahmen und Ausgaben für die dem Planjahr folgenden Jahre aufgezeigt.
- Die **Wirtschaftspläne** der Eigenbetriebe geben eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die Entwicklung der Eigenbetriebe. Dem Tübinger Haushaltsplan 2015 sind die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST) und Tübinger Musikschule (TMS) als Anlage beigefügt.
- In Sonderrechnungen können Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen abgewickelt werden. In den Sonderrechnungen des Tübinger Haushaltsplanes werden die Einnahmen und Ausgaben für gewerbliche Entwicklungsbereiche nachgewiesen.

### c) Haushaltssystematik

#### • Gliederung nach Aufgabenbereichen

Der Verwaltungshaushalt und der Vermögenshaushalt werden gegliedert nach Aufgabenbereichen. Die Gliederung wird durch die **Gliederungsnummer** (siehe Aufbau der Haushaltsstellen) kenntlich gemacht. Diese kennzeichnet den Einzelplan, Abschnitt und Unterabschnitt. Der jeweilige Aufgabenbereich ist auf jeder Seite des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts im oberen Teil angegeben.

Hinter den Einzelplänen stehen folgende Aufgabenbereiche:

- O Allgemeine Verwaltung
- 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- 2 Schulen
- 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege
- 4 Soziale Sicherung
- **5** Gesundheit, Sport und Erholung
- 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
- **7** Öffentliche Einrichtungen
- 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen
- **9** Allgemeine Finanzwirtschaft

#### Gruppierung nach Einnahme- und Ausgabearten

Alle im Haushaltsplan veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind nach bestimmten Arten geordnet und mit einer **Gruppierungsnummer** (siehe Aufbau der Haushaltsstellen) versehen. Diese kennzeichnet die jeweilige Einnahme- oder Ausgabeart nach Hauptgruppe, Gruppe und Untergruppe.

Die Einnahmen und Ausgaben unterteilen sich in folgende Hauptgruppen:

#### **Einnahmen**

- Steuern, allgemeine Zuweisungen
   Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb
- 3 Einnahmen des Vermögenshaushaltes

Sonstige Finanzeinnahmen

#### Ausgaben

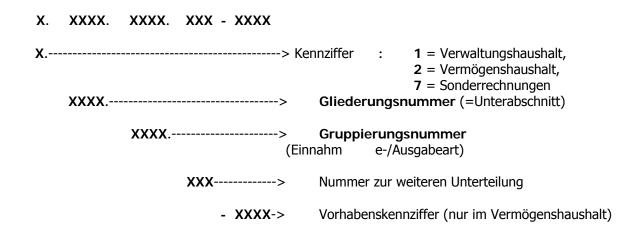
2

Personalausgaben
 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand
 Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)
 Sonstige Finanzausgaben
 Ausgaben des Verwaltungshaushalts
 Ausgaben des Vermögenshaushaltes

Eine Gesamtübersicht über alle Einnahme- und Ausgabearten erhält man in der Gruppierungsübersicht, die im Gesamtplan unter der Ziffer 1 abgebildet ist.

#### • Aufbau der Haushaltsstellen

Eine Haushaltsstelle setzt sich wie folgt zusammen:



## Grundsätzliche Ausführungsvorschriften für den Haushaltsvollzug 2015

## 1. Bewirtschaftungsbefugnis

Die Bewirtschaftungsbefugnis ist das Recht, im Rahmen der Ausführung des Haushaltsplanes, Verpflichtungen der Gemeinde einzugehen, durch die Haushaltsmittel eingesetzt und verwendet werden. Das Recht zur Bewirtschaftung richtet sich nach den Vorschriften der Gemeindeordnung, der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung.

Die Einnahmen und Ausgaben werden durch die Organisationseinheit bewirtschaftet, die bei der einzelnen Haushaltsstelle in der letzten Spalte "Bew. Stelle" durch folgende Kurzbezeichnungen benannt ist:

001	Öffentlichkeitsarbeit
001/H	Hausdruckerei
002	Gleichstellung und Integration
003	Umwelt- und Klimaschutz
015	Familie
020	Projektleitung Südliches Stadtzentrum
021	Wohnbau-Beauftragte/r
030	Rechtsabteilung
ВОВ	Fachbereich Büro des Oberbürgermeisters
1002	Verwaltungsstelle Weilheim
1003	Verwaltungsstelle Kilchberg
1004	Verwaltungsstelle Bühl
1005	Verwaltungsstelle Hirschau
1006	Verwaltungsstelle Unterjesingen
1007	Verwaltungsstelle Hagelloch
1008	Verwaltungsstelle Bebenhausen
1009	Verwaltungsstelle Pfrondorf
1	Fachbereich Personal, Organisation und Informationstechnik
11	Fachabteilung Personal
111	Lohn und Gehalt
12	Fachabteilung Informationstechnik
13	Fachabteilung Organisation
14	Rechnungsprüfungsamt
2	Fachbereich Finanzen
20	Fachabteilung Haushalt und Betriebswirtschaft
21	Fachabteilung Stadtkasse
22	Fachabteilung Steuern
3	Fachbereich Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung
31	Fachabteilung Verkehrsrecht und Ordnungswidrigkeiten
32	Fachabteilung Ordnung u. Gewerbe
33	Fachabteilung Bürgeramt
34	Fachabteilung Standesamt
35	Fachabteilung Feuerwehr
4	Fachbereich Kunst und Kultur
40	Fachabteilung Kunst, Kultur und internationale Beziehungen
41	Fachabteilung Stadtbücherei
43	Fachabteilung Stadtarchiv
44	Fachabteilung Stadtmuseum

5	Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales
501	Seniorenarbeit
502	Inklusion
51	Fachabteilung Soziale Hilfen
52	Fachabteilung Jugendarbeit
53	Fachabteilung Kindertagesbetreuung
54	Fachabteilung Schule und Sport
55	Fachabteilung Service-Center Bildung und Betreuung
6	Fachbereich Bauen und Vermessen
63	Fachabteilung Service-Center Bauen
68	Fachabteilung Vermessung
7	Fachbereich Planen Entwickeln Liegenschaften
71	Fachabteilung Stadtplanung
72	Fachabteilung Projektentwicklung
73	Fachabteilung Liegenschaften
8	Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement
81	Fachabteilung Gebäudeunterhaltung
82	Fachabteilung Gebäudebetrieb
83	Fachabteilung Hochbau
9	Fachbereich Tiefbau
902	Erschließungsrecht
91	Fachabteilung Straßen und Grün
92	Fachabteilung Wasserwirtschaft
PV	Personalvertretung

Die Bewirtschaftungsbefugnis für Ausgaben in Sammelnachweisen ist besonders geregelt (siehe Erläuterung zu den Sammelnachweisen).

#### 2. Anordnungsbefugnis

Annahme- und Auszahlungsanordnungen (Kassenanordnungen) werden erteilt nach § 11 der städtischen Zuständigkeitsordnung vom 20.11.2001 in Verbindung mit der Verfügung des Bürgermeisteramts über die Beamten und Beschäftigten, denen die Anordnungsbefugnis übertragen ist.

## 3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Der Haushaltsplan ist für die Führung der Haushaltswirtschaft verbindlich; die Ausgabenansätze dürfen nicht überschritten werden. Unter bestimmten, engen Voraussetzungen lässt § 84 Gemeindeordnung Baden-Württemberg über- und außerplanmäßige Ausgaben zu. Die Zuständigkeit für die Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben ergibt sich aus der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung der Universitätsstadt Tübingen:

#### Zuständig

Bis zu	2.500 €	Leiterin Fachbereich Finanzen
Bis zu	20.000 €	Oberbürgermeister
Bis zu	100.000 €	Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Verwaltung, Energie und Umwelt
Über	100.000 €	Gemeinderat

Überplanmäßige Ausgaben bei kalkulatorischen Kosten (Gruppen 680 u. 685) und bei inneren Verrechnungen (Gruppe 679) gelten als genehmigt.

#### 4. Allgemeine Verwaltungskosten / Innere Verrechnungen

Die allgemeinen Verwaltungskosten setzen sich wie folgt zusammen:

## 4.1 Allgemeine Verwaltungskosten der Eigenbetriebe (Ersätze)

## a) an die Bereiche mit Kosten- und Leistungsrechnung

UA	Ämterbezeichnung	KST 1653	AHT gGmbH 1654	Musikschule 1655
0221	Sachgebiet Lohn und Gehalt	63.300		22.320
0355	Fachabteilung Gebäudebetrieb	34.200		
0610	Fachabteilung Informationstechnik	50.000		12.500
0620	Hausdruckerei	1.000	400	
6121	Fachabteilung Vermessung	66.000		
Summe		214.500	400	34.820

# b) an städtische Organisationseinheiten

UA	Organisationseinheit	KST 1653	AHT gGmbH 1654	Musik- schule 1655
0100	Rechnungsprüfungsamt	47.400		5.300
0200	Büro des Oberbürgermeisters	69.370	4.000	
0211	Fachabteilung Organisation	38.190		13.770
0220	Fachabteilung Personal	38.190		13.770
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen	92.530		
0320	Fachabteilung Stadtkasse	136.630		15.000
0340	Fachabteilung Steuern	31.770		
0350	Fachabteilung Liegenschaften	2.150		
0550	Gleichstellung und Integration	730		
0800	Personalrat	17.590		6.000
0810	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige		13.650	
4300	AHT gGmbH		42.400	
6020	Fachbereich Tiefbau	165.550		
6120	Fachabteilung Vermessung und Geo- Information	1.000		
Summe		641.100	60.050	53.840

# 4.2 Innere Verrechnungen

a) Innere Verrechnungen ohne die Verrechnungen der Serviceleister und der Gebäudebetriebe (diese sind in den Unterabschnitten 0221, 0355, 0610, 0620 und 6121 dargestellt) in Euro:

Erstattungspflichtige UA										
UA	4351	6120	6810	7300	7610	7901	7922	7930	8800	Summe Gruppe 1690
0100	600			300	200		100	250	200	1.650
0200	300		320							620
0310	820			1.160	4.850	720	820	800	1.180	10.350
0320	4.330		1.440	1.450	1.450		1.440	1.450	1.430	12.990
0340		2.530		2.530	2.530			2.530		10.120
1100				64.950		6.630		7.850		79.430
6020							11.430			11.430
Summe Gruppe 6790	6.050	2.530	1.760	70.390	9.030	7.350	13.790	12.880	2.810	126.590

Erstattungspflichtige UA							
UA	3410	3520	5500	Summe Gruppe 1694			
2114		7.700		7.700			
2951			107.080	107.080			
3550	3.450		4.450	7.900			
Summe Gruppe 6794	3.450	7.700	111.530	122.680			

b) Allgemeine Verwaltungskosten der Bereiche mit Kosten- und Leistungsrechnung an die städtischen Ämter

Erstattungspflichtige UA						
UA	0355	6121	Summe Gruppe 1690			
0200	132.290		132.290			
6010	25.000		25.000			
6120		2.200	2.200			
Summe Gruppe 6790	157.290	2.200	159.490			

## 5. Änderungen in Gliederung und Gruppierung

#### a) Unterabschnitte

Neue Unterabschnitte für den Fachbereich Hochbau: 6011 für die Fachabteilung Gebäudeunterhaltung und 6013 für die Fachabteilung Hochbau, der bisherige Unterabschnitt 6010 ist jetzt dem Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement zugeordnet. Neu ist der Unterabschnitt 7240 für Altlastenbeseitigung, die Haushaltsstellen waren bisher im Unterabschnitt 1200 Umwelt integriert. Zusammenführung von Haushaltsstellen im Unterabschnitt 7801 Landschaftspflege, Ausgleichsmaßnahmen, diese Haushaltsstellen waren bis 2014 bei 1200 Umwelt und 6140 Baulandumlegung veranschlagt.

Verschiebung des Unterabschnitts 0210 Verwaltungsstelle Bebenhausen zu 0202 und 0222 Organisation zu 0211.

Auflösung des Unterabschnittes 2912 Jugendbegleiterprogramm, die Haushaltsstellen für Einnahmen und Ausgaben wurden in die Unterabschnitte der jeweiligen Schulen aufgenommen.

## b) Gruppierungen

Die bisher auf der Gruppierung 6630 Projektmittel bewirtschafteten Mittel werden neu bei Gruppierung 5750 veranschlagt.

Die Einnahmen der Verwaltungsstellen (Unterabschnitte 020x) aus dem Verkauf von Müllsäcken, die bisher in der Gruppierung 1560 (Vermischte Einnahmen) veranschlagt wurden, werden künftig bei Gruppierung 1301 Verkaufserlöse veranschlagt/ gebucht.

Die Ausgaben der Verwaltungsstellen für die Beschaffung von Müllsäcken, die bisher in der Gruppierung 6680 (Vermischte Ausgaben) veranschlagt wurden, werden künftig bei Gruppierung 5740 Produkte Abfallwirtschaft veranschlagt/ gebucht.

Die Kosten für die Bundesdruckerei (Gruppierung 6582) werden im jeweiligen Unterabschnitt der Verwaltungsstelle einzeln veranschlagt und gebucht.

#### 6. Kalkulatorische Kosten

Kalkulatorische Kosten sind Kosten, denen kein Aufwand (Zusatzkosten) oder ein Aufwand in anderer Höhe (Anderskosten) entspricht, durch die also auch keine Ausgaben entstehen, die im klassischen kameralen Haushalt zu veranschlagen sind, die aber für die wirtschaftliche Betrachtung als Ressourcenverzehr und für die Vergleichbarkeit von Alternativen berücksichtigt werden müssen.

Zu den kalkulatorischen Kosten zählen u.a. Abschreibungen (Ausgleich für die Wertminderung durch Nutzung von Anlagevermögen) sowie kalkulatorische Zinsen (Ausgleich für Kapitalbindung).

Im Rahmen des Projekts Vermögensbewertung werden alle Vermögenswerte der Stadt sukzessive erfasst. Daraus resultierend kommt es immer wieder zu deutlichen Veränderungen bei den Planzahlen bzw. Rechnungsergebnissen. Ursächlich hierfür sind u.a. Neuzuordnungen zu Unterabschnitten, Übernahme von AHK (Anschaffungs- und Herstellkosten) statt pauschalen Schätzwerten, Aufteilung von Vermögenswerten in einzelne Objekte.

# Ausführungsvorschriften zur Budgetierung für den Haushaltsvollzug 2015

## 1. Vorbemerkungen

a) <u>Die Budgetart – ausgewiesen in der Spalte "HH-Vermerk" (Spalte 3)</u>

Die Budgets bestehen aus folgenden Budgetarten:

- Einnahmen (Kurzbezeichnung: EIN)
- Personalausgaben (Kurzbezeichnung PA)
- Sachausgaben (Kurzbezeichnung SA)
- Zuweisungen / Zuschüsse (Kurzbezeichnung ZU)
- Ersatz für Leistungen der KST (Kurzbezeichnung LKST)
- Ersatz für Leistungen der Hausdruckerei (Kurzbezeichnung LHD)

Hinweis: In dieser Spalte werden auch die Kennzeichen für die Sammelnachweise ausgewiesen, die jedoch nicht budgetrelevant sind:

- Sammelnachweis 2 (Kurzbezeichnung SN2)
- Sammelnachweis 6 (Kurzbezeichnung SN6)
- b) <u>Die bewirtschaftende Stelle ausgewiesen in der Spalte "Bew.Stelle" (Spalte 7)</u>

Die bewirtschaftende Stelle ist die Stelle, die für die Einhaltung des Budgets verantwortlich ist. Eine Auflistung der bewirtschaftenden Stellen befindet sich unter dem Punkt "Grundsätzliche Ausführungsvorschriften für den Haushaltsvollzug 2015".

### Budgetzugehörigkeit der Haushaltsstellen

Aus den beiden Kennzeichen Budgetart und bewirtschaftende Stelle ist erkennbar, ob eine im Verwaltungshaushalt veranschlagte Haushaltsstelle zu einem Budget gehört. Wenn sie zum Budget gehört, lässt sich im jeweiligen Unterabschnitt ablesen, welcher Budgetart und welcher Budgetverwaltenden Stelle sie zugewiesen ist.

## Zusammenfassung und Darstellung aller Budgets:

In ihrer Gesamtheit werden alle Budgets geordnet nach Dezernat und bewirtschaftenden Stellen in einer Budgettabelle im Anschluss an die Ausführungsvorschriften zur Budgetierung dargestellt. Neben den Summen der einzelnen Budgetarten und der Gesamtsumme beinhaltet die Tabelle auch die zugehörigen Haushaltsstellen. Zu Vergleichszwecken ist auch das Budget aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr ausgewiesen. Gemeinderat und Verwaltung haben somit einen umfassenden Überblick über Umfang, Höhe und Entwicklung eines jeden Budgets.

# 2. Bestimmungen zur Budgetierung

Folgende Organisationsbereiche werden budgetiert:

Kurzbezeichnung	Organisationseinheit/Bewirtschaftende Stelle			
ВОВ	Büro des Oberbürgermeisters			
1	Fachbereich Personal, Organisation und Informationstechnik			
2	Fachbereich Finanzen			
3	Fachbereich Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung			
4	Fachbereich Kunst und Kultur			
5	Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales			
6	Fachbereich Bauen und Vermessen			
7	Fachbereich Planen Entwickeln Liegenschaften			
8	Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement			
9	Fachbereich Tiefbau			
001	Öffentlichkeitsarbeit			
001/H	Hausdruckerei			
002	Gleichstellung und Integration			
003	Umwelt- und Klimaschutz			
015	Familie			
020	Projektleitung Südliches Stadtzentrum			
021	Wohnbau-Beauftragte/r			
030	Rechtsabteilung			
0810	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige (versch. Bewirtschafter)			
14	Rechnungsprüfungsamt			
PV	Personalvertretung			

#### 2.1 Budgets der Organisationsbereiche

Jedem der oben aufgeführten Organisationsbereiche (Fachbereiche, Fachabteilungen, Ämter, Sachgebiete und Stabsstellen) stehen die zur Bewirtschaftung zugewiesenen Haushaltsstellen des Verwaltungsund Vermögenshaushalts als Budget zur Verfügung.

## a) Budget innerhalb des Verwaltungshaushalts:

Zum Budget einer Organisationseinheit zählen folgende Einnahme- und Ausgabearten:

 Budgetart Einnahmen (EIN)
 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Untergruppe 110 -179) einschließlich der Ersätze von den Eigenbetrieben KST, TMS und der AHT gGmbH (Untergruppe 1653-1655).

Für den **Fachbereich Bürgerdienste**, **Sicherheit und Ordnung** zusätzlich Verwaltungsgebühren des Standesamts (Haushaltsstelle 1.0510.1000.000),

•	Budgetart Personalausgaben (Hauptgruppe 4) Kurzbezeichn	ung <b>PA</b>
•	Budgetart Sachausgaben (Untergruppe 5000 bis 6789)	Kurzbezeichnung SA
•	Budgetart Leistungen der KST (Untergruppe 6753)	Kurzbezeichnung <b>LKST</b>
•	Leistungen der Hausdruckerei (Untergruppe 6795)	Kurzbezeichnung <b>LHD</b>
•	Budgetart Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte (Hauptgruppe 7)	Kurzbezeichnung <b>ZU</b>

Vom Budget des Verwaltungshaushalts sind folgende Einnahme- und Ausgabearten ausgenommen:

- Die Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters 1.0000.6600.000
- Innere Verrechnungen mit der Untergruppe 169 und 679 (mit Ausnahme der Leistungen an die Hausdruckerei, Untergruppe 1695, 6795, siehe oben),
- Sammelnachweis 2 (Unterhaltung der Gebäude, Untergruppe 5009)
- Sammelnachweis 6 (Geschäftsausgaben, Untergruppe 6500)
- alle Einnahmen und Ausgaben aus dem Einzelplan 9
- alle Zuschüsse (Hauptgruppe 7) an die Eigenbetriebe und die Gesellschaften, an denen die Stadt beteiligt ist.
- für die Rechtsabteilung die Haushaltsstellen 1.0230.6550.000 Gerichtskosten sowie die Haushaltsstelle 1.0230.1680.000 Erstattung von Gerichtskosten.

#### b) Budget innerhalb des Vermögenshaushalts:

Zum Budget einer Organisationseinheit zählt folgende Ausgabeart:

Ausgaben für die Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen (Untergruppe 935).

#### 2.2 Deckungsfähigkeit der unter 2.1 aufgeführten Budgets

#### a) Deckungsfähigkeit der Budgetmittel innerhalb des Verwaltungshaushalts:

Die Einnahmen und Ausgaben einer budgetverwaltenden Stelle sind unecht deckungsfähig bzw. gegenseitig deckungsfähig. Mehreinnahmen und Wenigerausgaben berechtigen innerhalb eines Budgets zu Mehrausgaben. Wenigereinnahmen sind durch Wenigerausgaben auszugleichen.

Für Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte (Hauptgruppe 7) gilt die einseitige Deckungsfähigkeit, d.h. diese Ausgaben sind innerhalb eines Budgets ausschließlich deckungsberechtigt. Zuweisungen und Zuschüsse dürfen nicht für Personal- oder Sachausgaben verwendet werden.

Eine einseitige Deckungsfähigkeit gilt ebenfalls für die Ersätze an die Eigenbetriebe KST und TMS (Untergruppe 675) und die Leistungen der Hausdruckerei (Untergruppe 6795). Innerhalb eines Amtsbudgets sind diese Ausgaben ausschließlich deckungsberechtigt, d.h. sie dürfen nicht für Personal-, andere Sachausgaben oder Zuweisungen und Zuschüsse verwendet werden. Budgetumschichtungen innerhalb dieser beiden Untergruppen sind je Budgeteinheit zulässig (gegenseitige Deckungsfähigkeit).

Sonderregelung bei der unechten Deckungsfähigkeit für den Fachbereich Bürgerdienste: Mehreinnahmen bei Einnahmen aus Geldbußen und Verwarnungsgelder (Haushaltsstelle 1.1100.2600.000) dürfen nur in Höhe von 25 % für Mehrausgaben innerhalb des Fachbereichsbudgets verwendet werden.

#### b) Deckungsfähigkeit der Budgetmittel innerhalb des Vermögenshaushalts:

Die Ausgabeansätze der Budgets im Vermögenshaushalt für die Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen (Gruppe 935) sind gegenseitig deckungsfähig.

c) Deckungsfähigkeit der Budgetmittel zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt:
Ausgaben der Budgets im Verwaltungshaushalt sind mit Ausgaben der Budgets im Vermögenshaushalt
einseitig deckungsfähig, d.h. Wenigerausgaben des Verwaltungshaushalts können für Mehrausgaben
des Vermögenshaushalts verwendet werden. Die einseitige Deckungsfähigkeit ist auf 20.000 € pro Jahr
und Fachabteilung, Stabsstelle, Schule bzw. Amt beschränkt. Über diesen Betrag hinausgehende Budgetverstärkungen sind als über- oder außerplanmäßige Ausgaben nach § 84 GemO zu behandeln.

#### d) Deckungsfähigkeit innerhalb der Dezernatsbudgets:

Sofern die Budgetmittel einer budgetverwaltenden Organisationseinheit (Fachbereich, Fachabteilung, Stabsstelle oder Amt) nicht ausreichen, können diese durch Mittel einer anderen budgetverwaltenden Organisationseinheit aus dem gleichen Dezernat verstärkt werden.

Die in den einzelnen Unterabschnitten angebrachten Deckungsvermerke gelten zusätzlich zu den oben genannten Bestimmungen.

#### 2.3 Übertragbarkeit der Mittel:

Die Ausgaben der Budgets innerhalb des Verwaltungshaushalts werden für übertragbar erklärt. Die Mittel des Vermögenshaushalts sind kraft Gesetzes übertragbar. Gemäß § 19 Abs. 1 GemHVO bleiben die Ausgabeansätze des Budgets bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

Sofern der Haushaltsausgleich nicht gefährdet ist, können die nicht verbrauchten Mittel sämtlicher Budgets im Verwaltungshaushalt bis zu einem Gesamtbetrag von 1.000.000 € in das Folgejahr übertragen werden. Unter derselben Voraussetzung können darüber hinaus die im Verwaltungshaushalt am Jahresende gebundenen Mittel der Budgets übertragen werden.

Soweit Überschreitungen der Budgets nicht innerhalb des übergeordneten Dezernats ausgeglichen werden können, werden diese als negative Vorträge ins Folgejahr übernommen.

#### 2.4 Deckungsvermerke außerhalb der Budgetierung

Für alle Haushaltsstellen, die nicht zum Budget gehören, gelten die gesondert angebrachten Haushaltsvermerke. Im Vermögenshaushalt sind die Haushaltsstellen (Einnahmen und Ausgaben) innerhalb einer Vorhabenskennziffer unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig.

# Ämterbudgets im Verwaltungshaushalt

# Übersicht über die Budgets des Verwaltungshaushalts 2015

### Dezernat 00 Oberbürgermeister Boris Palmer

### Büro des Oberbürgermeisters

BOB	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen			
Büro des Oberbürgermeisters	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. geger	nseitig deckungsfähi	g)		
		-219.570 €	1.0000.1560.000	1.0000.1680.000	1.0200.1300.000	1.0200.1560.000	1.0200.1650.000
Einnahmen (EIN)	-172.070 €		1.0200.1653.000	1.0200.1654.000	1.0200.1680.000	1.0200.1710.000	1.0200.1712.000
			1.0200.1720.000	1.0520.1610.000			
Personalausgaben (PA)	2.093.280,0	2.103.910 €	1.0000.4000.000	1.0200.4000.000	1.0520.4000.000		
	265.560 €		1.0000.5220.000	1.0000.5300.000	1.0000.5430.000	1.0000.5620.000	1.0000.5830.000
			1.0000.6302.000	1.0000.6410.000	1.0000.6610.000	1.0000.6620.000	1.0200.5220.000
Cachausgahan (CA)			1.0200.5227.000	1.0200.5450.000	1.0200.5500.000	1.0200.5600.000	1.0200.5620.000
Sachausgaben (SA)			1.0200.5710.000	1.0200.5750.000	1.0200.5760.000	1.0200.5762.000	1.0200.5820.000
			1.0200.5830.000	1.0200.6410.000	1.0200.6610.000	1.0200.6680.000	1.0520.5714.000
			1.0520.6410.000	1.7900.6300.000			
Zuschüsse (ZU)	59.070,0	55.890 €	1.0200.7170.000	1.0200.7181.000	1.0200.7182.000	1.0200.7183.000	
Ersätze KST (LKST)	33.000,0	45.500 €	1.0000.6753.000	1.0200.6753.000	1.0520.6753.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	66.000 €	75.500 €	1.0000.6795.000	1.0200.6795.000	1.0520.6795.000		
	2.344.840€	2.361.240€					

1002	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen				
Verwaltungsstelle Weilheim	Pian 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-8.000 €	-9.100 €	1.0209.1300.000	1.0209.1560.000	1.0209.1301.000			
Personalausgaben (PA)	75.880 €	72.810 €	1.0209.4000.000					
Sachausgaben (SA)	5.230 €	5.030 €	1.0209.5430.000	1.0209.5620.000	1.0209.5740.000	1.0209.5830.000	1.0209.6300.000	
Sacriausgaberi (SA)			1.0209.6410.000	1.0209.6680.000				
Ersätze KST (LKST)	3.500 €	10.000 €	1.0209.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	6.500 €	6.000 €	1.0209.6795.000					
	83.110€	84.740€						

1003 Verwaltungsstelle Kilchberg	Plan 2015	Dlan 201/	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-5.700 €	-5.700 €	1.0206.1300.000	1.0206.1301.000	1.0206.1560.000			
Personalausgaben (PA)	62.150 €	61.770 €	1.0206.4000.000					
Sachausgaben (SA)	3,960 €	3.960 €	1.0206.5430.000	1.0206.5620.000	1.0206.5740.000	1.0206.5830.000	1.0206.6410.000	
Sacriausyaberi (SA)	3.960 €		1.0206.6680.000					
Ersätze KST (LKST)	15.000 €	9.500 €	1.0206.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	6.000 €	5.700 €	1.0206.6795.000					
	81.410€	75.230€						

1004 Verwaltungsstelle Bühl	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-1.600 €	-1.800 €	1.0203.1100.000	1.0203.1301.000	1.0203.1560.000			
Personalausgaben (PA)	102.790 €	100.720 €	1.0203.4000.000					
Sachausgaben (SA)	4.790 €	4.090 €	1.0203.5430.000	1.0203.5740.000	1.0203.5830.000	1.0203.6410.000	1.0203.6680.000	
Ersätze KST (LKST)	3.500 €	3.500 €	1.0203.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	100 €	100 €	1.0203.6795.000					
	109.580€	106.610€		•	•	•	•	

1005 Verwaltungsstelle Hirschau	Plan 2015	Dlan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-22.000 €	-22.200 €	1.0205.1300.000	1.0205.1301.000	1.0205.1430.000	1.0205.1560.000		
Personalausgaben (PA)	109.780 €	108.160 €	1.0205.4000.000					
Sachausgaben (SA)	6.170 €	6.170 €	1.0205.5430.000	1.0205.5620.000	1.0205.5740.000	1.0205.5830.000	1.0205.6410.000	
Sacriausyaberi (SA)			1.0205.6680.000					
Ersätze KST (LKST)	3.000 €		1.0205.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	17.500 €	17.500 €	1.0205.6795.000					
	114.450€	112.630€				•	•	

1006 Verwaltungsstelle Unterjesingen	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-18.200 €	-18.200 €	1.0208.1300.000	1.0208.1301.000	1.0208.1560.000			
Personalausgaben (PA)	137.110 €	133.020 €	1.0208.4000.000					
Sachausgaben (SA)	5.380 €	4.380 €	1.0208.5430.000	1.0208.5620.000	1.0208.5740.000	1.0208.5830.000	1.0208.6410.000	
Sacriausyaberi (SA)	5.300 €		1.0208.6680.000					
Ersätze KST (LKST)	600 €	1.500 €	1.0208.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	11.000 €	11.000 €	1.0208.6795.000					
	135.890€	131.700€						

1007	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen				
Verwaltungsstelle Hagelloch	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-700 €	-700 €	1.0204.1301.000	1.0204.1560.000				
Personalausgaben (PA)	118.610 €	117.720 €	1.0204.4000.000					
Sachausgaben (SA)	6.100 €	4.100 €	1.0204.5430.000 1.0204.6680.000	1.0204.5620.000	1.0204.5740.000	1.0204.5830.000	1.0204.6410.000	
Sacriausgaberi (SA)			1.0204.6680.000					
Ersätze KST (LKST)	1.600 €	600 €	1.0204.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.500 €	1.500 €	1.0204.6795.000					
	127.110€	123.220€						

1008	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen					
Verwaltungsstelle Bebenhausen	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-1.530 €	-1.440 €	1.0202.1300.000	1.0202.1301.000	1.0202.1411.000	1.0202.1560.000		
Personalausgaben (PA)	27.040 €	26.690 €	1.0202.4000.000					
Sachausgaben (SA)	1.360 €	1.360 €	1.0202.5430.000 1.0202.6680.000	1.0202.5620.000	1.0202.5740.000	1.0202.5830.000	1.0202.6410.000	
Sacriausgaberi (SA)	1.300 €		1.0202.6680.000					
Ersätze KST (LKST)	600 €	600 €	1.0202.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	3.000 €	3.000 €	1.0202.6795.000					
	30.470€	30.210€						

1009 Verwaltungsstelle Pfrondorf	Plan 2015	Dian 201/	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-21.000 €	-21.000 €	1.0207.1300.000	1.0207.1301.000	1.0207.1560.000			
Personalausgaben (PA)	112.130 €	108.980 €	1.0207.4000.000					
Sachausgaben (SA)	5.080 €	5.080 €	1.0207.5430.000 1.0207.6680.000	1.0207.5620.000	1.0207.5740.000	1.0207.5830.000	1.0207.6410.000	
Sacriausgaberi (SA)	5.060 €		1.0207.6680.000					
Ersätze KST (LKST)	600 €	600 €	1.0207.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	18.500 €	18.000 €	1.0207.6795.000					
	115 2106	111 660 6						

BOB Gesamt	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-250.800 €	-299.710 €
Personalausgaben (PA)	2.838.770 €	2.833.780 €
Sachausgaben (SA)	303.630 €	334.180 €
Zuschüsse (ZU)	59.070 €	55.890 €
Ersätze KST (LKST)	61.400 €	74.800 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	130.100 €	138.300 €
	3.142.170 €	3.137.240€

Büro des Oberbürgermeisters umfasst die bewirtschaftenden Stellen: BOB, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009

#### Fachbereich Personal, Organisation und Informationstechnik

11	Plan 2015	Dl 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen				
FAB Personal	Pian 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-51.960 €	-52.460 €	1.0220.1653.000	1.0220.1655.000	1.0220.1681.000		
Personalausgaben (PA)	539.960 €	526.130 €	1.0220.4000.000				
Sachausgaben (SA)	7.670 €	8.270 €	1.0220.5620.000	1.0220.6010.000	1.0220.6410.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	9.000 €	0 €	1.0220.6795.000				
	504.670€	481.940€					

111	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Budgetrelevante Haushaltsstellen					
Lohn und Gehalt	Pidii 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)						
Einnahmen (EIN)	-96.280 €	-96.280 €	1.0221.1653.000	1.0221.1655.000	1.0221.1680.000				
Personalausgaben (PA)	448.770 €	429.520 €	1.0221.4000.000						
Sachausgaben (SA)	12.390 €	12.390 €	1.0221.5220.000	1.0221.5620.000	1.0221.6410.000	1.0221.6500.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	800 €	800 €	1.0221.6795.000						
	365.680€	346.430€							

12 FAB Informationstechnik	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-156,600 €		1.0610.1300.000	1.0610.1510.000	1.0610.1520.000	1.0610.1560.000	1.0610.1653.000
Lilliannen (LIN)	-130.000 €		1.0610.1655.000	1.0610.1680.000			
Personalausgaben (PA)	1.059.950 €	980.400 €	1.0610.4000.000				
			1.0610.5220.000	1.0610.5225.000	1.0610.5310.000	1.0610.5430.000	1.0610.5620.000
Sachausgaben (SA)	2.378.660 €	2.457.460 €	1.0610.5700.000	1.0610.5710.000	1.0610.6010.000	1.0610.6011.000	1.0610.6410.000
		ļ.	1.0610.6500.000	1.0610.6510.000	1.0610.6520.000	1.0610.6780.000	1.2950.5221.000
Ersätze KST (LKST)	3.000 €	3.000 €	1.0610.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	350 €	350 €	1.0610.6795.000				
	3.285.360 €	3.303.210€					•

13	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen				
FAB Organisation	Plan 2015	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-88.110 €	-81.610 €	1.0211.1420.000	1.0211.1653.000	1.0211.1655.000	1.0211.1680.000	
Personalausgaben (PA)	447.230 €	412.500 €	1.0211.4000.000				
Sachausgaben (SA)	14.510 €	15.510 €	1.0211.5220.000	1.0211.5620.000	1.0211.6410.000		
Ersätze KST (LKST)	7.500 €	5.000 €	1.0211.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.500 €	9.000 €	1.0211.6795.000				
_	20E 620 <i>E</i>	260 400 E					

FB 1 Gesamt	Plan 2015	Plan 2014		
Einnahmen (EIN)	-392.950 €	-368.350 €		
Personalausgaben (PA)	2.495.910 €	2.348.550 €		
Sachausgaben (SA)	2.413.230 €	2.493.630 €		
Ersätze KST (LKST)	10.500 €	8.000 €		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	14.650 €	10.150 €		
	4.541.340 €	4.491.980€		

Fachbereich 1 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 11, 111, 12, 13

### **Fachbereich Finanzen**

20 FAB Haushalt und Betriebswirtschaft	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-337.070 €	-359.610 €	1.0310.1650.000	1.0310.1653.000	1.6300.1710.000	1.6300.1711.000	1.6500.1710.000	
Lilinarimen (LIN)	-337.070 €	-339.010 €	1.6600.1710.000	1.6600.1711.000				
Personalausgaben (PA)	744.440 €	712.620 €	1.0310.4000.000					
			1.0310.5220.000	1.0310.5620.000	1.0310.5750.000	1.0310.6010.000	1.0310.6100.000	
Sachausgaben (SA)	378.840 €	426.510 €	1.0310.6410.000	1.0310.6550.000	1.7900.6610.000	1.7900.6680.000	1.7900.6780.000	
			1.7950.6620.000					
Zuschüsse (ZU)	224.800 €	24.800 €	1.0310.7180.000	1.7921.7130.000				
Ersätze KST (LKST)	1.393.890 €	1.391.820 €	1.6300.6755.000	1.7500.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	6.500 €	6.500 €	1.0310.6795.000					
	2.411.400€	2.202.640€						

21 FAB Stadtkasse	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-152.230 €	-130.400 €	1.0320.1500.000	1.0320.1560.000	1.0320.1653.000	1.0320.1655.000		
Personalausgaben (PA)	1.108.800 €	1.042.760 €	1.0320.4000.000					
Casharrashar (CA)	37,200 €	41.260 €	1.0320.5220.000	1.0320.5320.000	1.0320.5620.000	1.0320.6410.000	1.0320.6551.000	
Sachausgaben (SA)	37.200 €		1.0320.6610.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.000 €	1.000 €	1.0320.6795.000					
	994.770€	954.620€		•	•			

22	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen					
FAB Steuern	Pidii 2015	Platt 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-31.770 €	-31.770 €	1.0340.1653.000					
Personalausgaben (PA)	229.000 €	286.870 €	1.0340.4000.000					
Sachausgaben (SA)	2.080 €	18.180 €	1.0340.5220.000	1.0340.5620.000	1.0340.6010.000	1.0340.6410.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.000 €	1.000 €	1.0340.6795.000					
	200 310€	274 280 €		•	•	•		

FB 2 Gesamt	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-521.070 €	-521.780 €
Personalausgaben (PA)	2.082.240 €	2.042.250 €
Sachausgaben (SA)	418.120 €	485.950 €
Zuschüsse (ZU)	224.800 €	24.800 €
Ersätze KST (LKST)	1.393.890 €	1.391.820 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	8.500 €	8.500 €
	3.606.480 €	3.431.540€

Fachbereich 2 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 20, 21, 22

001	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen					
Öffentlichkeitsarbeit	Pidii 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Personalausgaben (PA)	209.820 €	163.570 €	1.0240.4000.000					
Sachausgaben (SA)	62.800 €	65.800 €	1.0240.5220.000	1.0240.5620.000	1.0240.6300.000	1.0240.6410.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	5.500 €	5.500 €	1.0240.6795.000					
	278.120€	234.870€						

001/H	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen						
Hausdruckerei	Pidii 2015	Pidii 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)						
Einnahmen (EIN)	-11.400 €	-11.400 €	1.0620.1350.000	1.0620.1653.000	1.0620.1654.000				
Personalausgaben (PA)	193.550 €	182.430 €	1.0620.4000.000						
Sachausgaben (SA)	135.780 €	140.350 €	1.0620.5220.000	1.0620.5330.000	1.0620.5620.000	1.0620.5730.000	1.0620.6010.000		
Sacriausgaberi (SA)	135./80 €		1.0620.6410.000	1.0620.6500.000					
	317 930€	311.380 €		•	•	•	•		

002	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen				
Gleichstellung und Integration	Pian 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-20.830 €	-25.230 €	1.0550.1300.000	1.0550.1610.000	1.0550.1653.000	1.0550.1780.000		
Personalausgaben (PA)	246.670 €	260.940 €	1.0550.4000.000					
Sachausgaben (SA)	91.140 €	95.640 €	1.0550.5220.000	1.0550.5620.000	1.0550.5750.000	1.0550.5751.000	1.0550.5752.000	
Sacriausyaberi (SA)			1.0550.5753.000	1.0550.6300.000	1.0550.6410.000	1.0550.6581.000		
Zuschüsse (ZU)	380.320 €	362.360 €	1.0550.7000.000	1.0550.7020.000	1.0550.7170.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	19.190 €	20.000 €	1.0550.6795.000					
	716.490€	713.710€						

003	Dl 2015	Dia 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen					
Umwelt- und Klimaschutz	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-2.000 €	-25.410 €	1.1200.1620.000	1.1200.1700.000	1.1200.1711.000			
Personalausgaben (PA)	240.740 €	268.860 €	1.1200.4000.000					
Sachausgaben (SA)	28.420 €	20 € 59.730 €	1.1200.5220.000	1.1200.5620.000	1.1200.5752.000	1.1200.6011.000	1.1200.6020.000	
Sacriausyaberi (SA)			1.1200.6300.000	1.1200.6410.000	1.1200.6610.000			
Zuschüsse (ZU)	51.000 €	45.000 €	1.1200.7000.000	1.1200.7002.000				
Ersätze KST (LKST)	100 €	100 €	1.1200.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	12.500 €	12.500 €	1.1200.6795.000					
	330.760€	360.780€						

030 Rechtsabteilung	Plan 2015	Dian 7014	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Personalausgaben (PA)	291.250 €	273.630 €	1.0230.4000.000				
Sachausgaben (SA)	8.070 €	8.440 €	1.0230.5620.000	1.0230.6410.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	650 €	650 €	1.0230.6795.000				
	299.970€	282.720€					

0810	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen				
Ämterübergreifendes Budget	Pian 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-485.710 €	-486.060 €	1.0810.1561.000	1.0810.1641.000	1.0810.1654.000	1.0810.1710.000	1.0810.1740.000	
Lilliannen (Liv)			1.3210.1670.000	1.4300.1654.000	1.5611.1650.000			
Personalausgaben (PA)	3.194.400 €	2.873.910 €	1.0810.4000.000	1.3210.4000.000	1.4300.4000.000	1.5611.4000.000		
			1.0810.5620.000	1.0810.5621.000	1.0810.5622.000	1.0810.5630.000	1.0810.5631.000	
Sachausgaben (SA)	384.300 €	361.310 €	1.0810.5640.000	1.0810.5650.000	1.0810.5651.000	1.0810.5652.000	1.0810.5830.000	
			1.0810.6410.000	1.0810.6430.000	1.0810.6610.000	1.5600.6750.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	5.500 €	5.500 €	1.0810.6795.000					
	3.098.490€	2.754.660€						

14	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen					
Rechnungsprüfungsamt	Pidii 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)						
Einnahmen (EIN)	-81.050 €	-77.450 €	1.0100.1653.000	1.0100.1660.000	1.0100.1655.000				
Personalausgaben (PA)	514.090 €	484.140 €	1.0100.4000.000						
Sachausgaben (SA)	10.020 €	10.020 €	1.0100.5220.000	1.0100.5620.000	1.0100.6010.000	1.0100.6410.000	1.0100.6550.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.000 €	1.000 €	1.0100.6795.000						
	444.060€	417.710€							

PV	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen						
Personalvertretung	Pian 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)						
Einnahmen (EIN)	-23.590 €	-17.590 €	1.0800.1653.000	1.0800.1655.000					
Personalausgaben (PA)	232.820 €	163.090 €	1.0800.4000.000						
Sachausgaben (SA)	20.130 €	35.740 €	1.0800.5220.000	1.0800.5300.000	1.0800.5620.000	1.0800.5630.000	1.0800.5710.000		
Sacriausyaberi (SA)			1.0800.6410.000						
Ersätze KST (LKST)	600 €	500 €	1.0800.6753.000						
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.000 €	4.000 €	1.0800.6795.000						
	233.960€	185.740€							

### Dezernat 01 Erste Bürgermeisterin Dr. Christine Arbogast

# Fachbereich Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung

3 FB Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-2.000 €	-20.500 €	1.1100.1560.000					
Personalausgaben (PA)	4.180.570 €	4.134.980 €	1.1100.4000.000					
Sachausgaben (SA)	98.170 €	68.300 €	1.1100.5220.000	1.1100.5430.000	1.1100.5620.000	1.1100.6410.000	1.1100.6610.000	
Sacriausyaberi (SA)			1.1100.6680.000	1.7950.5110.000				
Zuschüsse (ZU)	72.000 €	72.000 €	1.1100.7010.000					
Ersätze KST (LKST)	92.000 €	80.000 €	1.1100.6753.000	1.7930.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	23.000 €	23.000 €	1.1100.6795.000					
	4.463.740€	4.357.780€						

31 FAB Verkehrsrecht und Ordnungswidrigkeiten	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Sachausgaben (SA)	135,500 €	168.000 €	1.1100.5221.000	1.1100.5481.000	1.1100.5600.000	1.1100.6015.000	1.1100.6120.000
Sacrida Sydd Siri (Sr.)	155.500 €	100.000 €	1.1100.6200.000				
	135.500€	168.000€					

32	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen					
FAB Ordnung und Gewerbe	Piali 2015		(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)						
Einnahmen (EIN)	-611.000 €	-506.000 €	1.1100.1100.000	1.1100.1680.000	1.1100.1681.000	1.3410.1131.000	1.7300.1100.000		
Ellinarimen (EIN)	-011.000 €		1.7300.1300.000	1.7300.1560.000	1.7901.1100.000	1.7930.1420.000			
	645.870 €	620 970 <i>6</i>	1.1100.5222.000	1.1100.6201.000	1.1100.6210.000	1.1100.6211.000	1.1100.6230.000		
Sachausgaben (SA)			1.1400.5100.000	1.1400.5220.000	1.3410.6103.000	1.5800.5300.000	1.7300.5100.000		
Sacriausyaberi (SA)	045.670 €		1.7300.5620.000	1.7300.5710.000	1.7300.6500.000	1.7300.6680.000	1.7650.5300.000		
			1.7650.6080.000	1.7901.5000.000	1.7930.5000.000	1.7930.5480.000			
Ersätze KST (LKST)	14.500 €	10.500 €	1.7300.6753.000	1.7901.6753.000					
	49.370€	125.470€							

33 FAB Bürgeramt	Plan 2015	Dian 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-37.070 €		1.1100.1300.000	1.1100.1301.000	1.1100.1650.000			
, ,		579.990 €	1.0202.6582.000	1.0203.6582.000	1.0204.6582.000	1.0205.6582.000	1.0206.6582.000	
Sachausgaben (SA)	639.200 €		1.0207.6582.000	1.0208.6582.000	1.0209.6582.000	1.1100.5740.000	1.1100.6202.000	
			1.1100.6582.000	1.1100.6710.000				
	602.130€	566.920€						

34 Standesamt	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-253.500 €	-253.500 €	1.0510.1000.000	1.0510.1001.000	1.0510.1300.000			
Personalausgaben (PA)	569.050 €	566.340 €	1.0510.4000.000					
Sachausgaben (SA)	18.810 €	16,060,6	1.0510.5220.000	1.0510.5620.000	1.0510.5710.000	1.0510.6410.000	1.0510.6580.000	
Sacriausgaberi (SA)	10.010 €	10.000 €	1.0510.6610.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.000 €	4.000 €	1.0510.6795.000					
	338.360€	333.700€						

35 Feuerwehr	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-579.950 €	-514 450 <b>€</b> L	1.1300.1560.000	1.1300.1600.000	1.1300.1621.000	1.1300.1622.000	1.1300.1650.000	
Elillalinen (Eliv)	37 3.330 C		1.1300.1680.000	1.1300.1710.000				
Personalausgaben (PA)	1.583.080 €	1.507.400 €	1.1300.4000.000					
	897.990 €	1.022.300 €	1.1300.5220.000	1.1300.5430.000	1.1300.5480.000	1.1300.5500.000	1.1300.5501.000	
			1.1300.5510.000	1.1300.5600.000	1.1300.5620.000	1.1300.5624.000	1.1300.5630.000	
Sachausgaben (SA)			1.1300.5631.000	1.1300.5632.000	1.1300.5633.000	1.1300.5710.000	1.1300.5720.000	
			1.1300.6100.000	1.1300.6410.000	1.1300.6430.000	1.1300.6450.000	1.1300.6610.000	
			1.1300.6680.000					
Zuschüsse (ZU)	15.000 €	15.000 €	1.1300.7000.000					
Ersätze KST (LKST)	31.100 €	25.000 €	1.1300.6753.000					
	1.947.220€	2.049.750€						

FB 3 Gesamt	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-1.483.520 €	
Personalausgaben (PA)	6.332.700 €	6.208.720 €
Sachausgaben (SA)	2.435.540 €	2.476.420 €
Zuschüsse (ZU)	87.000 €	87.000 €
Ersätze KST (LKST)	137.600 €	115.500 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	27.000 €	27.000 €
	7.536.320€	7.601.620€

Fachbereich 3 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 3, 31, 32, 33, 34, 35

### **Fachbereich Kunst und Kultur**

40 FAB Kunst, Kultur und internationale Beziehungen	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-40,200 €	-35.200 €	1.3000.1300.000	1.3000.1500.000	1.3010.1501.000	1.3010.1560.000	1.3400.1110.000	
Emilanii (Ent)	10.200 €	33.200 C	1.3400.1411.000	1.3550.1100.000				
Personalausgaben (PA)	476.960 €	470.700 €	1.3000.4000.000	1.3400.4000.000	1.3550.4000.000			
Sachausgaben (SA)			1.3000.5220.000	1.3000.5430.000	1.3000.5620.000	1.3000.6011.000	1.3000.6300.000	
		287.860 €	1.3000.6410.000	1.3000.6610.000	1.3010.5800.000	1.3010.5801.000	1.3010.5802.000	
	303.260 €		1.3010.5803.000	1.3010.5804.000	1.3010.5805.000	1.3400.6011.000	1.3400.6100.000	
			1.3400.6101.000	1.3400.6610.000	1.3410.5430.000	1.3410.5840.000	1.3410.6100.000	
			1.3410.6101.000	1.3410.6102.000	1.3410.6610.000	1.3550.5430.000	1.3550.6300.000	
			1.3550.6410.000	1.3550.6610.000	1.3550.6680.000	1.3650.5830.000	1.3700.5010.000	
			1.3700.5430.000					
			1.3010.7010.000	1.3210.7000.000	1.3310.7010.000	1.3310.7020.000	1.3310.7080.000	
7b:: (711)	2 022 070 6	3.833.025 €	1.3330.7071.000	1.3330.7185.000	1.3400.7000.000	1.3400.7001.000	1.3400.7002.000	
Zuschüsse (ZU)	3.923.870 €	3.833.025 €	1.3400.7010.000	1.3400.7020.000	1.3400.7030.000	1.3400.7090.000	1.3400.7180.000	
			1.3400.7185.000	1.3500.7010.000	1.3700.7010.000			
Ersätze KST (LKST)	23.000 €	20.000 €	1.3400.6753.000	1.3410.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	12.930 €		1.3000.6795.000	1.3010.6795.000				
	4.699.820 €	4.592.885€		•	•	•	•	

41	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen				
FAB Stadtbücherei	Pian 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-165.600 €	-155.600 €	1.3520.1100.000	1.3520.1500.000	1.3520.1510.000	1.3520.1560.000	1.3521.1560.000	
Personalausgaben (PA)	1.141.370 €	1.104.740 €	1.3520.4000.000	1.3521.4000.000				
Sachausgaben (SA)	290.470 €	275.450 €	1.3520.5220.000	1.3520.5620.000	1.3520.5812.000	1.3520.5814.000	1.3520.6100.000	
Sacriausyaberi (SA)	290.470 €		1.3520.6410.000	1.3520.6520.000	1.3520.6610.000	1.3521.5812.000	1.3521.6100.000	
Ersätze KST (LKST)	1.500 €	500 €	1.3520.6753.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	10.000 €	13.000 €	1.3520.6795.000					
	1.277.740€	1.238.090€						

43 FAB Stadtarchiv	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-3.500 €	-3.500 €	1.3213.1100.000					
Personalausgaben (PA)	295.520 €	273.280 €	1.3213.4000.000					
Sachausgaben (SA)	46,590 €	45.590 €	1.3213.5220.000	1.3213.5620.000	1.3213.5811.000	1.3213.5812.000	1.3213.6010.000	
Sacriausyaberi (SA)	40.390 €		1.3213.6410.000	1.3213.6610.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.530 €	7.670 €	1.3213.6795.000					
	343.140€	323.040€						

44 FAB Stadtmuseum	Plan 2015	Dian 201/	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-45.000 €		1.3212.1100.000	1.3212.1300.000	1.3212.1560.000	1.3212.1710.000		
Personalausgaben (PA)	341.700 €	311.910 €	1.3212.4000.000					
			1.3212.5301.000	1.3212.5430.000	1.3212.5620.000	1.3212.5710.000	1.3212.5712.000	
Sachausgaben (SA)	107.020 €	123.420 €	1.3212.5811.000	1.3212.5812.000	1.3212.5813.000	1.3212.5815.000	1.3212.6010.000	
			1.3212.6410.000	1.3212.6610.000				
Zuschüsse (ZU)	0 €	80.000 €	1.3410.7001.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.000 €	620 €	1.3212.6795.000					
	404 720 E	4E0 0E0 6						

FB 4 Gesamt	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-254.300 €	-259.300 €
Personalausgaben (PA)	2.255.550 €	2.160.630 €
Sachausgaben (SA)	747.340 €	732.320 €
Zuschüsse (ZU)	3.923.870 €	3.913.025 €
Ersätze KST (LKST)	24.500 €	20.500 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	28.460 €	37.790 €
	6.725.420€	6.604.965€

Fachbereich 4 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 40, 41, 43, 44

### Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales

5 FB Familie, Schule, Sport und Soziales	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Einnahmen (EIN)	-20.500 €	-10.000 €	1.0810.1640.000	1.4620.1102.000	1.4620.1780.000			
Personalausgaben (PA)	488.790 €	448.490 €	1.4000.4000.000					
Sachausgaben (SA)	54.840 €	66.660 €	1.0810.6010.000	1.4000.5220.000	1.4000.5620.000	1.4000.6010.000	1.4000.6410.000	
Sacriausgaberi (SA)	34.040 €		1.4000.6430.000	1.4620.5760.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.500 €	1.500 €	1.4000.6795.000					
	524.630€	506.650€		•	•	•	•	
501 Senioren	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen				

501 Senioren	Plan 2015	Dian 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Personalausgaben (PA)	36.770 €	35.770 €	1.4001.4000.000					
Sachausgaben (SA)	28.930 €	16.660 €	1.4001.5620.000	1.4001.5751.000	1.4001.6410.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.000 €	3.000 €	1.4001.6795.000					
	69.700€	55.430€		•		•		

502 Inklusion	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)						
Personalausgaben (PA)	36.770 €		1.4002.4000.000						
Sachausgaben (SA)	30.530 €	30.560 €	1.4002.5620.000	1.4002.6410.000	1.4002.6630.000				
Zuschüsse (ZU)	10.000 €	0€	1.4002.7180.000						
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.000 €	5.000 €	1.4002.6795.000						
	81.300€	71.330€							

51	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen					
FAB Soziale Hilfen	Pidii 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)						
Einnahmen (EIN)	-1.323.360 €	-1.076.860 €	1.4010.1620.000	1.4010.1641.000	1.4010.1681.000	1.4353.1410.000	1.4360.1610.000		
Lilliannen (LIN)	-1.323.300 €		1.4360.1680.000	1.4700.1780.000					
Personalausgaben (PA)	1.475.420 €	1.514.770 €	1.4010.4000.000	1.4080.4000.000	1.4353.4000.000	1.4360.4000.000			
	608.650 €	474.280 €	1.4010.5220.000	1.4010.5620.000	1.4010.5760.000	1.4010.6410.000	1.4010.6610.000		
Sachausgaben (SA)			1.4010.6740.000	1.4080.6410.000	1.4351.5220.000	1.4351.5760.000	1.4352.5220.000		
Sacriausyaberi (SA)	006.030 €		1.4353.5300.000	1.4353.5760.000	1.4353.5761.000	1.4360.5223.000	1.4360.5300.000		
			1.4360.5771.000	1.4360.6410.000					
Zuschüsse (ZU)	99.000 €	95.000 €	1.4010.7000.000	1.4351.7000.000	1.4700.7020.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.500 €	1.600 €	1.4010.6795.000						
	862.210€	1.008.790€		•	•	•	•		

52	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen						
FAB Jugendarbeit	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)							
Einnahmen (EIN)	-91.000 €	-70.000 €	1.4600.1110.000	1.4600.1120.000	1.4600.1300.000	1.4620.1100.000				
Personalausgaben (PA)	1.197.710 €	1.149.270 €	1.4600.4000.000	1.4620.4000.000						
Sachausgaben (SA)	194.320 €	195.920 €	1.0000.6581.000	1.4600.5220.000	1.4600.5301.000	1.4600.5430.000	1.4600.5620.000			
			1.4600.5710.000	1.4600.5750.000	1.4600.6010.000	1.4600.6410.000	1.4601.6100.000			
			1.4601.6610.000	1.4620.5712.000	1.4620.6100.000	1.4620.6410.000				
Zuschüsse (ZU)	443.800 €	363.670 €	1.4600.7000.000	1.4600.7001.000	1.4600.7002.000	1.4600.7003.000	1.4600.7004.000			
Zuschusse (ZO)	443.000 €	303.070 €	1.4601.7050.000	1.4620.7000.000						
Ersätze KST (LKST)	15.000 €	13.000 €	1.4600.6753.000							
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	18.000 €	18.000 €	1.4600.6795.000							
	1.777.830€	1.669.860€								

53	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen						
FAB Kindertagesbetreuung	Pidii 2015	Pidii 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)						
Einnahmen (EIN)	-644,700 €	-619.450 €	1.4642.1411.000	1.4642.1620.000	1.4642.1701.000	1.4642.1713.000	1.4642.1771.000		
Lilliannen (LIN)	-044.700 €	-019.430 €	1.4642.1780.000						
Personalausgaben (PA)	19.306.580 €	18.360.170 €	1.4642.4000.000	1.4644.4000.000					
			1.4642.5220.000	1.4642.5430.000	1.4642.5620.000	1.4642.5710.000	1.4642.5711.000		
Sachausgaben (SA)	1.391.610 €	1.324.260 €	1.4642.5750.000	1.4642.6010.000	1.4642.6410.000	1.4642.6430.000	1.4642.6610.000		
			1.4644.6010.000						
Ersätze KST (LKST)	225.000 €	227.000 €	1.4642.6753.000						
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	16.000 €	9.000 €	1.4642.6795.000	1.4644.6795.000					
	20.294.490€	19.300.980€							

54			Budgetrelevante	Haushaltsstellen			
FAB Schule und Sport (ohne Schulbudget)	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. geger	nseitig deckungsfähi	g)		
			1.2000.1120.000	1.2114.1710.000	1.2311.1100.000	1.2315.1100.000	1.2900.1620.000
Financharan (FINI)	E 010 200 C	-5.139.970 €	1.2910.1710.000	1.2910.1711.000	1.2910.1720.000	1.2911.1620.000	1.2940.1620.000
Einnahmen (EIN)	-5.818.360 €		1.2940.1710.000	1.2951.1100.000	1.2951.1105.000	1.2951.1650.000	1.2951.1671.000
			1.5500.1560.000	1.5500.1680.000	1.5600.1680.000		
			1.2000.4000.000	1.2110.4000.000	1.2111.4000.000	1.2112.4000.000	1.2113.4000.000
			1.2114.4000.000	1.2115.4000.000	1.2117.4000.000	1.2122.4000.000	1.2123.4000.000
			1.2124.4000.000	1.2125.4000.000	1.2126.4000.000	1.2127.4000.000	1.2129.4000.000
Personalausgaben (PA)	8.549.840 €	7.373.180 €	1.2130.4000.000	1.2131.4000.000	1.2210.4000.000	1.2211.4000.000	1.2310.4000.000
			1.2311.4000.000	1.2312.4000.000	1.2313.4000.000	1.2315.4000.000	1.2700.4000.000
			1.2810.4000.000	1.2820.4000.000	1.2821.4000.000	1.2822.4000.000	1.2910.4000.000
			1.2911.4000.000	1.2913.4000.000	1.2951.4000.000	1.5500.4000.000	
			1.2000.5220.000	1.2000.5620.000	1.2000.5962.000	1.2000.6011.000	1.2000.6410.000
			1.2000.6610.000	1.2000.6680.000	1.2110.5430.000	1.2110.6410.000	1.2111.5430.000
			1.2111.6410.000	1.2112.5430.000	1.2112.6410.000	1.2113.5430.000	1.2113.6410.000
			1.2114.5430.000	1.2114.5750.000	1.2114.6410.000	1.2115.5430.000	1.2115.6410.000
			1.2117.5430.000	1.2117.6410.000	1.2122.5430.000	1.2122.6410.000	1.2123.5430.000
			1.2123.6410.000	1.2124.5430.000	1.2124.6410.000	1.2125.5430.000	1.2125.6410.000
			1.2126.5430.000	1.2126.6410.000	1.2127.5430.000	1.2127.6410.000	1.2129.5430.000
			1.2129.6410.000	1.2130.5430.000	1.2130.6410.000	1.2131.5430.000	1.2131.6410.000
			1.2210.5430.000	1.2210.6410.000	1.2211.5430.000	1.2211.6410.000	1.2310.5430.000
	1.578.000 €	1.590.650 €	1.2310.6410.000	1.2311.5430.000	1.2311.6410.000	1.2312.5430.000	1.2312.6410.000
Sachausgaben (SA)			1.2313.5430.000	1.2313.6410.000	1.2315.5430.000	1.2315.5490.000	1.2315.6410.000
			1.2700.6410.000	1.2810.5430.000	1.2810.5620.000	1.2810.6410.000	1.2821.5430.000
			1.2821.6410.000	1.2900.6390.000	1.2910.5220.000	1.2910.5620.000	1.2910.5910.000
			1.2910.5951.000	1.2910.6410.000	1.2911.5220.000	1.2911.5620.000	1.2911.5710.000
			1.2911.5750.000	1.2911.6410.000	1.2913.5710.000	1.2913.6410.000	1.2940.6720.000
			1.2950.5210.000	1.2950.6100.000	1.2950.6410.000	1.2950.6430.000	1.2951.5220.000
			1.2951.5300.000	1.2951.5430.000	1.2951.5960.000	1.2951.6410.000	1.2951.6680.000
			1.5500.5220.000	1.5500.5620.000	1.5500.5710.000	1.5500.6111.000	1.5500.6410.000
			1.5500.6610.000	1.5500.6780.000	1.5600.5110.000	1.5600.5220.000	1.5600.5300.000
			1.5600.5400.000	1.5600.5430.000	1.5600.5480.000		
/=			1.2700.7000.000	1.2910.7030.000	1.2950.7180.000	1.5500.7000.000	1.5500.7010.000
Zuschüsse (ZU)	665.990 €	618.800 €	1.5500.7020.000	1.5500.7030.000	1.5500.7040.000	1.5500.7150.000	
Ersätze KST (LKST)	648.000 €	617,500 €	1.2950.6753.000	1.2951.6753.000	1.5600.6753.000	1.000017 1001000	
	2 .5.500 €	517.500 C	1.2000.6795.000	1.2110.6795.000	1.2111.6795.000	1.2112.6795.000	1.2113.6795.000
			1.2114.6795.000	1.2115.6795.000	1.2117.6795.000	1.2122.6795.000	1.2123.6795.000
	22.22.		1 2124 670E 000	1.2125.6795.000	1.2126.6795.000	1.2127.6795.000	1.2129.6795.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	33.230 €	25.780 €	1.2130.6795.000	1.2131.6795.000	1.2210.6795.000	1.2211.6795.000	1.2310.6795.000
			1.2311.6795.000	1.2312.6795.000	1.2313.6795.000	1.2700.6795.000	1.2810.6795.000
			1.2821.6795.000	1.2911.6795.000			
					L	- L	1
	5.656.700 €	5.085.940€					

54			Budgetrelevante	Haushaltsstellen			
Schulbudget	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. geger	nseitig deckungsfähi	g)		
(Eigenbewirtschaftet)							
			1.2110.1710.000	1.2113.1710.000	1.2117.1710.000	1.2124.1710.000	1.2125.1710.000
Einnahmen (EIN)	-98.000 €	106 000 6	1.2131.1710.000	1.2210.1710.000	1.2211.1710.000	1.2310.1710.000	1.2311.1710.000
	-96.000 €	-106.000 €	1.2312.1710.000	1.2313.1710.000	1.2700.1710.000	1.2810.1710.000	1.2820.1710.000
			1.2821.1710.000				
			1.2110.5220.000	1.2110.5920.000	1.2110.5970.000	1.2110.6580.000	1.2111.5220.000
			1.2111.5920.000	1.2111.6580.000	1.2112.5220.000	1.2112.5920.000	1.2112.6580.000
			1.2113.5220.000	1.2113.5920.000	1.2113.5970.000	1.2113.6580.000	1.2114.5220.000
			1.2114.5920.000	1.2114.6580.000	1.2115.5220.000	1.2115.5920.000	1.2115.6580.000
			1.2117.5220.000	1.2117.5920.000	1.2117.5970.000	1.2117.6580.000	1.2122.5220.000
		1 252 040 5	1.2122.5920.000	1.2122.6580.000	1.2123.5220.000	1.2123.5920.000	1.2123.6580.000
			1.2124.5220.000	1.2124.5920.000	1.2124.5970.000	1.2124.6580.000	1.2125.5220.000
			1.2125.5920.000	1.2125.5970.000	1.2125.6580.000	1.2126.5220.000	1.2126.5920.000
			1.2126.6580.000	1.2127.5220.000	1.2127.5920.000	1.2127.6580.000	1.2129.5220.000
Cachausgahan (CA)	1.296.540 €		1.2129.5920.000	1.2129.6580.000	1.2130.5220.000	1.2130.5920.000	1.2130.6580.000
Sachausgaben (SA)	1.290.340 €	1.363.040 €	1.2131.5220.000	1.2131.5920.000	1.2131.5970.000	1.2131.6580.000	1.2210.5220.000
			1.2210.5920.000	1.2210.5970.000	1.2210.6580.000	1.2211.5220.000	1.2211.5920.000
			1.2211.5970.000	1.2211.6580.000	1.2310.5220.000	1.2310.5920.000	1.2310.5970.000
			1.2310.6580.000	1.2311.5220.000	1.2311.5920.000	1.2311.5970.000	1.2311.6580.000
			1.2312.5220.000	1.2312.5920.000	1.2312.5970.000	1.2312.6580.000	1.2313.5220.000
			1.2313.5920.000	1.2313.5970.000	1.2313.6580.000	1.2700.5220.000	1.2700.5920.000
			1.2700.5970.000	1.2700.6580.000	1.2810.5220.000	1.2810.5920.000	1.2810.5970.000
			1.2810.6580.000	1.2820.5220.000	1.2820.5920.000	1.2820.5970.000	1.2820.6580.000
		-	1.2821.5220.000	1.2821.5920.000	1.2821.5970.000	1.2821.6580.000	1.2822.5220.000
			1.2822.5920.000	1.2822.6580.000			
	1.198.540 €	1.257.040€					
	1.198.540 €	1.257.040€					

55			Budgetrelevante Haushaltsstellen					
FAB Service-Center Bildung	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegei	nseitig deckungsfähig	3)			
und Betreuung	2020							
			1.2110.1101.300	1.2111.1101.300	1.2112.1101.300	1.2113.1101.300	1.2114.1101.300	
			1.2115.1101.300	1.2117.1101.300	1.2122.1101.300	1.2123.1101.300	1.2124.1101.300	
			1.2125.1101.300	1.2126.1101.300	1.2127.1101.300	1.2130.1101.300	1.2131.1101.300	
			1.2210.1101.300	1.2211.1101.300	1.2310.1101.300	1.2311.1101.300	1.2312.1101.300	
Einnahmen (EIN)	-19.938.450 €	-19.930.690 €	1.2313.1101.300	1.2700.1101.300	1.2821.1101.300	1.2822.1101.300	1.2911.1100.000	
			1.2911.1104.000	1.2911.1710.000	1.2911.1712.000	1.2911.1713.000	1.2913.1101.000	
			1.2913.1101.100	1.2913.1101.300	1.4642.1100.000	1.4642.1101.000	1.4642.1101.100	
			1.4642.1625.000	1.4642.1670.000	1.4642.1710.000	1.4642.1711.000	1.4642.1712.000	
			1.4644.1625.000	1.4644.1710.000	1.4644.1712.000	1.4700.1710.000		
			1.2110.5711.000	1.2111.5711.000	1.2112.5711.000	1.2113.5711.000	1.2114.5711.000	
			1.2115.5711.000	1.2117.5711.000	1.2122.5711.000	1.2123.5711.000	1.2124.5711.000	
			1.2125.5711.000	1.2126.5711.000	1.2127.5711.000	1.2130.5711.000	1.2131.5711.000	
Sachausgaben (SA)	818.900 €	679.300 €	1.2210.5711.000	1.2211.5711.000	1.2310.5711.000	1.2311.5711.000	1.2312.5711.000	
			1.2313.5711.000	1.2700.5711.000	1.2821.5711.000	1.2822.5711.000	1.2911.5711.000	
			1.2911.5712.000	1.2911.5760.000	1.2913.5221.000	1.2913.5711.000	1.2913.5711.200	
			1.2913.5711.300	1.4642.5221.000	1.4642.5712.000	1.4642.6725.000		
			1.2911.7000.000	1.2913.7000.000	1.4001.7000.000	1.4001.7010.000	1.4001.7030.000	
Zuschüsse (ZU)	14.576.090 €	13.910.580 €	1.4002.7030.000	1.4644.7000.000	1.4644.7010.000	1.4700.7000.000	1.4700.7182.000	
			1.4700.7183.000	1.4701.7020.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.000 €	1.000 €	1.4644.6795.000					
	-4.542.460€	-5.339.810€						

FB 5	Plan 2015	Plan 2014
Gesamt		Fiall 2014
Einnahmen (EIN)	-27.934.370 €	-26.952.970 €
Personalausgaben (PA)	31.091.880 €	28.917.420 €
Sachausgaben (SA)	6.002.320 €	5.741.330 €
Zuschüsse (ZU)	15.794.880 €	14.988.050 €
Ersätze KST (LKST)	888.000 €	857.500 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	80.230 €	64.880 €
	25.922.940€	23.616.210€

Fachbereich 5 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 5, 501, 502, 51, 52, 53, 54, 54XX Schulen, 55

015	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen				
Familie	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-100 €	-4.500 €	1.0015.1500.000	1.0015.1781.000			
Personalausgaben (PA)	96.040 €	77.340 €	1.0015.4000.000				
Sachausgaben (SA)	25.200 €	€ 33.400 €	1.0015.5620.000	1.0015.5752.000	1.0015.5754.000	1.0015.5756.000	1.0015.5761.000
Sacriausyaberi (SA)	25.200 €		1.0015.6410.000				
Zuschüsse (ZU)	39.580 €	15.000 €	1.0015.7184.000	1.0015.7185.000			
Ersätze KST (LKST)	500 €	500 €	1.0015.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	6.000 €	8.000 €	1.0015.6795.000				
	167.220€	129.740€					

### Dezernat 02 Baubürgermeister Cord Soehlke

### **Fachbereich Bauen und Vermessen**

63 FAB Service-Center Bauen	Plan 2015		(unecht bzw. gegenseitig deckungsfahig)				
Einnahmen (EIN)	-8.000 €	-8.000 €	1.6130.1560.000	1.6130.1680.000			
Personalausgaben (PA)	1.186.350,00	1.085.430 €	1.6130.4000.000				
Sachausgaben (SA)	18.050 €	20.050 €	1.6130.5220.000	1.6130.5620.000	1.6130.6410.000	1.6130.6551.000	
Ersätze KST (LKST)	10.000 €	11.000 €	1.6130.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.500 €	2.500 €	1.6130.6795.000				
	1.208.900€	1.110.980€					

68 FAB Vermessung	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
	454 200 6		1 6120 1300 000	1.6120.1560.000	1.6120.1653.000	1.6121.1560.000	1.6121.1580.000
Einnahmen (EIN)	-154.200 €	-154.200 €	1.6121.1653.000				
Personalausgaben (PA)	1.823.830 €	1.858.000 €	1.6120.4000.000	1.6121.4000.000			
	226 620 6		1.6120.5220.000	1.6120.5330.000	1.6120.5620.000	1.6120.5720.000	1.6120.5750.000
Sachausgaben (SA)			1.6120.6010.000	1.6120.6020.000	1.6120.6021.000	1.6120.6022.000	1.6120.6410.000
Sacriausgaberi (SA)	236.630 €		1.6120.6680.000	1.6121.5220.000	1.6121.5600.000	1.6121.5720.000	1.6121.6020.000
			1.6121.6410.000	1.6121.6500.000	1.6121.6610.000	1.6121.6680.000	
Ersätze KST (LKST)	18.000 €	18.000 €	1.6121.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.600 €	2.600 €	1.6120.6795.000	1.6121.6795.000			
	1 026 860 €	1 825 730 <i>€</i>			•		

FB 6 Gesamt	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-162.200 €	-162.200 €
Personalausgaben (PA)	3.010.180 €	2.943.430 €
Sachausgaben (SA)	254.680 €	121.380 €
Ersätze KST (LKST)	28.000 €	29.000 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	5.100 €	5.100 €
	3.135.760 €	2.936.710€

Fachbereich 6 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 63, 68

### Fachbereich Planen Entwickeln Liegenschaften

71 FAB Stadtplanung	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-10.000 €	-10.000 €	1.6100.1500.000				
Personalausgaben (PA)	1.831.610 €		1.6100.4000.000				
Sachausgaben (SA)	241.770 €	266.770 €	1.6100.5220.000	1.6100.5620.000	1.6100.6010.000	1.6100.6011.000	1.6100.6012.000
Sacriausyaberi (SA)	241.770 €		1.6100.6410.000	1.6100.6610.000	1.6100.6620.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	3.500 €	4.500 €	1.6100.6795.000				
	2.066.880€	2.147.910€					

72	Plan 2015			Budgetrelevante Haushaltsstellen			
FAB Projektentwicklung	<u></u>		(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-40.000 €	-40.000 €	1.6150.1650.000				
Personalausgaben (PA)	392.920 €	383.100 €	1.6150.4000.000				
Sachausgaben (SA)	3.400 €	3.400 €	1.6150.5220.000	1.6150.5620.000	1.6150.6010.000	1.6150.6410.000	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.200 €	1.200 €	1.6150.6795.000				
	357.520€	347.700€					

73	Dl 2015	Dl 2014	Budgetrelevante	Haushaltsstellen			
FAB Liegenschaften	Plan 2015	Plan 2014	(unecht bzw. geger	nseitig deckungsfähig	3)		
			1.0350.1650.000	1.0350.1653.000	1.6300.1100.000	1.7630.1420.000	1.8550.1300.000
Einnahmen (EIN)	-1.299.580 €	-1.273.650 €	1.8550.1410.000	1.8550.1500.000	1.8550.1560.000	1.8550.1710.000	1.8551.1300.000
			1.8800.1420.000	1.8800.1480.000	1.8900.1420.000	1.8900.1480.000	
Personalausgaben (PA)	782.950 €	755.690 €	1.0350.4000.000	1.8550.4000.000			
			1.0350.5220.000	1.0350.5620.000	1.0350.6410.000	1.8550.5000.000	1.8550.5100.000
			1.8550.5110.000	1.8550.5115.000	1.8550.5220.000	1.8550.5300.000	1.8550.5430.000
Sachausgaben (SA)	500,240 €		1.8550.5440.000	1.8550.5500.000	1.8550.5600.000	1.8550.5620.000	1.8550.5710.000
Sacriaus gaberr (SA)	300.240 €	490.000 €	1.8550.6410.000	1.8550.6680.000	1.8550.6710.000	1.8551.5100.000	1.8551.5115.000
			1.8551.5430.000	1.8551.5440.000	1.8551.6710.000	1.8800.5100.000	1.8800.5440.000
			1.8800.6430.000	1.8900.5440.000			
Ersätze KST (LKST)	70.000 €	130.000 €	1.8550.6753.000	1.8800.6753.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.500 €	1.500 €	1.0350.6795.000				
	55 110€	112.140 €		•	•		

FB 7 Gesamt	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-1.349.580 €	-1.323.650 €
Personalausgaben (PA)	3.007.480 €	3.025.430 €
Sachausgaben (SA)	745.410 €	768.770 €
Ersätze KST (LKST)	70.000 €	130.000 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	6.200 €	7.200 €
	2.479.510€	2.607.750€

Fachbereich 7 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 71, 72, 73

### Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement

8 FB Hochbau und Gebäude- management	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Personalausgaben (PA)	286.800 €	855.080 €	1.6010.4000.000				
Sachausgaben (SA)	14.310 €	14.310 €	1.6010.5220.000	1.6010.5620.000	1.6010.6410.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.400 €	310 €	1.6010.6795.000				
	303.510€	869.700€		•	•	•	

81 FAB Gebäudeunterhaltung	Plan 2015	Dian 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	0 €	-48.000 €	1.3550.1680.000				
Personalausgaben (PA)	390.690 €	0 €	1.6011.4000.000				
Sachausgaben (SA)	61.000 €	159.000 €	1.0200.5210.000	1.6011.5110.000	1.6011.5481.000	1.6011.5620.000	
	451.690€	111.000€					

82	N 2015	Dia 204.4	Budgetrelevante	Haushaltsstellen			
FAB Gebäudebetrieb	Plan 2015	Plan 2014		nseitig deckungsfähig	1)		
			1.0202.1410.000	1.0202.1419.000	1.0203.1410.000	1.0204.1411.000	1.0206.1410.000
			1.0207.1410.000	1.0207.1419.000	1.0209.1410.000	1.0209.1420.000	1.0355.1410.000
			1.0355.1419.000	1.0355.1420.000	1.0355.1560.000	1.0355.1653.000	1.0355.1660.000
			1.2110.1410.000	1.2113.1410.000	1.2115.1410.000	1.2125.1410.000	1.2131.1410.000
Einnahmen (EIN)	-3.017.050 €	-2.628.320 €	1.2950.1420.000	1.2951.1101.000	1.2951.1411.000	1.2951.1420.000	1.3210.1411.000
			1.3310.1419.000	1.3330.1410.000	1.3400.1410.000	1.3410.1419.000	1.4351.1419.000
			1.4352.1410.000	1.4352.1419.000	1.4353.1419.000	1.4600.1410.000	1.4642.1410.000
			1.4642.1420.000	1.4644.1410.000	1.5600.1410.000	1.5611.1420.000	1.6810.1419.000
			1.7900.1419.000	1.8800.1410.000	1.8800.1419.000		
Personalausgaben (PA)	591.450 €	657.650 €	1.0355.4000.000				
			1.0200.5300.000	1.0200.5480.000	1.0202.5002.000	1.0202.5420.000	1.0202.5451.000
			1.0202.5460.000	1.0202.5480.000	1.0202.5482.000	1.0202.6090.000	1.0203.5420.000
			1.0203.5451.000	1.0203.5460.000	1.0203.5480.000	1.0204.5420.000	1.0204.5451.000
			1.0204.5460.000	1.0204.5480.000	1.0205.5420.000	1.0205.5451.000	1.0205.5460.000
			1.0205.5480.000	1.0206.5420.000	1.0206.5451.000	1.0206.5460.000	1.0206.5480.000
			1.0207.5002.000	1.0207.5420.000	1.0207.5422.000	1.0207.5451.000	1.0207.5460.000
			1.0207.5480.000	1.0207.5482.000	1.0207.6090.000	1.0208.5420.000	1.0208.5451.000
			1.0208.5460.000	1.0208.5480.000	1.0209.5420.000	1.0209.5451.000	1.0209.5460.000
			1.0209.5480.000	1.0355.5002.000	1.0355.5220.000	1.0355.5300.000	1.0355.5420.000
			1.0355.5422.000	1.0355.5430.000	1.0355.5451.000	1.0355.5460.000	1.0355.5480.000
			1.0355.5482.000	1.0355.5620.000	1.0355.5621.000	1.0355.6010.000	1.0355.6090.000
			1.0355.6410.000	1.0355.6500.000	1.0510.5300.000	1.0510.5480.000	1.0610.5480.000
			1.1100.5451.000	1.1100.5480.000	1.1300.5300.000	1.1300.5420.000	1.1300.5451.000
			1.1300.5460.000	1.1300.5470.000	1.1300.5481.000	1.2110.5300.000	1.2110.5420.000
			1.2110.5451.000	1.2110.5460.000	1.2110.5480.000	1.2111.5420.000	1.2111.5451.000
			1.2111.5460.000	1.2111.5480.000	1.2112.5420.000	1.2112.5451.000	1.2112.5460.000
			1.2112.5480.000	1.2113.5420.000	1.2113.5451.000	1.2113.5460.000	1.2113.5480.000
			1.2114.5420.000 1.2115.5451.000	1.2114.5451.000	1.2114.5460.000	1.2114.5480.000	1.2115.5420.000
			1.2117.5451.000	1.2115.5460.000 1.2117.5460.000	1.2115.5480.000 1.2117.5480.000	1.2117.5300.000 1.2122.5420.000	1.2117.5420.000 1.2122.5451.000
			1.2122.5460.000	1.2122.5480.000	1.2123.5420.000	1.2123.5451.000	1.2123.5460.000
			1.2123.5480.000	1.2124.5420.000	1.2124.5451.000	1.2124.5460.000	1.2124.5480.000
			1.2125.5420.000	1.2125.5451.000	1.2125.5460.000	1.2125.5480.000	1.2126.5420.000
			1.2126.5451.000	1.2126.5460.000	1.2126.5480.000	1.2127.5420.000	1.2127.5451.000
			1.2127.5460.000	1.2127.5480.000	1.2129.5420.000	1.2129.5451.000	1.2129.5460.000
			1.2129.5480.000	1.2130.5420.000	1.2130.5451.000	1.2130.5460.000	1.2130.5480.000
			1.2131.5420.000	1.2131.5451.000	1.2131.5460.000	1.2131.5480.000	1.2210.5300.000
			1.2210.5420.000	1.2210.5451.000	1.2210.5460.000	1.2210.5480.000	1.2211.5420.000
Sachausgaben (SA)	8.586.060 €	7.834.000 €	1.2211.5451.000	1.2211.5460.000	1.2211.5480.000	1.2310.5420.000	1.2310.5451.000
,			1.2310.5460.000	1.2310.5480.000	1.2311.5420.000	1.2311.5451.000	1.2311.5460.000
			1.2311.5480.000	1.2312.5420.000	1.2312.5451.000	1.2312.5460.000	1.2312.5480.000
			1.2313.5420.000	1.2313.5451.000	1.2313.5460.000	1.2313.5480.000	1.2315.5420.000
			1.2315.5451.000	1.2315.5460.000	1.2315.5480.000	1.2700.5420.000	1.2700.5451.000
			1.2700.5460.000	1.2700.5480.000	1.2810.5420.000	1.2810.5451.000	1.2810.5460.000
			1.2810.5480.000	1.2820.5420.000	1.2820.5451.000	1.2820.5460.000	1.2820.5480.000
			1.2821.5300.000	1.2821.5420.000	1.2821.5451.000	1.2821.5460.000	1.2821.5480.000
			1.2822.5420.000	1.2822.5451.000	1.2822.5460.000	1.2822.5480.000	1.2911.5480.000
			1.2950.5110.000	1.2950.5220.000	1.2950.5600.000	1.2950.5621.000	1.2950.5721.000
			1.2950.6010.000	1.2951.5110.000	1.2951.5210.000	1.2951.5420.000	1.2951.5451.000
			1.2951.5460.000	1.2951.5480.000	1.2951.5621.000	1.2951.5721.000	1.3210.5420.000
			1.3210.5451.000	1.3210.5460.000	1.3210.5480.000	1.3212.5420.000	1.3212.5451.000
			1.3212.5460.000	1.3212.5480.000	1.3213.5300.000	1.3213.5460.000	1.3213.5480.000
			1.3310.5002.000	1.3310.5420.000	1.3310.5422.000	1.3310.5482.000	1.3310.6090.000
			1.3400.5451.000	1.3400.5460.000	1.3400.5480.000	1.3410.5420.000	1.3410.5422.000
			1.3410.5451.000	1.3410.5460.000	1.3410.5480.000	1.3410.5482.000	1.3410.6090.000
			1.3520.5451.000	1.3520.5460.000	1.3520.5480.000	1.3550.5300.000	1.3550.5420.000
			1.3550.5451.000	1.3550.5460.000	1.3550.5480.000	1.3700.5420.000	1.4351.5002.000
			1.4351.5422.000	1.4351.5451.000	1.4351.5482.000	1.4351.6090.000	1.4352.5002.000
			1.4352.5482.000	1.4352.6090.000	1.4353.5002.000	1.4353.5482.000	1.4353.6090.000
			1.4600.5300.000	1.4600.5420.000	1.4600.5451.000	1.4600.5460.000	1.4600.5480.000
			1.4642.5300.000	1.4642.5420.000	1.4642.5451.000	1.4642.5460.000	1.4642.5480.000
			1.4642.5630.000	1.4642.5721.000	1.4642.6011.000	1.4644.5300.000	1.4644.5420.000
			1.4644.5480.000	1.5600.5420.000	1.5611.6410.000	1.6300.5420.000	1.6810.5002.000
			1.6810.5422.000	1.6810.5482.000	1.6810.6090.000	1.6900.5420.000	1.7650.5420.000
			1.7900.5002.000	1.7900.5422.000	1.7900.5482.000	1.7900.6090.000	1.7921.5420.000
			1.8550.5420.000	1.8550.5480.000	1.8800.5002.000	1.8800.5300.000	1.8800.5420.000
E . "L LIGT (LIGT)	450,000 5	450.000	1.8800.5422.000	1.8800.5460.000	1.8800.5480.000	1.8800.5482.000	1.8800.6090.000
Ersätze KST (LKST)	150.000 €		1.0355.6753.000	1	1		+
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.200 €	1.200€	1.0355.6795.000				

83 FAB Hochbau	Plan 2015	Dian 2014	Plan 2014 Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Personalausgaben (PA)	475.380 €	0 €	1.6013.4000.000				
Sachausgaben (SA)	5.000 €	20.000 €	1.6013.5620.000	1.6013.6011.000			
	490 290 E	20,000 €					

FB 8 Gesamt	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-3.017.050 €	-2.676.320 €
Personalausgaben (PA)	1.744.320 €	1.512.730 €
Sachausgaben (SA)	8.666.370 €	8.027.310 €
Ersätze KST (LKST)	150.000 €	150.000 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	3.600 €	1.510 €
	7.547.240 €	7.015.230€

Fachbereich 8 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 8, 81, 82, 83

### Fachbereich Tiefbau

9	Plan 2015	Dian 201/		Haushaltsstellen			
FB Tiefbau			(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	0 €	-250.000 €	1.7240.1710.000				
Sachausgaben (SA)	15.000 €	515.000 €	1.7240.5001.000	1.7240.5100.000			
	15 000 €	265 000 €					

902	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen				
Erschließungsrecht	Pidii 2015	Plan 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-178.000 €	-170.000 €	1.7610.1100.000				
Sachausgaben (SA)	154.110 €	148.000 €	1.7610.5400.000	1.7610.5480.000			
	-23.890€	-22.000€					•

91	Plan 2015	Plan 2014 Budgetrelevante Haushaltsstellen					
FAB Straßen und Grün				nseitig deckungsfähig			
Einnahmen (EIN)	-2.630.130 €	-2.615.130 €	1.6020.1560.000	1.6020.1650.000	1.6020.1653.000	1.6300.1610.000	1.6500.1620.000
Lillialilleli (LIIV)	-2.030.130 €	-2.013.130 €	1.6700.1500.000	1.6750.1660.000	1.6750.1680.000	1.6800.1110.000	1.7922.1100.000
Personalausgaben (PA)	1.663.660 €	1.589.070 €	1.6020.4000.000				
			1.2950.5100.000	1.2950.5111.000	1.3410.5300.000	1.4642.5100.000	1.5600.5111.000
			1.5600.5112.000	1.5800.5100.000	1.5800.5110.000	1.5800.5480.000	1.6020.5220.000
			1.6020.5600.000	1.6020.5620.000	1.6020.6010.000	1.6020.6011.000	1.6020.6410.000
		3.648.510 €	1.6020.6610.000	1.6300.5100.000	1.6300.5105.000	1.6300.5106.000	1.6300.5107.000
	3.640.510 €		1.6300.5111.000	1.6300.5112.000	1.6300.5114.000	1.6300.5116.000	1.6300.5300.000
Casharrashan (CA)			1.6300.5430.000	1.6300.5720.000	1.6500.5100.000	1.6500.5114.000	1.6600.5100.000
Sachausgaben (SA)			1.6600.5114.000	1.6700.5100.000	1.6700.5112.000	1.6700.5480.000	1.6750.5110.000
			1.6750.5111.000	1.6750.5400.000	1.6750.5401.000	1.6750.5402.000	1.6750.5403.000
			1.6750.5720.000	1.6800.5340.000	1.6800.5480.000	1.6800.6720.000	1.7230.5480.000
			1.7500.5100.000	1.7650.5000.000	1.7650.5430.000	1.7650.5480.000	1.7801.5111.000
			1.7801.5112.000	1.7801.5113.000	1.7921.5113.000	1.7921.5114.000	1.7921.5430.000
			1.7921.5480.000	1.7922.5000.000	1.7922.5100.000	1.7922.5480.000	
F VCT (LVCT)	C 002 F00 C	C 000 700 C	1.5800.6753.000	1.6020.6753.000	1.6300.6753.000	1.6500.6753.000	1.6600.6753.000
Ersätze KST (LKST)	6.802.500 €	6.008.700 €	1.6750.6753.000	1.6800.6753.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	8.500 €	6.500 €	1.6020.6795.000	1.7240.6795.000	1.7801.6795.000		
	9.485.040€	8.637.650€		•	•	•	•

92	Plan 2015	Plan 2014	Budgetrelevante Haushaltsstellen				
FAB Wasserwirtschaft	Piali 2015	Piali 2014	(unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Sachausgaben (SA)	205.000 €	135.000 €	1.6900.5000.000	1.6900.5100.000	1.7640.5100.000		
Ersätze KST (LKST)	460.650 €	440.650 €	1.6900.6753.000	1.6900.6756.000	1.7640.6753.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	100 €	100 €	1.6900.6795.000				
	CCE 750.C	F7F 7F0.C					

FB 9 Gesamt	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-2.808.130 €	-3.035.130 €
Personalausgaben (PA)	1.663.660 €	1.589.070 €
Sachausgaben (SA)	4.014.620 €	4.446.510 €
Ersätze KST (LKST)	7.263.150 €	6.449.350 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	8.600 €	6.600 €
	10.141.900€	9.456.400€

Fachbereich 9 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 91, 92, 902

020 Stabsstelle Südliches Stadtzentrum	Plan 2015		Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Personalausgaben (PA)	72.930 €	71.330 €	1.6160.4000.000				
Sachausgaben (SA)	6.810 €	54.110 €	1.6160.5620.000	1.6160.5750.000	1.6160.6011.000	1.6160.6410.000	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.300 €	2.340 €	1.6160.6795.000				
	82.040€	127.780€		•	•	•	•

021 Wohnbau-Beauftragte/r	Plan 2015	Dian 201/	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-4.000 €	-4.000 €	1.6200.1610.000				
Personalausgaben (PA)	47.560 €	20.000 €	1.6200.4000.000				
Sachausgaben (SA)	21.000 €	820.000 €	1.6200.5750.000	1.6200.5751.000			
Zuschüsse (ZU)	8.000 €	8.000 €	1.6200.7000.000				
	72.560€	844.000€					

### **Budget Dezernat 00**

B, 1, 2, 001, 001H, 002, 003, 030, 0810, 14, PV	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-1.789.400 €	-1.832.980 €
Personalausgaben (PA)	12.540.260 €	11.895.150 €
Sachausgaben (SA)	3.875.640 €	4.090.790 €
Zuschüsse (ZU)	715.190 €	488.050 €
Ersätze KST (LKST)	1.466.490 €	1.475.220 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	201.590 €	206.100 €
	17.009.770€	16.322.330€

### **Budget Dezernat 01**

3, 4, 5, 015	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-29.672.290 €	-28.529.790 €
Personalausgaben (PA)	39.776.170 €	37.364.110 €
Sachausgaben (SA)	9.210.400 €	8.983.470 €
Zuschüsse (ZU)	19.845.330 €	19.003.075 €
Ersätze KST (LKST)	1.050.600 €	994.000 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	141.690 €	137.670 €
	40.351.900€	37.952.535€

### **Budget Dezernat 02**

6, 7, 8, 9, 020, 021	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-7.340.960 €	-7.201.300 €
Personalausgaben (PA)	9.546.130 €	9.161.990 €
Sachausgaben (SA)	13.708.890 €	14.238.080 €
Zuschüsse (ZU)	8.000 €	8.000 €
Ersätze KST (LKST)	7.511.150 €	6.758.350 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	25.800 €	22.750 €
	23.459.010€	22.987.870€

## Gesamtbudget Universitätsstadt Tübingen

	Plan 2015	Plan 2014
Einnahmen (EIN)	-38.802.650 €	-37.564.070 €
Personalausgaben (PA)	61.862.560 €	58.421.250 €
Sachausgaben (SA)	26.794.930 €	27.312.340 €
Zuschüsse (ZU)	20.568.520 €	19.499.125 €
Ersätze KST (LKST)	10.028.240 €	9.227.570 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	369.080 €	366.520 €
Gesamt	80.820.680€	77.262.735€

# Sammelnachweise

## Sammelnachweis Nr. 2 (SN 2) Geschäftsausgaben der Gruppe 5009 für das Haushaltsjahr 2015

### **Bewirtschaftende und anordnende Dienststelle:**

Fachabteilung Gebäudeunterhaltung (81)

### **Deckungsvermerk:**

Die Ausgaben der Gruppierung 5009 sind gegenseitig deckungsfähig (§ 18 Abs. 1 GemHVO). Ersatzleistungen für Schadensfälle und Reparaturen werden bei der Finanzposition 1.8800.1500.000 vereinnahmt und stehen dem Sammelnachweis im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit zur Verfügung.

### **Pauschale Berechnung:**

Der Wiederbeschaffungswert der städtischen Gebäude wird auf 272.633.000 € geschätzt. Für eine wirkungsvolle und nachhaltige Instandhaltung von Gebäuden sind durchschnittlich 1,2 % dieses Betrages, also 3.271.600 € erforderlich. Diese werden im Haushalt durch eine Unterhaltungspauschale (Untergruppe 000, siehe folgende Tabelle) und die Einzelsanierungsmaßnahmen der Untergruppe 200 dargestellt.

Hinzu kommen:

### Sanierungsrückstände 100:

Diese Mittel dienen zur Beseitigung außergewöhnlicher Missstände, die in der Vergangenheit nicht im Rahmen der Gebäudeunterhaltung beseitigt werden konnten. Je nach baulichem Bedarf und der Leistungsfähigkeit des Haushalts kann dieser Betrag variieren (siehe UA 8800).

Summe laufender Unterhalt Einzelplanung 000 (siehe nächste Seite)	1.291.800
Sanierungsrückstände 100 (siehe UA 8800)	550.000
Einzelsanierungen 200 (siehe UA 8800)	1.679.800
Gesamtsumme SN 2	3.521.600
Gesamtsumme SN 2  Haushaltsansatz 2014	<b>3.521.600</b> <i>4.716.600</i>

UA	Bezeichnung	2015
0202	Verwaltungsstelle Bebenhausen	2.700
0203	Verwaltungsstelle Bühl	3.300
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	3.000
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	18.000
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	1.600
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	2.800
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	2.500
0209	Verwaltungsstelle Weilheim	2.750
0355	Fachabteilung Gebäudebetrieb	136.000
1100	Öffentliche Ordnung	7.150
1300	Feuerlöschwesen	42.900
1400	Zivil- und Katastrophenschutz	5.500
2110	Grundschule Innenstadt	17.800
2111	Grundschule Aischbach	11.000
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	14.600
2113	Grundschule Hügelstraße	10.500
2114	Grundschule auf der Wanne	8.100
2115	Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinschule	14.600
2117	Grundschule Hechinger Eck mit Außenstellen	24.500
2122	Grundschule Weilheim	4.000
2123	Grundschule Kilchberg	3.500
2124	Grundschule Bühl	6.400
2125	Grundschule Hirschau	6.300
2126	Grundschule Unterjesingen	4.500
2127	Grundschule Hagelloch	4.150
2129	Grundschule Pfrondorf	7.500
2130	Werkrealschule Innenstadt	23.000
2131	Mörike-Werkrealschule	13.700
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	23.000
2211	Walter-Erbe-Realschule	27.000
2310	Uhland-Gymnasium	25.000
2311	Kepler-Gymnasium	45.000
2312	Wildermuth-Gymnasium	41.000
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	54.000
2315	Gebäude Mensa Uhlandstraße	15.000
2700	Pestalozzischule	11.500
2810	Geschwister-Scholl-Schule	45.000
2821	Gemeinschaftsschule Französische Schule	11.500
2913	Schulessen	40.000
2951	Schulsporträume/Schulsporthallen	206.700
3210	Kunsthalle	55.000
3212	Fachabteilung Stadtmuseum	18.500
3400	Sonstige Kunstpflege	7.000
3520	Fachabteilung Stadtbücherei	18.300
3550	Salzstadel, Löwen, Stadtschreiberhaus	2.500
3700	Kirchen	4.000
4600	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit	34.100
4642	Kindertagesbetreuung in städtischer	152.600
5600	Sportplätze	3.000
5611	Paul Horn-Arena und Sporthalle WHO	30.000
7650	Bedürfnisanstalten	2.600
7921	Öffentlicher Personennahverkehr	1.500
8800	Allgemeines Grundvermögen	14.650
8900	Allgemeines Sondervermögen	1.000
Summe		1.291.800

## Sammelnachweis Nr. 6 (SN 6) Geschäftsausgaben der Gruppe 6500 für das Haushaltsjahr 2015

### **Bewirtschaftende und anordnende Dienststelle:**

Büro des Oberbürgermeisters (BOB)

### **Deckungsvermerk:**

Die Ausgaben der Gruppierung 6500 sind gegenseitig deckungsfähig (§ 18 Abs. 1 GemHVO, Gemeindehaushaltsverordnung). Erstattungen von Ausgaben für den Sammelnachweis werden bei der Haushaltsstelle 1.0200.1680.000 vereinnahmt und stehen dem Sammelnachweis im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit zur Verfügung.

Der Sammelnachweis Nr. 6 enthält folgende Gruppierungen:

# **Gruppe 6509:** Laufende Beschaffung von Bürobedarf sowie Kopier- und Druckerpapier Senkung des Ansatzes um 9.5 %

- Anlässlich der Beschaffung von Einstellheftern (Bauakten) für das Bauarchiv des Service-Center Bauen werden 4.000 EUR zusätzlich bereitgestellt.
- Durch den Einsatz von Sicherheits-Urkundenpapier werden im UA 0510 "Standesamt" mit 1.800 EUR sowie im UA 1100 "Öffentliche Ordnung" mit 200 EUR insgesamt 2.000 EUR eingeplant und künftig jährlich berücksichtigt.
- Durch die gemeinsame Ausschreibung von Büromaterial sowie Kopier- und Druckerpapier zusammen mit den Städten Metzingen, Reutlingen, Rottenburg, dem LRA Tübingen, dem LRA Reutlingen und der Diözese Rottenburg-Stuttgart kann auch weiter von günstigen Konditionen ausgegangen werden.

## Gruppe 6529: Portokosten, Sonstige Postgebühren und Rundfunkbeitrag

Senkung des Ansatzes um 23,1 %

- Anlässlich der im Herbst 2014 stattfindenden europaweiten Ausschreibung der Postdienstleistungen zusammen mit den Städten Metzingen, Reutlingen, Rottenburg, dem LRA Tübingen und dem LRA Reutlingen wird für den Bereich Porto im UA 0200 "Büro des Oberbürgermeisters" eine fiktive Erhöhung von 10 % (plus 19.100 EUR) einkalkuliert und damit rund 210.400 EUR (ohne Sonderaktionen) zur Verfügung gestellt.
- Für die Durchführung der Jugendgemeinderatswahl werden zusätzlich insgesamt 6.000 EUR im UA 0200 "Büro des Oberbürgermeisters" für den Bereich Porto eingeplant. Im Vorjahr wurden für die EU-/Kommunal- und Oberbürgermeisterwahl 30.000 EUR zusätzlich bereitgestellt.
- Zur Aktualisierung der Daten führt die FAB Steuern einen Vollversand der Grundsteuerbescheide durch. Hierfür werden zusätzlich 11.000 EUR ausgewiesen mit 8.300 EUR im UA 0200 "Büro des Oberbürgermeisters" für den Bereich Porto und mit 2.700 EUR im UA 0340 "FAB Steuern" für Dienstleistungen des Rechenzentrums Reutlingen (Kuvertierung) zur Verfügung gestellt.
- Im Gegenzug entfallen im UA 0520 "Wahlen, Statistik" 70.000 EUR anlässlich der EU-/Kommunal- und Oberbürgermeisterwahl 2014 (u.a. Austragen der Wahlbenachrichtigungen und Stimm-zettel).

### Gruppe 6535: Stellenausschreibungen und Vorstellungsreisen

Senkung des Ansatzes um 9,1 %

Für reguläre Stellenausschreibungen werden mit 100.000 EUR jetzt 30.000 EUR mehr zur Verfügung gestellt (Gesamtansatz im Vorjahr 110.000 EUR - 70.000 EUR für reguläre Stellenanzeigen, 30.000 EUR für die Stellenanzeige "Oberbürgermeister/in" und 10.000 EUR für die Stellenanzeige der/des "Ersten Beigeordneten).
 Aufgrund des demografischen Wandels werden mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausscheiden. Zur Deckung des Bedarfs an qualifiziertem Fachpersonal kann auf Anzeigen in der

werden. In den vergangenen Jahren wurden die Ansätze deutlich überschritten.

überregionalen Presse (mitunter auch hochpreisig) oder in Fachzeitschriften nicht verzichtet

# **Gruppe 6539: Bekanntmachungskosten und Sonstige Geschäftsausgaben**

Erhöhung des Ansatzes um 25 %

- Bereitstellung von 9.000 EUR im UA 0200 "Büro des Oberbürgermeisters" zur Abwicklung der Nachzahlung an das Schwäbische Tagblatt für die Überschreitung der vertraglich vereinbarten Gesamt-Millimeter bei den Amtlichen Bekanntmachungen hauptsächlich auf Grund der im Jahr 2014 durchgeführten Kommunalwahlen.
- Weitere Ansatzerhöhungen ergeben sich hauptsächlich im Bereich UA 0000 "Gemeindeorgane" für die Veröffentlichung von Traueranzeigen um 500 EUR auf jetzt 2.500 EUR und im UA 0350 "FAB Liegenschaften" um 500 EUR auf nunmehr 1.000 EUR für vermehrte Veröffentlichungen von Immobilienanzeigen in Internetportalen.

UA	Dienststelle	6509	6529	6535	6539	Plan 2015
0000	Gemeindeorgane	3.000	400	0	2.500	5.900
0015	Familie	200	10	0	0	210
0100	Rechnungsprüfungsamt	500	10	0	0	510
0200	Büro des Oberbürgermeisters	6.500	241.200	0	41.100	288.800
0202	Verwaltungsstelle Bebenhausen	100	30	0	0	130
0203	Verwaltungsstelle Bühl	300	40	0	0	340
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	400	80	0	0	480
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	400	80	0	0	480
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	300	40	0	0	340
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	400	30	0	0	430
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	700	40	0	0	740
0209	Verwaltungsstelle Weilheim	300	30	0	0	330
0211	Fachabteilung Organisation	2.400	10	0	0	2.410
0220	Fachabteilung Personal	2.700	50	100.000	2.400	105.150
0230	Rechtsabteilung	800	40	0	0	840
0240	Öffentlichkeitsarbeit	400	20	0	0	420
0310	Fachabteilung Haushalt und Betriebs- wirtschaft	1.200	10	0	0	1.210
0320	Fachabteilung Stadtkasse	7.300	300	0	0	7.600
0340	Fachabteilung Steuern	1.100	3.100	0	0	4.200
0350	Fachabteilung Liegenschaften	800	10	0	1.000	1.810
0510	Standesamt	8.000	10	0	0	8.010
0520	Statistik, Wahlen	100	20	0	0	120
0550	Gleichstellung und Integration	1.300	400	0	0	1.700
0800	Personalvertretung	1.300	10	0	0	1.310
1100	Öffentliche Ordnung	26.000	100.300	0	0	126.300
1200	Umwelt- und Klimaschutz	400	50	0	0	450
1300	Feuerlöschwesen	1.700	450	0	3.000	5.150
2000	Fachabteilung Schulen	2.500	30	0	0	2.530
2110	Grundschule Innenstadt	0	10	0	0	10
2111	Grundschule Aischbach	0	10	0	0	10
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	0	10	0	0	10
2113	Grundschule Hügelstraße	0	10	0	0	10
2114	Grundschule auf der Wanne	0	40	0	0	40
2115	Grundschule Dorfacker mit Grund- schule Köstlinschule	0	10	0	0	10
2117	Grundschule Hechinger Eck mit Au- Benstellen	0	10	0	0	10
2122	Grundschule Weilheim	0	10	0	0	10
2123	Grundschule Kilchberg	0	10	0	0	10
2124	Grundschule Bühl	0	10	0	0	10
2125	Grundschule Hirschau	0	10	0	0	10
2126	Grundschule Unterjesingen	0	10	0	0	10

UA	Dienststelle	6509	6529	6535	6539	Plan 2015
2127	Grundschule Hagelloch	0	10	0	0	10
2129	Grundschule Pfrondorf	0	10	0	0	10
2130	Werkrealschule Innenstadt	0	20	0	0	20
2131	Mörike-Werkrealschule	0	10	0	0	10
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	0	20	0	0	20
2211	Walter-Erbe-Realschule	0	10	0	0	10
2310	Uhland-Gymnasium	0	40	0	0	40
2311	Kepler-Gymnasium	0	10	0	0	10
2312	Wildermuth-Gymnasium	0	10	0	0	10
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	0	10	0	0	10
2700	Pestalozzischule	0	10	0	0	10
2810	Geschwister-Scholl-Schule	0	20	0	0	20
2821	Gemeinschaftsschule Französische Schule	0	10	0	0	10
2910	Schulsozialarbeit/Hausaufgabenhilfe	600	0	0	0	600
2911	Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule	3.000	0	0	0	3.000
3000	Fachbereich Kunst und Kultur	1.400	500	0	0	1.900
3212	Fachabteilung Stadtmuseum	4.500	70	0	0	4.570
3213	Fachabteilung Stadtarchiv	6.700	200	0	0	6.900
3520	Fachabteilung Stadtbücherei	3.100	150	0	20	3.270
3521	Medienzentrum Uhlandstraße	400	20	0	0	420
4000	Allgemeine Sozialverwaltung	2.500	100	0	0	2.600
4001	Seniorenarbeit	100	0	0	0	100
4002	Inklusion	100	0	0	0	100
4010	Sozialhilfeverwaltung	5.200	50	0	780	6.030
4600	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit	1.500	10	0	0	1.510
4642	Kindergärten und Kinderhäuser	27.000	10	0	0	27.010
6010	Fachbereich Hochbau und Gebäude- management	4.000	30	0	200	4.230
6020	Fachabteilung Straßen und Grün	1.900	100	0	0	2.000
6100	Fachabteilung Stadtplanung	2.500	40	0	0	2.540
6120	Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation	900	10	0	0	910
6130	Fachabteilung Service-Center Bauen	7.000	350	0	0	7.350
6150	Fachabteilung Projektentwicklung	4.300	10	0	0	4.310
6160	Stabsstelle Entwicklung Südliches Stadtzentrum	100	10	0	0	110
Summe	e Plan 2015 in EUR	147.900	348.800	100.000	51.000	647.700

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

# 1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt

Einnahmen 2014 EUR 6 9.582.590 5.809.360 6.773.460 599.030 20.786.070 224.180 5.066.240 1.161.070 7.584.380 176.589.470 234.175.850	Ausgaben 2014 EUR 7 23.364.240 10.828.660 21.467.270 9.777.205 43.164.290 4.169.400 24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815 234.175.850	6.113.077 6.694.128 718.515 20.971.113 220.033 4.844.904 890.487 9.176.549	10.431.031 21.514.136 9.769.245 40.677.382 4.125.713 23.787.578 2.670.753 7.015.932
EUR  6  9.582.590 5.809.360  6.773.460 599.030  20.786.070 224.180 5.066.240 1.161.070  7.584.380	EUR 7 23.364.240 10.828.660 21.467.270 9.777.205 43.164.290 4.169.400 24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815	8 9.794.497 6.113.077 6.694.128 718.515 20.971.113 220.033 4.844.904 890.487 9.176.549 186.036.866	9 23.124.570 10.431.031 21.514.136 9.769.245 40.677.382 4.125.713 23.787.578 2.670.753 7.015.932
6 9.582.590 5.809.360 6.773.460 599.030 20.786.070 224.180 5.066.240 1.161.070 7.584.380	7 23.364.240 10.828.660 21.467.270 9.777.205 43.164.290 4.169.400 24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815	8 9.794.497 6.113.077 6.694.128 718.515 20.971.113 220.033 4.844.904 890.487 9.176.549 186.036.866	9 23.124.570 10.431.031 21.514.136 9.769.245 40.677.382 4.125.713 23.787.578 2.670.753 7.015.932
9.582.590 5.809.360 6.773.460 599.030 20.786.070 224.180 5.066.240 1.161.070 7.584.380	23.364.240 10.828.660 21.467.270 9.777.205 43.164.290 4.169.400 24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815	9.794.497 6.113.077 6.694.128 718.515 20.971.113 220.033 4.844.904 890.487 9.176.549	23.124.570 10.431.031 21.514.136 9.769.245 40.677.382 4.125.713 23.787.578 2.670.753 7.015.932
5.809.360 6.773.460 599.030 20.786.070 224.180 5.066.240 1.161.070 7.584.380	10.828.660 21.467.270 9.777.205 43.164.290 4.169.400 24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815	6.113.077 6.694.128 718.515 20.971.113 220.033 4.844.904 890.487 9.176.549	21.514.136 9.769.245
6.773.460 599.030 20.786.070 224.180 5.066.240 1.161.070 7.584.380	21.467.270 9.777.205 43.164.290 4.169.400 24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815	6.694.128 718.515 20.971.113 220.033 4.844.904 890.487 9.176.549	21.514.136 9.769.245 40.677.382 4.125.713 23.787.578 2.670.753 7.015.932
599.030 20.786.070 224.180 5.066.240 1.161.070 7.584.380	9.777.205 43.164.290 4.169.400 24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815	718.515 20.971.113 220.033 4.844.904 890.487 9.176.549 186.036.866	9.769.245 40.677.382 4.125.713 23.787.578 2.670.753 7.015.932
20.786.070 224.180 5.066.240 1.161.070 7.584.380	43.164.290 4.169.400 24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815	20.971.113 220.033 4.844.904 890.487 9.176.549	40.677.382 4.125.713 23.787.578 2.670.753 7.015.932
224.180 5.066.240 1.161.070 7.584.380 176.589.470	4.169.400 24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815	220.033 4.844.904 890.487 9.176.549 186.036.866	4.125.713 23.787.578 2.670.753 7.015.932 102.343.830
5.066.240 1.161.070 7.584.380 176.589.470	24.756.460 3.246.270 9.166.240 84.235.815	4.844.904 890.487 9.176.549 186.036.866	23.787.578 2.670.753 7.015.932 102.343.830
1.161.070 7.584.380 176.589.470	3.246.270 9.166.240 84.235.815	9.176.549 186.036.866	2.670.753 7.015.932 102.343.830
7.584.380 176.589.470	9.166.240 84.235.815	9.176.549 186.036.866	7.015.932 102.343.830
176.589.470	84.235.815	186.036.866	102.343.830
176.589.470	84.235.815	186.036.866	102.343.830
234.175.850	234.175.850	245.460.170	245.460.170

# 1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

Einzelplan			Haushaltsansatz			Rechnungs	sergebnis
	Einnahmen	Ausgaben	VerpflErm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Bezeichnung	2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
2	3	4	5	6	7	8	9
Allgemeine Verwaltung	178.000	5.901.930	4.000.000	0	5.124.080	1.000	3.193.632
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	260.000	1.683.500	1.325.000	412.000	704.300	213.142	1.572.235
Schulen	1.131.000	5.413.900	2.000.000	900.000	9.435.900	1.251.890	8.982.886
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	388.470	2.697.560	0	0	323.000	1.120.250	2.643.170
Soziale Sicherung	0	2.037.500	0	120.000	4.632.100	1-	2.148.986
Gesundheit, Sport, Erholung	57.250	863.100	0	51.500	3.179.700	80.287	1.191.501
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.839.840	11.113.450	1.000.000	761.830	5.847.500	1.684.001	6.308.802
Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	600.000	1.248.000	841.000	308.500	270.000	21.500	1.575.546
Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	4.670.000	2.450.000	0	3.000.000	2.180.000	3.676.670	2.026.506
Allgemeine Finanzwirtschaft	26.628.930	2.344.550	0	28.633.350	2.490.600	47.097.948	25.503.425
Summe Vermögenshaushalt	35.753.490	35.753.490	9.166.000	34.187.180	34.187.180	55.146.688	55.146.688
Summe Gesamthaushalt							300.606.858
	Allgemeine Verwaltung Öffentliche Sicherheit und Ordnung Schulen Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege Soziale Sicherung Gesundheit, Sport, Erholung Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen Allgemeine Finanzwirtschaft	Einnahmen   2015   EUR   2   3   3	Einnahmen   2015   2015     EUR	Einnahmen   Ausgaben   VerpflErm.   2015   2015   2015   2015   EUR   EUR	Einnahmen   Ausgaben   VerpflErm.   Einnahmen   2015   2015   2014   EUR   EUR	Einnahmen   Ausgaben   VerpflErm.   Einnahmen   Ausgaben   2015   2015   2014   2014   2014   2014   2015   2015   2015   2014   2014   2014   2014   2014   2018   20	Einnahmen   Ausgaben   VerpflErm.   Einnahmen   Ausgaben   Einnahmen   2015   2015   2014   2014   2013   EUR   EUR

# 1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Sonderrechnungen

	Einzelplan			Haushaltsansatz			Rechnung	sergebnis
		Einnahmen	Ausgaben	VerpflErm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Nr.	Bezeichnung	2015	2015	2015	2014	2014	2013	2013
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	5.272.500	5.272.500	100.000	2.285.000	2.285.000	3.216.909	3.216.909
0-9	Summe Vermögenshaushalt	5.272.500	5.272.500	100.000	2.285.000	2.285.000	3.216.909	3.216.909
	Summe Gesamthaushalt	5.272.500	5.272.500	100.000	2.285.000	2.285.000	3.216.909	3.216.909

# 2. Haushaltsquerschnitt

A: Einzelpläne 0 - 8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand, wei- tere Finanz- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf
		Gruppen	Gruppen	Gruppen	Gruppen	Gruppen	(O- 5 hi- 7 ( O- 4)
01	02	10-17 03	061, 20-27 04	40-46 05	50-68, 84 06	70-79 07	(Sp.5 bis 7 ./. 3+4) 08
00	Gemeindeorgane einschließlich Jugendgemeinderat	1.600	0	1.107.000	412.990	39.580	1.557.970
01	Rechnungsprüfung	82.700	0	514.090	94.820	0	526.210
02	Hauptverwaltung	1.358.940	0	3.660.450	2.121.420	59.070	4.482.000
03	Finanzverwaltung	3.075.090	405.000	3.116.790	3.209.380	24.800	2.870.880
05	Besondere Dienststellen der allg. Verwaltung	274.930	0	921.580	363.000	380.320	1.389.970
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	4.406.540	0	1.252.030	3.153.040	0	1.470-
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	178.050	0	3.085.970	475.250	0	3.383.170
	Summe Einzelplan 0  EUR je Einwohner	<b>9.377.850</b> 108,69	<b>405.000</b> 4,69	<b>13.657.910</b> 158,29	<b>9.829.900</b> 113,93	<b>503.770</b> 5,84	<b>14.208.730</b> 164,68
11	Öffentliche Ordnung	2.227.500	3.376.800	4.180.570	2.831.140	72.000	1.479.410
12	Umweltschutz	2.000	0	240.740	80.540	51.000	370.280
13	Feuerschutz	579.950	0	1.583.080	1.909.300	15.000	2.927.430
14	Katastrophenschutz	3.000	0	0	9.500	0	6.500
	Summe Einzelplan 1  EUR je Einwohner	<b>2.812.450</b> 32,60	<b>3.376.800</b> 39,14	<b>6.004.390</b> 69,59	<b>4.830.480</b> 55,98	<b>138.000</b> 1,60	<b>4.783.620</b> 55,44
20	Schulverwaltung	3.500	0	519.520	191.520	0	707.540
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderkl.	239.200	0	1.110.660	3.884.460	0	4.755.920
22	Realschulen	15.800	0	220.180	979.890	0	1.184.270
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	50.300	0	631.850	3.089.730	0	3.671.280
27	Sonderschulen	8.600	0	15.850	179.410	17.900	204.560

A: Einzelpläne 0 - 8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand, wei- tere Finanz- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf
		Gruppen	Gruppen	Gruppen 40-46	Gruppen	Gruppen	(O- 5 bi- 7 / 0 d)
01	02	10-17 03	061, 20-27 04	05	50-68, 84 06	70-79 07	(Sp.5 bis 7 ./. 3+4) 08
28	Gesamtschulen	54.600	0	744.360	2.075.050	0	2.764.810
29	Übrige schulische Aufgaben	6.912.650	0	5.122.710	4.038.390	332.890	2.581.340
	Summe Einzelplan 2  EUR je Einwohner	<b>7.284.650</b> 84,43	<b>0</b> 0,00	<b>8.365.130</b> 96,95	<b>14.438.450</b> 167,34	<b>350.790</b> 4,07	<b>15.869.720</b> 183,93
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	21.500	0	426.860	350.430	6.500	762.290
32	Museen,Sammlungen, Ausstellungen	299.110	0	879.830	1.116.030	380.000	2.076.750
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	253.600	0	0	21.190	2.964.320	2.731.910
34	Heimat- und sonstige Kunstpflege	29.100	0	25.850	331.570	1.324.340	1.652.660
35	Volksbildung	197.500	0	1.165.620	941.660	377.000	2.286.780
36	Naturschutz, Denkmalschutz u. -pflege	0	0	0	5.000	0	5.000
37	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	28.910	2.000	30.910
	Summe Einzelplan 3	800.810	0	2.498.160	2.794.790	5.054.160	9.546.300
	EUR je Einwohner	9,28	0,00	28,95	32,39	58,58	110,64
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	776.000	0	1.918.350	555.920	310.220	2.008.490
43	Soziale Einrichtungen	790.160	0	161.800	1.034.060	153.000	558.700
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	19.791.290	0	20.504.290	5.972.090	14.074.640	20.759.730
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	41.550	0	0	0	555.730	514.180
	Summe Einzelplan 4  EUR je Einwohner	<b>21.399.000</b> 248,01	<b>0</b>	<b>22.584.440</b> 261,75	<b>7.562.070</b> 87,64	<b>15.093.590</b> 174,93	<b>23.841.100</b> 276,32
55	Förderung des Sports	96.000	0	184.710	149.720	454.500	692.930
56	Eigene Sportstätten	185.940	0	56.240	2.270.020	613.400	2.753.720

A: Einzelpläne 0 - 8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand, wei- tere Finanz- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./. 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
58	Park-und Gartenanlagen	0	0	0	799.980	0	799.980
	Summe Einzelplan 5  EUR je Einwohner	<b>281.940</b> 3,27	<b>0</b> 0,00	<b>240.950</b> 2,79	<b>3.219.720</b> 37,32	<b>1.067.900</b> 12,38	<b>4.246.630</b> 49,22
60	Bauverwaltung	207.480	0	2.816.530	477.180	0	3.086.230
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	2.244.400	0	5.307.640	1.677.890	0	4.741.130
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	4.000	0	47.560	21.000	8.000	72.560
63	Gemeindestraßen	206.620	0	0	9.464.460	0	9.257.840
65	Kreisstraßen	40.240	0	0	31.720	0	8.520-
66	Bundes- und Landesstraßen	66.760	0	0	502.960	0	436.200
67	Straßenbeleuchtung - und Reinigung	112.000	0	0	4.266.790	0	4.154.790
68	Parkeinrichtungen	2.326.000	0	0	472.290	0	1.853.710-
69	Wasserläufe, Wasserbau	0	0	0	852.160	0	852.160
	Summe Einzelplan 6 EUR je Einwohner	<b>5.207.500</b> 60,35	<b>0</b> 0,00	<b>8.171.730</b> 94,71	<b>17.766.450</b> 205,91	<b>8.000</b> 0,09	<b>20.738.680</b> 240,36
70	Abwasserbeseitigung	0	165.400	0	0	0	165.400-
72	Abfallbeseitigung	0	0	0	44.870	0	44.870
73	Märkte	122.500	0	0	154.960	0	32.460
75	Bestattungswesen	0	97.940	0	185.890	260.000	347.950
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	281.000	0	0	379.620	0	98.620
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	227.930	0	0	0	227.930-
78	Förderung der Land-und Forstwirtschaft	0	0	0	24.000	0	24.000

A: Einzelpläne 0 - 8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand, wei- tere Finanz- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./. 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft	142.300	0	0	1.080.990	937.000	1.875.690
	Summe Einzelplan 7	545.800	491.270	0	1.870.330	1.197.000	2.030.260
	EUR je Einwohner	6,33	5,69	0,00	21,68	13,87	23,53
83	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	0	5.354.000	0	0	0	5.354.000-
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	587.130	0	339.850	1.275.190	0	1.027.910
88	Allgemeines Grundvermögen	2.757.600	0	0	6.444.000	0	3.686.400
89	Allgemeines Sondervermögen	10.300	0	0	5.820	0	4.480-
	Summe Einzelplan 8 EUR je Einwohner	<b>3.355.030</b> 38,88	<b>5.354.000</b> 62,05	<b>339.850</b> 3,94	<b>7.725.010</b> 89,53	<b>0</b> 0,00	<b>644.170-</b> 7,47-
	Summe Einzelpläne 0-8  EUR je Einwohner	<b>51.065.030</b> 591,84	<b>9.627.070</b> 111,58	<b>61.862.560</b> 716,98	<b>70.037.200</b> 811,72	<b>23.413.210</b> 271,36	<b>94.620.870</b> 1.096,65

A: Einzelpläne 0 - 8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
00	Gemeindeorgane einschließlich Jugendgemeinderat	0	0	0	0
01	Rechnungsprüfung	0	0	0	0
02	Hauptverwaltung	178.000	5.250.000	242.930	4.000.000
03	Finanzverwaltung	0	0	120.000	0
05	Besondere Dienststellen der allg. Verwaltung	0	0	0	0
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0	5.000	284.000	0
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 0 EUR je Einwohner	<b>178.000</b> 2,06	<b>5.255.000</b> 60,90	<b>646.930</b> 7,50	<b>4.000.000</b> 46,36
11	Öffentliche Ordnung	0	0	168.500	0
12	Umweltschutz	0	0	0	0
13	Feuerschutz	260.000	650.000	850.000	1.325.000
14	Katastrophenschutz	0	0	15.000	0
	Summe Einzelplan 1  EUR je Einwohner	<b>260.000</b> 3,01	<b>650.000</b> 7,53	<b>1.033.500</b> 11,98	<b>1.325.000</b> 15,36
20	Schulverwaltung	0	40.000	7.500	0
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderkl.	422.000	2.437.000	22.000	0
22	Realschulen	0	0	0	0
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	200.000	1.300.000	0	2.000.000
27	Sonderschulen	0	0	0	0

A: Einzelpläne 0 - 8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
28	Gesamtschulen	509.000	1.100.000	0	0
29	Übrige schulische Aufgaben	0	0	507.400	0
	Summe Einzelplan 2	1.131.000	4.877.000	536.900	2.000.000
	EUR je Einwohner	13,11	56,52	6,22	23,18
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	0	0	0	0
32	Museen,Sammlungen, Ausstellungen	0	1.740.000	10.000	0
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	0	250.000	100.000	0
34	Heimat- und sonstige Kunstpflege	388.470	565.560	12.000	0
35	Volksbildung	0	0	20.000	0
36	Naturschutz, Denkmalschutz u. -pflege	0	0	0	0
37	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 3  EUR je Einwohner	<b>388.470</b> 4,50	<b>2.555.560</b> 29,62	<b>142.000</b> 1,65	<b>0</b> 0,00
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	0	0	20.000	0
43	Soziale Einrichtungen	0	0	0	0
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	0	1.558.000	459.500	0
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 4  EUR je Einwohner	<b>0</b> 0,00	<b>1.558.000</b> 18,06	<b>479.500</b> 5,56	<b>0</b> 0,00
55	Förderung des Sports	0	0	35.000	0
56	Eigene Sportstätten	53.250	550.000	126.100	0

A: Einzelpläne 0 - 8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
58	Park-und Gartenanlagen	4.000	152.000	0	0
	Summe Einzelplan 5  EUR je Einwohner	<b>57.250</b> 0,66	<b>702.000</b> 8,14	<b>161.100</b> 1,87	0,00
60	Bauverwaltung	0	100.000	35.000	0
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	764.840	4.637.450	72.000	0
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	0	0	0	0
63	Gemeindestraßen	820.000	5.085.000	20.000	0
65	Kreisstraßen	0	0	0	0
66	Bundes- und Landesstraßen	0	34.000	0	0
67	Straßenbeleuchtung - und Reinigung	0	100.000	0	0
68	Parkeinrichtungen	30.000	0	0	0
69	Wasserläufe, Wasserbau	225.000	1.030.000	0	1.000.000
	Summe Einzelplan 6 EUR je Einwohner	<b>1.839.840</b> 21,32	<b>10.986.450</b> 127,33	<b>127.000</b> 1,47	<b>1.000.000</b> 11,59
70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0
72	Abfallbeseitigung	600.000	1.050.000	0	500.000
73	Märkte	0	0	3.000	0
75	Bestattungswesen	0	0	0	0
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	0	0	0	0
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	0	0	0
78	Förderung der Land-und Forstwirtschaft	0	20.000	0	0

A: Einzelpläne 0 - 8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts Gruppen 32-36	Bau- maßnahmen Gruppen 94-96	Sonstige Investitions- ausgaben Gruppen 92, 93, 98, 991	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
01	02	09	10	11	12
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft	0	175.000	0	341.000
	Summe Einzelplan 7  EUR je Einwohner	<b>600.000</b> 6,95	<b>1.245.000</b> 14,43	<b>3.000</b> 0,03	<b>841.000</b> 9,75
83	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	0	0	0	0
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	0	20.000	0	0
88	Allgemeines Grundvermögen	4.670.000	850.000	1.580.000	0
89	Allgemeines Sondervermögen	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 8  EUR je Einwohner	<b>4.670.000</b> 54,12	<b>870.000</b> 10,08	<b>1.580.000</b> 18,31	<b>0</b> 0,00
	Summe Einzelpläne 0-8  EUR je Einwohner	<b>9.124.560</b> 105,75	<b>28.699.010</b> 332,62	<b>4.709.930</b> 54,59	<b>9.166.000</b> 106,23

B: Einzelplan 9

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen	Sonstige Finanz- einnahmen	Sonstige Finanz- ausgaben	Überschuß
		Gruppen 00-09	Gruppen 20-28	Gruppen 47, 679, 685-689, 80	(Sp. 3+4 ./. 5)
01	02	03	04	05	06
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen Steuern; allgemeine Zuweisungen	159.475.190	0	76.327.540	83.147.650
91	Sonstige allg. Finanzwirtschaft Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	20.482.840	9.329.480	11.153.360
	Summe Einzelplan 9 EUR je Einwohner	<b>159.475.190</b> 1.848,30	<b>20.482.840</b> 237,39	<b>85.657.020</b> 992,76	<b>94.301.010</b> 1.092,94

B: Einzelplan 9

		ı	
		Sonstige	Sonstige
Gld.	Aufgabenbereich	Einnahmen	Ausgaben
Nr.		des	des
		Vermögens-	Vermögens-
		haushalts	haushalts
		Gruppen	Gruppen
		30, 31, 36, 37	90, 91, 933, 97, 99
01	02	07	08
<u> </u>		_	_
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen Steuern; allgemeine Zuweisungen	0	0
91	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	26.621.420	1.669.550
	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	20.021.120	1.000.000
			4 000 ===
	Summe Einzelplan 9	26.621.420	1.669.550
	EUR je Einwohner	308,54	19,35

# 2. Haushaltsquerschnitt - in EUR Sonderrechnungen

A: Einzelpläne 0 - 8

Gld. Nr.	Aufgabenbo	ereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
01	02		32-36 09	94-96 10	92, 93, 98, 991 11	12
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung		5.272.500	2.322.500	2.950.000	100.000
	Summe Einzelplan 6	EUR je Einwohner	<b>5.272.500</b> 61,11	<b>2.322.500</b> 26,92	<b>2.950.000</b> 34,19	<b>100.000</b> 1,16
	Summe Einzelpläne 0-8	EUR je Einwohner	<b>5.272.500</b> 61,11	<b>2.322.500</b> 26,92	<b>2.950.000</b> 34,19	<b>100.000</b> 1,16

## Gesamtplan

3. Gruppierungsübersicht

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2015 EUR	EUR / Einw. 2015	%	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen					
00	Realsteuern					
000	Grundsteuer A	70.000	0,81	0,03	70.000	80.362
001	Grundsteuer B	15.700.000	181,96	6,51	15.500.000	15.402.947
003	Gewerbesteuer	40.500.000	469,39	16,80	40.000.000	46.864.319
00	Summe der Realsteuern	56.270.000	652,16	23,35	55.570.000	62.347.627
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern					
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	44.425.150	514,88	18,43	40.609.400	39.485.694
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4.761.900	55,19	1,98	3.692.130	3.561.710
01	Summe des Gemeindeanteils an den	49.187.050	570,07	20,41	44.301.530	43.047.403
	Gemeinschaftssteuen					
02-03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	1.328.540	15,40	0,55	1.278.080	1.303.302
00-03	Steuereinnahmen	106.785.590	1.237,63	44,31	101.149.610	106.698.332
04	Schlüsselzuweisungen					
041	vom Land	48.372.800	560,64	20,07	51.759.000	54.279.894
05 - 06	Sonstige Allgemeine Zuweisungen vom Land	738.600	,	0,31	747.720	766.812
09	Ausgleichsleistungen	730.000	8,56	0,31	747.720	700.012
091	nach dem Familienleistungsausgleich	3.578.200	41,47	1,48	3.389.320	3.254.310
0	Summe der Einnahmen aus Steuern	159.475.190	1.848,30	66,17	157.045.650	164.999.349
	und allgemeinen Zuweisungen					
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10 - 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	11.425.450	132,42	4,74	11.223.990	10.910.250
13 - 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten sonst. Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	5.197.140	60,23	2,16	4.293.520	4.399.371
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungs					
160	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts vom Bund	7.000	0,08	0,00	7.000	61.330
161	vom Land	35.100	0,41	0,01	67.600	260.807
162	von Gemeinden	1.744.420	20,22	0,72	1.399.830	1.470.100
164	von sonstigen öffentlichen Bereichen	439.000	5,09	0,18	450.000	438.389
165	von kommunalen Sonderrechnungen	1.137.220	13,18	0,47	1.108.010	1.108.717
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnung	110.350	1,28	0,05	97.090	106.737
167	von privaten Unternehmen	491.610	5,70	0,20	437.830	411.044
168	von übrigen Bereichen	1.382.260	16,02	0,57	1.079.260	1.332.377
169	Innere Verrechnungen	8.460.780	98,06	3,51	8.269.640	7.947.162
16	Summe der Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	13.807.740	160,03	5,73	12.916.260	13.136.662
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zw					
170	von Bund	254.500	2,95	0,11	298.000	418.231
171	vom Land	20.631.860	239,12	8,56	20.406.190	20.038.093
172	von Gemeinden	107.540	1,25	0,04	106.250	109.877
174	von sonstigen öffentichen Bereichen	0 0	0,00	0,00	20.000	24.268
177	von privaten Unternehmen	200	0,00	0,00	20.000	45.447
111		200	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			+5.447
178	von übrigen Bereichen	5.600	0,06	0,00	5.500	57.944

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2015 EUR	EUR / Einw. 2015	%	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	20.999.700	243,38	8,71	20.836.140	20.693.858
1	Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	51.430.030	596,07	21,34	49.269.910	49.140.140
2 20 205-208	Sonstige Finanzeinnahmen Zinseinnahmen von kommunalen und sonstigen Sonder-	744.160	8,62	0,31	672.280	710.979
209	rechnungen und von übrigen Bereichen aus inneren Darlehen	0	0,00	0,00	63.600	0
20	Summe der Zinseinnahmen	744.160	8,62	0,31	735.880	710.979
21-22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen	5.138.500	59,55	2,13	4.568.200	6.243.978
26 27	Unternehmen und aus Beteiligungen Weitere Finanzeinnahmen Kalkulatorische Einnahmen	4.083.000 20.044.250	47,32 232,31	1,69 8,32	3.780.000 18.726.210	4.106.669 20.199.055
28 280 281	Zuführungen vom Vermögenshaushalt allgemeine Zuführungen aus Sonderrücklagen	100.000	1,16 0,00	0,04 0,00	50.000 0	50.000 10.000
28	Summe der Zuführungen vom Vermögenshaushalt	100.000	1,16	0,04	50.000	60.000
2	Summe der sonstigen Finanzeinnahmen	30.109.910	348,97	12,49	27.860.290	31.320.681
0-2	Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt	241.015.130	2.793,34	100,00	234.175.850	245.460.170
3 30	Einnahmen des Vermögenshaushalts Zuführung vom Verwaltungshaushalt	7.272.110	84,28	20,34	11.489.105	34.218.819
30	Summe der Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	7.272.110	84,28	20,34	11.489.105	34.218.819
31 310	Entnahmen aus Rücklagen aus allgemeinen Rücklagen	13.349.310	154,72	37,34	16.134.325	10.872.636
31	Summe der Entnahmen aus Rücklagen	13.349.310	154,72	37,34	16.134.325	10.872.636
32 325-328	Rückflüsse von Darlehen von kommunalen und sonstigen Sonder- rechnungen und von übrigen Bereichen	94.350	1,09	0,26	405.250	176.207
32	Summe der Rückflüsse von Darlehen	94.350	1,09	0,26	405.250	176.207
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse von Kapitaleinlagen	675.000	7,82	1,89	0	74.899
34	Einnahmen aus der Veräusserung von Sachen des Anlagevermögens	4.671.000	54,14	13,06	3.000.000	2.929.145
35 36	Beiträge und ähnliche Entgelte Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionförderungsmaßnahmen	36.000	0,42	0,10	64.000	301.266
360	vom Bund	0	0,00	0,00	120.000	0

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2015 EUR	EUR / Einw. 2015	%	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
361 365-368	vom Land von kommunalen und sonstigen Sonderrechnu von übrigen Bereichen	3.420.470 85.000	39,64 0,99	9,57 0,24	1.915.000 47.500	3.501.499 812.280
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	150.250	1,74	0,42	12.000	237.355
36	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	3.655.720	42,37	10,22	2.094.500	4.551.134
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Dar- lehen einschließlich Umschuldungen					
370	von Bund	0	0,00	0,00	1.000.000	0
377 378	von privaten Unternehmen von übrigen Bereichen	6.000.000	69,54 0,00	16,78	0	2.771.874- 4.756.654
370 	von ubrigen bereichen		0,00	0,00		4.750.054
37	Summe der Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	6.000.000	69,54	16,78	1.000.000	1.984.780
38 380	Kostenerstattungen Kostenerstattungen Bund	0	0,00	0,00	0	37.801
3	Summe Einnahmen Vermögenshaushalt	35.753.490	414,38	100,00	34.187.180	55.146.688
0-3	Gesamteinnahmen	276.768.620	3.207,72	0,00	268.363.030	300.606.858
4	Personalausgaben					
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	61.862.560	716,98	25,67	58.421.250	239.057
41	Besoldung, Vergütung, Löhne	01.802.300	0,00	0,00	0	40.498.176
42-43	Versorgung	0	0,00	0,00	0	6.513.249
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	0	0,00	0,00	0	7.002.568
45	Beihilfen und Unterstützungen	0	0,00	0,00	0	1.207.297
46	Personalnebenausgaben	0	0,00	0,00	0	3.443
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	926.120	10,73	0,00	963.270	0.443
4	Summe der Personalausgaben	62.788.680	727,71	26,05	59.384.520	55.463.790
4	Summe der Fersonalausgaben	02.788.080	121,11	20,03	39.304.320	33.403.790
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwa					
50 - 51	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche und des sonst. unbew. Vermögens	7.040.010	81,59	2,92	8.597.610	7.234.987
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	846.170	9,81	0,35	917.990	733.333
53	Mieten und Pachten	1.932.430	22,40	0,80	1.805.260	1.674.648
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, bauliche Anlagen usw.	8.528.870	98,85	3,54	7.997.830	7.974.471
55	Haltung von Fahrzeugen	83.000	0,96	0,03	196.500	74.428
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.202.970	13,94	0,50	1.207.060	1.077.022
57 - 63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	7.326.170	84,91	3,04	7.941.250	6.469.217
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	3.146.530	36,47	1,31	3.309.140	3.020.237
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betrieb	20.000	0.07	0.04	04.000	00.040
671	an Land	32.000	0,37	0,01	31.900	32.643
672 674	an Gemeinden	70.800	0,82	0,03	55.800	49.252
n/4	an sonstigen öffentlichen Bereichen an kommunale und sonstige Sonder-	30.000	0,35	0,01	30.000	24.255
_		11.287.520	130,82	4,68	10.468.570	10.344.772
675-678	rechnungen und an übrige Bereiche		·	0.54	0.000.045	70/7/00
675-678 679 68		8.460.780 20.044.250	98,06 232,31	3,51 8,32	8.269.640 18.726.210	7.947.162 20.199.055

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2015 EUR	EUR / Einw. 2015	%	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
•			·			•
5-6	Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands	70.031.500	811,66	29,06	69.554.760	66.855.484
7 70 71	Zuweisungen und Zuschüsse Zuschüsse für Ifd.Zwecke an gemeinnützige mildtätige, kirchliche oder ähnliche Einrichtungen Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für Ifd.	19.863.460	230,22	8,24	19.238.135	17.590.274
712	an Gemeinden	140	0,00	0,00	140	135
713	an Zweckverbänden u. dgl.	200.000	2,32	0,08	0	0
715-717	an kommunale und sonst. Sonderrechnungen	2.935.260	34,02	1,22	2.432.590	1.986.969
718	und an private Unternehmen an übrige Bereiche	414.490	4,80	0,17	172.600	140.483
7	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse	23.413.350	271,36	9,71	21.843.465	19.717.861
8 80	Sonstige Finanzausgaben Zinsausgaben					
800	an Bund	90.000	1,04	0,04	150.000	116.916
801	an Land	117.000	1,36	0,05	280.000	124.452
802	an Gemeinden	250	0,00	0,00	250	139
805 808	an kommunale Sonderrechnungen an übrige Bereiche	50.000 624.000	0,58	0,02	150.000 470.000	754.242
			7,23			
80	Summe der Zinsausgaben	881.250	10,21	0,37	1.050.250	995.749
81 810	Steuerbeteiligungen Gewerbesteuerumlage, sonstige Steuerbeiteiligungen	7.263.200	84,18	3,01	7.263.200	11.038.739
83	Allgemeine Umlagen	00 400 440	000.54	44.00	05 000 550	00 550 050
831 832	Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	28.433.140 40.630.000	329,54 470,90	11,80 16,86	25.623.550 37.310.700	22.559.353 33.448.166
835	an Dritte	1.200	0,01	0,00	600	591
83	Summe der allgemeinen Umlagen	69.064.340	800,45	28,66	62.934.850	56.008.110
84	Weitere Finanzausgaben	150.700	1,75	0,06	200.700	1.161.619
85	Deckungsreserve	150.000	1,74	0,06	455.000	0
86	Zuführung		•	,		
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	7.272.110	84,28	3,02	11.489.105	34.218.819
86	Summe der Zuführungen	7.272.110	84,28	3,02	11.489.105	34.218.819
8	Summe der sonstigen Finanzausgaben	84.781.600	982,61	35,18	83.393.105	103.423.035
4-8	Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt	241.015.130	2.793,34	100,00	234.175.850	245.460.170
9 90	Ausgaben des Vermögenshaushalts Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	100.000	1,16	0,28	50.000	60.000
90	Summe der Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	100.000	1,16	0,28	50.000	60.000
91	Zuführung an Rücklagen	245.550	2,85	0,69	1.245.600	10.770.841

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2015 EUR	EUR / Einw. 2015	%	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
91	Summe der Zuführungen an Rücklagen	245.550	2,85	0,69	1.245.600	10.770.841
00			0.00		2	7 000 000
92	Gewährung von Darlehen an öffentliche wirtschaftl. Unternehmen	0	0,00	0,00	0	7.800.000
92	Gewährung von Darlehen		0.00	0.00	000 000	75.000
928	an übrige Bereiche	0	0,00	0,00	200.000	75.000
93 930	Vermögenserwerb Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	675.000	7,82	1,89	0	1.000.000
930 932-933	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen Erwerb und Leasing von Grundstücken	1.592.000	7,62 18,45	4,45	2.122.000	2.012.840
935-936	Erwerb und Leasing von Grundstacken  Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen	2.777.430	32,19	7,77	2.669.980	2.952.022
333-330	Anlagevermögens	2.777.430	32,19	,,,,	2.009.900	2.932.022
94 - 96	Baumaßnahmen	28.699.010	332,62	80,27	23.954.500	23.870.226
93-96	Summe des Vermögenserwerbs	33.743.440	391,08	94,38	28.746.480	29.835.088
97	Tilgung von Krediten, Rückz. v. Inneren D					
970	vom Bund	182.000	2,11	0,51	225.000	211.179
971	vom Land	110.000	1,27	0,31	450.000	100.788
977	von privaten Unternehmen	1.032.000	11,96	2,89	520.000	803.963
978	von übrigen Bereichen	0	0,00	0,00	0	4.756.654
97	Summe der Tilgungen von Krediten,	1.324.000	15,35	3,70	1.195.000	5.872.584
	Rückzahlungen von Inneren Darlehen					
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investition					
987	an private Unternehmen	97.400	1,13	0,27	1.402.600	279.742
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	243.100	2,82	0,68	1.347.500	453.433
98	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse	340.500	3,95	0,95	2.750.100	733.175
	für Investitionen					
9	Summe Ausgaben Vermögenshaushalt	35.753.490	414,38	100,00	34.187.180	55.146.688
4-9	Gesamtausgaben	276.768.620	3.207,72	0,00	268.363.030	300.606.858
			0.201,12	3,50		

## Gesamtplan

# 4. Finanzierungsübersicht

#### Gesamtplan 2015

## 4. Finanzierungsübersicht

Bezeichnung	EUR
1	2
A. Finanzierungssaldo	
1. Gesamteinnahmen	276.768.620
2. Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen	19.349.310
(Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	
3. Differenz (Nrn. 1 ./. 2)	257.419.310
4. Gesamtausgaben	276.768.620
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen	1.569.550
(Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	
6. Differenz (Nrn. 4 ./. 5)	275.199.070
7. Saldo (Nrn. 3 <i>.l.</i> 6)	17.779.760-
B. Besondere Finanzierungsvorgänge	
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	13.349.310
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	245.550
9.3 Differenz (Nrn. 9.1 ./. 9.2)	13.103.760
10.1 Einnahmen aus Krediten	6.000.000
10.2 Tilgung von Krediten	1.324.000
10.3 Differenz (Nrn. 10.1 ./. 10.2)	4.676.000
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0
11.3 Differenz (Nrn. 11.1 <i>J.</i> 11.2)	0
12 Saldo (Nrn. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	17.779.760
C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	
13.1 Einnahmen	6.000.000
13.2 Tilgung	1.324.000
13.3 Saldo	4.676.000

# Verwaltungshaushalt

Einzelplan	Bezeichnung	ab Seite
0	Allgemeine Verwaltung	118
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	165
2	Schulen	174
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	230
4	Soziale Sicherung	249
5	Gesundheit, Sport, Erholung	270
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	275
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	296
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	315
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	321

Unterabschnitt 0000 Gemeindeorgane

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0000	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	2.000	906	BOE
1561.000	Vermischte Einnahmen des Jugendgemeinderates	EIN	0	0	2.000	52
1680.000	Rückführung der Geschäftsausgaben der Fraktionen	EIN	500	500	3.019	BOE
	Einnahmen Unterabschnitt 0000		1.500	2.500	5.925	
1.0000	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.010.960	965.160	895.722	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	100	100	4.174	BOE
5300.000	Mieten für Ausweichräume	SA	5.150	9.500	3.547	BOE
5430.000	Sachversicherungen	SA	110	110	73	BOE
5620.000	Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	15.000	15.000	22.216	BOE
5830.000	Ehrungen, Empfänge, Tagungsgetränke	SA	30.000	40.000	45.641	BOE
6302.000	Bürger- und Informationsversammlung	SA	1.500	1.500	0	BOE
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.060	1.060	935	BOE
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.900	5.100	5.353	BOE
6581.000	Geschäfts-/Projektausg. Jugendgemeinderat	SA	7.600	8.000	9.351	52
6600.000	Verfügungsmittel Oberbürgermeister		8.000	8.000	4.552	BOE
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	50	50	50	BOE
6620.000	Geschäftsausgaben der Fraktionen	SA	25.200	27.200	22.088	BOE
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	7.000	7.000	6.058	BOE
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		107.500	106.000	107.536	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		2.000	2.000	111	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	51.000	51.000	76.516	BOE
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.890	3.270	2.948	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		86.190	84.190	77.730	12
6800.000	Abschreibungen		9.100	10.860	4.860	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		890	1.500	1.041	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	9.160	BOE
	Ausgaben Unterabschnitt 0000		1.377.200	1.346.600	1.299.664	
	Einnahmen Unterabschnitt 0000		1.500	2.500	5.925	
	Zuschussbedarf 0000		1.375.700	1.344.100	1.293.739	
<u>Erläuterur</u>	igen:					
4000	Anpassung Besoldung der Bürgermeisterin und der Bürgermeister an das Landesbesoldungs-					
5300.000	gesetz (LBesGBW) Miete für Januar bis Juli 2015 für Ausweichräume Sitzungen Gemeinderat und Ausschüsse					
5830.000	Verpflegungskosten bei Sitzungen für Januar bis Juli 2015 im Landratsamt und bei den Stadtwerken, Verpflegungskosten bei Sitzung für September bis Dezember 2015 im Rathaus.					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 10.300 EUR					

### Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0000 Gemeindeorgane

Nr.         Bezeichnung         HH-         2015         2014         2013         Ste           Nr.         EUR         EUR         EUR         EUR			Hausnan	tsansatz	Rechnungs-	_
Nr.         Bezeichnung         Vermerk         EUR         EUR         EUR           1         2         3         4         5         6           Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses         Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses         5830.000         -5.000 EUR			,		ergebnis	Bew.
1 2 3 4 5 6  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses 5830.000 -5.000 EUR		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses 5830.000 -5.000 EUR		Vermerk	EUR	EUR	EUR	
5830.000   -5.000 EUR	1 2	3	4	5	6	7
	1 2  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses 5830.000 -5.000 EUR					7

## Erläuterungen zu Unterabschnitt 0000

Grp. 6620 - Geschäftsausgaben der Fraktionen

Fraktion/Mitgliederzahl* <sup>1</sup>	AL/GRÜNE 12	CDU 8	SPD 7	FDP 2	TÜL/Die Linke 4	Tübinger Liste e.V. 5	Die PARTEI/Stamm tisch "Unser Huhn" 1	fraktionslos 1	Summe
Geschäftsführung*1	6.120 €	4.680 €	4.320 €	2.520 €	3.240 €	3.600 €	360 €	360 €	25.200 €
kalkulatorische Kopier-, und Papierkosten der Fraktionen									186 €
Summe	6.120 €	4.680 €	4.320 €	2.520 €	3.240 €	3.600 €	360 €	360 €	25.386 €

<sup>\*1</sup> je Fraktion, Aufwandsentschädigung 150 € x 12 Monate = 1800 €; + je Fraktionsmitglied 30 € x Fraktionsmitglieder x 12 Monate

Unterabschnitt 0015 Familie 0015

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
		3	7	3		+ '
1.0015	Einnahmen	FINI		4.500	0	045
1500.000 1710.000	Drittmittel für Projekt Kinderarmut	EIN EIN	0	4.500	0 17.400	015 015
1710.000	Zuweisungen vom Land Spenden	EIN	0	0	10.415	015
1780.000	Spenden Projekt KinderCard	EIN	100	0	10.415	015
1701.000	Einnahmen Unterabschnitt 0015		100	4.500	27.815	-
1.0015	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	96.040	77.340	76.911	
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	0	0	337	82
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	1.010	1.010	267	015
5752.000	Familienbeauftragte: Projektmittel	SA	7.000	7.000	6.225	015
5754.000	Runder Tisch Kinderarmut	SA	10.000	17.000	21.023	015
5761.000	Familienbeauftragte; Sachmittel	SA	6.800	8.000	1.711	015
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	390	390	346	015
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	210	210	329	ВОВ
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	500	500	0	015
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		6.900	6.900	6.893	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	6.000	8.000	4.156	015
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.810	1.770	850	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		6.000	2.250	4.837	12
6800.000	Abschreibungen		110	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		20	0	0	20
7181.000	Tübinger Ansprechpartner (TAP) und Anlaufstelle	ZU	15.000	0	0	015
7184.000	Zuschüsse an Familientreffs	ZU	15.000	15.000	8.460	015
7185.000	Zuschüsse KinderCard	ZU	9.580	0	0	015
8490.000	Budgetübertrag		0	0	4.305-	015
	Ausgaben Unterabschnitt 0015		182.370	145.370	128.041	
	Einnahmen Unterabschnitt 0015		100	4.500	27.815	
	Zuschussbedarf 0015		182.270	140.870	100.225	
<u>Erläuterur</u>	ngen:					
4000	Stellenschaffung 0,5 AK KinderCard zum					
5754.000	01.07.2015 Für Kleinprojekte und Maßnahmen des Runden Tisches Kinderarmut					
5761.000	Sachmittel für Veranstaltungen, Maßnahmen, Projekte in Kooperation mit dem Bündnis für Familie					
6800.000/ 6850.000	Tübingen Erstmaliger Ansatz wegen Anschaffung IPad					
7181.000	Projektmittel für priorisierte Maßnahme der Kinderarmutsstudie "Gute Chancen für alle Kinder". Projekt: "TAPs - Tübinger Ansprechpartner und Anlaufstelle": Aufbau, Schulung und Begleitung eines Netzwerkes von Absprechpartnern in KiTas, Schulen, Vereinen, Stadtteilen, Kirchengemeinden etc. Projekt auf zwei Jahre angesetzt. 50%-iger					

Unterabschnitt 0015 Familie 0015

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
	I		2045	204.4		
	<b>5</b>	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	15.000 EUR, in 2016 von 30.000 EUR an einen externen Projektträger. Aussicht auf weitere 50% Bezuschussung durch das Land (siehe hierzu	3	4	5	6	7
7184.000 7185.000 8490.000	Vorlage 411/2014 im Ausschuss Januar 2015) Zuschuss für sechs Familientreffs Vorlage 340/2014 Sicherung, Ausbau und Weiterentwicklung der KinderCard Budgetübertrag 2013 nach 2014: 36.295 EUR					
5761.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.200 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 00		1.559.570	1.491.970	1.427.704	
	Einnahmen Abschnitt 00		1.600	7.000	33.740	
	Zuschussbedarf 00		1.557.970	1.484.970	1.393.964	

Unterabschnitt 0100 Rechnungsprüfungsamt

Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
				ergebnis	Bew.
	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
2	3	4	5	6	7
Einnahmen					
Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	47.400	45.950	45.950	14
Ersätze von der Tübinger Musikschule	EIN	5.300	4.410	0	14
Prüfungshonorare	EIN	28.350	27.090	33.390	14
Innere Verrechnungen, Allgemeine		1.650	1.650	1.650	20
Einnahmen Unterabschnitt 0100		82.700	79.100	80.990	
Ausgaben					
Personalausgaben	PA	514.090	484.140	479.763	
Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	760	760	161	14
Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.550	7.550	5.992	14
Personen- und sonstige Versicherungen	SA	710	710	626	14
Geschäftsausgaben	SN6	510	410	456	ВОЕ
Kooperationsvertrag TÜ/RT	SA	1.000	1.000	0	14
Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		49.000	50.000	48.613	82
Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	1.000	751	14
Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.890	2.840	2.774	111
Innere Verrechnung, Informationstechnik		31.070	26.870	28.556	12
Abschreibungen		220	220	223	20
		110	120	125	20
Budgetübertrag		0	0	2.500	14
Ausgaben Unterabschnitt 0100		608.910	575.620	570.541	
Einnahmen Unterabschnitt 0100		82.700	79.100	80.990	
Zuschussbedarf 0100		526.210	496.520	489.551	
den.					
Budgetübertrag 2013 nach 2014: 2.500 EUR					
Ausgaben Abschnitt 01		608.910	575.620	570.541	
Ausgaben Abschnitt 01 Einnahmen Abschnitt 01		608.910 82.700	575.620 79.100	570.541 80.990	-
					_
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	-
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	-
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	-
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	
Einnahmen Abschnitt 01		82.700	79.100	80.990	
	Einnahmen  Ersätze vom Eigenbetrieb KST  Ersätze von der Tübinger Musikschule  Prüfungshonorare  Innere Verrechnungen, Allgemeine  Einnahmen Unterabschnitt 0100  Ausgaben  Personalausgaben  Anschaffung/Unterhaltung der Geräte  Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur  Personen- und sonstige Versicherungen  Geschäftsausgaben  Kooperationsvertrag TÜ/RT  Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. Innere Verrechnung, Hausdruckerei Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung Innere Verrechnung, Informationstechnik  Abschreibungen  Verzinsung des Anlagekapitals  Budgetübertrag  Ausgaben Unterabschnitt 0100  Einnahmen Unterabschnitt 0100  Zuschussbedarf 0100	Bezeichnung  2 3  Einnahmen Ersätze vom Eigenbetrieb KST Ersätze von der Tübinger Musikschule Prüfungshonorare Innere Verrechnungen, Allgemeine  Einnahmen Unterabschnitt 0100  Ausgaben Personalausgaben Anschaffung/Unterhaltung der Geräte Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur Personen- und sonstige Versicherungen Geschäftsausgaben Kooperationsvertrag TÜ/RT Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. Innere Verrechnung, Hausdruckerei Innere Verrechnung, Informationstechnik Abschreibungen Verzinsung des Anlagekapitals Budgetübertrag  Ausgaben Unterabschnitt 0100  Einnahmen Unterabschnitt 0100  Zuschussbedarf 0100	Bezeichnung Vermerk EUR  2 3 4  Einnahmen Ersätze vom Eigenbetrieb KST EIN 47.400 Ersätze von der Tübinger Musikschule EIN 5.300 Prüfungshonorare EIN 28.350 Innere Verrechnungen, Allgemeine 1.650  Einnahmen Unterabschnitt 0100  Ausgaben Personalausgaben PA 514.090 Anschaffung/Unterhaltung der Geräte SA 760 Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur SA 7.550 Personen- und sonstige Versicherungen SA 710 Geschäftsausgaben SN6 510 Kooperationsvertrag TÜ/RT SA 1.000 Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. Innere Verrechnung, Hausdruckerei LHD 1.000 Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung 2.890 Innere Verrechnung, Informationstechnik 31.070 Abschreibungen 220 Verzinsung des Anlagekapitals 110 Budgetübertrag 0  Ausgaben Unterabschnitt 0100 Einnahmen Unterabschnitt 0100 Einschussbedarf 0100	HH-   Vermerk   EUR   EUR	HH-

## Erläuterungen zu Unterabschnitt 0100 - Rechnungsprüfungsamt

1660.000 Prüfungshonorare:

Einrichtung	Prüf. Dauer in Tagen	Gebühr	Verrechnung mit HH-Stelle
Zimmertheater	3	1.890 €	1.3310.7020.000
Hölderlingesellschaft	2	1.260 €	1.3400.7010.000
Volkshochschule	6	3.780 €	1.3500.7010.000
DtschAmerk. Gesellschaft	5	3.150 €	1.3400.7000.000
DtschFranz. Gesellschaft	3	1.890 €	1.3400.7000.000
Hirsch	3	1.890 €	1.4001.7000.000
BVV	6	3.780 €	1.7900.6780.000
Stiftung Kunsthalle	7	4.410 €	
LTT	10	6.300 €	
Zusammen		28.350 €	

Tagessatz 630,-- Euro

Unterabschnitt 0200 Büro des Oberbürgermeisters (BOB)

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0200	Einnahmen			-		
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	1.000	200	1.920	ВОВ
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	500	5.000	3.996	ВОВ
1650.000	Verwaltungskostenbeitrag von den swt	EIN	10.200	9.500	9.486	ВОВ
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	69.370	69.370	69.370	ВОВ
1654.000	Ersätze von der AHT gGmbH	EIN	4.000	5.000	0	ВОВ
1670.000	Kostenerstattungen für Neubürgerbegrüßung	EIN	0	0	210	ВОВ
1680.000	Erstattung von Zahlungen aus SN-Mitteln	EIN	1.000	1.000	1.046	ВОВ
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		620	620	620	20
1691.000	Ersätze von der Gebäudewirtschaft		132.290	126.690	123.609	ВОВ
1710.000	Landeszuweisung zur Förderung bürger- schaftlichen Engagements	EIN	33.000	33.000	33.000	вов
1712.000	Erstattung Miete für Grundbuchämter	EIN	49.500	52.000	52.092	ВОВ
1720.000	Personalkostenersatz	EIN	2.000	2.000	3.404	вов
	Einnahmen Unterabschnitt 0200		303.480	304.380	298.753	
1.0200	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	976.460	922.640	983.873	
5210.000	Anschaff./Unterhalt. der Bürogegenstände	SA	8.000	15.000	6.028	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	4.600	7.600	5.051	ВОВ
5227.000	Wartung der Dienstfahrräder	SA	1.500	1.000	1.100	вов
5300.000	Mieten für städtische Dienststellen	SA	4.700	4.700	4.202	82
5450.000	Reinigung von Wäsche und Handtüchern	SA	250	250	0	вов
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	210	210	102	82
5500.000	Teilauto	SA	4.500	4.000	4.154	вов
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	1.000	1.000	1.371	вов
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	10.080	11.580	11.830	вов
5710.000	Neubürgerbegrüßung	SA	11.000	11.000	13.836	вов
5750.000	Projektmittel Fairer Handel	SA	5.000	5.000	4.711	вов
5760.000	Bürgerschaftliches Engagement - Sachmittel	SA	8.500	8.500	46.521	вов
5762.000	Bürgerbeteiligung; unabhängige Prozessgestaltung	SA	15.000	20.000	0	вов
5820.000	Anerkennungsaufwand Ehrenamtliche	SA	4.000	4.000	3.544	вов
5830.000	Ehrengaben an Jubilare usw.	SA	7.500	7.500	6.913	вов
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.250	2.250	1.984	вов
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	288.800	316.800	247.609	вов
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	103.300	101.900	85.654	вов
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	250	250	524	вов
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	25.000	26.500	33.863	вов
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		226.000	225.000	226.011	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	10.000	12.000	8.900	вов
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		7.800	8.340	7.064	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		128.940	125.140	115.630	12
6800.000	Abschreibungen		17.400	17.670	22.415	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.040	3.740	5.164	20
7170.000	Zuschuss an BüroAktiv e.V.	ZU	12.070	8.890	8.720	вов

Unterabschnitt 0200 Büro des Oberbürgermeisters (BOB)

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
7181.000	Zuschüsse für bürgersch. Engagement	ZU	4.000	4.000	600	BOE
7182.000	Zuschüsse an Vereine	ZU	10.000	10.000	0	ВОЕ
7183.000	Förderung bürgerschaftlichen Engagements	ZU	33.000	33.000	33.000	BOE
8490.000	Budgetübertrag		0	0	18.430	ВОЕ
	Ausgaben Unterabschnitt 0200		1.934.150	1.919.460	1.908.805	
	Einnahmen Unterabschnitt 0200		303.480	304.380	298.753	
	Zuschussbedarf 0200		1.630.670	1.615.080	1.610.053	
Erläuterun	gen:					
1560.000	Ab 2015 Wegfall der Nutzung von städtischen Räumen durch die GWG					
1691.000	und keine Privatnutzung von Dienst-Pkw's. Erhöhung aufgrund der Personalkostenanpas- sung von den Hausmeistern					
1712.000	Erstattung Notariat Tübingen, Dettenhausen, Dusslingen pro Einwohner z. Zt. 0,52 EUR					
5762.000	2015 wieder etatisiert Sperrvermerk: Freigabe durch Verwaltungsausschuss nach Vor-					
6610.000	lage Konzept 33.000 EUR Städtetag Baden-Württemberg 29.500 EUR Deutscher Städtetag 30.000 EUR Nachbarschaftsverband RT - TÜ 6.400 EUR Deutsches Institut für Urbanistik (DifU) 4.400 EUR Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGST) Beiträge sind von Beitragserhöhungen, Einwohnerzahlen, Aus-/Umlagen sowie der Flächennutzungsplan-Fortschreibung beim NBV RT - TÜ abhängig					
7170.000	Interimsweise Zuschusserhöhung um 180 EUR zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012)  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +3.000 EUR Für Assistenz Mitarbeiterin und zur Unterstützung der Arbeit des BüroAktiv					
7182.000 8490.000	Vorlage 297/2014 Zuschüsse an Vereine zur Organisations- und Personalentwicklung Budgetübertrag 2013 nach 2014: 18.950 EUR					
	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
5220.000 5620.000 5762.000	-3.000 EUR -1.500 EUR -5.000 EUR					

Unterabschnitt 0202 Verwaltungsstelle Bebenhausen

	Haushaltsstelle		Haushaltsstelle Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0202	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		1.000	1.000	620	100
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	690	690	1.115	100
1301.000	Verkaufserlöse	EIN	240	0	0	100
1410.000	Mieten	EIN	600	600	600	82
1411.000	Mieten Bürgersaal	EIN	500	500	723	100
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	23.000	19.400	23.102	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	250	142	100
	Einnahmen Unterabschnitt 0202		26.130	22.440	26.303	1
1.0202	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	27.040	26.690	26.898	
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	5.900	3.900	5.882	82
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.700	2.700	8.446	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	320	320	121	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	30	30	23	100
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	190	110	184	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	3.400	3.000	3.253	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	10.400	10.400	14.157	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	8.300	6.200	8.270	82
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	50	0	100
5740.000	Produkte Abfallwirtschaft	SA	150	0	0	100
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	1.000	1.000	1.051	100
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.900	1.850	1.898	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	30	30	26	100
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	130	130	49	во
6582.000	Kosten der Bundesdruckerei	SA	700	0	0	33
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	100	250	232	100
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	600	600	513	100
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	3.000	3.000	1.407	100
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		900	890	867	11
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		6.490	6.490	5.996	12
000.008	Abschreibungen		1.400	1.280	1.276	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.060	2.110	2.162	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0202		76.790	71.030	82.712	
	Einnahmen Unterabschnitt 0202		26.130	22.440	26.303	
	Zuschussbedarf 0202		50.660	48.590	56.409	
Erläuterur	igen:					
	Verschiebung von UA 0210					
	n zur Gebäudewirtschaft: sstelle Bebenhausen, Feuerwehr, Schönbuchstr. 2					

Unterabschnitt 0203 Verwaltungsstelle Bühl

	Haushaltsstelle Haushaltsansatz		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0203	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		12.000	12.000	11.132	100
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	100	100	30	100
1301.000	Verkaufserlöse	EIN	1.350	0	0	100
1410.000	Mieten	EIN	22.000	21.000	22.120	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	150	1.700	1.385	100
	Einnahmen Unterabschnitt 0203		35.600	34.800	34.668	
.0203	Ausgaben					
1000	Personalausgaben	PA	102.790	100.720	93.923	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.300	3.300	10.735	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	0	0	207	100
420.000	Steuern und Abgaben	SA	560	560	552	82
430.000	Sachversicherungen	SA	90	90	74	100
451.000	Reinigungsmaterial	SA	250	250	757	82
460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	1.300	1.300	961	82
480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	14.200	13.000	13.249	82
740.000	Produkte Abfallwirtschaft	SA	1.400	0	0	100
830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	3.000	2.300	2.493	10
410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	200	200	177	100
500.000	Geschäftsausgaben	SN6	340	340	659	BC
582.000	Kosten der Bundesdruckerei	SA	7.500	0	0	33
680.000	Vermischte Ausgaben	SA	100	1.500	1.530	100
753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	3.500	3.500	2.328	100
795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	100	100	1.167	100
796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.590	1.770	1.387	11
797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		12.590	12.590	11.634	12
800.000	Abschreibungen		620	370	363	20
850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		920	870	886	20
3490.000	Budgetübertrag		0	0	39-	
	Ausgaben Unterabschnitt 0203		154.350	142.760	143.042	-
	Einnahmen Unterabschnitt 0203		35.600	34.800	34.668	+
	Zuschussbedarf 0203		118.750	107.960	108.374	
	240011400304411 0200		1101100	1011000	100.07	
rläuterun	gen:					
5480.000 5830.000 3490.000	Mehr durch Leerstand Mietwohnung Tag des Ehrenamts 2015 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 819 EUR					
	n zur Gebäudewirtschaft: sstelle Bühl, Wohnungen, Bühler Rathausplatz 1					

Unterabschnitt 0204 Verwaltungsstelle Hagelloch

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-		
					ergebnis	Bew	
		HH-	2015	2014	2013	Stell	
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
1.0204	Einnahmen					<u>'</u>	
1000.000	Verwaltungsgebühren		10.000	10.000	7.281	1007	
1301.000	Verkaufserlöse	EIN	550	0.000	0	1007	
1411.000	Mieten	EIN	19.000	18.900	19.220	82	
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	150	700	412	1007	
1000.000	Einnahmen Unterabschnitt 0204		29.700	29.600	26.913	1007	
			20.700	20.000	20.0.0		
1.0204	Ausgaben						
4000	Personalausgaben	PA	118.610	117.720	112.638		
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.000	3.000	1.071	81	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	0	0	845	1007	
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	690	690	670	82	
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	70	58	1007	
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	500	400	513	82	
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	100	100	0	82	
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	9.000	5.200	3.771	82	
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	100	100	40	1007	
5740.000	Produkte Abfallwirtschaft	SA	600	0	0	1007	
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	5.000	3.000	2.877	1007	
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	230	230	205	1007	
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	480	470	222	BOE	
6582.000	Kosten der Bundesdruckerei	SA	5.000	0	0	33	
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	100	700	394	1007	
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	1.600	600	552	1007	
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.500	1.500	551	1007	
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.810	1.770	1.456	111	
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		18.170	18.170	16.793	12	
000.008	Abschreibungen		5.760	5.600	5.600	20	
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.620	3.830	4.082	20	
	Ausgaben Unterabschnitt 0204		175.940	163.150	152.338		
	Einnahmen Unterabschnitt 0204		29.700	29.600	26.913		
	Zuschussbedarf 0204		146.240	133.550	125.425		
Erläuterur	rgen-						
5480.000	Heizungsumstellung auf Gas, ab 2015 volle Jahresveranlagung						
5830.000	50 Jahre Blumenschmuckwettbewerb 2015						
lufa umati a	n zur Gebäudewirtschaft:						
	gsstelle Hagelloch, Wohn- und						
	äume, Feuerwehr (1300), Hagenloher Str. 1						
						1	

Unterabschnitt 0205 Verwaltungsstelle Hirschau

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0205	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		16.500	16.500	15.073	100
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	20.000	20.000	19.348	100
1301.000	Verkaufserlöse	EIN	2.000	0	126	100
1313.000	Verkaufserlöse Jubiläum Gemeindepartner- schaft	EIN	0	0	1.380	100
1430.000	Mieten für Unterrichtsraum im Feuerwehrhaus	EIN	0	200	225	100
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	2.000	1.707	100
1780.000	Spenden	EIN	0	0	4.306	100
	Einnahmen Unterabschnitt 0205		38.500	38.700	42.165	
1.0205	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	109.780	108.160	104.527	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	18.000	18.000	3.419	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	4.417	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	160	160	152	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	30	30	29	100
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	250	250	56	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	900	900	144	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	4.060	4.060	3.884	82
5620.000	Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	550	550	488	100
5740.000	Produkte Abfallwirtschaft	SA	1.500	0	0	100
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	3.500	3.500	1.329	100
5833.000	Jubiläum 50 Jahre Gemeindepartnerschaft Kingersheim Hirschau	SA	0	0	13.452	100
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	190	190	168	100
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	480	440	465	BOE
6582.000	Kosten der Bundesdruckerei	SA	12.500	0	0	33
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	400	1.900	2.589	100
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	3.000	3.000	1.689	100
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	17.500	17.500	22.502	100
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.250	3.190	2.774	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		13.690	13.690	12.645	12
6800.000	Abschreibungen		270	200	218	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.110	2.090	2.103	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0205		192.120	177.810	177.051	
	Einnahmen Unterabschnitt 0205		38.500	38.700	42.165	
	Zuschussbedarf 0205		153.620	139.110	134.886	
	n zur Gebäudewirtschaft: sstelle Hirschau, Kingersheimer Str. 57					

Unterabschnitt 0206 Verwaltungsstelle Kilchberg

	Haushaltsstelle		Haushalts	oncotz	Dochrungo	
	Haustiaitsstelle		Haushalisa	ansatz	Rechnungs-	Bau
			2017		ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0206	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		6.500	6.500	5.553	1003
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	4.500	4.500	5.826	100
1301.000	Verkaufserlöse	EIN	1.050	0	0	100
1410.000	Mieten	EIN	1.200	1.200	1.200	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	150	1.200	473	100
	Einnahmen Unterabschnitt 0206		13.400	13.400	13.053	
.0206	Ausgaben					
1000	Personalausgaben	PA	62.150	61.770	65.547	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.600	1.600	6.649	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	120	120	109	82
430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	18	100
451.000	Reinigungsmaterial	SA	300	300	301	82
460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	400	400	70	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.200	3.200	2.595	82
620.000	Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	750	750	444	100
740.000	Produkte Abfallwirtschaft	SA	1.100	0	0	100
830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	1.900	1.900	2.029	100
410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	90	90	83	100
500.000	Geschäftsausgaben	SN6	340	340	375	ВО
582.000	Kosten der Bundesdruckerei	SA	4.000	0	0	33
680.000	Vermischte Ausgaben	SA	100	1.200	44-	
753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	15.000	9.500	1.182	100
795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	6.000	5.700	8.175	100
796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.810	1.770	1.560	11
797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		10.030	10.030	9.270	12
800.000	Abschreibungen		1.490	710	722	20
850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		590	360	402	20
3490.000	Budgetübertrag		0	0	210	100
			110.990	99.760	99.699	-
	Ausgaben Unterabschnitt 0206 Einnahmen Unterabschnitt 0206		13.400	13.400	13.053	
	Zuschussbedarf 0206		97.590	86.360	86.646	
	Zuschussbedah 0200		97.590	00.300	00.040	-
rläuterun	gen:					
490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 210 EUR					
	n zur Gebäudewirtschaft: sstelle Kilchberg, Tessinstr. 7					
	<u> </u>					
						1

Unterabschnitt 0207 Verwaltungsstelle Pfrondorf

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0207	Einnahmen					
1000.000	  Verwaltungsgebühren		20.000	20.000	17.641	100
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	18.000	18.000	19.302	100
1301.000	Verkaufserlöse	EIN	2.800	0	0	100
1410.000	Mieten	EIN	5.400	5.400	5.400	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	4.000	6.300	3.913	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	200	3.000	2.166	100
	Einnahmen Unterabschnitt 0207		50.400	52.700	48.422	1
1.0207	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	112.130	108.980	106.332	
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	2.000	100	62.883	82
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.800	2.800	448	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	350	350	317	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	260	200	243	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	40	40	36	100
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	100	100	55	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	4.400	4.400	4.064	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	6.760	6.760	6.590	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	6.100	6.100	5.485	82
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	300	300	128	100
5740.000	Produkte Abfallwirtschaft	SA	1.700	0	0	100
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.600	2.600	1.515	100
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.600	1.600	1.569	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	240	209	100
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	430	430	807	ВО
6582.000	Kosten der Bundesdruckerei	SA	12.500	0	0	33
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	200	1.900	2.003	100
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	600	600	475	100
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	18.500	18.000	23.387	100
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.890	2.840	2.427	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		19.050	19.050	17.602	12
6800.000	Abschreibungen		3.960	3.650	3.656	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.060	2.150	2.316	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0207		201.570	183.190	242.547	
	Einnahmen Unterabschnitt 0207		50.400	52.700	48.422	
	Zuschussbedarf 0207		151.170	130.490	194.125	

Unterabschnitt 0208 Verwaltungsstelle Unterjesingen

Bezeichnung  2 nmen tungsgebühren ren für Mitteilungsblatt ufserlöse schte Einnahmen nmen Unterabschnitt 0208 ben nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten zierung,Reisekosten, Fachliteratur	HH- Vermerk  3  EIN EIN EIN EIN SA SA SA SA SA	2015 EUR 4 18.000 17.000 1.160 40 36.200 137.110 2.500 0 400 80	2014 EUR 5 18.000 17.000 0 1.200 36.200 133.020 2.500 0 400	ergebnis 2013 EUR 6 12.276 18.663 0 1.505 32.445 122.224 3.689 282	Stell 7 1000 1000 1000
2 nmen itungsgebühren ren für Mitteilungsblatt ufserlöse schte Einnahmen nmen Unterabschnitt 0208 ben nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	PA SN2 SA SA SA SA SA	18.000 17.000 1.160 40 36.200 137.110 2.500 0 400	EUR 5  18.000 17.000 0 1.200  36.200  133.020 2.500 0	EUR 6 12.276 18.663 0 1.505 32.445 122.224 3.689	7 100 100 100 100
2 nmen itungsgebühren ren für Mitteilungsblatt ufserlöse schte Einnahmen nmen Unterabschnitt 0208 ben nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	EIN EIN EIN PA SN2 SA SA SA SA	4 18.000 17.000 1.160 40 36.200 137.110 2.500 0 400	18.000 17.000 0 1.200 36.200 133.020 2.500 0	12.276 18.663 0 1.505 32.445 122.224 3.689	100 100 100 100
2 nmen itungsgebühren ren für Mitteilungsblatt ufserlöse schte Einnahmen nmen Unterabschnitt 0208 ben nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	EIN EIN EIN PA SN2 SA SA SA	18.000 17.000 1.160 40 <b>36.200</b> 137.110 2.500 0 400	18.000 17.000 0 1.200 36.200 133.020 2.500 0	12.276 18.663 0 1.505 <b>32.445</b> 122.224 3.689	100 100 100 100
tungsgebühren ren für Mitteilungsblatt ufserlöse schte Einnahmen nmen Unterabschnitt 0208 ben nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	PA SN2 SA SA SA	17.000 1.160 40 36.200 137.110 2.500 0 400	17.000 0 1.200 36.200 133.020 2.500 0	18.663 0 1.505 <b>32.445</b> 122.224 3.689	100
tungsgebühren ren für Mitteilungsblatt ufserlöse schte Einnahmen nmen Unterabschnitt 0208 ben nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	PA SN2 SA SA SA	17.000 1.160 40 36.200 137.110 2.500 0 400	17.000 0 1.200 36.200 133.020 2.500 0	18.663 0 1.505 <b>32.445</b> 122.224 3.689	100 100 100
ren für Mitteilungsblatt ufserlöse schte Einnahmen nmen Unterabschnitt 0208 ben nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	PA SN2 SA SA SA	17.000 1.160 40 36.200 137.110 2.500 0 400	17.000 0 1.200 36.200 133.020 2.500 0	18.663 0 1.505 <b>32.445</b> 122.224 3.689	100 100 100
schte Einnahmen  mmen Unterabschnitt 0208  ben halausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	PA SN2 SA SA SA	1.160 40 36.200 137.110 2.500 0 400	0 1.200 <b>36.200</b> 133.020 2.500 0	0 1.505 <b>32.445</b> 122.224 3.689	100
ben nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	PA SN2 SA SA SA SA	36.200 137.110 2.500 0 400	1.200 36.200 133.020 2.500 0	1.505 <b>32.445</b> 122.224 3.689	100
ben nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	PA SN2 SA SA SA	36.200 137.110 2.500 0 400	36.200 133.020 2.500 0	<b>32.445</b> 122.224 3.689	
ben halausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	SN2 SA SA SA SA	137.110 2.500 0 400	133.020 2.500 0	122.224 3.689	81
nalausgaben deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	SN2 SA SA SA SA	2.500 0 400	2.500	3.689	81
deunterhaltung affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	SN2 SA SA SA SA	2.500 0 400	2.500	3.689	81
affung/Unterhaltung der Geräte n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	SA SA SA	0 400	0		01
n und Abgaben ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	SA SA SA	400		282	
ersicherungen ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	SA SA		<b>400</b>		100
ungsmaterial ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten	SA	XO I		354	82
ungsvergabe, Aushilfsreinigung schaftungskosten			80	68	1000
schaftungskosten		480	450	462	82
9	SA	1.000	1.000	649	82
zierung, Reisekosten, Fachilteratur	SA	7.300	6.760	6.836	82
	SA	50	50	0	1006
kte Abfallwirtschaft	SA	1.200	0	0	1006
gen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	3.500	2.500	1.531	1006
nen- und sonstige Versicherungen	SA	250	250	224	1006
äftsausgaben	SN6	740	750	474	BOE
der Bundesdruckerei	SA	9.000	0	0	33
schte Ausgaben	SA	300	1.500	1.915	1000
e an Eigenbetrieb KST	LKST	600	1.500	300	1006
Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	11.000	11.000	13.036	100
Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.530	2.480	2.601	111
Verrechnung, Informationstechnik		20.040	20.040	18.513	12
reibungen		9.090	8.410	8.460	20
sung des Anlagekapitals		14.280	14.380	14.781	20
tübertrag		0	0	819	1006
ben Unterabschnitt 0208		221.450	207.070	197.218	
nmen Unterabschnitt 0208		36.200	36.200	32.445	
ussbedarf 0208		185.250	170.870	164.773	
acumetallung auf Cac ab 2015					
ahresveranlagung tübertrag 2013 nach 2014: 818 EUR					
i <b>ebäudewirtschaft:</b> Unterjesingen, Jesinger Hauptstr. 56					
	gsumstellung auf Gas, ab 2015 ahresveranlagung tübertrag 2013 nach 2014: 818 EUR	gsumstellung auf Gas, ab 2015 ahresveranlagung tübertrag 2013 nach 2014: 818 EUR ebäudewirtschaft:	gsumstellung auf Gas, ab 2015 ahresveranlagung tübertrag 2013 nach 2014: 818 EUR ebäudewirtschaft:	gsumstellung auf Gas, ab 2015 ahresveranlagung tübertrag 2013 nach 2014: 818 EUR ebäudewirtschaft:	gsumstellung auf Gas, ab 2015 ahresveranlagung tübertrag 2013 nach 2014: 818 EUR ebäudewirtschaft:

Unterabschnitt 0209 Verwaltungsstelle Weilheim

Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	_	
					Bew.
	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
2	3	4	5	6	7
Einnahmen					
Verwaltungsgebühren		9.000	10.000	7.986	1002
Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	7.000	8.000	8.139	1002
Verkaufserlöse	EIN	900	0	0	1002
Mieten	EIN	3.200	3.200	0	82
Stellplatzmieten	EIN	1.450	1.450	1.476	82
Vermischte Einnahmen	EIN	100	1.100	1.065	1002
Einnahmen Unterabschnitt 0209		21.650	23.750	18.667	
Ausgaben					
_	PA	75.880	72.810	69.277	
	SN2	2.750	2.750	37.885	81
					1002
			-		82
_					1002
					82
					82
					82
					1002
					1002
			-		1002
					1002
					1002
					BOB
					33
			-		1002
					1002
					1002
<b>S</b> .					111
•					12
•					20
					20
Budgetübertrag		0	0	190-	1002
Ausgaben Unterabschnitt 0209		125.380	121.130	145.650	
Einnahmen Unterabschnitt 0209		21.650	23.750	18.667	
Zuschussbedarf 0209		103.730	97.380	126.983	
on zur Gebäudewirtschaft: gsstelle Weilheim, Wohnung, Wilonstr. 43					
	Einnahmen Verwaltungsgebühren Gebühren für Mitteilungsblatt Verkaufserlöse Mieten Stellplatzmieten Vermischte Einnahmen Einnahmen Unterabschnitt 0209 Ausgaben Personalausgaben Gebäudeunterhaltung Anschaffung/Unterhaltung der Geräte Steuern und Abgaben Sachversicherungen Reinigungswarerial Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung Bewirtschaftungskosten Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur Produkte Abfallwirtschaft Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege Zustellung des Mitteilungsblattes Personen- und sonstige Versicherungen Geschäftsausgaben Kosten der Bundesdruckerei Vermischte Ausgaben Ersätze an Eigenbetrieb KST Innere Verrechnung, Hausdruckerei Innere Verrechnung, Informationstechnik Abschreibungen Verzinsung des Anlagekapitals Budgetübertrag Ausgaben Unterabschnitt 0209 Einnahmen Unterabschnitt 0209 Zuschussbedarf 0209	Bezeichnung  2  3  Einnahmen  Verwaltungsgebühren  Gebühren für Mitteilungsblatt  Verkaufserlöse  Mieten  Stellplatzmieten  Vermischte Einnahmen  Einnahmen Unterabschnitt 0209  Ausgaben  Personalausgaben  Gebäudeunterhaltung  Anschaffung/Unterhaltung der Geräte  Sachversicherungen  Sachversicherungen  Bewirtschaftungskosten  Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur  Produkte Abfallwirtschaft  Shachversicherungen  Shachversicherungen  Bewirtschaftungskosten  Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur  Shachversicherungen  Shachversicherungen  Bewirtschaftungskosten  Geschäftsausgaben  Shachversicherungen  Shac	Bezeichnung	Bezeichnung	High   2015   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2015   2014   2013   2015   2014   2013   2015   2014   2013   2015   2014   2013   2015   2014   2013   2015   2015   2014   2015

Unterabschnitt 0211 Fachabteilung Organisation

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stel
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0211	Einnahmen					
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	23.650	23.650	25.660	13
653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	38.190	38.190	0	13
655.000	Ersätze von der Tübinger Musikschule	EIN	13.770	13.770	0	13
680.000	Erstattung von Verwaltungskosten	EIN	12.500	6.000	0	13
	Einnahmen Unterabschnitt 0211		88.110	81.610	25.660	
.0211	Ausgaben					
000	Personalausgaben	PA	447.230	412.500	0	
220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	7.000	7.500	5.044	13
620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.000	7.500	0	13
410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	510	510	0	1:
500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.410	1.710	0	ВС
753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	7.500	5.000	0	1:
792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		10.000	10.000	0	8
795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.500	9.000	0	1
796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.140	2.420	0	11
97.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		23.910	19.910	0	1
800.000	Abschreibungen		1.380	0	0	2
350.000	Verzinsung des Anlagekapitals		430	0	0	2
	Ausgaben Unterabschnitt 0211		515.010	476.050	5.044	
	Einnahmen Unterabschnitt 0211		88.110	81.610	25.660	
	Zuschussbedarf 0211		426.900	394.440	0	
	Überschuss 0211		0	0	20.616	
rläuterun	gen:					
	UA 0222 in UA 0211 verschoben					
680.000	Erhöhung des Ersatzes von der Kommunalen					
000.000	Verwaltungsschule Neuzuordnung Abrechnungssteuerung vom UA 0221 und 0220 zum UA 0211; Neuzuordnung					
800.000/	0,5 AK Sachbearbeitung Betriebliches Einglieder- ungsmanagement vom UA 0211 zum UA 0220 Möbelbeschaffungen					
850.000						
	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
220.000 620.000	-500 EUR -500 EUR					
				I		

Unterabschnitt 0220 Fachabteilung Personal

Bezeichnung  2 enbetrieb KST Tübinger Musikschule ferwaltungskosten g für externe  erabschnitt 0220 en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung ung, Informationstechnik	HH- Vermerk  3  EIN EIN EIN EIN SA SA SN6 SN6 LHD	Haushaltsa  2015 EUR  4  38.190 13.770 0 0 51.960  539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	2014 EUR 5 38.190 13.770 0 500 52.460 526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	Rechnungs- ergebnis  2013 EUR  6  76.370 0 4.500 0  80.870  811.814 9.998 1.269 108.579 52.207 28.604	5 Stelle
enbetrieb KST Tübinger Musikschule ferwaltungskosten g für externe  erabschnitt 0220  en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	Vermerk  3  EIN EIN EIN EIN SA SA SA SN6 SN6	51.960 539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	EUR 5  38.190 13.770 0 500  52.460  526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	2013 EUR 6 76.370 0 4.500 0 80.870 811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	7 11 11 11 11 11 BOB
enbetrieb KST Tübinger Musikschule ferwaltungskosten g für externe  erabschnitt 0220  en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	Vermerk  3  EIN EIN EIN EIN SA SA SA SN6 SN6	51.960 539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	EUR 5  38.190 13.770 0 500  52.460  526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	EUR 6 76.370 0 4.500 0 80.870 811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	7 11 11 11 11 11 11 BOE
enbetrieb KST Tübinger Musikschule ferwaltungskosten g für externe  erabschnitt 0220  en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	EIN EIN EIN EIN PA SA SA SN6 SN6	38.190 13.770 0 0 51.960 539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	5  38.190 13.770 0 500  52.460  526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	6 76.370 0 4.500 0 80.870 811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	11 11 11 11 11 11 BOE
enbetrieb KST Tübinger Musikschule ferwaltungskosten g für externe  erabschnitt 0220  en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	EIN EIN EIN EIN SA SA SN6 SN6	38.190 13.770 0 0 51.960 539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	38.190 13.770 0 500 <b>52.460</b> 526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	76.370 0 4.500 0 <b>80.870</b> 811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	11 11 11 11 11 11 BOB
Tübinger Musikschule ferwaltungskosten g für externe  erabschnitt 0220  en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	EIN EIN EIN PA SA SA SN6 SN6	13.770 0 0 0 51.960 539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	13.770 0 500 52.460 526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	80.870 811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	11 11 11 11 11 BOB
Tübinger Musikschule ferwaltungskosten g für externe  erabschnitt 0220  en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	EIN EIN EIN PA SA SA SN6 SN6	13.770 0 0 0 51.960 539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	13.770 0 500 52.460 526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	80.870 811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	11 11 11 11 11 BOB
erwaltungskosten g für externe  erabschnitt 0220  en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	PA SA SA SN6 SN6	51.960 539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	0 500 52.460 526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	4.500 0 80.870 811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	11 11 11 11 BOE
erabschnitt 0220  en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	PA SA SA SN6 SN6	51.960 539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	52.460 52.460 526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	80.870 811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	11 11 11 BOB
erabschnitt 0220 en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	PA SA SA SN6 SN6	51.960 539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	52.460 526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	80.870 811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	11 11 BOB
en eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	SA SA SN6 SN6	539.960 6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	526.130 7.500 770 115.030 500 28.000	811.814 9.998 1.269 108.579 52.207	11 BOE
eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	SA SA SN6 SN6	6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	7.500 770 115.030 500 28.000	9.998 1.269 108.579 52.207	11 BOE
eisekosten, Fachliteratur onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	SA SA SN6 SN6	6.900 770 105.150 0 29.000 9.000	7.500 770 115.030 500 28.000	9.998 1.269 108.579 52.207	11 BOE
onstige Versicherungen ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	SA SN6 SN6	770 105.150 0 29.000 9.000	770 115.030 500 28.000	1.269 108.579 52.207	11 BOE
ben eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	SN6 SN6	105.150 0 29.000 9.000	115.030 500 28.000	108.579 52.207	вов
eratung ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	SN6	0 29.000 9.000	500 28.000	52.207	
ung, Mieten und Nebenausg. ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung		29.000 9.000	28.000		BOE
ung, Hausdruckerei ung, Gehaltsabrechnung	LHD	9.000		28 604	1
ung, Gehaltsabrechnung	LHD		0	20.004	82
			0	11.384	11
ung, Informationstechnik		3.720	3.330	5.965	111
		54.500	32.100	48.053	12
		1.380	1.110	1.701	20
Anlagekapitals		430	270	554	20
		0	0	50.000	11
rabschnitt 0220		750.810	714.740	1.130.127	
erabschnitt 0220		51.960	52.460	80.870	
f 0220		698.850	662.280	1.049.257	-
m UA 0211; Neuzu- Sachbearbeitung Betrieb- ungsmanagement vom A 0220					
ur Rechtsabteilung UA 0230 2013 nach 2014: 50.000 EUR					
	Abrechnungssteuerung im UA 0211; Neuzu-Sachbearbeitung Betriebrungsmanagement vom A 0220 im Rechtsabteilung UA 0230 2013 nach 2014: 50.000 EUR	Abrechnungssteuerung Im UA 0211; Neuzu- Sachbearbeitung Betrieb- rungsmanagement vom A 0220 Iur Rechtsabteilung UA 0230 2013 nach 2014: 50.000 EUR	Abrechnungssteuerung um UA 0211; Neuzu- Sachbearbeitung Betrieb- rungsmanagement vom A 0220 rur Rechtsabteilung UA 0230 2013 nach 2014: 50.000 EUR	Abrechnungssteuerung Im UA 0211; Neuzu- Sachbearbeitung Betrieb- rungsmanagement vom A 0220 rur Rechtsabteilung UA 0230 2013 nach 2014: 50.000 EUR	Abrechnungssteuerung Im UA 0211; Neuzu- Sachbearbeitung Betrieb- rungsmanagement vom A 0220 rur Rechtsabteilung UA 0230 2013 nach 2014: 50.000 EUR

Unterabschnitt 0221 Lohn und Gehalt

		1111			ergebnis	Bew
		1111				
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0221	Einnahmen					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	63.300	63.300	63.685	111
1655.000	Ersätze von der Tübinger Musikschule	EIN	22.320	22.320	0	111
1680.000	Ersätze von Dritten	EIN	10.660	10.660	27.861	111
1696.000	Interne Leistungsverrechnung, Ersätze		566.930	540.510	509.671	111
	Einnahmen Unterabschnitt 0221		663.210	636.790	601.217	
1.0221	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	448.770	429.520	397.033	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	280	280	0	111
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.500	7.500	4.999	111
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	810	810	713	111
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	3.800	3.800	5.053	111
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		65.000	63.500	64.720	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	800	800	156	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		135.000	130.000	127.207	12
6800.000	Abschreibungen		1.010	480	1.008	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		240	100	328	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	6.500-	111
	Ausgaben Unterabschnitt 0221		663.210	636.790	594.717	
	Einnahmen Unterabschnitt 0221		663.210	636.790	601.217	
	Überschuss 0221		0	0	6.500	
Erläuterun	gen:					
4000	   Neuzuordnung Abrechnungssteuerung					
	vom UA 0221 zum UA 0211					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 1.500 EUR					
		1				i .

#### Erläuterungen zu Unterabschnitt 0221 - Sachgebiet Lohn und Gehalt

1.0221.1680.000	Regionalverband	2.880 €
	Bürger- und Verkehrsverein	3.170 €
	Wirtschaftsförderungsgesellschaft	1.440 €
	Kunsthalle Tübingen -Stiftung-	1.150 €
	Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau mbH	290 €
	Tübinger Sporthallenbetriebs GmbH	1.440 €
	Altenhilfe Tübingen gGmbH	290 €
	Plan 2015	10.660€

1.0221.1696.000 Die Einnahmen der Gruppierung 1696, die bei den Ämtern als Kosten bei der Gruppierung 6796 aufgeführt sind, setzen sich wie folgt zusammen:

UA	PLAN 2015	UA	PLAN 2015	UA	PLAN 2015	UA	PLAN 2015
0000	2.890 €	0610	4.500 €	2210	1.440 €	4001	360 €
0015	1.810 €	0620	2.150 €	2211	1.080 €	4002	360 €
0100	2.890 €	0800	2.890 €	2310	1.080 €	4010	9.350 €
0200	7.800 €	0810	28.600 €	2311	3.610 €	4080	1.080 €
0202	900 €	1100	36.460 €	2312	1.440 €	4353	540 €
0203	1.590 €	1200	1.810 €	2313	1.080 €	4360	540 €
0204	1.810 €	1300	10.110 €	2315	180 €	4600	9.570 €
0205	3.250 €	2000	3.200 €	2700	180 €	4620	270 €
0206	1.810 €	2110	1.810 €	2810	2.170 €	4642	206.690 €
0207	2.890 €	2111	720 €	2820	1.440 €	4644	1.300 €
0208	2.530 €	2112	1.440 €	2821	2.460 €	5500	1.810 €
0209	1.080 €	2113	1.620 €	2822	1.440 €	6010	2.170 €
0211	3.140 €	2114	720 €	2910	2.890 €	6011	2.170 €
0220	3.720 €	2115	1.810 €	2911	48.560 €	6013	2.890 €
0230	1.810 €	2117	1.080 €	2913	580 €	6020	9.570 €
0240	1.440 €	2122	70 €	2951	4.330 €	6100	9.930 €
0310	3.970 €	2123	110 €	3000	2.890 €	6120	7.370 €
0320	8.300 €	2124	970 €	3212	6.860 €	6121	5.450 €
0340	2.530 €	2125	540 €	3213	2.170 €	6130	9.210 €
0350	2.530 €	2126	430 €	3400	1.080 €	6150	2.890 €
0355	6.140 €	2127	430 €	3520	12.460 €	6160	360 €
0510	5.420 €	2129	1.080 €	3521	540 €	8550	2.530 €
0520	540 €	2130	720 €	3550	360 €		
0550	2.890 €	2131	1.080 €	4000	2.170 €		
	Summe Plan 2015						

Unterabschnitt 0230 Rechtsabteilung

Haushaltsstelle		Haushaltsa	Rechnungs-		
				ergebnis	Bew.
	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
2	3	4	5	6	7
Einnahmen					
Erstattung von Gerichtskosten		600	600	1.594	030
Einnahmen Unterabschnitt 0230		600	600	1.594	
Ausgaben					
	PA	291.250	273.630	267.415	
Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.630	8.000	7.459	030
Personen- und sonstige Versicherungen	SA	440	440	385	030
	SN6	840	820	1.142	вов
Prozesskosten		20.000	15.000	7.283	030
Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		25.000	25.000		82
	LHD	650	650	636	030
_		1.810	1.420	1.387	111
		18.990	17.990	16.618	12
_		1.240	1.240	1.239	20
Verzinsung des Anlagekapitals		140	190	246	20
Ausgaben Unterabschnitt 0230		367.990	344.380	327.328	
					1
					1
Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 370 EUR					
	Einnahmen Erstattung von Gerichtskosten Einnahmen Unterabschnitt 0230 Ausgaben Personalausgaben Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur Personen- und sonstige Versicherungen Geschäftsausgaben Prozesskosten Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung Innere Verrechnung, Informationstechnik Abschreibungen Verzinsung des Anlagekapitals Ausgaben Unterabschnitt 0230 Einnahmen Unterabschnitt 0230 Zuschussbedarf 0230  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	Bezeichnung  2  3  Einnahmen Erstattung von Gerichtskosten  Einnahmen Unterabschnitt 0230  Ausgaben Personalausgaben Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur SA Personen- und sonstige Versicherungen Geschäftsausgaben Prozesskosten Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. Innere Verrechnung, Hausdruckerei Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung Innere Verrechnung, Informationstechnik Abschreibungen Verzinsung des Anlagekapitals  Ausgaben Unterabschnitt 0230  Einnahmen Unterabschnitt 0230  Zuschussbedarf 0230  Igen:  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	Bezeichnung Vermerk EUR  2 3 4  Einnahmen Erstattung von Gerichtskosten 600  Einnahmen Unterabschnitt 0230 600  Ausgaben Personalausgaben PA 291.250 Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur SA 7.630 Personen- und sonstige Versicherungen SA 440 Geschäftsausgaben SN6 840 Prozesskosten 20.000 Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. 125.000 Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung 1.810 Innere Verrechnung, Informationstechnik 18.990 Abschreibungen 1.240 Verzinsung des Anlagekapitals 140  Ausgaben Unterabschnitt 0230 600  Zuschussbedarf 0230 367.390  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	HH-   Vermerk   EUR   EUR	HH-   2015   2014   2013     Bezeichnung

Unterabschnitt 0240 Öffentlichkeitsarbeit

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0240	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	209.820	163.570	170.255	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	50	50	6	001
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.500	5.500	6.422	001
6300.000	Öffentlichkeitsarbeit und Internet	SA	57.000	60.000	51.382	001
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	250	250	224	001
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	420	310	366	вов
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		18.000	18.000	17.974	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	5.500	5.500	8.367	001
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.420	2.011	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		48.680	47.680	44.052	12
6800.000	Abschreibungen		2.740	2.350	2.483	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		310	360	489	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.689-	001
	Ausgaben Unterabschnitt 0240		349.710	304.990	301.344	
			240.740	204.000	204 244	1
	Zuschussbedarf 0240		349.710	304.990	301.344	-
Erläuterur	gen:					
4000	Stallanachaffung O.E. A.V. Draggaghait ah					
4000	Stellenschaffung 0,5 AK Pressearbeit ab 01.07.2015 (siehe Vorlage 309/2014)					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 10.849 EUR					
6300.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -3.000 EUR					
	Augrahan Abashnitt 02		F 920 470	F FG2 240	E E07 624	-
	Ausgaben Abschnitt 02		5.839.470	5.562.310	5.507.621	-
	Einnahmen Abschnitt 02		1.358.940	1.327.430	1.250.729	-
	Zuschussbedarf 02		4.480.530	4.234.880	4.256.892	-
						1

Unterabschnitt 0310 Fachabteilung Haushalt und Betriebswirtschaft

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
				ergebnis	Bew	
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0310	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	100	20
1650.000	Erstattungen von der Sporthallenbetriebs GmbH	EIN	4.500	0	4.500	20
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	92.530	92.530	92.530	20
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		10.350	10.350	10.350	20
	Einnahmen Unterabschnitt 0310		107.380	102.880	107.480	
1.0310	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	744.440	712.620	581.940	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	2.000	808	20
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	3.500	9.000	3.391	20
5750.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	500	500	105	20
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	0	15.000	24.947	20
6100.000	Projekt Vermögensbewertung	SA	500	2.000	228	20
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.060	1.060	934	20
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.210	1.210	462	ВОВ
6550.000	Gebühr für überörtliche Prüfung	SA	10.000	55.000	26.000	20
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		50.000	50.000	47.587	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	6.500	6.500	9.305	20
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.970	3.900	3.121	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		304.000	304.080	318.077	12
6800.000	Abschreibungen		2.770	2.020	2.245	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		550	430	590	20
7180.000	Umlage an die Gemeindeprüfungsanstalt	ZU	24.800	24.800	22.302	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.000	20
	Ausgaben Unterabschnitt 0310		1.155.800	1.191.120	1.045.041	
	Einnahmen Unterabschnitt 0310		107.380	102.880	107.480	
	Zuschussbedarf 0310		1.048.420	1.088.240	937.561	
Erläuterur	ngen:					
4000	Neuzuordnung von 0,5 AK vom UA 0340;					
0040.000	Azubi-Stelle Betriebswirt (DHBW) Wieder- besetzung					
6010.000	Organisationsveränderung im Fachbereich Finanzen (Vorlage 369/2014)					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 29.000 EUR					
5220.000 5620.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR -5.500 EUR					
6100.000	- 500 EUR					

Unterabschnitt 0320 Fachabteilung Stadtkasse

	Schille 0320 I achiable lung Sta					
	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0320	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		0	0	150	21
1500.000	Ertrag Kleinbeträge	EIN	400	400	0	21
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	200	0	1.677	21
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	136.630	115.000	136.630	21
1655.000	Ersätze von der Tübinger Musikschule	EIN	15.000	15.000	0	21
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		12.990	12.990	12.990	20
2610.000	Säumniszuschläge, Stundungszinsen und Gebühren		105.000	100.000	80.938	21
	Einnahmen Unterabschnitt 0320		270.220	243.390	232.385	
1.0320	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.108.800	1.042.760	972.143	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.500	3.000	614	21
5320.000	Miete für EC-Terminals	SA	6.000	0	0	21
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.500	11.100	11.219	21
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	0	0	4.760	21
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.110	2.110	1.857	21
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	7.600	7.100	19.653	вов
6551.000	Beitreibungs-/Bankgebühren	SA	20.000	25.000	18.787	21
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	90	50	50	21
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		98.000	98.000	92.386	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	1.000	1.057	21
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		8.300	8.160	7.802	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		90.000	91.000	84.085	12
6800.000	Abschreibungen		2.950	2.040	2.142	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		450	260	384	20
8420.000	Aufwand Kleinbeträge		700	700	433	21
8490.000	Budgetübertrag		0	0	46.000	21
	Ausgaben Unterabschnitt 0320		1.355.000	1.292.280	1.263.373	1
	Einnahmen Unterabschnitt 0320		270.220	243.390	232.385	-
	Zuschussbedarf 0320		1.084.780	1.048.890	1.030.988	-
<b>-</b>						
Erläuterur						
4000	Stellenschaffung 0,15 AK, Umwandlung 1,0 AK Aushilfsstelle in Planstelle SERA Umstellung: Zehlung pur mit RIN Eingebe					
5320.000 5620.000 6610.000	SEPA Umstellung: Zahlung nur mit PIN Eingabe Neue Mitarbeiter/Innen Gerichtsvollzieher-Verband, dafür günstige Schu-					
8490.000	lungen Budgetübertrag 2013 nach 2014: 46.000 EUR					
5220.000 5320.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.500 EUR -1.500 EUR					
5620.000 6551.000	-5.500 EUR -5.000 EUR					

Unterabschnitt 0340 Fachabteilung Steuern

Nr.   Bezeichnung   HH-   2015   2014   2013   Stel	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs-	
Nr.         Bezeichnung         Vermerk         EUR         EUR         EUR           1         2         3         4         5         6         7           .0340         Einnahmen         200         200         150         22           560.000         Verwildungsgebühren, Rechtsmittelkosten         200         200         150         22           650.000         Vermischte Einnahmen         EIN         0         0         8         22           650.000         Ersätze vom Eigenbetrieb KST         EIN         31,770         31,770         31,770         31,770         31,770         31,770         10,120         10           660.000         Uerzinsung von Steuernachforderungen         300,000         250,000         474,823         22         Einnahmen Unterabschnitt 0340         342,090         292,090         516,871           .0340         Ausgaben         PA         229,000         266,870         263,176         28,40         220,000         Anschaffung/Unterhaltung der Geräte         SA         200         200         482         22         2010,000         Anschaffung/Unterhaltung der Geräte         SA         1,400         2500         28,40         22         2410,000         Anschaffung/Unterhaltu						ergebnis	Bew.
1			HH-	2015	2014	2013	Stelle
Description	Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
150   22   250   200   200   150   22   250   250   200	1	2	3	4	5	6	7
Section   Vermischte Einnahmen   EIN   0   0   8   22	1.0340	Einnahmen					
Erätze vom Eigenbetrieb KST	1030.000	Verwaltungsgebühren, Rechtsmittelkosten		200	200	150	22
10.120   1	1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	8	22
Section   Verzinsung von Steuernachforderungen   300.000   250.000   474.823   22   22   22   22   22   23   24   24	1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	31.770	31.770	31.770	22
Einnahmen Unterabschnitt 0340  Ausgaben  000 Personalausgaben PA 229.000 286.870 263.176 220.000 Anschaffung/Unterhaltung der Geräte SA 200 200 482 22 620.000 Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur SA 1.400 2.500 2.840 22 010.000 Aufträge an Dritte SA 0.0 15.000 0.0 22 4410.000 Personen- und sonstige Versicherungen SA 480 480 423 22 620.000 Geschäftsausgaben SN6 4.200 4.100 1.278 BO 792.000 Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. 21.500 21.500 20.359 82 795.000 Innere Verrechnung, Hausdruckerei LHD 1.000 1.000 3.396 22 796.000 Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung 2.530 2.480 2.081 11: 797.000 Innere Verrechnung, Informationstechnik 57.250 56.250 51.971 12 8800.000 Abschreibungen 3.520 700 1.576 20 8800.000 Verzinsung des Anlagekapitals 550 200 414 20 420.000 Verzinsung von Steuererstattungen 150.000 200.000 75.518 22 440.000 Verzinsung von Steuererstattungen 150.000 290.000 75.518 22 Ausgaben Unterabschnitt 0340 471.630 591.280 426.012 Einnahmen Unterabschnitt 0340 342.090 292.090 516.871 Zuschussbedarf 0340 129.540 299.190 0 Überschuss 0340 0 0 0 90.858 Erläuterungen:  Neuzuordnung von 0,5 AK zu UA 0310 010.000 Neuzuo	1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		10.120	10.120	10.120	20
Ausgaben	2610.000	Verzinsung von Steuernachforderungen		300.000	250.000	474.823	22
Personalausgaben   PA   229.000   286.870   263.176   220.000   Anschaffung/Unterhaltung der Geräte   SA   200   200   482   22   22   200   200   200   482   22   22   200		Einnahmen Unterabschnitt 0340		342.090	292.090	516.871	
Personalausgaben   PA   229.000   286.870   263.176   220.000   Anschaffung/Unterhaltung der Geräte   SA   200   200   482   22   22   200   2	1.0340	Ausgaben					
200,000   Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur   SA   1.400   2.500   2.840   22   22   20   20   20   20   20	4000		PA	229.000	286.870	263.176	
200,000   Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur   SA   1.400   2.500   2.840   22   22   20   20   20   20   20	5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	200	200	482	22
Authräge an Dritte	5620.000		SA	1.400	2.500	2.840	22
Son	6010.000	Aufträge an Dritte	SA	0	15.000	0	22
Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.   21.500   21.500   20.359   82   82   82   83   84   84   84   84   84   84   84	6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	480	480	423	22
Innere Verrechnung, Hausdruckerei   LHD   1.000   1.000   3.396   22   22   25   2.480   2.081   11   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.530   2.480   2.081   11   2.530   2.530   2.480   2.081   11   2.530	6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.200	4.100	1.278	вов
1796.000   Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung   2.530   2.480   2.081   11   11   1797.000   Innere Verrechnung, Informationstechnik   57.250   56.250   51.971   12   1800.000   Abschreibungen   3.520   700   1.576   20   1.576   1	6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		21.500	21.500	20.359	82
Innere Verrechnung, Informationstechnik   57.250   56.250   51.971   12	6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	1.000	3.396	22
Abschreibungen   3.520   700   1.576   20     850.000   Verzinsung des Anlagekapitals   550   200   414   20     420.000   Verzinsung von Steuererstattungen   150.000   200.000   75.518   22     490.000   Budgetübertrag   0   0   2.500     Ausgaben Unterabschnitt   0340   471.630   591.280   426.012     Einnahmen Unterabschnitt   0340   342.090   292.090   516.871     Zuschussbedarf   0340   129.540   299.190   0     Überschuss   0340   0   0   90.858     Erläuterungen:   000	6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.530	2.480	2.081	111
Neuzuordnung von 0,5 AK zu UA 0310   Neuzuordn	6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		57.250	56.250	51.971	12
Verzinsung von Steuererstattungen   150.000   200.000   75.518   22   22   2490.000   Budgetübertrag   0   0   0   2.500   2.500   2   22   2   2   2   2   2   2   2	6800.000	Abschreibungen		3.520	700	1.576	20
Budgetübertrag	6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		550	200	414	20
Ausgaben Unterabschnitt 0340 471.630 591.280 426.012  Einnahmen Unterabschnitt 0340 342.090 292.090 516.871  Zuschussbedarf 0340 129.540 299.190 0  Überschuss 0340 0 0 90.858  Erläuterungen:  O000 Neuzuordnung von 0,5 AK zu UA 0310 Organisationsveränderung im Fachbereich Finanzen (Vorlage 369/2014) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.000 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	8420.000	Verzinsung von Steuererstattungen		150.000	200.000	75.518	22
Einnahmen Unterabschnitt 0340 342.090 292.090 516.871  Zuschussbedarf 0340 129.540 299.190 0  Überschuss 0340 0 0 90.858  Erläuterungen:  Neuzuordnung von 0,5 AK zu UA 0310 Organisationsveränderung im Fachbereich Finanzen (Vorlage 369/2014) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.000 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.500	22
Zuschussbedarf 0340   129.540   299.190   0     Überschuss 0340   0   0   90.858		Ausgaben Unterabschnitt 0340		471.630	591.280	426.012	
Überschuss 0340  O 90.858  Erläuterungen:  O00 Neuzuordnung von 0,5 AK zu UA 0310 Organisationsveränderung im Fachbereich Finanzen (Vorlage 369/2014) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.000 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses		Einnahmen Unterabschnitt 0340		342.090	292.090	516.871	
Erläuterungen:  Neuzuordnung von 0,5 AK zu UA 0310 Organisationsveränderung im Fachbereich Finanzen (Vorlage 369/2014) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.000 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses		Zuschussbedarf 0340		129.540	299.190	0	
Neuzuordnung von 0,5 AK zu UA 0310 Organisationsveränderung im Fachbereich Finanzen (Vorlage 369/2014) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.000 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses		Überschuss 0340		0	0	90.858	
Organisationsveränderung im Fachbereich Finanzen (Vorlage 369/2014) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.000 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	Erläuterur	gen:					
Organisationsveränderung im Fachbereich Finanzen (Vorlage 369/2014) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.000 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	4000	Neuzuordnung von 0.5 AK zu UA 0310					
H490.000 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.000 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	6010.000	Organisationsveränderung im Fachbereich					
Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	8490 000						
Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	0400.000	Budgetabetting 2010 Hadit 2014. 0.000 EST					
Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses		Kiiranna in UU 2015					
5620.000 -1.100 EUR							
	5620.000	-1.100 EUR					

Unterabschnitt 0350 Fachabteilung Liegenschaften

Haushaltsstelle			Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0350	Einnahmen					
1650.000	Erstattung von Personal- und Sachkosten von der WIT mbH	EIN	1.000	5.570	5.563	73
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	2.150	2.150	2.150	73
	Einnahmen Unterabschnitt 0350		3.150	7.720	7.713	
1.0350	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	443.100	429.040	431.600	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.600	1.600	7	73
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.190	2.190	1.544	73
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	770	770	674	73
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.810	1.310	766	вов
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		40.500	40.000	40.004	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.500	1.500	437	73
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.530	2.480	2.427	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		48.080	47.080	43.500	12
6800.000	Abschreibungen		1.730	1.730	1.730	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		130	210	288	20
0000.000						- 20
	Ausgaben Unterabschnitt 0350		543.940	527.910	522.976	+
	Einnahmen Unterabschnitt 0350		3.150	7.720	7.713	+
	Zuschussbedarf 0350		540.790	520.190	515.264	-
Erläuterui	ngen:					
1650.000	Rückgang der Leistungserbringung					

Unterabschnitt 0355 Fachabteilung Gebäudebetrieb

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bev
		HH-	2015	2014	2013	Ste
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
.0355	Einnahmen					
410.000	Mieten	EIN	20.000	15.000	21.727	8
419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	107.000	107.000	107.673	8
420.000	Stellplatzmieten	EIN	7.500	6.000	7.698	8
560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	0	16.819	8
653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	34.200	34.000	34.087	8
660.000	Erstattungen	EIN	12.000	0	1.090	8
692.000	Mieten der Ämter an FAB Gebäudebetrieb		2.575.550	2.522.790	2.483.980	8
	Einnahmen Unterabschnitt 0355		2.757.250	2.684.790	2.673.073	
			2.737.230	2.004.730	2.070.070	
.0355	Ausgaben	DA	E01 4E0	657.650	620.224	
1000	Personalausgaben	PA	591.450	657.650	639.234	
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	7.000	7.000	2.413	8
009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	136.000	136.000	343.039	8
3009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	12.000	7.500	19.127 12.018	8
220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA SA	12.000	7.500		8
300.000	Mieten für angemietete Gebäude		409.000	312.000	211.644	
420.000	Steuern und Abgaben	SA	18.600	18.600	17.604	8
422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	4.500	4.400	4.334	8
430.000	Sachversicherungen	SA	3.110	3.110	2.547	8
451.000	Reinigungsmaterial	SA	32.500	26.250	25.972	8
460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	23.000	123.700	130.940	8
480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	691.000	602.300	654.161	8
3482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	4.500	4.500	4.264	8
620.000 621.000	Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur	SA SA	3.000	6.000	7.112 0	8
7021.000	Hausmeister / Reinigungskräfte		0.000		· ·	
010.000	Umzugskosten	SA	110.000	30.000	2.398	8
090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	9.600	9.600	9.395	8
410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.310	1.310	1.156	8
500.000	Geschäftsausgaben	SA	2.500	8.000	3.703	8
753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	150.000	150.000	136.896	8
791.000	Ersätze an BOB		132.290	126.690	123.609	8
791.200	Ersätze an die FAB Hochbau		25.000	25.000	25.000	8
795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.200	1.200	550	8
796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		6.140	6.030	5.382	1
797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		86.500	82.020	83.340	1
800.000	Abschreibungen		150.410	149.180	149.345	2
850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		210.990	217.300	224.091	2
490.000	Budgetübertrag		0	0	323.535	8
	Ausgaben Unterabschnitt 0355		2.824.600	2.715.340	3.162.806	
	Einnahmen Unterabschnitt 0355		2.757.250	2.684.790	2.673.073	
	Zuschussbedarf 0355		67.350	30.550	489.733	
						1

Unterabschnitt 0355 Fachabteilung Gebäudebetrieb

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<u>Erläuterur</u>	gen:					
4000	Stellenschaffung 2,0 AK Haustechniker zum 01.09.2015; Stellenschafftung 1,0 AK Außendienstmitarbeiter zum 01.07.2015; Neuzuordnung von 0,77 AK vom UA 4642; Neuzuordnung von 3,0 AK zum UA 6013					
5220.000 5300.000	Ausstattung für Springerhausmeister Anmietung Expressguthalle und Büros im Bahnhof, Mieterhöhung Blauer Turm					
5451.000	Höherer Bedarf Sanitärausstattung durch mehr Personal und neue Standorte					
5460.000	Mehrbedarf durch mehr Standorte, Lohntarifer- höhung Gebäudereinigerhandwerk					
5480.000	Vorauszahlung für die Anmietung der Interims- unterbringungen; Jahresabrechnungen Energie für die Bestandsgebäude erst im Folgejahr					
6010.000	Umzüge Rathaus, Technisches Rathaus und FB 5 intern					
6500.000	Nur noch für Hausmeister, Verwaltung zentral im UA 6010					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 381.535 EUR					
5460.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -118.000 EUR					
Rathaus, R Bei der Fru Bei der Fru Technische Ratskeller, Stadtbüche Bürgeramt	n zur Gebäudewirtschaft: athausanbau, Am Markt 1 chtschranne 1 chtschranne 5 ss Rathaus, Brunnenstraße 3 Haaggasse 4 rei, Nonnengasse 19 Stadtkasse, Schmiedtorstraße 4 chulberg 10 le 1					
	Ausgaben Abschnitt 03		6.350.970	6.317.930	6.420.208	1
	Einnahmen Abschnitt 03		3.480.090	3.330.870	3.537.520	
	Zuschussbedarf 03		2.870.880	2.987.060	2.882.688	

#### Erläuterungen zu Unterabschnitt 0355 – Fachabteilung Gebäudewirtschaft

Der Zuständigkeitsbereich der Gebäudewirtschaft erstreckt sich auf die allgemeinen Verwaltungsgebäude, die Kindergarten-, Schul- und Kulturgebäude, die Turn- und Mehrzweckhallen und die Jugendhäuser.

Die Gebäudeausgaben für die allgemeinen Verwaltungsgebäude (ohne Ortsteile) sind zentral im Unterabschnitt 0355 veranschlagt und werden mit den die Gebäude nutzenden Fachabteilungen je Unterabschnitt über eine kalkulatorische Miete (7,67 EUR/m²) verrechnet. Die Gebäudeausgaben für die Kindergarten-, Schul- und Kulturgebäude, die Turn- und Mehrzweckhallen und die Jugendhäuser sind in den jeweiligen Unterabschnitten veranschlagt, da diese Gebäude ausschließlich den Aufgabenbereichen dieser Unterabschnitte zugeordnet sind. Je Unterabschnitt wird außerdem für jedes Gebäude eine kalkulatorische Abschreibung und Verzinsung veranschlagt.

Die Abrechnung der kalkulatorischen Mieten erfolgt seit dem Planjahr 2007 nach den tatsächlich in Anspruch genommenen Flächen.

#### Die Gebäudewirtschaft umfasst folgende Gebäude:

#### **Allgemeine Verwaltungsgebäude:** (Veranschlagung im Unterabschnitt 0355)

Am Lustnauer Tor 3/1	Am Markt 1	Am Markt 1/1	Bei der Fruchtschranne 1
Bei der Fruchtschranne 5	Brunnenstraße 3	Brunnenstraße 5	Derendinger Str. 50
Europaplatz 9	Europaplatz 17	Friedrichstr. 21	Nonnengasse 19
Rathausgasse 7	Schmiedtorstraße 4	Schulberg 10	Wienergäßle 1

#### **Allgemeine Verwaltungsgebäude:** (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt)

Bühler Rathausplatz 1	Eisenhutstr. 6	Hagenloher Straße 1	Jesinger Hauptstraße 56
Kingersheimer Straße 57	Lustnauer Straße 1	Schönbuchstraße 2	Sieben-Höfe-Straße 11
Steige 14	Süßerstraße 1	Tessinstraße 7	Wilonstraße 43
Wilhelmstr. 14			

#### **Kindergartengebäude:** (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt)

Ahornweg 2/1	Alexanderstraße 49	Am Ölacker 12	Baumwiesenweg 6
Berliner Ring 20	Calwer Straße 6	Dannstraße 1	Derendinger Straße 35
Egeriaplatz 16	Ehingenstraße 1	Eugenstraße 62/64	Fichtenweg 4
Französische Allee 11	Galgenbergstraße 59	Gartenstraße 50	Gölzstraße 17
Haußerstraße 130	Horemer 10	Jesinger Hauptstraße 67/69	Königsberger Straße 11
Königsberger Straße 15	Lange Gasse 54	Lorettoplatz 19	Luise-Wetzel-Weg 1
Lustnauer Kirchplatz 1	Magazinplatz 15	Mauerstraße 2	Mömpelgarder Weg 17
Mönchhütteweg 37	Neckarhalde 31	Neckarhalde 36	Neckarhalde 40
Neuhaldenstraße 15	Primus-Truber-Straße 45	Saibenstraße 5	Schleifmühleweg 30/1
Schleifmühleweg 64	Schönbuchstraße 12	Schulstraße 4	Schulstraße 4/1
Sieben-Höfe-Straße 6	Sieben-Höfe-Straße 8	Sindelfinger Straße 1/3	Stäudach 118
Stäudach 120	Stauffenbergstraße 32	Stiefelhof 5	Stöcklestraße 35
Uhlandstr. 38	Viehtorstraße 10-12	Viktor-Renner-Straße 60	Weiherstraße 41
Weilerburgstraße 30	Weißdornweg 29		

#### **Schulgebäude:** (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt):

•		,	
Alexanderstr. 44	Am Baylerberg 12	Berliner Ring 33	Derendinger Allee 8
Eduard-Spranger-Straße	Galgenbergstraße 86	Haußerstraße 132	Haußerstraße 134
67/69			
Hügelstraße 11-19	Kohlplattenweg 49	Lustnauer Kirchplatz 7	Mathildenstraße 38
Memminger Str. 15	Münzgasse 20	Neuhaldenstraße 2	Primus-Truber-Straße 27
Primus-Truber-Straße 31	Primus-Truber-Straße 33	Primus-Truber-Straße 35	Primus-Truber-Straße 37
Primus-Truber-Straße 37/1	Rammertstraße 27	Schickhardtstraße 5	Schickhardtstraße 11
Schleifmühleweg 30	Schleifmühleweg 32	Schulstraße 30	Schulstraße 32
Seelhausgasse 31	Sengentalstraße 16	Sieben-Höfe-Straße 58	Sindelfinger Straße 1

**Schulgebäude:** (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt):

Sindelfinger Straße 1/1 Uhlandstraße 24 Uhlandstraße 26 Uhlandstraße 30 Uhlandstraße 38 Viehtorstraße 20 Weißdornweg 22 Westbahnhofstraße 25/1 Westbahnhofstraße 27 Wilhelmstraße 93

Wilonstraße 41

**Turn- und Mehrzweckhallen:** (Veranschlagung im Unterabschnitt 2951):

Aixer Straße 58 Bronnackerstraße 15 Jesinger Hauptstraße 67 Kohlplattenweg 51 Neuhaldenstraße 12 Philosophenweg 70 Primus-Truber-Straße 37/1 Primus-Truber-Straße 47

Rammertstraße 27 Schulstraße 28 Uhlandstraße 26 Uhlandstraße 28

Viehtorstraße 14 Weißdornweg 20 Westbahnhofstraße 23

Jugendhäuser und Jugendtreffs: (Veranschlagung im Unterabschnitt 4600):

Bei den Pferdeställen 24 Berliner Ring 33/3 Eugen-Bolz-Straße 10 Europaplatz 25 Geißwiesenstraße 6 Karlstraße 13 Lorettoplatz 2/4 Neuhaldenstraße 12 Paulinenstraße 34 Primus-Truber-Straße 47 Rammertstraße 27 Saibenstr. 10 Unterm Rathaus 3 Schleifmühleweg 71 Schulstraße 4 Sengentalstraße 16

Wilonstraße 43

Gebäude aus dem Kulturbereich: (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt):

Berliner Ring 33
Bursagasse 6
Kornhausstraße 5
Kornhausstraße 10
Lange Gasse 2
Madergasse 7
Neckarhalde 31
Nonnengasse 19
Philosophenweg 76
Primus-Truber-Straße 39
Riedkelterweg 24

Die Einnahmen der Gruppierung 1692 sind bei den Fachabteilungen als Ausgaben unter der Gruppierung 6792 veranschlagt und setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Miete	davon		Davon	
UA	insgesamt	Nebenkosten	Heizkosten	Strom	Reinigung
0000	107.500 €	44.100 €	14.800 €	5.100 €	15.000 €
0015	6.900 €	2.750 €	1.100 €	350 €	800 €
0100	49.000 €	23.100 €	8.000 €	2.900 €	5.950 €
0200	226.000 €	90.000 €	30.000 €	14.400 €	26.700 €
0211	10.000 €	4.900 €	2.050 €	900 €	1.250 €
0220	29.000 €	12.100 €	4.100 €	1.700 €	5.500 €
0221	65.000 €	30.500 €	12.800 €	4.300 €	7.600 €
0230	25.000 €	10.100 €	3.100 €	1.115€	3.050 €
0240	18.000 €	7.450 €	1.800 €	850 €	2.500 €
0310	50.000 €	17.500 €	3.950 €	1.050 €	5.800 €
0320	98.000 €	35.350 €	10.200 €	3.500 €	10.700 €
0340	21.500 €	7.600 €	1.700 €	450 €	2.500 €
0350	40.500 €	17.550 €	6.100 €	2.250 €	5.100 €
0510	63.000 €	23.300 €	6.600 €	2.300 €	6.500 €
0520	21.500 €	9.250 €	3.450 €	1.150 €	2.850 €
0550	14.900 €	6.600 €	2.300 €	850 €	1.950 €
0610	75.000 €	32.350 €	11.600 €	3.900 €	9.000 €
0620	32.000 €	13.850 €	5.250 €	1.750 €	4.100 €
0800	11.900 €	5.250 €	1.950 €	650 €	1.650 €
1100	300.000 €	108.000 €	19.900 €	10.200 €	27.100 €
1200	14.000 €	6.100 €	2.250 €	850 €	1.750 €
2000	56.000 €	19.900 €	3.900 €	1.050 €	8.500 €
2910	2.000 €	800 €	150 €	40 €	360 €
2911	2.000 €	800 €	150 €	40 €	360 €

UA	Miete	davon		Davon	
UA	insgesamt	Nebenkosten	Heizkosten	Strom	Reinigung
3000	127.000 €	40.200 €	13.500 €	4.800 €	10.400 €
3212	7.500 €	2.400 €	800 €	250 €	650 €
3213	66.500 €	28.800 €	10.900 €	3.600 €	8.600 €
3520	240.000 €	72.300 €	25.800 €	8.300 €	20.400 €
4000	30.000 €	9.850 €	3.300 €	750 €	3.250 €
4001	1.200 €	500 €	160 €	70 €	210 €
4002	1.200 €	500 €	160 €	70 €	210 €
4010	159.000 €	52.300 €	14.800 €	3.250 €	15.050 €
4080	11.000 €	3.550 €	1.050 €	250 €	1.050 €
4600	6.800 €	2.250 €	700 €	180 €	700 €
4642	57.400 €	26.050 €	4.750 €	1.500 €	9.650 €
4644	14.350 €	6.150 €	2.350 €	900 €	1.800 €
5500	10.500 €	4.000 €	800 €	200 €	1.900 €
6010	11.400 €	4.500 €	1.350 €	550 €	1.150 €
6011	18.500 €	7.300 €	2.200 €	850 €	1.850 €
6013	21.500 €	8.500 €	2.600 €	1.100 €	2.200 €
6020	59.500 €	22.950 €	7.150 €	1.900 €	3.450 €
6100	92.000 €	36.750 €	12.900 €	3.100 €	7.350 €
6120	82.000 €	33.050 €	10.100 €	2.900 €	4.900 €
6121	50.500 €	20.000 €	6.050 €	1.850 €	3.150 €
6130	69.500 €	25.500 €	8.500 €	2.350 €	4.050 €
6150	95.500 €	36.950 €	10.600 €	3.100 €	5.200 €
6160	4.000 €	1.500 €	450 €	200 €	500
Summe	2.575.550 €	975.050 €	298.170 €	103.665 €	264.240 €

Unterabschnitt 0510 Standesamt 0510

Rechnungs-	satz	Haushaltsansatz		Haushaltsstelle	
ergebnis			1		
2013	2014	2015	HH-		
EUR	EUR	EUR	Vermerk	Bezeichnung	Nr.
6	5	4	3	2	1
				Einnahmen	1.0510
209.217	247.000	247.000	EIN	Verwaltungsgebühren	1000.000
2.290	3.000	3.000		Verwaltungsgebühren Namensänderungen	1001.000
262	100	100		Stadtanteil an den Ratschreibergebühren	1010.000
2.609	3.500	3.500	EIN	Verkauf von Familienstammbüchern	1300.000
214.378	253.600	253.600		Einnahmen Unterabschnitt 0510	
				Ausgaben	1.0510
613.037	566.340	569.050	PA	Personalausgaben	4000
112	250	200	SA	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	5220.000
14.194	15.700	14.500	SA	Mieten für angemietete Gebäude	5300.000
132	260	260	SA	Bewirtschaftungskosten	5480.000
4.777	5.270	7.270	SA	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	5620.000
572	2.390	2.390	SA	Blumenschmuck für Trauungen	5710.000
1.095	1.250	1.250	SA	Personen- und sonstige Versicherungen	6410.000
5.391	5.810	8.010	SN6	Geschäftsausgaben	6500.000
5.178	7.500	7.500	SA	Familienstammbücher	6580.000
140	200	200	SA	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	6610.000
61.481	64.000	63.000		Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.	6792.000
2.684	4.000	4.000	LHD	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	6795.000
5.202	5.320	5.420		Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung	6796.000
48.917	52.940	50.940		Innere Verrechnung, Informationstechnik	6797.000
1.171	1.280	1.170		Abschreibungen	6800.000
228	260	120		Verzinsung des Anlagekapitals	6850.000
764.310	732.770	735.280		Ausgaben Unterabschnitt 0510	
214.378	253.600	253.600		Einnahmen Unterabschnitt 0510	
549.931	479.170	481.680		Zuschussbedarf 0510	
				den.	Erläuterun
				Weniger nach Fertigstellung Rathaus Fortbildungen an der Standesamtsakademie Bad Salzschlirf	5300.000 5620.000

Unterabschnitt 0520 Statistik, Wahlen 0520

	<u>,                                      </u>					
Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs-	_
			т		ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0520	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		500	500	375	BOB
1610.000	Ersatz von Statistik- und Wahlkosten	EIN	0	40.000	173.487	BOB
	Einnahmen Unterabschnitt 0520		500	40.500	173.862	
1.0520	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	105.860	216.110	139.130	
5714.000	Sachkosten für Wahlen und Statistik	SA	3.000	14.000	1.678	вов
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	160	144	вов
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	120	95.100	20.521	вов
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	1.000	12.000	3.523	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		21.500	21.500	21.312	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		3.000	3.000	3.049	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	5.000	12.500	29	BOB
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		540	530	520	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		8.250	7.250	6.695	12
8490.000	Budgetübertrag		0	0	14.000	ВОВ
	Ausgaben Unterabschnitt 0520		148.430	382.150	210.603	
	Einnahmen Unterabschnitt 0520		500	40.500	173.862	
	Zuschussbedarf 0520		147.930	341.650	36.740	
Erläuterun 1610.000 4000	2014 Kommunal- und OBM-Wahl					
4000.000/	Im Jahr 2015 keine Wahlen, deshalb Reduzierung durch Wegfall Wahlhelfer- entschädigung Jugendgemeinderatswahl und Vorbereitung					
5714.000 8490.000	der Landtagswahl (Frühjahr 2016) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 14.000 EUR					

Unterabschnitt 0550 Gleichstellung und Integration

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0550	Einnahmen					
1100.000	Entgelte für Veranstaltungen	EIN	0	0	193	002
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	100	0	0	002
1590.000	Sponsorengelder	EIN	0	0	7.500	002
1610.000	Drittmittel für INET (Interkulturelles Netzwerk Elternbildung Tübingen)	EIN	20.000	20.000	81.814	002
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	730	730	730	002
1670.000	Ersätze der WIT mbH Projekt Berufsorientierung	EIN	0	0	26.033	002
1770.000	Spenden	EIN	0	0	14.200	002
1780.000	Spende für kommunalen Integrationspreis	EIN	0	4.500	0	002
	Einnahmen Unterabschnitt 0550		20.830	25.230	130.470	
1.0550	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	246.670	260.940	226.445	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	300	300	9	002
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	3.500	3.500	5.615	002
5750.000	Projektmittel Gleichstellung	SA	4.000	6.500	6.400	002
5751.000	Projektmittel Integration	SA	10.200	37.200	49.702	002
5752.000	Projektmittel Interkulturelles Netzwerk Elternbildung Tübingen INET	SA	22.600	0	0	002
5753.000	Projektmittel Bildungs- und Sprach- förderung	SA	34.600	34.600	25.504	002
5754.000	Projektmittel Berufsorientierung	SA	0	0	23.392	002
6300.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	9.610	9.610	11.107	002
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	330	330	289	002
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.700	1.320	437	ВОЕ
6581.000	Integrationsbeirat Geschäfts- und Projekt ausgaben	SA	6.000	3.600	0	002
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		14.900	14.900	14.456	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	19.190	20.000	36.720	002
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.890	2.840	2.427	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		22.090	21.090	19.488	12
6800.000	Abschreibungen		1.910	1.910	1.918	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		380	470	556	20
7000.000	Zuschüsse an Vereine	ZU	370.320	349.160	251.860	002
7020.000	Zuschuss Frauenfilmfestival	ZU	10.000	7.500	10.500	002
7170.000	Kommunaler Integrationspreis	ZU	0	5.700	0	002
8490.000	Budgetübertrag		0	0	55.674	002
	Ausgaben Unterabschnitt 0550		781.190	781.470	742.500	
	Einnahmen Unterabschnitt 0550		20.830	25.230	130.470	
	Zuschussbedarf 0550		760.360	756.240	612.030	-
Erläuterur	gen:					
1780.000/ 7170.000	Der Integrationspreis wird 2016 wieder vergeben					
4000	Aufstockung 0,5 AK befristet für INET Projekt					

Unterabschnitt 0550 Gleichstellung und Integration

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5750.000/ 7020.000 5751.000/ 5752.000 6581.000 7000.000 7020.000 8490.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Diskussion über die Verwendung Integrationstopf Flüchtlinge (100.000 EUR Deckungsreserve). Im HH-vollzug evtl. Mittelverstärkung durch die Deckungsreserve siehe HH-stelle 1.9100.8505.000 Umschichtung von 2.500 EUR aus Projektmittel Gleichstellung (Vorlage 134/2014) gesonderte Ausweisung der Projektmittel  Externe Beratung und Veranstaltungen 'Tag der offenen Tür/Tag der Integration' Vorlage 187/2014 Mehrgenerationenhaus InFö e.V. 10.000 EUR Vorlage 804c/2014, Interimsweise Zuschusserhöhung zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012)  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +11.160 EUR: PfunzKerle +9.530 EUR, TIMA +1.630 EUR, Zuschuss an Caritas 10.000 EUR wird aus der Deckungsreserve (100.000 EUR Integrationstopf Flüchtlinge), Mittel für Zuschuss Frauenfilmfestival wird mit Sperrvermerk versehen Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Sperrvermerk 10.000 EUR Freigabe der Mittel durch den Ausschuss Budgetübertrag 2013 nach 2014: 66.974 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -4.400 EUR		7			
	Assessment Absorberity OF		4 004 000	4 000 000	4 747 440	-
	Ausgaben Abschnitt 05		1.664.900	1.896.390	1.717.412	-
	Einnahmen Abschnitt 05		274.930	319.330	518.711	-
	Zuschussbedarf 05		1.389.970	1.577.060	1.198.702	_

Unterabschnitt 0610 Fachabteilung Informationstechnik

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	Bew.
	1	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otone
1	2	3	4	5	6	7
1.0610	Einnahmen					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	500	500	0	12
1510.000	Ersätze	EIN	87.000	87.000	87.074	12
1520.000	Erstattungen von Versicherungen	EIN	100	0	17.658	12
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	500	500	0	12
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	50.000	50.000	50.505	12
1655.000	Ersätze von der Tübinger Musikschule	EIN	12.500	0	0	12
1680.000	Erstattung Telefonkosten	EIN	6.000	0	5.219	12
1697.000	Interne Leistungsverrechnung		3.869.460	3.815.360	3.608.449	12
1007.000						- '2
	Einnahmen Unterabschnitt 0610		4.026.060	3.953.360	3.768.905	
1.0610	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.059.950	980.400	793.908	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	86.000	90.000	94.778	12
5225.000	Wartung Fernsprech-/ Zeiterfassungs- und Alarmanlagen	SA	28.600	26.000	27.064	12
5310.000	Leitungskosten/Netzwartung	SA	238.000	250.000	188.265	12
5430.000	Sachversicherungen	SA	10.000	31.000	52.866	12
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	30.000	30.000	28.228	82
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	38.000	40.000	31.111	12
5700.000	Dezentrale Drucker/Multifunktionsdrucker	SA	361.000	360.000	359.474	12
5710.000	Materialkosten	SA	0	10.000	33	12
6010.000	Lohnarbeiten, Sonderauswertungen	SA	9.500	20.000	0	12
6011.000	Systemberatungskosten	SA	43.000	60.000	31.945	12
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.460	1.460	1.285	12
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	9.500	10.000	3.167	12
6510.000	Lizenzkosten für Programme, Software-Wartung	SA	382.000	360.000	365.897	12
6520.000	Telekommunikationskosten	SA	230.000	230.000	218.817	12
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	3.000	3.000	0	12
6780.000	Serviceentgelte KIRU (Wartungskosten)	SA	935.000	960.000	944.414	12
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		75.000	75.000	74.334	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	350	350	400	12
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		4.500	4.500	5.722	111
6800.000	Abschreibungen		443.100	372.340	486.199	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		38.100	39.310	60.999	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	74.679	12
	Ausgaben Unterabschnitt 0610		4.026.060	3.953.360	3.843.584	
	Einnahmen Unterabschnitt 0610		4.026.060	3.953.360	3.768.905	1
	Zuschussbedarf 0610		0	0	74.679	
Erläuteru	ngen:					
4000	Stellenschaffung 1,0 AK IT-Koordination Betreuung Schulen					
5225.000	Erweiterung Telekommunikationsanlage und Kostensteigerung					
5310.000	Anmietung weiterer Glasfaserleitungen der TüNet					

Unterabschnitt 0610 Fachabteilung Informationstechnik

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz Rechnung			
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5430.000	im Rahmen des Projekts Medienentwicklungs- planung (MEP) und neue Standorte Techn. Rathaus Aufteilung pauschale Elektronikversicherung: Veranschlagung Geschwindigkeitsmessanlagen ab 2015 im UA 1100					
5700.000 5710.000	Gestiegene Kosten durch zusätzliche Geräte, ins- besondere in den neuen Verwaltungsstandorten Ab HH-Jahr 2015 Abwicklung über Grp. 5220					
6010.000 6510.000	reduzierter Bedarf Zusätzliche Verfahren in Wartung, z.B. CAD/Afa für FB 8, WinkHaus BlueChip, ALBAsigner, Kosten-					
6520.000 6780.000 8490.000	steigerung Lizenzen Microsoft Weitere Smartphones und Tablets Zusätzliche Wartungskosten Session/Mandatos Budgetübertrag 2013 nach 2014: 114.679 EUR					
5220.000 5225.000 5310.000 5620.000 5700.000 6010.000 65510.000 65520.000 6780.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 4.000 EUR - 1.400 EUR - 12.000 EUR - 2.000 EUR - 500 EUR - 500 EUR - 500 EUR - 18.000 EUR - 10.000 EUR - 45.000 EUR					

#### Erläuterungen zu Unterabschnitt 0610 – Fachabteilung Informationstechnik

Verrechnet werden Kosten für Hardware, Fallpreise des KIRU/IIRU, Schulungskosten, Hotline etc. der Fachabteilung Informationstechnik an die Fachbereiche, Stabstellen und Ämter. Die Verrechnung der Kosten erfolgt nach dem Verursacherprinzip. Die anfallenden Kosten werden größtenteils direkt auf den Verursacher verrechnet. Der nicht zurechenbare Kostenanteil wird auf Grund der vorhandenen Hardware umgelegt. Die Planzahlen werden entsprechend den im Vorjahr erhobenen Daten ermittelt, daraus resultieren zum Teil größere Schwankungen.

Die Einnahmen der Gruppierung 1697, die bei den Ämtern als Kosten bei der Gruppierung 6797 veranschlagt sind, setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Bezeichnung	Summe Plan 2015	davon Drucker	davon Telekom- munikation	davon EDV
0000	Gemeindeorgane	86.190	15.500 €	20.000 €	50.690 €
0015	Familie	6.000	1.000 €	200 €	4.800 €
0100	Rechnungsprüfungsamt	31.070	1.160 €	70 €	29.840 €
0200	Büro des Oberbürgermeisters (BOB)	128.940	9.100 €	13.400 €	106.440 €
0202	Verwaltungsstelle Bebenhausen	6.490	530 €	2.900 €	3.060 €
0203	Verwaltungsstelle Bühl	12.590	1.500 €	5.000 €	6.090 €
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	18.170	1.500 €	5.600 €	11.070 €
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	13.690	1.500 €	3.000 €	9.190 €
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	10.030	1.500 €	4.200 €	4.330 €
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	19.050	1.500 €	2.900 €	14.650 €
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	20.040	1.500 €	3.300 €	15.240 €
0209	Verwaltungsstelle Weilheim	9.420	1.500 €	2.900 €	5.020 €
0211	Fachabteilung Organisation	23.910	1.500 €	200 €	22.210 €
0220	Fachabteilung Personal	54.500	3.000 €	400 €	51.100 €
0221	Lohn und Gehalt	135.000	4.800 €	550 €	129.650 €
0230	Rechtsabteilung	18.990	2.600 €	180 €	16.210 €
0240	Öffentlichkeitsarbeit	48.680	2.000 €	1.650 €	45.030 €
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen	304.000	9.800 €	1.450 €	292.750 €
0320	Fachabteilung Stadtkasse	90.000	6.200 €	1.400 €	82.400 €
0340	Fachabteilung Steuern	57.250	3.500 €	900 €	52.850 €
0350	Fachabteilung Liegenschaften	48.080	600 €	2.100 €	45.380 €
0355	Fachabteilung Gebäudewirtschaft	86.500	2.100 €	1.000 €	83.400 €
0510	Standesamt	50.940	5.000 €	900 €	45.040 €
0520	Statistik, Wahlen	8.250	1.600 €	20 €	6.630 €
0550	Gleichstellung und Integration	22.090	3.100 €	2.000 €	16.990 €
0620	Hausdruckerei	13.440	1.300 €	450 €	11.690 €
0800	Personalvertretung	17.450	3.100 €	400 €	13.950 €
1100	Öffentliche Ordnung	670.900	32.500 €	12.400 €	626.000 €
1200	Umwelt- und Klimaschutz	22.890	1.500 €	150 €	21.240 €
1300	Feuerlöschwesen	45.000	9.400 €	5.100 €	30.500 €
2000	Fachabteilung Schulen	79.710	4.600 €	2.200 €	72.910 €
2110	Grundschule Innenstadt	14.500	6.500 €	2.500 €	5.500 €
2111	Grundschule Aischbach	8.000	4.000 €	1.300 €	2.700 €
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	12.500	6.500 €	2.500 €	3.500 €
2113	Grundschule Hügelstraße	7.300	3.250 €	1.200 €	2.850 €
2114	Grundschule auf der Wanne	7.700	3.100 €	1.800 €	2.800 €

UA	Bezeichnung	Summe Plan 2015	davon Drucker	davon Telekom- munikation	davon EDV
2115	Grundschule Dorfacker mit Grund- schule Köstlinschule	10.500	7.000 €	2.400 €	1.100 €
2117	Grundschule Hechinger Eck mit Au- ßenstellen	11.200	5.000 €	3.050 €	3.150 €
2122	Grundschule Weilheim	4.700	1.900 €	950 €	1.850 €
2123	Grundschule Kilchberg	4.980	2.000 €	1.100 €	1.880 €
2124	Grundschule Bühl	4.290	1.900 €	550 €	1.840 €
2125	Grundschule Hirschau	5.200	1.900 €	1.150 €	2.150 €
2126	Grundschule Unterjesingen	5.200	1.900 €	1.300 €	2.000 €
2127	Grundschule Hagelloch	4.290	2.000 €	500 €	1.790 €
2129	Grundschule Pfrondorf	7.470	3.600 €	1.700 €	2.170 €
2131	Mörike-Werkrealschule	10.700	6.200 €	1.600 €	2.900 €
2211	Walter-Erbe-Realschule	8.100	3.500 €	1.500 €	3.100 €
2310	Uhland-Gymnasium	14.500	6.600 €	2.200 €	5.700 €
2311	Kepler-Gymnasium	15.800	9.000 €	1.800 €	5.000 €
2312	Wildermuth-Gymnasium	18.500	10.000 €	2.000 €	6.500 €
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	16.100	8.500 €	2.800 €	4.800 €
2315	Gebäude Mensa Uhlandstraße	5.250		1.000 €	4.250 €
2700	Pestalozzischule	5.100	2.000 €	1.200 €	1.900 €
2810	Geschwister-Scholl-Schule	23.500	13.000 €	3.100 €	7.400 €
2821	Gemeinschaftsschule Französische Schule	8.400	3.250 €	2.350 €	2.800 €
2822	Gemeinschaftsschule West	17.400	8.900 €	3.700 €	4.800 €
2911	Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule	4.480		3.300 €	1.180 €
2951	Schulsporträume/Schulsporthalle	4.190		3.000 €	1.190 €
3000	Fachbereich Kultur	33.300	2.500 €	2.850 €	27.950 €
3212	Fachabteilung Stadtmuseum	33.190	2.700 €	1.000 €	29.490 €
3213	Fachabteilung Stadtarchiv	33.200	1.800 €	90 €	31.310 €
3520	Fachabteilung Stadtbücherei	181.250	11.800 €	1.950 €	167.500 €
3521	Medienzentrum Uhlandstraße	14.230	1.700 €	130 €	12.400 €
3550	Salzstadel, Löwen, Stadtschreiber- haus	330		330 €	0€
4000	Allgemeine Sozialverwaltung	44.720	4.300 €	900 €	39.520 €
4001	Seniorenarbeit	2.490	500 €	200 €	1.790 €
4002	Inklusion	2.490	500 €	200 €	1.790 €
4010	Sozialhilfeverwaltung	125.680	9.800 €	2.300 €	113.580 €
4080	Ortsbehörde für Sozialversicherung	50		40 €	10 €
4600	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit	31.000	1.200 €	3.300 €	26.500 €
4642	Kindergärten und Kinderhäuser	229.880	21.300 €	31.100 €	177.480 €
4644	Kindertagesbetreuung in freige- meinnütziger Trägerschaft	3.790	1.000 €	1.500 €	1.290 €
5500	Förderung des Sports	770		770 €	0€
6010	Fachbereich Hochbau	60.980	4.200 €	3.350 €	53.430 €
6020	Fachabteilung Straßen und Grün	122.830	5.700 €	5.350 €	111.780 €
6100	Fachabteilung Stadtplanung	160.110	10.500 €	3.700 €	145.910 €
6120	Fachabteilung Vermessung und Geoinformation	123.280	5.500 €	1.200 €	116.580 €
6121	Stadtvermessung	97.700	2.500 €	1.500 €	93.700 €
6130	Fachabteilung Service-Center Bauen	84.520	6.200 €	2.100 €	76.220 €
6150	Fachabteilung Projektentwicklung	35.450	4.050 €	2.900 €	28.500 €

UA	Bezeichnung	Summe Plan 2015	davon Drucker	davon Telekom- munikation	davon EDV
6160	Stabsstelle Entwicklung Südliches Stadtzentrum	25.580	4.200 €	2.300 €	19.080 €
7300	Märkte	230		220 €	10 €
8550	Stadtwald	3.300		1.500 €	1.800 €
Summ	e Plan 2015	3.869.460 €	359.440 €	219.250€	3.290.770 €

Unterabschnitt 0620 Hausdruckerei

				· · · · · · · · · · · · · · · · · ·	F
T				ergebnis	Bev
	HH-	2015	2014	2013	Ste
, and the second			_		
	3	4	5	6	7
•					001
_					001
<u> </u>	EIN				001
Interne Leistungsverrechnung		369.080	366.520	383.907	001
Einnahmen Unterabschnitt 0620		380.480	377.920	399.224	
Ausgaben					
Personalausgaben	PA	193.550	182.430	174.196	
Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	3.000	560	001
Miet-, Wartungs- und Kopierkosten	SA	90.000	85.000	82.229	001
Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	700	1.000	0	001
Materialkosten	SA	22.130	25.000	18.441	001
Aufträge an Dritte	SA	19.800	25.000	26.007	001
Personen- und sonstige Versicherungen	SA	350	350	309	001
Geschäftsausgaben	SA	800	1.000	620	001
Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		32.000	32.000	31.597	82
Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.150	2.150	1.803	11
Innere Verrechnung, Informationstechnik		13.440	13.440	12.213	1:
Abschreibungen		2.940	3.510	4.429	20
Verzinsung des Anlagekapitals		620	750	905	20
Budgetübertrag		0	0	3.000-	001
Ausgaben Unterabschnitt 0620		380.480	374.630	350.309	
Einnahmen Unterabschnitt 0620		380.480	377.920	399.224	
Überschuss 0620		0	3.290	48.915	
gen:					
Zunahme Farbkopien					
Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 300 EUR - 870 EUR - 5.200 EUR					
- 200 LON					
Ausgaben Abschnitt 06		4.406.540	4.327.990	4.193.893	
Einnahmen Abschnitt 06		4.406.540	4.331.280	4.168.129	
Zuschussbedarf 06		0	0	25.765	
Überschuss 06		0	3.290	0	
	Ausgaben Personalausgaben Anschaffung/Unterhaltung der Geräte Miet-, Wartungs- und Kopierkosten Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur Materialkosten Aufträge an Dritte Personen- und sonstige Versicherungen Geschäftsausgaben Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. Innere Verrechnung, Informationstechnik Abschreibungen Verzinsung des Anlagekapitals Budgetübertrag  Ausgaben Unterabschnitt 0620  Einnahmen Unterabschnitt 0620  Überschuss 0620  igen: Zunahme Farbkopien  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 300 EUR - 870 EUR - 5.200 EUR  Ausgaben Abschnitt 06  Einnahmen Abschnitt 06  Einnahmen Abschnitt 06  Zuschussbedarf 06	Einnahmen  Verkauf von Druckerzeugnissen  EIN  Ersätze vom Eigenbetrieb KST  Ersätze von der AHT gGmbH  Interne Leistungsverrechnung  Einnahmen Unterabschnitt 0620  Ausgaben  Personalausgaben  Anschaffung/Unterhaltung der Geräte  Miet-, Wartungs- und Kopierkosten  Aufträge an Dritte  Personen- und sonstige Versicherungen  Geschäftsausgaben  Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.  Innere Verrechnung, Informationstechnik  Abschreibungen  Verzinsung des Anlagekapitals  Budgetübertrag  Ausgaben Unterabschnitt 0620  Einnahmen Unterabschnitt 0620  Überschuss 0620  Igen:  Zunahme Farbkopien  Kürzung im HH 2015  Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses  - 300 EUR  - 870 EUR  - 200 EUR  Ausgaben Abschnitt 06  Einnahmen Abschnitt 06  Einnahmen Abschnitt 06  Zuschussbedarf 06	2   3   4	Section   Sect	Personen- und sonstige Versicherungen   SA   19.800   25.000   3.000

## Erläuterungen zu Unterabschnitt 0620 – Hausdruckerei

Die Einnahmen der Gruppierung 1695, die bei den Ämtern als Kosten bei der Gruppierung 6795 veranschlagt sind, setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Plan 2015	UA	Plan 2015	UA	Plan 2015	UA	Plan 2015
0000	51.000 €	0350	1.500 €	2124	200 €	3213	4.530 €
0015	6.000 €	0355	1.200 €	2125	50 €	3520	10.000 €
0100	1.000 €	0510	4.000 €	2126	350 €	4000	1.500 €
0200	10.000 €	0520	5.000 €	2127	50 €	4001	4.000 €
0202	3.000 €	0550	19.190 €	2129	900 €	4002	4.000 €
0203	100 €	0610	350 €	2130	650 €	4010	2.500 €
0204	1.500 €	0800	4.000 €	2131	500 €	4600	18.000 €
0205	17.500 €	0810	5.500 €	2210	130 €	4642	16.000 €
0206	6.000 €	1100	23.000 €	2211	50 €	4644	1.000 €
0207	18.500 €	1200	12.500 €	2310	2.000 €	6010	2.400 €
0208	11.000 €	2000	12.000 €	2311	1.000 €	6020	6.500 €
0209	6.500 €	2110	450 €	2312	2.000 €	6100	3.500 €
0211	4.500 €	2111	100 €	2313	1.500 €	6120	2.500 €
0220	9.000 €	2112	350 €	2700	200 €	6121	100 €
0221	800 €	2113	600 €	2810	3.000 €	6130	2.500 €
0230	650 €	2114	900 €	2821	2.000 €	6150	1.200 €
0240	5.500 €	2115	350 €	2911	2.000 €	6160	2.300 €
0310	6.500 €	2117	1.800 €	3000	8.000 €	6900	100 €
0320	1.000 €	2122	50 €	3010	4.930 €	7240	1.000 €
0340	1.000 €	2123	50 €	3212	1.000 €	7801	1.000 €
Summe	Plan 2015						369.080 €

## Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0800 Personalvertretung

HH-   2015   2014   2013   Steel   2014   2014   2015   2014   2		Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
Bezeichnung						ergebnis	Bew
2 3 4 5 6 7  Imen  Imen  In over Eigenbetrieb KST In it is very a surple of Tübinger Musikschule of Tübinger of Tübinge			HH-	2015	2014	2013	Stell
### 2015   ### 2015	Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
e vom Eigenbetrieb KST	1		3	4	5	6	7
Property	1.0800	Einnahmen					
Property	1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	17.590	17.590	17.590	PV
ben alausgaben	1655.000	Ersätze von der Tübinger Musikschule	EIN	6.000	0	0	PV
alausgaben		Einnahmen Unterabschnitt 0800		23.590	17.590	17.590	
alausgaben	1.0800	Ausgaben					
Ausweichräume SA 500 1.000 402 PN cherhaltung der Geräte SA 1.000 400 97 PN cherhaltung der Geräte SA 1.000 400 97 PN cherhaltung keiserung, Reisekosten, Fachliteratur SA 9.540 20.000 16.809 PN cherhaltung, Pensionärsausflug u.a. SA 8.500 14.000 4.548 PN cherhaltung kersicherungen SA 250 0 344 PN cherhaltung samme SA 340 340 298 PN cherhaltung samme SA 340 340 340 298 PN cherhaltung samme SA 340 340 340 298 PN cherhaltung, Mieten und Nebenausg. SN6 1.310 910 1.362 BO cherhaltung, Mieten und Nebenausg. SN6 1.310 910 11.555 82 SO cherhaltung, Mieten und Nebenausg. SN6 1.310 910 11.555 92 SO cherhaltung, Mieten und Nebenausg. SN6 1.310 910 11.555 92 SO cherhaltung, Mieten und Nebenausg. SN6 1.310 910 11.555 92 SO cherhaltung, Mieten und	4000	Personalausgaben	PA	232.820	163.090	164.459	
Ausweichräume SA 1.000 400 97 PN rierung,Reisekosten, Fachliteratur SA 9.540 20.000 16.809 PN rnachmittag, Pensionärsausflug u.a. SA 8.500 14.000 4.548 PN rher Aufwand SA 250 0 344 PN en- und sonstige Versicherungen SA 340 340 340 298 PN distrausgaben SN6 1.310 910 1.362 BO an Eigenbetrieb KST LKST 600 500 605 PN Verrechnung, Mieten und Nebenausg. 11.900 11.900 11.555 82 Verrechnung, Hausdruckerei LHD 4.000 4.000 4.802 PN Verrechnung, Gehaltsabrechnung 2.890 1.770 1.560 11 Verrechnung, Informationstechnik 17.450 16.450 15.202 12 eibungen 770 580 636 20 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	500	1.000	402	PV
Proceedings   Process	5300.000	Mieten Ausweichräume	SA	1.000	400	97	PV
### Presionärsausflug u.a. SA 8.500 14.000 4.548 Pher Aufwand SA 250 0 344 Pher Aufwand SA 250 0 344 Pher Aufwand SA 340 340 298 Phäftsausgaben SN6 1.310 910 1.362 BO 605 Phymogeneric SA 340 340 340 298 Phäftsausgaben SN6 1.310 910 1.362 BO 605 Phymogeneric SA 340 340 340 298 Phäftsausgaben SN6 1.310 910 1.362 BO 605 Phymogeneric SA 340 340 340 298 Phäftsausgaben SN6 1.310 910 1.362 BO 605 Phymogeneric SA 340 340 340 298 Phymogeneric SA 340 340 340 340 298 Phymogeneric SA 340 340 340 340 340 340 340 340 340 340	5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur				16.809	PV
ther Aufwand SA 250 0 344 PN en- und sonstige Versicherungen SA 340 340 298 PN eintsausgaben SN6 1.310 910 1.362 BO et an Eigenbetrieb KST LKST 600 500 605 PN Verrechnung, Mieten und Nebenausg. 11.900 11.900 11.555 82 Verrechnung, Hausdruckerei LHD 4.000 4.000 4.802 PN Verrechnung, Gehaltsabrechnung 2.890 1.770 1.560 11 Verrechnung, Informationstechnik 17.450 16.450 15.202 12 eibungen 770 580 636 20 sung des Anlagekapitals 200 160 214 20 dibertrag 0 0 879- PN Den Unterabschnitt 0800 292.070 235.100 222.017 amen Unterabschnitt 0800 23.590 17.590 17.590 18.590 18.590 17.5	5630.000	_					PV
en- und sonstige Versicherungen SA 340 340 298 PA intrastruction in the property of the series of the property	5710.000	Sächlicher Aufwand					PV
aftsausgaben         SN6         1.310         910         1.362         BO           e an Eigenbetrieb KST         LKST         600         500         605         PV           Verrechnung, Mieten und Nebenausg.         11.900         11.900         11.900         11.555         82           Verrechnung, Hausdruckerei         LHD         4.000         4.000         4.802         PV           Verrechnung, Gehaltsabrechnung         2.890         1.770         1.560         11           Verrechnung, Informationstechnik         17.450         16.450         15.202         12           eibungen         770         580         636         20           sung des Anlagekapitals         200         160         214         20           übertrag         0         0         879-         PV           ben Unterabschnitt 0800         292.070         235.100         222.017           immen Unterabschnitt 0800         23.590         17.590         17.590           ussbedarf 0800         268.480         217.510         204.427    Sechaffung 0,5 AK Sekretariat; Freistellungen machmittag findet nur alle zwei Jahre statt, eschäftigte übertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR  Ser Rücknahme des Budgetzuwachses:         11.900         11.900         1.910 </td <td>6410.000</td> <td></td> <td>_</td> <td></td> <td>340</td> <td>-</td> <td>PV</td>	6410.000		_		340	-	PV
## an Eigenbetrieb KST	6500.000	Geschäftsausgaben	_				BOE
Verrechnung, Mieten und Nebenausg.         11.900         11.900         11.555         82           Verrechnung, Hausdruckerei         LHD         4.000         4.000         4.802         PV           Verrechnung, Gehaltsabrechnung         2.890         1.770         1.560         11           Verrechnung, Informationstechnik         17.450         16.450         15.202         12           eibungen         770         580         636         20           sung des Anlagekapitals         200         160         214         20           übertrag         0         0         879-         PV           ben Unterabschnitt 0800         292.070         235.100         222.017           amen Unterabschnitt 0800         23.590         17.590         17.590           aussbedarf 0800         268.480         217.510         204.427	6753.000						PV
Verrechnung, Hausdruckerei         LHD         4.000         4.000         4.802         PVerrechnung, Gehaltsabrechnung         2.890         1.770         1.560         11           Verrechnung, Informationstechnik         17.450         16.450         15.202         12	6792.000						82
Verrechnung, Gehaltsabrechnung   2.890   1.770   1.560   11	6795.000		LHD				PV
Verrechnung, Informationstechnik  ieibungen  sung des Anlagekapitals  ibertrag  iben Unterabschnitt 0800  iussbedarf 0800  ischaffung 0,5 AK Sekretariat; Freistellungen inter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung ioräume rnachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, ieschäftigte ibertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR  17.450  16.450  15.202  12  20  160  214  20  222.017  235.100  222.017  235.100  222.017  235.100  222.017  235.100  221.017  204.427	6796.000	_					111
eibungen 770 580 636 20 200 160 214 20 200 200 200 200 200 200 200 200 200	6797.000				-		12
sung des Anlagekapitals  200 160 214 206 PN ben Unterabschnitt 0800 292.070 235.100 222.017 Imen Unterabschnitt 0800 23.590 17.590 204.427  schaffung 0,5 AK Sekretariat; Freistellungen Inter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung Foraume	6800.000	Abschreibungen					
ben Unterabschnitt 0800 292.070 235.100 222.017 Imen Unterabschnitt 0800 23.590 17.590 17.590 Iussbedarf 0800 268.480 217.510 204.427  schaffung 0,5 AK Sekretariat; Freistellungen Inter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung oräume Irnachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, Jeschäftigte Jes	6850.000	•					
ben Unterabschnitt 0800 292.070 235.100 222.017 Imen Unterabschnitt 0800 23.590 17.590 17.590 Iussbedarf 0800 268.480 217.510 204.427  schaffung 0,5 AK Sekretariat; Freistellungen Inter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung oräume Irnachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, Iesschäftigte Iübertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR	8490.000	Budgetübertrag					PV
schaffung 0,5 AK Sekretariat; Freistellungen nrter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung roräume rnachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, leschäftigte übertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR				202.070	225 400		1
schaffung 0,5 AK Sekretariat; Freistellungen nrter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung oräume rrachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, seschäftigte übertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR							-
schaffung 0,5 AK Sekretariat; Freistellungen nrter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung roräume rnachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, eschäftigte übertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR							-
Freistellungen nrter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung roräume rnachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, leschäftigte lübertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR		Zuschussbedarf 0800		268.480	217.510	204.427	
Freistellungen nrter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung roräume rnachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, leschäftigte lübertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR	<u>Erläuterun</u>	gen:					
nrter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung broraume rnachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, deschäftigte übertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR  ing im HH 2015 dies Rücknahme des Budgetzuwachses:	4000	Stellenschaffung 0,5 AK Sekretariat;					
rnachmittag findet nur alle zwei Jahre statt, leschäftigte lübertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR  log im HH 2015 lise Rücknahme des Budgetzuwachses:	5300.000	2,0 AK Freistellungen Vermehrter Anmietungsbedarf wegen Auslagerung					
übertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR  ng im HH 2015 ise Rücknahme des Budgetzuwachses:	5630.000	Wandernachmittag findet nur alle zwei Jahre statt,					
se Rücknahme des Budgetzuwachses:	8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 1.621 EUR					
		Kürzung im HH 2015					
		-500 EUR					
	5300.000 5630.000 8490.000 5220.000 5620.000	der Büroräume Wandernachmittag mehr Beschäftigte Budgetübertrag 20  Kürzung im HH 20 Teilweise Rücknah	i findet nur alle zwei Jahre statt,  13 nach 2014: 1.621 EUR  215	i findet nur alle zwei Jahre statt,  13 nach 2014: 1.621 EUR  215	i findet nur alle zwei Jahre statt,  13 nach 2014: 1.621 EUR	i findet nur alle zwei Jahre statt,  13 nach 2014: 1.621 EUR  215	1 findet nur alle zwei Jahre statt, 13 nach 2014: 1.621 EUR

Unterabschnitt 0810 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0810	Einnahmen					
1561.000	Kostenersätze Fortbildungen	EIN	100	0	150	11
1640.000	Kostenersatz der Bundesagentur für Arbeit für Zusatzjobs (SGB II)	EIN	10.000	10.000	4.275	5
1641.000	Erstattung von Sozialversicherungsträgern	EIN	110.000	110.000	100.084	11
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	0	0	19.078	11
1654.000	Ersätze von der AHT gGmbH	EIN	13.650	13.140	31.657	11
1680.000	Erstattungen von Versicherungen	EIN	0	0	318	11
1710.000	Zuweisungen für Beamtenanwärter § 29 FAG	EIN	20.710	16.850	15.129	20
1740.000	Zuschuss von der Bundesagentur für Arbeit	EIN	0	20.000	16.398	11
	Einnahmen Unterabschnitt 0810		154.460	169.990	187.088	
1.0810	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	2.853.150	2.547.840	2.691.289	
5610.000	Begleitung für Beschäftigte mit Leistungseinschränkung	SA	0	0	125	111
5620.000	Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	60.900	49.500	39.324	11
5621.000	Arbeitsmaterial für Auszubildende	SA	24.360	20.420	12.648	111
5622.000	Erstattung Fahrt-/Internatskosten Auszubildende	SA	13.000	11.000	671	111
5630.000	Gesundheitsvorsorge für Beschäftigte, Betriebsärztlicher Dienst	SA	25.500	27.500	33.777	111
5631.000	Betriebliches Gesundheitsmanagement	SA	10.000	0	0	13
5640.000	Kostenanteil für Kinderbetreuung	SA	4.000	7.560	1.440	111
5650.000	Personalentwicklung/Führungskräfteklausur	SA	35.000	35.000	37.064	11
5651.000	Personalentwicklung Nachwuchskräfte	SA	6.500	12.500	6.421	11
5652.000	Mitarbeiterbefragung	SA	9.600	20.000	15.069	11
5830.000	Ehrengaben an Beschäftigte, Verabschiedungen	SA	11.750	10.790	5.905	111
6010.000	Mehraufwandsentschädigung für Zusatzjobs (SGB II)	SA	4.100	7.000	3.602	5
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	160	0	11
6430.000	Gesetzliche Unfallversicherung	SA	169.530	159.380	167.658	11
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände	SA	7.500	7.500	7.189	111
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	5.500	5.500	8.749	11
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		28.600	35.280	30.169	111
8490.000	Budgetübertrag		0	0	4.074	11
	Ausgaben Unterabschnitt 0810		3.269.150	2.956.930	3.065.173	
	Einnahmen Unterabschnitt 0810		154.460	169.990	187.088	
	Zuschussbedarf 0810		3.114.690	2.786.940	2.878.085	
Erläuterur	ngen:					
1740.000 4000	Ersatz für Beschäftigte in Altersteilzeit läuft aus Ansatzreduzierung 2014 200.000 EUR, Umsetzung interfraktioneller HH-Beschluss Vorlage 811a/2013 Erhöhung durch Mehrausgaben ca. 60.000 EUR größere Anzahl Azubis in der Weiterbeschäftigung und Tarifsteigerung, ca. 5.000 EUR Tarifsteigerung bei Bezüge, Entgelte Azubis,					

Unterabschnitt 0810 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs-	
				ergebnis	Bew.
	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
2	3	4	5	6	7
ca. 60.000 EUR Tarifsteigerung und Neuzugänge Versorgungsbezüge und Beihilfe Ruhestandsbeamte; Erhöhung Versorgungs- und Beihilfeumlage Ausbau des Fortbildungsprogramms, einmalige Erhöhung für Projektmanagement (PM) und Nachwuchsführungskräfte Erstattung Fahrtkosten nach § 10 Abs. 3 TVAöD 7.000 EUR, Erstattung Internatskosten Auszubildende Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste 6.000 EUR Umsetzung Konzept Betriebliches Gesundheitsmanagement Vorlage 34/2014 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 35.157 EUR Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses:					
		2 504 200	2.402.020	2 207 400	
					-
					-
Zuschussbedart 08		3.383.170	3.004.450	3.082.512	
Ausgaben Einzelplan 0		23.991.580	23.364.240	23.124.570	-
					-
Zuschussbedarf 0		14.208.730	13.781.650	13.330.073	
	2 ca. 60.000 EUR Tarifsteigerung und Neuzugänge Versorgungsbezüge und Beihilfe Ruhestandsbeamte; Erhöhung Versorgungs- und Beihilfeumlage Ausbau des Fortbildungsprogramms, einmalige Erhöhung für Projektmanagement (PM) und Nachwuchsführungskräfte Erstattung Fahrtkosten nach § 10 Abs. 3 TVAöD 7.000 EUR, Erstattung Internatskosten Auszubildende Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste 6.000 EUR Umsetzung Konzept Betriebliches Gesundheitsmanagement Vorlage 34/2014 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 35.157 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses: -10.400 EUR  Ausgaben Abschnitt 08  Einnahmen Abschnitt 08  Zuschussbedarf 08	Bezeichnung  2  3  ca. 60.000 EUR Tarifsteigerung und Neuzugänge Versorgungsbezüge und Beihilfe Ruhestands- beamte; Erhöhung Versorgungs- und Beihilfeumlage Ausbau des Fortbildungsprogramms, einmalige Erhöhung für Projektmanagement (PM) und Nach- wuchsführungskräfte Erstattung Fahrtkosten nach § 10 Abs. 3 TVAöD 7,000 EUR, Erstattung Internatskosten Auszubil- dende Fachangestellte für Medien- und Infor- mationsdienste 6.000 EUR Umsetzung Konzept Betriebliches Gesundheits- management Vorlage 34/2014 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 35.157 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses: -10.400 EUR  Ausgaben Abschnitt 08  Einnahmen Abschnitt 08  Zuschussbedarf 08  Ausgaben Einzelplan 0  Einnahmen Einzelplan 0	Bezeichnung  2 3 4  ca. 60.000 EUR Tarifsteigerung und Neuzugänge Versorgungsbezüge und Beihilfe Ruhestands- beamte; Erhöhung Versorgungs- und Beihilfeumlage Ausbau des Fortbildungsprogramms, einmalige Erhöhung für Projektmanagement (PM) und Nach- wuchsführungskräfte Erstattung Fahrtkosten nach § 10 Abs. 3 TVAöD 7.000 EUR, Erstattung Internatskosten Auszubil- dende Fachangestellte für Medien- und Infor- mationsdienste 6.000 EUR Umsetzung Konzept Betriebliches Gesundheits- management Vorlage 34/2014 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 35.157 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses: -10.400 EUR  Ausgaben Abschnitt 08 178.050  Zuschussbedarf 08 3.383.170  Ausgaben Einzelplan 0 9.782.850	Bezeichnung Vermerk EUR EUR  2 3 4 5  ca. 60.000 EUR Tarifsteigerung und Neuzugänge Versorgungsbezüge und Beihilfe Ruhestandsbeamte; Erhöhung Versorgungs- und Beihilfeumlage Ausbau des Fortbildungsprogramms, einmalige Erhöhung für Projektmanagement (PM) und Nachwuchsführungskräfte Erstattung Fahrtkosten nach § 10 Abs. 3 TVAöD 7.000 EUR, Erstattung Internatskosten Auszubildende Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste 6.000 EUR Umsetzung Konzept Betriebliches Gesundheitsmanagement Vorlage 34/2014 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 35.157 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses: -10.400 EUR  Ausgaben Abschnitt 08 3.561.220 3.192.030 Einnahmen Abschnitt 08 178.050 187.580 Zuschussbedarf 08 3.383.170 3.004.450  Ausgaben Einzelplan 0 9.782.850 9.582.590	HH-   2015   2014   2013

## Erläuterungen zu Unterabschnitt 0810 – Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Die Personalkosten sind unter der Gruppierung 4000 enthalten:

Gruppierung	Bezeichnung	Plan 2015
4000	Aufwendungen für Mitarbeiter/innen im Erziehungsurlaub	20.000 €
4000	Bezüge Einführungspraktikum, Entgelte Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten (*)	277.720 €
4000	Entgelte für 6/12-monatige Weiterbeschäftigung der Azubis	115.230 €
4500	Beihilfeumlage für Beamte im Erziehungsurlaub	10.200 €
4300	Versorgungsbezüge für Ruhestandsbeamte	1.610.000 €
4500	Beihilfeumlage für Ruhestandsbeamte	820.000 €
Summe		2.853.150 €
	(*) Weitere fachspezifische Ausbildungsplätze sind	bei:
Marka and bands 200		
Unterabschnitt	Bemerkungen	
UA 0310	Studiengang BWL Dienstleistungsmanagement nor	n Profit (DHBW)
		· · · · · ·
UA 0310	Studiengang BWL Dienstleistungsmanagement nor	tik (DHBW)
UA 0310 UA 0610	Studiengang BWL Dienstleistungsmanagement nor Studiengang Wirtschafts- und Verwaltungsinforma	tik (DHBW)
UA 0310 UA 0610 UA 3520	Studiengang BWL Dienstleistungsmanagement nor Studiengang Wirtschafts- und Verwaltungsinforma Fachangestellte für Medien- und Informationsdiens	tik (DHBW)
UA 0310 UA 0610 UA 3520 UA 4600	Studiengang BWL Dienstleistungsmanagement nor Studiengang Wirtschafts- und Verwaltungsinforma Fachangestellte für Medien- und Informationsdiens Studiengang "Kinder- und Jugendarbeit" (DHBW)	tik (DHBW) ste gogik" (DHBW)
UA 0310  UA 0610  UA 3520  UA 4600  UA 4642	Studiengang BWL Dienstleistungsmanagement nor Studiengang Wirtschafts- und Verwaltungsinforma Fachangestellte für Medien- und Informationsdiens Studiengang "Kinder- und Jugendarbeit" (DHBW) Studiengang "Soziale Arbeit in der Elementarpädag	tik (DHBW) ste gogik" (DHBW)
UA 0310  UA 0610  UA 3520  UA 4600  UA 4642  UA 4642	Studiengang BWL Dienstleistungsmanagement nor Studiengang Wirtschafts- und Verwaltungsinforma Fachangestellte für Medien- und Informationsdiens Studiengang "Kinder- und Jugendarbeit" (DHBW) Studiengang "Soziale Arbeit in der Elementarpädag Erzieher/innen in Form der Praxisintegrierten Ausb	tik (DHBW) ste gogik" (DHBW)

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.1100	Einnahmen					
1000.000	Gebühren Straßenverkehr		520.000	520.000	467.251	31
1001.000	Gebühren Ordnung und Gewerbe		275.000	275.000	279.774	32
1002.000	Gebühren Bürgerdienste		850.000	790.000	763.747	33
1003.000	Gebühren Bürgerbüro Lustnau		42.000	41.000	38.294	33
1004.000	Gebühren Bürgerbüro Derendingen		38.000	38.000	37.037	33
1100.000	Benutzungsentgelt für Geschirrmobile	EIN	4.000	4.000	3.572	32
1300.000	Erlöse aus Fundgegenständen	EIN	3.500	3.500	7.023	33
1301.000	Verkaufserlöse	EIN	24.000	0	0	33
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.000	20.500	29.262	3
1650.000	Kostenerstattung für die Fundsachenverwaltung	EIN	9.570	9.570	9.573	33
1680.000	Ersätze für Ordnungsmaßnahmen	EIN	80.000	60.000	80.876	32
1681.000	Kostenersätze von Obdachlosen	EIN	300.000	220.000	336.524	32
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		79.430	79.430	79.430	20
2600.000	Geldbußen und Verwarnungsgelder		3.376.800	3.200.000	3.332.477	31
	Einnahmen Unterabschnitt 1100		5.604.300	5.261.000	5.464.841	
1.1100	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	4.180.570	4.134.980	4.122.140	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	7.150	7.150	16.311	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	8.200	8.200	13.096	3
5221.000	Unterhaltung von Messanlagen	SA	50.000	80.000	27.393	31
5222.000	Unterhaltung von Geschirrmobilen	SA	0	2.000	3.029	32
5430.000	Sachversicherungen	SA	40.000	130	111	3
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	600	0	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	1.000	520	911	82
5481.000	Bewirtschaftungskosten Messanlagen	SA	3.500	0	0	31
5600.000	Dienstkleidung	SA	19.000	19.000	14.106	31
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	27.250	27.250	28.671	3
5740.000	Produkte Abfallwirtschaft	SA	27.000	0	0	33
6015.000	Personalleihe Vivento	SA	0	36.000	27.846	31
6120.000	Verkehrserziehung	SA	3.000	3.000	0	31
6200.000	Ordnungsmaßnahmen Straßenverkehr	SA	60.000	30.000	57.416	31
6201.000	Ordnungsmaßnahmen Ordnung und Gewerbe	SA	109.300	100.000	106.030	32
6202.000	Ordnungsmaßnahmen Bürgerdienste	SA	21.000	16.490	15.297	33
6210.000	Unterbringung von Obdachlosen	SA	380.000	380.000	362.538	32
6211.000	Hausmeisterbetreuung Obdachlosen- unterkünfte	SA	11.320	11.320	7.317	32
6230.000	Schädlingsbekämpfung und Tierkörperbeseitigung	SA	1.000	16.000	1.203	32
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	9.000	9.000	7.817	3
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	126.300	130.660	124.456	вов
	Allg. Druckkosten und	SA	530.000	560.000	433.127	33
6582.000	Kosten für Bundesdruckerei					

## Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
680.000	Vermischte Ausgaben	SA	4.000	14.000	26.242	3
710.000	Abführung der Fischereiabgabe an das Land	SA	3.500	3.500	4.232	33
753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	86.500	75.000	59.993	3
792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		300.000	275.000	294.803	82
793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		75.000	75.000	86.381	68
795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	23.000	23.000	26.351	3
796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		36.460	36.560	33.984	111
797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		670.900	700.900	647.613	12
800.000	Abschreibungen		154.810	118.460	144.457	20
850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		42.280	34.730	41.157	20
010.000	Zuschuss an Tierschutzverein/Tierheim	ZU	72.000	72.000	21.697	3
490.000	Budgetübertrag		0	0	60.239	3
	Ausgaben Unterabschnitt 1100		7.083.710	6.999.920	6.816.027	1
	Einnahmen Unterabschnitt 1100		5.604.300	5.261.000	5.464.841	1
	Zuschussbedarf 1100		1.479.410	1.738.920	1.351.186	1
	Zuschussbedan 1100		1.479.410	1.730.920	1.331.100	1
rläuterur	ngen:					
1003.000 1301.000/ 1560.000 1680.000 1681.000 1681.000 1681.000 16430.0000 164300 16430.0000 16430.0000 16430.0	2015 voraussichtlich wieder mehr Dokumente ab 2015 Verkaufserlöse Müllsäcke bei Grp. 1301 (bisher Grp. 1560, Vermischte Einnahmen) Anpassung an Rechnungsergebnis Mehreinnahmen durch die Zuverfügungstellung von mehr Obdachlosenwohnungen Umwandlung 1,0 AK Aushilfsstelle in Planstelle Einsparung durch Digitaltechnik und Erneuerung Anlagen Versicherungsprämien für Geschwindigkeitsmessan lagen und -anzeigen bisher bei UA 0610. Steigerung durch zusätzliche Anlagen, u.a. Hölderlinstraße und Am Stadtgraben Desinfektionsmittel und Hygienepapiere Ausweisung Bewirtschaftungskosten der Messanlagen aus Grp. 5221 Entgelte für Abfallsäcke (bisher bei Grp. 6680 und Grp. 6584 veranschlagt) und Anpassung an das Rechnungsergebnis Beendigung Personalleihe Anpassung an das Rechnungsergebnis 2013 Stadttaubenprojekt (+ 25.000 EUR), siehe Vorlage 07/2014 Neuabschluss Vertrag Bruderhaus Diakonie für Fundfahrräder Mehrbedarf an Obdachlosenwohnungen, s. Gruppierung 1681 Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:  -15.000 EUR Anpassung ans Rechnungsergebnis ab 2015 werden die Ausgaben für die Bundesdruckerei bei den Verwaltungsstellen veranschlagt, mehr Dokumente, siehe Gruppierung 1002.000.					

## Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	Rechnungs-		
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stel
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5201.000 5210.000 5582.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -15.700 EUR -20.000 EUR -20.000 EUR					
	n zur Gebäudewirtschaft: für Obdachlose, Westbahnhofstr. 28					
	Ausgaben Abschnitt 11		7.083.710	6.999.920	6.816.027	
	Einnahmen Abschnitt 11		5.604.300	5.261.000	5.464.841	
	Zuschussbedarf 11		1.479.410	1.738.920	1.351.186	

## Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1200 Umwelt- und Klimaschutz

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.1200	Einnahmen					
1620.000	Kostenersatz vom Landkreis	EIN	0	410	410	003
1700.000	Zuweisungen des Bundes	EIN	0	23.000	32.000	003
1711.000	Zuweisungen vom Land	EIN	2.000	2.000	10.000	003
1780.000	Spenden	EIN	0	0	20	003
	Einnahmen Unterabschnitt 1200		2.000	25.410	42.430	
1.1200	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	240.740	268.860	239.776	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	100	100	0	003
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	3.000	3.000	2.657	003
5752.000	Förderung v. Projekten zur Nachhaltigkeit	SA	9.000	40.000	25.125	003
6011.000	Aufträge an Planer	SA	6.000	6.000	9.187	003
6020.000	Gutachten/Messungen	SA	1.640	2.000	31	003
6300.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	5.000	5.000	16.973	003
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	430	430	382	003
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	450	420	141	BOE
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	3.250	3.200	3.187	003
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	100	100	88	003
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.	LIXOT	14.000	14.000	13.784	82
6795.000	Innere Verrechnung, Meterrund Neberlausg.	LHD	12.500	12.500	7.308	003
6796.000		LIID	1.810	1.770	2.081	111
	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung			-	19.304	12
6797.000 6800.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		22.890 300	20.890		
6850.000	Abschreibungen			300 90	303	20
	Verzinsung des Anlagekapitals  Zuschuss für Umwelt- und Naturschutz	ZU	70	25.000	102	003
7000.000 7001.000		ZU	31.000 20.000	25.000	25.957 58.085	003
	Zuschuss für Entschuldung Umweltzentrum			•		
7002.000	Zuschuss für Förderung der Biodiversität	ZU	0	20.000	100.007	003
8490.000	Budgetübertrag		0	0	163.367-	003
	Ausgaben Unterabschnitt 1200		372.280	423.660	261.105	
	Einnahmen Unterabschnitt 1200		2.000	25.410	42.430	
	Zuschussbedarf 1200		370.280	398.250	218.675	
<u>Erläuterur</u>	<u>igen:</u>					
1700.000/ 4000	Projekt Mobilitätsmanagement endet 30.11.2014 Vorlage 382/2011					
4000	Wegfall einer befristeten Stelle					
5752.000 7000.000	Finanzierung der Projekte aus HH-Resten 2014  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +6.000 EUR: VebTil +1.905 EUR,					
7001.000	Nacht der Nachhaltigkeit +4.095 EUR Weiterfinanzierung aus HH-Resten 2014  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:					
7002.000	+20.000 EUR Konsens für Matchingfonds Weiterfinanzierung Förderprogramm aus HH-Resten 2014					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.115 EUR					

## Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1200 Umwelt- und Klimaschutz

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014		Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2					7
5752.000 6020.000	HH- 2015 2014 2013 State     Bezeichnung   Vermerk   EUR   EUR   EUR					
	Ausgaben Abschnitt 12		372.280	423.660	261.105	
	Einnahmen Abschnitt 12		2.000	25.410	42.430	
	Zuschussbedarf 12		370.280	398.250	218.675	

## Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen 1300

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.1300	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	4.450	4.450	1.559	35
1600.000	Kostenersätze vom Bund	EIN	4.000	4.000	3.988	35
1621.000	Kostenersatz Leitstelle / Zentrale Werkstatt	EIN	250.000	230.000	249.197	35
1622.000	Kostenersatz für Amts-/Überlandhilfe	EIN	4.000	4.000	0	35
1650.000	Kostenersätze von den swt	EIN	4.500	4.500	0	35
1680.000	Kostenerstattungen	EIN	280.000	240.000	319.169	35
1710.000	Zuweisungen vom Land	EIN	33.000	33.000	32.593	35
1780.000	Spenden	EIN	0	0	700-	35
	Einnahmen Unterabschnitt 1300		579.950	519.950	605.806	
1.1300	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.583.080	1.507.400	1.339.686	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	42.900	42.900	134.523	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	60.000	60.000	73.556	35
5300.000	Mieten	SA	22.600	21.600	12.767	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	6.800	6.800	6.483	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.330	1.330	1.135	35
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.500	2.500	2.135	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	40.000	5.000	5.121	82
5470.000	Beleuchtungskörper / Leuchtmittel	SA	1.000	6.500	412	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	150.000	150.000	130.350	35
5481.000	Wartungskosten	SA	4.500	0	0	82
5500.000	Haltung von Fahrzeugen	SA	65.000	60.000	57.595	35
5501.000	Umrüstung Einsatzwagen auf Digitalfunk	SA	0	120.000	0	35
5510.000	KFZ-Haftpflichtversicherung	SA	10.000	9.000	9.569	35
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	70.000	150.000	75.976	35
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	9.000	9.000	14.344	35
5624.000	Führerscheinkosten	SA	15.000	12.000	10.202	35
5630.000	Ärztliche Untersuchungen	SA	14.000	12.000	12.075	35
5631.000	Freiplätze im Feuerwehrerholungsheim	SA	2.000	2.000	833	35
5632.000	Einsatzvergütung, Verdienstausfall, Lehrgang	SA	400.000	350.000	408.874	35
5633.000	Vorsorgekuren nach gesetzlichen Vorgaben	SA	15.000	0	0	35
5710.000	Sach- und Betriebskosten Integrierte Leitstelle (ILS)	SA	5.000	5.000	4.514	35
5720.000	Lösch- und Arbeitsmittel	SA	12.000	12.000	9.976	35
6100.000	Leistungswettkämpfe, sonstige Veranstaltungen	SA	2.500	2.500	0	35
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	7.620	7.620	5.391	35
6430.000	Unfallversicherung/Freiwillige Feuerwehr	SA	55.140	55.450	53.827	35
6450.000	Sach- und Vermögensschadenersätze	SA	2.000	2.000	2.525	35
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.150	4.650	6.397	вов
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	2.150	2.150	2.117	35
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	250	250	245	35
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	31.100	25.000	24.632	35

## Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen 1300

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		10.110	9.230	9.363	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		45.000	49.180	45.441	12
6800.000	Abschreibungen		476.810	388.070	437.809	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		322.840	289.450	322.261	20
		ZU				35
7000.000	Zuschuss an die Feuerwehr	20	15.000	15.000	23.203	
8490.000	Budgetübertrag		0	0	101.565	35
	Ausgaben Unterabschnitt 1300		3.507.380	3.395.580	3.344.901	
	Einnahmen Unterabschnitt 1300		579.950	519.950	605.806	
	Zuschussbedarf 1300		2.927.430	2.875.630	2.739.095	
<u>Erläuterun</u>	gen:					
1680.000	Erhöhung Stundenverrechnungssatz für die Angehörigen der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr von 27 EUR auf 33 EUR					
4000	Stellenschaffung 2,0 AK Azubi Feuerwehr zum 01.04.2015; Neubewertungen					
5460.000 5470.000	Umstellung von Eigen- auf Fremdreinigung Weniger Bedarf nach Umstellung auf LED- Beleuchtung					
5481.000 5501.000	Wartungskosten bis 2014 noch im SN 2 geführt Umrüstung wird im Jahr 2014 nicht mehr erfolgen, Mittel werden als HH-Reste nach 2015 übertragen werden					
5500.000	Mehrbedarf für die Leasingrate eines Elektrofahrzeuges					
5510.000	Erhöhung aufgrund Vergrößerung Fuhrpark, insbesondere Sonderversicherung für die Abrollbehälter					
5600.000	Einmalige Beschaffung von T-Shirts in 2014 abgeschlossen					
5630.000 5632.000	Mehrbedarf aufgrund der zusätzlichen ärztlichen Kosten bei der Verlängerung der Führerscheine Änderung der Entschädigungssatzung,					
0002.000	Vorlage 56/2013 (125.000 EUR), Bereitschafts- dienst der ehrenamtlichen Einsatzkräfte ab dem Jahr 2015 (30.000 EUR), Mehrkosten durch zwei- jährige Brandcontainerausbildung (20.000 EUR)					
5633.000	Neue HH-Stelle, Vorsorgekuren nach den gesetz- lichen Vorgaben (Dienstrechtsreform)					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 345.605 EUR					
5000 000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
5632.000	-50.000 EUR					
Feuerwehrl FWH Kelte						
FWH Lustr FWH Dere	leinen Ämmerle 26 au, Harpprechtstr. 6 ndingen, Raichbergstr. 80					
FWH Hage FWH Hirsc	Sengentalstr. 26 Illoch, Obere Gasse 2 hau, Wehrstr. 8					
FWH Pfron	berg, Tessinstr. 17 dorf, Maienfeldstr. 1 jesingen, Jesinger Hauptstr. 67 eim, Alte Landstr. 4					

## Verwaltungshaushalt 2015

1300

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 13		3.507.380	3.395.580	3.344.901	
	Einnahmen Abschnitt 13		579.950	519.950	605.806	
	Zuschussbedarf 13		2.927.430	2.875.630	2.739.095	

## Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1400 Zivil- und Katastrophenschutz

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.1400	Einnahmen					
1600.000	Kostenersätze vom Bund	EIN	3.000	3.000	0	81
	Einnahmen Unterabschnitt 1400		3.000	3.000	0	
1.1400	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	5.500	5.500	4.998	81
5100.000	Überprüfung Standsicherheit Sirenen	SA	0	4.000	7.780	32
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung Geräte	SA	4.000	0	0	32
8490.000	Budgetübertrag	0,1	0	0	3.780-	
5450.000						-
	Ausgaben Unterabschnitt 1400		9.500	9.500	8.998	4
	Einnahmen Unterabschnitt 1400		3.000	3.000	0	4
	Zuschussbedarf 1400		6.500	6.500	8.998	-
Erläuterur	ngen:					
5100.000	Überprüfung erst wieder in den Folgejahren					
5220.000	Sandsäcke - Durch die starke Zunahme der					
	Unwetter muss eine Ersatzbeschaffung von Sandsäcken jederzeit gewährleistet sein					
			9.500	9.500	8.998	1
	Ausgaben Abschnitt 14					+
	Einnahmen Abschnitt 14		3.000	3.000	0	+
	Zuschussbedarf 14		6.500	6.500	8.998	
	Ausgaben Einzelplan 1		10.972.870	10.828.660	10.431.031	4
	Einnahmen Einzelplan 1		6.189.250	5.809.360	6.113.077	1
	Zuschussbedarf 1		4.783.620	5.019.300	4.317.954	4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2000 Fachabteilung Schulen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2000	Einnahmen					
1101.000	Benutzungsentgelte (Personalkosten)	EIN	0	0	384	82
1120.000	Benutzungsentgelte für Schulräume	EIN	3.500	3.500	4.771	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	377	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2000		3.500	3.500	5.532	
1.2000	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	519.520	468.820	601.998	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	2.000	784	54
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	6.050	8.050	8.315	54
5962.000	Geschäftsausgaben des Gesamtelternbeirats	SA	620	650	650	54
6011.000	Schulplanung	SA	9.500	30.000	52.892	54
6012.000	Umzugskosten	SA	4.750	0	0	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	690	690	611	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.530	4.440	2.997	вов
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	1.300	1.300	1.195	54
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	570	600	495	54
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		56.000	56.000	55.781	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	3.709	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	12.000	9.000	5.433	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.200	3.150	4.109	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		79.710	78.710	72.727	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	4.000	54
6800.000	Abschreibungen		6.900	6.680	7.152	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.700	1.820	2.269	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	23.265-	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2000		711.040	676.910	801.852	
	Einnahmen Unterabschnitt 2000		3.500	3.500	5.532	
	Zuschussbedarf 2000		707.540	673.410	796.320	
<u>Erläuterur</u>	gen.					
4000	Stellenschaffung 1,0 AK Sachbearbeitung					
6700 000	Projekt Ganztagesschulen; Stellenschaffung 0,15 AK Sekretariat					
6798.000	Interne Verrechnung der Verwaltungskosten Medienzentrum Uhlandstraße auf HH-Stelle 1.3521.1698.000					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 14.235 EUR					
5220.000 5620.000 5962.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR -2.000 EUR - 30 EUR					
6011.000 6012.000 6680.000	- 30 EUR - 500 EUR - 250 EUR - 30 EUR					

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2000 Fachabteilung Schulen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	Rechnungs-	Bew.	
					ergebnis	
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 20		711.040	676.910	801.852	_
	Einnahmen Abschnitt 20		3.500	3.500	5.532	
	Zuschussbedarf 20		707.540	673.410	796.320	

		Verteilung de	r Schulbudgets a	der Schulbudgets auf die jeweiligen Haushaltsstellen	Haushaltsstellen		
NA	Schule	Unterrichtsmittel 5220	Lernmittel 5920	Geschäftsausgaben 6580	Summe Schulbudget 2015 ohne Kürzung von ca. 5 %	Summe Schulbudget 2015 mit ca. 5 % Kürzung	Schulbudget 2014
2110	GS Innenstadt (Silcher, Pavillon, Melanchthon)	000.6	28.900	2.450	40.350	38.340	41.350
2111	GS Aischbach	4.000	15.310	2.580	21.890	20.800	21.440
2112	GS Winkelwiese/WHO	00009	18.800	5.020	29.820	28.330	30.620
2113	GS Hügelstraße	5.000	18.500	3.150	26.650	25.320	26.650
2114	GS auf der Wanne	1.800	10.680	3.060	15.540	14.760	15.140
2115	GS Dorfackerschule mit GS Köstlinschule	5.650	29.900	4.000	39.550	37.580	36.050
2117	GS Hechinger Eck mit Außenstellen	089'9	25.670	4.000	36.350	34.540	34.550
2122	GS Weilheim	890	3.800	1.000	069'5	5.410	4.690
2123	GS Kilchberg	1.690	1.800	1.000	4.490	4.270	4.390
2124	GS Bühl	2.590	2.800	1.000	06E'9	6.070	7.390
2125	GS Hirschau	1.500	8.000	3.440	12.940	12.290	13.840
2126	GS Unterjesingen	1.200	5.590	800	065'2	7.210	7.590
2127	GS Hagelloch	1.000	4.100	590	5.690	5.410	5.790
2129	GS Pfrondorf	1.890	6.300	4.200	12.390	11.770	13.330
2130	WR Innenstadt	2.500	15.760	2.640	20.900	19.860	23.780
2131	WR Mörikeschule	3.000	6.460	2.550	12.010	11.410	14.770
2210	RS Albert-Schweitzer	12.000	24.700	12.370	49.070	46.620	61.220
2211	RS Walter-Erbe	11.590	19.210	5.580	36,380	34.570	40.100
2310	Uhland-Gymnasium	30.860	42.300	20.000	93.160	88.510	89.200
2311	Kepler-Gymnasium	35.000	93.870	12.000	140.870	133.840	138.870
2312	Wildermuth-Gymnasium	34.800	122.260	17.330	174.390	165.690	183.650
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	16.000	90.100	9.290	115.390	109.630	113.820
2700	Pestalozzischule	3.430	16.460	4.000	23.890	22.700	23.890
2810	Geschwister-Scholl-Schule	50.000	121.530	33.590	205.120	194.890	213.640
2820	GMS Geschwister-Scholl-Schule	8.000	32.490	5.100	45.590	43.320	27.980
2821	GMS Französische Schule	11.440	25.640	9.530	46.610	44.280	42.160
2822	Gemeinschaftsschule West	7.000	20.750	5.000	32.750	31.120	21.140
		274.510	811.680	175.270	1.261.460	1.198.540	1.257.040

#### Erläuterungen zu den Unterabschnitten 2110 – 2822

Den Schulleiterinnen und Schulleitern aller Schulen der Universitätsstadt Tübingen ist die Bewirtschaftung der Ausgaben bei folgenden Gruppierungen übertragen: 5220 Unterrichtsmittel, 5920 Lernmittel, 6580 Geschäftsausgaben/Schulveranstaltungen. Davon sind ausgenommen: Sammelbeschaffungen von Lehr- und Lernmitteln, Sportgeräten und sonstigen Betriebs- und Arbeitsstoffen, die zentral von der Fachabteilung Schule und Sport vorgenommen werden. Die Gruppierungen 5220, 5920 und 6580 bilden das Budget der einzelnen Schulen und sind je Schule in einem eigenen Deckungsring zusammengefasst.

Die Französische Schule wurde zur Gemeinschaftsschule. Desweiteren wurden an der Werkrealschule Innenstadt in Kooperation mit der Albert-Schweitzer-Realschule und an der Geschwister-Scholl-Schule zusätzlich zum bisherigen Schulbetrieb noch Gemeinschaftsschulen eingerichtet.

Die drei Gemeinschaftsschulen sind gebundene inklusive Schulen. Die Französische Schule ist eine Gemeinschaftsschule von Klasse 1 bis 10. Die Gemeinschaftsschule West (Werkrealschule Innenstadt in Kooperation mit der Albert-Schweitzer-Realschule) begann mit Klasse 5 und geht bis Klasse 10. Die Gemeinschaftsschule an der Geschwister-Scholl-Schule ist aus der erweiterten Kooperation Hauptschule, Realschule und Gymnasium entstanden und geht von Klasse 5 bis 10. Alle drei Gemeinschaftsschulen begannen zum Schuljahr 2012/2013 mit der Klassenstufe 5.

#### Entwicklung der Schülerzahlen:

Schulart	Schülerzahl 2015	
Grundschulen/GMS bis Kl. 4	2.506	
Grundschulförderklassen	40	
Hauptschule/Werkrealschulen	255	
Gemeinschaftsschulen ab Kl. 5	672	
Realschulen	905	
Gymnasien	4.291	
Förderschule	85	
Schüler insgesamt	8.754	(gegenüber HH-Plan 2014: 240 Schüler weniger)

# Für die Ansätze der einzelnen Schulen wurden die Schülerzahlen anhand der amtlichen Schulstatistik für das Schuljahr 2014/2015 – Stichtag 15.10.2014 – zugrunde gelegt:

Schulen	Schülerzahl 2015	Vorjahr
Grundschule Innenstadt (Silcher, Pavillon, Melanchthon)	357	367
Grundschule Aischbach	159	148
Grundschule Aischbach-Förderklasse	25	30
Grundschule Winkelwiese/WHO	265	273
Grundschule Hügelstraße	202	202
Grundschule auf der Wanne	148	144
Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinschule	349	324
Grundschule Hechinger Eck mit Außenstellen	323	305
Grundschule Weilheim	48	38
Grundschule Kilchberg	36	35
Grundschule Bühl	55	65
Grundschule Hirschau	122	131
Grundschule Unterjesingen	67	67
Grundschule Hagelloch	48	49
Grundschule Pfrondorf	97	109
Grundschule Pfrondorf-Förderklasse	15	13
Werkrealschule Innenstadt	143	167
Werkrealschule Mörike	76	99
Albert-Schweitzer-Realschule	361	476
Walter-Erbe-Realschule	264	300
Uhland Gymnasium	585	574
Kepler Gymnasium	889	897
Wildermuth-Gymnasium	1.142	1.235
Carlo-Schmid-Gymnasium	725	732
Pestalozzischule (Förderschule)	85	85
Geschwister-Scholl-Schule: Hauptschüler	36	55
Geschwister-Scholl-Schule: Realschüler	280	432
Geschwister-Scholl-Schule: Gymnasiasten	950	952
Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule	316	203
Gemeinschaftsschule Französische Schule Kl. 1 - 4	230	247
Gemeinschaftsschule Französische Schule ab Kl. 5	135	95
Gemeinschaftsschule West	221	145
Entwicklung der Schülerzahlen	8.754	8.994

Unterabschnitt 2110 Grundschule Innenstadt

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2110	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	16.900	2.520	2.644	55
1410.000	Mieten	EIN	10.000	10.000	10.306	82
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Innenstadt	EIN	5.000	5.000	4.750	5415
	Einnahmen Unterabschnitt 2110		31.900	17.520	17.700	
1.2110	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	112.750	128.030	110.291	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	17.800	17.800	24.665	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	9.000	9.000	2.665	5415
5300.000	Interimsunterbringung	SA	0	100.000	280.338	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	4.250	4.250	4.145	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	830	830	705	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.200	3.200	5.595	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	32.000	32.000	26.818	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	107.120	107.120	102.334	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	16.900	2.520	2.644	55
5920.000	Lernmittel	SA	26.890	29.700	36.858	5415
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Innenstadt	SA	5.000	5.000	4.750	5415
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	390	390	344	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.450	2.650	2.972	5415
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	450	450	229	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.810	1.770	1.387	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		14.500	10.950	12.811	12
6800.000	Abschreibungen		76.790	74.070	75.116	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		80.070	82.600	86.086	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.344-	5415
	Ausgaben Unterabschnitt 2110		512.210	612.340	778.408	
	Einnahmen Unterabschnitt 2110		31.900	17.520	17.700	
	Zuschussbedarf 2110		480.310	594.820	760.708	
Erläuterur	ngen:					
4000 8490.000	Neuzuordung von 0,55 AK zu UA 2130 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 8 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -2.010 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Silchersch	onschule, Wohnung, Münzgasse 20 ule, Turnhalle, Wohnung, Seelhausgasse 31 ule Innenstadt, Pavillon, Uhlandstr. 38					

Unterabschnitt 2111 Grundschule Aischbach

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	_
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2111	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	9.000	4.040	3.468	55
	Einnahmen Unterabschnitt 2111		9.000	4.040	3.468	
1.2111	Auggahan					
4000	Ausgaben Personalausgaben	PA	60.500	58.780	59.989	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	11.000	11.000	10.427	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	4.000	3.000	2.233	5411
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.200	2.200	2.124	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	480	480	408	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.000	2.000	1.503	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	27.500	27.500	26.703	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	70.000	60.320	61.637	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	9.000	4.040	3.468	55
5920.000	Lernmittel	SA	14.220	15.840	15.927	5411
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	150	15.040	134	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.580	2.600	1.640	5411
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	100	100	615	54
6796.000	Innere Verrechnung, Flausdrückerei		720	710	590	111
6797.000	Innere Verrechnung, Geralisabrechnung Innere Verrechnung, Informationstechnik		8.000	5.970	6.401	12
6800.000	Abschreibungen		122.890	121.830	122.486	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		129.750	134.680	140.275	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	630	5411
0.00.000						-
	Ausgaben Unterabschnitt 2111		465.100	451.210	457.190	-
	Einnahmen Unterabschnitt 2111		9.000	4.040	3.468	-
	Zuschussbedarf 2111		456.100	447.170	453.722	-
Erläuterun	ngen:					
5480.000	Höhere Energieverbräuche durch Mensaküche, höhere Wartungskosten					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 647 EUR					
	Kürzung im HH 2015					
	Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
5920.000	-1.090 EUR					
Informatio	on zur Gebäudewirtschaft:					
O	de Airabhach Tumballa Ciadalfinnan Ctu 4					
Grundschu	ule Aischbach, Turnhalle Sindelfinger Str. 1					
		1				

Unterabschnitt 2112 Grundschule Winkelwiese/WHO

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2112	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	28.000	5.600	5.579	55
	Einnahmen Unterabschnitt 2112		28.000	5.600	5.579	
1.2112	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	81.990	98.340	100.026	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	14.600	14.600	57.586	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	5.010	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	6.000	8.000	964	5417
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.100	2.100	1.907	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	430	430	367	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.500	3.100	4.284	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	45.600	20.000	23.482	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	55.000	60.320	51.696	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	28.000	5.600	5.570	55
5920.000	Lernmittel	SA	17.310	19.000	23.846	5417
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	260	260	232	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	5.020	3.620	5.739	5417
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	350	350	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.420	1.387	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		12.500	9.950	10.733	12
6800.000	Abschreibungen		52.900	48.530	49.770	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		76.270	76.550	79.073	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	29-	5417
	Ausgaben Unterabschnitt 2112		403.280	372.180	421.643	
	Einnahmen Unterabschnitt 2112		28.000	5.600	5.579	
	Zuschussbedarf 2112		375.280	366.580	416.063	
- Lalieu to au un						
Erläuterun	igen:					
4000 5460.000 5480.000 8490.000	Neuzuordung von 0,51 AK zu UA 2810 Umstellung von Eigen- auf Fremdreinigung Energieeinsparungen Budgetübertrag 2013 nach 2014: 462 EUR					
5920.000	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.490 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Grundschu	le Winkelwiese, Haußerstr. 132 le Winkelwiese/Gymnastikraum, Haußerstr. 134 le WHO, Weißdornweg 22					

Unterabschnitt 2113 Grundschule Hügelstraße

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2113	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	16.000	8.280	8.616	55
1410.000	Mieten	EIN	0	7.400	7.378	82
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hügelstraße	EIN	5.000	4.500	4.969	5414
	Einnahmen Unterabschnitt 2113		21.000	20.180	20.963	
1.2113	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	109.410	109.680	66.258	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	10.500	10.500	45.939	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	31.250	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	23.311	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	5.000	5.000	2.376	5414
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.350	2.300	2.226	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	500	500	428	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.300	3.300	4.498	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	5.000	14.000	3.555	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	67.000	56.160	49.116	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	16.000	8.280	8.917	55
5920.000	Lernmittel	SA	17.170	18.350	20.588	5414
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hügelstraße	SA	5.000	4.500	4.969	5414
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	320	320	280	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.150	3.300	3.229	5414
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	600	600	992	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.620	1.600	1.040	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		7.300	4.980	5.564	12
6800.000	Abschreibungen		36.640	35.980	34.981	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		27.220	29.660	29.744	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	323-	5414
	Ausgaben Unterabschnitt 2113		318.090	309.020	338.939	
	Einnahmen Unterabschnitt 2113		21.000	20.180	20.963	
	Zuschussbedarf 2113		297.090	288.840	317.976	
Erläuterur	ngen:					
1410.000 1710.000/	Umnutzung der Wohnung für schulische Zwecke					
5460.000 5480.000	Freie Eigenreinigungsstelle wieder besetzt Umstellung auf Fernwärme sowie Mehrverbrauch durch Mensaküche und Schülerbetreuung					
5970.000 8490.000	Zusätzlich Kooperationsbudget Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.744 EUR					
5920.000	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.330 EUR					

Unterabschnitt 2114 Grundschule auf der Wanne

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2114	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	11.600	0	0	55
1694.000	Ersätze für Raumnutz. durch Stadtbücherei		7.700	7.700	7.700	54
1710.000	Zuschuss für Hector-Kinderakademie	EIN	32.500	0	34.897	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2114		51.800	7.700	42.597	
1.2114	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	59.490	60.440	58.810	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	8.100	8.100	10.441	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.800	1.800	810	5416
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.250	1.250	1.187	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	270	270	228	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.500	600	855	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	21.700	18.500	16.851	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	41.600	41.600	50.921	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	11.600	0	0	55
5750.000	Projektmittel Hector-Kinderakademie	SA	32.500	0	24.897	54
5920.000	Lernmittel	SA	9.900	10.280	11.613	5416
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	150	150	133	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	40	20	17	ВОВ
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.060	3.060	1.844	5416
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	900	900	601	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		720	710	694	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		7.700	5.470	6.033	12
6800.000	Abschreibungen		41.810	35.820	37.157	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		64.010	64.160	66.068	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	627-	5416
	Ausgaben Unterabschnitt 2114		308.100	253.130	288.532	
	Einnahmen Unterabschnitt 2114		51.800	7.700	42.597	-
	Zuschussbedarf 2114		256.300	245.430	245.935	
<u>Erläuterur</u>	igen:					
1694.000	Interne Leistungsverrechnung mit HH-Stelle 1.3520.6794.000					
1710.000/	Neue HH-Stellen. Projekt für Hochbe-					
5750.000	gabtenförderung an Grundschulen					
5451.000	Höherer Bedarf Sanitärausstattung durch intensivere Nutzung					
5460.000	Höherer Reinigunsaufwand durch inten-					
0400 000	sivere Nutzung					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 58 EUR					
	Kürzung im HH 2015					
5920.000	Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -780 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
						1

Unterabschnitt 2115 Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinschule

	Haushaltsstelle		Haushalt	eaneatz	Rechnungs-	
	i iddsiiditsstelle		Taustian	Sansatz	ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otono
1	2	3	4	5	6	7
		3	7	3	<u> </u>	'
1.2115	Einnahmen	FINI	47.000	0.000	0.004	
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN EIN	17.600 9.000	8.000	6.361 9.209	55 82
1410.000	Mieten	EIIN	9.000	9.000	9.209	- 62
	Einnahmen Unterabschnitt 2115		26.600	17.000	15.570	
1.2115	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	126.630	124.950	125.763	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	14.600	14.600	41.427	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	5.650	5.050	5.248	5431
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.800	2.700	2.649	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	510	510	434	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.700	3.100	3.547	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	25.000	25.000	22.739	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	36.000	40.560	32.223	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	17.600	8.000	6.361	55
5920.000	Lernmittel	SA	27.930	27.000	27.828	5431
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	370	370	327	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	4	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	4.000	4.000	4.202	5431
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	350	350	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.810	1.770	1.734	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		10.500	10.500	11.441	12
6800.000	Abschreibungen		60.660	58.700	60.196	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		74.660	76.590	79.275	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.828-	5431
	Ausgaben Unterabschnitt 2115		412.780	403.760	423.570	
	Einnahmen Unterabschnitt 2115		26.600	17.000	15.570	
	Zuschussbedarf 2115		386.180	386.760	407.999	
Erläuterun	gen:					
5451.000	Höherer Bedarf Sanitärausstattung durch intensivere Nutzung					
5480.000	Energieeinsparungen					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 182 EUR					
	Kürmuna im IIII 2045					
	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
5920.000	-1.970 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Altes Schu	haus, 2 Wohnungen, Lustnauer Kirchplatz 7					
Dorfackers	chule, Wohnung, Neuhaldenstr. 2, Lustnau					
Kostlinschi	lle, Gymnastikraum, Wilhelmstr. 93, Lustnau					

Unterabschnitt 2117 Grundschule Hechinger Eck mit Außenstellen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2117	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	28.800	9.720	743	55
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	0	3.456	54
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hechinger Eck	EIN	6.000	5.000	5.000	5412
	Einnahmen Unterabschnitt 2117		34.800	14.720	9.199	
1.2117	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	96.170	92.450	94.560	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	24.500	24.500	60.833	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	6.680	8.550	1.083	5412
5300.000	Miete und Pachten	SA	77.000	77.000	115.296	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	10.450	10.450	10.262	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	100	100	89	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	5.000	5.000	5.262	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	50.000	63.500	38.891	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	85.000	69.270	67.908	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	28.800	9.720	743	55
5920.000	Lernmittel	SA	23.860	22.000	31.346	5412
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hechinger Eck	SA	6.000	5.000	5.000	5412
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	240	212	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	4.000	4.000	1.887	5412
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.800	1.300	2.515	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.080	1.060	988	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		11.200	8.960	9.620	12
6800.000	Abschreibungen		93.640	91.290	92.059	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		129.760	132.970	137.108	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	34	5412
	Ausgaben Unterabschnitt 2117		655.290	627.370	675.697	
	Einnahmen Unterabschnitt 2117		34.800	14.720	9.199	
	Zuschussbedarf 2117		620.490	612.650	666.498	
<u>Erläuterur</u>	gen:					
1710.000/ 5970.000 5460.000	Mehr angemeldete Wochenstunden Einsparung durch Neuorganisation und Neuausschreibung					
5480.000 8490.000	Mehr durch zusätzlichen Standort Grund- schule an der Steinlach und höhere Wartungskosten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 42 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.810 EUR					

Unterabschnitt 2117 Grundschule Hechinger Eck mit Außenstellen

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	n zur Gebäudewirtschaft:					
Grundschu Ludwig-Kra Derendinge	e am Hechinger Eck, Schickhardtstr. 9/2 pf-Schule, Turnhalle, Sieben-Höfe-Str. 58, en					

Unterabschnitt 2122 Grundschule Weilheim

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2122	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	5.000	670	730	55
	Einnahmen Unterabschnitt 2122		5.000	670	730	
1.2122	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	4.740	4.590	4.500	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.000	4.000	5.129	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	890	1.100	111	5427
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	350	330	312	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	70	60	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	320	300	273	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	10.500	6.700	6.272	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	8.500	7.200	6.751	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	5.000	670	730	55
5920.000	Lernmittel	SA	3.520	3.000	4.326	5427
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	10	10	10	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	BOE
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.000	590	336	5427
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Flausdrückerei	LID	70	70	52	111
6797.000	Innere Verrechnung, Gerallsabrechnung Innere Verrechnung, Informationstechnik		4.700	2.990	3.173	12
6800.000	Abschreibungen		17.270	16.830	17.015	20
6850.000						20
8490.000	Verzinsung des Anlagekapitals Budgetübertrag		27.020	27.620	28.379 17	5427
0430.000			88.020	76.130	77.446	5421
	Ausgaben Unterabschnitt 2122 Einnahmen Unterabschnitt 2122		5.000	670		
					730	-
	Zuschussbedarf 2122		83.020	75.460	76.717	
<u>Erläuterur</u>	gen:					
5460.000	Höherer Reinigungsaufwand durch intensivere					
5480.000	Nutzung Mehr durch intensivere Nutzung und zusätzliche					
	Wartungskosten					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30 EUR					
	<u>Kürzung im HH 2015</u>					
5920.000	Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -280 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Schule Wil	onstraße 41					

Unterabschnitt 2123 Grundschule Kilchberg

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otoo
1	2	3	4	5	6	7
1.2123	Einnahmen			-		
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.100	600	451	55
	Einnahmen Unterabschnitt 2123		1.100	600	451	
1.2123	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	4.420	4.260	4.420	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.500	3.500	10.360	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	9.776	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.690	890	0	5424
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	480	450	421	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	90	90	81	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	700	600	395	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	10.800	10.800	10.272	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	8.840	8.840	8.525	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.100	600	451	55
5920.000	Lernmittel	SA	1.580	2.500	4.559	5424
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	10	10	10	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.000	1.000	399	5424
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		110	110	97	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		4.980	3.480	3.320	12
6800.000	Abschreibungen		13.930	12.790	13.174	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		18.550	18.740	19.386	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	94	5424
	Ausgaben Unterabschnitt 2123		71.840	68.720	85.740	
	Einnahmen Unterabschnitt 2123		1.100	600	451	
	Zuschussbedarf 2123		70.740	68.120	85.289	
Erläuterun	gen:					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 105 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -220 EUR					
	n zur Gebäudewirtschaft:					
Schule, Ra	mmertstr. 27, Kilchberg					

Unterabschnitt 2124 Grundschule Bühl

Nr.						1
Nr.					ergebnis	Bew.
Nr.		HH-	2015	2014	2013	Stelle
	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2124	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.200	600	575	55
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Bühl	EIN	3.000	3.000	2.750	5421
	Einnahmen Unterabschnitt 2124		4.200	3.600	3.325	
1.2124	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	58.400	55.630	55.143	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	6.400	6.400	35.945	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	2.590	2.500	639	5421
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.400	1.300	1.258	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	280	280	242	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.550	1.250	1.773	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	2.000	2.000	1.096	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	13.000	12.500	10.488	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.200	600	575	55
5920.000	Lernmittel	SA	2.480	4.000	5.666	5421
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Bühl	SA	3.000	3.000	2.750	5421
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	160	139	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	ВОВ
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.000	890	754	5421
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	200	200	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung	2.12	970	960	943	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		4.290	2.790	2.934	12
6800.000	Abschreibungen		7.610	7.420	7.814	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		32.680	32.810	33.158	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1-	5421
	Ausgaben Unterabschnitt 2124		139.220	134.700	161.314	-
	Einnahmen Unterabschnitt 2124		4.200	3.600	3.325	-
	Zuschussbedarf 2124		135.020	131.100	157.989	1
	Zudonudosedun Ziz-i		100.020	1011100	107.300	
Erläuterur	gen:					
5451.000	Höherer Bedarf Sanitärausstattung durch intensivere Nutzung					
5920.000	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -320 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Grund- und	Hauptschule Bühl, Turnhalle, Sengentalstr. 16					

Unterabschnitt 2125 Grundschule Hirschau

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	Bew.
		1.11.1	0045	0044	ergebnis	
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2125	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	2.000	760	842	55
1410.000	Mieten	EIN	0	220	0	82
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hirschau	EIN	5.000	5.000	4.850	5423
	Einnahmen Unterabschnitt 2125		7.000	5.980	5.692	
1.2125	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	62.270	60.650	73.184	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	6.300	6.300	4.310	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.500	1.840	293	5423
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	980	950	915	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	210	210	176	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	800	800	1.058	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	20.500	20.000	19.673	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	57.200	57.200	50.373	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	2.000	760	842	55
5920.000	Lernmittel	SA	7.350	9.000	12.090	5423
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hirschau	SA	5.000	5.000	4.850	5423
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	130	130	118	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.440	3.000	2.231	5423
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		540	530	510	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		5.200	3.480	3.651	12
6800.000	Abschreibungen		9.450	8.990	9.145	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		7.400	7.530	7.971	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	775-	5423
	Ausgaben Unterabschnitt 2125		190.330	186.430	190.617	
	Einnahmen Unterabschnitt 2125		7.000	5.980	5.692	
	Zuschussbedarf 2125		183.330	180.450	184.924	
Erläuterun	<u>gen:</u>					
1410.000	Veranschlagung bei HH-Stelle 1.2951.1411.000					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 3.074 EUR					
5920.000	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -650 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
	hulstr. 30, Hirschau bau), Schulstr. 32, Hirschau					

Unterabschnitt 2126 Grundschule Unterjesingen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2126	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	3.100	1.400	1.411	55
	Einnahmen Unterabschnitt 2126		3.100	1.400	1.411	
1.2126	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	46.600	45.340	46.214	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.500	4.500	8.452	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.200	1.300	259	5420
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.050	990	959	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	220	220	184	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.600	1.600	1.011	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	15.900	15.900	13.639	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	28.100	28.100	15.432	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	3.100	1.400	1.411	55
5920.000	Lernmittel	SA	5.210	5.490	5.855	5420
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	120	120	106	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	BOE
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	800	800	1.453	5420
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	350	350	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Frausundskerer	LID	430	420	451	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		5.200	3.480	3.614	12
6800.000	Abschreibungen		34.480	25.660	29.081	20
6850.000				55.220		-
8490.000	Verzinsung des Anlagekapitals Budgetübertrag		57.090 0	0	57.565 76-	20 5426
6490.000			-			3420
	Ausgaben Unterabschnitt 2126		205.960	190.900	185.608	-
	Einnahmen Unterabschnitt 2126		3.100	1.400	1.411	-
	Zuschussbedarf 2126		202.860	189.500	184.197	-
Erläuterur	gen:					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 56 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -380 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
0	A Bardada 40 U.S. S.					
Grunaschu	le, Am Baylerberg 12, Unterjesingen					

Unterabschnitt 2127 Grundschule Hagelloch

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2127	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.400	280	386	55
	Einnahmen Unterabschnitt 2127		1.400	280	386	
1.2127	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	14.500	15.820	22.129	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.150	4.150	5.671	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.000	1.500	552	5422
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	350	300	290	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	70	56	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	650	650	532	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	5.500	9.500	4.522	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	5.000	4.160	3.782	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.400	280	386	55
5920.000	Lernmittel	SA	3.820	3.500	3.658	5422
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	50	50	43	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	BOE
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	590	790	1.293	5422
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	1.293	54
6796.000	Innere Verrechnung, Flausundskerei	LIID	430	420	416	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		4.290	2.790	2.731	12
6800.000	Abschreibungen		9.050	7.200	8.395	20
	, and the second					
6850.000 8490.000	Verzinsung des Anlagekapitals Budgetübertrag		2.520	2.430	2.865 287	20 5422
0490.000						J422
	Ausgaben Unterabschnitt 2127 Einnahmen Unterabschnitt 2127		53.430	53.670	57.608	-
			1.400	280	386	+
	Zuschussbedarf 2127		52.030	53.390	57.223	
<u>Erläuterun</u>	gen:					
4000 5460.000 5480.000 8490.000	Reduzierung Stundenanteile Sekretariat Ansatz 2014 zu hoch, Anpassung Höherer Energiebedarf durch intensivere Nutzung Budgetübertrag 2013 nach 2014: 321 EUR  Kürzung im HH 2015					
5920.000	Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -280 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Schule, Vie	htorstr. 20, Hagelloch					

Unterabschnitt 2129 Grundschule Pfrondorf

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2129	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	89.060	88.710	90.113	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	7.500	7.500	4.944	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.890	2.100	690	5425
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	960	910	882	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	200	200	170	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.500	1.500	1.065	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	7.800	7.800	6.362	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	28.600	28.600	10.913	82
5920.000	Lernmittel	SA	5.680	7.500	9.595	5425
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	220	220	190	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	4.200	3.730	3.127	5425
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	900	900	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.080	1.060	1.207	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		7.470	5.970	5.647	12
6800.000	Abschreibungen		23.610	22.820	22.889	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		22.200	22.980	24.009	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	119	5425
	Ausgaben Unterabschnitt 2129		202.880	202.510	181.922	
	Zuschussbedarf 2129		202.880	202.510	181.922	
F-12t						
Erläuterur	igen:					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 165 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -620 EUR					
Informatio	on zur Gebäudewirtschaft:					
Grundschu	le Pfrondorf, Kohlplattenweg 49					

Unterabschnitt 2130 Werkrealschule Innenstadt

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2130	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	0	1.040	3.079	55
	Einnahmen Unterabschnitt 2130		0	1.040	3.079	
1.2130	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	123.990	65.200	66.962	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	23.000	23.000	25.176	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	2.500	2.780	3.332	5441
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	4.050	3.950	3.846	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	870	870	739	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.900	2.300	2.646	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	10.000	12.000	54.054	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	68.650	68.650	67.295	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	0	1.040	3.165	55
5920.000	Lernmittel	SA	14.720	16.000	20.441	5441
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	170	170	145	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	20	20	0	BOE
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.640	5.000	2.237	5441
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	650	650	153	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		720	710	694	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		0	6.470	6.714	12
6800.000	Abschreibungen		167.440	167.950	169.108	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		272.270	279.760	287.348	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	0-	5441
0.00.000	Ausgaben Unterabschnitt 2130		694.590	656.520	714.055	-
	Einnahmen Unterabschnitt 2130		0	1.040	3.079	1
	Zuschussbedarf 2130		694.590	655.480	710.976	-
	Zuschlussbedan 2130		094.590	033.460	710.970	-
<u>Erläuterun</u>	gen:					
	Die Werkrealschule Innenstadt wurde zum Schuljahr 2012/2013 in eine Gemeinschaftsschule (GMS West) (UA 2822) umgewandelt. Die Werkrealschülerinnen und -schüler (Klassenstufe 8 bis 10) werden weiterhin unter Werkrealschule Innenstadt (UA 2130) geführt.					
1101.300/ 5711.000	Gemeinsames Mittagessenangebot für alle Schüler der Gemeinschaftsschule West in der Mensa Hermann-Hepper-Halle (UA 2822)					
4000	Neuzuordnung von 1,11 AK vom UA 4642; Neuzuordnung von 0,55 AK vom UA 2110					
5451.000	Höherer Bedarf Sanitärausstattung durch intensivere Nutzung					
5460.000	Weniger Vertretungskosten durch Optimierung der Eigenreinigung					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 1 EUR					

Unterabschnitt 2130 Werkrealschule Innenstadt

Haushaltsstelle			Haushal	tsansatz	Rechnungs-	Davis
			2015		ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.040 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Werkrealso	hule Innenstadt, Westbahnhofstr. 27					

Unterabschnitt 2131 Mörike-Werkrealschule

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
	riddstattootolic		riadorialio	arioutz	ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otolic
1	2	3	4	5	6	7
		3	4	3	0	
1.2131	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	700	960	508	55
1410.000	Mieten	EIN	7.600	7.000	6.394	82
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Mörike-Werkreal- schule	EIN	6.000	5.000	6.000	5442
	Einnahmen Unterabschnitt 2131		14.300	12.960	12.903	
1.2131	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	59.740	71.650	57.770	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	13.700	13.700	38.779	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	19.391	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	3.000	5.000	2.543	5442
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.950	2.900	2.840	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	610	610	521	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.500	3.500	3.557	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	35.000	35.000	29.750	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	67.500	62.400	58.336	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	700	960	508	55
5920.000	Lernmittel	SA	5.860	6.000	13.792	5442
5940.000	fifty-fifty-Modell zur Energieeinsparung	SA	0	0	209	5442
5942.000	Wettbewerb Schulradeln	SA	0	0	800	5442
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Mörike-Werkreal- schule	SA	6.000	5.000	6.000	5442
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	200	200	180	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.550	3.770	4.301	5442
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	500	500	6	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.080	1.060	1.040	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		10.700	8.460	9.187	12
6800.000	Abschreibungen		21.870	26.360	31.822	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		38.530	39.420	40.614	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	805-	5442
	Ausgaben Unterabschnitt 2131		274.000	286.500	321.143	
	Einnahmen Unterabschnitt 2131		14.300	12.960	12.903	
	Zuschussbedarf 2131		259.700	273.540	308.240	
Erläuterun	gen:					
1710.000/ 5970.000 4000 5480.000 8490.000	Zusätzlich Kooperationsbudget Neuzuordnung von 0,38 AK zu UA 2913 Höhere Verbräuche durch Mensaküche und höhere Wartungskosten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 58 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -600 EUR					

Unterabschnitt 2131 Mörike-Werkrealschule

	Haushaltsstelle Haushaltsansatz				Rechnungs-	
					ergebnis	Bev
		HH-	2015	2014	2013	Ste
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
				-		
	n zur Gebäudewirtschaft:					
	rkrealschule Turnhalle, ber-Str. 29					
örike-We	rkrealschule (Altbau),					
ohnung,	Primus-Truber-Str. 27					
örike-We	rkrealschule (Neubau), ber-Str. 31					
imus- m	iber-30. 31					
	Ausgaben Abschnitt 21		4.995.120	4.885.090	5.359.431	
	Einnahmen Abschnitt 21		239.200	113.290	143.054	
	Zuschussbedarf 21		4.755.920	4.771.800	5.216.378	
	I and the second	1				1

Unterabschnitt 2210 Albert-Schweitzer-Realschule

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2210	<del>-</del>	3	4	3	0	+ '
1101.300	Einnahmen	FINI	0	2 200	4 400	
	Förderung des Schulessens	EIN	0	2.800	1.429	55
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Albert- Schweitzer-Realschule	EIN	7.000	8.500	8.500	5451
	Einnahmen Unterabschnitt 2210		7.000	11.300	9.929	
1.2210	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	154.810	135.710	137.213	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	23.000	23.000	17.000	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	12.000	11.000	20.310	5451
5300.000	Mieten	SA	4.800	4.800	4.400	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	4.200	4.200	4.070	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	920	920	783	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.800	3.500	2.628	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	23.000	20.000	23.039	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	89.200	83.200	88.452	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	0	2.800	1.429	55
5920.000	Lernmittel	SA	22.250	35.000	32.971	5451
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Albert- Schweitzer-Realschule	SA	7.000	8.500	8.500	5451
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	400	400	350	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	20	20	0	ВОВ
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	12.370	15.220	5.426	5451
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	130	130	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.420	1.554	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		0	8.460	9.160	12
6800.000	Abschreibungen		120.420	120.420	122.496	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		220.780	225.810	231.296	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	6.833	
	Ausgaben Unterabschnitt 2210		700.540	704.510	717.909	1
	Einnahmen Unterabschnitt 2210		7.000	11.300	9.929	1
	Zuschussbedarf 2210		693.540	693.210	707.980	1
						1
<u>Erläuterur</u>	ngen:					
	Die Albert-Schweitzer-Realschule wurde zum Schuljahr 2013/2014 ab Klassenstufe 5 in die Gemeinschaftsschule West (UA 2822) integriert. Die Realschülerinnen und -schüler (Klassenstufe 7 bis 10) besuchen weiterhin die Albert-Schweitzer-Realschule (UA 2210).					
1101.300/ 5711.000	Gemeinsames Mittagessenangebot für alle Schüler der Gemeinschaftsschule West in der Mensa Hermann-Hepper-Halle (UA 2822)					
1710.000/ 5970.000 5451.000	Kein Kooperationsbudget mehr  Höherer Bedarf Sanitärausstattung durch					
5460.000	intensivere Nutzung Höherer Reinigungsaufwand durch intensivere Nutzung					

Unterabschnitt 2210 Albert-Schweitzer-Realschule

Nr. Bezeichnung HH- 2015 2014 2013  1 2 3 4 5 6  5480.000 Mehr durch intensivere Nutzung und zusätzliche Wartungskosten B490.000 Edugetübertrag 2013 nach 2014: 16.599 EUR EÜR EÜR EÜR Wärtung mHH 2015  Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -2.450 EUR Albert-Schweitzer-Realschule, Westbahnhofstr. 25 und 25/1	gs- s Bew.
Nr. Bezeichnung Vermerk EUR EUR EUR  1 2 3 4 5 6  5480.000 Mehr durch intensivere Nutzung und zusätzliche Wartungskosten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 16.599 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -2.450 EUR  Information zur Gebäudewirtschaft:	
1 2 3 4 5  5480.000 Mehr durch intensivere Nutzung und zusätzliche Wartungskosten  8490.000 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 16.599 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -2.450 EUR  Information zur Gebäudewirtschaft:	Stelle
5480.000 Mehr durch intensivere Nutzung und zusätzliche Wartungskosten  8490.000 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 16.599 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses 5920.000 -2.450 EUR  Information zur Gebäudewirtschaft:	
Wartungskosten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 16.599 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses 5920.000 -2.450 EUR  Information zur Gebäudewirtschaft:	7
Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses 5920.000 -2.450 EUR Information zur Gebäudewirtschaft:	
Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses 5920.000 -2.450 EUR  Information zur Gebäudewirtschaft:	
Albert-Schweitzer-Realschule, Westbahnhofstr. 25 und 25/1	

Unterabschnitt 2211 Walter-Erbe-Realschule

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2211	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	3.800	240	501	55
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Walter-Erbe-Realschule	EIN	5.000	5.000	7.100	5452
	Einnahmen Unterabschnitt 2211		8.800	5.240	7.601	
1.2211	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	65.370	63.420	51.453	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	27.000	27.000	74.687	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	11.590	14.000	11.647	5452
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	4.450	4.450	4.308	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	970	970	828	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	5.000	5.000	5.163	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	42.000	39.000	38.899	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	171.600	171.600	158.039	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	3.800	240	498	55
5920.000	Lernmittel	SA	17.400	22.000	20.891	5452
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Walter-Erbe-Realschule	SA	5.000	5.000	7.100	5452
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	250	250	219	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	4	BOE
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	5.580	4.100	6.517	5452
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.080	1.060	694	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		8.100	6.470	6.585	12
6800.000	Abschreibungen		80.900	74.010	74.626	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		49.380	51.320	54.496	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	154	5452
	Ausgaben Unterabschnitt 2211		499.530	489.950	516.810	
	Einnahmen Unterabschnitt 2211		8.800	5.240	7.601	
	Zuschussbedarf 2211		490.730	484.710	509.208	
Erläuterun	gen:					
5460.000	Höherer Reinigungsaufwand durch intensivere					
0.400 000	Nutzung					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 1.255 EUR					
5920.000	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.810 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Walter-Erb	e-Realschule, Primus-Truber-Str. 33, Derendingen					

Unterabschnitt 2211 Walter-Erbe-Realschule

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	_
			-		ergebnis	Bev
		HH-	2015	2014	2013	Stel
r.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 22		1.200.070	1.194.460	1.234.719	
	Einnahmen Abschnitt 22		15.800	16.540	17.530	_
	Zuschussbedarf 22		1.184.270	1.177.920	1.217.188	

Unterabschnitt 2310 Uhland-Gymnasium

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Rozoichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otono
1	Bezeichnung 2	3	4	5	6	7
		3	4	3		<b>'</b>
1.2310	Einnahmen		400	400	4	
1000.000	Verwaltungsgebühren	F15.1	100	100	177	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	4.900	3.160	4.171	55
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Uhland-Gymnasium	EIN	7.500	8.500	6.578	5463
	Einnahmen Unterabschnitt 2310		12.500	11.760	10.926	
1.2310	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	94.830	92.700	90.268	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	25.000	25.000	27.575	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	26.098	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	30.860	24.200	0	5463
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.600	2.600	2.317	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	670	670	491	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	4.000	4.000	3.802	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	94.000	36.000	34.070	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	175.000	111.300	96.229	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	4.900	3.160	4.171	55
5920.000	Lernmittel	SA	37.650	50.000	54.730	5463
5942.000	Wettbewerb Schulradeln	SA	0	0	967	5463
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Uhlandgymnasium	SA	7.500	8.500	6.578	5463
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	250	250	219	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	40	40	37	ВОВ
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	20.000	15.000	19.671	5463
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.000	2.000	3.268	54
6796.000	Innere Verrechnung, Flausdrückerei		1.080	1.060	1.040	111
6797.000			14.500	11.010	12.029	12
6798.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	4.000	54
6800.000	Abschreibungen		56.530	55.790		
					58.380	20
6850.000 8490.000	Verzinsung des Anlagekapitals  Budgetübertrag		56.200 0	57.090 0	59.864 1.334-	20 5463
	Ausgaben Unterabschnitt 2310		631.610	504.370	504.470	-
	Einnahmen Unterabschnitt 2310		12.500	11.760	10.926	_
	Zuschussbedarf 2310		619.110	492.610	493.544	
	Zuschussbedah ZSTV		013.110	432.010	493.044	1
Erläuterun	gen:					
1710.000/ 5970.000 5460.000 5480.000 6798.000 8490.000	Weniger angemeldete Wochenstunden Mehrkosten für Neubau mit Spielhalle Mehrkosten für Neubau mit Spielhalle Interne Verrechnung der Verwaltungskosten Medienzentrum Uhlandstraße auf HH-Stelle 1.3521.1698.000 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 28.665 EUR					
5920.000	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -4.650 EUR					

Unterabschnitt 2311 Kepler-Gymnasium

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2311	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		400	0	391	54
1100.000	Benutzungsentgelte	EIN	0	400	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	7.100	4.520	3.834	55
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	180	54
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Keplergymnasium	EIN	8.500	6.000	6.000	5462
	Einnahmen Unterabschnitt 2311		16.000	10.920	10.405	
1.2311	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	268.300	261.920	264.796	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	45.000	45.000	122.219	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	6.946	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	4.676	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	35.000	35.000	20.620	5462
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	7.600	7.600	7.323	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.520	1.520	1.211	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	6.600	6.600	5.967	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	29.500	22.000	19.593	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	167.650	167.650	138.053	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	7.100	4.520	3.834	55
5920.000	Lernmittel	SA	86.840	91.870	73.470	5462
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Keplergymnasium	SA	8.500	6.000	6.000	5462
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	770	770	679	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	4	BOE
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	12.000	12.000	8.052	5462
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	900	569	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.610	3.550	3.468	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		15.800	13.930	14.163	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	4.000	54
6800.000	Abschreibungen		128.720	120.150	124.743	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		190.550	193.990	199.845	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.102-	5462
	Ausgaben Unterabschnitt 2311		1.020.070	998.980	1.025.128	
	Einnahmen Unterabschnitt 2311		16.000	10.920	10.405	
	Zuschussbedarf 2311		1.004.070	988.060	1.014.723	1
	2000			230.000		
Erläuterur	ngen:					
1710.000/ 5970.000 5460.000	Mehr angemeldete Wochenstunden und zusätzliches Kooperationsbudget Mehr Vertretungsreinigung durch länger-					
6798.000	fristige Personalausfälle Interne Verrechnung der Verwaltungskosten Medienzentrum Uhlandstraße auf HH-Stelle 1.3521.1698.000					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 266 EUR					

Unterabschnitt 2311 Kepler-Gymnasium

	Haushaltsstelle		Hausha	ltsansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5920.000	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -7.030 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Kepler-Gyn Kepler-Gyn	nnasium (Altbau), Uhlandstr. 30 nnasium (Neubau), Uhlandstr. 32					

Unterabschnitt 2312 Wildermuth-Gymnasium

1000.000 V 1101.300 F 1710.000 J	Bezeichnung 2 Einnahmen /erwaltungsgebühren	HH- Vermerk	2015 EUR	2014 EUR	ergebnis 2013	Bew
1 1.2312 E 1000.000 V 1101.300 F 1710.000 J	2 Einnahmen	Vermerk		-		Stell
1 1.2312 E 1000.000 V 1101.300 F 1710.000 J	2 Einnahmen		EUR	FLID		
1.2312 E 1000.000 V 1101.300 F 1710.000 J	Einnahmen	3		LOIN	EUR	
1000.000 N 1101.300 F 1710.000 J			4	5	6	7
1101.300 F 1710.000 J	/erwaltungsgebühren					
1710.000 J			300	300	671	54
C	Förderung des Schulessens	EIN	6.800	6.600	4.340	55
	lugendbegleiter-Programm Wildermuth- Gymnasium	EIN	6.000	7.000	6.000	5464
-	Einnahmen Unterabschnitt 2312		13.100	13.900	11.011	
1.2312 A	Ausgaben					
4000 F	Personalausgaben	PA	147.270	139.220	118.566	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	41.000	41.000	74.834	81
5220.000 L	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	34.800	36.550	38.198	5464
	Steuern und Abgaben	SA	5.600	5.600	5.442	82
	Sachversicherungen	SA	1.330	1.330	1.046	54
	Reinigungsmaterial	SA	7.400	7.400	6.603	82
5460.000 F	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	78.000	71.500	66.664	82
5480.000 E	Bewirtschaftungskosten	SA	135.000	117.500	121.820	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	6.800	6.600	4.340	55
5920.000 L	Lernmittel	SA	113.560	128.200	100.698	5464
5942.000 V	Nettbewerb Schulradeln	SA	0	0	700	5464
	lugendbegleiter-Programm Wildermuth- Gymnasium	SA	6.000	7.000	6.000	5464
6410.000 F	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	420	420	369	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	4	BOE
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	17.330	18.900	7.812	5464
6795.000 lı	nnere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.000	1.100	1.863	54
6796.000 lı	nnere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.420	1.387	111
6797.000 lı	nnere Verrechnung, Informationstechnik		18.500	15.930	16.885	12
6798.000 E	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	4.000	54
6800.000 A	Abschreibungen		153.130	143.250	149.709	20
6850.000 \	/erzinsung des Anlagekapitals		179.380	180.200	187.336	20
8490.000 E	Budgetübertrag		0	0	7.011	5464
A	Ausgaben Unterabschnitt 2312		952.970	927.130	921.288	-
E	Einnahmen Unterabschnitt 2312		13.100	13.900	11.011	-
Z	Zuschussbedarf 2312		939.870	913.230	910.277	-
Erläuterung	en:					
5460.000 H 5480.000 N	Veniger angemeldete Wochenstunden Höhere Kosten nach Neuvergabe Mehr durch intensivere Nutzung und zusätzliche Wartungskosten					
6798.000   Ii N 1	nterne Verrechnung der Verwaltungskosten Medienzentrum Uhlandstraße auf HH-Stelle I.3521.1698.000 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 10.308 EUR					

Unterabschnitt 2312 Wildermuth-Gymnasium

	Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	0.0
1	2	3	4	5	6	7
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -8.700 EUR		·			
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Wildermuth	-Gymnasium, Turnhallen, Erweiterungsbauten					

Unterabschnitt 2313 Carlo-Schmid-Gymnasium

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2313	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		100	100	202	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.600	440	707	55
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Carlo-Schmid-Gymnasium	EIN	6.000	6.000	6.018	5461
	Einnahmen Unterabschnitt 2313		7.700	6.540	6.927	
1.2313	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	99.560	104.480	108.216	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	54.000	54.000	53.599	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	5.609	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	16.000	17.000	22.548	5461
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	8.500	6.300	6.283	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.940	1.940	1.572	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	9.700	9.700	10.904	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	70.200	60.500	62.896	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	130.000	102.000	107.572	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.600	440	710	55
5920.000	Lernmittel	SA	84.340	88.000	74.814	5461
5942.000	Wettbewerb Schulradeln	SA	0	0	500	5461
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Carlo-Schmid-Gymnasium	SA	6.000	6.000	6.018	5461
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	240	211	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	8	ВОЕ
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	9.290	8.820	11.861	5461
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.500	1.500	599	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.080	1.060	1.040	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		16.100	13.930	14.540	12
6800.000	Abschreibungen		211.750	193.850	196.839	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		162.310	160.600	169.829	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.867	5461
	Ausgaben Unterabschnitt 2313		884.120	830.370	860.035	1
	Einnahmen Unterabschnitt 2313		7.700	6.540	6.927	
	Zuschussbedarf 2313		876.420	823.830	853.108	
<u>Erläuterur</u>	ngen:					
5420.000	Höhere Versicherungsprämie nach Wertan- passung					
5460.000	Höherer Reinigungsaufwand durch intensivere Nutzung					
5480.000	Mehr durch intensivere Nutzung und zusätzliche Wartungskosten					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 7.408 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.760 EUR					

Unterabschnitt 2313 Carlo-Schmid-Gymnasium

Nr. Bezeichnung HH- 2015 2014 2013 St.  1 2 3 4 5 6 Information zur Gebäudewirtschaft: Carlo-Schmid-Gymnasium, Primus-Truber-Str. 37, Derendingen
Nr.     Bezeichnung     Vermerk     EUR     EUR     EUR       1     2     3     4     5     6       Information zur Gebäudewirtschaft:
1 2 3 4 5 6 1
Information zur Gebäudewirtschaft:
Information zur Gebäudewirtschaft: Carlo-Schmid-Gymnasium, Primus-Truber-Str. 37, Derendingen

Unterabschnitt 2315 Gebäude Mensa Uhlandstraße

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2315	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsentgelte für Aula und Mensa Sachkosten	EIN	1.000	3.000	2.001	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2315		1.000	3.000	2.001	
1.2315	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	21.890	21.290	20.609	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	15.000	15.000	2.459	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.250	2.250	1.966	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	440	440	378	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.500	1.500	1.810	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	28.000	28.000	21.288	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	46.800	46.800	67.319	82
5490.000	Raummanagement	SA	1.000	4.000	549	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		180	180	173	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		5.250	4.180	4.249	12
6800.000	Abschreibungen		100.000	98.870	110.334	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		10.450	14.430	18.972	20
						1
	Ausgaben Unterabschnitt 2315		232.810	236.990	250.105	-
	Einnahmen Unterabschnitt 2315		1.000	3.000	2.001	-
	Zuschussbedarf 2315		231.810	233.990	248.105	-
Erläuterun	gen:					
1100.000 5490.000	Weniger kostenpflichtige Veranstaltungen Weniger Ersatzbeschaffungen notwendig					
5490.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -3.000 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
	andstraße 32					
	Ausgaben Abschnitt 23		3.721.580	3.497.840	3.561.027	
	Einnahmen Abschnitt 23		50.300	46.120	41.269	1
	Zuschussbedarf 23		3.671.280	3.451.720	3.519.758	
	Zuschlussbough Zs		3.071.200	0.401.720	3.313.730	

Unterabschnitt 2700 Pestalozzischule

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2700	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	2.600	960	1.086	55
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Pestalozzischule	EIN	6.000	6.000	5.400	548
	Einnahmen Unterabschnitt 2700		8.600	6.960	6.486	
1.2700	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	15.850	15.590	13.602	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	11.500	11.500	12.069	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	2.370	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	3.430	2.890	3.446	548
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.000	1.850	1.893	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	650	650	674	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	18.500	18.500	19.823	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	40.000	40.000	38.928	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	2.600	960	1.085	55
5920.000	Lernmittel	SA	15.270	17.000	13.857	548
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Pestalozzischule	SA	6.000	6.000	5.400	548
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	30	30	26	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	0	BOE
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	4.000	4.000	3.976	548
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	200	200	49	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		180	180	173	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		5.100	3.480	3.513	12
6800.000	Abschreibungen		43.800	43.590	44.129	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		26.140	27.970	29.984	20
7000.000	Zuschuss an Fördergemeinschaft für Lernbehinderte	ZU	17.900	17.000	16.480	54
8490.000	Budgetübertrag		0	0	909-	548
	Ausgaben Unterabschnitt 2700		213.160	211.400	210.569	
	Einnahmen Unterabschnitt 2700		8.600	6.960	6.486	
	Zuschussbedarf 2700		204.560	204.440	204.083	
Erläuterur	den.					
7000.000 8490.000	Tariferhöhung bei den Personalkosten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.404 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.190 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Pestalozzis	chule, Primus-Truber-Str. 35, Derendingen					

Unterabschnitt 2700 Pestalozzischule

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				
					ergebnis	Ве	
		HH-	2015	2014	2013	Ste	
r.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR		
	2	3	4	5	6	7	
	Ausgaben Abschnitt 27		213.160	211.400	210.569		
	Einnahmen Abschnitt 27		8.600	6.960	6.486		
	Zuschussbedarf 27		204.560	204.440	204.083		

Unterabschnitt 2810 Geschwister-Scholl-Schule

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.2810	Einnahmen	3	7	<u> </u>		<u> </u>
1000.000	Verwaltungsgebühren		800	800	835	54
1710.000		EIN	7.500	8.500		5471
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister- Scholl-Schule Gymnasium	EIIN	7.500	6.500	8.500	5471
	Einnahmen Unterabschnitt 2810		8.300	9.300	9.335	_
1.2810	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	356.420	267.580	317.341	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	45.000	45.000	48.617	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	31.602	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	12.598	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	50.000	50.000	23.679	5471
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	17.800	16.270	16.759	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	3.770	3.770	3.214	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	8.910	8.910	10.398	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	100.000	97.550	122.106	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	265.000	235.000	283.928	82
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	0	50	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	111.300	123.640	113.368	5471
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister- Scholl-Schule Gymnasium	SA	7.500	8.500	8.500	5471
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	750	750	661	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	20	20	4	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	33.590	40.000	35.524	5471
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	3.000	2.500	1.439	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.170	2.130	3.121	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		23.500	20.400	21.631	12
6800.000	Abschreibungen		529.380	527.760	537.951	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		427.780	447.180	472.225	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	7.823	5471
	Ausgaben Unterabschnitt 2810		1.985.890	1.897.010	2.072.487	1
	Einnahmen Unterabschnitt 2810		8.300	9.300	9.335	1
	Zuschussbedarf 2810		1.977.590	1.887.710	2.063.152	
						_
Erläuterur	gen:					
	Mit dem Schuljahr 2012/2013 wurde an der Geschwister-Scholl-Schule zusätzlich zum bisherigen Schulbetrieb (UA 2810) eine Gemeinschaftsschule (UA 2820) eingerichtet. Die Hauptschülerinnen und -schüler (Klassenstufe 8 und 9), Realschülerinnen und -schüler (Klassenstufe 8 bis 10) und Gymnasiastinnen und Gymnasiasten (Klassenstufe 5 bis 12) werden weiterhin unter UA 2810 geführt.					
1710.000/ 5970.000	Weniger angemeldete Wochenstunden					
4000	Neuzuordnung von 0,51 AK vom UA 2112; Stellenschaffung von 1,22 AK Integrationskräfte bis 31.08.2015					

Unterabschnitt 2810 Geschwister-Scholl-Schule

	Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	3.0
1	2	3	4	5	6	7
5460.000 5480.000 8490.000	Teilweise Umstellung von Fremd- auf Eigenreinigung (bereits 2013 geplant, deshalb Ansätze 2013/2014 rund 30.000 EUR zu gering) Mehr durch intensivere Nutzung und zusätzliche Wartungskosten (insb. Brandschutz, Lüftung) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 10.720 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -10.230 EUR					
Informatio	n zur Gebäudewirtschaft:					
Geschwiste	r-Scholl-Schule, Berliner Ring 33					

Unterabschnitt 2820 Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2820	Einnahmen					
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister- Scholl-Schule Gemeinschaftsschule	EIN	8.500	17.000	13.250	5490
	Einnahmen Unterabschnitt 2820		8.500	17.000	13.250	
1.2820	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	95.100	92.760	92.955	
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	8.000	8.500	0	5490
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.080	1.080	0	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	590	590	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	6.450	6.450	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	15.600	15.600	0	82
5920.000	Lernmittel	SA	30.220	15.000	3.628	5490
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Geschwister- Scholl-Schule Gemeinschaftsschule	SA	8.500	17.000	13.250	5490
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	5.100	4.480	140	5490
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	0	1.387	111
6800.000	Abschreibungen		2.230	4.520	27	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		400	670	18	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	9.582	5490
	Ausgaben Unterabschnitt 2820		174.710	166.650	120.987	1
	Einnahmen Unterabschnitt 2820		8.500	17.000	13.250	1
	Zuschussbedarf 2820		166.210	149.650	107.737	1
	2005110000000011 2020		100.2.10	1 101000		1
Erläuterun	gen:					
	Mit dem Schuljahr 2012/2013 wurde an der Geschwister-Scholl-Schule zusätzlich zum bisherigen Schulbetrieb (UA 2810) eine Gemein- schaftsschule von Klasse 5 bis 10 (UA 2820) eingerichtet.					
1710.000/	Synergieeffekt Gemeinschaftsschule					
5970.000 8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 9.582 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -2.270 EUR					
		1 1				1

Unterabschnitt 2821 Gemeinschaftsschule Französische Schule

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2821	Einnahmen					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	0	0	101-	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	16.700	0	0	55
1710.000	Jugendbegleiter-Programm Gemeinschaftsschule Französische Schule	EIN	6.000	6.000	6.000	5491
	Einnahmen Unterabschnitt 2821		22.700	6.000	5.900	
1.2821	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	199.950	194.510	192.971	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	11.500	11.500	25.734	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	11.440	15.000	10.343	5491
5300.000	Mieten	SA	14.000	14.000	11.399	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.300	2.000	2.125	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	390	390	337	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	4.000	4.000	5.262	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	32.000	13.000	14.300	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	69.000	50.400	47.752	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	16.700	0	0	55
5920.000	Lernmittel	SA	23.310	20.000	21.517	5491
5940.000	   fifty-fifty-Modell zur Energieeinsparung	SA	0	0	2.578-	5491
5970.000	Jugendbegleiter-Programm Französische Schule	SA	6.000	6.000	6.000	5491
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	300	300	264	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	10	4	вов
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	9.530	7.160	4.977	5491
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.000	1.500	1.078	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.460	1.420	2.358	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		8.400	6.470	6.870	12
6800.000	Abschreibungen		14.280	10.350	12.520	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		35.590	34.720	36.057	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	20.687	5491
	Ausgaben Unterabschnitt 2821		463.160	392.730	419.976	
	Einnahmen Unterabschnitt 2821		22.700	6.000	5.900	
	Zuschussbedarf 2821		440.460	386.730	414.077	
Erläuterur	gen:					
	Die Grundschule Französische Schule wurde zum Schuljahr 2012/2013 in eine zweizügige Gemeinschaftsschule von Klasse 1 bis Klasse 10 umgewandelt.					
5460.000 5480.000 8490.000	Mehrkosten zusätzlicher Standort (RWE Neubau) Mehrkosten zusätzlicher Standort (RWE Neubau) Budgetübertrag 2013 nach 2014: 21.290 EUR					
5920.000	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -2.330 EUR					

Unterabschnitt 2822 Gemeinschaftsschule West

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otono
1	2	3	4	5	6	7
1.2822	Einnahmen					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	15.100	860	792	55
	Einnahmen Unterabschnitt 2822		15.100	860	792	
1.2822	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	92.890	89.390	76.664	
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	7.000	2.140	699	5492
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	930	930	0	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	600	600	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	15.840	15.840	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	15.470	15.470	652	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	15.100	860	792	55
5920.000	Lernmittel	SA	19.120	15.000	5.375	5492
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	5.000	4.000	842	5492
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	0	1.387	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		17.400	0	0	12
000.008	Abschreibungen		3.760	0	1.145	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.100	0	447	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.294	5492
	Ausgaben Unterabschnitt 2822		195.650	144.230	89.297	1
	Einnahmen Unterabschnitt 2822		15.100	860	792	
	Zuschussbedarf 2822		180.550	143.370	88.506	1
<u>Erläuterun</u>	gen:					
	Die Werkrealschule Innenstadt (UA 2130) wurde zum Schuljahr 2012/2013 in eine Gemeinschafts- schule (GMS West) (UA 2822) umgewandelt. Die Albert-Schweitzer-Realschule (UA 2210) wurde zum Schuljahr 2013/2014 ab Klassenstufe 5 in die Gemeinschaftsschule West (UA 2822) integriert.					
1101.300/ 5711.000	Gemeinsames Mittagessenangebot für alle Schüler der Gemeinschaftsschule West in der Mensa Hermann-Hepper-Halle					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 1.294 EUR					
5920.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.630 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 28		2.819.410	2.600.620	2.702.747	
	Einnahmen Abschnitt 28		54.600	33.160	29.276	
	Zuschussbedarf 28		2.764.810	2.567.460	2.673.471	

Unterabschnitt 2900 Schülerbeförderung

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
.2900	Einnahmen					
1620.000	Ersatz Schülerbeförderungskosten vom Landkreis	EIN	155.940	155.940	134.879	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2900		155.940	155.940	134.879	
.2900	Ausgaben					
390.000	Schülerbeförderungskosten	SA	347.500	319.500	259.303	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2900		347.500	319.500	259.303	
	Einnahmen Unterabschnitt 2900		155.940	155.940	134.879	
	Zuschussbedarf 2900		191.560	163.560	124.424	
<u>Erläuterur</u>	gen:					
6390.000 6390.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +43.000 EUR Initiative gegenüber Landkreis soll unternommen werden, die Mindestentfernung von 3 auf 1 km zu verringern. Damit wird der Bund in die Pflicht genommen auch für Tübinger Schüler zu bezahlen. Sperrvermerk 43.000 EUR Freigabe der Mittel durch den Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -15.000 EUR					

Unterabschnitt 2910 Schulsozialarbeit/Hausaufgabenhilfe

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2910	Einnahmen					
1710.000	Zuweisungen Land für Hausaufgabenhilfe	EIN	9.000	9.000	9.680	54
1711.000	Zuweisungen v. Land für Schulsozialarbeit	EIN	164.450	163.660	84.697	54
1720.000	Zuweisungen vom Landkreis für Schulsozialarbeit	EIN	105.540	104.250	106.473	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2910		278.990	276.910	200.850	
1.2910	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	590.100	575.550	575.496	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	19.000	20.160	8.430	54
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	15.000	14.930	14.974	54
5910.000	Lehr- und Arbeitsmittel	SA	25.000	25.500	29.132	54
5951.000	Hausaufgabenhilfe	SA	9.000	9.000	8.751	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	550	550	486	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	600	600	255	вов
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		2.000	2.000	1.860	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.890	2.840	4.508	111
6800.000	Abschreibungen		1.290	600	896	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		370	150	265	20
7030.000	Zuschüsse an Einrichtungen	ZU	152.590	126.000	103.381	54
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.203	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2910		818.390	777.880	753.639	
	Einnahmen Unterabschnitt 2910		278.990	276.910	200.850	4
	Zuschussbedarf 2910		539.400	500.970	552.789	4
<u>Erläuterun</u>	gen:					
1711.000/ 4000.000	Tariferhöhung bei den Personalkosten und Schaffung von 0,13 Stellenanteilen <u>Vorlage 811a/2014</u> ifr. Antrag: 1711: +3.300 EUR 4000: +12.000 EUR 1 Stelle (0,6 AK) GSS und Wildermuth					
5220.000/ 5620.000/ 5910.000	Erhöhung aufgrund der zusätzlichen 2 x 0,5 Stellenanteile an der GS Hechinger Eck und GeschwScholl-Schule					
7030.000	Schaffung von 0,5 Stellenanteilen an der GS Hechinger Eck Außenstelle Steinlachschule (Vorlage 296/2014)					
5220.000 5620.000 5910.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.203 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -2.600 EUR -1.000 EUR -2.350 EUR					

Unterabschnitt 2911 Schulkindbetreuung

	Haushaltsstelle	T	Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2911	Einnahmen					
1100.000	Entgelte für die ergänzende Betreuung	EIN	168.000	441.690	520.163	55
1104.000	Entgelte Ferienbetreuung	EIN	38.000	38.000	37.291	55
1620.000	Kostenersatz des Landkreises für die Integration behinderter Kinder	EIN	218.000	105.000	64.935	54
1710.000	Landeszuweisungen nach §29b FAG Kindergartenförderung	EIN	25.710	0	0	55
1712.000	Landeszuweisungen für Ergänzende Betreu- ung und flexible Nachmittagsbetreuung	EIN	495.000	480.000	578.849	55
1713.000	Landeszuweisung für Hort an der Schule	EIN	86.600	86.600	171.160	55
	Einnahmen Unterabschnitt 2911		1.031.310	1.151.290	1.372.398	
1.2911	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	4.148.350	3.251.790	2.627.876	
5220.000	Anschaffungen/Unterhaltung der Geräte	SA	7.500	6.500	16.141	54
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	1.040	1.040	690	82
5620.000	Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	27.000	22.000	6.936	54
5710.000	Weitere Sach- und Verwaltungsausgaben	SA	26.800	47.000	45.366	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	18.700	0	0	55
5712.000	Ermäßigung für BonusCard Inhaber	SA	8.800	90.000	54.500	55
5750.000	Projekt Beratungs- und Unterstützungs-	SA	4.300	4.300	0	54
0700.000	system (BUS)	0,(	4.000	4.000	Ü	0-1
5760.000	Sachausgaben Ferienbetreuung	SA	38.000	38.000	30.184	55
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	0	0	6.890	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	6.060	6.060	5.327	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.000	0	0	вов
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		2.000	2.000	1.860	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.000	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		48.560	39.750	40.295	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		4.480	3.480	3.338	12
6800.000	Abschreibungen		5.640	4.930	16.511	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.430	1.150	1.534	20
7000.000	Zuschüsse an freie Träger	ZU	105.000	13.500	9.000	55
8490.000	Budgetübertrag		0	0	27.750-	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2911		4.458.660	3.531.550	2.838.697	
	Einnahmen Unterabschnitt 2911		1.031.310	1.151.290	1.372.398	
	Zuschussbedarf 2911		3.427.350	2.380.260	1.466.299	
<u>Erläuterur</u>	gen:					
1100.000 1620.000	Mindereinnahmen aufgrund kostenfreier Betreuung bis 15.30 Uhr und Einführung einkommens- abhängiger Gebühren (Vorlage 5/2014) Betrag höher, da mehr Kinder dazugekommen sind					
1710.000	FAG-Zuschüsse für Hortkinder in den Horten Aischbachschule, Dorfackerschule und Unterjesingen					
1712.000 4000	2013 einmalige Nachzahlung für das Jahr 2012 Stellenschaffung von 3,73 AK Integrationskräfte bis 31.08.2015; Stellenschaffung 2,0 AK Praktikanten;					

Unterabschnitt 2911 Schulkindbetreuung

	Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Rechnungs-	Bew.
	I				ergebnis	
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5220.000 5620.000 5711.000 5712.000 5750.000 6795.000 7000.000	Stellenschaffung 12,07 AK Schulkindbetreuung  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +35.000 EUR 1 Stelle Schulkindbetreuung Mehr Gruppen Mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Imbiss für die Schulkindbetreuung wird ab 2015 hier veranschlagt, bisher bei 1.2911.5710.000 Durch die nun für alle Kinder kostenfreie Nachmittagsbetreuung entfallen die bisherigen Ermäßigungen für die Bonus-Card-Inhaber Kostenbeteiligung entsprechend Projektvertrag Anmeldeformulare und Flyer Zuschusserhöhung zum Ausgleich der Einnahmeverluste der freien Träger aufgrund der kostenfreien Nachmittagsbetreuung (Vorlage 119/2014)					
5220.000 5620.000 5710.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR -2.000 EUR -1.500 EUR					

Unterabschnitt 2913 Schulessen

Nr.         Bezeichnung         Vermerk         EUR         EUR         EUR           1         2         3         4         5         6           1.2913         Einnahmen         1         2         3         4         5         6           1.2913         Einnahmen         EIN         103.700         160.200         180.226           1101.300         Förderung des Schulessens         EIN         13.000         13.000         12.508           1101.300         Förderung des Schulessens         EIN         43.700         26.550         29.150           Einnahmen Unterabschnitt 2913         160.400         199.750         221.885           1.2913         Ausgaben         PA         73.650         49.720         49.399           5009.000         Gebäudeunterhaltung         SN2         40.000         40.000         6.008           5221.001         Erreatzbeschaffung hauswirtschaftlicher         SA         35.000         30.000         20.932           6reite (Schulküchen)         SA         35.000         30.000         20.932           6reite (Schulküchen)         SA         47.000         51.800         41.800           Autschlichtlicht inttagstisch         SA <th>  Nr.   Bezeichnung   Vermerk   EUR   EUR   EUR    </th> <th></th> <th>Haushaltsstelle</th> <th></th> <th>Haushaltsa</th> <th>ansatz</th> <th>Rechnungs- ergebnis</th> <th>Bew</th>	Nr.   Bezeichnung   Vermerk   EUR   EUR   EUR		Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew
1	1			HH-	2015	2014	2013	Stell
1.2913	Description	Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1101.000   Verpflegungskostenpauschale	101.000   Verpflegungskostenpauschale   EIN   103.700   160.200   180.226   55   101.100   Förderung des Schulessens   EIN   13.000   13.000   12.508   55   56   101.300   12.508   56   101.300   Förderung des Schulessens   EIN   43.700   26.550   29.150   55   101.300   12.508   56   101.300   Förderung des Schulessens   EIN   43.700   26.550   29.150   55   101.300   199.750   221.885   101.300   199.750   221.885   101.300   199.750   221.885   101.300   199.750   221.885   101.300   199.750   221.885   101.300   199.750   221.885   101.300   10	1	2	3	4	5	6	7
1101.100   Förderung des Schulessens   EIN   13.000   13.000   12.508   Einahmen Unterabschnitt 2913   EIN   43.700   26.550   29.150   Einahmen Unterabschnitt 2913   160.400   199.750   221.885   EIN   43.700   26.550   29.150   Einahmen Unterabschnitt 2913   160.400   199.750   221.885   EIN   43.700   26.550   29.150   Einahmen Unterabschnitt 2913   160.400   199.750   221.885   29.000   20.0000   20.000   20	101.100	1.2913	Einnahmen					
Bildungs- und Teilhabepaket	Bildungs- und Teilhabepaket   Forderung des Schulessens   EIN   43.700   26.550   29.150   55	1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	103.700	160.200	180.226	55
Einnahmen Unterabschnitt 2913	Einnahmen Unterabschnitt 2913	1101.100		EIN	13.000	13.000	12.508	55
1.2913	Ausgaben	1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	43.700	26.550	29.150	55
A000	Personalausgaben   PA   73.650   49.720   49.399   109.000   Gebäudeunterhaltung   SN2   40.000   40.000   6.008   87.221   1000   Ersatzbeschaffung hauswirtschaftlicher   SA   35.000   30.000   20.932   58.221   1000   Sachausgaben für Betreuungskräfte   SA   47.000   51.800   41.800   54.221   1000   Sachausgaben für Betreuungskräfte   SA   47.000   51.800   41.800   54.221   1000   Sachausgaben für Verpflegung   SA   160.400   199.750   196.254   55.221   1000		Einnahmen Unterabschnitt 2913		160.400	199.750	221.885	
5009.000         Gebäudeunterhaltung         SN2         40.000         40.000         6.008           5221.000         Ersatzbeschaffung hauswirtschaftlicher Geräte (Schulküchen)         SA         35.000         30.000         20.932           5710.000         Sachausgaben für Betreuungskräfte Aufsichtspflicht Mittagstisch         SA         47.000         51.800         41.800           5711.000         Sachausgaben für Verpflegung         SA         160.400         199.750         196.254           5711.200         Betriebskosten Mensa Uhlandstraße         SA         62.000         62.000         48.451           5711.300         Förderung des Schulessens         SA         254.000         168.000         93.677           6410.000         Personen- und sonstige Versicherungen         SA         100         100         91           6796.000         Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung         580         320         329           6800.000         Abschreibungen         6.870         4.430         10.112           Verzinsung des Anlagekapitals         2.200         1.470         1.505           7000.000         Zuschuss Mittagstisch GSS         ZU         34.300         23.000         15.000           8490.000         Budgetübertrag	SN2   40.000   40.000   6.008   8   8   8   8   8   1   1   1   1	1.2913	Ausgaben					
Ersatzbeschaffung hauswirtschaftlicher Geräte (Schulküchen)   SA   35.000   30.000   20.932	Page	4000	Personalausgaben	PA	73.650	49.720	49.399	
Geräte (Schulküchen)   Sachausgaben für Betreuungskräfte	Geräte (Schulküchen)   Sachausgaben für Betreuungskräfte	5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	40.000	40.000	6.008	81
Aufsichtspflicht Mittagstisch  5711.000 Sachausgaben für Verpflegung SA 160.400 199.750 196.254 5711.200 Betriebskosten Mensa Uhlandstraße SA 62.000 62.000 48.451 5711.300 Förderung des Schulessens SA 254.000 168.000 93.677 6410.000 Personen- und sonstige Versicherungen SA 100 100 91 Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung 580 320 329 6800.000 Abschreibungen 6.870 4.430 10.112 6850.000 Verzinsung des Anlagekapitals 2.200 1.470 1.505 7000.000 Budgetübertrag 20 20 32.000 15.000 Ausgaben Unterabschnitt 2913 716.100 630.590 410.858 Einnahmen Unterabschnitt 2913 160.400 199.750 221.885 Zuschussbedarf 2913 555.700 430.840 188.973  Erläuterungen:  4000 Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015	Aufsichtspflicht Mittagstisch Sachausgaben für Verpflegung SA 160.400 199.750 196.254 55 Sachausgaben für Verpflegung SA 62.000 62.000 48.451 55 SA 62.000 62.000 48.451 55 SA 62.000 62.000 48.451 55 SA 62.000 168.000 93.677 55 SA 254.000 1000 91 55 SA 254.000 100 100 91 55 SA 254.000 100 100 91 55 SA 254.000 100 93.677 55 SA 254.000 1000 93.677 55 SA 254.000 100 93.677 55 SA 254.000 100 100 93.677 55 SA 254.000 100 1000 93.677 55 SA 254.000 100 100 93.677 55 SA 254.000 100 100 93.677 55 SA 254.000 100 100 100 93.677 55 SA 254.000 100 100 100 93.677 55 SA 254.000 100 100 100 100 93.677 55 SA 254.000 100 100 100 100 100 100 100 93.677 55 SA 254.000 100 100 100 100 100 100 100 100 100	5221.000		SA	35.000	30.000	20.932	55
SA   62.000   62.000   48.451	Prince   P	5710.000		SA	47.000	51.800	41.800	54
Förderung des Schulessens   SA   254.000   168.000   93.677	Förderung des Schulessens   SA   254.000   168.000   93.677   55.000   10.000   10.000   10.000   10.000   10.000   10.000   10.0000   10.0000   10.0000   10.0000   10.00000   10.00000   10.00000   10.000000   10.0000000000	5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	160.400	199.750	196.254	55
6410.000       Personen- und sonstige Versicherungen       SA       100       100       91         6796.000       Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung       580       320       329         6800.000       Abschreibungen       6.870       4.430       10.112         6850.000       Verzinsung des Anlagekapitals       2.200       1.470       1.505         7000.000       Zuschuss Mittagstisch GSS       ZU       34.300       23.000       15.000         8490.000       Budgetübertrag       0       0       72.700-         Ausgaben Unterabschnitt 2913       716.100       630.590       410.858         Einnahmen Unterabschnitt 2913       160.400       199.750       221.885         Zuschussbedarf 2913       555.700       430.840       188.973         Erläuterungen:         4000       Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten         7000.000       Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: <ul> <li>5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr</li> <li>Kürzung im HH 2015</li> </ul>	10.000   Personen- und sonstige Versicherungen   SA   100   100   91   54   56   320   329   11   300.000   Abschreibungen   6.870   4.430   10.112   26   350.000   Verzinsung des Anlagekapitals   2.200   1.470   1.505   26   300.000   Zuschuss Mittagstisch GSS   ZU   34.300   23.000   15.000   54   300.000   Budgetübertrag   0   0   72.700-   54   34   34   34   34   34   34   34	5711.200	Betriebskosten Mensa Uhlandstraße	SA	62.000	62.000	48.451	55
Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung   580   320   329	1000.000   Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung   580   320   329   11	5711.300	Förderung des Schulessens	SA	254.000	168.000	93.677	55
Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung   580   320   329	1	6410.000		SA	100	100	91	54
6800.000       Abschreibungen       6.870       4.430       10.112         6850.000       Verzinsung des Anlagekapitals       2.200       1.470       1.505         7000.000       Zuschuss Mittagstisch GSS       ZU       34.300       23.000       15.000         8490.000       Budgetübertrag       0       0       72.700-         Ausgaben Unterabschnitt 2913       716.100       630.590       410.858         Einnahmen Unterabschnitt 2913       160.400       199.750       221.885         Zuschussbedarf 2913       555.700       430.840       188.973         Erläuterungen:         4000       Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten         7000.000       Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr       Kürzung im HH 2015	Abschreibungen   Absc	6796.000			580	320	329	111
7000.000         Zuschuss Mittagstisch GSS         ZU         34.300         23.000         15.000           8490.000         Budgetübertrag         0         0         72.700-           Ausgaben Unterabschnitt 2913         716.100         630.590         410.858           Einnahmen Unterabschnitt 2913         160.400         199.750         221.885           Zuschussbedarf 2913         555.700         430.840         188.973           Erläuterungen:         4000         Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten           7000.000         Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:	200.000   Zuschuss Mittagstisch GSS   ZU   34.300   23.000   15.000   54   20.000	6800.000			6.870	4.430	10.112	20
Zuschuss Mittagstisch GSS   ZU   34.300   23.000   15.000     8490.000   Budgetübertrag   0   0   72.700-     Ausgaben Unterabschnitt 2913   716.100   630.590   410.858     Einnahmen Unterabschnitt 2913   160.400   199.750   221.885     Zuschussbedarf 2913   555.700   430.840   188.973     Erläuterungen:   4000   Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten     7000.000   Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:	200.000   Zuschuss Mittagstisch GSS   ZU   34.300   23.000   15.000   55   56   56   56   56   56   56	6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.200	1.470	1.505	20
Budgetübertrag	Budgetübertrag	7000.000		ZU	34.300	23.000	15.000	55
Einnahmen Unterabschnitt 2913 160.400 199.750 221.885  Zuschussbedarf 2913 555.700 430.840 188.973  Erläuterungen:  4000 Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten  7000.000 Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015	Einnahmen Unterabschnitt 2913  Zuschussbedarf 2913  Stäuterungen:  Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.000 EUR	8490.000	_		0	0	72.700-	54
Zuschussbedarf 2913 555.700 430.840 188.973  Erläuterungen:  4000 Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten  7000.000 Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015	Zuschussbedarf 2913 555.700 430.840 188.973  rläuterungen:  Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.000 EUR		Ausgaben Unterabschnitt 2913		716.100	630.590	410.858	
Erläuterungen:  4000 Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten  7000.000 Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015	Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.000 EUR		Einnahmen Unterabschnitt 2913		160.400	199.750	221.885	
4000 Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten  7000.000 Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015	Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.000 EUR		Zuschussbedarf 2913		555.700	430.840	188.973	
7000.000  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015	Non.000 Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: + 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.000 EUR	Erläuterur	ngen:					
+ 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015	+ 5.000 EUR Unterstützung Mensa, künftige Jahre 15.000 EUR/Jahr  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.000 EUR	4000	Neuzuordnungen von anderen Unterabschnitten					
Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses	Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses 221.000 -5.000 EUR	7000.000	+ 5.000 EUR Unterstützung Mensa,					
5221.000   -5.000 EUR			Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.000 EUR					

#### **Unterabschnitt 2913 Schulessen:**

Seit dem Haushaltsjahr 2009 sind die Ausgaben für das Schulessen an den städtischen Schulen zentral im Unterabschnitt 2913 Schulessen veranschlagt. Der Gemeinderat hat am 30.06.2008 bzw. 26.07.2010 die Förderung des Schulessens an den Tübinger Schulen beschlossen.

#### Haushaltsstelle 1.2913.5711.300

Unter dieser Haushaltsstelle sind die Fördergelder zur Subventionierung der Schulessen veranschlagt. Mit dem Haushalt 2014 hat der Gemeinderat die Subvention des Schulessens auf 0,70 EUR pro Portion festgelegt. Die Subventionierungsbeträge werden entsprechend der Anzahl der Schulessen von dieser Haushaltsstelle auf die einzelnen Schulen verteilt (Einnahme im Unterabschnitt der jeweiligen Schule unter der Gruppierung 1101.300 "Förderung des Schulessens").

#### a) Abwicklung des Schulessens über externe Cateringunternehmen und Schulen:

Bei 17 Grundschulstandorten, bei der Gemeinschaftsschule Bildungszentrum West mit Werkrealschule Innenstadt und Albert-Schweitzer-Realschule, der Walter-Erbe-Realschule, der Gemeinschaftsschule Französische Schule (Mörikebau), der Werkrealschule Mörikeschule sowie den vier Gymnasien wird das Schulessen von Cateringunternehmen angeboten und abgerechnet. An der Pestalozzi-Schule wird das Essen als Selbstversorgungsprojekt mit Schülerinnen und Schülern zubereitet. Bei diesen Schulen (siehe jeweiligen Unterabschnitt) werden die Einnahmen aus der "Förderung des Schulessens" (Gruppierung 1101.300) direkt an die Schulen bzw. den Caterer weitergegeben (Gruppierung 5711).

Im Jahr 2014 waren stark steigende Essenszahlen an den Tübinger Schulen zu verzeichnen. Für das Jahr 2015 muss mit einer Erhöhung der Gesamtzahl der an allen Mensen ausgegeben Essen von ca. 121.000 Portionen gerechnet werden. Daher ergeben sich im Vergleich zu 2014 wesentlich höhere Ansätze für die Subventionierung des Schulessens.

#### b) Abwicklung des Schulessens über die Fachabteilung Schule und Sport:

Bei vier Grundschulstandorten (Gemeinschaftsschule Französische Schule, Grundschule Köstlinschule, Grundschule Pfrondorf, Grundschule Innenstadt/Silcherschule), an denen es im Rahmen der Schulkindbetreuung ein Schulessen gibt, erfolgt die Abwicklung des Schulessens über die Stadtverwaltung. Bei diesen Schulen (siehe Unterabschnitt 2913) werden die Sachausgaben für Verpflegung (Gruppierung 5711) durch die Einnahmen aus der Verpflegungskostenpauschale (Gruppierung 1101) und der Einnahme "Förderung des Schulessens" (Gruppierung 1100.300) gedeckt.

Durch die Übergabe des Standortes Wanne an einen externen Caterer entfallen die Sachausgaben für Verpflegung für diese Schule, entsprechend weniger Einnahmen werden durch Verpflegungskostenpauschalen realisiert. Die Einnahme durch "Förderung des Schulessens" (Gruppierung 1100.300) wurde den steigenden Essenszahlen und der ab 2014 erhöhten Subventionierung angepasst.

#### c) Geschwister-Scholl-Schule

An der Geschwister-Scholl-Schule übernimmt der Förderverein die Essensversorgung. Mit Vorlage 202d/2011 wurde beschlossen, die Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule aus der Subventionierung herauszunehmen und einen jährlichen Festzuschuss in Höhe von 15.000 € zu gewähren (1.2913.7000.000). Dieser Festzuschuss wird 2015 aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen auf 29.300 € erhöht.

		voraussichtl. Anzahl Essen	
UA	Schule	2015	Fördersumme 2015
2110	GS Innenstadt Lindenbrunnen	18.300	12.900 €
2110	GS Innenstadt Melanchthon	5.587	4.000 €
2111	GS Aischbachschule	12.823	9.000 €
2112	GS Winkelwiese	26.040	18.300 €
2112	GS Winkelwiese/WHO	13.802	9.700 €
2113	GS Hügelschule	22.769	16.000 €
2114	GS Wanne	16.497	11.600 €
2115	GS Dorfacker	25.085	17.600 €
2117	GS Hechinger Eck	23.505	16.500 €
2117	GS Ludwig-Krapf-Schule	9.001	6.400 €
2117	GS Steinlach	8.419	5.900 €
2122	GS Weilheim	7.070	5.000 €
2123	GS Kilchberg	1.524	1.100 €
2124	GS Bühl	1.587	1.200 €
2125	GS Hirschau	2.780	2.000 €
2126	GS Unterjesingen	4.319	3.100 €
2127	GS Hagelloch	1.863	1.400 €
2131	WR Mörikeschule	988	700 €
2211	Walter-Erbe-Realschule	5.382	3.800 €
2310	Uhland-Gymnasium	6.956	4.900 €
2311	Kepler-Gymnasium	10.126	7.100 €
2312	Wildermuth-Gymnasium	9.663	6.800 €
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	2.236	1.600 €
2700	Förderschule Pestalozzischule	3.706	2.600 €
2821	GMS Französische Schule (Mörikebau)	23.790	16.700 €
2822	GMS Bildungszentrum West	21.460	15.100 €
Gesamt		285.278	201.000 €

UA	Schule	voraussichtl. Anzahl Essen 2015	Fördersumme 2015
2913	GS Innenstadt Silcherschule	8.650	6.100 €
2913	GS Köstlinschule	9.014	6.400 €
2913	GS Pfrondorf	3.138	2.200 €
2913	GMS Französische Schule	41.358	29.000 €
2913	Freie Waldorfschule	12.908	9.100 €
2913	Freie Aktive Schule	675	500 €
Gesamt		75.743	53.300 €

# nachrichtlich

2913 GMS Geschwister-Scholl-Schule

29.300 €

16.900 €

28.000 €

28.800 €

Unterabschnitt 2940 Sachkostenbeiträge

	Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2940	Einnahmen					
1620.000	Schulkostenbeitrag für auswärtige Grundschüler	EIN	7.000	7.000	7.200	54
1710.000	Landeszuweisungen	EIN	4.890.830	4.357.620	4.132.965	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2940		4.897.830	4.364.620	4.140.165	
1.2940	Ausgaben					
6720.000	Schulkostenbeiträge	SA	800	800	200	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2940		800	800	200	
	Einnahmen Unterabschnitt 2940		4.897.830	4.364.620	4.140.165	
	Überschuss 2940		4.897.030	4.363.820	4.139.965	
Erläuterun	gen:					
1710.000	Sachkostenbeiträge anhand der angemeldeten					
6720.000	Schülerzahlen Tübinger Schüler, die eine auswärtige Schule					
0720.000	besuchen					
		1				

# Erläuterungen zu Unterabschnitt 2940 – Sachkostenbeiträge 2015

Berechnung der Sachkostenbeiträge (Gruppierung 1710):

Schulart	Schülerzahl 2015	Beitrag je Schüler EUR	Sachkostenbeitrag EUR
Hauptschule/Werkrealschulen	255	1.312	334.560
Gemeinschaftsschulen	672	1.312	881.664
Realschulen	905	651	589.155
Gymnasien	4.291	680	2.917.880
Grundschulförderklassen	40	375	15.000
Förderschule	85	1.795	152.575
Sachkostenb	eiträge insgesai	nt	4.890.834

Beitragssätze laut Schreiben des Städtetages vom 07.01.2015 Verordnungsentwurf des Kultusministeriums für die SKB 2015

Schülerzahlen anhand der amtlichen Schulstatistik Schuljahr 2014/2015 – Stichtag 15.10. 2014

Unterabschnitt 2950 Übrige schulische Aufgaben

				. 1		
	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2950	Einnahmen					
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	44.000	49.000	45.978	82
ı	Einnahmen Unterabschnitt 2950		44.000	49.000	45.978	
1.2950	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	0	0	66.890	
5100.000	Herstellung und Instandhaltung von Verkehrsgärten	SA	3.000	3.000	2.551	91
5110.000	Aufwand/Bewirtschaftung Stellplätze	SA	7.500	8.500	6.554	82
5111.000	Unterhaltung Schulhöfe	SA	40.000	40.000	52.369	91
5210.000	Anschaff./Unterhalt. der Schuleinrichtung	SA	40.000	50.000	36.950	54
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	15.000	15.000	8.685	82
5221.000	Anschaff./Unterhaltung von EDV-Geräten	SA	6.600	9.000	5.740	12
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	10.200	10.200	10.122	82
5621.000	Fortbildung, Reisekosten für Hausmeister	SA	7.150	7.150	0	82
5721.000	Prüfung von elektrischen Geräten	SA	16.000	11.000	8.989	82
6010.000	Umzugskosten	SA	20.000	0	0	82
6100.000	Schulveranstaltungen	SA	2.940	3.100	1.409	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	160	144	54
6430.000	Umlage an die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)	SA	361.570	371.280	360.464	54
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	130.000	130.000	105.530	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		0	350	0	111
7180.000	Zuschuss an die Tübinger Freie Waldorfschule	ZU	41.000	41.000	41.000	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2950		701.120	699.740	707.399	
ı	Einnahmen Unterabschnitt 2950		44.000	49.000	45.978	
	Zuschussbedarf 2950		657.120	650.740	661.421	
Erläuterur			20			
1420.000 5721.000 6010.000	Rückgang von Vermietungen Höherer Gerätebestand zur Prüfung Umzug Grundschule Innenstadt (Melanchthonschule, Container) und GyU					
5210.000 5221.000 6100.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -10.000 EUR - 400 EUR - 160 EUR					

Unterabschnitt 2951 Schulsporträume/Schulsporthallen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.2951	Einnahmen		-	-		<u> </u>
1100.000	Benutzungsentgelte (Sachkosten)	EIN	147.100	147.100	145.732	54
1101.000	Benutzungsentgelte (Personalkosten)	EIN	12.500	17.700	11.033	82
1105.000	Mieten für Mobiliar	EIN	2.000	2.000	340	54
1411.000	Mieten	EIN	33.000	37.000	33.854	82
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	32.000	35.000	32.289	82
1650.000	Erstattungen von der Sporthallenbetriebs GmbH	EIN	4.500	4.500	4.500	54
1671.000	Erstattungen von der ProBasket GmbH	EIN	6.000	6.000	0	54
1694.000	Ersätze für Bewirtschaftungskosten		107.080	107.080	107.080	54
	Einnahmen Unterabschnitt 2951		344.180	356.380	334.828	
	Elimannen Onterabschintt 2931		344.100	330.380	334.020	
1.2951	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	310.610	294.620	296.983	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	206.700	206.700	229.468	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	246.346	81
5110.000	Aufwand/Bewirtschaftung Stellplätze	SA	1.000	1.000	0	82
5210.000	Anschaff./Unterhalt. der Bürogegenstände	SA	2.100	2.100	43	82
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	45.000	65.000	81.900	54
5300.000	Hallenmiete für Sportunterricht	SA	117.000	117.000	91.961	54
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	16.500	16.500	16.088	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	3.700	3.700	3.200	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	13.000	13.000	14.374	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	178.000	173.000	166.006	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	475.000	462.800	434.330	82
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	0	0	939	54
5621.000	Fortbildung, Reisekosten für Hausmeister	SA	1.000	900	158	82
5721.000	Prüfung von elektrischen Geräten	SA	1.000	1.000	234	82
5960.000	Benutzungsgebühren für Schwimmbäder	SA	194.200	184.900	191.287	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.060	1.060	933	54
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.300	1.500	352	54
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	13.000	12.000	11.122	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		4.330	4.260	3.346	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		4.190	3.190	3.237	12
6800.000	Abschreibungen		391.420	389.630	392.820	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		471.310	487.030	504.752	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	16.183-	54
	Ausgaben Unterabschnitt 2951		2.451.420	2.440.890	2.673.695	
	Einnahmen Unterabschnitt 2951		344.180	356.380	334.828	
	Zuschussbedarf 2951		2.107.240	2.084.510	2.338.868	
<u>Erläuterur</u>	ngen:					
1101.000 1411.000 1420.000 5460.000	Ansatz 2014 zu hoch, Anpassung Weniger Kleinvermietungen Rückgang von Vermietungen Mehrkosten durch Lohntariferhöhung					

Unterabschnitt 2951 Schulsporträume/Schulsporthallen

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	0.00
1	2	3	4	5	6	7
5480.000	Mehrkosten durch intensivere Nutzung und zusätzliche Wartungskosten					
5960.000	Änderung der Abrechnungsmodalität für das Schwimmbad am Sportinstitut - Abrechnung pro Nutzungsstunde. Sowie Kostenübernahme ab 2015 der Schwimmbadbelegungsrechnungen im Hallenbad Nord durch die freie Waldorfschule (2015 ca. 5.200 EUR)					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 13.817 EUR					
5220.000 6680.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -20.000 EUR - 200 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 29		9.493.990	8.400.950	7.643.791	
	Einnahmen Abschnitt 29		6.912.650	6.553.890	6.450.981	
	Zuschussbedarf 29		2.581.340	1.847.060	1.192.809	
	Ausgaben Einzelplan 2		23.154.370	21.467.270	21.514.136	
	Einnahmen Einzelplan 2		7.284.650	6.773.460	6.694.128	
	Zuschussbedarf 2		15.869.720	14.693.810	14.820.008	

#### Erläuterungen zu Unterabschnitt 2951 - Schulsport

Die Ansätze betreffen folgende Sporträume und Turnhallen

- TH Aischbachschule
- TH Hügelschule
- Gymnastikraum Köstlinschule
- Gymnastikraum Winkelwiese
- TH Silcherschule
- TH Philosophenweg einschließlich Gymnastikraum
- TH Bühl
- TH Unterjesingen
- TH Grundschule Winkelwiese/WHO
- TH Wildermuth-Gymnasium (Groß- und Kleinturnhalle)
- TH Feuerhägle (Groß- und Kleinturnhalle)
- Sporthalle Uhlandstraße
- Spielhalle Uhlandstraße einschließlich Gymnastikraum
- Hermann-Hepper-TH einschließlich Gymnastikraum
- Turn- und Festhalle Lustnau einschließlich Gymnastikraum
- Ludwig-Krapf-TH Derendingen
- Schönbuchhalle Pfrondorf
- Turn- und Festhalle Hagelloch
- Turn- und Festhalle Hirschau
- Rammerthalle Weilheim
- Ballspielhalle "Französisches Viertel"
- Loretto-Turnhalle
- Gymnastikraum "Französische Schule"
- Mehrzweckraum Kilchberg
- DAV Boulderhalle Lustnau
- Präventionssporthalle Lustnau einschließlich Gymnastikraum

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3000 Fachbereich Kunst und Kultur

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3000	Einnahmen					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	15.000	10.000	13.447	40
1500.000	Drittmittel	EIN	0	5.000	1.200	40
	Einnahmen Unterabschnitt 3000		15.000	15.000	14.647	
1.3000	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	426.860	422.070	392.946	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	5.000	3.161	40
5430.000	Sachversicherungen	SA	400	400	0	40
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	12.000	10.300	11.858	40
6011.000	Gutachten und Aufträge an Dritte	SA	25.000	25.000	17.404	40
6300.000	Veröffentlichungen des Kulturamts	SA	20.000	20.000	12.748	40
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	710	710	626	40
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.900	2.000	1.477	BOE
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	640	640	640	40
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		127.000	125.000	125.794	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	8.000	8.000	8.505	40
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.890	2.840	2.774	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		33.300	31.040	28.684	12
6800.000	Abschreibungen		5.940	4.590	4.897	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.260	940	1.156	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	47.657	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3000		668.900	659.530	660.326	
	Einnahmen Unterabschnitt 3000		15.000	15.000	14.647	
	Zuschussbedarf 3000		653.900	644.530	645.680	
Erläuterur	son.					
Lilauterui	igen.					
1300.000/	Veranschlagung ab HH-Jahr 2015 bei					
1500.000 4000	Gruppierung 1300 Aushilfsstelle 0,5 AK Sachbearbeitung bis					
1000	7 taorimootono 0,0 7 tit Caoriboarboitarig bio					
	30.09.2015					1
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:					
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für					
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR					
5620.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement,					
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement, Ausbildereignungsprüfung.					
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement, Ausbildereignungsprüfung. Budgetübertrag 2013 nach 2014: 71.215 EUR					
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement, Ausbildereignungsprüfung. Budgetübertrag 2013 nach 2014: 71.215 EUR  Kürzung im HH 2015					
5620.000 8490.000 5220.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement, Ausbildereignungsprüfung. Budgetübertrag 2013 nach 2014: 71.215 EUR					
8490.000 5220.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement, Ausbildereignungsprüfung. Budgetübertrag 2013 nach 2014: 71.215 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
8490.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement, Ausbildereignungsprüfung. Budgetübertrag 2013 nach 2014: 71.215 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
8490.000 5220.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement, Ausbildereignungsprüfung. Budgetübertrag 2013 nach 2014: 71.215 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
8490.000 5220.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement, Ausbildereignungsprüfung. Budgetübertrag 2013 nach 2014: 71.215 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
8490.000 5220.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR Fortschreibung der 0,5 Stelle für die Städtepartnerschaften v. a. mit Moshi und Villa El Salvador notwendig. Folgejahr 20.000 EUR Spezialisierung im Bereich Kulturmanagement, Ausbildereignungsprüfung. Budgetübertrag 2013 nach 2014: 71.215 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3010 Städtepartnerschaften, Internationaler Austausch

	Haushaltsetalla			Dochnungo		
	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	David
	T	1 1 11 1	0045	0044	ergebnis	Bew
	B	HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3010	Einnahmen					
1501.000	Drittmittel	EIN	5.000	0	0	40
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.500	1.500	2.920	40
1770.000	Spenden	EIN	0	0	11.712	40
	Einnahmen Unterabschnitt 3010		6.500	1.500	14.632	
1.3010	Ausgaben					
5800.000	Pflege Partnerschaftlicher Beziehungen	SA	20.000	20.000	18.195	40
5801.000	Veranstaltungen und Austausch mit Partnerstädten	SA	21.460	21.000	28.494	40
5802.000	Veranstaltungen mit Petrosawodsk	SA	15.000	20.000	30.181	40
5803.000	Partnerschaftliche Beziehung mit Villa El Salvador	SA	20.000	20.000	5.888	40
5804.000	Partnerschaft Moshi (Afrika)	SA	10.000	10.000	3.393	40
5805.000	Jugendaustausch und Begegnungen	SA	17.000	17.000	2.445	40
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.930	8.500	998	40
7010.000	Zuschuss Studiengang Tübingen-Aix	ZU	6.500	6.500	6.500	40
8490.000	Budgetübertrag		0	0	15.083	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3010		114.890	123.000	111.177	
	Einnahmen Unterabschnitt 3010		6.500	1.500	14.632	
	Zuschussbedarf 3010		108.390	121.500	96.546	
Erläuterur	gen:					
1501.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:					
5800.000	+5.000 EUR Einwerbung von Drittmitteln					
5600.000	Jubiläum 50 Jahre Tübingen - Ann Arbor einmalige Erhöhung					
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:					
	-5.000 EUR Pauschalkürzung an Sachmitteln möglich durch Drittmitteleinwerbung					
5801.000	Mieterhöhung der Gästewohnung Lange Gasse					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 15.083 EUR					
	<u>Kürzung im HH 2015</u>					
5801.000	Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -100 EUR					
3601.000	-100 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 30		783.790	782.530	771.504	
	Einnahmen Abschnitt 30		21.500	16.500	29.278	
	Zuschussbedarf 30		762.290	766.030	742.225	
		1 1				1

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3210 Kunsthalle 3210

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3210	Einnahmen					
1411.000	Mieten	EIN	8.000	8.000	21.145	82
1670.000	Erstattung Kunsthallenstiftung	EIN	242.610	236.830	250.819	11
	Einnahmen Unterabschnitt 3210		250.610	244.830	271.964	
1.3210	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	242.610	236.830	227.419	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	55.000	55.000	49.718	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	315.497	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.250	2.200	2.088	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.200	1.100	950	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	24.000	24.000	14.740	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	185.000	145.600	190.386	82
6550.000	Vergleichskosten	SA	0	0	69.000	82
6800.000	Abschreibungen		72.790	72.790	72.794	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		81.020	84.290	87.569	20
7000.000	Zuschüsse an die Stiftung Kunsthalle	ZU	380.000	465.000	465.000	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3210		1.043.870	1.086.810	1.495.160	
	Einnahmen Unterabschnitt 3210		250.610	244.830	271.964	
	Zuschussbedarf 3210		793.260	841.980	1.223.196	
F-18-4						
Erläuterun	igen:					
5451.000 5480.000	Höherer Bedarf an Sanitärausstattung Höherer Energieverbrauch					
	n zur Gebäudewirtschaft: Wohnung, Philosophenweg 76					
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Treamang, r. messepheningg re					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3212 Fachabteilung Stadtmuseum

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	nsatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3212	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	23.000	23.000	28.540	44
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	12.000	12.000	12.413	44
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	10.000	10.000	26.829	44
1710.000	Zuweisungen vom Land	EIN	0	20.000	7.000	44
1780.000	Spenden	EIN	0	0	2.700	44
	Einnahmen Unterabschnitt 3212		45.000	65.000	77.482	
1.3212	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	341.700	311.910	297.164	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	18.500	18.500	14.940	81
5301.000	Mieten für Lagerräume	SA	15.600	16.000	15.544	44
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	3.100	3.100	2.931	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	11.900	11.900	7.894	44
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	650	650	727	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	14.500	14.500	12.451	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	52.500	46.250	43.731	82
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	100	100	29	44
5710.000	Museumspädagogik	SA	20.000	10.000	9.663	44
5712.000	Museumsshop	SA	10.000	10.000	10.389	44
5811.000	Inventarisierung	SA	0	2.000	2.000	44
5812.000	Anschaffung von Büchern	SA	800	800	836	44
5813.000	Ausstellungen	SA	40.500	51.000	80.367	44
5815.000	Sammlungsgegenstände	SA	6.000	6.000	1.277	44
6010.000	Vergütung für wissenschaftliche Aufträge	SA	1.500	15.000	650	44
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	510	510	467	44
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.570	4.600	1.366	ВОЕ
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	110	110	110	44
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		7.500	7.500	7.374	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	620	2.785	44
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		6.860	6.740	6.242	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		33.190	32.190	29.742	12
6800.000	Abschreibungen		98.410	97.780	98.125	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		162.790	166.740	171.135	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	4.071	44
	Ausgaben Unterabschnitt 3212		852.290	834.500	822.010	
	Einnahmen Unterabschnitt 3212		45.000	65.000	77.482	
	Zuschussbedarf 3212		807.290	769.500	744.528	-
<u>Erläuterur</u>	gen:					
1710.000/ 5813.000/ 5815.000/	Einmalige Landesförderung fällt weg, deshalb Kürzung der Ausgaben					
6010.000 4000 5710.000	Erhöhung, da 1,0 AK in 2014 nur anteilig für 9 Monate hochgerechnet Erhöhung aufgrund erhöhter Besucherzahlen					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3212 Fachabteilung Stadtmuseum

	Haushaltsstelle		Hausha	Itsansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
			0045	0044		
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5480.000 5811.000 8490.000	Höhere Wartungskosten Inventarisierung entfällt wegen Stelle Registrar/in Budgetübertrag 2013 nach 2014: 4.071 EUR					
5301.000 5813.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 400 EUR -4.000 EUR					
Stadtmuse	n zur Gebäudewirtschaft: um, Kornhausstr. 10 ıs, Neckarhalde 31					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3213 Fachabteilung Stadtarchiv

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Be
		HH-	2015	2014	2013	Ste
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3213	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	3.500	3.500	5.698	43
	Einnahmen Unterabschnitt 3213		3.500	3.500	5.698	
1.3213	Ausgaben					
1000	Personalausgaben	PA	295.520	273.280	268.757	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	0	0	4
5300.000	Mieten	SA	10.500	4.500	4.063	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	250	250	179	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.000	0	1.131	82
5620.000	Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	50	0	43
5811.000	Fotosammlung	SA	25.500	26.000	12.696	43
5812.000	Anschaffung u. Restaurierung von Büchern, Urkunden u.a.	SA	14.500	15.000	15.638	43
6010.000	Wissenschaftliche Aufträge	SA	4.000	4.000	18.070	43
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	410	410	362	43
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	6.900	6.900	4.983	ВО
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	130	130	125	43
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		66.500	66.500	65.707	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.530	7.670	3.788	43
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.170	2.130	2.081	11
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		33.200	29.440	27.204	12
6800.000	Abschreibungen		8.640	5.630	5.733	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.900	1.010	1.309	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	6.524	43
			470 700	442.000	438.349	
	Ausgaben Unterabschnitt 3213		479.700	442.900		1
	Einnahmen Unterabschnitt 3213		3.500	3.500	5.698	-
	Zuschussbedarf 3213		476.200	439.400	432.651	
Erläuterui	ngen:					
4000 5220.000 5300.000 5480.000	Stellenschaffung 0,5 AK Archivar/in Instandhaltungen und Reparaturen von Regalen und der Büroeinrichtung Anmietung zusätzlicher Lagerflächen Anmietung zusätzlicher Lagerflächen					
3490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 6.524 EUR <u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
5811.000 5812.000	-500 EUR -500 EUR					
	Auggaban Abaahnitt 22		2.375.860	2.364.210	2.755.519	
	Ausgaben Abschnitt 32					
	Einnahmen Abschnitt 32		299.110	313.330	355.144	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3310 Theater 3310

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3310	Einnahmen					
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	19.600	19.600	19.618	82
	Einnahmen Unterabschnitt 3310		19.600	19.600	19.618	
1.3310	Ausgaben					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	10.000	0	10.328	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	550	0	522	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	450	0	442	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	450	0	445	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.900	1.900	1.837	82
6800.000	Abschreibungen		1.650	1.650	1.651	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		6.190	6.260	6.335	20
7010.000	Zuschuss an LTT	ZU	1.395.030	1.266.000	1.223.000	40
7020.000	Zuschuss an das Tübinger Zimmertheater	ZU	379.000	359.800	354.600	40
7080.000	Sommertheaterveranstaltungen	ZU	30.000	30.000	30.000	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3310		1.825.220	1.665.610	1.629.161	
	Einnahmen Unterabschnitt 3310		19.600	19.600	19.618	
	Zuschussbedarf 3310		1.805.620	1.646.010	1.609.543	
Erläuterur 7010.000	Mehr wegen Finanzierungsvereinbarung					
	mit dem Land (70 % : 30 % im Jahr 2017)					
	n zur Gebäudewirtschaft: ater, Bursagasse 16					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3330 Musikschule 3330

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
NI~	Pozeichausa	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Stell
Nr. 1	Bezeichnung 2	3	4	5	6 EUR	7
1.3330	Einnahmen	3	4	3	0	<u>'</u>
1410.000	Mieten	EIN	234.000	0	0	82
1410.000						- 02
	Einnahmen Unterabschnitt 3330		234.000	0	0	
1.3330	Ausgaben					
7070.000	Zuschuss an Tübinger Musikschule	ZU	0	0	562.000	40
7071.000	Zuschüsse für Ermäßigungen / KinderCard	ZU	0	51.130	51.130	40
7150.000	Zuschuss an Eigenbetrieb Musikschule		1.130.290	816.400	0	20
7185.000	Zuschüsse KinderCard	ZU	30.000	0	0	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3330		1.160.290	867.530	613.130	
	Einnahmen Unterabschnitt 3330		234.000	0	0	
	Zuschussbedarf 3330		926.290	867.530	613.130	
<b>-</b>						
<u>Erläuterun</u>	<u>igen:</u>					
7071.000/	Veranschlagung ab HH-Jahr 2015 unter					
7185.000	Grp. 7185, siehe auch HH-Stelle 1.3400.7185.000,					
	Vorlage 340/2014 Sicherung, Ausbau und					
	Weiterentwicklung der KinderCard					
7150.000	Veranschlagung nach Wirtschaftsplan					
	Ausgaben Abschnitt 33		2.985.510	2.533.140	2.242.291	
	Einnahmen Abschnitt 33		253.600	19.600	19.618	
	Zuschussbedarf 33		2.731.910	2.513.540	2.222.673	
				1		

#### Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3400 Sonstige Kunstpflege

Haushaltsstelle			Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
			ı		ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3400	Einnahmen					
1110.000	Eintrittsgelder für Hölderlinturm	EIN	8.000	8.000	8.100	40
1410.000	Mieten	EIN	2.800	2.800	2.880	82
1411.000	Mieteinnahmen aus Veranstaltungen	EIN	2.700	2.700	247	40
1770.000	Spenden	EIN	0	0	19.535	40
	Einnahmen Unterabschnitt 3400		13.500	13.500	30.762	
1.3400	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	25.850	25.600	29.505	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	7.000	7.000	4.924	81
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	0	100	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	1.500	1.500	1.368	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	11.100	11.100	10.651	82
6011.000	Prozessbegleitung kubit	SA	10.000	0	0	40
6100.000	Künstlerische Veranstaltungen	SA	6.000	6.000	7.681	40
6101.000	Literatur, Stadtschreiber	SA	8.500	8.500	0	40
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	960	760	833	40
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	5.000	3.000	4.510	40
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.080	1.060	1.040	111
6800.000	Abschreibungen		160	160	155	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		80	90	92	20
7000.000	Zuschüsse an Kulturvereinigungen	ZU	627.600	612.555	509.741	40
7001.000	Förderung von Kulturprojekten	ZU	137.230	134.730	115.952	40
7002.000	Projektzuschüsse kulturelle Bildung	ZU	50.000	0	0	40
7010.000	Zuschuss an die Hölderlingesellschaft	ZU	82.760	82.760	77.000	40
7020.000	Kunst und Gedenken im öffentlichen Raum	ZU	3.000	3.000	6.800	40
7030.000	Verleihung des Hölderlinpreises	ZU	5.000	0	5.000	40
7060.000	Zuschuss Filmfestivals	ZU	0	0	10.000	40
7090.000	Zuschuss an Initiativen im Soziokultur- zentrum (Sudhaus)	ZU	370.560	370.560	370.560	40
7180.000	Mietzuschüsse an Vereine	ZU	25.690	0	0	40
7185.000	Zuschüsse KinderCard	ZU	22.500	0	0	40
8490.000	Budgetübertrag	20	0	0	1.455	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3400		1.401.570	1.268.475	1.157.267	
	Einnahmen Unterabschnitt 3400		13.500	13.500	30.762	1
	Zuschussbedarf 3400		1.388.070	1.254.975	1.126.506	
Erläuterur	igen:					
7000.000	Erhöhung Zuschuss Württembergische Philharmonie Reutlingen e. V. (Vorlage 153/2013), + 50.000 EUR ICFA ab 2015 somit ein Regel- zuschuss von 111.770 EUR (Vorlage 326/2014), Vorlage 327/2013 28.000 EUR Pferdeställe waren einmalig im Haushalt 2014 eingestellt, Tanztheater Treibhaus bekommt ab dem HH 2015 nicht mehr 2.000 EUR sondern 1.000 EUR Regelzuschuss. Eine Kürzung des Zuschusses wurde beantragt.	:				

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3400 Sonstige Kunstpflege

	Haushaltsstelle	Haushal	tsansatz	Rechnungs-		
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
7002.000 7030.000 7090.000 7180.000 7185.000	Ab dem Haushalt 2015 werden folgende Zuschüsse bei neuen HH-Stellen veranschlagt: 10.000 EUR MOVE e. V. bei 1.3400.7185.000 siehe Vorlage 340/2014 Anlage 1, 25.690 EUR Miete und Erbbauzins bei 1.3400.7180.000  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +14.800 EUR: Figurentheater: 3.600 EUR, ARGE: 4.200 EUR, dai: 5.000 EUR, Narrenzunft: 2.000 EUR  Anträge aufgrund des Projekts kubit Übernahme der Kosten für Musikprojekte in Kinderhäusern, da die Förderung vom Land weggefallen ist (30.000 EUR) Verleihung findet alle zwei Jahre statt Vertragliche Verpflichung: Erhöhung des Zuschusses alle drei Jahre Neue HH-Stelle, bisher bei 1.3400.7000.000 veranschlagt Vorlage 340/2014 Anlage 1: 10.000 EUR für MOVE e.V. waren bisher bei der HH-Stelle 1.3400.7000.000 veranschlagt, ab dem HH-Jahr 2015 erhöht sich der Zuschuss um 2.500 EUR, 10.000 EUR für Musikvereine erstmals ab 2015 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 9.603 EUR		4	5	6	7

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3410 Heimatpflege 3410

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3410	Einnahmen					
1131.000	Einnahmen aus Stadtfest	EIN	15.000	0	0	32
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	600	600	614	82
	Einnahmen Unterabschnitt 3410		15.600	600	614	
1.3410	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	0	0	12.769	
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	0	0	1.919	82
5300.000	Ausgaben für Stadtbeleuchtung an swt	SA	30.000	30.000	18.635	91
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	550	550	505	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	110	80	96	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	40	40	36	40
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	300	250	218	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	10.000	10.000	8.595	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	10.500	6.240	4.966	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	250	250	248	82
5840.000	Verschönerung des Stadtbildes	SA	12.000	12.000	10.608	40
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	100	100	59	82
6100.000	Feste und Feiern	SA	17.000	17.000	13.941	40
6101.000	Sonderveranstaltungen, Bücherfest u.a.	SA	25.500	15.500	56.879	40
6102.000	Bachfest	SA	40.000	0	0	40
6103.000	Stadtfeste	SA	30.000	0	29.291	32
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	0	0	60	40
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	610	590	580	40
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	18.000	17.000	16.965	40
6794.000	Kosten für Benutzung Salzstadel		3.450	3.450	3.450	40
6800.000	Abschreibungen		21.230	4.310	2.557	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		60.550	36.620	35.341	20
7001.000	Zuschuss für 500 Jahre Tübinger Vertrag	ZU	0	80.000	225.758	44
8490.000	Budgetübertrag		0	0	21.467	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3410		280.190	233.980	464.944	
	Einnahmen Unterabschnitt 3410		15.600	600	614	
	Zuschussbedarf 3410		264.590	233.380	464.330	
Erläuterur	gen:					
1131.000/ 6103.000	Davon 5.000 EUR für Winternachtskino (Feuerzangenbowle)					
5480.000	zusätzliche Flächen im Hölderlinturm					
6101.000	Bücherfest findet alle zwei Jahre statt					
6102.000	Vorbereitung für das "Bachfest" 2018 Gesamtansatz ca. 250.000 EUR					
6103.000	Stadtfest 2015, Mehrkosten für Marketingmaß-					
8490.000	nahmen und Bereitstellung der Infrastruktur Budgetübertrag 2013 nach 2014: 28.632 EUR					
2.00.000						
6102.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -10.000 EUR					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3410 Heimatpflege

2015 EUR 4 1.681.760 29.100 1.652.660	2014 EUR 5	ergebnis 2013 EUR 6 1.622.211 31.375 1.590.836	Bew. Stelle
1.681.760 29.100	1.502.455 14.100	1.622.211 31.375	
1.681.760 29.100	1.502.455 14.100	1.622.211 31.375	7
1.681.760 29.100	1.502.455 14.100	1.622.211 31.375	7
29.100	14.100	31.375	
29.100	14.100	31.375	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3500 Volkshochschule

Haushaltsstelle			Haushalts	ansatz	Rechnungs-	D
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3500	Ausgaben					
7010.000	Zuschuss an die Volkshochschule	ZU	347.000	312.000	305.860	40
7012.000	Zuschuss für Interkulturelles Spielmobil	ZU	30.000	0	0	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3500		377.000	312.000	305.860	
	Zuschussbedarf 3500		377.000	312.000	305.860	
Erläuterur	gen:					
7010.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +35.000 EUR Zuschusserhöhung wegen					
7012.000	Anpassung der Honorarsätze Städtischer Zuschuss in den Jahren 2015 und 2016 (siehe Vorlage 805/2014)					
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Konkreter Einsatz des Mobils in 2015 soll dokumentiert und im Ausschuss Ergebnis					
	vorgestellt werden					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520 Fachabteilung Stadtbücherei

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3520	Einnahmen					
1100.000	Lese- und andere Gebühren	EIN	160.000	150.000	160.301	41
1300.000	Entgelte für Fotokopien/Ausdrucke	EIN	1.500	1.500	1.527	41
1301.000	Entgelte für Internetnutzung	EIN	0	0	2.061	41
1500.000	Ersätze für nicht zurückgegebene Bücher	EIN	2.000	2.000	2.645	41
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.000	2.000	2.353	41
	Einnahmen Unterabschnitt 3520		165.500	155.500	168.887	
1.3520	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.098.600	1.064.090	1.030.835	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	18.300	18.300	20.695	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	6.600	6.000	4.424	41
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	0	100	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	5.000	6.000	3.814	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	17.700	17.700	13.775	82
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	50	0	41
5750.000	Projekt Lesehaus	SA	0	0	1.800	41
5812.000	Anschaffung von Medien, Erneuerung	SA	210.000	200.000	201.729	41
5814.000	Neubinden und Umbinden von Büchern/ Zeitschriften	SA	45.000	45.000	50.027	41
6100.000	Veranstaltungen (u.a. Jugendbuchwoche)	SA	11.000	7.000	7.118	41
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.230	2.230	1.959	41
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	3.270	5.220	5.346	BOE
6520.000	Ausgaben Internetplätze	SA	1.000	1.000	398	41
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	790	370	333	41
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	0	0	81	41
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	1.500	500	689	41
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		240.000	235.000	238.043	82
6794.000	Ersätze für Raumnutz. durch Stadtbücherei		7.700	7.700	7.700	54
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	10.000	13.000	6.850	41
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		12.460	12.780	12.484	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		181.250	190.330	175.859	12
6800.000	Abschreibungen		82.100	90.610	97.515	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		15.560	17.580	21.544	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.810-	41
	Ausgaben Unterabschnitt 3520		1.970.110	1.940.560	1.899.208	
	Einnahmen Unterabschnitt 3520		165.500	155.500	168.887	
	Zuschussbedarf 3520		1.804.610	1.785.060	1.730.321	
Erläuterur	ngen:					
5009.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Aufnahme der Stadtbücherei in SN 2, da unabhängig von grundsätzlicher Standortentscheidung schon jetzt dringender Sanierungs- und					
5220.000	Erweiterungsbedarf besteht Neue Regelung für öffentliche Kopiergeräte (Rahmenvertrag zur Betreiberabgabe nach					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520 Fachabteilung Stadtbücherei

	Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
NI=	Dozeichnung		EUR	EUR		Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk			EUR	<b>+</b> -
1	§ 54c Urheberrechtsgesetz); Kosten für vier Geräte je 152 EUR	3	4	5	6	7
5460.000 5812.000	geringere Steigerung als erwartet Erhöhung wg. Abonnement weiterer Daten- banken, verstärkte Neuanschaffungen					
5814.000	Anpassung an das Rechnungsergebnis, hier v. a. Preissteigerungen bei Zeitungen und Zeitschriften, höhere Kosten für Einbände durch mehr Neuanschaffungen					
6100.000	Einmalige Erhöhung um 8.000 EUR für Jubiläums- programm 30 Jahre Nonnenhaus bzw. Konzeption "Zukünftige Entwicklung Stadtbücherei"					
6610.000	Erhöhung 'Deutscher Bibliotheksverband' und Bibliotheksindex					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 5.000 EUR					
5812.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -14.000 EUR (HH-Entwurf) Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Keine Kürzung bei der Anschaffung von Medien					
5814.000 6100.000	dafür -10.000 EUR - 4.000 EUR					
Stadtbüche	n zur Gebäudewirtschaft: rei, Nonnengasse 19 Primus-Truber-Str. 39, Derendingen					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3521 Medienzentrum Uhlandstraße

	Harrish altractalla		L la cala alta		Deeleasses	1
	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	Daw
	T.				ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
.3521	Einnahmen					
560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	1.341	41
698.000	Erstattung Verwaltungskosten		16.000	16.000	16.000	41
	Einnahmen Unterabschnitt 3521		16.100	16.100	17.341	
3521	Ausgaben					
000	Personalausgaben	PA	42.770	40.650	40.443	
312.000	Anschaffung von Medien, Erneuerung	SA	13.000	13.000	13.734	41
00.000	Veranstaltungen	SA	800	800	482	41
00.000	Geschäftsausgaben	SN6	420	400	205	ВО
96.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		540	0	0	11
797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		14.230	12.930	11.947	12
	Ausgaben Unterabschnitt 3521		71.760	67.780	66.810	
	Einnahmen Unterabschnitt 3521		16.100	16.100	17.341	
	Zuschussbedarf 3521		55.660	51.680	49.469	

# Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3550 Salzstadel, Löwen, Stadtschreiberhaus

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	В
		HH-	2015	2014	2013	St
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	
1.3550	Einnahmen					
1100.000	Entgelte für Benutzung der Räume Salzstadel	EIN	8.000	8.000	4.122	4
1680.000	Erstattungen Salzstadel	EIN	0	48.000	80.000	8
1694.000	Ersätze für Heizung, Reinigung und Beleuchtung		7.900	7.900	7.900	4
	Einnahmen Unterabschnitt 3550		15.900	63.900	92.022	
1.3550	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	24.250	23.030	22.956	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.500	2.500	2.488	8
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	3.394	8
5300.000	Mieten	SA	5.000	5.000	4.980	8
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	240	240	227	8
5430.000	Sachversicherungen	SA	50	50	44	2
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	900	900	634	8
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	2.000	2.000	0	8
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	13.000	10.600	10.267	8
6300.000	Information und öffentliche Bildung	SA	4.000	5.000	2.540	4
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	70	70	58	4
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	200	180	200	4
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	50	50	168	4
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		360	350	347	1
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		330	330	303	1
6800.000	Abschreibungen		7.630	7.630	7.631	2
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		4.830	5.170	5.513	2
	Ausgaben Unterabschnitt 3550		65.410	63.100	61.750	
	Einnahmen Unterabschnitt 3550		15.900	63.900	92.022	
	Zuschussbedarf 3550		49.510	0	0	
	Überschuss 3550		0	800	30.272	
Erläuterur	ngen:					
1680.000 5480.000	Einmalige Kostenübernahme zusätzliche Wartungskosten (Brandschutz)					
6300.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
Information	n zur Gebäudewirtschaft: Madergasse 7					
			2.484.280	2.383.440	2.333.628	
	Ausgaben Abschnitt 35					
	Ausgaben Abschnitt 35 Einnahmen Abschnitt 35		197.500	235.500	278.250	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3650 Denkmalschutz und -pflege

	Schille 3030 Delikillaischut	z una -pnege			00	
	Haushaltsstelle		Haushalt	Haushaltsansatz		
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3650	Ausgaben					
5830.000	Denkmale	SA	5.000	42.000	2.500	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3650		5.000	42.000	2.500	1
	Zuschussbedarf 3650		5.000	42.000	2.500	
Erläuterun	<u>igen:</u>					
5830.000	Einmalige Erhöhung 2014 (Uhlanddenkmal)					
	Ausgaben Abschnitt 36		5.000	42.000	2.500	
	Zuschussbedarf 36		5.000	42.000	2.500	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3700 Kirchen 3700

Haushaltsstelle			Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.3700	Einnahmen					
1710.000	Zuschuss Landesdenkmalamt für die Stiftskirche	EIN	0	0	4.450	40
1780.000	Spenden von übrigen Bereichen	EIN	0	0	400	40
	Einnahmen Unterabschnitt 3700		0	0	4.850	
1.3700	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.000	4.000	309	81
5010.000	Unterhaltung von Uhren und Glocken u.a.	SA	9.000	10.000	4.088	40
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	330	320	297	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	70	57	40
6800.000	Abschreibungen		11.800	11.800	11.795	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.710	4.250	4.776	20
7010.000	Leistungen aufgrund herkömmlicher Verpflichtung	ZU	2.000	138.990	19.871	40
7020.000	Zuschuss für Sanierung Stiftskirche	ZU	0	0	400	40
	Ausgaben Unterabschnitt 3700		30.910	169.430	41.594	
	Einnahmen Unterabschnitt 3700		0	0	4.850	
	Zuschussbedarf 3700		30.910	169.430	36.744	
Kirchturm,	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR  n zur Gebäudewirtschaft: Kohlplattenweg 3, Pfrondorf n-Turm, Münzgasse 32					
	Average Abachaitt 27		20.040	400 400	44 504	
	Ausgaben Abschnitt 37 Einnahmen Abschnitt 37		30.910	169.430	41.594	1
	Zuschussbedarf 37		30.910	169.430	36.744	
	Ausgaben Einzelplan 3		10.347.110	9.777.205	9.769.245	1
	Einnahmen Einzelplan 3		800.810	599.030	718.515	1
	Zuschussbedarf 3		9.546.300	9.178.175	9.050.730	1
	Zuschussbedah 3		3.340.300	9.170.173	9.030.730	1

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4000 Allgemeine Sozialverwaltung

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4000	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	2.017	5
	Einnahmen Unterabschnitt 4000		0	0	2.017	
1.4000	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	488.790	448.490	317.350	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	1.500	965	5
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	6.000	2.000	4.320	5
6010.000	Aufträge und Vergütungen an Dritte	SA	9.900	51.000	0	5
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	610	610	539	5
6430.000	Gesetzl. Unfallvers. für Pflegekräfte	SA	6.230	4.550	4.412	5
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.600	1.320	819	BOE
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	0	0	2.953	5
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		30.000	30.000	29.051	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.500	1.500	2.508	5
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.170	2.130	2.427	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		44.720	45.780	42.296	12
6800.000	Abschreibungen		2.840	1.750	2.019	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.640	570	1.386	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	29.849	5
0430.000			-			- "
	Ausgaben Unterabschnitt 4000		598.000	591.200	440.894	
	Einnahmen Unterabschnitt 4000		0	0	2.017	
	Zuschussbedarf 4000		598.000	591.200	438.877	
Erläuterur						
	<u>igen:</u>					
4000	igen:					
4000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen					
	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten					
4000 5620.000 8490.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen					
5620.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten					
5620.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR					
5620.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 3490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					
5620.000 8490.000 5220.000	Stellenschaffung 1,0 AK Sozialplaner/in ab 01.07.2015; Neuzuordnungen zu anderen Unterabschnitten Inklusive FAB 55 mit 11 Beschäftigten Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.979 EUR   Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -1.000 EUR					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4001 Seniorenarbeit

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4001	Einnahmen					
1780.000	Spenden	EIN	0	0	5.000	501
	Einnahmen Unterabschnitt 4001		0	0	5.000	
1.4001	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	36.770	35.770	30.574	
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	570	600	155	501
5751.000	Seniorenarbeit; Projektmittel	SA	13.300	16.000	22.744	501
6011.000	Aufträge an Dritte	SA	15.000	0	0	501
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	60	60	0	501
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	100	100	94	BOE
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		1.200	1.170	1.182	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.000	3.000	2.806	501
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		360	350	173	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		2.490	1.490	0	12
7000.000	Zuschuss an Altenbegegnungsstätte Hirsch	ZU	71.630	67.000	60.110	55
7010.000	Stadtseniorenrat	ZU	22.160	21.500	21.940	55
7030.000	Beratungsstelle für ältere Menschen	ZU	105.430	55.700	60.790	55
8490.000	Budgetübertrag		0	0	12.453	501
0.00.000						-
	Ausgaben Unterabschnitt 4001 Einnahmen Unterabschnitt 4001		273.070	202.740	213.020 5.000	
						-
	Zuschussbedarf 4001		273.070	202.740	208.020	-
<u>Erläuterun</u>	gen:					
5751.000 6011.000	10.000 Euro für Lokale Allianz für Menschen mit Demenz (Beschluss vom 08.05.2014, Vorlage 163/2014); Projektmittel für Stadtteiltreffs werden ab 2015 unter 1.4700.7182.000 veranschlagt.					
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +15.000 EUR Dokumentation des Altenbetreuungbedarfs in den Teilorten. Zusammenarbeit mit den Einrichungen vor Ort, Ortschaftsräten und dem Kreis. Zusätzliche Mittel für externe Moderation, Erhebung und Beratung zur Entlastung der Verwaltung					
7000.000/ 7010.000/ 7030.000	Interimsweise Zuschusserhöhung zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012)					
7030.000	Neuordnung der Zuschüsse mit dem Landkreis Vorlage 287/2014 <u>Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:</u>					
8490.000	+6.200 EUR Ausweitung von SELMA (Betr. Wohnen Zuhause) auf die Quartiere Budgetübertrag 2013 nach 2014: 12.453 EUR					
5620.000 5751.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 30 EUR -700 EUR					

Unterabschnitt 4002 Inklusion 4002

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bev
		HH-	2015	2014	2013	Ste
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4002	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	2.340	50
	Einnahmen Unterabschnitt 4002		0	0	2.340	
.4002	Ausgaben					
000	Personalausgaben	PA	36.770	35.770	30.574	
620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	470	500	277	50
750.000	Projektmittel Inklusion	SA	30.000	30.000	22.445	50
410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	60	60	0	50
500.000	Geschäftsausgaben	SN6	100	100	94	ВС
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		1.200	1.170	1.182	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.000	5.000	0	50
3796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		360	350	173	11
797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		2.490	1.490	0	1:
030.000	Zuschuss für Eingliederungsprojekte	ZU	52.000	52.000	37.901	5
180.000	Zuschüsse zur Teilnahme an Bildungsan- geboten	ZU	10.000	0	0	50
3490.000	Budgetübertrag		0	0	14.099	50
	Ausgaben Unterabschnitt 4002		137.450	126.440	106.746	
	Einnahmen Unterabschnitt 4002		0	0	2.340	
	Zuschussbedarf 4002		137.450	126.440	104.406	
<u>Erläuterur</u>	igen:					
7180.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +10.000 EUR Für Teilhabe und Zugang zu Bildungsangeboten für Menschen mit Behinder- ungen und geringem Einkommen. Sperrvermerk Vorstellung im Ausschuss nötig Budgetübertrag 2013 nach 2014: 14.099 EUR					
5620.000 5750.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 30 EUR -10.000 EUR (HH-Entwurf)					
5750.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Reale Budgetkürzung im Fachbereich nicht bei Inklusionsprojekten dafür kürzt die Verwaltung -10.000 EUR bei 1.4642.5711.000					
			1			

Unterabschnitt 4010 Sozialhilfeverwaltung

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4010	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	900	51
1620.000	Kostenersatz des Landkreises	EIN	404.000	320.000	348.320	51
1641.000	Kostenersatz Bundesagentur für Arbeit	EIN	319.000	330.000	334.030	51
1681.000	Kostenerst. Landkreis f. Betreutes Wohnen	EIN	53.000	53.000	52.574	51
	Einnahmen Unterabschnitt 4010		776.000	703.000	735.824	
1.4010	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.306.340	1.347.090	1.232.108	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	2.000	385	51
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	11.100	11.100	19.861	51
5760.000	Streetwork Sachkosten	SA	7.500	7.500	6.221	51
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.540	2.540	2.237	51
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	6.030	6.410	5.283	вов
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	320	320	334	51
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	0	0	118	51
6740.000	Verwaltungskosten an Krankenkassen	SA	30.000	30.000	24.255	51
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		159.000	159.000	151.490	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.500	1.600	1.813	51
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		9.350	9.190	7.802	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		125.680	129.680	119.824	12
6800.000	Abschreibungen		2.230	1.730	1.729	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		410	290	372	20
7000.000	Zuschuss für Streetwork	ZU	49.000	47.000	11.675	51
8490.000	Budgetübertrag		0	0	29.356	51
	Ausgaben Unterabschnitt 4010		1.714.000	1.755.450	1.614.864	
	Einnahmen Unterabschnitt 4010		776.000	703.000	735.824	
	Zuschussbedarf 4010		938.000	1.052.450	879.040	
<u>Erläuterur</u>	igen:					
1620.000	Erhöhung der Erstattung durch Fallzahlen-					
4000	steigerung in der Sozialhilfe Stellenschaffung 1,0 AK Sachbearbeitung					
	(Gegenfinanzierung durch Erhöhung Kosten-					
	ersatz Landkreis); Wegfall 1,0 AK Vollzug KW-Vermerk					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 42.356 EUR					
		1 1				
				I		

Unterabschnitt 4080 Ortsbehörde für Sozialversicherung

Llaushaltastalla	Dochaus	Rechnungs-			
Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz		
Т.					Bew.
					Stelle
2	3	4	5	6	7
Ausgaben					
Personalausgaben	PA	49.680	48.750	49.982	
		160	160	144	51
	SN6	0	10	0	BOE
					82
			1.060	694	111
Innere Verrechnung, Informationstechnik		50	40	37	12
Ausgaben Unterabschnitt 4080		61.970	61.020	61.571	
Zuschussbedarf 4080		61.970	61.020	61.571	
Ausgaben Abschnitt 40		2.784.490	2.736.850	2.437.094	
Einnahmen Abschnitt 40		776.000	703.000	745.181	
Zuschussbedarf 40		2.008.490	2.033.850	1.691.913	
	Personalausgaben Personen- und sonstige Versicherungen Geschäftsausgaben Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung Innere Verrechnung, Informationstechnik  Ausgaben Unterabschnitt 4080  Zuschussbedarf 4080  Ausgaben Abschnitt 40  Einnahmen Abschnitt 40	Bezeichnung  Bezeichnung  Ausgaben  Personalausgaben  Personen- und sonstige Versicherungen  Geschäftsausgaben  Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.  Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung  Innere Verrechnung, Informationstechnik  Ausgaben Unterabschnitt 4080  Zuschussbedarf 4080  Ausgaben Abschnitt 40  Einnahmen Abschnitt 40	Bezeichnung Vermerk EUR  2 3 4  Ausgaben Personalausgaben PA 49.680 Personen- und sonstige Versicherungen SA 160 Geschäftsausgaben SN6 0 Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg. 11.000 Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung 1.080 Innere Verrechnung, Informationstechnik 50  Ausgaben Unterabschnitt 4080 61.970  Zuschussbedarf 4080 61.970  Ausgaben Abschnitt 40 2.784.490 Einnahmen Abschnitt 40	HH-   2015   2014     Bezeichnung   Vermerk   EUR   EUR     2   3   4   5     Ausgaben   PA   49.680   48.750     Personalausgaben   PA   160   160     Geschäftsausgaben   SN6   0   10     Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.   11.000   11.000     Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung   1.080   1.060     Innere Verrechnung, Informationstechnik   50   40     Ausgaben Unterabschnitt 4080   61.970   61.020     Ausgaben Abschnitt 40   2.784.490   2.736.850     Einnahmen Abschnitt 40   776.000   703.000	HH-   2015   2014   2013     Bezeichnung   Vermerk   EUR   EUR   EUR     2   3   4   5   6     Ausgaben   PA   49.680   48.750   49.982     Personen- und sonstige Versicherungen   SA   160   160   144     Geschäftsausgaben   SN6   0   10   0     Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.   11.000   11.000   10.714     Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung   1.080   1.060   694     Innere Verrechnung, Informationstechnik   50   40   37     Ausgaben Unterabschnitt 4080   61.970   61.020   61.571     Zuschussbedarf 4080   61.970   61.020   61.571     Ausgaben Abschnitt 40   2.784.490   2.736.850   2.437.094     Einnahmen Abschnitt 40   776.000   703.000   745.181

Unterabschnitt 4300 Altenhilfe Tübingen gGmbH

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-		
					ergebnis	Bew	
		HH-	2015	2014	2013	Stelle	
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
.4300	Einnahmen						
654.000	Ersätze von der AHT gGmbH	EIN	42.400	40.760	41.416	11	
	Einnahmen Unterabschnitt 4300		42.400	40.760	41.416		
4300	Ausgaben						
000	Personalausgaben	PA	42.400	40.760	41.416		
850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		153.570	153.570	0	20	
150.000	Zuschuss an AHT gGmbH		44.000	44.000	432.906	20	
152.000	Ausgleich Abmangel Fahrdienstleistungen		60.000	0	0	20	
	Ausgaben Unterabschnitt 4300		299.970	238.330	474.322	20 20 20	
	Einnahmen Unterabschnitt 4300		42.400	40.760	41.416		
	Zuschussbedarf 4300		257.570	197.570	432.906		
rläuterui	ngen:						
150.000	Zuschuss für Gerontopsychische Betreuung (Vorlage 550a/2007)						
152.000	Ausgleich Abmangel Fahrdienstleistungen						
	im Bereich der Tagespflege						
	(Vorlage 25/2014)						

Unterabschnitt 4351 Männerwohnheim

Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
				ergebnis	Bew.
	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
2	3	4	5	6	7
Einnahmen					
Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	145.000	137.500	147.223	82
Finnahmen Unterahschnitt 4351		145 000	137 500	147 223	
		1 101000	1011000	220	
					82
					51
					82
					82
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,					82
					51
	SA				82
					20
					20
	711				20
	20	49.000	47.000	49.490 	51
Ausgaben Unterabschnitt 4351		349.860	330.410	291.158	
Einnahmen Unterabschnitt 4351		145.000	137.500	147.223	
Zuschussbedarf 4351		204.860	192.910	143.935	
nheim, Eberhardstr. 53					
	Bezeichnung  2  Einnahmen  Mieten aus der Mietverwaltung der GWG  Einnahmen Unterabschnitt 4351  Ausgaben  Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG) Anschaffung/Unterhaltung der Geräte Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG) Reinigungsmaterial Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG) Sachausgaben Info-Café Verwaltungsvergütung an die GWG Innere Verrechnungen, Allgemeine Abschreibungen Verzinsung des Anlagekapitals Zuschuss an Verein "Arche" e.V.  Ausgaben Unterabschnitt 4351  Einnahmen Unterabschnitt 4351	Bezeichnung  2  3  Einnahmen Mieten aus der Mietverwaltung der GWG  Einnahmen Unterabschnitt 4351  Ausgaben Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG) Anschaffung/Unterhaltung der Geräte Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG) Reinigungsmaterial Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG) Sachausgaben Info-Café Verwaltungsvergütung an die GWG Innere Verrechnungen, Allgemeine Abschreibungen Verzinsung des Anlagekapitals Zuschuss an Verein "Arche" e.V.  ZU  Ausgaben Unterabschnitt 4351  Einnahmen Unterabschnitt 4351  Zuschussbedarf 4351	HH-   2015	HH-   Vermerk   EUR   EUR   EUR	HH-   2015   2014   2013     Bezeichnung

Unterabschnitt 4352 Aufnahme und Übernachtungshaus für Wohnungslose

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4352	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	8.000	8.000	8.266	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	15.000	15.000	15.008	82
	Einnahmen Unterabschnitt 4352		23.000	23.000	23.274	
1.4352	Ausgaben					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	2.500	4.000	838	82
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	1.000	989	51
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	10.000	9.500	9.842	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.550	1.500	1.517	82
6800.000	Abschreibungen		910	3.640	567-	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.400	2.150	917-	20
	Ausgaben Unterabschnitt 4352		17.360	21.790	11.702	
	Einnahmen Unterabschnitt 4352		23.000	23.000	23.274	
	Überschuss 4352		5.640	1.210	11.572	
	n zur Gebäudewirtschaft: und Übernachtungsheim, Kiesäckerstr. 2					
Admanine	und obernaentungsneim, Riesaekerstr. 2					
	I and the second	1				

Unterabschnitt 4353 Hilfen für Wohnungslose

	•				
Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
				ergebnis	Bew.
	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
2	3	4	5	6	7
Einnahmen					
Mieten	EIN	12.360	12.360	11.652	51
Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	32.400	31.000	32.422	82
Einnahmen Unterabschnitt 4353		44.760	43.360	44.074	
Ausgaben					
	PA	55.290	55.920	0	
			0	_	82
			35,000		51
					82
Sachausgaben für Schwellenwohnen	SA	2.000	2.000	2.841	51
Kostenerstattung Mietausfallrisiko	SA	6.400	6.400	0	51
	SA	2.100	2.100	1 963	82
					111
Budgetübertrag		0	0	3.200	51
Ausgaben Unterabschnitt 4353		110.330	107.850	56.540	
Einnahmen Unterabschnitt 4353		44.760	43.360	44.074	1
Zuschussbedarf 4353		65.570	64.490	12.465	
siehe Vorlage 337/2012 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 3.200 EUR  n zur Gebäudewirtschaft: lofstraße 28 1 ße 43 en am Neckar					
,	Einnahmen Mieten Mieten aus der Mietverwaltung der GWG Einnahmen Unterabschnitt 4353  Ausgaben Personalausgaben Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG) Mieten Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG) Sachausgaben für Schwellenwohnen und Obdachlosenunterkünfte Kostenerstattung Mietausfallrisiko Wennfelder Garten Verwaltungsvergütung an die GWG Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung Budgetübertrag  Ausgaben Unterabschnitt 4353  Einnahmen Unterabschnitt 4353  Zuschussbedarf 4353  gen: siehe Vorlage 337/2012 Budgetübertrag 2013 nach 2014: 3.200 EUR n zur Gebäudewirtschaft: ofstraße 28	Bezeichnung  Bezeichnung  2  3  Einnahmen  Mieten  Mieten  Mieten aus der Mietverwaltung der GWG  Einnahmen Unterabschnitt 4353  Ausgaben  Personalausgaben  Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)  Mieten  Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)  SA  Sachausgaben für Schwellenwohnen  und Obdachlosenunterkünfte  Kostenerstattung Mietausfallrisiko  Wennfelder Garten  Verwaltungsvergütung an die GWG  Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung  Budgetübertrag  Ausgaben Unterabschnitt 4353  Einnahmen Unterabschnitt 4353  Zuschussbedarf 4353  gen:  siehe Vorlage 337/2012  Budgetübertrag 2013 nach 2014: 3.200 EUR  n zur Gebäudewirtschaft:  ofstraße 28  11  36 43	HH-   2015   Vermerk   EUR   2   3   4	HH-   2015   2014	HIH-   2015   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2013   2014   2018

Unterabschnitt 4360 Betreuung und Anschlussunterbringung von Flüchtlingen und Einwanderern

	lingen und Einwar	nderern				
	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4360	Einnahmen					
1610.000	Kostenersatz des Landes für die Anschluss unterbringung	EIN	10.000	2.500	0	51
1621.000	Kostenersatz des Landkreises für Aufgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	EIN	0	0	21.350	51
1680.000	Kostenersätze Unterbringung Flüchtlinge	EIN	525.000	359.000	291.301	51
	Einnahmen Unterabschnitt 4360		535.000	361.500	312.651	
1.4360	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	64.110	63.010	96.988	
5223.000	Reparaturen/Ersatzbeschaffungen	SA	3.000	3.000	4.412	51
5300.000	Miete für Unterbringung Flüchtlinge	SA	498.370	364.000	291.769	51
5771.000	ÖPNV - Fahrkarten, Dolmetscher und Andere	SA	5.000	5.000	0	51
6410.000	,	SA	160	160	144	51
6796.000	Personen- und sonstige Versicherungen	JA	540	530	520	111
	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung					
6800.000	Abschreibungen		130	280	275	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30	50	58	20
	Ausgaben Unterabschnitt 4360		571.340	436.030	394.166	
	Einnahmen Unterabschnitt 4360		535.000	361.500	312.651	
	Zuschussbedarf 4360		36.340	74.530	81.515	
Erläutorun	an.					
Erläuterun	<del>igen.</del>					
1610.000	Erhöhung der Erstattung durch Steigerung der zugewiesenen Flüchtlinge zur Anschlussunter- bringung					
1680.000/	Anstieg Flüchtlingszahlen					
5300.000 5771.000	Fahrkarten auch für Flüchtlinge und Einwanderer					
5300.000 5771.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -19.130 EUR - 2.500 EUR (HH-Entwurf)					
5771.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Reale Budgetkürzung im Fachbereich nicht bei Mitteln für Flüchtlinge dafür kürzt die Verwaltung -2.500 EUR bei 1.4642.5711.000					
	Ausgaben Abschnitt 43		1.348.860	1.134.410	1.227.887	
	Einnahmen Abschnitt 43		790.160	606.120	568.638	1
	Zuschussbedarf 43		558.700	528.290	659.249	1
	2405/14005044/1110		000.100	020,200	330.2 10	-

Unterabschnitt 4600 Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4600	Einnahmen					
1110.000	Benutzungsentgelte	EIN	2.500	2.500	2.484	52
1120.000	Eintrittsgelder, Teilnehmerbeiträge	EIN	7.000	6.000	7.459	52
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	12.000	11.500	12.642	52
1410.000	Mieten	EIN	105.000	100.000	105.338	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	0	1.535	52
1680.000	Erstattungen	EIN	1.000	0	5.000	52
1700.000	Zuschuss vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben	EIN	4.500	0	5.250	52
1710.000	Zuweisungen vom Land	EIN	5.000	0	4.385	52
1780.000	Spenden	EIN	0	0	6.000	52
	Einnahmen Unterabschnitt 4600		138.000	120.000	150.093	
1.4600	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.148.960	1.102.820	952.135	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	34.100	34.100	83.325	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	66.199	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	12.573	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	12.000	13.000	8.782	52
5300.000	Mieten	SA	18.800	18.000	17.185	82
5301.000	Mieten für Innen-Räume der Jugendprojekte	SA	6.650	7.000	0	52
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.400	2.100	1.975	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	320	320	272	52
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.500	3.750	2.864	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	15.000	15.000	10.574	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	85.000	91.500	80.214	82
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	13.300	15.300	10.113	52
5710.000	Weitere Verwaltungs- und Betriebskosten	SA	47.000	45.000	45.320	52
5750.000	Projektmittel	SA	20.000	24.000	21.965	52
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	7.500	10.000	0	52
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.960	1.960	1.688	52
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.510	1.210	1.438	вов
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	15.000	13.000	8.875	52
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		6.800	6.500	6.559	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	18.000	18.000	18.642	52
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		9.570	9.410	8.756	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		31.000	30.000	27.719	12
6800.000	Abschreibungen		40.500	40.360	42.472	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		32.890	34.110	36.022	20
7000.000	Zuschuss Jugendzentrum Karlstraße	ZU	67.230	67.000	67.018	52
7001.000	Zuschuss mobile Jugendarbeit in der Innenstadt	ZU	85.000	85.000	83.000	52
7002.000	Zuschuss für den Betrieb des Ki-Dojo	ZU	42.000	46.000	50.000	52
7003.000	Zuschuss Kinder- und Jugendfarm	ZU	87.000	31.000	0	52
7004.000	Zuschuss kommunales Alkoholpräventions- konzept	ZU	10.000	0	0	52
8490.000	Budgetübertrag		0	0	20.299	52

Unterabschnitt 4600 Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	D
	T		2015	2011	ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	<u> </u>
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Unterabschnitt 4600		1.862.990	1.765.440	1.685.983	1
	Einnahmen Unterabschnitt 4600		138.000	120.000	150.093	4
	Zuschussbedarf 4600		1.724.990	1.645.440	1.535.890	4
Erläuterui	ngen:					
4000	Stellenschaffungen +0,25 AK Sachbearbeitung; + 0,15 AK Fachabteilungsleitung; 0,75 AK Leitung Jugendcafe zum 01.07.2015; 0,75 AK Soz.päd. Jugendcafe zum 01.11.2015					
5480.000 5710.000	Ansatz 2014 zu hoch, Anpassung 3.000 EUR für neu anfallende GEMA-Gebühren für die städtischen Jugendeinrichtungen, incl. Teilorte; 3.500 EUR für die Ausweitung der Angebotsstruktur in den Jugendtreffs Derendingen und Weststadt u. Mobile Spielplatzbetreuung;					
6010.000	1.500 EUR Erhöhung der Aufwandsentschädigungen in der Musikwerkstatt; 2.500 EUR Budgetanpassung an die Kostensteigerungen 1.500 EUR für Betrieb Jugendcafé ab 11/2015 Weiterentwicklung der Konzeption					
7000.000	Interimsweise Zuschusserhöhung um 40 EUR zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012)					
7002.000 7003.000 7004.000	siehe Vorlage 3/2013 siehe Vorlage 322/2013 Realisierung von Maßnahmen im Rahmen des Projekts "Kommunales Alkoholpräventions- konzept" Vorlage 803/2014  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: -40.000 EUR Thema soll vom Landkreis bear- beitet werden. Mobile "Trinkbar" soll bleiben					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 29.369 EUR					
5220.000 5301.000 5620.000 5710.000 5750.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 1.000 EUR - 350 EUR - 2.000 EUR -10.000 EUR - 1.000 EUR					
6010.000	- 7.500 EUR					

Unterabschnitt 4601 Förderung der Jugendhilfe

Haushaltsstelle			Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4601	Ausgaben					
6100.000	Örtliche Jugendveranstaltungen	SA	8.000	2.000	7.594	52
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	830	680	619	52
7050.000	Zuschüsse an Einrichtungen der Jugendhilfe	ZU	129.050	112.670	108.819	52
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.280-	52
	Ausgaben Unterabschnitt 4601		137.880	115.350	115.751	
	Zuschussbedarf 4601		137.880	115.350	115.751	
Erläuterun	igen:					
6100.000	Erhöhung wegen Stadtfest: Zweitägiges Programm für Jugendliche im					
	Alten Botanischen Garten					
6610.000	Gestiegene Mitgliedsbeiträge					
7050.000	Erhöhung 12.500 EUR Vorlage 366/2014 Tübinger Kinder- und Jugendzirkus e.V.					
	Zambaioni;					
	Enthalten interimsweise Zuschusserhöhung					
	zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das					
	Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorlage 543b/2012)  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:					
	+7.100 EUR Mietzuschuss					
	777700 2077 111101240011400					
	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
6100.000	-500 EUR					
0.00.000	555 2571					

Unterabschnitt 4620 Einrichtungen der Familienförderung

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4620	Einnahmen					
1100.000	Sommer- und Pfingstferienprogramm	EIN	58.000	50.000	58.545	52
1102.000	Theatercamp für Kinder Entgelte und Drittmittel	EIN	6.000	0	1.595	5
1780.000	Spenden	EIN	4.500	0	4.500	5
	Einnahmen Unterabschnitt 4620		68.500	50.000	64.640	
1.4620	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	48.750	46.450	93.420	
5712.000	Ermäßigung für Sommerferienprogramm BonusCard Inhaber	SA	2.500	2.000	2.490	52
5760.000	Theatercamp für Kinder	SA	27.000	0	14.956	5
6100.000	Sommer- und Pfingstferienprogramm	SA	66.000	66.000	72.182	52
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	660	660	632	52
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	0	0	664	5
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		270	270	260	111
6800.000	Abschreibungen		660	420	657	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		60	40	62	20
7000.000	Zuschuss an das "Tübinger Spatzennest"	ZU	23.520	22.000	23.020	52
	Ausgaben Unterabschnitt 4620		169.420	137.840	208.344	
	Einnahmen Unterabschnitt 4620		68.500	50.000	64.640	
	Zuschussbedarf 4620		100.920	87.840	143.704	
<u>Erläuterur</u>	con:					
1100.000/ 6100.000 5760.000 7000.000	Anpassung Rechnungsergebnis 2013 Vorlage 290/2014 Interimsweise Zuschusserhöhung um 250 EUR zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012)					
5760.000 6100.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -25.400 EUR - 6.000 EUR					

Unterabschnitt 4642 Kindertagesbetreuung in städtischer Trägerschaft

01110141	Trägerschaft					
	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4642	Einnahmen					
1100.000	Betreuungsgebühren	EIN	3.019.350	2.942.000	2.929.052	55
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	828.000	788.000	727.400	55
1101.100	Verpflegungskostenpauschale Bildungs- und Teilhabepaket	EIN	68.000	64.600	67.032	55
1410.000	Mieten	EIN	37.000	9.800	100.527	82
1411.000	Mieten für Kindergartenräume	EIN	0	500	0	53
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	1.900	1.900	1.968	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	8.247	53
1561.000	Preisgelder	EIN	0	0	250	53
1620.000	Kostenersatz des Landkreises für Integration behinderter Kinder	EIN	320.000	300.000	347.404	53
1625.000	Interkommunaler Ausgleich nach § 8 KiTaG	EIN	17.000	11.000	164.328	55
1670.000	Erstattungen von Unternehmen	EIN	243.000	195.000	129.982	55
1700.000	Zuschuss vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben	EIN	0	0	20.517	55
1701.000	Zuweisungen Bund für Sprache und Integration (Schwerpunktkitas)	EIN	250.000	275.000	360.464	53
1710.000	Landeszuweisungen nach §29b FAG Kindergartenförderung	EIN	2.944.460	3.086.000	5.018.149	55
1711.000	Landeszuweisungen für Hortgruppen in Mischeinrichtungen	EIN	65.000	65.000	64.957	55
1712.000	Landeszuweisungen nach §29c FAG Klein-kindbetreuung	EIN	4.313.780	4.218.000	9.408.024	55
1713.000	Zuschüsse für intensive Sprachförderung im Kindergarten	EIN	73.500	42.750	61.100	53
1740.000	Zuschuss von der Bundesagentur für Arbeit	EIN	0	0	7.870	53
1771.000	Spenden von privaten Unternehmen	EIN	200	200	0	53
1780.000	Spenden	EIN	1.000	1.000	4.036	53
	Einnahmen Unterabschnitt 4642		12.182.190	12.000.750	19.421.306	
1.4642	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	19.128.790	18.197.550	17.836.642	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	152.600	152.600	354.561	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	57.784	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	41.000	81
5100.000	Unterhaltung der Außenanlagen	SA	25.000	25.000	22.679	91
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	35.000	52.000	45.193	53
5221.000	Ersatzbeschaffung hauswirtschaftlicher Geräte (Kita-Küchen)	SA	15.000	0	0	55
5300.000	Mieten	SA	175.000	175.800	177.512	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	18.000	15.400	13.839	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	2.890	2.890	2.814	53
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	60.000	57.000	59.525	82
<b>5</b> 400.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	330.000	293.000	318.763	82
5460.000	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1				1
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	437.000	406.700	382.359	82
		SA SA	437.000 59.000	406.700 43.900	382.359 36.764	53 53

Unterabschnitt 4642 Kindertagesbetreuung in städtischer Trägerschaft

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bev
		HH-	2015	2014	2013	Ste
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
710.000	Weitere Sach- und Verwaltungskosten	SA	210.000	196.000	181.506	53
711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	918.520	854.000	782.880	5
712.000	Ermäßigung für BonusCard Inhaber	SA	11.000	12.500	12.765	5
721.000	Prüfung von elektrischen Geräten	SA	3.000	0	0	8
750.000	Projektmittel	SA	89.000	76.000	70.372	5
940.000	fifty-fifty-Modell zur Energieeinsparung	SA	0	0	602-	5
010.000	Aufträge an Dritte	SA	14.250	32.000	40.631	5
011.000	Umzugskosten	SA	20.000	10.000	0	8
410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	39.420	39.420	35.726	5
430.000	Gesetzliche Unfallversicherung	SA	19.030	19.550	18.972	5
500.000	Geschäftsausgaben	SN6	27.010	24.010	23.749	ВС
610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	500	500	435	5
725.000	Interkommunaler Ausgleich	SA	15.000	15.000	9.787	5
	nach § 8 KiTaG					_
753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	225.000	227.000	201.730	5
792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		57.400	57.400	55.522	8:
793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	2.456	6
795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	16.000	9.000	11.150	5
796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		206.690	195.240	180.506	11
797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		229.880	238.880	223.296	1
800.000	Abschreibungen		827.340	796.810	833.089	2
850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.118.640	1.145.430	1.171.392	2
010.000	Förderung von Tagespflegeverhältnissen	ZU	0	0	28.390	5
490.000	Budgetübertrag		0	0	14.170-	5
	Ausgaben Unterabschnitt 4642		24.494.460	23.379.080	23.221.402	
	Einnahmen Unterabschnitt 4642		12.182.190	12.000.750	19.421.306	1
	Zuschussbedarf 4642		12.312.270	11.378.330	3.800.096	
rläuterur	ogen:					
220.000 620.000 710.000 711.000 750.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 2.000 EUR - 8.000 EUR - 5.000 EUR - 12.480 EUR - 2.000 EUR - 750 EUR					
100.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +30.000 EUR weitere Gebührenerhöhung durch Einführung weiterer Stufe (80.000 EUR) ab Kiga-Jahr 2015-16 +39.350 EUR Gebührenerhöhung um 3,5 %					

# Erläuterungen zum UA 4642 – Kindertagesbetreuung in städtischer Trägerschaft

#### Informationen zur Gebäudewirtschaft:

Im UA 4642 sind folgende Gebäude veranschlagt:

Kinderhaus Ahornweg, Kindervilla Alexanderpark, Kinderhaus Alte Mühle, Kinderhaus Waldschule – Außenstelle Bebenhausen, Kinderhaus Breite, Kinderhaus Bühl, Kinderhaus Derendinger Straße, Kinderhaus Eugenstraße, Kinderhaus Feuerhägle, Kinderhaus Französische Allee, Kinderhaus Frondsberg, Kinderhaus Galgenberg, Kinderhaus Gartenstraße, Kinderhaus Hagelloch, Kinderhaus Hauptstraße, Kinderhaus Herrlesberg, Kinderhaus Hirschau, Kinderhaus Horemer, Kinderhaus Janusz-Korczak, Kinderhaus Kilchberg, Kinderhaus Kirchplatz, Kinderhaus Lindenbrunnen, Kinderhaus Loretto, Kinderhaus Mauerstraße, Kinderhaus Mönchhütte, Kinderhaus Mühlenviertel, Kindergarten Neckarhalde, Kinderhaus Neuhalden, Kinderhaus Österberg, Kinderhaus Paula-Zundel, Kinderhaus Rübenloch, Kindergarten Saibenstraße, Kinderhaus See, Kinderhaus Sofie-Haug, Kinderhaus Stiefelhof, Kinderhaus Stöcklestraße, Kinderhaus Waldhäuser-Ost, Kinderhaus Waldschule, Kinderhaus Weilheim, Kinderhaus Weststadt, Kinderhaus Winkelwiese, Schülerhort Neckarhalde 40, Schülerhort Waldhäuser-Ost

#### **Erläuterungen:**

1410.000	Mehr Vermietungen, Mieterhöhungen
1670.000	Zusätzliche Kiko-Gruppe im Kinderhaus Ahornweg ab 03/2015
1701.000	Einnahmen für 11 Schwerpunkt-Kitas, Projektabschluss Kinderhaus Sofie-Haug
1710.000	Wegfall Horte Aischbachschule, Dorfackerschule und Unterjesingen (UA 2911)
	Wenigereinnahmen durch veränderte Gewichtung der Öffnungszeiten
4000	Stellenschaffungen 5,0 AK PIA; 4,51 AK Kinderhaus Lindenbrunnen; 0,5 AK anteilig
	Sachbearbeitung zentrales trägerübergreifendes Vergabeverfahren
5220.000/	Ab 2015 Aufteilung der Anschaffungen in Kita-Einrichtungen allgemein und
5221.000	Hauswirtschaft (z.B. hauswirtschaftliche Geräte und Geschirr)
5420.000	Höhere Versicherungsprämien nach Wertanpassungen
5451.000	Höherer Bedarf durch mehr Küchen
5460.000	Umstellung von Eigen- auf Fremdreinigung (KH Neckarhalde und KH Neuhalden)
5480.000	Mehr durch zusätzliche Küchen und Wartungskosten
5620.000	Erhöhung der Kosten für das Fortbildungsprogramm für die päd. Fachkräfte (sowie
	Übernahme der Qualifizierungskosten für Kinderpfleger/innen (Vorlage 337/2014)
5711.000	Erhöhung aufgrund gestiegenen Essenszahlen
5750.000	Erhöhung durch Weiterleitung Landesmittel an Musikschule, Einnahmen unter
	Gruppierung 1713
6011.000	Umzug KH und Schülerhort Neckarhalde
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 85.000 EUR

# Unterabschnitt 4644 Kindertagesbetreuung in freigemeinnütziger Trägerschaft

	Trägerschaft					
	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4644	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	179.000	55.200	0	82
1625.000	Interkommunaler Ausgleich nach § 8 KiTaG		216.000	134.000	0	55
1710.000	Landeszuweisungen nach §29b FAG Kindergartenförderung	EIN	1.914.430	1.917.000	0	55
1712.000	Landeszuweisungen nach §29c FAG Klein- kindbetreuung	EIN	5.093.170	5.200.000	0	55
	Einnahmen Unterabschnitt 4644		7.402.600	7.306.200	0	
1.4644	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	177.790	162.620	0	
5300.000	Mieten	SA	20.000	19.100	0	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.200	0	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	32.000	7.300	0	82
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	4.000	8.000	0	53
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.	OA	14.350	14.350	0	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	1.000	0	55
6796.000	Innere Verrechnung, Trausuldckerei		1.300	1.280	0	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.790	2.790	0	12
7000.000	Zuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen	ZU	13.593.440	13.163.000	11.365.540	55
7010.000	Förderung von Tagespflegeverhältnissen	ZU	37.400	37.400	0	55
	Ausgaben Unterabschnitt 4644		13.886.270	13.416.840	11.365.540	
	Einnahmen Unterabschnitt 4644		7.402.600	7.306.200	0	
	Zuschussbedarf 4644		6.483.670	6.110.640	11.365.540	
Erläuterun	gen-					
Lilaatorar						
1410.000	neu: Mieten KH Hirschau (alt) und KH Alte Weberei					
1712.000 4000	Rückgang der Zuschüsse wegen Änderung in der Gewichtung der Öffnungszeiten 0,5 AK anteilig Sachbearbeitung zentrales					
5300.000 5420.000 5480.000 7000.000	trägerübergreifendes Vergabeverfahren Mietanpassung Berliner Ring 20 Mietanpassung Berliner Ring 20 Mehr für KH Hirschau (alt) und KH Alte Weberei Verbesserung der Personalausstattung nach Vorlage 63a/2013, Umsetzung der Schließtageregelung nach Vorlage 68a/2013, Qualitätsmonitoring	j				
8490.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: -22.700 EUR hat sich durch Erhöhung der Landesmittel nicht erübrigt. Muss von freien Trägern ggf. durch Gebührenerhöhung ausgeglichen werden. Budgetübertrag 2013 nach 2014: 497.330 EUR  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
	Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -3.000 EUR  nen zur Gebäudewirtschaft: lhaus Hirschau					

Unterabschnitt 4644 Kindertagesbetreuung in freigemeinnütziger

Haushaltsansatz Rechnungs- ergebnis Ber 15 2014 2013 Ste UR EUR 5 6 7
15 2014 2013 Ste UR EUR 5 6 7
JR EUR EUR 5 6 7
5 6 7
51 020 38 81 <i>4</i> 550 36 597 020
51 020 38 814 550 36 597 020
31.020 30.014.330 30.337.020
791.290 19.476.950 19.636.038
759.730 19.337.600 16.960.982
• -

Unterabschnitt 4700 Förderung der Wohlfahrtspflege

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.4700	Einnahmen					
1710.000	Zuweisungen des Landkreises	EIN	41.550	0	0	55
1780.000	Spenden	EIN	0	0	21.257	51
	Einnahmen Unterabschnitt 4700		41.550	0	21.257	
1.4700	Ausgaben					
7000.000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	ZU	257.220	294.010	251.054	55
7020.000	Tübinger Hilfswerk	ZU	1.000	1.000	25.270	51
7182.000	Zuschüsse an Stadtteiltreffs	ZU	90.820	44.800	35.122	55
7183.000	Soziale Beratung und Gemeinwesenarbeit Stadtteiltreffs	ZU	83.100	0	0	55
8490.000	Budgetübertrag		0	0	33.014-	5
	Ausgaben Unterabschnitt 4700		432.140	339.810	278.432	
	Einnahmen Unterabschnitt 4700		41.550	0	21.257	1
	Zuschussbedarf 4700		390.590	339.810	257.176	1
						1
1710.000 7000.000 7182.000 7183.000	Beteiligung des Landkreises an der Stadtteilarbeit, Ausgaben sind unter 7182.000 veranschlagt Interimsweise Zuschusserhöhung um 4.000 EUR zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012) Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +5.000 EUR für Sozialforum. Umzugmittel sollen bei der Stadt direkt beantragt werden. Stärkung der Stadtteilarbeit im Vorgriff auf die Sozialkonzeption Ausbau der Gemeinwesenarbeit und der sozialen Beratung in den Stadtteiltreffs Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Sperrvermerk: Freigabe der Mittel durch den Ausschuss Vorhandene Stelle wird evtl. geteilt: Halbe Stelle für Koordination Stadtteiltreffs Gesamtstadt. Halbe Stelle Stadtteiltreff WHO. Aufteilung Personal- und Sachkosten.					

Unterabschnitt 4701 Sonstige Maßnahmen der Gesundheitspflege

Haushaltsstalla		Haushalte	Pochnungs		
Haushaltsstelle		Hausilalis	ballsalz	_	Bew.
	LUU	2015	2014		Stelle
Pozoichnung					Stelle
-					7
	3	7	3	0	+ '
Zuschüsse an Einrichtungen der Kranken- hilfe	ZU	123.590	138.670	136.950	55
Ausgaben Unterabschnitt 4701		123.590	138.670	136.950	
Zuschussbedarf 4701		123.590	138.670	136.950	
gen:					
Neuordnung der Zuschüsse mit dem Landkreis (Vorlage 287/2014), Interimsweise Zuschusserhöhung um 990 EUR zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012)  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +10.000 EUR einmaliger Zuschuss					
Ausgaben Abschnitt 47		555.730	478.480	415.382	
Einnahmen Abschnitt 47		41.550	0	21.257	1
Zuschussbedarf 47		514.180	478.480	394.126	1
Ausgaben Einzelplan 4		45.240.100	43.164.290	40.677.382	
Einnahmen Einzelplan 4		21.399.000	20.786.070	20.971.113	
Zuschussbedarf 4		23.841.100	22.378.220	19.706.269	
	hilfe  Ausgaben Unterabschnitt 4701  Zuschussbedarf 4701  Neuordnung der Zuschüsse mit dem Landkreis (Vorlage 287/2014), Interimsweise Zuschusserhöhung um 990 EUR zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012)  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +10.000 EUR einmaliger Zuschuss  Ausgaben Abschnitt 47  Einnahmen Abschnitt 47  Zuschussbedarf 47  Ausgaben Einzelplan 4  Einnahmen Einzelplan 4	Bezeichnung  2  3  Ausgaben Zuschüsse an Einrichtungen der Krankenhilfe  Ausgaben Unterabschnitt 4701  Zuschussbedarf 4701  Neuordnung der Zuschüsse mit dem Landkreis (Vorlage 287/2014), Interimsweise Zuschusserhöhung um 990 EUR zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012)  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +10.000 EUR einmaliger Zuschuss  Ausgaben Abschnitt 47  Einnahmen Abschnitt 47  Zuschussbedarf 47  Ausgaben Einzelplan 4  Einnahmen Einzelplan 4	Bezeichnung Vermerk EUR  2 3 4  Ausgaben Zuschüsse an Einrichtungen der Krankenhilfe  Ausgaben Unterabschnitt 4701 123.590  Zuschussbedarf 4701 123.590  Zuschussbedarf 4701 123.590  Regen: Neuordnung der Zuschüsse mit dem Landkreis (Vorlage 287/2014), Interimsweise Zuschüsserhöhung um 990 EUR zum Ausgleich von Tarifsteigerungen für das Jahr 2015 (Fortsetzung aus Vorl. 543b/2012) Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +10.000 EUR einmaliger Zuschüss  Ausgaben Abschnitt 47 555.730  Einnahmen Abschnitt 47 41.550  Zuschussbedarf 47 514.180  Ausgaben Einzelplan 4 45.240.100  Einnahmen Einzelplan 4 21.399.000	HH-   2015   2014     EUR   EUR   2   3   4   5     Ausgaben   Zuschüsse an Einrichtungen der Krankenhilfe   ZU   123.590   138.670     Ausgaben   Unterabschnitt 4701   123.590   138.670     Zuschussbedarf 4701   123.590   138.670     Ausgaben   Unterabschnitt 4701   123.590   138.670     Ausgaben   Unterabschnitt 4701   123.590   138.670     Ausgaben   Landkreis (Vorlage 287/2014),	HH-   2015   2014   2013     Bezeichnung   Vermerk   EUR   EUR   EUR     2   3   4   5   6     Ausgaben   Zuschüsse an Einrichtungen der Krankenhilfe   ZU   123.590   138.670   136.950     Ausgaben Unterabschnitt 4701   123.590   138.670   136.950     Zuschussbedarf 4701   123.590   138.670   136.950     Ausgaben Unterabschnitt 4701   123.590   138.670   136.950     Ausgaben Unterabschnitt 4701   123.590   138.670   136.950     Ausgaben Gert Contact State

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otolic
1	2	3	4	5	6	7
1.5500	Einnahmen			-		<u> </u>
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.000	2.000	3.250	54
1680.000	Erstattungen der Volkshochschule	EIN	44.000	44.000	45.219	54
1699.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage	LIIV	50.000	50.000	50.000	20
	Sponsoringvertrag Horn					
	Einnahmen Unterabschnitt 5500		96.000	96.000	98.469	
1.5500	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	184.710	169.590	173.007	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	950	1.000	113	54
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	150	150	14	54
5710.000	Sächlicher Aufwand	SA	4.330	5.330	3.257	54
6111.000	Sportpreise	SA	3.800	4.000	0	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	410	410	396	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	10	0	вов
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	240	240	232	54
6780.000	Erstattung der Kosten für Heizung, Wasserverbrauch, Beleuchtung	SA	14.000	14.000	11.887	54
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		10.500	10.500	9.979	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6794.000	Verrechnung der Kosten für Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch		111.530	111.530	111.530	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.810	1.770	1.734	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		770	770	708	12
6800.000	Abschreibungen		200	200	197	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30	40	45	20
7000.000	Zuschüsse zur Förderung von Vereinen und Organisationen	ZU	211.000	211.000	194.888	54
7010.000	Beiträge zu Veranstaltungen	ZU	100.000	85.000	74.801	54
7020.000	Zuschüsse für Hallennutzung	ZU	59.000	59.000	51.706	54
7030.000	Zuschuss zum Sportprogramm VHS / SSG	ZU	1.000	1.000	635	54
7040.000	Zuschuss Innovative Sportförderung	ZU	5.000	5.000	5.000	54
7150.000	Entschädigung für Benutzung der Schwimmhallen	ZU	78.500	73.800	73.150	54
8490.000	Budgetübertrag		0	0	38.493	54
	Ausgaben Unterabschnitt 5500		788.930	755.340	751.772	
	Einnahmen Unterabschnitt 5500		96.000	96.000	98.469	
	Zuschussbedarf 5500		692.930	659.340	653.303	
<u>Erläuterur</u>	ngen:					
6111.000	Ansatzerhöhung, da mehr Ehrungen durchgeführt					
7010.000	werden Erhöhung - zusätzlich 15.000 EUR Zuschuss für					
7150.000	Inklusionssportprojekt Stadtverband für Sport Aufgrund der Preiserhöhung der swt muss der					
8490.000	Ansatz um 6% erhöht werden Budgetübertrag 2013 nach 2014: 38.493 EUR					

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-		
					ergebnis	Bev	
		HH-	2015	2014	2013	Stel	
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
220.000 710.000 111.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 50 EUR -1.000 EUR - 200 EUR			· ·			
	Ausgaben Abschnitt 55		788.930	755.340	751.772		
	Einnahmen Abschnitt 55		96.000	96.000	98.469		
	Zuschussbedarf 55		692.930	659.340	653.303	_	

5600

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5600 Sportplätze

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	<u> </u>
1	2	3	4	5	6	7
1.5600	Einnahmen					
1410.000	Mieten	EIN	11.000	11.000	11.839	82
1680.000	Ersätze	EIN	25.000	25.000	18.178	54
	Einnahmen Unterabschnitt 5600		36.000	36.000	30.017	
1.5600	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.000	3.000	3.431	81
5110.000	Unterhaltung der Sportplätze und Einrichtungen	SA	80.000	85.500	31.021	54
5111.000	Unterhaltung Kunstrasenplätze	SA	30.000	25.000	28.454	91
5112.000	Sanierungsrückstände Sportplätze	SA	80.000	100.000	151.747	91
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	3.420	3.600	3.740	54
5300.000	Mieten	SA	25.000	25.000	21.496	54
5400.000	Bewirtschaftungskosten der Sportplätze	SA	56.000	46.000	59.046	54
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	370	370	344	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	80	80	66	54
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	5.000	8.000	683	54
6750.000	Personalkostenerstattung an die Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH	SA	6.500	0	0	11
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	505.000	475.500	446.339	54
6800.000	Abschreibungen		288.420	205.820	205.708	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		227.440	194.170	203.324	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	34.222	54
	Ausgaben Unterabschnitt 5600		1.310.230	1.172.040	1.189.622	
	Einnahmen Unterabschnitt 5600		36.000	36.000	30.017	
	Zuschussbedarf 5600		1.274.230	1.136.040	1.159.605	
Erläuterun	gen:					
5111.000	Erhöhter Unterhaltungsbedarf durch Neubau Kunstrasenplätze in Lustnau, Pfrondorf und Bühl					
5400.000	Gestiegene Energiekosten und Niederschlags- abwassergebühren					
6753.000	Erhöhung des Pflegestandards auf den öffentlichen Bolzplätzen sowie Pflege-Mehrkosten für die DIN Plätze in Bühl und Hirschau					
6750.000	Neue HH-Stelle. Aufgrund der hohen Schulsport- nutzung benötigt die Fachabteilung im SV 03 Stadion eine Hausmeisterunterstützung von der Tübinger Sporthallenbetriebs GmbH					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 55.800 EUR					
5110.000 5112.000 5220.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 5.500 EUR -20.000 EUR - 180 EUR					
Freihalle T	n zur Gebäudewirtschaft: SG, Freibad 5 hes Sportgelände, Reutlinger Wiesen (Erbpacht), Waldhäuserstr. 136					

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5611 Paul Horn-Arena und Sporthalle WHO

Bezeichnung  2  innahmen innahmen aus Pacht ersonalkostenerstattung von der Tübinger porthallenbetriebsgesellschaft mbH ücklagenentnahme für standhaltung Paul Horn-Arena innahmen Unterabschnitt 5611  usgaben ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	HH- Vermerk  3  EIN EIN  PA SN2 SA SA SA	2015 EUR 4 43.700 56.240 50.000 149.940 56.240 30.000 0 0 130 150.000 65.000 278.220 436.440	2014 EUR 5 43.700 48.480 0 92.180 48.480 30.000 0 130 150.000 65.000 290.380 397.970	ergebnis  2013 EUR  6  43.700 47.847  0  91.547  47.847  1.815 915 71 97 150.000 65.000 297.601	8: 3: 4: 5: 8: 8: 8: 8: 8: 8: 8: 8: 8: 8: 8: 8: 8:
innahmen innahmen aus Pacht ersonalkostenerstattung von der Tübinger porthallenbetriebsgesellschaft mbH ücklagenentnahme für standhaltung Paul Horn-Arena innahmen Unterabschnitt 5611 usgaben ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	Vermerk  3  EIN EIN  PA SN2 SA SA	43.700 56.240 50.000 149.940 56.240 30.000 0 0 130 150.000 65.000 278.220	EUR 5  43.700 48.480 0  92.180  48.480 30.000 0 130 150.000 65.000 290.380	EUR 6 43.700 47.847 0 91.547 47.847 1.815 915 71 97 150.000 65.000	82 1 20 8 82 82 82 20
innahmen innahmen aus Pacht ersonalkostenerstattung von der Tübinger porthallenbetriebsgesellschaft mbH ücklagenentnahme für standhaltung Paul Horn-Arena innahmen Unterabschnitt 5611 usgaben ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	BIN EIN PA SN2 SA SA	4 43.700 56.240 50.000 149.940 56.240 30.000 0 130 150.000 65.000 278.220	43.700 48.480 0 92.180 48.480 30.000 0 0 130 150.000 65.000 290.380	43.700 47.847 0 91.547 47.847 1.815 915 71 97 150.000 65.000	8 1 2 8 8 8 8 8 2
innahmen innahmen aus Pacht ersonalkostenerstattung von der Tübinger porthallenbetriebsgesellschaft mbH ücklagenentnahme für standhaltung Paul Horn-Arena innahmen Unterabschnitt 5611 usgaben ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	EIN EIN PA SN2 SA SA	43.700 56.240 50.000 149.940 56.240 30.000 0 130 150.000 65.000 278.220	43.700 48.480 0 92.180 48.480 30.000 0 0 130 150.000 65.000 290.380	43.700 47.847 0 <b>91.547</b> 47.847 1.815 915 71 97 150.000	8 8 8 8 8 2
innahmen aus Pacht ersonalkostenerstattung von der Tübinger porthallenbetriebsgesellschaft mbH ücklagenentnahme für standhaltung Paul Horn-Arena innahmen Unterabschnitt 5611  usgaben ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	PA SN2 SA SA	56.240 50.000 149.940 56.240 30.000 0 130 150.000 65.000 278.220	48.480 0 92.180 48.480 30.000 0 130 150.000 65.000 290.380	47.847 0 91.547 47.847 1.815 915 71 97 150.000 65.000	8 8 8 8 8 2
innahmen aus Pacht ersonalkostenerstattung von der Tübinger porthallenbetriebsgesellschaft mbH ücklagenentnahme für standhaltung Paul Horn-Arena innahmen Unterabschnitt 5611  usgaben ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	PA SN2 SA SA	56.240 50.000 149.940 56.240 30.000 0 130 150.000 65.000 278.220	48.480 0 92.180 48.480 30.000 0 130 150.000 65.000 290.380	47.847 0 91.547 47.847 1.815 915 71 97 150.000 65.000	8 8 8 8 8 8 8 2
ersonalkostenerstattung von der Tübinger porthallenbetriebsgesellschaft mbH ücklagenentnahme für standhaltung Paul Horn-Arena innahmen Unterabschnitt 5611 usgaben ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	PA SN2 SA SA	56.240 50.000 149.940 56.240 30.000 0 130 150.000 65.000 278.220	48.480 0 92.180 48.480 30.000 0 130 150.000 65.000 290.380	47.847 0 91.547 47.847 1.815 915 71 97 150.000 65.000	1 1 2 2 2 8 8 8 8 8 8 8 8 2 2 2 2 3 3 3 3 3
innahmen Unterabschnitt 5611  usgaben ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen estandhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	SN2 SA SA	149.940  56.240 30.000 0 130 150.000 65.000 278.220	92.180 48.480 30.000 0 130 150.000 65.000 290.380	91.547 47.847 1.815 915 71 97 150.000	8888888
usgaben ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	SN2 SA SA	56.240 30.000 0 0 130 150.000 65.000 278.220	48.480 30.000 0 0 130 150.000 65.000 290.380	47.847 1.815 915 71 97 150.000	8 8
ersonalausgaben ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	SN2 SA SA	30.000 0 0 130 150.000 65.000 278.220	30.000 0 0 130 150.000 65.000 290.380	1.815 915 71 97 150.000	8 8
ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	SN2 SA SA	30.000 0 0 130 150.000 65.000 278.220	30.000 0 0 130 150.000 65.000 290.380	1.815 915 71 97 150.000	8 8 2
ebäudeunterhaltung einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	SA SA	0 0 130 150.000 65.000 278.220	0 0 130 150.000 65.000 290.380	915 71 97 150.000 65.000	8 8 2
einigungsmaterial einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	SA	0 0 130 150.000 65.000 278.220	0 0 130 150.000 65.000 290.380	71 97 150.000 65.000	8 8 2
einigungsvergabe, Aushilfsreinigung ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für		130 150.000 65.000 278.220	130 150.000 65.000 290.380	97 150.000 65.000	2
ersonen- und sonstige Versicherungen standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für	SA	150.000 65.000 278.220	150.000 65.000 290.380	150.000 65.000	2
standhaltungsrücklage aul Horn-Arena standhaltungsrücklage Sporthalle WHO bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für		150.000 65.000 278.220	150.000 65.000 290.380	150.000 65.000	2
bschreibungen erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für		278.220	290.380		_ ا
erzinsung des Anlagekapitals uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für				297.601	2
uschuss an TSBG mbH ücklagenentnahme für		436.440	207.070		2
ücklagenentnahme für			397.970	409.821	2
		563.400	500.000	468.800	2
standhaltung Paul Horn-Arena		50.000	0	0	2
usgaben Unterabschnitt 5611		1.629.430	1.481.960	1.441.967	
innahmen Unterabschnitt 5611		149.940	92.180	91.547	
uschussbedarf 5611		1.479.490	1.389.780	1.350.420	
n:					
er Tübinger Sporthallenbetriebs GmbH obliegt us dem Pachtvertrag die innere Instandaltungsverpflichtung für die Paul Horn-Arena. ie müsste hierfür eine Instandhaltungsrücklage Iden. Diese wird gem. Vorlage Nr.131/2007 ei der Stadt geführt. Entnahmen zum Zwecke er inneren Instandhaltung sind im HH eckungsfähig. eckungsvermerk: lehreinnahmen bei der Gruppierung 1699.310 önnen für Mehrausgaben bei der Gruppierung 150.310 verwendet werden.					
usgaben Abschnitt 56		2.939.660	2.654.000	2.631.589	
innahmen Abschnitt 56		185.940	128.180	121.564	
uschussbedarf 56		2.753.720	2.525.820	2.510.025	
ie lde er ec ec ec in	dem Pachtvertrag die innere Instand- ungsverpflichtung für die Paul Horn-Arena. müsste hierfür eine Instandhaltungsrücklage en. Diese wird gem. Vorlage Nr.131/2007 der Stadt geführt. Entnahmen zum Zwecke inneren Instandhaltung sind im HH kungsfähig. kungsvermerk: ireinnahmen bei der Gruppierung 1699.310 nen für Mehrausgaben bei der Gruppierung 0.310 verwendet werden.  gaben Abschnitt 56 nahmen Abschnitt 56	dem Pachtvertrag die innere Instand- ungsverpflichtung für die Paul Horn-Arena. müsste hierfür eine Instandhaltungsrücklage en. Diese wird gem. Vorlage Nr.131/2007 der Stadt geführt. Entnahmen zum Zwecke inneren Instandhaltung sind im HH kungsfähig. kungsvermerk: irreinnahmen bei der Gruppierung 1699.310 men für Mehrausgaben bei der Gruppierung 0.310 verwendet werden.  gaben Abschnitt 56 mahmen Abschnitt 56	dem Pachtvertrag die innere Instand- ungsverpflichtung für die Paul Horn-Arena. müsste hierfür eine Instandhaltungsrücklage en. Diese wird gem. Vorlage Nr.131/2007 der Stadt geführt. Entnahmen zum Zwecke inneren Instandhaltung sind im HH kungsfähig. kungsvermerk: nreinnahmen bei der Gruppierung 1699.310 nen für Mehrausgaben bei der Gruppierung 0.310 verwendet werden.  gaben Abschnitt 56  2.939.660 nahmen Abschnitt 56  185.940	dem Pachtvertrag die innere Instand- ungsverpflichtung für die Paul Horn-Arena. müsste hierfür eine Instandhaltungsrücklage en. Diese wird gem. Vorlage Nr.131/2007 der Stadt geführt. Entnahmen zum Zwecke inneren Instandhaltung sind im HH kungsfähig. kungsvermerk: irreinnahmen bei der Gruppierung 1699.310 men für Mehrausgaben bei der Gruppierung 0.310 verwendet werden.  gaben Abschnitt 56  2.939.660  2.654.000 nahmen Abschnitt 56  185.940  128.180	dem Pachtvertrag die innere Instand- ungsverpflichtung für die Paul Horn-Arena. müsste hierfür eine Instandhaltungsrücklage en. Diese wird gem. Vorlage Nr.131/2007 der Stadt geführt. Entnahmen zum Zwecke inneren Instandhaltung sind im HH kungsfähig. kungsvermerk: irreinnahmen bei der Gruppierung 1699.310 nen für Mehrausgaben bei der Gruppierung 0.310 verwendet werden.  gaben Abschnitt 56  2.939.660  2.654.000  2.631.589 nahmen Abschnitt 56  185.940  128.180

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5800 Park- und Gartenanlagen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	D
	1				ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.5800	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung von Park und Gartenanlagen	SA	20.000	0	0	91
5110.000	Unterhaltung von Spielplätzen	SA	50.000	50.000	49.318	91
5300.000	Park am Anlagensee; Contracting swt	SA	10.000	10.000	9.282	32
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	2.300	1.000	479	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	450.000	450.000	416.709	91
6800.000	Abschreibungen		105.660	89.120	97.931	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		162.020	159.940	168.632	20
	Ausgaben Unterabschnitt 5800		799.980	760.060	742.352	
	Zuschussbedarf 5800		799.980	760.060	742.352	
Erläuterui	ngen:					
5100.000	Verbesserung des Erscheinungsbildes					
	öffentlicher Grünanlagen					
5480.000	Mehrbedarf für Gestattungsentgelt an Land für Nutzung Grünfläche Schulberg					
	Ausgaben Abschnitt 58		799.980	760.060	742.352	
	Zuschussbedarf 58		799.980	760.060	742.352	
	Ausgaben Einzelplan 5		4.528.570	4.169.400	4.125.713	
	Einnahmen Einzelplan 5		281.940	224.180	220.033	
	Zuschussbedarf 5		4.246.630	3.945.220	3.905.679	

Unterabschnitt 6010 Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6010	Einnahmen					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	6.660	8
1691.000	Ersätze von der Gebäudewirtschaft		25.000	25.000	25.000	8
	Einnahmen Unterabschnitt 6010		25.000	25.000	31.660	
1.6010	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	286.800	855.080	597.343	
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	3.980	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	21.813	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	3.000	3.000	3.070	8
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	10.000	10.000	6.236	8
6013.000	Planungsmittel Grundschulkonzept Südstadt	SA	0	0	33.682	81
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.310	1.310	398	8
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.230	1.410	1.674	BOE
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		11.400	33.000	32.795	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		5.000	5.000	699	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.400	310	1.312	8
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.170	3.900	3.815	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		60.980	52.080	48.117	12
6800.000	Abschreibungen		930	710	1.094	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		150	90	120	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	123.605	8
			388.370	965.890	879.754	-
	Ausgaben Unterabschnitt 6010 Einnahmen Unterabschnitt 6010		25.000	25.000	31.660	
	Zuschussbedarf 6010		363.370	940.890	848.093	-
	Zuschussbedarr 6010		363.370	940.690	646.093	-
Erläuterur	gen:					
	Neue Aufbauorganisation beim FB Hochbau					
	siehe Vorlage 345/2013					
	Teilweise Neuzuordnung von Einnahmen und					
	Ausgaben zu den neuen UA 6011 und 6013					
4000	Neuzuordnungen zu UA 6011 und 6013;					
8490.000	Stellenschaffung 0,5 AK Sachbearbeitung Budgetübertrag 2013 nach 2014: 123.605 EUR					
0490.000	Budgetubertrag 2013 flacif 2014. 123.003 EOR					
					l .	1

Unterabschnitt 6011 Fachabteilung Gebäudeunterhaltung

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs-	Pow
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6011	Einnahmen					
1000.000	Gebühren Ausschreibungsunterlagen		0	0	1.110	81
1500.000	Schadenersätze	EIN	0	0	2.179	81
	Einnahmen Unterabschnitt 6011		0	0	3.289	
1.6011	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	390.690	0	0	
5110.000	Beseitigung von Vandalismusschäden	SA	0	25.000	15.479	81
5481.000	Kosten des Kommunalen Energiemanagements der swt	SA	48.000	119.000	101.150	81
5620.000	Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.000	0	0	81
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		18.500	0	0	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.170	0	0	111
6800.000	Abschreibungen		1.120	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		160	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6011		465.640	144.000	116.629	
	Einnahmen Unterabschnitt 6011		0	0	3.289	
	Zuschussbedarf 6011		465.640	144.000	113.340	
4000 5110.000 5481.000	Neuer UA Neue Aufbauorganisation beim FB Hochbau siehe Vorlage 345/2013 Teilweise Neuzuordnung von Einnahmen und Ausgaben von den UA 0355 und 6010  Neuzuordnung vom UA 6010  Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -25.000 EUR -50.000 EUR					

## Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6013 Fachabteilung Hochbau

Haushaltsstelle			Haushalts	Rechnungs-		
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6013	Ausgaben					
1000	Personalausgaben	PA	475.380	0	0	
620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.000	0	0	83
6011.000	Aufträge an Planer u.a.	SA	0	20.000	2.309	83
792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		21.500	0	0	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.890	0	0	111
000.008	Abschreibungen		9.400	0	0	20
850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.380	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6013		515.550	20.000	2.309	
	Zuschussbedarf 6013		515.550	20.000	2.309	
Erläuterur	gen:					
	Neuer UA					
	Neue Aufbauorganisation beim FB Hochbau siehe Vorlage 345/2013					
	Teilweise Neuzuordnung von Einnahmen und					
	Ausgaben von UA 6010					
1000	Neuzuordnung vom UA 6010					
	Kürzung im HH 2015					
	Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses					
5011.000	-20.000 EUR					

Unterabschnitt 6020 Fachabteilung Straßen und Grün

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6020	Einnahmen					
1000.000	Verwaltungsgebühren		2.500	2.500	5.460	91
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	1.000	1.424	91
1650.000	Verwaltungskostenbeitrag	EIN	2.000	25.000	1.513	91
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	165.550	165.550	165.550	91
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		11.430	11.430	11.430	20
	Einnahmen Unterabschnitt 6020		182.480	205.480	185.377	
1.6020	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.663.660	1.589.070	1.551.629	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	4.000	4.000	3.681	91
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	1.500	1.500	1.516	91
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	38.000	38.000	27.201	91
6010.000	Aufwand für Pläne, Fotos, Modelle u.a.	SA	500	500	419	91
6011.000	Aufträge an Planer u.a.	SA	2.000	0	0	91
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.820	2.820	2.223	91
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.000	1.700	2.177	BOE
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	200	200	113	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	5.000	5.000	3.442	91
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		59.500	59.000	58.856	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	6.500	6.500	5.935	91
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		9.570	9.410	8.808	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		122.830	131.830	121.810	12
6800.000	Abschreibungen		4.110	2.720	3.476	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		960	540	683	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	202.314	91
	Ausgaben Unterabschnitt 6020		1.924.150	1.853.790	1.994.281	
	Einnahmen Unterabschnitt 6020		182.480	205.480	185.377	1
	Zuschussbedarf 6020		1.741.670	1.648.310	1.808.904	
Erläuterur						
<u>Eriaulerur</u>	igen.					
1650.000 4000 6800.000/ 6850.000	Ansatz von 2014 kann nicht gehalten werden, weil Planungs- u. Bauleitungsleistungen für Stadtwerke und WIT rückläufig sind Neubewertung von Stellen Anschaffung von PC's					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 202.314 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 60		3.293.710	2.983.680	2.992.973	1
	Einnahmen Abschnitt 60		207.480	230.480	220.327	
	Zuschussbedarf 60		3.086.230	2.753.200	2.772.646	

Unterabschnitt 6100 Fachabteilung Stadtplanung

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6100	Einnahmen					
1680.000	Erstattungen	EIN	10.000	10.000	41.625	71
	Einnahmen Unterabschnitt 6100		10.000	10.000	41.625	
1.6100	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.831.610	1.886.640	1.652.049	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	5.000	5.000	5.242	71
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	14.000	14.000	15.690	71
6010.000	Pläne, Modelle, Luftbilder u.a.	SA	2.000	2.000	0	71
6011.000	Aufträge an Planer u.a.	SA	180.000	200.000	104.076	71
6012.000	Gestaltungsbeirat	SA	20.000	20.000	10.077	71
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.770	2.770	2.438	71
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.540	2.640	1.650	вов
6610.000	Mitgliedsbeitrag Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen	SA	3.000	3.000	3.850	71
6620.000	Fahrradprojekte / Werbung	SA	15.000	20.000	8.553	71
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		92.000	92.000	90.211	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		60.000	60.000	24.005	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	3.500	4.500	2.863	71
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		9.930	9.760	9.363	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		160.110	169.110	156.252	12
6800.000	Abschreibungen		6.400	3.280	3.375	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		880	510	664	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	44.073	71
	Ausgaben Unterabschnitt 6100		2.408.740	2.495.210	2.134.430	
	Einnahmen Unterabschnitt 6100		10.000	10.000	41.625	1
	Zuschussbedarf 6100		2.398.740	2.485.210	2.092.805	1
	Zusonussicuum ono		2.000.140	2.400.210	2.002.000	
<u>Erläuterur</u>	ngen:					
4000 6011.000 8490.000	Wegfall 1,0 AK Altersteilzeit Einmalige Erhöhung in 2014 wegen Gutachten Retentionsraum Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +50.000 EUR Konzeption erstellen und Programm soziale Stadt beantragen Budgetübertrag 2013 nach 2014: 121.748 EUR					
5620.000 6011.000 6620.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses - 2.000 EUR -20.000 EUR - 5.000 EUR					

Unterabschnitt 6120 Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation 6120

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	_
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6120	Einnahmen					
1000.000	Vermessungsgebühren		10.000	10.000	1.998	68
1020.000	Gebühren des Gutachterausschusses		80.000	80.000	68.497	68
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	7.000	7.000	3.631	68
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	0	68
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	1.000	1.000	15	68
1693.000	Ersätze von der Stadtvermessung		2.200	2.500	1.900	68
	Einnahmen Unterabschnitt 6120		100.300	100.600	76.040	
1.6120	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.037.640	1.089.660	947.610	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	3.000	3.000	801	68
5330.000	Mietkosten für Kopiergeräte	SA	10.000	12.000	2.128	68
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	10.000	10.900	6.688	68
5720.000	Sächlicher Aufwand für Vermessung und Abmarkung	SA	8.000	5.000	2.349	68
5750.000	Mietspiegel	SA	140.000	4.000	0	68
6010.000	Sachverständigerkosten, Gutachter- ausschuss	SA	11.000	11.000	6.540	68
6020.000	Baulandumlegungen	SA	1.000	1.000	0	68
6021.000	Stadtplan	SA	6.200	7.000	8.635	68
6022.000	Aufträge an Dritte	SA	27.000	30.000	8.711	68
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.310	2.310	1.843	68
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	910	1.010	703	вов
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	50	50	15	68
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		2.530	2.530	2.530	20
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		82.000	82.000	79.897	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		50.000	50.000	42.546	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.500	2.500	177	68
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		7.370	7.240	6.727	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		123.280	122.280	112.981	12
6800.000	Abschreibungen		5.900	2.140	16.232	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.310	490	987	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	52.106	68
	Ausgaben Unterabschnitt 6120		1.532.000	1.446.110	1.300.207	
	Einnahmen Unterabschnitt 6120		100.300	100.600	76.040	
	Zuschussbedarf 6120		1.431.700	1.345.510	1.224.167	
<u>Erläuterur</u>	ngen:					
4000						
5750.000	Umsetzung KW-Vermerk 1,0 AK Neuerstellung des qualifizierten Mietspiegels alle vier Jahre					
6800.000/ 6850.000	Anschaffungen von PC's					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 58.332 EUR					

## Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6120 Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation

	Haushaltsstelle		Hausha	tsansatz	Rechnungs-		
					ergebnis	Bew.	
		HH-	2015	2014	2013	Stelle	
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
						7	

Unterabschnitt 6121 Stadtvermessung

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6121	Einnahmen					
1000.000	Vermessungsgebühren		280.000	280.000	320.328	68
1002.000	Vermessungsleistungen		120.000	120.000	0	68
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	0	68
1580.000	Verrechnungseinnahmen vom Vermögenshaushalt	EIN	80.000	80.000	75.585	68
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	66.000	66.000	27.621	68
1693.000	Ersätze für Vermessung		340.000	340.000	280.376	68
	Einnahmen Unterabschnitt 6121		886.100	886.100	703.910	
1.6121	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	786.190	768.340	760.068	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	9.000	6.000	8.605	68
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	1.000	1.000	400	68
5720.000	Sächlicher Aufwand für Vermessung Abmarkung	SA	1.500	1.500	887	68
6020.000	Aufträge an Dritte	SA	3.000	3.000	1.428	68
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.460	1.460	1.285	68
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	2.000	2.000	1.273	68
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	60	60	50	68
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	50	50	0	68
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	18.000	18.000	16.515	68
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		50.500	50.500	49.747	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		2.200	2.500	1.900	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	100	100	0	68
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		5.450	5.360	4.890	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		97.700	103.600	95.728	12
6800.000	Abschreibungen		13.510	11.410	11.897	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.460	2.760	3.331	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.660	68
	Ausgaben Unterabschnitt 6121		994.180	977.640	959.663	
	Einnahmen Unterabschnitt 6121		886.100	886.100	703.910	4
	Zuschussbedarf 6121		108.080	91.540	255.754	1
Erläuterun	gen:					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 1.660 EUR					
0100.000	Laugetabornag 2010 haen 2011. Heed 2011					

Unterabschnitt 6130 Fachabteilung Service-Center Bauen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stel
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6130	Einnahmen					
1000.000	Baugenehmigungs- und Kontrollgebühren		1.200.000	1.050.000	939.873	63
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	7.000	7.000	7.065	63
1680.000	Erstattung der Leistungen von Prüfstatikern	EIN	1.000	1.000	0	63
	Einnahmen Unterabschnitt 6130		1.208.000	1.058.000	946.939	
1.6130	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	1.186.350	1.085.430	1.094.141	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	7.000	9.000	697	63
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	8.000	8.000	9.672	63
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.050	2.050	1.713	63
500.000	Geschäftsausgaben	SN6	7.350	2.950	7.398	во
551.000	Leistungen von Prüfstatikern	SA	1.000	1.000	5.647	63
753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	10.000	11.000	6.916	63
792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		69.500	69.500	67.309	82
793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		3.000	3.000	0	68
795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.500	2.500	1.800	63
796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		9.210	9.050	8.843	11
797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		84.520	83.520	77.169	12
800.000	Abschreibungen		1.460	1.760	1.854	20
850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		380	450	448	20
490.000	Budgetübertrag		0	0	100.000-	63
	Ausgaben Unterabschnitt 6130		1.392.320	1.289.210	1.183.608	
	Einnahmen Unterabschnitt 6130		1.208.000	1.058.000	946.939	
	Zuschussbedarf 6130		184.320	231.210	236.669	
<u>Erläuterun</u>	gen:					
1000	Vorlage 211/2014 Stellenschaffung 1,0 AK Bauverständiger					
	Kürzung im HH 2015					
5220.000	Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -2.000 EUR					

Unterabschnitt 6150 Fachabteilung Projektentwicklung

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6150	Einnahmen					
1650.000	Erstattung von Personal- und Sachkosten von der WIT mbH	EIN	40.000	40.000	117.435	72
1670.000	Erstattungen	EIN	0	0	4.000	72
	Einnahmen Unterabschnitt 6150		40.000	40.000	121.435	
1.6150	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	392.920	383.100	356.216	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	500	500	353	72
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.000	2.000	516	72
5750.000	Projektmittel	SA	0	0	4.000	72
6010.000	Pläne, Modelle, Luftbilder	SA	300	300	0	72
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	600	600	529	72
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.310	4.210	4.140	вов
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		95.500	97.500	91.777	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		10.000	10.000	7.056	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.200	1.200	756	72
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.890	2.840	2.427	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		35.450	34.450	31.830	12
6800.000	Abschreibungen		470	470	472	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		60	140	158	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6150		546.200	537.310	500.230	
	Einnahmen Unterabschnitt 6150		40.000	40.000	121.435	
	Zuschussbedarf 6150		506.200	497.310	378.795	1
						1

Unterabschnitt 6160 Stabsstelle Entwicklung Südliches Stadtzentrum

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6160	Einnahmen					
1500.000	Kostenbeteiligung Dritter	EIN	0	0	482	020
	Einnahmen Unterabschnitt 6160		0	0	482	_
1.6160	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	72.930	71.330	65.985	
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.000	4.000	425	020
5750.000	Bürgerbeteiligungsverfahren	SA	4.700	25.000	6.436	020
6011.000	Planungsaufträge	SA	0	25.000	0	020
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	110	110	96	020
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	110	110	43	вов
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	0	0	541	020
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		4.000	4.000	3.765	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.300	2.340	877	020
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		360	350	347	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		25.580	24.280	22.431	12
8490.000	Budgetübertrag		0	0	15.000-	020
	Ausgaben Unterabschnitt 6160		112.090	156.520	85.946	
	Einnahmen Unterabschnitt 6160		0	0	482	]
	Zuschussbedarf 6160		112.090	156.520	85.464	1
<u>Erläuterur</u> 5750.000	Ansatz reduziert, Finanzierung der Ausgaben					
6011.000	in 2015 durch HH-Reste aus 2014 Ab dem Jahr 2015 werden die Ausgaben direkt den Projekten/Vorhaben zugeordnet.					
5750.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -300 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 61		6.985.530	6.902.000	6.164.084	1
	Einnahmen Abschnitt 61		2.244.400	2.094.700	1.890.430	1
	Zuschussbedarf 61		4.741.130	4.807.300	4.273.654	1
l						
1						

Unterabschnitt 6200 Wohnungsbauförderung

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6200	Einnahmen					
1610.000	Erstattung des Landes für Mietzuschüsse	EIN	4.000	4.000	4.184	021
	Einnahmen Unterabschnitt 6200		4.000	4.000	4.184	
1.6200	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	47.560	20.000	0	
5620.000	Qualifizierung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	1.000	0	0	021
5750.000	Projektmittel Wohnagentur	SA	15.000	20.000	0	021
5751.000	Schaffung günstigen Wohnraums	SA	0	800.000	0	021
6011.000	Aufträge an Planer u.a.	SA	5.000	0	0	021
7000.000	Mietzuschüsse an Wohnungsbauunternehmen für den sozialen Wohnungsbau	ZU	8.000	8.000	7.940	021
	Ausgaben Unterabschnitt 6200		76.560	848.000	7.940	
	Einnahmen Unterabschnitt 6200		4.000	4.000	4.184	1
	Zuschussbedarf 6200		72.560	844.000	3.756	
			12.000	0111000		-
Erläuterur	ngen:					
4000	Stellenschaffung 1,0 AK Beauftragter für					
	Wohnraum und Barrierefreiheit					
5751.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:					
	Finanzierung aus HH-Rest 2014: -325.000 EUR für GWG					
	-200.000 EUR für Schaffung günstigen Wohnraums					
	Freigabe der Mittel durch den Gemeinderat/					
	Planungsausschuss					
5750.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.000 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 62		76.560	848.000	7.940	
	Einnahmen Abschnitt 62		4.000	4.000	4.184	
	Zuschussbedarf 62		72.560	844.000	3.756	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300 Gemeindestraßen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6300	Einnahmen					
1100.000	Entgelte	EIN	70.000	70.000	51.657	73
1610.000	Kostenerstattungen Land	EIN	1.100	1.100	1.321	91
1710.000	Zuweisung für Gemeindeverbindungsstraßen (§ 26 FAG)	EIN	44.720	48.160	44.720	20
1711.000	Zuweisung Straßenbaupauschale (§ 27 Abs. 1 FAG)	EIN	90.800	105.000	91.037	20
1780.000	Spenden	EIN	0	0	10	91
	Einnahmen Unterabschnitt 6300		206.620	224.260	188.745	
1.6300	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen, Brücken, Fußwegen und Treppen	SA	710.000	750.000	609.615	91
5105.000	Unterhaltung und Instandsetzung der Feldwege	SA	66.000	100.000	87.177	91
5106.000	Unterhaltung der Radwege	SA	120.000	140.000	93.538	91
5107.000	Interims-Verkehrsmaßnahme	SA	20.000	30.000	0	91
5111.000	Straßenbegleitgrün	SA	15.000	10.000	8.051	91
5112.000	Signalanlagen	SA	52.500	52.500	51.018	91
5114.000	Verkehrsschilder, Ortstafeln	SA	10.000	10.000	1.027	91
5116.000	Abfallkörbe und Sitzbänke	SA	15.000	15.000	0	91
5300.000	Mieten an das Land	SA	750	750	750	91
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	450	450	391	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	40	40	38	91
5720.000	Ölbindemittel	SA	1.000	1.000	421	91
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	0	0	2.500	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	3.365.000	2.875.000	2.778.751	91
6755.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST, Straßenent- wässerungsanteil	LKST	1.288.000	1.288.000	1.316.000	20
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		85.000	85.000	80.474	68
6800.000	Abschreibungen		1.144.720	983.750	1.908.523	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.571.000	2.121.810	2.166.055	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6300		9.464.460	8.463.300	9.104.329	
	Einnahmen Unterabschnitt 6300		206.620	224.260	188.745	
	Zuschussbedarf 6300		9.257.840	8.239.040	8.915.584	
<u>Erläuterur</u>	igen:					
5100.000	Erhöhter Bedarf für Unterhaltung Altstadtpflaster  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Weitere Sanierung Matthias-Koch-Weg und Schlossbergtreppe					
5100.000 5105.000 5106.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -40.000 EUR -34.000 EUR -20.000 EUR					

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300 Gemeindestraßen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	on zur Gebäudewirtschaft: im Bahnhof, Europaplatz 17					
	Ausgaben Abschnitt 63		9.464.460	8.463.300	9.104.329	
	Einnahmen Abschnitt 63		206.620	224.260	188.745	
	Zuschussbedarf 63		9.257.840	8.239.040	8.915.584	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6500 Kreisstraßen 6500

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
				ergebnis	Bew.
	HH-	2015	2014		Stelle
Bezeichnung					
_					7
			, and the second		+ '-
	EIN	2.480	2.480	2 795	91
					20
Baulast der Gemeinden nach § 26 FAG	LIIV	37.700	44.720		
Einnahmen Unterabschnitt 6500		40.240	47.200	41.544	
Ausgaben					
Unterhaltung der Ortsdurchfahrt von Kreisstraßen	SA	1.000	1.000	0	91
Verkehrsschilder, Ortstafeln, Unterhaltung von Signalanlagen	SA	6.000	6.000	5.335	91
	LKST	7.500	3.700	6.182	91
Verzinsung des Anlagekapitals		17.220	17.220	17.220	20
Ausgaben Unterabschnitt 6500		31,720	27.920	28.737	1
					1
				40.007	†
					+
					+
Einnahmen Abschnitt 65		40.240	47.200	41.544	1
	Bezeichnung  2  Einnahmen  Betriebskostenersatz für Signalanlagen  Zuweisungen für Ortsdurchfahrten in der Baulast der Gemeinden nach § 26 FAG  Einnahmen Unterabschnitt 6500  Ausgaben  Unterhaltung der Ortsdurchfahrt von Kreisstraßen  Verkehrsschilder, Ortstafeln, Unterhaltung von Signalanlagen  Ersätze an Eigenbetrieb KST	Bezeichnung  2 3  Einnahmen  Betriebskostenersatz für Signalanlagen  Zuweisungen für Ortsdurchfahrten in der Baulast der Gemeinden nach § 26 FAG  Einnahmen Unterabschnitt 6500  Ausgaben  Unterhaltung der Ortsdurchfahrt von Kreisstraßen  Verkehrsschilder, Ortstafeln, Unterhaltung von Signalanlagen Ersätze an Eigenbetrieb KST Verzinsung des Anlagekapitals  Ausgaben Unterabschnitt 6500  Einnahmen Unterabschnitt 6500  Einnahmen Unterabschnitt 6500  Diberschuss 6500  Ausgaben Abschnitt 65  Einnahmen Abschnitt 65	Bezeichnung Vermerk EUR  2 3 4  Einnahmen Betriebskostenersatz für Signalanlagen EIN 2.480 Zuweisungen für Ortsdurchfahrten in der Baulast der Gemeinden nach § 26 FAG  Einnahmen Unterabschnitt 6500 40.240  Ausgaben Unterhaltung der Ortsdurchfahrt von Kreisstraßen Verkehrsschilder, Ortstafeln, Unterhaltung von Signalanlagen Ersätze an Eigenbetrieb KST LKST 7.500 Verzinsung des Anlagekapitals  Ausgaben Unterabschnitt 6500 31.720 Einnahmen Unterabschnitt 6500 40.240  Überschuss 6500 8.520 Ausgaben Abschnitt 65 31.720 Einnahmen Abschnitt 65 40.240	HH-   2015   2014     Vermerk	HH-   2015   2014   2013     Bezeichnung   Vermerk   EUR   EUR   EUR     2   3   4   5   6     Einnahmen     Betriebskostenersatz für Signalanlagen   EIN   2.480   2.480   3.785     Zuweisungen für Ortsdurchfahrten in der Baulast der Gemeinden nach § 26 FAG   EIN   37.760   44.720   37.759     Einnahmen Unterabschnitt 6500   40.240   47.200   41.544     Ausgaben   Unterhaltung der Ortsdurchfahrt von Kreisstraßen   SA   6.000   6.000   5.335     Unterhaltung von Signalanlagen   Ersätze an Eigenbetrieb KST   LKST   7.500   3.700   6.182     Verzinsung des Anlagekapitals   17.220   17.220   17.220     Ausgaben Unterabschnitt 6500   31.720   27.920   28.737     Einnahmen Unterabschnitt 6500   8.520   19.280   12.807     Ausgaben Abschnitt 65   31.720   27.920   28.737     Einnahmen Abschnitt 65   40.240   47.200   41.544     Überschuss 6500   8.520   19.280   12.807     Ausgaben Abschnitt 65   40.240   47.200   41.544     Einnahmen Abschnitt 65   40.240

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6600 Bundes- und Landesstraßen

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otono
1	2	3	4	5	6	7
1.6600	Einnahmen		· ·			<u> </u>
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	374	91
1601.000	Betriebskostenersatz für Signalanlagen	EIN	0	0	57.342	91
1710.000	Zuweisungen für Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen nach § 26 FAG	EIN	21.760	24.200	21.761	20
1711.000	Zuweisungen für Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen nach § 26 FAG	EIN	45.000	45.000	0	20
	Einnahmen Unterabschnitt 6600		66.760	69.200	79.477	
1.6600	Ausgaben					
5100.000	Unterhalt der Ortsdurchfahrten	SA	180.000	170.000	0	91
5114.000	Verkehrsschilder, Ortstafeln, Unterhaltung von Signalanlagen	SA	90.000	90.000	37.059	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	165.000	165.000	76.499	91
6800.000	Abschreibungen		15.690	16.010	16.007	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		52.270	53.540	54.256	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6600		502.960	494.550	183.821	
	Einnahmen Unterabschnitt 6600		66.760	69.200	79.477	
	Zuschussbedarf 6600		436.200	425.350	104.344	1
5100.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -20.000 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 66		502.960	494.550	183.821	
	Einnahmen Abschnitt 66		66.760	69.200	79.477	
	Zuschussbedarf 66		436.200	425.350	104.344	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
	Tradshartsstelle		riadsirans	ansatz	ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6700	Einnahmen					
1500.000	Kostenersätze Sachbeschädigung	EIN	10.000	10.000	12.056	91
	Einnahmen Unterabschnitt 6700		10.000	10.000	12.056	
1.6700	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung des Leitungsnetzes	SA	435.000	410.300	430.649	91
5112.000	Beschädigungen durch Dritte	SA	40.000	20.000	44.922	91
5480.000	Stromkosten	SA	796.000	762.000	884.243	91
6800.000	Abschreibungen		200	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		480	0	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	10.000-	91
	Ausgaben Unterabschnitt 6700		1.271.680	1.192.300	1.349.814	
	Einnahmen Unterabschnitt 6700		10.000	10.000	12.056	
	Zuschussbedarf 6700		1.261.680	1.182.300	1.337.758	
Erläuterur						
Erläuterur	igen:					
5100.000	Pauschale für Wartung u. Instandhaltung					
	Straßenbeleuchtung wir von den Stadtwerken jährlich um ca. 2 % angepasst					
5112.000	Anstieg Unfallschäden an Straßenbeleuchtung					
	in den letzten 2 Jahren. Beim Großteil der Unfall-					
5480.000	schäden ist der Verursacher nicht feststellbar Lt. Aussage von den Stadtwerken ist mit einer					
3400.000	Preissteigerung von 5 % zu rechnen					
6800.000/	LED-Leuchtungen für Radwege					
6850.000						
	I .			- I		1

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6750 Straßenreinigung

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6750	Einnahmen					
1660.000	Erstattungen Duales System	EIN	70.000	70.000	72.257	91
1680.000	Kostenerstattungen	EIN	32.000	0	0	91
	Einnahmen Unterabschnitt 6750		102.000	70.000	72.257	
1.6750	Ausgaben					
5110.000	Graffiti-Beseitigung	SA	10.000	10.000	4.507	91
5111.000	Ölspurbeseitigung	SA	30.000	0	0	91
5400.000	Vergabe von Reinigungsleistungen	SA	74.110	74.110	81.912	91
5401.000	Entsorgung Grüngut	SA	15.000	15.000	7.395	91
5402.000	Entsorgung Straßenkehricht	SA	180.000	200.000	155.037	91
5403.000	Schnee- und Eisbeseitigung, Fuhrlöhne	SA	6.000	6.000	6.037	91
5720.000	Streumaterial	SA	120.000	160.000	150.409	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	2.560.000	2.260.000	2.581.928	91
	Ausgaben Unterabschnitt 6750		2.995.110	2.725.110	2.987.224	
	Einnahmen Unterabschnitt 6750		102.000	70.000	72.257	
	Zuschussbedarf 6750		2.893.110	2.655.110	2.914.968	
Erläuterun	con.					
1680.000/ 5111.000	Beseitigung größerer Ölspuren von einer Spezial- firma  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:					
5111.000	-35.000 EUR  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Sperrvermerk 30.000 EUR Freigabe der Mittel durch den Planungsausschuss					
5720.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: -40.000 EUR Durch milde Winter Reduktion Ansatz					
5402.000	Kürzung im HH 2015 Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -20.000 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 67		4.266.790	3.917.410	4.337.039	
	Einnahmen Abschnitt 67		112.000	80.000	84.313	1
	Zuschussbedarf 67		4.154.790	3.837.410	4.252.726	1

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6800 Parkierungseinrichtungen

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6800	Einnahmen					
1110.000	Parkgebühren	EIN	2.306.000	2.300.000	2.312.675	91
	Einnahmen Unterabschnitt 6800		2.306.000	2.300.000	2.312.675	
1.6800	Ausgaben					
5340.000	Sächliche Kosten der Parkierungs- einrichtungen	SA	51.400	51.400	37.719	91
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	8.500	8.500	9.091	91
6720.000	Ersatz für Inanspruchnahme Parkraum	SA	10.000	10.000	4.176	91
3753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	250.000	250.000	198.917	91
800.000	Abschreibungen		102.820	0	0	20
850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30.060	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6800		452.780	319.900	249.903	
	Einnahmen Unterabschnitt 6800		2.306.000	2.300.000	2.312.675	
	Überschuss 6800		1.853.220	1.980.100	2.062.772	
<u>Erläuterur</u>	ngen:					
6800.000/ 6850.000	soll gemacht werden. Zusätzlich: Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, für die Zeit der Sperrung der Neckarbrücke im Sommer 2015 ein attraktives Angebot für Besucher der Altstadt in den Parkhäusern zu schaffen Erstmalige Bewertung von Parkscheinautomaten					

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6810 Parkhäuser/Tiefgaragen

Haushaltsstelle			Haushalts	Haushaltsansatz		Bew.
		HH-	2015	2014	ergebnis 2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
1.6810	Einnahmen	- 3	7	<u> </u>		+ '
1410.000	Mieten	EIN	0	0	3.165	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	20.000	16.400	20.044	82
1110.000	Einnahmen Unterabschnitt 6810		20.000	16.400	23.209	- 52
1.6810	Ausgaben					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	7.500	7.900	902	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	2.650	2.650	2.525	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	5.000	7.000	4.511	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	2.600	4.800	2.017	82
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		1.760	1.760	1.760	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6810		19.510	24.110	11.716	-
	Einnahmen Unterabschnitt 6810		20.000	16.400	23.209	1
						1
	Zuschussbedarf 6810		0	7.710	0	-
	Überschuss 6810		490	0	11.494	
	n zur Gebäudewirtschaft: Lange Gasse					
	Ausgaben Abschnitt 68		472.290	344.010	261.618	
	Einnahmen Abschnitt 68		2.326.000	2.316.400	2.335.884	
	Überschuss 68		1.853.710	1.972.390	2.074.266	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau

Haushaltsstelle			Haushalts	Rechnungs-		
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6900	Ausgaben					
5000.000	Unterhaltung Hochwasserrückhaltebecken	SA	100.000	30.000	0	92
5100.000	Unterhaltung der Flüsse, Bäche und Wassergräben	SA	65.000	80.000	74.028	92
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	10	10	7	82
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	440.000	420.000	392.603	92
6756.000	Ersätze für Zisternennutzung	LKST	3.650	3.650	3.800	92
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		41.000	41.000	29.889	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	100	100	153	92
6800.000	Abschreibungen		56.840	52.560	56.082	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		145.560	148.270	150.474	20
	Ausgaben Unterabschnitt 6900		852.160	775.590	707.037	
	Zuschussbedarf 6900		852.160	775.590	707.037	
Erläuterun	igen:					
5000.000	Anmietung Datenleitung Hochwasser-					
3000.000	schutz 40.000 EUR					
5000.000/	Mehrbedarf für Unterhaltung Hochwasser-					
5100.000	rückhaltebecken/Umschichtung von Gewässerunterhaltung auf Rückhaltebecken					
	Ausgaben Abschnitt 69		852.160	775.590	707.037	
	Zuschussbedarf 69		852.160	775.590	707.037	
	Ausgaben Einzelplan 6		25.946.180	24.756.460	23.787.578	
	Einnahmen Einzelplan 6		5.207.500	5.066.240	4.844.904	
	Zuschussbedarf 6		20.738.680	19.690.220	18.942.674	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Kommunale Servicebetriebe Tübingen Abwasserbeseitigung

	beseitigung					
	Haushaltsstelle			sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7000	Einnahmen					
2052.000	Zinsen aus Trägerdarlehen KST		165.400	165.400	165.402	20
	Einnahmen Unterabschnitt 7000		165.400	165.400	165.402	
	Einnahmen Unterabschnitt 7000		165.400	165.400	165.402	
	Überschuss 7000		165.400	165.400	165.402	
Erläuterur	og:					
	Nach Umwandlung Stammkapital in Trägerdarlehen (Vorlage 300/2008)					
	Einnahmen Abschnitt 70		165.400	165.400	165.402	
	Überschuss 70		165.400	165.400	165.402	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7210 Abfallbeseitigung

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
	1	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Stelle
1	Dezeichnung 2	3	4	5	6	7
1.7210		3	<del>-</del>	3	0	'
7150.000	Ausgaben Defizitausgleich an KST		0	125.000	0	20
7 130.000						_
	Ausgaben Unterabschnitt 7210		0	125.000	0	
	Zuschussbedarf 7210		0	125.000	0	
						1

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7230 Häckselplätze 7230

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	<b>D</b>
			2017	2011		Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7230	Ausgaben					
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	24.000	23.000	19.263	91
6800.000	Abschreibungen		2.830	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.040	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7230		28.870	23.000	19.263	
	Zuschussbedarf 7230		28.870	23.000	19.263	
Erläuterun	gen:					
5480.000	Mehrbedarf wg. Häckselplatz Pfrondorf und Wegfall der Sommerschließzeiten bei den Häckselplätzen					
6800.000/ 6850.000	Neubau Häckselplatz Weilheim					

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7240 Altlastenbeseitigung

Haushaltsstelle			Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7240	Einnahmen					
1710.000	Zuweisungen vom Land / Altlastenfonds	EIN	0	250.000	0	9
	Einnahmen Unterabschnitt 7240		0	250.000	0	
1.7240	Ausgaben					
5001.000	Sanierung Altstandort	SA	0	500.000	2.656	9
5100.000	Altlastenüberwachung	SA	15.000	15.000	14.071	9
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	0	0	91
	Ausgaben Unterabschnitt 7240		16.000	515.000	16.727	
	Einnahmen Unterabschnitt 7240		0	250.000	0	
	Zuschussbedarf 7240		16.000	265.000	16.727	
<u>Erläuterur</u>	Man:					
Eriauterur						
	Neuer UA: Bis 2014 im UA 1200 Umwelt- und					
	Klimaschutz veranschlagt					
1710.000/	Veranschlagung im VmHH unter dem					
5001.000	neuen UA 7240					
	Ausgaben Abschnitt 72		44.870	663.000	35.990	
	Einnahmen Abschnitt 72		0	250.000	0	
	Zuschussbedarf 72		44.870	413.000	35.990	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7300 Märkte 7300

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7300	Einnahmen					
1100.000	Marktgebühren	EIN	110.000	110.000	107.738	321
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	12.500	0	0	321
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	12.500	2.600	321
	Einnahmen Unterabschnitt 7300		122.500	122.500	110.338	
1.7300	Ausgaben					
5100.000	Unterhaltung von Versorgungseinrichtungen	SA	13.000	13.000	13.628	321
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	50	0	321
5710.000	Sachaufwand	SA	37.000	36.000	33.466	321
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	4.700	4.700	5.143	321
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	15.000	15.000	15.884	321
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	14.000	10.000	14.242	321
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		70.390	70.390	70.390	20
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		230	220	202	12
6800.000	Abschreibungen		510	380	432	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		80	50	93	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7300		154.960	149.790	153.480	
	Einnahmen Unterabschnitt 7300		122.500	122.500	110.338	
	Zuschussbedarf 7300		32.460	27.290	43.141	
Erläuterur	ngen:					
1560.000/ 1300.000 5710.000 6753.000	Ab HH-Jahr 2015 Veranschlagung unter Gruppierung 1300 Kostenanstieg um 2,5 % (1.000 EUR) Erhöhter Reinigungsbedarf					
	Ausgaben Abschnitt 73		154.960	149.790	153.480	
	Einnahmen Abschnitt 73		122.500	122.500	110.338	
	Zuschussbedarf 73		32.460	27.290	43.141	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7500 Bestattungswesen 7500

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
				ergebnis	Bew
	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
2	3	4	5	6	7
Einnahmen					
Zinsen aus Trägerdarlehen KST		97.940	97.940	97.938	20
Einnahmen Unterabschnitt 7500		97.940	97.940	97.938	
Ausgahen					
	SA	80.000	80.000	0	91
_				_	20
					20
					-
					-
Zuschussbedarf 7500		347.950	305.880	437.071	1
gen:					
Nach Umwandlung Stammkapital in Trägerdarlehen (Vorlage 300/2008) Enthält u.a. Grabpflege Erblasser Stadt Tübingen (85 Prozent der Ausgaben sind Personalkosten, diese steigen prognostiziert um 2,5 Prozent) 200.000 EUR Defizitübernahme im Bereich des Friedhofswesens wegen sich verändernder Bestattungskultur. 20.000 EUR Verkehrssicherungspflicht/ Standsicherheit Grabmale Stadtfriedhof Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +40.000 EUR Einmalige Sanierung Wege Friedhöfe alle Teilorte					
Ausgaben Abschnitt 75		445.890	403.820	535.009	
Einnahmen Abschnitt 75					1
					1
	Einnahmen Zinsen aus Trägerdarlehen KST  Einnahmen Unterabschnitt 7500  Ausgaben Unterhaltung Ersätze an Eigenbetrieb KST Zuschuss an Eigenbetrieb  Ausgaben Unterabschnitt 7500  Einnahmen Unterabschnitt 7500  Zuschussbedarf 7500  Nach Umwandlung Stammkapital in Trägerdarlehen (Vorlage 300/2008) Enthält u.a. Grabpflege Erblasser Stadt Tübingen (85 Prozent der Ausgaben sind Personalkosten, diese steigen prognostiziert um 2,5 Prozent) 200.000 EUR Defizitübernahme im Bereich des Friedhofswesens wegen sich verändernder Bestattungskultur. 20.000 EUR Verkehrssicherungspflicht/ Standsicherheit Grabmale Stadtfriedhof Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +40.000 EUR Einmalige Sanierung Wege Friedhöfe alle Teilorte  Ausgaben Abschnitt 75	Einnahmen Zinsen aus Trägerdarlehen KST  Einnahmen Unterabschnitt 7500  Ausgaben Unterhaltung Ersätze an Eigenbetrieb KST Zuschuss an Eigenbetrieb  Ausgaben Unterabschnitt 7500  Einnahmen Unterabschnitt 7500  Einnahmen Unterabschnitt 7500  Zuschussbedarf 7500  Mach Umwandlung Stammkapital in Trägerdarlehen (Vorlage 300/2008) Enthält u.a. Grabpflege Erblasser Stadt Tübingen (85 Prozent der Ausgaben sind Personalkosten, diese steigen prognostiziert um 2,5 Prozent) 200.000 EUR Defizitübernahme im Bereich des Friedhofswesens wegen sich verändernder Bestattungskultur. 20.000 EUR Verkehrssicherungspflicht/ Standsicherheit Grabmale Stadtfriedhof Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +40.000 EUR Einmalige Sanierung Wege Friedhöfe alle Teilorte  Ausgaben Abschnitt 75  Einnahmen Abschnitt 75	Bezeichnung  2 3 4  Einnahmen Zinsen aus Trägerdarlehen KST  Einnahmen Unterabschnitt 7500  Ausgaben Unterhaltung Ersätze an Eigenbetrieb KST Zuschuss an Eigenbetrieb  Ausgaben Unterabschnitt 7500  Einnahmen Unterabschnitt 7500  Zuschussbedarf 7500  347.950  Auschussbedarf 7500  347.950  Ausgaben Unterabschnitt 7500  Einnahmen Unterabschnitt 7500  Quen:  Nach Umwandlung Stammkapital in Trägerdarlehen (Vorlage 300/2008) Enthält u.a. Grabpflege Erblasser Stadt Tübingen (85 Prozent der Ausgaben sind Personalkosten, diese steigen prognostiziert um 2,5 Prozent) 200.000 EUR Defizitübernahme im Bereich des Friedhofswesens wegen sich verändernder Bestattungskultur. 20.000 EUR Verkehrssicherungspflicht/ Standsicherheit Grabmale Stadtfriedhof Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +40.000 EUR Einmalige Sanierung Wege Friedhöfe alle Teilorte  Ausgaben Abschnitt 75  445.890 Einnahmen Abschnitt 75  97.940	Bezeichnung	HH-

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7610 Rundfunkverteilanlage WHO

Haushaltsstelle			Haushalts	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7610	Einnahmen					
1100.000	Umlage	EIN	178.000	170.000	173.740	902
	Einnahmen Unterabschnitt 7610		178.000	170.000	173.740	
1.7610	Ausgaben					
5400.000	Signalkosten Kabel BW	SA	148.000	141.000	139.073	902
5480.000	Wartung Rundfunkverteilanlage WHO	SA	6.110	7.000	2.255	902
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		9.030	9.030	9.030	20
6800.000	Abschreibungen		12.790	12.920	13.459	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.070	2.630	3.208	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	700	902
	Ausgaben Unterabschnitt 7610		178.000	172.580	167.724	
	Einnahmen Unterabschnitt 7610		178.000	170.000	173.740	
	Zuschussbedarf 7610		0	2.580	0	
	Überschuss 7610		0	0	6.015	
Erläuterur	ngen:					
5400.000	Erhöhung der Signalkosten von Kabel BW um 5 Prozent					
8490.000	Budgetübertrag 2013 nach 2014: 700 EUR					

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7611 Breitbandverkabelung

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7611	Ausgaben					
6800.000	Abschreibungen		13.970	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		21.060	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7611		35.030	0	0	
	Zuschussbedarf 7611		35.030	0	0	
Erläuterun	gen:					
6800.000/ 6850.000	Für die Investitionen in den Vorjahren werden die kalkulatorischen Kosten im Verwaltungshaushalt veranschlagt					

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7630 Plakatwerbung 7630

Nr. Bezeichnung Vermerk EUR EUR EUR  1 2 3 4 5 6  1.7630 1420.000 Einnahmen Unterabschnitt 7630 Überschuss 7630  103.000  100.000  100.000  100.000  100.200  100.000  100.22	Bew. Stelle
Nr.         Bezeichnung         Vermerk         EUR         EUR         EUR           1         2         3         4         5         6           1.7630         Einnahmen         Verpachtung des Plakatanschlags         EIN         103.000         100.000         102.2           Einnahmen Unterabschnitt 7630         103.000         100.000         102.2           Einnahmen Unterabschnitt 7630         103.000         100.000         102.2	Stelle
1 2 3 4 5 6  1.7630 Einnahmen  Verpachtung des Plakatanschlags EIN 103.000 100.000 102.2  Einnahmen Unterabschnitt 7630 103.000 100.000 102.2  Einnahmen Unterabschnitt 7630 103.000 100.000 102.2	1
1.7630         Einnahmen         Verpachtung des Plakatanschlags         EIN         103.000         100.000         102.2           Einnahmen Unterabschnitt 7630         103.000         100.000         102.2           Einnahmen Unterabschnitt 7630         103.000         100.000         102.2	
1420.000         Verpachtung des Plakatanschlags         EIN         103.000         100.000         102.2           Einnahmen Unterabschnitt 7630         103.000         100.000         102.2           Einnahmen Unterabschnitt 7630         103.000         100.000         102.2	7
Einnahmen Unterabschnitt 7630 103.000 100.000 102.2	73
	)
Überschuss 7630 103.000 100.000 102.2	<u> </u>
	ז

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7640 Brunnen 7640

Haushaltsstelle		Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Bew.
		HH-	2015	2014	ergebnis 2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7640	Ausgaben			-		<u> </u>
5100.000	Unterhaltung/Instandsetzung der Brunnen	SA	40.000	25.000	35.979	92
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	17.000	17.000	15.557	92
6800.000	Abschreibungen		1.190	1.190	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.240	2.290	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7640		60.430	45.480	51.536	
	Zuschussbedarf 7640		60.430	45.480	51.536	
						1
<u>Erläuterur</u>	gen:					
5100.000	Mehrbedarf u.a. für die Behebung der Leitungsschäden des Brunnens in der Niethammer Straße					
						1

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7650 Bedürfnisanstalten 7650

HH- Vermerk  3  EIN  SA SN2 SA SA SA SA SA SA SA	2015 EUR 4  0  20.000 2.600 0 260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	2014 EUR 5 0 20.000 2.600 3.400 260 50 38.000 13.000 2.960	ergebnis 2013 EUR 6 47 47 16.932 0 3.998 245 46	91 91 32
SA SN2 SA SA SA SA	4 0 20.000 2.600 0 260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	5 0 20.000 2.600 3.400 260 50 38.000 13.000 2.960	6 47 47 16.932 0 3.998 245	91 91 81
SA SN2 SA SA SA SA	0 20.000 2.600 0 260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	20.000 2.600 3.400 260 50 38.000 13.000 2.960	47 47 16.932 0 3.998 245	91 91 81
SA SN2 SA SA SA SA	20.000 2.600 0 260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	20.000 2.600 3.400 260 50 38.000 13.000 2.960	16.932 0 3.998 245	91 81
SA SN2 SA SA SA SA	20.000 2.600 0 260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	20.000 2.600 3.400 260 50 38.000 13.000 2.960	16.932 0 3.998 245	91 81
SN2 SA SA SA SA	20.000 2.600 0 260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	20.000 2.600 3.400 260 50 38.000 13.000 2.960	16.932 0 3.998 245	81
SN2 SA SA SA SA	2.600 0 260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	2.600 3.400 260 50 38.000 13.000 2.960	0 3.998 245	81
SN2 SA SA SA SA	2.600 0 260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	2.600 3.400 260 50 38.000 13.000 2.960	0 3.998 245	81
SA SA SA SA	0 260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	3.400 260 50 38.000 13.000 2.960	3.998 245	
SA SA SA	260 50 60.000 18.000 3.620 1.630	260 50 38.000 13.000 2.960	245	32
SA SA	50 60.000 18.000 3.620 1.630	50 38.000 13.000 2.960		02
SA	60.000 18.000 3.620 1.630	38.000 13.000 2.960	46	82
	18.000 3.620 1.630	13.000 2.960	40	91
SA	3.620 1.630	2.960	46.359	91
	1.630		9.789	32
		<b>I</b>	2.956	20
		1.510	1.646	20
	106.160	81.780	81.971	
	0	0	47	
	106.160	81.780	81.924	
	379.620	299.840	301.232	
	281.000	270.000	276.037	
	98.620	29.840	25.195	
		281.000	281.000 270.000	281.000 270.000 276.037

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7700 Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Julia
1	Dezelormung 2	3	4	5	6	7
		3	4	<u> </u>	0	+ '
1.7700	Einnahmen		405.000		4.000	
2050.000	Zinsen aus Darlehen KST		125.000	0	1.630	20
2052.000	Zinsen aus Trägerdarlehen KST		102.930	102.930	102.931	20
	Einnahmen Unterabschnitt 7700		227.930	102.930	104.562	
	Einnahmen Unterabschnitt 7700		227.930	102.930	104.562	
	Überschuss 7700		227.930	102.930	104.562	
rläuterur	<u>a:</u>					
2052.000	Nach Umwandlung Stammkapital in Trägerdarlehen (Vorlage 362/2010)					
	Einnahmen Abschnitt 77		227.930	102.930	104.562	
	Überschuss 77		227.930	102.930	104.562	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7801 Landschaftspflege, Ausgleichsmaßnahmen

Haushaltsstelle			Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7801	Ausgaben					
5111.000	Umsetzung Trockenmauerprogramm	SA	5.000	5.000	1.600	91
5112.000	Unterhaltung Naturdenkmale	SA	3.000	3.000	0	91
5113.000	Unterhaltung und Pflege Ausgleichs- maßnahmen	SA	15.000	15.000	4.700	91
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	0	0	91
	Ausgaben Unterabschnitt 7801		24.000	23.000	6.300	
	Zuschussbedarf 7801		24.000	23.000	6.300	
F-12-4						
Erläuterur	ngen:					
	Neuer UA: Bis 2014 im UA 1200 Umwelt- und Klimaschutz veranschlagt					
	Ausgaben Abschnitt 78		24.000	23.000	6.300	
	Zuschussbedarf 78		24.000	23.000	6.300	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7900 Fremdenverkehr 7900

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs-	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7900	Einnahmen					
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	12.800	12.800	12.753	82
	Einnahmen Unterabschnitt 7900		12.800	12.800	12.753	
1.7900	Ausgaben					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	12.500	12.100	18.001	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	1.650	1.550	1.523	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	1.400	1.400	474	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.250	1.250	1.215	82
6300.000	Sonderdrucke		5.500	5.500	5.100	вов
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	57.500	72.700	71.937	20
6680.000	Beteiligung an Tourismusprojekten	SA	0	1.250	0	20
6780.000	Zuweisung an Bürger- und Verkehrsverein	SA	303.780	267.000	260.550	20
6800.000	Abschreibungen		0	13.800	13.806	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		0	0	621	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	30.000	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7900		383.580	376.550	403.228	
	Einnahmen Unterabschnitt 7900		12.800	12.800	12.753	
	Zuschussbedarf 7900		370.780	363.750	390.475	
<b>Erläuterur</b> 6300.000	Tübinger Blätter					
6610.000	53.800 EUR Regio Stuttgart e.V. 3.700 EUR Touristikgemeinschaft Schwäbische Alb Beiträge sind von Einwohnerzahlen und					
6680.000	Aus-/Umlagen abhängig Plan 2014 aufgrund von Paronatserklärung Umsatzsteuer höher Beteiligung an Vermarktung Neckartalradweg					
6780.000	Abrechnung über WIT Für die Wahrnehmung der Aufgaben eines					
0700.000	Verkehrsamtes und die Touristikwerbung. Im Planansatz enthalten: 278.940 EUR Regelzuschuss incl. Tarifsteigerung 3.780 EUR Prüfungsgebühren an das städtische Rechnungsprüfungsamt					
	6.480 EUR für Sonn- und Feiertagsöffnung 2.400 EUR Mietkostenzuschuss für die Touristinformation aufgrund Mieterhöhung durch die GWG 2.130 EUR Ausgleich für Erhöhung Erbbauzins					
8490.000	3.750 EUR Projektförderung Tübinger Sommerfest 6.300 EUR zusätzliche Marketingmaßnahmen Budgetübertrag 2013 nach 2014: 30.000 EUR					
	n zur Gebäudewirtschaft: d Verkehrsverein, Eberhardsbrücke 1					

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7901 Stocherkahnanlegeplätze

Haushaltsstelle			Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otolio
1	2	3	4	5	6	7
1.7901	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsgebühren	EIN	14.500	14.500	11.861	322
	Einnahmen Unterabschnitt 7901		14.500	14.500	11.861	
1.7901	Ausgaben					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	2.500	2.500	406	322
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	500	500	0	322
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		7.350	7.350	7.350	20
6800.000	Abschreibungen		1.030	1.030	1.030	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		640	690	736	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7901		12.020	12.070	9.522	
	Einnahmen Unterabschnitt 7901		14.500	14.500	11.861	
	Überschuss 7901		2.480	2.430	2.339	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtur

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7921 Öffentlicher Personennahverkehr 7921

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	O to lie
1	2	3	4	5	6	7
1.7921	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.500	1.500	498	81
5113.000	Haltestellen Einrichtung/Unterhaltung	SA	5.000	5.000	2.453	91
5114.000	Wartung Aufzug Hegelstraße	SA	5.260	5.260	540	91
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	150	150	98	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	19	91
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	1.560	1.560	2.896	91
6720.000	Kostenbeteiligung an den Landkreis	SA	0	0	3.360	74
6800.000	Abschreibungen		70.150	53.900	53.899	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		32.900	24.660	27.082	20
7130.000	Zuschuss Jobticket	ZU	200.000	0	0	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7921		316.540	92.050	90.844	1
						-
	Zuschussbedarf 7921		316.540	92.050	90.844	_
Erläuterur	ngen:					
6800.000/ 6850.000 7130.000	ÖPNV-Maßnahmen in der Friedrichstraße, Rheinlandstraße und dem Kreuzberg Vorlage 280/2013 Jobticket am Klinikum der Universität					

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7922 Omnibusbahnhof 7922

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	D
	I	1111	2045	2014	ergebnis	Bew.
	5	HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7922	Einnahmen					
1100.000	Benutzungsgebühren von Verkehrsunternehmen	EIN	40.000	40.000	37.054	91
	Einnahmen Unterabschnitt 7922		40.000	40.000	37.054	
1.7922	Ausgaben					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	5.000	4.000	3.700	91
5100.000	Unterhaltung des Omnibusbahnhofes	SA	12.000	12.000	11	91
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	12.000	12.000	8.794	91
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		13.790	13.790	13.790	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.180	2.180	2.182	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7922		44.970	43.970	28.477	
	Einnahmen Unterabschnitt 7922		40.000	40.000	37.054	
	Zuschussbedarf 7922		4.970	3.970	0	
	Überschuss 7922		0	0	8.577	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7930 Fest- und Messeplatz 7930

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7930	Einnahmen					
1420.000	Platzmieten	EIN	75.000	85.000	74.542	323
	Einnahmen Unterabschnitt 7930		75.000	85.000	74.542	
1.7930	Ausgaben					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	9.000	9.000	7.338	323
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	1.000	1.000	0	323
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	5.500	5.000	5.151	3
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		12.880	12.880	12.880	20
000.008	Abschreibungen		1.550	1.550	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		22.300	22.300	0	20
3490.000	Budgetübertrag		0	0	38.488	323
	Ausgaben Unterabschnitt 7930		52.230	51.730	63.857	
	Einnahmen Unterabschnitt 7930		75.000	85.000	74.542	
	Überschuss 7930		22.770	33.270	10.685	
Erläuterur	ngen:					
1420.000 3490.000	Anpassung an Rechnungsergebnis Budgetübertrag 2013 nach 2014: 47.488 EUR					
5400.000	Budgetaberting 2010 Habit 2014. 47.400 EOIX					

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7950 Wirtschafts- und Gewerbeförderung 7950

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	De
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.7950	Ausgaben					
5110.000	Kosten für Strom- und Wasserverteiler in der Altstadt	SA	9.650	9.650	9.639	3
6310.000	Mietzuschüsse Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH	SA	461.000	481.000	462.000	20
6620.000	Mitgliedsbeitrag Verein zur Förderung der Biotechnologie	SA	1.000	1.000	1.000	20
7150.000	Zuschuss an Wirtschaftsförderungs- gesellschaft		600.000	501.700	417.198	20
7151.000	Zuschuss an die GWG Tübingen		0	0	16.086	20
7152.000	Zuschuss an Bio Regio Stern Management GmbH		125.000	125.000	125.000	20
7153.000	Zuschuss Standortagentur TÜ-RT- Neckar-Alb GmbH		12.000	12.100	11.891	20
	Ausgaben Unterabschnitt 7950		1.208.650	1.130.450	1.042.814	
	Zuschussbedarf 7950		1.208.650	1.130.450	1.042.814	
F=1=:t==						
Erläuterui	ngen:					
6310.000	Zuwendungsbescheid vom 20.12.2012/ Vorlage 447/2012 2015: 461.000 EUR 2016: 465.000 EUR					
7150.000	Zuwendungsbescheid vom 31.10.2013/ Vorlage 319/2013 2015: 500.000 EUR 2016: 500.000 EUR zuwendungsfähige Mehrausgaben für neue Stelle Projektleitung "Stadtmarketing und Tourismus" sowie Stadtmarketing in 2015 in Höhe von 100.000 EUR					
	Ausgaben Abschnitt 79		2.017.990	1.706.820	1.638.743	
	Einnahmen Abschnitt 79		142.300	152.300	136.210	
	Zuschussbedarf 79		1.875.690	1.554.520	1.502.532	
	Ausgaben Einzelplan 7		3.067.330	3.246.270	2.670.753	
	Einnahmen Einzelplan 7		1.037.070	1.161.070	890.487	
	Zuschussbedarf 7		2.030.260	2.085.200	1.780.266	1
	Zuschussbedarf 7		2.030.260	2.085.200	1.780.266	

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8300 Stadtwerke 8300

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew
		HH-	2015	2014	2013	Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
.8300	Einnahmen					
2100.000	Jahresgewinn		975.000	554.700	2.025.880	20
200.000	Konzessionsabgabe von den swt		4.150.000	4.000.000	4.204.905	20
210.000	Konzessionsabgabe EnBW Unterjesingen		500	500	378-	
631.000	Bürgschaftsgebühren		228.500	190.000	139.909	20
	Einnahmen Unterabschnitt 8300		5.354.000	4.745.200	6.370.316	
	Einnahmen Unterabschnitt 8300		5.354.000	4.745.200	6.370.316	
	Überschuss 8300		5.354.000	4.745.200	6.370.316	
rläuterur	gen:					
2100.000 2200.000 2631.000	Ergebnis 2014 wird im Jahr 2015 ausgeschüttet. Verteilung analog Vorlage 237/2002 abzüglich 15% Kapitalertragsteuer und 5,5% Solidaritätszuschlag.  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: -25.000 EUR Mindereinnahme während Sperrung Neckarbrücke Planung aufgrund Wirtschaftsplan 2014 swt planen im Jahren 2015 weitere Investitionen im Bereich erneuerbare Energien.					
	Einnahmen Abschnitt 83		5.354.000	4.745.200	6.370.316	
	Überschuss 83		5.354.000	4.745.200	6.370.316	

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8550 Stadtwald 8550

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8550	Einnahmen					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	554.000	544.800	475.658	73
1410.000	Mieten	EIN	4.000	4.000	4.088	73
1500.000	Ersätze	EIN	500	1.000	143	73
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	3.000	2.500	3.209	73
1710.000	Entschädigung für Betreuung des Klein- Privatwaldes	EIN	630	630	625	73
	Einnahmen Unterabschnitt 8550		562.130	552.930	483.724	
1.8550	Ausgaben					
4000	Personalausgaben	PA	339.850	326.650	298.171	
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	6.000	10.000	1.646	73
5100.000	Waldwege Unterhaltung/Instandsetzung	SA	40.000	53.000	47.637	73
5110.000	Unterhaltung von Erholungseinrichtungen	SA	7.000	10.000	5.055	73
5115.000	Unternehmervergütung für Holzeinschlag	SA	239.500	215.700	184.950	73
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung von Geräten	SA	5.000	5.000	4.333	73
5300.000	Vergütung für Dienstraum	SA	610	610	610	73
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	450	450	386	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.610	1.610	988	73
5440.000	Grundsteuer, Landwirtschaft, Berufsgenossenschaft	SA	22.500	22.500	19.718	73
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.500	3.640	2.357	82
5500.000	Kraftfahrzeugkosten	SA	3.500	3.500	3.109	73
5600.000	Dienstkleidung für Förster / Schutz- kleidung für Forstwirte	SA	3.500	3.500	3.148	73
5620.000	Qualifizierung,Reisekosten, Fachliteratur	SA	3.000	3.000	3.415	73
5710.000	Aufwand für Kulturen und Forstschutz	SA	5.000	5.000	2.219	73
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	660	660	577	73
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	4.000	4.000	11.480	73
6710.000	Forstverwaltungskostenbeitrag ans Land	SA	25.000	25.000	25.044	73
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	20.000	20.000	12.246	73
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.530	2.480	2.081	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.300	2.300	2.124	12
6800.000	Abschreibungen		23.730	23.730	23.847	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		782.990	782.990	784.258	20
	Ausgaben Unterabschnitt 8550		1.543.230	1.525.320	1.439.402	
	Einnahmen Unterabschnitt 8550		562.130	552.930	483.724	
	Zuschussbedarf 8550		981.100	972.390	955.677	
<u>Erläuteru</u>	ngen:					
5115.000	<u>Kürzung im HH 2015</u> Teilweise Rücknahme des Budgetzuwachses -5.000 EUR					
Spatzenne	on zur Gebäudewirtschaft: st, Hägnach 1, Pfrondorf ütte, Hägnach 7, Pfrondorf					

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8551 Stiftungswald 8551

Nr.					ergebnis	Bew
Nr.			0045	0044		
Nr.	F	HH-	2015	2014	2013	Stell
4	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	-
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	EINI	05.000	4.4.700	40.050	70
-	Verkaufserlöse	EIN	25.000	14.700	10.950	73
I	Einnahmen Unterabschnitt 8551		25.000	14.700	10.950	
8551	Ausgaben					
100.000	Waldwege Unterhaltung/Instandsetzung	SA	4.500	3.000	2.477	73
115.000 l	Unternehmervergütung für Holzeinschlag	SA	14.000	7.100	16.309	73
130.000	Sachversicherungen	SA	60	60	38	73
140.000	Grundsteuer, LBG	SA	1.000	1.000	932	7
710.000 F	Forstverwaltungskostenbeitrag ans Land	SA	3.500	3.400	3.367	7:
300.000	Abschreibungen		3.000	3.000	3.000	20
350.000	Verzinsung des Anlagekapitals		45.750	45.890	46.022	20
	Ausgaben Unterabschnitt 8551		71.810	63.450	72.146	
ı	Einnahmen Unterabschnitt 8551		25.000	14.700	10.950	
2	Zuschussbedarf 8551		46.810	48.750	61.196	
	Ausgaben Abschnitt 85		1.615.040	1.588.770	1.511.547	
	Einnahmen Abschnitt 85		587.130	567.630	494.674	
	Zuschussbedarf 85		1.027.910	1.021.140	1.016.873	1

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	
				ergebnis	Bew
	HH-	2015	2014	2013	Stell
Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
2	3	4	5	6	7
nen					
	EIN	435.000	435.000	395.759	82
nemaliger Garnisonswohnungen	EIN	0	0	5.764-	82
us der Mietverwaltung der GWG	EIN	1.296.600	1.308.250	1.382.548	82
sen	EIN	280.000	280.000	265.075	73
nsen	EIN	246.000	238.000	244.906	73
stungen für Reparaturen/ sfälle	EIN	500.000	0	5.328	81
gen von Betriebskosten	EIN	0	0	18.352	82
nen Unterabschnitt 8800		2.757.600	2.261.250	2.306.205	
en					
ung von Gebäuden (Mietverw. GWG	S) SA	485.600	400.000	393.412	82
eunterhaltung	SN2	14.650	14.650	1.326.506	81
gsrückstände	SN2	550.000	1.400.000	0	81
nierungen/ -reparaturen	SN2	1.679.800	1.994.800	12.986	81
unterhaltung - Brandschutz	SN2	0	30.000	0	81
ung der unbebauten Grundstücke	SA	37.000	37.000	23.253	73
nsen	SA	16.000	16.000	11.629	82
und Abgaben	SA	24.500	24.500	23.701	82
und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	66.480	59.820	60.591	82
sicherungen	SA	0	0	1.050	82
euer, LBG unbebaut	SA	30.000	38.000	29.014	73
gsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	300	300	0	82
naftungskosten	SA	25.000	36.400	15.754	82
naftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	385.000	384.150	401.507	82
ngsvergütung an die GWG	SA	107.600	112.500	114.814	82
che Unfallversicherung für ten	SA	38.240	40.900	39.708	73
an Eigenbetrieb KST	LKST	50.000	110.000	108.528	73
errechnungen, Allgemeine		2.810	2.810	2.810	20
bungen		178.720	177.880	178.370	20
ng des Anlagekapitals		2.752.300	2.691.940	2.755.957	20
en Unterabschnitt 8800		6.444.000	7.571.650	5.499.590	
nen Unterabschnitt 8800		2.757.600	2.261.250	2.306.205	
sbedarf 8800		3.686.400	5.310.400	3.193.386	
g Hagelschäden Vorlage 374/2014 ung des Ansatzes wegen HH-Reste- Vorlage 374/2014 811a/2014 ifr. Antrag: EUR Transfer in VmHH, Topf ng des Sports" I-stelle 2.5610.9401.000-0101					
811a/2014 ifr. Antrag: EUR Transfer in VmHH, T ng des Sports"					

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bev
		HH-	2015	2014	2013	Stel
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben Abschnitt 88		6.444.000	7.571.650	5.499.590	
	Einnahmen Abschnitt 88		2.757.600	2.261.250	2.306.205	
	Zuschussbedarf 88		3.686.400	5.310.400	3.193.386	
	1					- 1

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8900 Allgemeines Sondervermögen

	Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8900	Einnahmen					
1420.000	Pachtzinsen	EIN	5.000	5.000	0	73
1480.000	Erbbauzinsen	EIN	5.300	5.300	5.354	73
	Einnahmen Unterabschnitt 8900		10.300	10.300	5.354	
1.8900	Ausgaben					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.000	1.000	0	81
5440.000	Grundsteuer, LBG unbebaut	SA	500	500	479	73
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		4.320	4.320	4.316	20
	Ausgaben Unterabschnitt 8900		5.820	5.820	4.795	
	Einnahmen Unterabschnitt 8900		10.300	10.300	5.354	
	Überschuss 8900		4.480	4.480	560	
Wohngebä	on zur Gebäudewirtschaft: iude, Sieben-Höfe-Str. 64 en-Höfe-Str. 66 + 68		95	55		
	Ausgaben Abschnitt 89		5.820	5.820	4.795	
	Einnahmen Abschnitt 89		10.300	10.300	5.354	
	Überschuss 89		4.480	4.480	560	
	Ausgaben Einzelplan 8		8.064.860	9.166.240	7.015.932	1
	Einnahmen Einzelplan 8		8.709.030	7.584.380	9.176.549	1
	Zuschussbedarf 8		0	1.581.860	0	1
	Überschuss 8		644.170	0	2.160.617	1

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Nr.   Bezeichnung   HH-   2015   2014   2015   20	80.362 402.947 864.319 485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310 128.292	Bew. Stelle 7  22 22 20 20 22 22 73 73 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20
Nr.   Bezeichnung   HH-   2015   2014   2015   20	80.362 402.947 864.319 485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310	Stelle 7  22 22 20 20 22 22 73 73 20 20 20
Nr.         Bezeichnung         Vermerk         EUR         EUR         E           1         2         3         4         5           1.9000         Einnahmen         70.000         70.000           0001.000         Grundsteuer A         70.000         15.500.000         15.00.000           0030.000         Gewerbesteuer         40.500.000         40.000.000         46.009.400         39.           0120.000         Gemeindeanteil an der Einkommen- und Lohnsteuer         44.425.150         40.609.400         39.           0120.000         Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer         4.761.900         3.692.130         3.           0200.000         Vergnügungssteuer         880.000         800.000         220.000           0220.000         Hundesteuer         220.000         220.000         220.000           0270.000         Zweitwohrungsteuer         180.000         210.000         332.000         9.080           0322.000         Fischwasserpacht         9.300         9.080         9.080         9.080           0410.000         Finanzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)         48.372.800         51.759.000         54.           0610.000         Zuweisung des Landes nach § 11 FAG         738.600 </th <th>80.362 402.947 864.319 485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310</th> <th>7 22 22 22 20 20 22 22 22 73 73 20 20 20</th>	80.362 402.947 864.319 485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310	7 22 22 22 20 20 22 22 22 73 73 20 20 20
1         2         3         4         5           1.9000         Einnahmen         70.000         70.000           0001.000         Grundsteuer A         70.000         70.000           0010.000         Grundsteuer B         15.700.000         15.500.000           0030.000         Gewerbesteuer         40.500.000         40.000.000           0100.000         Gemeindeanteil an der Einkommen- und Lohnsteuer         44.425.150         40.609.400         39.           0120.000         Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer         4.761.900         3.692.130         3.           0200.000         Vergnügungssteuer         880.000         800.000           0220.000         Hundesteuer         220.000         220.000           0270.000         Zweitwohnungsteuer         180.000         210.000           0321.000         Jagdpacht         39.240         39.000           0322.000         Fischwasserpacht         9.300         9.080           0410.000         Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG         48.372.800         51.759.000         54.           0610.000         Zuweisung des Landes nach § 11 FAG         738.600         747.720         7910.000         § 29 a FAG         3.578.200         3.389.320	80.362 402.947 864.319 485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310	22 22 22 20 20 22 22 22 73 73 20 20
1.9000   Einnahmen	80.362 402.947 864.319 485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310	22 22 22 20 20 22 22 22 73 73 20 20
0001.000         Grundsteuer A         70.000         70.000           0010.000         Grundsteuer B         15.700.000         15.500.000         15           0030.000         Gewerbesteuer         40.500.000         40.000.000         46           0100.000         Gemeindeanteil an der Einkommen- und Lohnsteuer         44.425.150         40.609.400         39           0200.000         Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer         4.761.900         3.692.130         3           0200.000         Vergnügungssteuer         880.000         800.000         220.000           0220.000         Hundesteuer         220.000         220.000         220.000           0270.000         Zweitwohnungsteuer         180.000         210.000         39.000         9.300         9.800           0321.000         Jagdpacht         39.240         39.000         9.800         51.759.000         54           0410.000         Fischwasserpacht         9.300         9.880         51.759.000         54           0610.000         Zuweisung des Landes nach § 5 FAG         738.600         747.720         747.720           0910.000         Steueranteil von der Stadt Reutlingen         150.000         130.000         130.000           Einnahmen Unterabschnitt	402.947 864.319 485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310	22 22 20 20 22 22 22 73 73 20 20
0010.000       Grundsteuer B       15.700.000       15.500.000       15         0030.000       Gewerbesteuer       40.500.000       40.000.000       46         0100.000       Gemeindeanteil an der Einkommen- und Lohnsteuer       44.425.150       40.609.400       39         0120.000       Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer       4.761.900       3.692.130       3         0200.000       Vergnügungssteuer       880.000       800.000         0220.000       Hundesteuer       220.000       220.000         0270.000       Zweitwohnungsteuer       180.000       210.000         0321.000       Jagdpacht       39.240       39.000         0322.000       Fischwasserpacht       9.300       9.080         0410.000       Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG       48.372.800       51.759.000       54         0610.000       Zuweisung des Landes nach § 11 FAG       738.600       747.720       747.720         0910.000       Familienleistungsausgleich nach § 29 a FAG       3.578.200       3.389.320       3.         1622.000       Steueranteil von der Stadt Reutlingen       150.000       157.175.650       165.         1.9000       Ausgaben       45.000       30.000         7121.000       Anteil	402.947 864.319 485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310	22 22 20 20 22 22 22 73 73 20 20
0030.000       Gewerbesteuer       40.500.000       40.000.000       46         0100.000       Gemeindeanteil an der Einkommen- und Lohnsteuer       44.425.150       40.609.400       39         0120.000       Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer       4.761.900       3.692.130       3         0200.000       Vergnügungssteuer       880.000       800.000         0220.000       Hundesteuer       220.000       220.000         0270.000       Zweitwohnungsteuer       180.000       210.000         0321.000       Jagdpacht       39.240       39.000         0322.000       Fischwasserpacht       9.300       9.080         0410.000       Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)       48.372.800       51.759.000       54.         0610.000       Zuweisung des Landes nach § 11 FAG       738.600       747.720	864.319 485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310	22 20 20 22 22 22 73 73 20 20
0100.000       Gemeindeanteil an der Einkommen- und Lohnsteuer       44.425.150       40.609.400       39.00.000         0120.000       Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer       4.761.900       3.692.130       3.00.000         0200.000       Vergnügungssteuer       880.000       800.000         0270.000       Hundesteuer       220.000       220.000         0270.000       Zweitwohnungsteuer       180.000       210.000         0321.000       Jagdpacht       39.240       39.000         0322.000       Fischwasserpacht       9.300       9.080         0410.000       Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG       48.372.800       51.759.000       54.         0610.000       Zuweisung des Landes nach § 11 FAG       738.600       747.720       3.389.320       3.         0910.000       Familienleistungsausgleich nach § 29 a FAG       3.578.200       3.389.320       3.         1622.000       Steueranteil von der Stadt Reutlingen       150.000       130.000         Einnahmen Unterabschnitt 9000       159.625.190       157.175.650       165.         1.9000       Ausgaben       45.000       30.000       30.000         7121.000       Anteil an der Fischwasserpacht       140       140       140 <td>485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310 128.292</td> <td>20 22 22 22 73 73 20 20</td>	485.694 561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310 128.292	20 22 22 22 73 73 20 20
Lohnsteuer   Committee	561.710 821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310	20 22 22 22 73 73 20 20
0200.000         Vergnügungssteuer         880.000         800.000           0220.000         Hundesteuer         220.000         220.000           0270.000         Zweitwohnungsteuer         180.000         210.000           0321.000         Jagdpacht         39.240         39.000           0322.000         Fischwasserpacht         9.300         9.080           0410.000         Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)         48.372.800         51.759.000         54.           0610.000         Zuweisung des Landes nach § 11 FAG         738.600         747.720         747.720           0910.000         Familienleistungsausgleich nach § 29 a FAG         3.578.200         3.389.320         3.           1622.000         Steueranteil von der Stadt Reutlingen         150.000         130.000           Einnahmen Unterabschnitt 9000         159.625.190         157.175.650         165.           1.9000         Ausgaben         30.000         30.000           7121.000         Anteil an der Fischwasserpacht         140         140	821.650 235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310	22 22 22 73 73 20 20
0220.000       Hundesteuer       220.000       220.000         0270.000       Zweitwohnungsteuer       180.000       210.000         0321.000       Jagdpacht       39.240       39.000         0322.000       Fischwasserpacht       9.300       9.080         0410.000       Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)       48.372.800       51.759.000       54.         0610.000       Zuweisung des Landes nach § 11 FAG       738.600       747.720       747.720       747.720       3.389.320       3.578.200       3.389.320       3.         1622.000       Steueranteil von der Stadt Reutlingen       150.000       130.000       130.000         1.9000       Ausgaben       45.000       30.000         6722.000       Steueranteil an die Stadt Reutlingen       45.000       30.000         7121.000       Anteil an der Fischwasserpacht       140       140	235.675 197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310 128.292	22 22 73 73 20 20
0270.000         Zweitwohnungsteuer         180.000         210.000           0321.000         Jagdpacht         39.240         39.000           0322.000         Fischwasserpacht         9.300         9.080           0410.000         Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)         48.372.800         51.759.000         54.           0610.000         Zuweisung des Landes nach § 11 FAG         738.600         747.720         747.720         747.720         3.389.320 <t< td=""><td>197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310 128.292</td><td>22 73 73 20 20 20</td></t<>	197.651 39.242 9.083 279.894 766.812 254.310 128.292	22 73 73 20 20 20
0321.000       Jagdpacht       39.240       39.000         0322.000       Fischwasserpacht       9.300       9.080         0410.000       Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)       48.372.800       51.759.000       54.000         0610.000       Zuweisung des Landes nach § 11 FAG       738.600       747.720         0910.000       Familienleistungsausgleich nach § 29 a FAG       3.578.200       3.389.320       3.578.200         1622.000       Steueranteil von der Stadt Reutlingen       150.000       130.000         Einnahmen Unterabschnitt 9000       159.625.190       157.175.650       165.000         1.9000       Ausgaben         6722.000       Steueranteil an die Stadt Reutlingen       45.000       30.000         7121.000       Anteil an der Fischwasserpacht       140       140	39.242 9.083 279.894 766.812 254.310 128.292	73 73 20 20 20
0322.000         Fischwasserpacht         9.300         9.080           0410.000         Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)         48.372.800         51.759.000         54.           0610.000         Zuweisung des Landes nach § 11 FAG         738.600         747.720         747.720         747.720         3.389.320         3.389.320         3.389.320         3.578.200         3.389.320         3.578.200         3.389.320         3.578.200         150.000         150.000         150.000         150.000         150.000         150.000         157.175.650         165.           1.9000         Ausgaben         51.750.000         30.000         30.000         30.000         7121.000         Anteil an der Fischwasserpacht         140         <	9.083 279.894 766.812 254.310 128.292	73 20 20 20
0410.000       Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)       48.372.800       51.759.000       54.         0610.000       Zuweisung des Landes nach § 11 FAG       738.600       747.720         0910.000       Familienleistungsausgleich nach § 29 a FAG       3.578.200       3.389.320         1622.000       Steueranteil von der Stadt Reutlingen       150.000       130.000         Einnahmen Unterabschnitt 9000       159.625.190       157.175.650       165.         1.9000       Ausgaben       45.000       30.000         7121.000       Anteil an der Fischwasserpacht       140       140	279.894 766.812 254.310 128.292	20 20 20
(Schlüsselzuweisungen)       738.600       747.720         0610.000       Zuweisung des Landes nach § 11 FAG       738.600       747.720         0910.000       Familienleistungsausgleich nach § 29 a FAG       3.578.200       3.389.320       3.         1622.000       Steueranteil von der Stadt Reutlingen       150.000       130.000         Einnahmen Unterabschnitt 9000       159.625.190       157.175.650       165.         1.9000       Ausgaben         6722.000       Steueranteil an die Stadt Reutlingen       45.000       30.000         7121.000       Anteil an der Fischwasserpacht       140       140	766.812 254.310 128.292	20 20
0910.000       Familienleistungsausgleich nach § 29 a FAG       3.578.200       3.389.320       3.678.200         1622.000       Steueranteil von der Stadt Reutlingen       150.000       130.000         Einnahmen Unterabschnitt 9000       159.625.190       157.175.650       165.         1.9000       Ausgaben         6722.000       Steueranteil an die Stadt Reutlingen       45.000       30.000         7121.000       Anteil an der Fischwasserpacht       140       140	254.310 128.292	20
§ 29 a FAG       Steueranteil von der Stadt Reutlingen       150.000       130.000         Einnahmen Unterabschnitt 9000       159.625.190       157.175.650       165.         1.9000       Ausgaben         6722.000       Steueranteil an die Stadt Reutlingen       45.000       30.000         7121.000       Anteil an der Fischwasserpacht       140       140	128.292	
Einnahmen Unterabschnitt 9000 159.625.190 157.175.650 165.  1.9000 Ausgaben 45.000 30.000 7121.000 Anteil an der Fischwasserpacht 140 140		22
1.9000       Ausgaben         6722.000       Steueranteil an die Stadt Reutlingen       45.000       30.000         7121.000       Anteil an der Fischwasserpacht       140       140	127.641	
6722.000         Steueranteil an die Stadt Reutlingen         45.000         30.000           7121.000         Anteil an der Fischwasserpacht         140         140		
7121.000 Anteil an der Fischwasserpacht 140 140		
	31.730	22
9400 000 Cowerbostowerumlage 7 262 200 7 262 200 141	135	73
8100.000   Gewerbesteuerumlage	038.739	20
8310.000 Finanzausgleichsumlage 28.433.140 25.623.550 22.	559.353	20
8320.000 Kreisumlage 40.630.000 37.310.700 33.	448.166	20
8350.000 Auskehrungsansprüche von Jagdgenossen 1.200 600	591	73
Ausgaben Unterabschnitt 9000 76.372.680 70.228.190 67.	078.714	
Einnahmen Unterabschnitt 9000 159.625.190 157.175.650 165.	127.641	
Überschuss 9000 83.252.510 86.947.460 98.	048.927	
Erläuterungen:		
0001.000   Hebesatz ab HHJ 1996 360 v.H.		
0010.000   Hebesatz ab HHJ 2010 560 v.H.		
0030.000 Hebesatz ab HHJ 2011 380 v.H.  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag:		
+500.000 EUR 0100.000 5.500.000.000 EUR Anteil BW x Schlüsselzahl 0,0080773 (Neufestsetzung der Schlüsselzahl ab 2015)		
0120.000 649.000.000 EUR x Schlüsselzahl 0,0073373 (Neufestsetzung der Schlüsselzahl ab 2015)		
0200.000 Erhöhung der Steuersätze der Vergnügungssteuer ab 01.04.2013 0410.000 Wenigereinnahmen wegen Zensus und höherer		
Steuerkraftsumme		
0610.000 Zuweisung an Große Kreisstädte für die Wahr- nehmung staatlicher Aufgaben 0910.000 443.000.000 EUR Anteil BW,		
Schlüsselzahl 0,0080773  1622.000 Aus dem Steuerverbund mit der Stadt Reutlingen		

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine

	Umlagen					
	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs-	
					ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
8100.000 8310.000	Umlagesatz 69/380 Deckungsvermerk: Mehrausgaben sind zulässig in Höhe von 69/380stel der Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer Umlagesatz 22,10 Prozent der Steuerkraftsumme					
8320.000	Kreisumlage 31,58 Prozent der Steuerkraftsumme					
	Ausgaben Abschnitt 90		76.372.680	70.228.190	67.078.714	1
	Einnahmen Abschnitt 90		159.625.190	157.175.650	165.127.641	1
						1
	Überschuss 90		83.252.510	86.947.460	98.048.927	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Allgemeine Finanzwirtschaft

	Haushaltsstelle		Haushalts	cancatz	Rechnungs-	
	Haustiaitsstelle		Hausilalis	ballsalz	ŭ	Dow
	T		2015	2011	ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.9100	Einnahmen					
1699.300	Zuführung Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena		150.000	150.000	150.000	20
1699.400	Zuführung Instandhaltungsrücklage Sporthalle WHO		65.000	65.000	65.000	20
2051.000	Zinsen aus vorübergehenden Geldanlagen		250.000	300.000	328.628	20
2070.000	Zinsen aus Arbeitgeberbaudarlehen u.a.		2.890	3.310	3.652	20
2071.000	Zinsen aus Darlehen an die WIT GmbH		0	2.700	10.798	20
2090.000	Zinsen aus Inneren Darlehen		0	63.600	0	20
2100.000	Einnahmen aus sonstigen Kapitalerträgen		13.000	13.000	13.571	20
2631.000	Bürgschaftsgebühren		72.700	40.000	78.522	20
2700.000	Kalkulatorische Abschreibungen		7.500.450	6.771.530	8.043.961	20
2750.000	Verzinsung des Anlagekapitals		12.543.800	11.954.680	12.155.094	20
2807.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	50.000	50.000	20
2807.310	Rücklagenentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena		50.000	0	0	20
2815.000	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage Völter		0	0	10.000	20
	Einnahmen Unterabschnitt 9100		20.697.840	19.413.820	20.909.225	
1.9100	Ausgaben					
4700	Deckungsreserve für Personalausgaben		926.120	963.270	0	
6799.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	50.000	50.000	20
6799.310	Rücklagenentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena		50.000	0	0	20
8000.000	Zinsen für Kredite des Bundes		90.000	150.000	116.916	20
8010.000	Zinsen für Kredite des Landes		117.000	280.000	124.452	20
8020.000	Zinsen für Rücklagen aus Zuwendungen		250	250	139	20
8050.000	Sollzinsen für Kassenkredite		50.000	150.000	0	20
8080.000	Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt		624.000	470.000	754.242	20
8420.000	Zinsen für zurückzuzahlende Zuwendungen		0	0	548	20
8500.000	Deckungsreserve Klimaschutz		50.000	160.000	0	20
8501.000	Deckungsreserve für Steuernachzahlungen		0	95.000	0	20
8503.000	Deckungsreserve Jobticket		0	200.000	0	20
8505.000	Deckungsreserve Integration Flüchtlinge		100.000	0	0	20
8600.000	Zuführung zum Vermögenshaushalt		7.057.110	11.274.105	34.003.819	20
8609.300	Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena		150.000	150.000	150.000	20
8609.400	Instandhaltungsrücklage Sporthalle WHO		65.000	65.000	65.000	20
	Ausgaben Unterabschnitt 9100		9.329.480	14.007.625	35.265.116	1
	Einnahmen Unterabschnitt 9100		20.697.840	19.413.820	20.909.225	
	Zuschussbedarf 9100		0	0	14.355.891	1
	Überschuss 9100		11.368.360	5.406.195	0	1
Erläuterur						
2100.000	Hauptsächlich Dividenden Kreisbau, GWG und EKZ.					

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Allgemeine Finanzwirtschaft

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Rechnungs- ergebnis	Bew.
		HH-	2015	2014	2013	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	Otoo
1	2	3	4	5	6	7
2807.310/ 6799.310 4700.000	Der Tübinger Sporthallenbetriebs GmbH obliegt aus dem Pachtvertrag die innere Instandhaltungsverpflichtung für die Paul Horn-Arena. Sie müsste hierfür eine Instandhaltungsrücklage bilden. Diese wird gemäß Vorlage Nr. 131/2007 bei der Stadt geführt. Entnahmen zum Zwecke der inneren Instandhaltung sind im HH deckungsfähig. Deckungsvermerk:  Mehreinnahmen bei der Gruppierung 2807.310 können für Mehrausgaben bei der Gruppierung 6799.310 verwendet werden.  Leistungsentgelt für Beschäftigte					
4700.000	gemäß § 18 Tarifvertrag öffentlicher Dienst (Leistungszulage)					
8505.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: HH-Vermerk: 10.000 EUR für Zuschuss an Caritas und evtl. Stelle Integration					
	Ausgaben Abschnitt 91		9.329.480	14.007.625	35.265.116	1
	Einnahmen Abschnitt 91		20.697.840	19.413.820	20.909.225	
	Zuschussbedarf 91		0	0	14.355.891	
	Überschuss 91		11.368.360	5.406.195	0	
	Ausgaben Einzelplan 9		85.702.160	84.235.815	102.343.830	
	Einnahmen Einzelplan 9		180.323.030	176.589.470	186.036.866	
	Überschuss 9		94.620.870	92.353.655	83.693.036	
	Ausgaben Gesamthaushalt		241.015.130	234.175.850	245.460.170	1
	Einnahmen Gesamthaushalt		241.015.130	234.175.850	245.460.170	
	Elimannen Gesammaushan		241.013.130	234.173.030	243.400.170	

## Erläuterungen zu Unterabschnitt 9100

Die Einnahmen der Gruppierungen 2700 und 2750 des Unterabschnitts 9100, in den jeweiligen Unterabschnitten als Abschreibungen (Gruppierung 6800) und Verzinsung des Anlagekapitals (Gruppierung 6850), setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Bezeichnung	Abschreibung	Verzinsung des
	, and the second se		Anlagekapitals
		Grp. 6800	Grp. 6850
0000	Gemeindeorgane	9.100 €	890 €
0015	Familie	110 €	20 €
0100	Rechnungsprüfungsamt	220 €	110 €
0200	Büro des Oberbürgermeisters (BOB)	17.400 €	3.040 €
0202	Verwaltungsstelle Bebenhausen	1.400 €	2.060 €
0203	Verwaltungsstelle Bühl	620 €	920 €
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	5.760 €	3.620 €
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	270 €	2.110 €
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	1.490 €	590 €
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	3.960 €	2.060 €
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	9.090 €	14.280 €
0209	Verwaltungsstelle Weilheim	960 €	1.450 €
0211	Fachabteilung Organisation	1.380 €	430 €
0220	Fachabteilung Personal	1.380 €	430 €
0221	Lohn und Gehalt	1.010 €	240 €
0230	Rechtsabteilung	1.240 €	140 €
0240	Öffentlichkeitsarbeit	2.740 €	310 €
0310	Fachabteilung Haushalt und Betriebswirtschaft	2.770 €	550 €
0320	Fachabteilung Stadtkasse	2.950 €	450 €
0340	Fachabteilung Steuern	3.520 €	550 €
0350	Fachabteilung Liegenschaften	1.730 €	130 €
0355	Fachabteilung Gebäudebetrieb	150.410 €	210.990 €
0510	Standesamt	1.170 €	120 €
0550	Gleichstellung und Integration	1.910 €	380 €
0610	Fachabteilung Informationstechnik	443.100 €	38.100 €
0620	Hausdruckerei	2.940 €	620 €
0800	Personalvertretung	770 €	200 €
1100	Öffentliche Ordnung	154.810 €	42.280 €
1200	Umwelt- und Klimaschutz	300 €	70 €
1300	Feuerlöschwesen	476.810 €	322.840 €
2000	Fachabteilung Schulen	6.900 €	1.700 €
2110	Grundschule Innenstadt	76.790 €	80.070 €
2111	Grundschule Aischbach	122.890 €	129.750 €
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	52.900 €	76.270 €
2113	Grundschule Hügelstraße	36.640 €	27.220 €
2114	Grundschule auf der Wanne	41.810 €	64.010 €
2115	Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinschule	60.660 €	74.660 €
2117	Grundschule Hechinger Eck und mit Außenstellen	93.640 €	129.760 €
2122	Grundschule Weilheim	17.270 €	27.020 €
2123	Grundschule Kilchberg	13.930 €	18.550 €
2124	Grundschule Bühl	7.610 €	32.680 €
2125	Grundschule Hirschau	9.450 €	7.400 €

UA	Bezeichnung	Abschreibung	Verzinsung des
		Cup 6900	Anlagekapitals
2126	Currendante da Habaniania ana	Grp. 6800	Grp. 6850
2126	Grundschule Unterjesingen	34.480 €	57.090 €
2127	Grundschule Hagelloch	9.050 € 23.610 €	2.520 €
2129	Grundschule Pfrondorf		22.200 €
2130	Werkrealschule Innenstadt	167.440 €	272.270 €
2131	Mörike-Werkrealschule	21.870 €	38.530 €
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	120.420 €	220.780 €
2211	Walter-Erbe-Realschule	80.900 €	49.380 €
2310	Uhland-Gymnasium	56.530 €	56.200 €
2311	Kepler-Gymnasium	128.720 €	190.550 €
2312	Wildermuth-Gymnasium	153.130 €	179.380 €
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	211.750 €	162.310 €
2315	Gebäude Mensa Uhlandstraße	100.000 €	10.450 €
2700	Pestalozzischule	43.800 €	26.140 €
2810	Geschwister-Scholl-Schule	529.380 €	427.780 €
2820	Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule	2.230 €	400 €
2821	Gemeinschaftsschule Französische Schule	14.280 €	35.590 €
2822	Gemeinschaftsschule West	3.760 €	1.100 €
2910	Schulsozialarbeit/Hausaufgabenhilfe	1.290 €	370 €
2911	Schulkindbetreuung	5.640 €	1.430 €
2913	Schulessen	6.870 €	2.200 €
2951	Schulsporträume/Schulsporthallen	391.420 €	471.310 €
3000	Fachbereich Kultur	5.940 €	1.260 €
3210	Kunsthalle	72.790 €	81.020 €
3212	Fachabteilung Stadtmuseum	98.410 €	162.790 €
3213	Fachabteilung Stadtarchiv	8.640 €	1.900 €
3310	Theater	1.650 €	6.190 €
3400	Sonstige Kunstpflege	160 €	80 €
3410	Heimatpflege	21.230 €	60.550 €
3520	Fachabteilung Stadtbücherei	82.100 €	15.560 €
3550	Salzstadel, Löwen, Stadtschreiberhaus	7.630 €	4.830 €
3700	Kirchen	11.800 €	3.710 €
4000	Allgemeine Sozialverwaltung	2.840 €	1.640 €
4010	Sozialhilfeverwaltung	2.230 €	410 €
4300	Altenhilfe Tübingen gGmbH	0 €	153.570 €
4351	Männerwohnheim	17.950 €	27.460 €
4352	Aufnahme- und Übernachtungshaus für Wohnungslose	910 €	1.400 €
4360	Betreuung und Anschlussunterbringung von Flüchtlingen	130 €	30 €
	und Einwanderern		
4600	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit	40.500 €	32.890 €
4620	Einrichtungen der Familienförderung	660 €	60 €
4642	Kindertagesbetreuung in städtischer Trägerschaft	827.340 €	1.118.640 €
5500	Förderung des Sports	200 €	30 €
5600	Sportplätze	288.420 €	227.440 €
5611	Paul Horn-Arena und Sporthalle WHO	278.220 €	436.440 €
5800	Park- und Gartenanlagen	105.660 €	162.020 €
6010	Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement	930 €	150 €
6011	Fachabteilung Gebäudeunterhaltung	1.120 €	160 €
6013	Fachabteilung Hochbau	9.400 €	1.380 €
6020	Fachabteilung Straßen und Grün	4.110 €	960 €

UA	Bezeichnung	Abschreibung	Verzinsung des Anlagekapitals
		Grp. 6800	Grp. 6850
6100	Fachabteilung Stadtplanung	6.400 €	880 €
6120	Fachabteilung Vermessung und Geoinformation	5.900 €	1.310 €
6121	Stadtvermessung	13.510 €	2.460 €
6130	Fachabteilung Service-Center Bauen	1.460 €	380 €
6150	Fachabteilung Projektentwicklung	470 €	60 €
6300	Gemeindestraßen	1.144.720 €	2.571.000 €
6500	Kreisstraßen	0 €	17.220 €
6600	Bundes- und Landesstraßen	15.690 €	52.270 €
6700	Straßenbeleuchtung	200 €	480 €
6800	Parkierungseinrichtungen	102.820 €	30.060 €
6900	Wasserläufe, Wasserbau	56.840 €	145.560 €
7230	Häckselplätze	2.830 €	2.040 €
7300	Märkte	510 €	80 €
7610	Rundfunkverteilanlage WHO	12.790 €	2.070 €
7611	Breitbandverkabelung	13.970 €	21.060 €
7640	Brunnen	1.190 €	2.240 €
7650	Bedürfnisanstalten	3.620 €	1.630 €
7901	Stocherkahnanlegeplätze	1.030 €	640 €
7921	Öffentlicher Personennahverkehr	70.150 €	32.900 €
7922	Omnibusbahnhof	0 €	2.180 €
7930	Fest- und Messeplatz	1.550 €	22.300 €
8550	Stadtwald	23.730 €	782.990 €
8551	Stiftungswald	3.000 €	45.750 €
8800	Allgemeines Grundvermögen	178.720 €	2.752.300 €
8900	Allgemeines Sondervermögen	0€	4.320 €
Sumn	ne	7.500.450 €	12.543.800 €

## Vermögenshaushalt

Einzelplan	Bezeichnung	ab Seite
0	Allgemeine Verwaltung	332
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	351
2	Schulen	357
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	381
4	Soziale Sicherung	392
5	Gesundheit, Sport, Erholung	400
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	405
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	425
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	436
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	438

Unterabschnitt 0200 Büro des Oberbürgermeisters (BOB)

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	ntz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
			2015	2015	2014	2013	Gesamt-	Bisher	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	EUR	VE EUR	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben EUR	bereitg.bis inkl.2014 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7	8 8	9	10
			4	3	0		0	9	10
<b>2.0200</b> 9351.000	<b>0101 Büro des Oberbürgerme</b> Erwerb bewegliches Vermögen	eisters	0	0	0	5.000	756.884	756.884	вов
9352.000	Erwerb von Bürogegenständen		10.000	0	15.000	15.000	160.254	120.254	_
3002.000	Ausgaben Maßnahme		10.000	0	15.000	20.000	917.137	877.137	
	Zuschussbedarf		10.000		15.000	20.000	917.137	877.137	
2.0200	1001 Diensträder								
9350.000	Erwerb von Diensträdern		5.000	0	15.000	5.189	40.189	20.189	BOB
	Ausgaben Maßnahme		5.000	0	15.000	5.189	40.189	20.189	
2.0200	1030 Sanierung Rathaus								
3610.000	Landeszuschuss		178.000		0	0	178.000	0	20
	Einnahmen Maßnahme		178.000		0	0	178.000	0	
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		100.000	0	0	0	100.000	0	83
9351.000	Kunst im Rathaus		0	0	80.000	0	80.000	80.000	40
9450.000	Baukosten		1.250.000	0	3.460.000	2.502.540	10.122.540	8.872.540	83
9460.000	Planungskosten		0	0	0	2.540-	157.460	157.460	83
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		1.350.000 1.172.000	0	3.540.000 3.540.000	2.500.000 2.500.000	10.460.000 10.282.000	9.110.000 9.110.000	
Erläuterun	gen:								
9350.000 9450.000	Möblierung im Zuge des Wiede Mehraufwand wegen Statik	rbezugs de	s Gebäudes R	athaus am Ma	rkt				
2.0200	1040 Sanierung und Erweiter	ung Techn	isches Ratha	us					
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen	_	0	0	0	0	750.000	0	83
9400.000	Planungs- und Baukosten		4.000.000	4.000.000	1.000.000	150.000	19.504.000	1.400.000	83
	Ausgaben Maßnahme		4.000.000	4.000.000	1.000.000	150.000	20.254.000	1.400.000	
0400 000	Belastung der künftigen Jahre	durch Verpf		chtigungen					
9400.000	Planungs- und Baukosten		2017 4.000.000						
Erläuterun	gen:								
9350.000	Möblierung								
9400.000	Baukosten inkl. Parkplätze und Vorlage 376/2014	Außenanla	igen; allgemeir	ne Kostensteig	erung plus Sid	herheitsaufscl	1lag 1.000.000	EUR;	
	Ausgaben Unterabschnitt		5.365.000	4.000.000	4.570.000	2.675.189	31.671.326	11.407.326	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		178.000 5.187.000		0 4.570.000	0 2.675.189	178.000 31.493.326	0 11.407.326	
							0.11.00.020		

Unterabschnitt 0202 Verwaltungsstelle Bebenhausen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Bezeichnung	vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0202</b> 9355.000	<b>1800 Verwaltungsstelle Bebe</b> Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	nhausen	1.880	0	1.390	1.370	10.130	4.110	1008
	Ausgaben Maßnahme		1.880	0	1.390	1.370	10.130	4.110	
Erläuterun	gen:								
9355.000	4,40 EUR pro Einwohnerin bzw. Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +500 EUR Erhöhung auf 6 EUR pro Einwohnerin bzw. Einwohnerin bzw.	. Einwohnei R er	r						
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		1.880 0 1.880	0	1.390 0 1.390	1.370 0 1.370	10.130 0 10.130	4.110 0 4.110	

Unterabschnitt 0203 Verwaltungsstelle Bühl

	Housholtostalla			Haughalt	\ <del></del>	Erasha!-	Invest /I	t fördom	1
	Haushaltsstelle		2015	Haushaltsansa 2015	atz 2014	Ergebnis 2013	Invest./Inves Gesamt-	t.forderung Bisher	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk		VE			einnahmen/ -ausgaben	bereitg.bis inkl.2014	
1	2	3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	10
			7	J	U	'	0	3	10
<b>2.0203</b> 9355.000	1400 Verwaltungsstelle Bühl Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme		12.020 <b>12.020</b>	0 <b>0</b>	8.710 <b>8.710</b>	231- <b>231-</b>		17.159 <b>17.159</b>	
Erläuterur	igen:								
9355.000	4,40 EUR pro Einwohnerin bzw Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +3.200 EUR Erhöhung auf 6 EU pro Einwohnerin bzw. Einwohner	JR	r						
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf Überschuss		12.020 0 12.020 0	0	8.710 0 8.710 0	231- 0 0 231	0	17.159 0 17.159 0	
									$\perp$

Unterabschnitt 0204 Verwaltungsstelle Hagelloch

Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Bezeichnung	vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	EUR	
2	3	4	5	6	7	8	9	10
Kostenbeteiligung von Dritten	lloch	0		0	1.000	1.000	1.000	
Einnahmen Maßnahme		0		0	1.000	1.000	1.000	
Ortschaftsbudget		9.680	0	7.130	8.140	49.445	18.465	
Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		9.680 9.680	0	7.130 7.130	8.140 7.140	49.445 48.445	18.465 17.465	
gen:								
Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +2.580 EUR Erhöhung auf 6 EU	JR	r						
	ch							
Baukosten		0	0	0	60.000	60.000	60.000	
Einnahmen Unterabschnitt		0	U	0	1.000	1.000	1.000	
Zuschussbedarf		9.680		7.130	67.140	108.445	77.465	
	2 1700 Verwaltungsstelle Hage Kostenbeteiligung von Dritten Einnahmen Maßnahme Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf gen: 4,40 EUR pro Einwohnerin bzw. Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +2.580 EUR Erhöhung auf 6 EU pro Einwohnerin bzw. Einwohner 1710 Aufzug Rathaus Hagello Baukosten Ausgaben Maßnahme Ausgaben Unterabschnitt	Bezeichnung  2  3  1700 Verwaltungsstelle Hagelloch Kostenbeteiligung von Dritten Einnahmen Maßnahme Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf gen: 4,40 EUR pro Einwohnerin bzw. Einwohner Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: +2.580 EUR Erhöhung auf 6 EUR pro Einwohnerin bzw. Einwohner  1710 Aufzug Rathaus Hagelloch Baukosten Ausgaben Maßnahme Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt	Bezeichnung  Bezei	Bezeichnung	HH-Vermerk	HH-Vermerk   EUR   EUR   EUR   EUR   EUR   EUR	HH-   Vermerk   EUR   EUR	Bezeichnung

Unterabschnitt 0205 Verwaltungsstelle Hirschau

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Dezelchilding	Veillieik	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0205</b> 9355.000	1500 Verwaltungsstelle Hirsc Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		19.000	0	13.780	7.600	95.820	35.030	1005
	Ausgaben Maßnahme		19.000	0	13.780	7.600	95.820	35.030	
Erläuterun	gen:								
9355.000	4,40 EUR pro Einwohnerin bzw <u>Vorlage</u> 811a/2014 ifr. Antrag +5.070 EUR Erhöhung auf 6 EU pro Einwohnerin bzw. Einwohnerin	. Einwohner <u>:</u> JR er	,						
	Ausgaben Unterabschnitt		19.000	0	13.780	7.600	95.820	35.030	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 19.000		0 13.780	7.600	95.820	35.030	

Unterabschnitt 0206 Verwaltungsstelle Kilchberg

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0206</b> 9355.000	1300 Verwaltungsstelle Kilch Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		7.160	0	5.190	5.180	35.313	12.403	
Erläutorun	Ausgaben Maßnahme		7.160	0	5.190	5.180	35.313	12.403	
<u>Erläuterun</u> 9355.000	4,40 EUR pro Einwohnerin bzw Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +1.910 EUR Erhöhung auf 6 El pro Einwohnerin bzw. Einwohne	. Einwohnei <u>:</u> JR er	r						
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		7.160 0 7.160	0	5.190 0 5.190	5.180 0 5.180	35.313 0 35.313	12.403 0 12.403	

Unterabschnitt 0207 Verwaltungsstelle Pfrondorf

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0207</b> 9355.000	1900 Verwaltungsstelle Pfron Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme	dorf	19.250 <b>19.250</b>	o <b>o</b>	13.860 <b>13.860</b>	13.460 <b>13.460</b>	102.490 <b>102.490</b>	40.880 <b>40.880</b>	
Erläuterun	gen:								
9355.000	4,40 EUR pro Einwohnerin bzw Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +5.130 EUR Erhöhung um 6 El pro Einwohnerin bzw. Einwohne	. Einwohne JR er	r						
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		19.250 0 19.250	0	13.860 0 13.860	13.460 0 13.460	0	40.880 0 40.880	

Unterabschnitt 0208 Verwaltungsstelle Unterjesingen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0208	1600 Verwaltungsstelle Unter		40.000		0	0	40,000		04
9350.000 9355.000	Erwerb bewegliches Vermögen		10.000 15.220	0	0 11.140	0 9.451	10.000 80.331	0 31.631	
9333.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme		25.220	0	11.140	9.451	90.331	31.631	
Erläuterun			25.220		11.140	3.431	30.331	31.031	
9350.000 9355.000	Anschaffung von neuen Möbelr 4,40 EUR pro Einwohnerin bzw Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +4.060 EUR Erhöhung auf 6 EU pro Einwohnerin bzw. Einwohne	JR	auzimmer/Sitz r	ungssaal					
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		25.220 0	0	11.140 0	9.451 0	90.331 0	31.631 0	
	Zuschussbedarf		25.220		11.140	9.451	90.331	31.631	

Unterabschnitt 0209 Verwaltungsstelle Weilheim

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
NI.	Dozaisha	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0209</b> 9355.000	1200 Verwaltungsstelle Weilr Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudge		8.720	0	6.380	5.727	46.267	18.347	
	Ausgaben Maßnahme		8.720	0	6.380	5.727	46.267	18.347	
<u>Erläuterun</u>									
9355.000	4,40 EUR pro Einwohnerin bzw Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +2.320 EUR Erhöhung auf 6 EU pro Einwohnerin bzw. Einwohner	. Einwohner : JR er							
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		8.720 0 8.720	0	6.380 0 6.380	5.727 0 5.727	46.267 0 46.267	18.347 0 18.347	

Unterabschnitt 0211 Fachabteilung Organisation

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0211	0101 Fachabteilung Organisa								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		25.000 <b>25.000</b>	0 <b>0</b>	31.000		154.624	54.624 <b>54.624</b>	
	Ausgaben Maßnahme		25.000	U	31.000	17.343	154.624	54.624	
<u>Erläuterun</u> 9351.000	gen: Bisher im UA 0222 veranschlag	rt Düramäk	albaaabaffuna	on für Notorio	lo obgoodlood	on (Brivatician	ung im Johr 20	110\	
3331.000		ji. Bulomoi							
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		25.000 0	0	31.000 0	17.343 0	154.624 0	54.624 0	
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		25.000 5.492.930	4.000.000	31.000 4.668.580	17.343 2.803.228	154.624 32.371.385	54.624 11.699.975	
	Einnahmen Abschnitt		178.000		0	1.000	179.000 32.192.385	1.000 11.698.975	
	Zuschussbedarf		5.314.930		4.668.580	2.802.228	32.192.385	11.698.975	

Unterabschnitt 0310 Fachabteilung Haushalt und Betriebswirtschaft

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
	_	_	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0310</b> 9351.000	0101 Allgemeine Investitione Erwerb bewegliches Vermögen Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>		1.500 <b>1.500</b>	17.356 <b>17.356</b>	82.729 <b>82.729</b>	82.729 <b>82.729</b>	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0		1.500	17.356	82.729	82.729	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0 1.500	0 17.356	82.729	0 82.729	

Unterabschnitt 0320 Fachabteilung Stadtkasse

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	Otom
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0320	0101 Allgemeine Investitione	n							
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	6.543	17.966	17.966	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	6.543	17.966	17.966	
2.0320	1000 Umbau Stadtkasse								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		120.000	0	0	0	120.000	0	
	Ausgaben Maßnahme		120.000	0	0	0	120.000	0	
<u>Erläuterun</u>	gen:								
9350.000	Umbau und Möblierung/Trennw	/ände							
	Ausgaben Unterabschnitt		120.000	0	0	6.543	137.966	17.966	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 120.000		0 0	0 6.543	0 137.966	0 17.966	
	Zuschussbedah		120.000		U	0.545	137.900	17.900	

Unterabschnitt 0340 Fachabteilung Steuern

HH-	Bisher reitg.bis kl.2014 EUR 9 10 9.205 9.205 9.205 9.205
1     2     3     4     5     6     7     8       2.0340     0101 Allgemeine Investitionen Erwerb bewegliches Vermögen Ausgaben Maßnahme     0     0     0     9.205     9.205       Ausgaben Maßnahme     0     0     0     9.205     9.205       Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt     0     0     0     9.205     9.205	9 10 9.205 20 9.205 9.205
2.0340       0101 Allgemeine Investitionen         9350.000       Erwerb bewegliches Vermögen       0       0       0       9.205       9.205         Ausgaben Maßnahme       0       0       0       9.205       9.205         Ausgaben Unterabschnitt       0       0       0       9.205       9.205         Einnahmen Unterabschnitt       0       0       0       0       0       0	9.205 9.205 9.205
9350.000   Erwerb bewegliches Vermögen	9.205 9.205 0
Ausgaben Unterabschnitt 0 0 9.205 9.205 Einnahmen Unterabschnitt 0 0 0 0 0	9.205 0
Ausgaben Unterabschnitt	0
Zuschussbedarf 0 0 9.205 9.205	

Unterabschnitt 0350 Fachabteilung Liegenschaften

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
	3		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0350</b> 9351.000	0101 Fachabteilung Liegensc Erwerb bewegliches Vermögen	haften	0	0	0	0	30.121	30.121	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	30.121	30.121	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0 0	0	0	0 0	30.121 0	30.121 0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	30.121	30.121	

Unterabschnitt 0355 Fachabteilung Gebäudebetrieb

Nr.   Bezeichnung		Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis Invest./Invest			
EUR   EUR   EUR   EUR   EUR   EUR   EUR   EUR   EUR	Nr	Rezeichnung		2015	2015 VE	2014	2013			Bew. Stelle
2.0355       0101 Allgemeine Investitionen       0       0       0       1.212       29.650       29.650         9351.000       Erwerb bewegliches Vermögen       0       0       0       1.212       29.650       29.650         Ausgaben Maßnahme       0       0       0       1.212       29.650       29.650         Ausgaben Unterabschnitt       0       0       0       0       0       0       0         Einnahmen Unterabschnitt       0<	INI.	Dezeichhung	veillierk	EUR	EUR	EUR	EUR			
9351.000 Erwerb bewegliches Vermögen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ausgaben Unterabschnitt       0       0       0       1.212       29.650       29.650         Einnahmen Unterabschnitt       0       0       0       0       0       0         Zuschussbedarf       0       0       1.212       29.650       29.650         Ausgaben Abschnitt       120.000       0       1.500       34.316       289.672       169.672         Einnahmen Abschnitt       0       0       0       0       0       0				0	0	0	1.212	29.650	29.650	82
Einnahmen Unterabschnitt		Ausgaben Maßnahme		0	0	0	1.212	29.650	29.650	
Ausgaben Abschnitt         120.000         0         1.500         34.316         289.672         169.672           Einnahmen Abschnitt         0         0         0         0         0         0		Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt			0					
Einnahmen Abschnitt 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		Ausgaben Abschnitt		120.000	0	1.500	34.316	289.672	169.672	

Unterabschnitt 0550 Gleichstellung und Integration

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0550</b> 9870.000	0101 Gleichstellung und Inte	gration	0	0	0	60.000	60.000	60.000	002
	Sanierung Dach Frauenhaus Ausgaben Maßnahme		0	0	0	60.000	60.000	60.000	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0	0	0	60.000	60.000	60.000 0	
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		0	0	0		60.000 60.000	60.000 60.000	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		0	v	0	0 60.000	0 60.000	0 60.000	

Unterabschnitt 0610 Fachabteilung Informationstechnik

	Haushaltsstelle			Haushaltsansat	Z	Ergebnis	Invest./Inves	st.förderung	
			2015	2015	2014	2013	Gesamt-	Bisher	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk		VE			einnahmen/ -ausgaben	bereitg.bis inkl.2014	Stelle
INI.	Dezelerinding	Vermen	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.0610	0101 Datenverarbeitung / Dat	enerfassung							
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		4.000	0	5.000	5.000	52.008	33.008	12
9352.000	Anschaffung von Hardware Geräte und Software		100.000	0	135.000	118.053	2.175.993	1.775.993	12
9354.000	Erweiter./Erneuer.Datennetz Server, Netzwerk, Software		100.000	0	150.000	150.000	2.140.120	1.650.120	12
9400.000	Aufträge an Planer		5.000	0	10.000	20.494-	74.506	54.506	12
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		209.000 209.000	0	300.000 300.000	252.559 252.559	4.442.627	3.513.627 3.513.627	
F-12-4			209.000		300.000	232.339	4.442.627	3.313.027	
Erläuterun	<u>igen:</u>								
9351.000 9354.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag Budget um 10% verringern - 1.000 EUR Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag								
	Budget um 10 % verringern -30.000 EUR								
2.0610	0102 Fernsprechnetz								
9351.000	Umstellung auf IP-Telefonie		0	0	0	15.000	80.000	80.000	
9352.000	Erweiterung / Erneuerung		50.000	0	30.000	30.000	742.861	582.861	12
	Ausgaben Maßnahme		50.000	0	30.000	45.000	822.861	662.861	
2.0610	0103 Hardware-Infrastruktur								
9351.000	Serverinfrastruktur		0	0	0	27.997-	164.118	164.118	
9352.000	Aufbau zentrales Speichersystem		0	0	50.000	16.947	923.494	523.494	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	50.000	11.050-	1.087.611	687.611	
2.0610	0104 Software-Infrastruktur								
9350.000	Software- und Desktop- virtualisierung		0	0	0	422-	54.578	54.578	12
9351.000	Kommunikationsinfrastruktur		20.000	0	70.000	10.000	585.000	565.000	
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	70.000	9.578	639.578	619.578	
2.0610	1000 luK-Konzept Technische	Ämter							
9352.000	ALKIS-Umstellung		0	0	0	0	313.000	313.000	
9353.000	Grafisches Informations- system		0	0	0	0	89.000	89.000	12
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	402.000	402.000	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		279.000	0	450.000	296.087 0	7.394.678	5.885.678	
	Zuschussbedarf		279.000		450.000	296.087	7.394.678	5.885.678	

Unterabschnitt 0620 Hausdruckerei 0620

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Ergebnis	Invest./Invest.förderung		1_
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0620</b> 9351.000	0101 Hausdruckerei Erwerb bewegliches Vermögen Ausgaben Maßnahme		10.000 <b>10.000</b>	0 <b>0</b>	0	0 <b>0</b>	50.239 <b>50.239</b>	40.239 <b>40.239</b>	
Erläuterun									
9351.000	Laminiermaschine								
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		10.000 0 10.000 289.000 0 289.000	0	0 0 0 450.000 0 450.000	0 0 0 296.087 0 296.087	50.239 0 50.239 7.444.916 0 7.444.916	40.239 0 40.239 5.925.916 0 5.925.916	

Unterabschnitt 0800 Personalvertretung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	ן אוב	Ergebnis	st.förderung		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
	_		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0800</b> 9351.000	0101 Personalrat Erwerb bewegliches Vermögen Ausgaben Maßnahme Ausgaben Unterabschnitt		o o	o 0	4.000 <b>4.000</b> <b>4.000</b>	0 0	12.243 <b>12.243</b> <b>12.243</b>	12.243 <b>12.243</b> <b>12.243</b>	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		0 0 0	0	4.000 4.000	0 0 0	0 12.243 12.243	0 12.243 12.243	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf Ausgaben Einzelplan Einnahmen Einzelplan Zuschussbedarf		0 0 5.901.930 178.000 5.723.930	4.000.000	0 4.000 5.124.080 0 5.124.080	0 0 3.193.632 1.000 3.192.632	0 12.243 40.178.216 179.000 39.999.216	0 12.243 17.867.806 1.000 17.866.806	

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

	Harrist B. e. B.			Harris a trade		Family 1	1	( f" - d -	
	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis 2013	Invest./Inves	J	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Stelle
	·		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.1100	0101 Öffentliche Ordnung								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		30.000	0	0	25.795	423.612	393.612	3
9352.000	Geschwindigkeitsmessanlagen		20.500	0	5.300	122.500	432.723	412.223	3
9354.000	Mobile Messanlage		0	0	120.000	104.633	331.077	331.077	31
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		50.500 50.500	0	125.300 125.300	252.928 252.928	1.187.412 1.187.412	1.136.912 1.136.912	
- Friënsterne			00.000		120.000	202.020			
Erläuterun									
9351.000 9352.000	Anschaffungen u.a. für Bürgerb Anlage Reutlinger Straße Upda	üro Lustna te Kamera	u und Rechnere	inheit					
2.1100	1001 Frauennotunterkunft								
9351.000	Anschaffung von Mobiliar		0	0	20.000	0	21.602	21.602	32
	Ausgaben Maßnahme		U	0	20.000	0	21.602	21.602	
2.1100	1002 Geschwindigkeitsmess	anlage Gal	genbergkreuz	ung					
9350.000	Umrüstung auf digitale Rotlichtüberwachung		0	0	0	52.000	52.000	52.000	31
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	52.000	52.000	52.000	
	_						3=1000		
2.1100	1003 Kontrollkonzept Altstad	tring		0	102.000	0	102.000	102.000	31
9350.000	Messanlagen Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	192.000 <b>192.000</b>	0 <b>0</b>	192.000 <b>192.000</b>	192.000 <b>192.000</b>	31
	Ausgaben masnanne				132.000	v	132.000	132.000	
2.1100	1004 Obdachlosenunterkünft	е		_	_			_	
9351.000	Anschaffung von Mobiliar		20.000 <b>20.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	80.000 <b>80.000</b>	0	32
	Ausgaben Maßnahme		20.000	U	U	U	80.000	U	
2.1100	1100 Bürgerbüro Lustnau								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		8.000	0	0	0	8.000	0	
	Ausgaben Maßnahme		8.000	0	0	0	8.000	0	
2.1100	1401 Stationäre Verkehrsübe	rwachung							
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		90.000	0	0	0	90.000	0	
	Ausgaben Maßnahme		90.000	0	0	0	90.000	0	
2.1100	1500 Hirschau								
9352.000	Geschwindigkeitsmessanlage		0	0	0	95.000		187.990	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	95.000	187.990	187.990	
	Ausgaben Unterabschnitt		168.500	0	337.300	399.928	1.819.004	1.590.504	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 168.500		0 337.300	0 399.928	0 1.819.004	0 1.590.504	
	Ausgaben Abschnitt		168.500	0	337.300	399.928	1.819.004	1.590.504	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		168.500		337.300	399.928	1.819.004	1.590.504	

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen 1300

Haushaltsstelle				Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	ū	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew Stell
	3		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.1300	0101 Feuerlöschwesen								
3450.000	Verkaufserlöse		0		0	5.380	49.069	49.069	
3580.000	Kostenbeteiligung von Dritten		0		0	500	500	500	35
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		12.000		12.000	12.000	578.886	566.886	35
	Einnahmen Maßnahme		12.000		12.000	17.880	628.455	616.455	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		45.000	0	45.000	29.505	1.012.458	832.458	35
9353.000	Mannschaftstransportwagen		50.000	0	50.000	50.627	2.028.304	1.978.304	35
	Ausgaben Maßnahme		95.000	0	95.000	80.132	3.040.762	2.810.762	
	Zuschussbedarf		83.000		83.000	62.252	2.412.307	2.194.307	
Erläuterun	ngen:								
9353.000	Beschaffung von zwei Mannsch Übertragung der Haushaltsrest	aftstranspo e aus 2014	rtwagen						
2.1300	1000 Abteilung Stadtmitte								
3610.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrhaus		55.000		0	0	55.000	0	35
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		0	12.000-	248.870	248.870	35
	Einnahmen Maßnahme		55.000		0	12.000-	303.870	248.870	
9353.000	Kommandowagen		0	0	0	0	114.970	90.970	35
9356.000	Mannschaftstransportwagen		0	0	0	0	159.724	89.724	35
9357.000	Hilfeleistungslöschfahrzeug		0	0	0	4.250-		405.750	
9358.000	Wechselladerfahrzeug		0	0	0	1.548	251.329	251.329	
9359.000	Abrollbehälter, technische Hilfe		0	0	0	5.013	145.013	145.013	
9450.000	Erweiterung Feuerwehrhaus		0	0	0	400.000	690.000	690.000	83
0400.000	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf Überschuss		0 0 55.000	0	0 0	402.310 414.310 0	1.766.785 1.462.915 0	1.672.785 1.423.915 0	
Erläuterun	ngen:								
3610.000	Vorlage 348/2014								
2.1300	1002 Löschfahrzeug Stadtmit	te LF 10							
3610.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		68.000		0	0	68.000	0	35
	Einnahmen Maßnahme		68.000		0	0	68.000	0	
9351.000	Löschfahrzeug LF10		350.000	0	0	0	350.000	0	35
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		350.000 282.000	0	0	0	350.000 282.000	0	
Erläuterun									
9351.000									
900 I.UUU	Anschaffung nach Euro 6-Norm	'							
	1	. C414 :44							
2.1300	1004 Abrollbehälter Sandsac	k Stadtmitte		_	.				
<b>2.1300</b> 9351.000	Abrollbehälter Sandsack Abrollbehälter Sandsack Ausgaben Maßnahme	K Stautmitte	• 0 <b>0</b>	0	0	865-		19.135 <b>19.135</b>	

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	J	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EÜR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.1300	1005 Rettungsboot Stadtmitte	e							
3611.000	Zuschuss für Rettungsboot		0		0	10.000	10.000	10.000	
	Einnahmen Maßnahme		0		0	10.000	10.000	10.000	
9351.000	Rettungsboot		0	0	0	25.000	25.000	25.000	35
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	25.000 15.000	25.000 15.000	25.000 15.000	
2.1300	1006 Gerätewagen Logistik A	bteilung S			00.000	04.000	444.000	444.000	0.5
9351.000	Gerätewagen Logistik Gw-L1		0	0 <b>0</b>	30.000	84.630	114.630	114.630	
	Ausgaben Maßnahme		U	U	30.000	84.630	114.630	114.630	
2.1300	1007 Feuerwehrfahrzeug DLK	( 23/12 Sta							
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		100.000		0	0	244.000	0	
	Einnahmen Maßnahme		100.000		0	0	244.000	0	
9351.000	Drehleiterfahrzeug DLK 23/12		375.000	375.000	0	0	750.000	0	35
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		375.000 275.000	375.000	0	0 0	750.000 506.000	0	
9351.000	Belastung der künftigen Jahre o Drehleiterfahrzeug DLK 23/12	durch Verpf	lichtungsermä 2016 375.000						
2.1300	1008 Feuerwehrfahrzeug KEF	Stadtmitt	e						
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		0	0	36.000	0	35
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	36.000	0	'
9351.000	Einsatzfahrzeug KEF		0	0	0	0	120.000	0	35
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	0 0	120.000 84.000	0	
2.1300	1010 Integrierte Leitstelle								
3610.000	Feuerwehrhaus		25.000		0	0	25.000	0	
	Einnahmen Maßnahme		25.000		0	0	25.000	0	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	0	200.000	200.000	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	0	200.000 175.000	200.000 200.000	
	Überschuss		25.000		0	0	0	200.000	
Erläuterun	igen:								
9351.000	Vorlage 348/2014								
2.1300	1020 Löschgruppenfahrzeug	Hauptamtl	iche Abteilun	g					
9351.000	Löschgruppenfahrzeug (H)LF 10/6	-	0	0	0	330.000	330.000	330.000	35
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0 0	0	0	330.000 330.000	330.000 330.000	330.000 330.000	
2.1300	1100 Abteilung Lustnau								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		0	24.000	271.243	172.243	35
	Einnahmen Maßnahme		0		0	24.000	271.243	172.243	
9351.000	Feuerwehrfahrzeug LF 20/16		0	0	0	0	410.000	0	35

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen 1300

	Haushaltsstelle		I	-laushaltsansatz	<u>z</u>	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Bezeichhung	veillieik	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9352.000	Abrollbehälter Strahlen- schutz/Soziales		0	0	56.000	24.000	80.000	80.000	35
9358.000	Abrollbehälter Atemschutz		0	0	56.000	24.000	80.000	80.000	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf Überschuss		0 0 0	0	112.000 112.000 0	48.000 24.000 0	570.000 298.757 0	160.000 0 12.243	
2.1300	1101 Neubau Feuerwehrhaus	Lustnau				0	440.000	0	0.5
3610.000	Zuschuss des Landes Einnahmen Maßnahme		0		0	0 <b>0</b>	410.000 <b>410.000</b>	0 <b>0</b>	
0.440.000				500.000					
9410.000	Baukosten Ausgaben Maßnahme		500.000 <b>500.000</b>	500.000 <b>500.000</b>	0	100.000 <b>100.000</b>	2.100.000 <b>2.100.000</b>	100.000 <b>100.000</b>	
	Zuschussbedarf		500.000	0001000	Ö	100.000	1.690.000	100.000	
9410.000	Belastung der künftigen Jahre d Baukosten	durch Verpt	flichtungsermäd 2017 500.000	chtigungen					
			300.000						
<b>2.1300</b> 9351.000	1102 Abrollbehälter Hochwas Abrollbehälter Hochwasser- schutz	serschutz	Lustnau 0	0	0	3.100	153.100	153.100	35
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	3.100 3.100	153.100 153.100	153.100 153.100	
2.1300	1103 Hydraulischer Rettungs	satz Lustn	au						
9351.000	Hydraulischer Rettungssatz		0	0	0	0	25.000	25.000	35
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	0 0	25.000 25.000	25.000 25.000	
2.1300	1104 Drehleiterfahrzeug Lust	nau DL 18	12						
3610.000	Zuschuss des Landes		0		400.000	0	584.000	400.000	
	Einnahmen Maßnahme		0		400.000	0	584.000	400.000	
9351.000	Anschaffung eines Drehleiterfahrzeuges		0	450.000	0	0	450.000	0	35
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0 0	450.000	0	0	450.000 0	0	
	Überschuss		0		400.000	Ö	134.000	400.000	
9351.000	Belastung der künftigen Jahre of Anschaffung eines Drehleiterfahrzeuges	durch Verpt	lichtungsermäd 2017 450.000	chtigungen					
2.1300	1150 Abteilung Derendingen								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		0	60.000	302.240	203.240	35
	Einnahmen Maßnahme		0		0	60.000	302.240	203.240	
9351.000	Feuerwehrfahrzeug LF 20/16		0	0	0	0	410.000	0	35
9356.000	Abrollbehälter Gefahrgut		30.000	0	80.000	120.000	230.000	200.000	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf Überschuss		30.000 30.000 0	0	80.000 80.000 0	120.000 60.000 0	640.000 337.760 0	200.000 0 3.240	
<u>Erläuterur</u>	ngen:								
9356.000	Mehrkosten durch Normänderu	na							
5555.000	I WOMEN CONTROLLING THE PROPERTY OF THE PROPER	' '9	1				I	I	1

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen 1300

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.1300</b> 9400.000	1151 Erweiterung Feuerwehr Baumaßnahmen Ausgaben Maßnahme	haus Derei	150.000 1 <b>50.000</b>	0	0	0 <b>0</b>	150.000 <b>150.000</b>	0	83
<u>Erläuterur</u>			130.000		ا	U	130.000		
9400.000		amit aarina	arar Dlatzbada	rf für den Faug	avobrbovo I v	taar (Naribar			
9400.000	Stellplätze für Abrollbehälter, d	amii genngi	erer Piatzbeda	ii iui das reuei	wenmaus Lus	anau (Neubau	l) 		
<b>2.1300</b> 3611.000	1200 Abteilung Weilheim Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		0	0	61.000	0	35
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	61.000	0	
9351.000	Feuerwehrfahrzeug Lf 10/6		0	0	0	0	220.000	0	35
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	220.000	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	159.000	0	
<b>2.1300</b> 3611.000	1400 Abteilung Bühl Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		0	0	61.000	0	35
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	61.000	0	
9351.000	Feuerwehrfahrzeug LF 10		0	0	0	0	220.000	0	35
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	0	220.000 159.000	0	
2.1300	1500 Abteilung Hirschau								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		0	113.262	113.262	113.262	
	Einnahmen Maßnahme		0		0	113.262	113.262	113.262	
	Zuschussbedarf Überschuss		0		0	0 113.262	0 113.262	113.262	
2.1300	1810 Anbau Feuerwehrhaus	Bebenhaus	en						
9400.000	Planungsrate		0	0	0	20.000-		0	83
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf Überschuss		0 0 0	0	0 0 0	20.000- 0 20.000	0	0	
2.1300	1910 Feuerwehrhaus Pfrondo	orf							
9410.000	Baukosten		0	0	50.000	0	1.050.000	50.000	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	50.000 50.000	0		50.000 50.000	
<u>Erläuterur</u>	ngen:								
9410.000	Umbau der Feuerwehr-Häuser	nach Priorit	:ätenliste, Pfro	ndorf ist Prioritä	it 2 nach Lust	nau			
	Ausgaben Unterabschnitt		1.500.000	1.325.000	367.000	1.172.308	12.294.412	5.860.412	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf Überschuss		260.000 1.240.000 0		412.000 0 45.000	213.142 959.165 0	3.118.070 9.176.342	1.764.070 4.096.342	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		1.500.000 260.000 1.240.000	1.325.000	367.000 412.000 0	1.172.308 213.142 959.165	12.294.412 3.118.070 9.176.342	5.860.412 1.764.070	
	Überschuss		0		45.000	0	0	0	

Unterabschnitt 1400 Zivil- und Katastrophenschutz

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	etz	Ergebnis	Invest./Inves	st.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk		V -			-ausgaben	inkl.2014	Otolio
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.1400	0101 Abrollbehälter Mulde								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		15.000	0	0	0	15.000	0	32
	Ausgaben Maßnahme		15.000	0	0	0	15.000	0	
Erläuterun	gen:								
9350.000	Zusätzliche Versorgung der Be	völkerung r	nit Sandsäcke	n im Hochwas	sereinsatz				
	Ausgaben Unterabschnitt		15.000	0	0	0	15.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		15.000	_	0	0	15.000	0	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		15.000 0	0	0	0	15.000 0	0	
	Zuschussbedarf		15.000		0	0	15.000	0	
	Ausgaben Einzelplan		1.683.500	1.325.000	704.300	1.572.235	14.128.416	7.450.916	
	Einnahmen Einzelplan Zuschussbedarf		260.000 1.423.500		412.000 292.300	213.142 1.359.093	3.118.070 11.010.346	1.764.070 5.686.846	

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2000 Fachabteilung Schulen

Nr.         Bezeichnung         HH-Vermerk Vermerk         EUR         EUR         EUR         EUR         EUR         EUR         EUR         EUR         EUR         Bezeichnung einnahmen/-ausgaben inkl.2014 EUR         Stell EUR           1         2         3         4         5         6         7         8         9         10           2.2000         0100 Umgestaltung Schulhöfe Baumaßnahmen         40.000         0         40.000         39.717         472.292         312.292         91           2870.000         Zuschüsse an Elterninitativen         7.500         0         7.500         7.423         103.960         73.960         91           Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf         47.500         0         47.500         47.140         576.251         386.251           2.2000         0101 Übrige schulische Aufgaben Erwerb bewegliches Vermögen Ausgaben Maßnahme         0         0         0         3.500         54.015         54.01	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	-		
BUR	Nr.	Bezeichnung		2015	2015 VE	2014	2013	einnahmen/	bereitg.bis	Bew. Stelle
2.2000   0100 Umgestaltung Schulhöfe   Baumaßnahmen   40.000   0   40.000   39.717   472.292   312.292   91   91   9870.000   Zuschüsse an Elterninitiativen   7.500   0   7.500   7.423   103.960   73.960   91   47.500   47.500   47.140   576.251   386.251   47.500   47.500   47.140   576.251   386.251   47.500   47.140   576.251   386.251   47.500   47.140   576.251   386.251   47.500   47.140   576.251   386.251   47.500   47.140   576.251   386.251   47.500   47.500   47.140   576.251   386.251   47.500   47.500   47.140   576.251   386.251   47.500   47.500   47.500   47.140   576.251   386.251   47.500   47.500   47.500   54.015		· ·		EUR	EUR	EUR	EUR			
Baumaßnahmen   40.000   0   40.000   39.717   472.292   312.292   91	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2870.000   Zuschüsse an Elterninitiativen   7.500   0   7.500   7.423   103.960   73.960   91	2.2000		е							
Initiativen										
Zuschussbedarf   47.500   47.500   47.140   576.251   386.251	9870.000	initiativen								91
Erwerb bewegliches Vermögen					0					
Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf  2.2000  1600 Schulhof Unterjesingen Baumaßnahme  0 0 0 40.000 Baumaßnahme 0 0 0 40.000 Ausgaben Maßnahme 0 0 0 40.000  0 140.000  1	2.2000									
Zuschussbedarf   0	9351.000	-		_						
Second   Baumaßnahmen   0 0 0 40.000   0 140.000   40.000   91				_	0	- 1				
Ausgaben Maßnahme 0 0 40.000 0 140.000 40.000 40.000 Erläuterungen:  9500.000 Realisierung auf 2016 verschoben, wegen dem Vorlauf der Planung.  Ausgaben Unterabschnitt 6 0 0 0 770.266 480.266 Einnahmen Unterabschnitt 47.500 87.500 50.640 770.266 480.266 47.500 87.500 50.640 770.266 480.266 47.500 87.500 50.640 770.266 480.266 Einnahmen Abschnitt 0 0 0 0 0 0 0	2.2000									
Section   Prize	9500.000									
Realisierung auf 2016 verschoben, wegen dem Vorlauf der Planung.  Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt 47.500 87.500 87.500 87.500 50.640 770.266 480.266 47.500 87.500 50.640 770.266 480.266 480.266 Einnahmen Abschnitt 0 0 0 0 0 0	Erläuterur					40.000	U	140.000	40.000	
Ausgaben Unterabschnitt         47.500         0         87.500         50.640         770.266         480.266           Einnahmen Unterabschnitt         0	9500.000		en, weger	dem Vorlauf	der Planung.					
Zuschussbedarf     47.500     87.500     50.640     770.266     480.266       Ausgaben Abschnitt     47.500     0     87.500     50.640     770.266     480.266       Einnahmen Abschnitt     0     0     0     0     0     0		Ausgaben Unterabschnitt	_	47.500						
Ausgaben Abschnitt 47.500 0 87.500 50.640 770.266 480.266 Einnahmen Abschnitt 0 0 0 0 0				_		- 1	-	_	_	
		Ausgaben Abschnitt		47.500	0	87.500	50.640	770.266	480.266	
				_		-		-	_	

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2110 Grundschule Innenstadt

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Bezeichnung	Veillieik	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2110	1010 Bildungshaus Lindenbr	unnen							
3550.000	Kostenbeitrag für Ausschreibungsunterlagen		0		0	1.985	1.985	1.985	
3610.000	Zuschuss des Landes Einnahmen Maßnahme		326.000 <b>326.000</b>		500.000 <b>500.000</b>	0 <b>1.985</b>	1.174.000 <b>1.175.985</b>	500.000 <b>501.985</b>	
9352.000	Kücheneinrichtung		22.000	0	0	0	22.000	0	83
9400.000	Baukosten	GD	1.492.000	0	3.400.000	1.501.985	6.673.985	5.181.985	83
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		1.514.000 1.188.000	0	3.400.000 2.900.000	1.501.985 1.500.000	6.695.985 5.520.000	5.181.985 4.680.000	
Erläuterun	gen:								
9400.000	Erhöhter Entsorgungsaufwand	für Bodena	ushub						
	Gesamtprojekt zusammen mit	Bildungsha	us Lindenbrun	nen Unterabsc	hnitt 4642 Vorl	haben 1025.			
	Deckungsvermerk: Die Haushaltsstellen 2.4642.94	00.000-102	25 und 2.2110.	9400.000-1010	) sind gegense	itig deckungsf	ähig.		
2.2110	1020 Umgestaltung Schulhof	Silchersc	hule						
9500.000	Baumaßnahmen		85.000	0	0	0	85.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		85.000	0	0	0	85.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		1.599.000 326.000	0	3.400.000 500.000	1.501.985 1.985	6.780.985 1.175.985	5.181.985 501.985	
	Zuschussbedarf		1.273.000		2.900.000	1.500.000	5.605.000	4.680.000	

Unterabschnitt 2111 Grundschule Aischbach

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	40
2.2111 9450.000	2 1000 Aischbachschule Generalsanierung	3	4 0	5	6	7 1.105-	1.753.895	9 1.753.895	10 83
0.100.000	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf Überschuss		0 0 0	0	0 0	1.105- 0 1.105	1.753.895 1.753.895	1.753.895 1.753.895 0	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0	0	0	1.105- 0	0	1.753.895 0	
	Zuschussbedarf Überschuss		0		0	1.105	1.753.895 0	1.753.895 0	

Unterabschnitt 2112 Grundschule Winkelwiese/WHO

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
	•		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2112</b> 9450.000	1000 Grundschule Winkelwie Planungs- und Baukosten	se / WHO	0	0	0	0	5.100.000	50.000	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	5.100.000	50.000	
Erläuterun	gen:								
9450.000	Neubau von Kindergarten und Kosten grob geschätzt 2013.  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag Planung von 2017 auf 2016 von 2016: +50.000 EUR 2017: -50.000 EUR Neubau soll in Antrag "Soziale und 2018 3 Mill. EUR verschieb	terlegt.		-					
2.2112	1030 Ganztagesbetreuung W	inkelwiese							
9400.000	Planungs- und Baukosten		60.000	0	0	0	60.000		
	Ausgaben Maßnahme		60.000	0	0	0	60.000	0	
2.2112	1040 Ganztagesbetreuung Gr	undschule	WHO						
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	100.000	0	83
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	100.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		60.000	0	0	0	5.260.000	50.000	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		60.000		0	0	5.260.000	50.000	

Unterabschnitt 2113 Grundschule Hügelstraße

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2014 EUR	Bew. Stelle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
					0		0		10
<b>2.2113</b> 9400.000	<b>1020 Grundschule Hügelstral</b> Planungs- und Baukosten	še, Umbau	Ganztagessc 0	<b>hule</b> 0	600.000	0	600.000	600.000	83
0.00.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	600.000	0	600.000	600.000	
			0	0	600.000	0	600.000	600.000	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		600.000	0	600.000	600.000	

Unterabschnitt 2114 Grundschule auf der Wanne

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
NI-	Densishan	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2114	1000 Grundschule Wanne, Sa	nierung							
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	2.040.000	0	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	0	2.040.000 2.040.000	0	
<b>2.2114</b> 9350.000	1010 Hector Kinderakademie Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	10.000	10.000	10.000	54
9330.000	Ausgaben Maßnahme		0	<b>0</b>	0		10.000	10.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	10.000	2.050.000	10.000	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0	10.000	2.050.000	10.000	

Unterabschnitt 2117 Grundschule Hechinger Eck mit Außenstellen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	-	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2117	1000 Grundschule Hechinger	Eck. Ganz	ztageseinricht	una					
9400.000	Umbaukosten Ganztageseinric		0	0	0	0	997.859	997.859	83
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	0	997.859 997.859	997.859 997.859	
<b>2.2117</b> 9400.000	1010 Hechinger Eck, Um- und Planungs- und Baukosten	l Anbau G	anztagesschu 0	<b>le</b> 0	0	0	2.250.000	0	83
0400.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	2.250.000	0	
Erläuterun									
9400.000	Integration von Ganztagesbetre Vorplanung liegen noch nicht von	euung und I or, Kosten	Essensversorg grob geschätzt	ung in Bestand 2012.	dsgebäude.Ra	umprogramm (	und		
2.2117	1020 Ludwig-Krapf, Erweiter	ıng zur Ga	_			_			
9400.000	Planungs- und Baukosten		400.000	0	350.000	0	750.000	350.000	
	Ausgaben Maßnahme		400.000	0	350.000	0	750.000	350.000	
2.2117	1025 Ludwig-Krapf, Erweiteru	ıng 2. Zug	und Mensa						
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	5.100.000	0	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	5.100.000	0	
<u>Erläuterun</u>	igen:								
	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag Planung von 2017 auf 2016 von 2016: +100.000 EUR 2017:: -100.000 EUR Ausgaben Unterabschnitt	ziehen	400.000	0	350.000	0	9.097.859	1.347.859	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 400.000	ŭ	350.000 0 350.000	0	9.097.859	1.347.859	
	Zuschussbedam		400.000		350.000	U	9.097.859	1.347.859	

Unterabschnitt 2122 Grundschule Weilheim

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
	_	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2122	1210 Erweiterung Ganztages	schule: Gr	undschule W	eilheim					
3610.000	Zuschuss des Landes	,	96.000		0	0	96.000	0	20
	Einnahmen Maßnahme		96.000		0	0	96.000	0	
0.400.000	Diameter and Development	0.0	400.000				400.000		00
9400.000	Planungs- und Baukosten	GD	400.000	0	0			0	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		400.000 304.000	U	0			0	
Erläuterun	igen:								
	Gesamtprojekt zusammen mit Vorlage 396/2014	Kinderhaus	Weilheim, Um	nbau Unterabs	chnitt 4642 Vo	rhaben 1201.			
	Deckungsvermerk: Die Haushaltsstellen 2.4642.94	00.000-120	)1 und 2.2122.	9400.000-1210	sind gegense	eitig deckungsf	ähig.		
	Ausgaben Unterabschnitt		400.000	0	0			o	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		96.000 304.000		0	0	96.000	0	

Unterabschnitt 2125 Grundschule Hirschau

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
NI	Danishawa	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2125	1510 Grundschule Hirschau I	Erweiterun							
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0 <b>0</b>	0	650.000 <b>650.000</b>	0 <b>0</b>	
<b>-</b>	Ausgaben Maßnahme		U	0	0	0	050.000		
<u>Erläuterun</u>									
9400.000	Abbruch Baracke, Anbau an Ha Kosten grob geschätzt 2013.	auptgebaud	le 2 Klassenzir	nmer und Aufz	tug. Vorplanun	g liegt noch nie	cht vor,		
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	0	650.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0		0 650.000	0	

Unterabschnitt 2127 Grundschule Hagelloch

	Haushaltsstelle			Haushaltsansat		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk		VE			einnahmen/ -ausgaben	bereitg.bis inkl.2014	
1	2	2							10
Nr.  1 2.2127 9400.000		Vermerk 3	2015 EUR 4 0 0 0 0	2015 VE EUR 5	EUR 6 5.000 5.000 5.000 5.000	2013 EUR 7 0 0 0 0	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis inkl.2014 EUR 9 5.000 5.000 0	

Unterabschnitt 2129 Grundschule Pfrondorf

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2129	1910 Grundschule Pfrondorf,	Aufzug+In	klusionsmaß	nahmen					
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	180.000	0	180.000	180.000	83
	Ausgaben Maßnahme		0	0	180.000	0	180.000	180.000	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0	0	180.000	0	180.000	180.000 0	
	Zuschussbedarf		0		180.000	0	180.000	180.000	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		2.459.000 422.000	0	4.535.000 500.000	1.510.880 1.985	26.777.739 1.271.985	9.128.739 501.985	
	Zuschussbedarf		2.037.000		4.035.000	1.508.895	25.505.754	8.626.754	

Unterabschnitt 2211 Walter-Erbe-Realschule

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Ergebnis	Invest./Inves	_	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
		31111011	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2211	1150 Walter-Erbe-RS., Genera	alsanierung	g und Brands	chutz					
3610.000	Zuschüsse des Landes		0		0	0	1.709.700	209.700	
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	1.709.700	209.700	
9450.000	Baukosten		0	0	0	47.972	4.667.972	1.047.972	83
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0 0	47.972 47.972		1.047.972 838.272	
Erläuterur	gen:								
9450.000	Maßnahmenklärung 2017								
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	47.972	4.667.972	1.047.972	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	0	1.709.700	209.700	
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		0	0	0 0	47.972 47.972		838.272 1.047.972	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	1.709.700	209.700	
	Zuschussbedarf		0		0	47.972	2.958.272	838.272	

Unterabschnitt 2310 Uhland-Gymnasium

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
	5	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2310	1010 Uhland-Gymnasium, Erv	veiterunas	bau						
3550.000	Kostenbeitrag für Ausschreibungsunterlagen	J	0		0	2.755	2.755	2.755	83
3610.000	Zuschuss des Landes Einnahmen Maßnahme		200.000 <b>200.000</b>		0 <b>0</b>	396.000 <b>398.755</b>	3.296.000 <b>3.298.755</b>	3.096.000 <b>3.098.755</b>	
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	3.452.755	10.802.755	10.802.755	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf Überschuss		0 0 200.000	0	0 0 0	3.452.755 3.054.000 0	10.802.755 7.504.000 0	10.802.755 7.704.000 0	
2.2310	1020 Sanierung Altbau, Abbro	uch Pavillo	n						
3610.000	Zuschuss des Landes		0		0	0	1.944.000	0	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	1.944.000	0	
9400.000	Planungs- und Baukosten		1.300.000	2.000.000	50.000	0	6.325.000	50.000	83
7400.000	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		1.300.000	2.000.000	50.000 50.000	0	6.325.000 4.381.000	50.000 50.000	
9400.000	Belastung der künftigen Jahre o Planungs- und Baukosten	durch Verpf	lichtungsermä 2016 2.000.000						
Erläuterun	gen:								
9400.000	Vorplanung und Kostenschätzu	ng 2013							
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		1.300.000 200.000	2.000.000	50.000 0	3.452.755 398.755	17.127.755 5.242.755	10.852.755 3.098.755	
	Zuschussbedarf		1.100.000		50.000	3.054.000	11.885.000	7.754.000	

Unterabschnitt 2311 Kepler-Gymnasium

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Bezeichhang	veillierk	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2311</b> 9400.000	1010 Kepler-Gymnasium, Neu Baukosten Mensa, unbe-	ıbau Mens	<b>a</b> 0	0	0	416.082	6.056.883	6.056.883	83
	wegliches Anlagevermögen Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	416.082 416.082	6.056.883 6.056.883		
2.2311	1020 Energetische Generalsa	nierung K	epler Gymnas	ium					
9450.000	Baukosten		0	0	0	6.000-			
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	6.000-	4.850.000	4.850.000	
<b>2.2311</b> 9400.000	1021 Sanierung Eingangsber Planungs- und Baukosten	eich Keple	r-Gymnasium 0	0	0	0	300.000	0	83
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	300.000		
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0		11.206.883	10.906.883	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0	410.082	11.206.883	10.906.883	

Unterabschnitt 2312 Wildermuth-Gymnasium

Nr.         Bezeichnung         Vermerk         EUR	.bis Stel
EUR   EUR	
2.2312       1010 Zwei zusätzliche Klassenzimmer         3610.000       Zuweisungen des Landes       0       0       0       141.900       14         Einnahmen Maßnahme       0       0       0       0       141.900       14         Zuschussbedarf       0       0       0       0       0       0       0         Überschuss       0       0       0       0       141.900       14         Ausgaben Unterabschnitt       0       0       0       0       0       0       141.900       14         Einnahmen Unterabschnitt       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0         Zuschussbedarf       0        0       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0	
Zuweisungen des Landes   0   0   0   141.900   14     Einnahmen Maßnahme   0   0   0   0   141.900   14     Zuschussbedarf   0   0   0   0   0     Überschuss   0   0   0   0   0     Ausgaben Unterabschnitt   0   0   0   0   0     Einnahmen Unterabschnitt   0   0   0   0   0   141.900   14     Zuschussbedarf   0   0   0   0   0   0     Zuschussbedarf   0   0   0     Zuschussbedarf   0   0   0   0     Zuschussbedarf	10
Einnahmen Maßnahme       0       0       0       141.900       14         Zuschussbedarf       0       0       0       0       0         Überschuss       0       0       0       0       141.900       14         Ausgaben Unterabschnitt       0       0       0       0       0       0       0       141.900       14         Einnahmen Unterabschnitt       0       0       0       0       0       0       0       0       0       0         Zuschussbedarf       0	
Zuschussbedarf       0       0       0       0       0       0       141.900       144.900       <	.900 20
Überschuss       0       0       0       141.900       14         Ausgaben Unterabschnitt       0       0       0       0       0         Einnahmen Unterabschnitt       0       0       0       141.900       14         Zuschussbedarf       0       0       0       0       0	.900
Einnahmen Unterabschnitt   0   0   0   141.900   14   Zuschussbedarf   0   0   0   0	.900
Uberschuss 0 0 0 141.900 14	.900
	.900

Unterabschnitt 2313 Carlo-Schmid-Gymnasium

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2313	1153 Einbau NWT-Räume Ca	rlo-Schmic	L-Gymnaeium						
9400.000	Baukosten		0	0	0	495-	249.505	249.505	83
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	495-	249.505	249.505	
2.2313	1154 Neubau Mensa Feuerhä	gle							
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	3.000.000	0	83
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	3.000.000	0	
<u>Erläuterun</u>									
9400.000	Zentrale Mensa für Schulen am keine Sondermaßnahmen durc	r Feuerhäg hgeführt. F	e. Der Raum k ertigstellung ka	ann von Verei ann für 2017 ni	nen genutzt we cht zugesicher	erden. Für die t werden, Kos	Vereinsnutzun tenschätzung 2	g werden 2014.	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	495-	3.249.505	249.505	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0	0	0 3.249.505		
	Überschuss		1 200 000	2.000.000	0 50 000	495	0 31.584.143	0	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		1.300.000 200.000	2.000.000	50.000 0	3.862.342 398.755	5.384.655	3.240.655	
	Zuschussbedarf		1.100.000		50.000	3.463.587	26.199.488	18.768.488	

Unterabschnitt 2810 Geschwister-Scholl-Schule

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
N-	Pozeichnima	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2810	1030 Geschwister-Scholl-Sch	ule Fassa	densanierung	Eb. 0					
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	500.000	0	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	500.000	0	
Erläuterun	gen:								
9400.000	Maßnahme zum Abschluss der	Generalsa	nierung aus 20	)12.					
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	0	500.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0	0 0	500.000	0	

Unterabschnitt 2820 Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule

Nr. Bezeichnung Vermerk VE einnahmen/ be		Bew
1     2     3     4     5     6     7     8       2.2820     1000 Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule       9400.000     Planungs- und Baukosten     0     0     0     6.097     456.456       Ausgaben Maßnahme     0     0     0     6.097     456.456       Ausgaben Unterabschnitt     0     0     0     6.097     456.456       Einnahmen Unterabschnitt     0     0     0     0     0	Vermerk -ausgaben inkl.2014	Stell
2.2820       1000 Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule         9400.000       Planungs- und Baukosten       0       0       0       6.097       456.456         Ausgaben Maßnahme       0       0       0       6.097       456.456         Ausgaben Unterabschnitt       0       0       0       6.097       456.456         Einnahmen Unterabschnitt       0       0       0       0       0		
9400.000       Planungs- und Baukosten       0       0       0       6.097       456.456         Ausgaben Maßnahme       0       0       0       0       6.097       456.456         Ausgaben Unterabschnitt       0       0       0       6.097       456.456         Einnahmen Unterabschnitt       0       0       0       0       0	3 4 5 6 7 8 9	10
Ausgaben Maßnahme       0       0       0       6.097       456.456         Ausgaben Unterabschnitt       0       0       0       6.097       456.456         Einnahmen Unterabschnitt       0       0       0       0		
Ausgaben Unterabschnitt 0 0 0 6.097 456.456 Einnahmen Unterabschnitt 0 0 0 0		
Ausgaben Unterabschnitt	0 0 0 6.097 456.456 456.456	
Zuschussbedarf 0 0 0 6.097 456.456	0 0 6.097 456.456 456.456	

Unterabschnitt 2821 Gemeinschaftsschule Französische Schule

Nr. 1 2.2821 9450.000	Bezeichnung 2	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew
1									Stell
1				V <u>L</u>			-ausgaben	inkl.2014	Oton
2.2821	2		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		3	4	5	6	7	8	9	10
450.000	1010 Energetische Generalsa	nierung Fı	anzösische S	chule					
	Baukosten		600.000	0	534.000	0	1.154.000	554.000	83
	Ausgaben Maßnahme		600.000	0	534.000	0	1.154.000	554.000	
.2821	1020 Anbau für Gemeinschaf	tsschule F	ranzösische S	Schule					
610.000	Zuweisungen des Landes		509.000		0	800.000	1.309.000	800.000	83
	Einnahmen Maßnahme		509.000		0	800.000	1.309.000	800.000	
400.000	Baukosten		0	0	2.516.000	2.000.000	4.616.000	4.616.000	83
	Ausgaben Maßnahme		0	0	2.516.000	2.000.000	4.616.000	4.616.000	
	Zuschussbedarf Überschuss		0 509.000	v	2.516.000	1.200.000	3.307.000	3.816.000	
			509.000		ا	U	0	U	
rläuterur									
400.000	Vorlage 150/2014, Variante 4.1								
2.2821	1025 Herrichtung Zahlmeister		_		_	_			l
350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	0	70.000	70.000	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	70.000	70.000	
2821	1030 Umbau Gebäude Mörike	schule							
400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	500.000	0	500.000	500.000	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	500.000	0	500.000	500.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		600.000	0	3.550.000	2.000.000	6.340.000	5.740.000	
	Einnahmen Unterabschnitt		509.000		0	800.000	1.309.000	800.000	
	Zuschussbedarf		91.000		3.550.000	1.200.000	5.031.000	4.940.000	
							I		1

Unterabschnitt 2822 Gemeinschaftsschule West

	Haushaltsstelle		ı	Haushaltsansa	ıtz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
IVI.	Bezelermung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2822	1000 Gemeinschaftsschule B	ildungszer	ntrum Weststa	ndt					
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		400.000	0	400.000	400.000	
	Einnahmen Maßnahme		0		400.000	0	400.000	400.000	
9400.000	Planungs- und Baukosten		500.000	0	500.000	349.903	1.499.903		
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		500.000 500.000	0	500.000 100.000	349.903 349.903	1.499.903 1.099.903	999.903 599.903	
	Ausgaben Unterabschnitt		500.000	0	500.000	349.903	1.499.903	999.903	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 500.000		400.000 100.000	0 349.903	400.000 1.099.903	400.000 599.903	
	Ausgaben Abschnitt		1.100.000	0	4.050.000	2.356.000	8.796.358	7.196.358	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		509.000 591.000		400.000 3.650.000	800.000 1.556.000	1.709.000 7.087.358	1.200.000 5.996.358	
	Lusonassicaan		001.000		0.000.000	1.000.000	7.007.000	0.000.000	

Unterabschnitt 2911 Schulkindbetreuung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
No	Denoish ann a	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2911	0101 Verlässliche Grundschu	ile / Hort ar	n der Schule						
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		25.000	0	25.000	24.945	214.798	114.798	54
	Ausgaben Maßnahme		25.000	0	25.000	24.945	214.798	114.798	
Erläuterun	gen:								
9351.000	Ausstattung neuer Gruppen								
	Ausgaben Unterabschnitt		25.000	0	25.000	24.945	214.798	114.798	
	Einnahmen Unterabschnitt		0	U	0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		25.000		25.000	24.945	214.798	114.798	
	1						1		1

Unterabschnitt 2913 Schulessen 2913

	Haushaltsstelle		1	Haushaltsansat	tz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
141.	Dozolomiung	VCIIIIGIK	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.2913	0101 Schulessen								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		40.000	0	20.000	37.041			
	Ausgaben Maßnahme		40.000	0	20.000	37.041	253.376	93.376	
Erläuterun									
9351.000	Beschaffungen von Geräten für	die Mensa							
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		40.000 0	0	20.000 0	37.041 0		93.376 0	
	Zuschussbedarf		40.000		20.000	37.041	253.376		

Unterabschnitt 2950 Übrige schulische Aufgaben

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew Stelle
INI.	bezeichnung	vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2950</b> 9350.000	0101 Übrige schulische Aufganschaffung von Geräten für Schulhausmeister	aben	10.000	0	10.000	9.608	223.118	183.118	82
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen Schulbudgets		85.000	0	85.000	193.339	2.642.430	2.302.430	54
9352.000	EDV-Ausstattung Schulen (Medienentwicklungsplan)		200.000	0	350.000	78.000	1.722.700	822.700	12
9353.000	Erwerb bewegliches Vermögen Schulmöbel		120.000	0	120.000	209.550	1.413.949	933.949	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		415.000 415.000	0	565.000 565.000	490.497 490.497	6.002.197 6.002.197	4.242.197 4.242.197	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		415.000 0 415.000	0	565.000 0 565.000	490.497 0 490.497	6.002.197 0 6.002.197	4.242.197 0 4.242.197	

Unterabschnitt 2951 Schulsporträume/Schulsporthallen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Bezeichhung	veillierk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2951</b> 9350.000	0101 Schulsport Anschaffung von Sportgeräten		17.400	0	17.400	17.400	290.441	220.841	54
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen Reinigungsgeräte		10.000	0	10.000	9.188	87.149	47.149	82
	Ausgaben Maßnahme		27.400	0	27.400	26.588	377.590	267.990	
2.2951	1010 Turnhalle Uhlandstraße			0	50,000	0	50,000	50,000	<b>54</b>
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	56.000 <b>56.000</b>	0 <b>0</b>	56.000 <b>56.000</b>	56.000 <b>56.000</b>	54
2.2951	1020 Turnhalle WHO								
3610.000	Zuweisung des Landes		0		0	51.150	511.500	511.500	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	51.150	511.500	511.500	
9450.000	Generalsanierung		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	597.001 <b>597.001</b>	3.746.641 <b>3.746.641</b>	3.746.641 <b>3.746.641</b>	83
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	o	0	545.851	3.235.141	3.235.141	
<b>2.2951</b> 9350.000	1030 Turnhalle Wildermuth-G	-	0	0	0	16.021-	18.979	18.979	83
9330.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ausgaben Maßnahme		0	0	0	16.021-		18.979	03
2.2951	1040 Turnhalle Wildermuth-G	ymnasium							
9400.000	Abbruchkosten Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	20.000 <b>20.000</b>	0 <b>0</b>	20.000 <b>20.000</b>	20.000 <b>20.000</b>	83
2.2951	1160 Turnhalle Ludwig Krapf								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	5.000- <b>5.000</b> -		0	83
	Ausgaben Maßnahme Ausgaben Unterabschnitt		27.400	0	103.400	602.569	4.219.210	4.109.610	
	Einnahmen Unterabschnitt		0		0	51.150	511.500	511.500	
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		27.400 507.400	0	103.400 713.400	551.419 1.155.051	3.707.710 10.689.581	3.598.110 8.559.981	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		0 507.400		0 713.400	51.150 1.103.901	511.500 10.178.081	511.500 8.048.481	
	Ausgaben Einzelplan		5.413.900	2.000.000	9.435.900	8.982.886	83.286.059	48.422.459	
	Einnahmen Einzelplan Zuschussbedarf		1.131.000 4.282.900		900.000 8.535.900	1.251.890 7.730.996	10.586.840 72.699.219	5.663.840 42.758.619	

Unterabschnitt 3210 Kunsthalle 3210

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	ıtz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3210	1000 Sanierung und Erweiter	ung Kunst							
3680.000	Spenden Einnahmen Maßnahme		0		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>		0 <b>0</b>	
			0						
9400.000	Planungs- und Baukosten		1.700.000	0	0	0		0	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		1.700.000 1.700.000	0	0 0	0		0	
	Ausgaben Unterabschnitt		1.700.000	0	0	0	2.900.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		1.700.000		0	0	1.200.000 1.700.000	0	

Unterabschnitt 3212 Fachabteilung Stadtmuseum

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3212	0101 Stadtmuseum								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		10.000	I	10.000	13.848		282.168	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		10.000 10.000		10.000 10.000	13.848 13.848		282.168 282.168	
2.3212	1000 Umgestaltung Eingangs	borojoh, S	tadtmusaum						
9400.000	Planungs- und Baukosten	bereich, 3	40.000	0	0	0	40.000	0	83
	Ausgaben Maßnahme		40.000		0	0	40.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		50.000	0	10.000	13.848	362.168	282.168	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 50.000		0 10.000	0 13.848		0 282.168	

Unterabschnitt 3213 Fachabteilung Stadtarchiv

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
NI-	Dansishawa	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.3213	0101 Stadtarchiv								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	12.000	0	62.982	62.982	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	12.000	0	62.982	62.982	
2.3213	1000 Neubau								
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	4.000.000	0 <b>0</b>	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	4.000.000	0	
Erläuterun									
9400.000	Geplante Nutzung Stadtarchiv - <u>Vorlage</u> 811a/2014 ifr. Antrag Außerhalb der HH-Beratungen	Ŀ		Planung, Rau	mkonzeption v	orhanden. Kos	sten grob gesc	hätzt 2014.	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	12.000	0	4.062.982	62.982	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0 12.000	0	4.062.982	0 62.982	
	Ausgaben Abschnitt		1.750.000	0	22.000	13.848	7.325.151	345.151	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		0 1.750.000		22.000	0 13.848	1.200.000 6.125.151	0 345.151	

Unterabschnitt 3310 Theater 3310

HH- VE ein	Gesamt- nnahmen/ ausgaben		Bew. Stelle
EUR EUR EUR		inkl.2014	
1 2 3 4 5 6 7	EUR	EUR	
	8	9	10
2.3310 1000 Zimmertheater			
9870.000       Zuschuss für Investitionen       0       0       0       0         Ausgaben Maßnahme       0       0       0       0	14.715 <b>14.715</b>	14.715 <b>14.715</b>	
Zuschussbedarf 0 0 0	14.715	14.715	
2.3310 1010 Landestheater Tübingen			
9871.000         Investitionskostenzuschuss         80.000         0         65.000         94.200	432.400	259.200	
Ausgaben Maßnahme         80.000         0         65.000         94.200           Zuschussbedarf         80.000         65.000         94.200	432.400 432.400	259.200 259.200	
Ausgaben Unterabschnitt 80.000 0 65.000 94.200 Einnahmen Unterabschnitt 0 0	447.115 0	273.915 0	
Zuschussbedarf 80.000 65.000 94.200	447.115	273.915	
	1		1

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3320 Musikpflege (ohne Musikschulen)

Uniterab		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·								
	Haushaltsstelle					Ergebnis	Invest./Inves	_		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2014 EUR	Bew. Stelle	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>2.3320</b> 9870.000	0101 Konzerte und Musikpfle Baukostenzuschüsse an Vereine	ge	20.000	0	20.000	6.500		90.141		
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		20.000 20.000	0	20.000 20.000	6.500 6.500		90.141 90.141		
<b>2.3320</b> 3270.000	1900 Musikverein Pfrondorf Darlehensrückfluss Einnahmen Maßnahme		0 <b>0</b>		0	0 <b>0</b>	100.000 <b>100.000</b>	0		
	Zuschussbedarf Überschuss		0		0	0		0		
Erläuterur	igen:									
3270.000	Darlehen 10 Jahre tilgungsfrei,	siehe Vorla	rge 231/2008							
027 0.000	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt	0.0110 10110	20.000	0	20.000	6.500 0		90.141		
	Zuschussbedarf		20.000		20.000	6.500	70.141	90.141		

Unterabschnitt 3330 Musikschule 3330

Haushaltsstelle				Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
	·		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3330</b> 9280.000	1000 Musikschule Darlehen		0	0	0	75.000	297.000	297.000	4
9450.000	Sanierung/Neubau		250.000	0	50.000	0			
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		250.000 250.000	0	50.000 50.000	75.000 75.000		347.000 347.000	
Erläuterun	igen:								
9450.000	Zunächst Standortklärung; dan Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +250.000 EUR Unverzügliche S Machbarkeit der Sanierung am 2017: 1.750.000 EUR 2018: 2.000.000 EUR	Sanierung d		_					
2.3330	1010 Musikinstrumente		0	0	0	20 564	20 564	20 564	4
9350.000	Erwerb von Musikinstrumenten  Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	32.564 <b>32.564</b>		32.564 <b>32.564</b>	
	Ausgaben Unterabschnitt		250.000	0	50.000	107.564	4.379.564	379.564	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 250.000		0 50.000	0 107.564	1	0 379.564	
	Ausgaben Abschnitt		350.000	0	135.000	208.264	4.996.820	743.620	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		0 350.000		0 135.000	0 208.264	100.000 4.896.820	743.620	

Unterabschnitt 3400 Sonstige Kunstpflege

	Haushaltsstelle		ŀ	Haushaltsansat	tz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7	8 8	9	10
2.3400	1000 Sudhaus				· ·	•			
3610.000	Zuschuss des Landes		388.470		0	1.083.750	1.492.220	1.103.750	20
3680.000	Spenden		0		0	78.500-	0	0	4
3681.000	Kostenanteil aus Treuhandkon		0		0	0	150.000	150.000	20
	Einnahmen Maßnahme		388.470		0	1.005.250	1.642.220	1.253.750	
9400.000	Planungs- und Baukosten		410.560	0	0	2.012.250	4.370.319	3.959.759	83
	Ausgaben Maßnahme		410.560	0	0	2.012.250	4.370.319	3.959.759	
	Zuschussbedarf		22.090		ا	1.007.000	2.728.099	2.706.009	
<u>Erläuterur</u>									
9400.000	Allgemeine Kostensteigerung								
2.3400	1001 Sudhaus Parkhaus								
9400.000	Planungs- und Baukosten		50.000 <b>50.000</b>	0	0	0 <b>0</b>	550.000 <b>550.000</b>	0	83
	Ausgaben Maßnahme		50.000	١	ا	U	550.000		
<u>Erläuterur</u>									
9400.000	Grobschätzung der Kosten 201  Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag  2016: -500.000 EUR	3							
2.3400	1015 Umbau Hölderlinturm								
3610.000	Zuschuss des Landes		0		0	25.000	50.000	50.000	40
3680.000	Spenden Einnahmen Maßnahme		0		0 <b>0</b>	50.000- <b>25.000</b> -		5 <b>0.000</b>	4
9400.000	Planungs- und Baukosten  Ausgaben Maßnahme		0	0	0 <b>0</b>	200.000 <b>200.000</b>	850.000 <b>850.000</b>	450.000 <b>450.000</b>	83
	Zuschussbedarf		0	0	0	225.000	800.000	400.000	
Erläuterur	ngen:								
9400.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrage -400.000 EUR Konzept abwarte	en, verschiel	pen nach 2016	;					
2.3400	1025 Club Voltaire e.V.								
9870.000	Baukostenzuschuss		0	0	25.000	0	25.000	25.000	40
	Ausgaben Maßnahme		0	0	25.000	0	25.000	25.000	
2.3400	1100 Sanierung Kriegerdenkr	nal Lustnaເ							
9500.000	Baumaßnahmen Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0 <b>0</b>	35.000 <b>35.000</b>	0	91
						Ū	33.000		
<b>2.3400</b> 9870.000	1150 Derendinger Vereine Investitionskostenzuschuss		0		21.000	0	24.000	21.000	54
9670.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	21.000	0	21.000 <b>21.000</b>	21.000	54
<b>2.3400</b> 9350.000	1700 Hagellocher Vereine Erwerb bewegliches Vermögen		12.000	0	0	0	12.000	0	5
0000.000	Ausgaben Maßnahme		12.000	0	o o	0	12.000	o	
Erläuterur									
		sthalle Hage	lloch						
		I lago							
9350.000	Mobile Bühne für Turn- und Fes	sthalle Hage	lloch						

Unterabschnitt 3400 Sonstige Kunstpflege

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
4	0	0	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	40
1	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf	3	4 472.560 388.470 84.090	5 <b>0</b>	6 46.000 0 46.000	7 2.212.250 980.250 1.232.000	5.863.319 1.692.220 4.171.099	9 4.455.759 1.303.750 3.152.009	

Unterabschnitt 3410 Heimatpflege 3410

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Bezeichnung	veillieik	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3410</b> 9350.000	0101 Heimatpflege Erwerb bewegliches Vermögen Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0	0 <b>0</b>	1.729 <b>1.729</b>	2.378 <b>2.378</b>	2.378 <b>2.378</b>	4
<b>2.3410</b> 3610.000	1010 Einrichtung Hermann-H Zuschuss vom Land	esse-Gede	nkstätte 0		0	5.000	5.000	5.000	4
3660.000	Zuweisungen Denkmalstiftung		0		0	35.000	35.000	35.000	4
3682.000	Einnahmen aus Sponsoring		0		0	100.000	110.000	110.000	4
	Einnahmen Maßnahme		0		0	140.000	150.000	150.000	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	100.182	100.182	100.182	40
9400.000	Baukosten		0	0	0	35.818	85.818	85.818	83
9871.000	Rückzahlung an private Unternehmen		0	0	0	4.000	4.000	4.000	4
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	140.000 0	190.000 40.000	190.000 40.000	
2.3410	1020 Geschichtspfad					00.000	00.000	00.000	40
9400.000	Planungs- und Baukosten Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	22.000 <b>22.000</b>	66.000 <b>66.000</b>	66.000 <b>66.000</b>	40
<b>2.3410</b> 9500.000	1030 Erneuerung Schloßbele Baumaßnahmen	uchtung	55.000	0	0	0	55.000	0	91
0000.000	Ausgaben Maßnahme		55.000	0	0	0	55.000	0	
2.3410	1510 Umbau Eingangsbereic	n Altes Sch							
9400.000	Planungs- und Baukosten  Ausgaben Maßnahme		50.000 <b>50.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	50.000 <b>50.000</b>	0 <b>0</b>	83
			105.000			-			
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		105.000 0 105.000 577.560 388.470 189.090	0	0 0 0 46.000 0 46.000	163.729 140.000 23.729 2.375.979 1.120.250 1.255.729	363.378 150.000 213.378 6.226.697 1.842.220 4.384.477	258.378 150.000 108.378 4.714.137 1.453.750 3.260.387	
	Zuschussbedan		169.090		46.000	1.255.729	4.304.477	3.200.387	

Unterabschnitt 3500 Volkshochschule 3500

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EÜR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3500</b> 9870.000	0101 Volkshochschule Tübin Investitionskostenzuschuss Ausgaben Maßnahme	gen e.V.	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	230.000	230.000 <b>230.000</b>	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0	0	0 0	0		230.000 0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	230.000	230.000	

Unterabschnitt 3520 Fachabteilung Stadtbücherei

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
1	2	3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	10
		3	4	5	0	- 1	0	9	10
<b>2.3520</b> 9351.000	0100 Stadtbücherei Erwerb bewegliches Vermögen		10.000	0	10.000	10.736	197.860	157.860	41
9351.000	Einrichtung Lern- und		0.000	0	60.000	0.730	60.000	60.000	
3332.000	Sprachzentrum		O O		00.000	U	00.000	00.000	7'
9355.000	Einrichtung Lesecafé		0	0	0	7.000	7.000	7.000	41
9356.000	Online-Katalog und Mobil OPAC		0	0	15.000	0	15.000	15.000	41
9357.000	Projekt "Stadtbücherei inklusiv"		10.000	0	0	0	10.000	0	41
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	85.000	17.736	289.860	239.860	
2.3520	0101 Buchsicherungs- und S		chungsanlag						
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	35.000	14.965	113.185	113.185	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	35.000	14.965	113.185	113.185	
2.3520	1010 Sanierung/Neubau Stad	tbibliothek		_	_			_	
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	6.100.000	0	83
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	0	6.100.000 6.100.000	0	
2.3520	1150 Zweigstelle Derendinge		_	_	_				
9351.000 9352.000	Erwerb bewegliches Vermögen Einrichtung eines eLearning		0	0	0	12.377 0	112.377 15.000	12.377 0	41
	Portals  Ausgaben Maßnahme		0	0	0	12.377	127.377	12.377	
	Ausgaben Unterabschnitt		20.000	0	120.000	45.078	6.630.422	365.422	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 20.000		0 120.000	0 45.078	0 6.630.422	0 365.422	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		20.000 0	0	120.000 0	45.078 0	6.860.422 0	595.422 0	
	Zuschussbedarf Ausgaben Einzelplan		20.000 2.697.560	0	120.000 323.000	45.078 2.643.170	6.860.422 25.409.090	595.422 6.398.330	
	Einnahmen Einzelplan Zuschussbedarf		388.470 2.309.090		0 323.000	1.120.250 1.522.920	3.142.220 22.266.870	1.453.750 4.944.580	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4000 Allgemeine Sozialverwaltung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4000</b> 9350.000	0101 Allgemeine Sozialverwa Möblierung	ltung	20.000	0	0	0	20.000	0	81
	Erwerb bewegliches Vermögen		20.000	0	3.100	7.281	123.890	123.890	
3331.000	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	3.100	7.281	143.890	123.890	
Erläuterun	_								
9351.000	Mittel für Möblierung Fruchtsch	ranne nach	internen Umz	ügen					
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		20.000 0	0	3.100 0	7.281 0	143.890 0	123.890 0	
	Zuschussbedarf		20.000		3.100	7.281	143.890	123.890	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		20.000 0	0	3.100 0	7.281 0	143.890 0	123.890 0	
	Zuschussbedarf		20.000		3.100	7.281	143.890	123.890	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4351 Männerwohnheim

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	st.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4351	1000 Generalsanierung Männ	erwohnhe		_		_			
9500.000	Planungs- und Baukosten		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	100.000 <b>100.000</b>	0 <b>0</b>	3.100.000 <b>3.100.000</b>		
	Ausgaben Maßnahme								
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0	0	100.000 0	0 0	3.100.000 0		
	Zuschussbedarf		0		100.000	0	3.100.000	100.000	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		0	0	100.000 0	0	3.100.000 0		
	Zuschussbedarf		0		100.000	0	3.100.000	100.000	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4600 Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4600	0101 Jugendhäuser Offene Ju	ugendarbe	it						
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		18.000	0	15.000	16.876	271.951	199.951	52
	Ausgaben Maßnahme		18.000	0	15.000	16.876	271.951	199.951	
2.4600	1000 Jugendcafé Innenstadt								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		50.000	0	0	0	50.000	0	52
9500.000	Baumaßnahmen		120.000	0	0	0	500.000	380.000	83
	Ausgaben Maßnahme		170.000	0	0	0	550.000	380.000	
Erläuterun	igen:								
9350.000 9500.000	Erstausstattung Jugendcafé, si siehe Vorlage 365/2014	ehe Vorlag	e 365/2014						
Erläuterun	igen:								
9500.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +120.000 EUR Die mittlere Aus	: bauvariant	e soll verfolgt v	verden					
2.4600	1020 Mobile alkoholfreie Coc	ktailbar							
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	3.000	5.000	31.928	31.928	52
	Ausgaben Maßnahme		0	0	3.000	5.000	31.928	31.928	
	Zuschussbedarf		0		3.000	5.000	31.928	31.928	
2.4600	1030 Ferienwaldheim Spatzer	nnest							
9870.000	Baukostenzuschuss an die Ev. Gesamtkirchengemeinde		0	0	0	5.000	5.000	5.000	52
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	5.000	5.000	5.000	
0.4000			ihin nan a V						
<b>2.4600</b> 9870.000	1170 Verein Kinder- und Juge Investitionskostenzuschuss	∌nararm it	3.000	0	39.000	0	42.000	39.000	52
3070.000	Ausgaben Maßnahme		3.000	0	39.000	0	42.000	39.000	
			191.000	0	57.000	26.876	900.878	655.878	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0	U	0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		191.000		57.000	26.876	900.878	655.878	

Unterabschnitt 4642 Kindertagesbetreuung in städtischer Trägerschaft

Nr.   Bezeichnung			igerscha							
Nr.   Bezeichnung   Vermerk   EUR   EUR		Haushaltsstelle							ū	
1	Nr.	Bezeichnung		2015		2014	2013	einnahmen/	bereitg.bis	Bew. Stelle
2.4642   30101 Kindergärten und Kinderhäuser   63.000				EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	
S351,000   Erwerb beweigliches Vermöger   S350,000   Communicate statik Kinds   S350,000   Communicate sta	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
S353.000   Software Verwaltung   Some   So	2.4642	0101 Kindergärten und Kinde	rhäuser							
Sind-debetreuung	9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen Grundetat städt. Kitas		63.000	0	67.000	63.252	1.284.312	1.032.312	53
Section   Sect	9353.000			0	0	0	1.260-	28.740	28.740	
Section   Sect	9354.000	Erwerb bewegliches Vermögen Einzelvorhaben städt. Kitas		50.000	0	50.000	37.000	287.000	87.000	53
hauswirtschaftliche Geräte     10.000   0   10.000   10.000   34.777   54.777   5   9420.000   Große Baumaßnahmen   0   0   1.000.000   0   1.000.000   1.000.000   8   3595.000   Spielpiätze   50.000   0   100.000   117.864   794.145   594.145   9551.000   Zaunerneuerungen   30.000   0   30.000   30.000   180.000   60.000   9552.000   Rußenarliagen   0   0   20.000   12.348   32.348	9356.000	auf Cook & Chill		50.000	0	0	0	50.000	0	83
9420.000   Große Baumaßnahmen	9357.000	Ersatzbeschaffungen hauswirtschaftliche Geräte		20.000	0	0	0	80.000	0	55
Spin	9410.000	Sonnenschutzvorrichtungen		10.000	0	10.000	10.000	94.777	64.777	53
9551.000 Zaunemeuerungen Außenanlagen	9420.000			0	0	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	83
AuSenanlagen	9550.000	Spielplätze und Spielgeräte		50.000	0	100.000	117.864	794.145	594.145	91
Ausgaben Maßnahme   273.000   0   1.277.000   269.203   3.831.322   2.899.32	9551.000			30.000	0	30.000	30.000	180.000	60.000	91
Suschussbedarf   10000   10000   10000   10000   10000   10000   10000   10000   10000   10000   1	9552.000									
9354.000   Neuausstattung Büros und MA-Räume (Mönchhütte, Breite, Kilchberg, Ahornweg, Galgenberg). Gruppenausstattungen		•			0					
Für KH Österberg, KH Frondsberg, 3 Wasserbars.	Erläuterun	gen:								
9350.000   Ausstattung	9354.000	Neuausstattung Büros und MA- für KH Österberg, KH Frondsbe	Räume (M erg, 3 Wass	önchhütte, Bre serbars.	ite, Kilchberg,	Ahornweg, Ga	lgenberg). Gru	uppenausstattu	ingen	
Ausgaben Maßnahme	_	1	Rechtsans	Ī	0	F0 000	0	50,000	F0 000	53
9350.000   Ausstattung   0   0   0   0   1.398-   118.602   118.602   500.000   0   0   0   0   0   0   0   0	9550.000									
9350.000   Ausstattung   0   0   0   0   1.398-   118.602   118.602   500.000   0   0   0   0   0   0   0   0		400416. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1								
9400.000   Baumaßnahmen				0	0	0	1.398-	118.602	118.602	53
Zuschussbedarf   0						_				83
Discretuss   Discretuss   Discretus   Di	0.00.000			_		_				
2.4642         1003 Städt. Kinderhaus Sofie Planungs- und Baukosten Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf         80.000         0         0         0         2.000.000         0         8         80.000         0         0         2.000.000         0         8         80.000         0         0         0         2.000.000         0         8         8         0         0         0         0         2.000.000         0         0         2.000.000         0         0         2.000.000         0         0         2.000.000         0         0         2.000.000         0         0         2.000.000         0 <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0 4.867</td> <td></td> <td>1.655.133 0</td> <td></td>							0 4.867		1.655.133 0	
9400.000         Planungs- und Baukosten         80.000         0         0         2.000.000         0         8           Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf         80.000         0         0         0         2.000.000         0         0           2.4642         1008 Kinderhaus Waldschule         10.000         0         0         0         0         25.000         15.000         5           9400.000         Planungs- und Baukosten Umbau U3 Betreuung         60.000         0         0         0         0         60.000         0         85.000         15.000         0         85.000         15.000         0         85.000         15.000         0         85.000         15.000         0         85.000         15.000         0         85.000         15.000         0         85.000         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0         15.000         0 <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></t<>										
Ausgaben Maßnahme   80.000   0   0   0   2.000.000   0   0	_		Haug	80 000	0	0	0	2 000 000	0	83
2.4642         1008 Kinderhaus Waldschule         10.000         0         0         0         25.000         15.000         5           9400.000         Planungs- und Baukosten Umbau U3 Betreuung Ausgaben Maßnahme         60.000         0         0         0         0         60.000         0         8           2.4642         1025 Bildungshaus Lindenbrunnen - Kinderhaus Zuweisungen des Bundes Einnahmen Maßnahme         0         120.000         0         120.000         120.000         120.000         120.000         2           9350.000         Ausstattung für 3 Gruppen         0         0         105.000         0         105.000         105.000         5           9400.000         Baukosten Neubau         GD         500.000         0         705.000         500.000         1.705.000         1.205	3400.000									
9350.000         Ausstattung         10.000         0         0         0         25.000         15.000         5           9400.000         Planungs- und Baukosten Umbau U3 Betreuung Ausgaben Maßnahme         60.000         0         0         0         0         60.000         0         8           2.4642         1025 Bildungshaus Lindenbrunnen - Kinderhaus Zuweisungen des Bundes Einnahmen Maßnahme         0         120.000         0         120.000         120.000         120.000         2           9350.000         Ausstattung für 3 Gruppen         0         0         105.000         0         105.000         5         100.000         1.100.000         8           9400.000         Baukosten Neubau         GD         500.000         0         600.000         500.000         1.705.000         1.205.000         1.205.000		, 0		80.000	-	0	0		0	
9400.000         Planungs- und Baukosten Umbau U3 Betreuung         60.000         0         0         0         60.000         0         85.000         15.000           2.4642         1025 Bildungshaus Lindenbrunnen - Kinderhaus         0         120.000         0         120.000         120.000         120.000         2           Einnahmen Maßnahme         0         120.000         0         120.000         120.000         120.000         120.000         9         120.000	2.4642	1008 Kinderhaus Waldschule	!							
Umbau U3 Betreuung Ausgaben Maßnahme 70.000 0 0 0 0 85.000 15.000  2.4642 1025 Bildungshaus Lindenbrunnen - Kinderhaus 3600.000 Zuweisungen des Bundes Einnahmen Maßnahme 0 120.000 0 120.000	9350.000	Ausstattung		10.000	0	0	0	25.000	15.000	53
2.4642         1025 Bildungshaus Lindenbrunnen - Kinderhaus         120.000         0         120.000         120.000         220.000         120.000         220.000	9400.000			60.000	0	0	0	60.000	0	83
3600.000         Zuweisungen des Bundes         0         120.000         0         120.000         120.000         2           Einnahmen Maßnahme         0         120.000         0         120.000         120.000         120.000         2           9350.000         Ausstattung für 3 Gruppen         0         0         105.000         0         105.000         5           9400.000         Baukosten Neubau         GD         500.000         0         600.000         500.000         1.600.000         1.205.000           Ausgaben Maßnahme         500.000         0         705.000         500.000         1.705.000         1.205.000		Ausgaben Maßnahme		70.000	0	0	0	85.000	15.000	
Einnahmen Maßnahme         0         120.000         0         120.000 <th< td=""><td>2.4642</td><td>1025 Bildungshaus Lindenbr</td><td>unnen - Ki</td><td>nderhaus</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></th<>	2.4642	1025 Bildungshaus Lindenbr	unnen - Ki	nderhaus						
9350.000 Ausstattung für 3 Gruppen 0 0 105.000 0 105.000 5 9400.000 Baukosten Neubau GD 500.000 0 600.000 500.000 1.600.000 8 1.205.000 0 705.000 500.000 1.705.000 1.205.000	3600.000	_								
9400.000 Baukosten Neubau GD 500.000 0 600.000 500.000 1.600.000 8 Ausgaben Maßnahme 500.000 0 705.000 500.000 1.705.000 1.205.000		Einnahmen Maßnahme		0		120.000	0	120.000	120.000	
Ausgaben Maßnahme 500.000 0 705.000 500.000 1.705.000 1.205.000	9350.000	Ausstattung für 3 Gruppen		0	0	105.000	0	105.000	105.000	53
	9400.000	Baukosten Neubau	GD	500.000	0	600.000	500.000	1.600.000	1.100.000	83
					0					

Unterabschnitt 4642 Kindertagesbetreuung in städtischer Trägerschaft

	Haushaltsstelle	igerscha		Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
			2015	2015	2014	2013	Gesamt-	Bisher	Bew.
	5	HH-		VE			einnahmen/	bereitg.bis	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Erläuterun		3	4	3	0	,	0	9	10
	Gesamtprojekt mit UA 2110, Vo	orhahan 10	10						
		Jillabell 10	10.						
	Deckungsvermerk: Die Haushaltsstellen 2.4642.94	00.000-102	.5 und 2.2110.	9400.000-1010	) sind gegense	itig deckungsf	ähig.		
<b>2.4642</b> 9400.000	1029 Städt. Kinderhaus Stiefe Planungs- und Baukosten	elhof	0	0	0	11.233-	13.767	13.767	83
3400.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	11.233-		13.767	
	/taogason masnamio		· ·	·	Ū	111200	10.101	1011 01	
2.4642	1031 Städt. Kinderhaus Frond	dsberg	_		_				
9350.000	Ausstattung Sofortprogramm		0	0	0	3.263-		1.737	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	3.263-	1.737	1.737	
2.4642	1036 Kinderhaus Ahornweg								
9350.000	Ausstattung		15.000	0	0	55.000	70.000	55.000	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		15.000 15.000	0	0	55.000 55.000	70.000 70.000	55.000 55.000	
			15.000		U	55.000	70.000	33.000	
Erläuterun	igen:								
9350.000	Ausstattung neue Kiko-Gruppe								
2.4642	1070 Städt. Kindervilla Alexai	nderpark							
9350.000	Ausstattung		0	0	0	1.042-		213.087	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	1.042-		213.087	
	Zuschussbedarf Überschuss		0		0	0 1.042	213.087 0	213.087	
					_			_	
2.4642	1100 Kinderhaus Paula-Zund	el	0				40.000	40.000	00
3610.000	Zuweisungen des Landes Einnahmen Maßnahme		0 <b>0</b>		0 <b>0</b>	1- 1-		19.999 <b>19.999</b>	
	Einnanmen wasnanme		U		U	1-	19.999	19.999	
9350.000	Ausstattung		0	0	0	0	98.600	28.600	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	98.600	28.600	
	Zuschussbedarf		0		0	1	78.601	8.601	
2.4642	1110 Städt. Kinderhaus Herrl	esberg							
9350.000	Ausstattung		0	0	0	5.438	27.927	27.927	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	5.438 5.438	27.927 27.927	27.927 27.927	
	Zuschussbeuah		U		U	3.430	21.521	21.921	
2.4642	1153 Städt. Kinderhaus Feue	rhägle							
9350.000	Ausstattung		55.000	0	0	6.559-		28.441	
9353.000	Erwerb bewegliches Vermögen Küchenausstattung		10.000	0	0	0	10.000	0	55
	Ausgaben Maßnahme		65.000	0	0	6.559-	93.441	28.441	
Erläuterun	gen:								
9350.000	Ausstattung nach Umbau								
2.4642	1155 Kinderhaus Alte Mühle								
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	220.000	220.000	220.000	83
3.20.000	2. Rettungsweg			Ū					
9410.000	Abbruchkosten Gebäude und Erweiterung Gartenbereich		0	0	0	25.000	25.000	25.000	83
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	245.000	245.000	245.000	
				Ū		3.000	2.3.000	5.556	

Unterabschnitt 4642 Kindertagesbetreuung in städtischer Trägerschaft

9350.000 Au 9400.000 Pla Au Erläuterunger Ge Vo	Haushaltsstelle  Bezeichnung  2  201 Umbau Kinderhaus Weil usstattung für 3 Gruppen lanungs- und Baukosten usgaben Maßnahme en: tesamtprojekt zusammen mit G orlage 396/2014	HH- Vermerk 3 Theim	2015  EUR  4  0 350.000 350.000	Haushaltsansa 2015 VE EUR 5	2014 EUR 6	Ergebnis 2013  EUR 7	Invest./Inves Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	t.förderung Bisher bereitg.bis inkl.2014 EUR	Bew. Stelle
1  2.4642 12 9350.000 Au 9400.000 Pla Au  Erläuterunger  Ge Vo	2  201 Umbau Kinderhaus Weil usstattung für 3 Gruppen lanungs- und Baukosten usgaben Maßnahme en:	Vermerk 3 heim	EUR 4 0 350.000	VE EUR 5	EUR 6	EUR 7	einnahmen/ -ausgaben EUR	bereitg.bis inkl.2014 EUR	Stelle
2.4642 12 9350.000 Au 9400.000 Pla Au Erläuterunger Ge Vo	201 Umbau Kinderhaus Weil usstattung für 3 Gruppen lanungs- und Baukosten usgaben Maßnahme en:	heim	4 0 350.000	5	6	7			10
2.4642 12 9350.000 Au 9400.000 Pla Au Erläuterunger Ge Vo	201 Umbau Kinderhaus Weil usstattung für 3 Gruppen lanungs- und Baukosten usgaben Maßnahme en:	heim	0 350.000	0			8	9	10
9350.000 Au 9400.000 Pla Au Erläuterunger Ge Vo	usstattung für 3 Gruppen lanungs- und Baukosten usgaben Maßnahme en:		350.000		70.000	•			
Au Erläuterunger Ge Vo De	usgaben Maßnahme en: esamtprojekt zusammen mit (	GD		-	0	0	70.000	70.000	53
Erläuterunger Ge Vo	en: desamtprojekt zusammen mit (		350 000	0	400.000	200.000	950.000	600.000	83
Ge Vo <u>De</u> Die	esamtprojekt zusammen mit (		330.000	0	470.000	200.000	1.020.000	670.000	
De Die	iesamtprojekt zusammen mit ( orlage 396/2014								
Die	•	Grundschul	e Weilheim, E	rweiterung Gai	nztagesschule	Unterabschnit	t 2122, Vorhat	en 1210.	
	<u>eckungsvermerk:</u> ie Haushaltsstellen 2.4642.94	00.000-120	)1 und 2.2122.	9400.000-1210	) sind gegense	itig deckungsf	ähig.		
	302 Kinderhaus Kilchberg II usstattung		0	0	0	6.881	6.881	6.881	53
	usgaben Maßnahme		0	0	0	6.881	6.881	6.881	
9350.000 Kir	500 Kindergärten Hirschau inderhaus Neubau		0	0	0	5.000	115.000	115.000	53
9450.000 Kid	usstattung iga Altes Schulhaus anierung und Anbau		0	0	0	0	630.000	630.000	83
Au	usgaben Maßnahme uschussbedarf		0 0	0	0	5.000 5.000	745.000 745.000	745.000 745.000	
	710 Kinderhaus Hagelloch		0	0	50,000	0	50,000	50,000	50
	usstattung aukosten		0 358.000	0	50.000 465.000	535.000	50.000 1.408.000	50.000 1.050.000	53 83
Au	usgaben Maßnahme uschussbedarf		358.000 358.000	0	515.000 515.000	535.000 535.000	1.458.000 1.458.000	1.100.000 1.100.000	
	800 Kinderhaus Bebenhause lanungs- und Baukosten	en Erweite	<b>rung</b> 0	0	250.000	0	250.000	250.000	83
	usgaben Maßnahme		0	0	250.000	0	250.000	250.000	
	910 Kinderhaus Pfrondorf S	ee							
	usstattung		0	0 <b>0</b>	0	14.429 <b>14.429</b>	38.798 <b>38.798</b>	38.798 <b>38.798</b>	
	usgaben Maßnahme uschussbedarf		0 0	U	0	14.429	38.798	38.798	
2.4642 19	920 Kinderhaus Pfrondorf B	reite							
9350.000 Au	usstattung		0	0	0	20.000	20.000	20.000	53
Au	usgaben Maßnahme		0	0	0	20.000	20.000	20.000	
Eiı	usgaben Unterabschnitt innahmen Unterabschnitt uschussbedarf		1.711.000 0 1.711.000	0	3.267.000 120.000 3.147.000	1.828.987 1- 1.828.988	13.628.692 139.999 13.488.693	9.268.692 139.999 9.128.693	

Unterabschnitt 4644 Kindertagesbetreuung in freigemeinnütziger Trägerschaft

		igerscha	ft						
	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4644</b> 9353.000	0101 Kindergärten und Kinde Software Verwaltung Kinderbetreuung	rhäuser	10.500	0	0	0	10.500	0	12
9871.000	Zuschüsse für Investitions- maßnahmen an freie Träger	ED	50.000	0	50.000	39.092	299.382	99.382	53
	Ausgaben Maßnahme		60.500	0	50.000	39.092	309.882	99.382	
<u>Erläuterur</u>	gen:								
9871.000	Jährlicher Etat zur Finanzierung Verwaltung (Zuschussbewilligu Vorlage 9a/2011).	y von unter ng außerha	jährigen Zusch llb von GR-Vor	üssen an freig lagen im Einze	emeinnützige elfall unter 50.0	Träger in der Z 000 EUR, siehe	luständigkeit d Förderrichtlin	er ien	
	Deckungsvermerk: Die Haushaltsstelle 2.4644.987 Haushaltsstellen der Gruppieru	1.000-0101 ng 987x	l ist innerhalb	des Unterabsc	hnitts 4644 ein	seitig deckung	sfähig mit alle	n	
<b>2.4644</b> 9870.100	1000 Studentenwerk Tübinge Kita Wilhelmstraße Zuschuss für Baumaßnahmen	n-Hohenh	<b>eim</b> 0	0	0	8.208	62.208	62.208	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	8.208	62.208	62.208	
<b>2.4644</b> 9870.000	1002 Kokon gGmbH Kleinkindgruppe Depot Zuschuss für Baumaßnahmen		0	0	0	0	223.413	223.413	53
9873.000	Provisorium Neckarbogen		0	0	0	0	87.000	87.000	53
9874.000	Zuschuss Ausstattung 3 Gruppen; Außenbereich		0	0	135.000	0	135.000	135.000	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	135.000	0	445.413	445.413	
2.4644	1018 Evangelische Gesamtki	rchengem	einde						
9871.000	Kindergarten Rappstraße Zuschuss für Baumaßnahmen		0	0	0	13.441	348.811	348.811	53
9872.000	Frida-Wetzel Kindergarten Zuschuss für Baumaßnahmen		0	0	0	1.640-	124.855	124.855	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	11.801	473.666	473.666	
<b>2.4644</b> 9870.000	1020 Katholische Gesamtkird Helene von Hügel; Zuschuss zur Generalsanierung	hengemei	<b>nde</b> 0	0	0	10.343-	740.590	740.590	53
9871.000	Investitionskostenzuschuss Kinderhaus Carlo Steeb		0	0	775.000	0	775.000	775.000	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	775.000	10.343-	1.515.590	1.515.590	
2.4644	1021 Kindertagesbetreuung \	/erein Cas	a KiTaNa e.V.						
9871.000	Zuschuss für Ausstattung Ausgaben Maßnahme		0	0	0	2.700 <b>2.700</b>	2.700 <b>2.700</b>	2.700 <b>2.700</b>	
	Ausgaben wasnanne		0	0	0	2.700	2.700	2.700	
<b>2.4644</b> 9870.000	1022 Freikirchliches Kinderha	aus "Schä	fchen" e.V. 0	0	0	6.371-	91.124	91.124	53
	Kinderhaus Schäfchen e.V.  Ausgaben Maßnahme		0	0	0	6.371-	91.124	91.124	
<b>2.4644</b> 9870.000	1024 Kleinkindgruppe Schwä Zuschuss für neue	rzloch e.V	0	0	0	529-	102.171	102.171	53
20.0.000	Räumlichkeiten  Ausgaben Maßnahme		0	0	0	529-		102.171	
								· · · · · ·	
	I		I .		1	I .			

Unterabschnitt 4644 Kindertagesbetreuung in freigemeinnütziger Trägerschaft

	Trä								
	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	•	]_
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.4644	1027 Kindertagesstätte der Kr	euzkirche	e.V.						
9870.000	Zuschuss für Baumaßnahme		0	0	0	142.492	337.492	337.492	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	142.492	337.492	337.492	
2.4644	1035 Kinderhaus Rotdornweg	ı							
9870.000	Baukostenzuschuss		0	0	0	30.800	30.800	30.800	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	30.800	30.800	30.800	
2.4644	1090 Freie Aktive Schule e.V.								
9870.000	Kinderhort		0	0	0	0	547.000	547.000	53
	Zuschuss für Baumaßnahmen								
9871.000	Investitionskostenzuschuss Ausstattung und Außenanlagen		0	0	0	0	96.740	96.740	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	643.740	643.740	
2.4644	1095 Kindergarten der Tübing	or Eroion	Waldorfeebul						
9871.000	Investitionskostenzuschuss	er Freien	20.000	0	0	0	20.000	0	53
	Ausgaben Maßnahme		20.000	0	0	0	20.000	0	
2.4644	1096 Waldorfkindergarten Süd	dstadt	05.000				05.000		50
9871.000	Investitionskostenzuschuss		35.000	0	0 <b>0</b>	0	35.000	0	53
	Ausgaben Maßnahme		35.000	0	U	0	35.000	0	
2.4644	1115 Kinderhaus Kirchplatzsc	hule							
9870.000	Zuschuss Ausstattung 4 Gruppen; Außenbereich		0	0	180.000	0	180.000	180.000	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	180.000	0	180.000	180.000	
2.4644	1152 Kleinkindgruppe Pusteb	lume e V							
9871.000	Zuschuss Ausstattung;	iuille e.v.	0	0	45.000	0	45.000	45.000	53
	Außenanlage								
	Ausgaben Maßnahme		0	0	45.000	0	45.000	45.000	
2.4644	1154 Ev. Kindergarten Derend	lingen							
9870.000	Investitionskostenzuschuss		0	0	20.000	32.993	57.586	57.586	53
	Ausgaben Maßnahme		0	0	20.000	32.993	57.586	57.586	
2.4644	1510 Kindergärten Hirschau								
9870.000	Ausstattungszuschuss; Altes		0	0	0	35.000	35.000	35.000	53
	Schulhaus-Ein Ort für Kinder  Ausgaben Maßnahme		0	0	0	35.000	35.000	35.000	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		115.500 0	0	1.205.000 0	285.843 0	4.387.373 0	4.121.873 0	
	Zuschussbedarf		115.500		1.205.000	285.843	4.387.373	4.121.873	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		2.017.500 0	0	4.529.000 120.000	2.141.706 1-		14.046.443 139.999	
	Zuschussbedarf		2.017.500		4.409.000	2.141.707	18.776.944	13.906.444	
	Ausgaben Einzelplan		2.037.500	0	4.632.100	2.148.986	22.160.833	14.270.333	
	Einnahmen Einzelplan Zuschussbedarf		2.037.500		120.000 4.512.100	1- 2.148.987	139.999 22.020.834	139.999 14.130.334	
			2.557.550			2 10.007		7 50.004	

Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	st.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	Otolic
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5500	0101 Förderung des Sports								
9870.000	Bauzuschüsse an Vereine		20.000	0	20.000	19.999	553.918	473.918	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		20.000 20.000	0	20.000 20.000	19.999 19.999	553.918 553.918	473.918 473.918	
2.5500	0102 Boulderhalle DAV Tübin	gen							
3680.000	Zwischenfinanzierung WLSB		0		0	0	143.000	0	54
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	143.000	0	
9870.000	Baukostenzuschuss an DAV Sektion Tübingen e.V.		0	0	80.000	0	80.000	80.000	54
9871.000	Zwischenfinanzierung WLSB		0	0	0	150.000	150.000	150.000	54
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0 0	0	80.000 80.000	150.000 150.000	230.000 87.000	230.000 230.000	
2.5500	0103 Sporthalle Präventionss	portverein							
3680.000	Zwischenfinanzierung WLSB		0		0	0	178.000	0	54
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	178.000	0	
9870.000	Baukostenzuschuss an den Präventionssportverein		0	0	80.000	0	80.000	80.000	54
9871.000	Zwischenfinanzierung WLSB		0	0	0	150.000	150.000	150.000	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	80.000 80.000	150.000 150.000	230.000 52.000	230.000 230.000	
2.5500	1000 Tennisclub Tübingen								
9870.000	Investitionskostenzuschuss Sanierung Tennisplätze		3.450	0	0	0	3.450	0	54
9871.000	Investitionskostenzuschuss Sanierung Tennishalle		8.100	0	0	0	8.100	0	54
	Ausgaben Maßnahme		11.550	0	0	0	11.550	0	
2.5500	1500 TSV Hirschau e.V.								
9870.000	Investitionskostenzuschuss Errichtung Geschäftsstelle		3.450	0	0	0	3.450	0	54
	Ausgaben Maßnahme		3.450	0	0	0	3.450	0	
2.5500	1900 SV Pfrondorf e.V.								
9870.000	Investitionskostenzuschuss		0	0	0	9.859	9.859	9.859	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	9.859	9.859	9.859	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		35.000	0	180.000 0	329.858 0	1.038.777 321.000	943.777	
	Zuschussbedarf		35.000		180.000	329.858		943.777	
	Ausgaben Abschnitt		35.000	0	180.000	329.858		943.777	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		35.000		180.000	0 329.858	321.000 717.777	943.777	

Unterabschnitt 5600 Sportplätze

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	st.förderung	
Ne	Dozeiskowa	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5600	0101 Sportplätze								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen Projekt Gender Budgeting		0	0	0	10.000-	0	0	91
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		3.100	0	3.100	10.787	70.590	58.190	54
9352.000	Erwerb bewegliches Vermögen Defibrillatoren		38.000	0	0	0	38.000	0	54
9410.000	Baumaßnahmen Projekt Gender Budgeting		0	0	0	10.000-	0	0	91
9450.000	Einbau von Beregnungs- anlagen		0	0	0	32.000	332.000	332.000	91
	Ausgaben Maßnahme		41.100	0	3.100	22.787	440.590	390.190	
Erläuterun	gen:								
9352.000	Anschaffung Defibrillatoren für	Sporthallen							
<b>2.5600</b> 9500.000	1001 Bolzplatz Tilsiter Weg Erneuerung Bolzplatz Tilsiter Weg		0	0	50.000	0	50.000	50.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	50.000	0	50.000	50.000	
2.5600	1005 Teilsanierung Baseballa	nlage Haw	rks						
9500.000	Baumaßnahmen	_	50.000	0	0	0	50.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		50.000	0	0	0	50.000	0	
2.5600	1020 Sportplatz SV 03				0	0	4 007 070	4 007 070	04
9500.000	Ausbau Wettkampfbahn Typ B  Ausgaben Maßnahme		0	0	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	1.897.978 <b>1.897.978</b>	1.897.978 <b>1.897.978</b>	91
	Zuschussbedarf		ő		ŏ	ő	1.897.978	1.897.978	
2.5600	1030 Sportplatz Holderfeld								
3680.000	Zuschüsse		15.000		22.500	37.500	75.000	60.000	54
3681.000	Kostenanteil aus Treuhand- konto Holderfeld		0		0	24.674	24.674	24.674	9
	Einnahmen Maßnahme		15.000		22.500	62.174	99.674	84.674	
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	0	155.800-		932.198	91
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0 0	155.800- 0	932.198 832.524	932.198 847.524	
	Überschuss		15.000		22.500	217.974	0	0	
2.5600	1041 Kleinspielfeld Geschwis	ter-Scholl	-Schule						
9500.000	Sanierungsmaßnahmen		0	0	0	1.244-		128.756	_
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	1.244-	128.756	128.756	
2.5600	1045 Tennisclub Tübingen e.	٧.	_		47.000	-	47.000	47.000	
9870.000	Baukostenzuschuss Ausgaben Maßnahme		0	0	17.600 <b>17.600</b>	0 <b>0</b>	17.600 <b>17.600</b>	17.600 <b>17.600</b>	54
	_				17.000	v	17.000	17.000	
<b>2.5600</b> 9500.000	1101 Bolzplatz Herrlesberg Herstellungskosten		0	0	0	0	20.000	20.000	91
<del>2</del> 300.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	<b>0</b>	20.000	20.000 <b>20.000</b>	_
2.5600	1102 Kunstrasenplatz Lustna	u							
3681.000	Zwischenfinanzierung WLSB	-	0		0	0	75.000	0	91
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	75.000	0	

Unterabschnitt 5600 Sportplätze

	Haushaltsstelle		ŀ	Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9500.000	Baukosten		0	0	660.000	6.628	666.628	666.628	91
9871.000	Zwischenfinanzierung WLSB		0	0	75.000	0	75.000	75.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	735.000	6.628	741.628	741.628	
	Zuschussbedarf		0		735.000	6.628	666.628	741.628	i
2.5600	1160 Sanierung Sportplatz TV	Derendin	gen						
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	0	0	810.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	810.000	0	1
Erläuterur	ngen:								
9500.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag: Vorziehen auf 2017: +810.000 E	UR von 20	019: -810.000 E	EUR					
2.5600	1310 Sportpark Kilchberg								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	60.000	8.419-	66.581	66.581	1003
	Ausgaben Maßnahme		0	0	60.000	8.419-	66.581	66.581	
2.5600	1320 Kunstrasenplatz Kilchber	g							
9500.000	Rückbau Restfläche		0	0	0	48.419	48.419	48.419	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	48.419	48.419	48.419	,
2.5600	1400 Sportplatz Bühl								
3681.000	Zwischenfinanzierung WLSB		38.250		0	0	76.500	0	54
	Einnahmen Maßnahme		38.250		0	0	76.500	0	,
9550.000	Generalsanierung		0	0	0	474.000	874.000	874.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	474.000	874.000	874.000	1
	Zuschussbedarf		0		0	474.000	797.500	874.000	
	Uberschuss		38.250		0	0	0	0	
2.5600	1410 Skateranlage Bühl								
9500.000	Baukosten/Erneuerung		0	0	0	7.000	7.000	7.000	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	7.000	7.000	7.000	-
2.5600	1510 Rasenplatz Hirschau								
3680.000	Zuschüsse		0		25.000	0	25.000	25.000	
3681.000	Zwischenfinanzierung WLSB Einnahmen Maßnahme		0 <b>0</b>		25.000	0 <b>0</b>	67.500 <b>92.500</b>	2 <b>5.000</b>	
9500.000	Sanierungskosten		0	0	0	266.696	266.696	266.696	
9871.000	Zwischenfinanzierung WLSB		0	0	67.500	0	67.500	67.500	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0 0	0	67.500 42.500	266.696 266.696	334.196 241.696	334.196 309.196	
2.5600	1020 Kunstrasannlatz Pfranda	u-f							
3681.000	1920 Kunstrasenplatz Pfrondo Zwischenfinanzierung WLSB	''	0		0	0	75.000	0	91
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	75.000	0	
9500.000	Baukosten		0	0	720.000	6.570	726.570	726.570	91
9871.000	Zwischenfinanzierung WLSB		0	0	75.000	0.570	75.000	75.000	
307 1.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	795.000	6.57 <b>0</b>	801.570	801.570	
	Zuschussbedarf		0		795.000	6.570	726.570	801.570	
	Ausgaben Unterabschnitt		91.100	0	1.728.200	666.638	7.220.517	6.310.117	,
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		53.250 37.850		47.500 1.680.700	62.174 604.464	418.674 6.801.843	109.674 6.200.443	

Unterabschnitt 5610 Sport- und Mehrzweckhallen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	•	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5610	0101 Sport- und Mehrzweckh	allen							
9401.000	Große Baumaßnahmen		500.000	0	0	0	500.000	0	83
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		500.000 500.000	0	0	0 0	500.000 500.000	0	
<u>Erläuterur</u>	gen:								
9401.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +500.000 EUR Es wird ein Top Sanierungen, Erweiterungen, B Priorität bei bestehenden Anlag Akutmaßnahmen. KuBis soll er 200.000 EUR Erhöhung Ansatz Erhöhung hier bedingt -300.000	f für Sport ( au etc. vor jen. Planun itscheiden. . Topf Ges	Sporteinrichtug für Lustnau, 300.000 EUR amtsumme = {	Ingen finanziel TV Derending aus Sammeln 500.000 EUR	t werden. en, Kalthalle, achweis und				
2.5610	1010 Hermann Hepper Turnh	alle					450,000		00
9400.000	Planungs- und Baukosten Aufzug		0	0	0	0	150.000	0	83
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	150.000	0	
2.5610	1020 Sporthalle der TSG		_		_	_		_	
3280.000	Rückzahlung Darlehen		0		0	0	200.000	0	-
3680.000	Zwischenfinanzierung WLSB Einnahmen Maßnahme		0		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	245.000 <b>445.000</b>	0	
0280 000	Darlehen		0	0		0			
9280.000			_		200.000		200.000	200.000	
9870.000	Baukostenzuschuss		0	0	725.000	0	725.000	725.000	
9871.000	Zwischenfinanzierung WLSB  Ausgaben Maßnahme		50.000 <b>50.000</b>	0 <b>0</b>	195.000 <b>1.120.000</b>	0 <b>0</b>	245.000 <b>1.170.000</b>	195.000 <b>1.120.000</b>	
	Zuschussbedarf		50.000		1.120.000	0	725.000	1.120.000	
2.5610	1600 Mehrzweckgebäude Unt	erjesinger	•						
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		35.000	0	0	0	35.000	0	83
	Ausgaben Maßnahme		35.000	0	0	0	35.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		585.000	0	1.120.000 0	0	1.855.000	1.120.000	
	Zuschussbedarf		585.000	0	1.120.000	0	445.000 1.410.000	1.120.000	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		676.100 53.250 622.850	0	2.848.200 47.500 2.800.700	666.638 62.174 604.464	9.075.517 863.674 8.211.843	7.430.117 109.674 7.320.443	

Unterabschnitt 5800 Park- und Gartenanlagen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
			2015	2015	2014	2013	Gesamt-	Bisher	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	EUR	VE EUR	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben EUR	bereitg.bis inkl.2014 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.5000				-			-	-	
<b>2.5800</b> 3460.000	0101 Park- und Gartenanlage Ersatzleistung für Sachschä- den des Anlagevermögens	n	0		0	18.114	125.959	125.959	20
3500.000	Ablösungsbeträge für Kinder- spielplätze		4.000		4.000	0	49.056	33.056	63
	Einnahmen Maßnahme		4.000		4.000	18.114	175.015	159.015	
9600.000	Bau und Erneuerung von Spielplätzen/Grünanlagen		150.000	0	150.000	132.940	2.620.326	2.020.326	91
9660.000	Beseitigung von Sachschäden		2.000	0	1.500	2.065	30.001	22.001	20
9661.000	Aufwertung städtische Grünanlagen und Parks		0	0	0	0	2.000.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		152.000 148.000	0	151.500 147.500	135.005 116.892	4.650.327 4.475.311	2.042.327 1.883.311	
2.5800	1000 Platanenallee								
9500.000	Landschaftsplanerischer Ideenwettbewerb		0	0	0	60.000	60.000	60.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	60.000	60.000	60.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		152.000	0	151.500	195.005	4.710.327	2.102.327	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		4.000 148.000		4.000 147.500	18.114 176.892	175.015 4.535.311	159.015 1.943.311	
	Ausgaben Abschnitt		152.000	0	151.500	195.005	4.710.327	2.102.327	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		4.000 148.000		4.000 147.500	18.114 176.892		159.015 1.943.311	
	Ausgaben Einzelplan		863.100	0	3.179.700	1.191.501	14.824.621	10.476.221	
	Einnahmen Einzelplan Zuschussbedarf		57.250		51.500	80.287		268.689	
	Zuschussbedari		805.850		3.128.200	1.111.213	13.464.931	10.207.531	

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6010 Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement

							Invest./Invest.förderung		
	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis			_
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2014 EUR	Bew. Stelle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
					-	,			10
	<b>0101 Fachbereich Hochbau u</b> Erwerb bewegliches Vermögen		demanagemer 5.000	<b>nt</b> 0	0	18.300	37.285	32.285	8
9331.000	Ausgaben Maßnahme		5.000 5.000	<b>0</b>	<b>0</b>	18.300		32.285 32.285	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		5.000 0	0	0 0	18.300 0		32.285 0	
	Zuschussbedarf		5.000		0	18.300		32.285	

Unterabschnitt 6013 Fachabteilung Hochbau

		2015	2015	2044	2042	C	Diabas		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013	VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew Stell
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6013</b> 9400.000	<b>0101 Fachabteilung Hochbau</b> Planungsaufträge an Architekten und Ingenieure		100.000	0	50.000	36.422	711.915	411.915	83
	Architekten und Ingenieure  Ausgaben Maßnahme		100.000	0	50.000	36.422	711.915	411.915	
<u>Erläuterun</u>	aen:								
9400.000	Pauschaler Planungsansatz zu	r Erhöhung	der Kostensic	herheit innerha	alb der Konzep	tphase.			
	Deckungsvermerk: Einseitige Deckungsfähigkeit, o dem jeweiligen Vorhaben zuge	lie Haushal ordnet.	tsstelle dient z	ur Vorbereitun	g einzelner Pro	pjekte und wird	bei Projektbe	ginn	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		100.000	0	50.000 0	36.422 0	711.915	411.915 0	
	Zuschussbedarf		100.000		50.000	36.422	711.915	411.915	

Einzelplan

6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6020

Fachabteilung Straßen und Grün

	Haushaltsstelle		ŀ	Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Bezeichnung	vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6020	0101 Fachabteilung Straßen								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		30.000	0	35.000	0	102.382		
	Ausgaben Maßnahme		30.000	0	35.000	0	102.382		
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		30.000 0	0	35.000 0	0	102.382 0		
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		30.000 135.000	0	35.000 85.000	0 54.722	102.382 851.581	72.382 516.581	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		135.000		85.000	54.722	851.581	516.581	

Unterabschnitt 6100 Fachabteilung Stadtplanung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	etz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
			2015	2015	2014	2013	Gesamt-	Bisher	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	EUR	VE EUR	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben EUR	bereitg.bis inkl.2014 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		J			0	,	0		10
<b>2.6100</b> 9351.000	<b>0101 Stadtplanung</b> Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	0	255.955	255.955	71
9331.000	Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0	0		255.955 255.955	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0	0	0	0	0	255.955 0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	255.955	255.955	

Unterabschnitt 6120 Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis				
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stelle	
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2.6120	0101 Fachabteilungen Verme	eenna nna	l Geoinformat	ion						
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		10.000	0	0	2.795	111.584	101.584	68	
	Ausgaben Maßnahme		10.000	0	0	2.795	111.584	101.584		
Erläuterun										
9351.000	Beschaffung Software OCAD (	Grafiksoftwa	are)							
	Ausgaben Unterabschnitt		10.000	0	0	2.795		101.584		
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 10.000		0	0 2.795	0 111.584	0 101.584		
	Zuschussbeuah		10.000			2.793	111.364	101.304		
	1									

Unterabschnitt 6121 Stadtvermessung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6121</b> 3450.000	0101 Stadtvermessung Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens Einnahmen Maßnahme		1.000 <b>1.000</b>		0 <b>0</b>	0	16.900	15.900	
							16.900	15.900	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		30.000 <b>30.000</b> <b>29.000</b>		0 0 0	0 0 0	310.620 <b>310.620</b> <b>293.720</b>	280.620 280.620 264.720	
Erläuterun	igen:								
9351.000	Beschaffung GPS-Ausrüstung								
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		30.000 1.000 29.000	0	0 0 0	0 0 0	310.620 16.900 293.720	280.620 15.900 264.720	

Einzelplan

6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6130

30 Fachabt

Fachabteilung Service-Center Bauen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EŬR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6130	0101 Fachabteilung Service-0	Center Bau	en						
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0		0		40.132		
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	11.612	40.132	40.132	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	11.612	40.132		
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0 0	0 11.612	0 40.132	0 40.132	

Unterabschnitt 6140 Baulandumlegung

	Haushaltsstelle	l		Haushaltsansa		Ergebnis		Invest./Invest.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6140</b> 3520.000	0101 Baulandumlegung Kostenerstattung/Wertaus- gleich für Baulandumlegung Einnahmen Maßnahme		2.000 <b>2.000</b>		2.000 <b>2.000</b>	0	546.498 <b>546.498</b>	538.498 <b>538.498</b>	
9320.000	Ausgleichszahlungen aus		1.000	0	1.000	0	1.121.602	1.117.602	
9321.000	Baulandumlegung Vermessungskosten Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		1.000 <b>2.000</b> <b>0</b>	0 <b>0</b>	1.000 <b>2.000</b> <b>0</b>	0 0 0	283.073 <b>1.404.675</b> <b>858.177</b>	279.073 <b>1.396.675</b> <b>858.177</b>	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		2.000 2.000 0	0	2.000 2.000 0	0 0 0	1.404.675 546.498 858.177	1.396.675 538.498 858.177	

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6150

Fachabteilung Projektentwicklung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz	Z	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
141.	Bezelerinding	Vermen	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6150	0101 Stadtsanierung								
3270.000	Darlehensrückflüsse		86.840		86.830	132.994	915.051	828.211	20
	Einnahmen Maßnahme		86.840		86.830	132.994	915.051	828.211	
9870.000	Zuschüsse für Stadt- und Ortsbildpflege		30.000	0	30.000	62.150-	434.868	314.868	71
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		30.000 0	0	30.000 0	62.150- 0	434.868 0	314.868 0	
	Überschuss		56.840		56.830	195.144	480.184	513.344	
2.6150	1000 Entwicklungsbereich Re	eutlingerst	r Eisenbahı	nstr.					
3300.000	Rückzahlung städtebaulicher Entwicklungsbereich		0		0	74.899	2.632.103	2.632.103	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	74.899	2.632.103	2.632.103	
	Zuschussbedarf Überschuss		0		0 0	0 74.899	0 2.632.103	2.632.103	
2.6150	1001 Erschließung von Baug	ebieten in	den Ortsteile	n					
3300.000	Rückzahlung Erschließung v. Baugebieten in Ortsteilen		0		0	0	12.696.800	0	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	12.696.800	0	1
9550.000	Anteil der Stadt		4.000.000	0	0	0	11.100.000	0	73
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		4.000.000 4.000.000	0	0	0	11.100.000	0	
	Überschuss		0		Ö	0	1.596.800	o	
2.6150	1010 Stadtsanierung								
3680.000	Preisgeld für Investitionen		0		0	0	17.863	17.863	91
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	17.863	17.863	
9541.000	Stellplatzablösebeträge Stuttg.Straße/Franz.Viertel		16.000	0	12.000	12.000	842.616	826.616	20
9600.000	Lichtkonzept, Touristenleits		0	0	0	0	122.863	122.863	91
9610.000	Maßnahmen zur Aufwertung der Altstadt		100.000	0	180.000	150.000	1.130.200	730.200	91
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		116.000 116.000	0	192.000 192.000	162.000 162.000	2.095.679 2.077.816	1.679.679 1.661.816	
2.6150	1011 Entwicklungsbereich O	oere Viehw	eide						
9560.000	Entwicklungsbereich Obere Viehweide		0	0	0	0	3.261.306	2.261.306	20
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	0		2.261.306 2.261.306	
2.6150	1015 Entwicklungsbereich St	uttgarter S	traße/Frz.Vie	rtel					
3300.000	Rückzahlung Sanierungs- gebiet		675.000		0	0	675.000	0	20
	Einnahmen Maßnahme		675.000		0	0	675.000	0	
Erläuterun	gen:								
3300.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +675.000 EUR für Erhöhung de Sozialwohnungen aus KUF Süd	s Stammka	apitals der GW	/G um 1 Mill. EU	R für den Ba	u von			
	<u> </u>								

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6150

Fachabteilung Projektentwicklung

	Haushaltsstelle		ŀ	Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6150	1020 Sanierungsgebiet Östlic	her Altsta	dtrand						
9550.000	Anteil der Stadt		60.000	0	595.000	1.230.000	7.660.520	5.787.520	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		60.000 60.000	0	595.000 595.000	1.230.000 1.230.000	7.660.520 7.660.520	5.787.520 5.787.520	
2.6150	1024 Caniarungagahiat Cüdli	abaa Stadt							
9550.000	1034 Sanierungsgebiet Südli Anteil der Stadt	ches Staut	219.450	0	940.000	350.400	2.885.450	1.290.400	020
	Ausgaben Maßnahme		219.450	0	940.000	350.400	2.885.450	1.290.400	
2.6150	1040 Sanierungsgebiet Lustn	au Süd							
9541.000	Stellplatzablösebeträge; Überführung		68.000	0	0	0	68.000	0	20
9550.000	Anteil der Stadt		174.000	0	10.000	13.010	2.242.090	1.473.590	72
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		242.000 242.000	0	10.000 10.000	13.010 13.010	2.310.090 2.310.090	1.473.590 1.473.590	
0.0450									
<b>2.6150</b> 3680.000	1050 Güterbahnhof Kostenersatz Dritter		0		0	2.680	5.929	5.929	71
0000.000	Einnahmen Maßnahme		0		0	2.680	5.929	5.929	
9400.000	Planung		0	0	50.000	6.180	121.878	121.878	71
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	50.000 50.000	6.180 3.500	121.878 115.949	121.878 115.949	
	Ausgaben Unterabschnitt		4.667.450	0	1.817.000	1.699.440	29.869.790	12.929.240	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		761.840 3.905.610		86.830 1.730.170	210.573 1.488.867	16.942.746 12.927.045	3.484.106 9.445.135	
	Ausgaben Abschnitt		4.709.450	0	1.819.000	1.713.848	31.992.757	15.004.207	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		764.840 3.944.610		88.830 1.730.170	210.573 1.503.275	17.506.144 14.486.613	4.038.504 10.965.703	

	Haushaltsstelle		F	laushaltsansa	itz	Ergebnis	Invest./Inves	•	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EÜR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6300</b> 9500.000	0100 Brückensanierungen Baumaßnahmen Ausgaben Maßnahme		100.000 <b>100.000</b>	0 <b>0</b>	100.000 <b>100.000</b>	100.000 <b>100.000</b>	679.000 <b>679.000</b>	279.000 <b>279.000</b>	91
<b>2.6300</b> 3613.000	0101 Gemeindestraßen Zuschuss des Landes für Radwege		100.000		150.000	80.000	750.000	350.000	20
3800.000	Kostenerstattung Bund B 28 Einnahmen Maßnahme		0 <b>100.000</b>		0 <b>150.000</b>	37.801 <b>117.801</b>	137.801 <b>887.801</b>	137.801 <b>487.801</b>	20
9320.000	Grunderwerb für Straßen- flächen		10.000	0	10.000	6.099	261.691	221.691	73
9500.000	Barrierefreie Maßnahmen		110.000	0	200.000	110.000	1.516.927	1.076.927	91
9502.000	Kleine Straßenbau- maßnahmen		100.000	0	100.000	200.000	2.095.775	1.695.775	91
9503.000	Generalsanierung von Straßen		600.000	0	600.000	491.000	5.683.612	3.283.612	91
9504.000	Aktivierung Fußwege- verbindungen		50.000	0	100.000	50.000	470.314	270.314	91
9505.000	Begehbarkeit und Umgestaltung Altstadtstraßen		200.000	0	200.000	0	1.000.000	200.000	91
9508.000	Radwegebauprogramm		400.000	0	400.000	359.476	4.462.029	2.862.029	91
9600.000	Neubau und Umbau von Signalanlagen		20.000	0	20.000	20.000	492.284	412.284	91
9870.000	Lärmschutzmaßnahmen Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		10.000 1.500.000 1.400.000	0 <b>0</b>	2.500 <b>1.632.500</b> <b>1.482.500</b>	2.500 <b>1.239.075</b> <b>1.121.274</b>	129.416 <b>16.112.047</b> <b>15.224.245</b>	29.416 <b>10.052.047</b> <b>9.564.245</b>	
			1.400.000		1.462.300	1.121.274	13.224.243	9.364.243	
Erläuterui									
9500.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag Neuer Ansatz Barrierefreiheit a	b 2016 110	.000 EUR						
<u>Erläuterui</u>	ngen:								
9505.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +200.000 EUR und Fortschreib								
2.6300	1022 Alleenbrücke								
9520.000	Generalsanierung Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	1.535.000 1.535.000	35.000 <b>35.000</b>	91
2.6300	1026 Wilhelmstraße			0		0	2 000 000	0	01
9500.000	Ausgaben Maßnahme		0	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	3.000.000 3.000.000	0 <b>0</b>	91
2.6300	1030 Eberhardsbrücke								
9550.000	Teilsanierung Fahrbahn- oberfläche		100.000	0	0	0	484.802	384.802	91
	Ausgaben Maßnahme		100.000	0	0	0	484.802	384.802	
	1034 Südliches Stadtzentrum								
2.6300	1		650.000		290.000	665.000	2.614.977	1.647.677	20
<b>2.6300</b> 3610.000	Zuweisungen des Landes nach dem GVFG								

Unterabschnitt 6300 Gemeindestraßen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Ergebnis	Invest./Inves	•	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
	Bozolomiang	Volliloik	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9550.000	Änderung der Verkehrsführung Zinserdreieck		1.900.000	0	750.000	1.250.000	7.025.000	3.572.430	020
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		1.900.000 1.180.000	0	750.000 460.000	1.250.000 585.000	7.025.000 4.285.023	3.572.430 1.924.753	
2.6300	1037 Aischbach II								
3500.000	Erschließungsbeiträge Einnahmen Maßnahme		0 <b>0</b>		0 <b>0</b>	43.696 <b>43.696</b>	43.696 <b>43.696</b>	43.696 <b>43.696</b>	
	Zuschussbedarf Überschuss		0 0		0	0 43.696	0 43.696	0 43.696	
2.6300	1038 Ausbau Paul-Dietz-Straß	Se							
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		0	11.330	188.508	188.508	902
	Einnahmen Maßnahme		0		0	11.330	188.508	188.508	
	Zuschussbedarf Überschuss		0		0	0 11.330	0 188.508	188.508	
2.6300	1042 Spielstraßenkonzept								
9500.000	Baukosten		30.000	0	30.000	30.000	240.000	120.000	91
	Ausgaben Maßnahme		30.000	0	30.000	30.000	240.000	120.000	
2.6300	1047 Aufzug Unterführung Ba	ahnhof				70.057	044.040	044.040	
9500.000	Baukosten Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0	0 <b>0</b>	73.357- <b>73.357-</b>		341.643 <b>341.643</b>	
	Zuschussbedarf Überschuss		0		0	73.357 0 73.357	341.643 0	341.643 0	
2.6300	1049 Umgestaltung Haaggass	se							
9550.000	Baukosten		215.000	0	0	0	650.000	220.000	91
	Ausgaben Maßnahme		215.000	0	0	0	650.000	220.000	
2.6300	1050 Verkehrsber. Geschäfts	bereich Hei	rrenberger St	raße					
9550.000	Baukosten		0	0	0	90.000	140.000	140.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	90.000	140.000	140.000	
2.6300	1052 Ammerkanalbrücke Amı	mergasse							
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	0	30.000-		0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	30.000-	0	0	
2.6300	1053 Ammerkanal Fruchtschr	ranne							
9500.000	Baumaßnahmen		0 <b>0</b>	0	0	0 <b>0</b>	40.000 <b>40.000</b>	40.000 <b>40.000</b>	
	Ausgaben Maßnahme		· ·	U U	· ·	U	40.000	40.000	
2.6300	1054 Ammergasse Hauszugä	nge				00.000	400 770	400 770	
9500.000	Baumaßnahmen		0 <b>0</b>	0	0 <b>0</b>	30.228- <b>30.228-</b>		109.772 <b>109.772</b>	_
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf Überschuss		0	U	0	30.228 0 30.228	109.772	109.772	
2.6300	1056 Freiackerstraße					^	05.000	05.000	04
9500.000	Wendemöglichkeiten Michaelstraße, Georgstraße		0	0	0	0	85.000	85.000	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	85.000	85.000	

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6300</b> 9500.000	1057 Umgestaltungsmaßnahr Planungs- und Baukosten	nen in der	Nürtinger Str	<b>aße</b> 0	0	0	80.000	80.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	80.000	80.000	
<b>2.6300</b> 9550.000	1058 Verkehrsanbindung Sin	delfinger-/	Westbahnhof	straße	0	0	50.000	50.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	50.000	50.000	_
<b>2.6300</b> 9500.000	1061 Derendinger Allee Umgestaltung im Bereich Lindenbrunnen		300.000	0	0	0	600.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		300.000	0	0	0	600.000	0	
<b>2.6300</b> 9500.000	1062 Brückenstraße Umgestaltung		0	0	0	0	300.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	300.000	0	
<u>Erläuterur</u>	igen:								
9500.000	Teile der bestehenden Fläche v Auf der Fläche sollen Spielmög	vurden an d lichkeiten f	den Vorhabent ür das Umfeld	räger/Sidlerare realisiert werd	al veräußert. en.				
2.6300	1064 Neubau Brücke Rosena	uer Weg		0			4 000 000	0	04
9500.000	Baumaßnahmen Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>		0 <b>0</b>	
2.6300	1065 Fußwege Europastraße Baumaßnahmen		60,000	0			60.000	0	01
9500.000	Ausgaben Maßnahme		60.000 <b>60.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	60.000	0 <b>0</b>	
Erläuterun	gen:								
9500.000	Zuwegung Jugendcafé								
<b>2.6300</b> 9500.000	1101 Gartenstraße Brücke Erneuerung der Brücke		0	0	0	0	1.200.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0		0	
<b>2.6300</b> 9500.000	1154 Nelkenweg Brücke Sanierung der Brücke		0	0	100.000	0	100.000	100.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	100.000	0		100.000	
<b>2.6300</b> 9500.000	1156 Umbau Heinlenstraße Umbaukosten		0	0	0	2.077-	- 287.923	287.923	91
0000.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	2.077-		287.923	
<b>2.6300</b> 9500.000	1165 Steinlachwasen Löschw Planungs- und Baukosten	asserbeh	alter 240.000	0	120.000	0	360.000	120.000	91
9300.000	Ausgaben Maßnahme		240.000	0	120.000	0		120.000	
2.6300	1230 Kreßbacher Straße			^		70.000	70.000	70.000	04
9500.000	Sanierung Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	79.000 <b>79.000</b>	79.000 <b>79.000</b>	79.000 <b>79.000</b>	
2.6300	1401 Bühlertalbach Brücke		050.00	_	_	_	070.00	_	
9500.000	Erneuerung der Brücke Ausgaben Maßnahme		350.000 <b>350.000</b>	0 <b>0</b>	0	0 <b>0</b>		0 <b>0</b>	

	Haushaltsstelle		I	Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nie	Danaishawan	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6300	1402 Römerplatz Bühl								
9500.000	Planungs- und Baukosten		0	0	40.000	0	40.000	40.000	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	40.000	0	40.000	40.000	
2.6300	1430 Parkplatz beim Friedhof	Bühl							
9500.000	Planungs- und Baukosten		10.000	0	15.000	0	25.000	15.000	
	Ausgaben Maßnahme		10.000	0	15.000	0	25.000	15.000	
2.6300	1520 Ausgleichsmaßn. Rittwe	g Nord I-R	ebhuhn-Bunt	orache					
9500.000	Baukosten		0	0	0	0	27.900	27.900	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	0	0	27.900 27.900	27.900 27.900	
						· ·	27.000	27.1000	
<b>2.6300</b> 9500.000	1540 Schulstraße Hirschau		0	0	0	70.000	70.000	70.000	91
9500.000	Verkehrsberuhigung  Ausgaben Maßnahme		0	0	0	70.000 <b>70.000</b>	70.000	70.000	
						70.000	7 0.000	70.000	
<b>2.6300</b> 9500.000	1550 Verkehrsberuhigung Gra Planungs- und Baukosten	abenstr./W	ehrstr. Hirsch	1	0	0	100,000		91
9500.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0 <b>0</b>	100.000 100.000	0 <b>0</b>	
						ŭ	100.000	ľ	
<b>2.6300</b> 3500.000	1620 Erschließung Jesinger L	.och			0	0	0.000.500		000
3510.000	Erschließungsbeiträge Aus städtebaulichem Vertrag		0		0	0	2.003.500	0	
3310.000	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	2.403.500	0	
0540 000				0					0.4
9510.000	Linksabbieger B28		0	0	0	0	400.000	0	
9520.000	Straßenerschließung  Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0	0	<b>0</b>	2.130.000 <b>2.530.000</b>	0	
	Zuschussbedarf		0		Ö	0	126.500	Ŏ	
2.6300	1630 Brücke Ammerkanal Unt	eriesinger	h						
9500.000	Baumaßnahmen	,	0	0	0	0	35.000	35.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	35.000	35.000	
2.6300	1640 Sanierungsmaßnahmen	Bahnüber	gang Ammert	albahn					
9550.000	Kostenanteil Leit- und		0	0	0	90.000	90.000	90.000	91
	Sicherungstechnik		o	0	0	00.000	90.000	90.000	
	Ausgaben Maßnahme		0	· ·	ا	90.000	90.000	90.000	
2.6300	1901 Aufwertung Ortsmitte Pf	rondorf							
9500.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0 <b>0</b>	200.000 <b>200.000</b>	0	
	Ausgaben Maßnahme		0	· ·	ا	U	200.000		
2.6300	1930 Erschließung Gewerbeg	ebiet Gan		lorf	_	_		_	
3500.000	Erschließungsbeiträge Einnahmen Maßnahme		0		0	0 <b>0</b>	285.000	0	
			"		ال	U	285.000		
9500.000	Erschließungskosten		300.000	0	0	0	300.000	0	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		300.000 300.000	0	0	0	300.000 15.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		5.105.000 820.000	0	2.787.500 440.000	2.812.413 837.828	38.327.086 6.548.482	16.374.516 2.367.682	
	Zuschussbedarf		4.285.000		2.347.500	1.974.585	31.778.604	14.006.834	

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
			2015	2015	2014	2013	Gesamt-	Bisher	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk		VE			einnahmen/ -ausgaben	bereitg.bis inkl.2014	Stelle
	g		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		5.105.000 820.000 4.285.000	0	2.787.500 440.000 2.347.500	2.812.413 837.828 1.974.585	6.548.482	16.374.516 2.367.682 14.006.834	
	Zuschussbedah		4.203.000		2.547.500	1.374.303	31.770.004	14.000.004	
	1	1					1	I	1

Unterabschnitt 6600 Bundes- und Landesstraßen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	st.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6600</b> 9350.000	0101 Bundes- und Landesstra Erneuerung Verkehrsrechner	aßen	0	0	0	400.000	400.000	400.000	91
9510.000			0	0	0	400.000	500.000	400.000	
9511.000	Generalsanierung in der Ortsdurchfahrt Straßenbaumaßnahmen in		0	0	0	0	500.000	0	91
9515.000	der Ortsdurchfahrt Erweiterung- und Erneuerung		10.000	0	0	0	40.000	0	91
	Lichtsignalanlagen								
9520.000	Ausbau B27/K6900  Ausgaben Maßnahme		0 <b>10.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	72.219 <b>472.219</b>	2.120.802 <b>3.560.802</b>	2.120.802 <b>2.520.802</b>	91
	Zuschussbedarf		10.000		ő	472.219	3.560.802	2.520.802	
2.6600	1001 B 28 Schloßbergtunnel		0	0	20,000	0	20.000	20.000	91
9500.000	Erneuerung Schilderbrücke  Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	20.000 <b>20.000</b>	0 <b>0</b>	20.000	20.000 <b>20.000</b>	91
<b>2.6600</b> 9500.000	1020 Aischbachknoten Planungs- und Baukosten		0	0	0	100.000	1.100.000	100.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	100.000	1.100.000	100.000	
2.6600	1600 Ortsdurchfahrt Unterjes	ingen							
9500.000	Planungs- und Baukosten	ingen	24.000	0	40.000	0	232.081	48.081	91
	Ausgaben Maßnahme		24.000	0	40.000	0	232.081	48.081	
Erläuterun	igen:								
9500.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag +4.000 EUR "Smiley"	<u>:</u>							
2.6600	1650 Ortsumfahrung Unterjes	singen							
9500.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	50.000	50.000	50.000	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	50.000	50.000	50.000	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		34.000 0	0	60.000 0	622.219 0	4.962.883 0	2.738.883 0	
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		34.000 34.000	0	60.000 60.000	622.219 622.219	4.962.883 4.962.883		
	Einnahmen Abschnitt		0	· ·	0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		34.000		60.000	622.219	4.962.883	2.738.883	

Unterabschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6700</b> 9500.000	0101 Straßenbeleuchtung Umrüstung auf Energiespar-		0	0	0	0	1.074.340	1.074.340	91
9510.000	lampen Umrüstung der Altstadtlampen		0	0	0	90.000	90.000	90.000	91
9600.000	Erweiterung und Erneuerung		100.000	0	100.000	100.000	2.775.074		
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		100.000 100.000	0	100.000 100.000	190.000 190.000	3.939.414 3.939.414		
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		100.000 0	0	100.000 0	190.000 0	3.939.414 0		
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		100.000 100.000	0	100.000 100.000	190.000 190.000	3.939.414 3.939.414		
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		100.000		100.000	0 190.000	3.939.414	3.539.414	

Unterabschnitt 6800 Parkierungseinrichtungen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6800	0101 Parkierungseinrichtung	en							
3500.000	Stellplatzablösungsbeträge		30.000		58.000	240.000	1.684.917	1.564.917	63
	Einnahmen Maßnahme		30.000		58.000	240.000	1.684.917	1.564.917	
9501.000	Anlagen zur Parkraum- bewirtschaftung		0	0	0	80.000	1.928.181	1.928.181	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	80.000	1.928.181	1.928.181	
	Zuschussbedarf Überschuss		30.000		0 58.000	0 160.000	243.265 0	363.265 0	
Erläuterun	aen:								
	Deckungsvermerk:								
	Zwischen den folgenden Haush können für Mehrausgaben verv 2.6800.3500.000-0101 Stellplat 2.9100.9104.000-0101 Zuführu	vendet werd zablösebet	len: räge			h., Mehreinna	nmen		
2.6800	1000 Parkleitsystem								
3610.000	Zuschuss vom Land		0		0	0	205.000	205.000	91
3650.000	Anteil swt		0		0	0	100.000	100.000	
3030.000	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	305.000	305.000	
0600 000	Dorldoitovotom		0	0	226 000	0	776 000	776 000	91
9600.000	Parkleitsystem  Ausgaben Maßnahme		0	0	326.000 <b>326.000</b>	0 <b>0</b>	776.000 <b>776.000</b>	776.000 <b>776.000</b>	
	Zuschussbedarf		0	0	326.000	0	471.000	471.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	326.000	80.000	2.704.181	2.704.181	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		30.000		58.000 268.000	240.000 0	1.989.917 714.265	1.869.917 834.265	
	Überschuss		30.000		0	160.000	0	0	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		30.000	0	326.000 58.000	80.000 240.000	2.704.181 1.989.917	2.704.181 1.869.917	
	Zuschussbedarf		0		268.000	240.000	714.265	834.265	
	Überschuss		30.000		0	160.000	0	0	
	1	i .	İ.	I	l	İ	l	I	1

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	_	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew Stell
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.6900	0101 Wasserläufe, Wasserba	ı							
9500.000	Gewässerrenaturierung		0	0	100.000	0	200.000	100.000	92
9501.000	Gewässerentwicklung		50.000	0	50.000	50.000	512.353	312.353	92
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		50.000 50.000	0	150.000 150.000	50.000 50.000	712.353 712.353	412.353 412.353	
Erläuterun	gen:								
9500.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrage 100.000 EUR für 2016 Verwaltu	ing solll Ko	nzept machen						
2.6900	0102 Hochwasserrückhaltebe	cken							
9500.000	Sanierungsmaßnahmen		250.000	0	0	70.000	798.799	238.799	92
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		250.000 250.000	0	0	70.000 70.000	798.799 798.799	238.799 238.799	
2.6900	0103 Hochwasserschutzregis	ter							
3610.000	Retentionszuschüsse		0		0	0	280.000	0	92
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	280.000	0	
9500.000	Baumaßnahmen		280.000	0	0	0	280.000	0	92
	Ausgaben Maßnahme		280.000	0	0	0	280.000	0	
	Zuschussbedarf		280.000		0	0	0	0	
Erläuterur	igen:								
9500.000	Retentionsraum Unteres Necka	rtal/Pfarrwi	esen						
2.6900	1001 Weilersbachmündung/V	/eilersbac	h						
3610.000	Landeszuschuss		225.000		0	0	225.000	0	
	Einnahmen Maßnahme		225.000		0	0	225.000	0	
9500.000	Renaturierung		450.000	0	0	180.000	630.000	180.000	92
	Ausgaben Maßnahme		450.000	0	0	180.000	630.000	180.000	
	Zuschussbedarf		225.000		0	180.000	405.000	180.000	
<b>2.6900</b> 3610.000	<b>1005 Renaturierung Ammer</b> Zuweisungen des Landes		0		0	0	175.000	175.000	92
3010.000	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	175.000	175.000 175.000	
9500.000	Ammergestaltung		0	0	0	0	350.000	350.000	92
	Freiackerstraße  Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	350.000	350.000	
	Zuschussbedarf		0	U	0	0	175.000	175.000	
2.6900	1006 Hochwasserschutz Amr	ner							
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	0	0	450.000	0	_
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	450.000	0	
2.6900	1012 Hochwasserschutz Nec	car							
9500.000	Baukosten Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	800.000 <b>800.000</b>	0 <b>0</b>	
2.6900	1101 Hochwasserschutz Lust	nau							
3610.000	Zuweisungen des Landes	ııau	0		0	395.600	1.810.600	1.810.600	92
	Einnahmen Maßnahme		0		0	395.600	1.810.600	1.810.600	_

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	st.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Bezeichnung	vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9560.000	Hochwasserschutz für Lustnau Wasserbauprogramm WP90		0	0	0	395.600	5.582.508	5.582.508	92
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0 0	0	0	395.600 0	5.582.508 3.771.908	5.582.508 3.771.908	
<b>2.6900</b> 9500.000	1102 Pegel Kirnbachtal Datenleitung für Hochwasser- alarmierung		0	0	10.000	0	10.000	10.000	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	10.000	0	10.000	10.000	
2.6900	1103 Fischbauchklappe Gold	ersbach							
9500.000	Bedienungssteg/Hochwasser		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	30.000 <b>30.000</b>	0 <b>0</b>	30.000 <b>30.000</b>	30.000 <b>30.000</b>	92
	Ausgaben Maßnahme		U	U	30.000	U	30.000	30.000	
<b>2.6900</b> 3610.000	1153 Rampe Mühlbachabstur Zuweisungen des Landes	z	0		175.000	0	175.000	175.000	92
0010.000	Einnahmen Maßnahme		0		175.000	0	175.000	175.000	02
9550.000	Baumaßnahmen		0	0	350.000	0	350.000	350.000	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	350.000	0	350.000	350.000	
	Zuschussbedarf		0		175.000	0	175.000	175.000	
2.6900	1154 Hochwasserschutz Stei	nlach					4 050 000		00
9500.000	Baumaßnahmen Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	1.050.000 <b>1.050.000</b>	0 <b>0</b>	92
2.6900	1400 Hochwasserschutz Büh	ı							
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		0	0	1.300.000	0	92
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	1.300.000	0	
9520.000	Hochwasserschutz Bühl		0	1.000.000	70.000	140.000	3.915.000	615.000	_
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0 0	1.000.000	70.000 70.000	140.000 140.000	3.915.000 2.615.000	615.000 615.000	
9520.000	Belastung der künftigen Jahre of Hochwasserschutz Bühl	durch Verpf	lichtungsermä 2016	chtigungen					
0020.000			1.000.000						
2.6900	1520 Zugang zum Baggersee	Hirschau							
9500.000	Planungs- und Baukosten  Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	60.000 <b>60.000</b>	0 <b>0</b>	60.000 <b>60.000</b>	60.000 <b>60.000</b>	
			U	U	60.000	U	60.000	60.000	
<b>2.6900</b> 9520.000	1901 Hochwasserschutz Pfro Hochwasserschutzmaßnahme Blaihofstraße	ndorf	0	0	0	0	80.000	80.000	92
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	80.000	80.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		1.030.000	1.000.000	670.000	835.600	15.098.659	7.908.659	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		225.000 805.000		175.000 495.000	395.600 440.000		2.160.600 5.748.059	
	Ausgaben Abschnitt		1.030.000	1.000.000	670.000	835.600	15.098.659	7.908.659	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		225.000 805.000		175.000 495.000	395.600 440.000	11.133.059		
	Ausgaben Einzelplan Einnahmen Einzelplan		11.113.450 1.839.840	1.000.000	5.847.500 761.830	6.308.802 1.684.001	97.876.562 30.010.143		
	Zuschussbedarf		9.273.610		5.085.670	4.624.801	67.866.419	38.349.739	
	I .	<u> </u>					I	L	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7230 Häckselplätze 7230

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz	I	Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
1	2	3	EUR 4	EUR 5	EUR	EUR 7	EUR	EUR 9	10
	+			5	6		8	9	10
<b>2.7230</b> 9500.000	1700 Neueinrichtung Häckse Baumaßnahmen	lplatz Hage	lloch 0	0	0	1.800-	30.005	30.005	91
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	1.800-		30.005	
2.7230	1900 Neueinrichtung Häckse	lplatz Pfroi	ndorf						
9500.000	Baumaßnahmen		50.000	0	0	0	50.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		50.000	0	0	0	50.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt		50.000	0	0	1.800-		30.005	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf Überschuss		50.000 0		0 0 0	0 0 1.800	0 80.005 0	30.005 0	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7240 Altlastenbeseitigung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
			2015	2015	2014	2013	Gesamt-	Bisher	Bew.
		HH-		VE			einnahmen/	bereitg.bis	Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk					-ausgaben	inkl.2014	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7240	1000 Altlastensanierung Zanl	ker							
3610.000	Zuschuss des Landes		600.000		0	0	900.000	0	9
	Einnahmen Maßnahme		600.000		0	0	900.000	0	
9600.000	Baumaßnahmen		1.000.000	500.000	0	0	1.500.000	0	9
0000.000	Ausgaben Maßnahme		1.000.000	500.000	0	0		0	
	Zuschussbedarf		400.000		Ö	Ō		Ŏ	
	Belastung der künftigen Jahre	durch Verpt	lichtungsermä	chtiaunaen					
9600.000	Baumaßnahmen		2016						
			500.000						
	Ausgaben Unterabschnitt		1.000.000	500.000	0	0	1.500.000	0	
	Einnahmen Unterabschnitt		600.000		0	0		0	
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		400.000 1.050.000	500.000	0	0 1.800-		0 30.005	
	Einnahmen Abschnitt		600.000	000.000	o o	0		0	
	Zuschussbedarf		450.000		0	0		30.005	
	Überschuss		0		0	1.800	0	0	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7300 Märkte 7300

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis Invest./Invest.förderun		t.förderung		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7300	0101 Marktstände								
9353.000	Ersatzbeschaffung		3.000	0	15.000	3.000	33.770	21.770	
	Ausgaben Maßnahme		3.000	0	15.000	3.000	33.770	21.770	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		3.000	0	15.000 0	3.000 0	33.770 0	21.770 0	
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		3.000 3.000	0	15.000 15.000	3.000 3.000	33.770 33.770	21.770	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		3.000		15.000	3.000	33.770	21.770	
		1						l	1

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7610 Rundfunkverteilanlage WHO

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2015 VE	2014 EUR	2013 EUD	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	inkl.2014	Bew. Stelle
1	2	3	EUR 4	EUR	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR	10
2.7610 9620.000	2 0101 Breitbandverteilanlage V Umrüstung WHO		4 0	5	6 40.000	7	174.690	9 174.690	902
3020.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	40.000	0		174.690	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0	0	40.000	0	174.690	174.690	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0 40.000	0 0	0	0	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7640 Brunnen 7640

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2014 EUR	Bew. Stelle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7640</b> 9500.000	1010 Trinkbrunnen Planungs- und Bau- maßnahmen	3	0	0	20.000	0	20.000	20.000	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	20.000	0	20.000	20.000	
	Ausgaben Unterabschnitt		0		20.000	0	20.000	20.000	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		0 0 0	0	0 20.000 60.000 0	0 0 0	0 20.000 194.690 0	0 20.000 194.690 0	
	Zuschussbedarf		0		60.000	0	194.690	194.690	

Einzelplan

7

# Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7700

# Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7700	0101 Kommunale Servicebeti	iebe Tübir	_			04 500	0.000.000	000 000	00
3250.000	Darlehensrückflüsse von den KST		0		0	21.500		283.083	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	21.500	8.083.083	283.083	
	Zuschussbedarf Überschuss		0 0		0 0	0 21.500		0 283.083	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0	0		0	
	Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0		0	21.500	8.083.083	283.083 0	
	Überschuss		0		0	0 21.500	8.083.083	283.083	
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		0 0	0	0 0	0 21.500	8.083.083	283.083	
	Zuschussbedarf Überschuss		0 0		0 0	0 21.500		283.083	

#### Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan

7

#### Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7800

#### Förderung der Land- und Forstwirtschaft

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher	Bew. Stelle
 	202010111141119		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7800	1600 Schuppengebiet Enzbac	h Unterjes							
3680.000	Kostenbeteiligung Dritter		0		0	0	170.000	0	73
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	170.000	0	
9500.000	Ausgleichsmaßnahmen		0	0	0	170.000	170.000	170.000	91
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0 0	0	0 0	170.000 170.000	170.000 0	170.000 170.000	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		0 0 0	0	0 0 0	170.000 0 170.000	170.000 170.000 0	170.000 0 170.000	

Einzelplan

7

#### Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7801

#### Landschaftspflege, Ausgleichsmaßnahmen

9600.000 Au	Bezeichnung  2  101 Ökokonto usgaben für Ökokonto- aßnahmen usgaben Maßnahme	HH- Vermerk 3	2015 EUR 4	2015 VE EUR 5	2014 EUR	2013 EUD	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
1 2.7801 01 9600.000 Au	2  101 Ökokonto usgaben für Ökokonto- naßnahmen usgaben Maßnahme				EUR	FLID			
2.7801 01 9600.000 Au	101 Ökokonto usgaben für Ökokonto- aßnahmen usgaben Maßnahme	3	4	5		EUR	EUR	EUR	
9600.000 Au	usgaben für Ökokonto- naßnahmen usgaben Maßnahme				6	7	8	9	10
Au	usgaben Maßnahme		20.000	0	20.000	310.000	524.306	444.306	91
	uschussbedarf		20.000 20.000	0	20.000 20.000	310.000 310.000	524.306 524.306	444.306 444.306	
Au Ei	usgaben Unterabschnitt innahmen Unterabschnitt		20.000 0	0	20.000 0	310.000 0	524.306 0	444.306 0	
Zı Aı	uschussbedarf usgaben Abschnitt		20.000 20.000	o	20.000 20.000	310.000 480.000	694.306	444.306 614.306	
	innahmen Abschnitt uschussbedarf		20.000		20.000	0 480.000	170.000 524.306	0 614.306	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7921 Öffentlicher Personennahverkehr

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	tz	Ergebnis	Invest./Inves	st.förderung	
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7921	0101 Öffentlicher Personenna	ahverkehr							
9500.000	Straßenbauliche Maßnahmen		150.000	0	150.000	50.000	1.546.077	946.077	
9510.000	ÖPNV-Maßnahmen		25.000	0	25.000	25.000		678.841	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		175.000 175.000	0	175.000 175.000	75.000 75.000		1.624.918 1.624.918	
Erläuterun	gen:								
9500.000	Vorgabe Personenbeförderung Umbaubedarf besteht an über 2	sgesetz, bis 200 Bushal	s 2022 sollen s testellen.	ämtliche Busha	altestellen bar	rierefrei umgel	aut werden.		
<b>2.7921</b> 9610.000	0104 Regionalstadtbahn Standardisierte Bewertung nach GVFG Anteil Stadt		0	0	0	27.395	209.055	209.055	71
9620.000	Planungsrate für GVFG- Rahmenantrag		0	341.000	0	670.000	1.011.000	670.000	71
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	341.000	0 0	697.395 697.395	1.220.055 1.220.055	879.055 879.055	
9620.000	Belastung der künftigen Jahre o Planungsrate für GVFG- Rahmenantrag	durch Verpt	lichtungsermä 2016 341.000						
Erläuterun	gen:								
9620.000	Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag 2015 werden 500.000 EUR aus 2016 500.000 EUR, davon VE	dem Haus	haltsrest von i JR und 159.00	nsgesamt 659. 0 EUR aus HH-	000 EUR finar -Rest	nziert.			
<b>2.7921</b> 9550.000	1034 Umgestaltung Europapl Planungs- und Baukosten	atz / ZOB	0	0	0	300.000	4.996.473	796.473	020
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	300.000	4.996.473	796.473	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		175.000 0	341.000	175.000 0	1.072.395 0	8.541.447 0	3.300.447 0	
	Zuschussbedarf		175.000		175.000	1.072.395	8.541.447	3.300.447	

#### Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7930 Fest- und Messeplatz

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
		HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.7930	1000 Fest- und Messeplatz								
9510.000	Fußweg entlang B28 neu		0	0	0		91.246	91.246	
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	57.290	91.246	91.246	
2.7930	1010 Verlegung Fest- und Me	sseplatz				05.000		00.000	0.4
9510.000	Planungskosten  Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>			30.283 <b>30.283</b>	
	Ausgaben Unterabschnitt		0	0	0		121.529	121.529	
	Einnahmen Unterabschnitt		0	U	0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		0		0	21.951	121.529	121.529	

Einzelplan

7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7950

Wirtschafts- und Gewerbeförderung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.		HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INF.	Bezeichnung	vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7950</b> 3250.000	0101 Darlehen an die WIT Rückzahlung Darlehen von der WIT		0		308.500	0	308.500	308.500	20
	Einnahmen Maßnahme		0		308.500	0	308.500	308.500	
	Zuschussbedarf Überschuss		0 0		0 308.500	0 0	0 308.500	0 308.500	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		0 0	0	0 308.500	0 0	0 308.500	0 308.500	
	Zuschussbedarf Überschuss Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf Überschuss Ausgaben Einzelplan Einnahmen Einzelplan Zuschussbedarf Überschuss		0 0 175.000 0 175.000 0 1.248.000 600.000 648.000	341.000 841.000	0 308.500 175.000 308.500 0 133.500 270.000 308.500 0 38.500	0 0 1.094.346 0 1.094.346 0 1.575.546 21.500 1.554.046	0 308.500 8.662.975 308.500 8.354.475 0 11.165.747 9.461.583 1.704.163	0 308.500 3.421.975 308.500 3.113.475 0 4.282.747 591.583 3.691.163	

#### Vermögenshaushalt 2015

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8550 Stadtwald 8550

	Haushaltsstelle		ŀ		atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
	Barri I	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.8550	0101 Stadtwald								
9540.000	Bau von Maschinenwegen		20.000	0	20.000	19.764		293.209	
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		20.000 20.000	0	20.000 20.000	19.764 19.764		293.209 293.209	
	Ausgaben Unterabschnitt		20.000	0	20.000	19.764	373.209	293.209	
	Einnahmen Unterabschnitt		0 20.000		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf Ausgaben Abschnitt		20.000	0	20.000 20.000	19.764 19.764		293.209 293.209	
	Einnahmen Abschnitt		0		0	0	0	0	
	Zuschussbedarf		20.000		20.000	19.764	373.209	293.209	

Einzelplan

8

Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
	5	HH-	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/	Bisher bereitg.bis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	Vermerk	EUR	EUR	EUR	EUR	-ausgaben EUR	inkl.2014 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.8800</b> 3400.000	0101 Allgemeines Grundverm Grundstückserlöse	ıögen	3.000.000		3.000.000	2.905.652	52.313.490	40.313.490	73
3401.000	Grundstückserlöse  "Neckaraue"		1.670.000		0	0	8.857.921	7.187.921	73
3402.000	Grundstückserlöse "Schnarrenberg/Dannstr."		0		0	0	800.000	0	73
3680.000	Nachlass Wechsler		0		0	765.600	765.600	765.600	20
3681.000	Schenkung Schneck/Haas		0		0	5.418	5.418	5.418	20
	Einnahmen Maßnahme		4.670.000		3.000.000	3.676.670	62.742.429	48.272.429	
9320.000	Grundstückserwerb		1.500.000	0	2.000.000	1.890.440	30.853.979	23.353.979	73
9321.000	Kosten für Vermessungs- leistungen, UA 6121		50.000	0	70.000	56.212	1.199.978	779.978	73
9324.000	Erschließungsbeiträge für städtische Grundstücke		30.000	0	40.000	60.090	3.017.705	2.612.705	73
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		1.580.000 0	0	2.110.000	2.006.741 0	35.071.662 0	26.746.662 0	
	Überschuss		3.090.000		890.000	1.669.929	27.670.768	21.525.768	
<b>2.8800</b> 9400.000	1000 Schwabenhaus Innen- und energetische Sanierung, Brandschutz		850.000	0	50.000	0	1.400.000	50.000	83
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		850.000 850.000	0	50.000 50.000	0 0	1.400.000 1.400.000	50.000 50.000	
<b>2.8800</b> 3400.000	1034 Südliches Stadtzentrum Grundstücksverkauf Europaplatz		0		0	0	5.000.000	0	
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	5.000.000	0	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		2.430.000 4.670.000	0	2.160.000 3.000.000	2.006.741 3.676.670	36.471.662 67.742.429	26.796.662 48.272.429	
	Zuschussbedarf Überschuss Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt		2.240.000 2.430.000 4.670.000	0	840.000 2.160.000 3.000.000	0 1.669.929 2.006.741 3.676.670		26.796.662	
	Zuschussbedarf Überschuss Ausgaben Einzelplan Einnahmen Einzelplan Zuschussbedarf		2.240.000 2.450.000 4.670.000	0	840.000 2.180.000 3.000.000	1.669.929 2.026.506 3.676.670 0	36.844.870 67.742.429	21.475.768 27.089.870 48.272.429 0	
	Überschuss		2.220.000		820.000	1.650.164	· ·	21.182.559	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Allgemeine Finanzwirtschaft

	Haushaltsstelle		!	Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.9100	0101 Allgemeine Finanzwirts	chaft							
3000.000	Zuführung vom Verwaltungs- haushalt		7.057.110		11.274.105	34.003.819	232.202.656	187.183.346	
3009.000	Zuführung VwHH Instandhalt Rücklage PH-Arena		150.000		150.000	150.000	1.773.500	1.173.500	20
3009.100	Zuführung VwHH Instandhalt Rücklage Sporthalle WHO		65.000		65.000	65.000	390.000	130.000	20
3100.000	Entnahme aus allgemeiner Rücklage		13.049.310		15.784.325	8.193.345	57.924.373	35.164.713	20
3103.000	Entnahme aus zweckgeb. Rücklage Gemeinschschulen		0		0	2.610.000	3.430.000	3.430.000	20
3104.000	Entnahme aus zweckgeb. Stellplatzrücklage		200.000		300.000	12.000	4.156.550	3.056.550	20
3105.000	Entnahme aus zweckgeb. Rücklage Völter		0		0	10.000	22.119	22.119	20
3105.200	Entnahme aus zweckgeb. Rücklage Schenkungen		0		0	2.709-	2.709-	2.709	- 20
3107.300	Entnahme aus zweckgeb.RL Sponsoringvertrag Horn		50.000		50.000	50.000	510.738	310.738	20
3107.310	Entnahme aus zweckgeb.RL Instandhaltung PH-Arena		50.000		0	0	98.500	48.500	20
3270.000	Darlehensrückflüsse		7.510		9.920	21.713	2.327.204	2.309.194	20
3701.000	Kredite von der Kreditan- stalt für Wiederaufbau (KfW)		0		1.000.000	0	3.384.925	3.384.925	20
3771.000	Kredite vom Kreditmarkt		6.000.000		0	2.771.874-	41.692.363	25.092.363	20
3780.000	Umschuldungen		0		0	4.756.654	5.906.654	5.906.654	20
	Einnahmen Maßnahme		26.628.930		28.633.350	47.097.948	353.816.874	267.209.894	
9007.300	Zuführung an VwHH zweckgeb.RL.Sponsoring Horn		50.000	0	50.000	50.000	510.738	310.738	20
9007.310	Zuführung an VwHH zwgeb. RL Instandhaltung PH-Arena		50.000	0	0	0	98.500	48.500	20
9015.000	Zuführung an VwHH zwgeb. Rücklage Völter		0	0	0	10.000	10.000	10.000	20
9100.000	Zuführung an allgemeine Rücklage		0	0	0	9.153.552	70.853.143	70.853.143	20
9104.000	Zuführung an zweckgeb. Stellplatzrücklage		30.000	0	30.000	633.345	2.486.041	2.366.041	20
9105.000	Zuführung an zweckgeb. Rücklage Völter		550	0	600	635	12.565-	14.765	- 20
9105.100	Zuführung an zweckgeb. Rücklage Wechsler		0	0	0	765.600	765.600	765.600	20
9105.200	Zuführung an zweckgeb. Rücklage Schenkungen		0	0	0	2.709	2.709	2.709	20
9107.000	Zuführung an zweckgeb.RL Instandhaltung PH-Arena		150.000	0	150.000	150.000	1.923.500	1.323.500	20
9107.100	Zuführung an zweckgeb.RL Instandh. Sporthalle WHO		65.000	0	65.000	65.000	390.000	130.000	20
9110.000	Zuführung an zweckgeb. Rücklage Regionalstadtbahn		0	0	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	20
9250.000	Gewährung von Darlehen		0	0	0	7.800.000	7.800.000	7.800.000	20
9300.000	Erwerb von Beteiligungen und Geschäftsanteilen		675.000	0	0	1.000.000	1.760.028	1.085.028	20
9701.000	Tilgungsraten für Darlehen des Bundes		182.000	0	225.000	211.179	7.789.418	6.911.418	20

#### Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100 Allgemeine Finanzwirtschaft

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	st.förderuna	
	- Industrial Societies		2015	2015	2014	2013	Gesamt-	Bisher	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	EUR	VE EUR	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben EUR	bereitg.bis inkl.2014 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9711.000	Tilgungsraten für Darlehen des Landes		110.000	0	450.000	100.788	1.421.366	956.366	20
9712.000	Außerordentliche Tilgung		0	0	0	0	72.093.316	60.993.316	20
9771.000	Kreditmarkt, ordentliche Tilgung		1.032.000	0	520.000	803.963	15.301.907	10.792.907	20
9780.000	Umschuldungen Ausgaben Maßnahme		0 <b>2.344.550</b>	0 <b>0</b>	0 <b>2.490.600</b>	4.756.654 <b>25.503.425</b>	5.945.354 <b>190.139.055</b>	5.945.354 <b>171.279.855</b>	
	Zuschussbedarf Überschuss		0 24.284.380		0 26.142.750	0 21.594.523	0 163.677.819	95.930.039	
Erläuterun	gen:								
	Abkürzung RL = Rücklage								
3104.000 3771.000 9105.000 9300.000	Zur Finanzierung des Radwege 4 Mio. EUR für die Erschließun 2 Mio. EUR Kreditaufnahme im im Finanzplanungszeitraum da Jährliche Verzinsung der Rückl Vorlage 811a/2014 ifr. Antrag Erhöhung des Stammkapitals o 675.000 EUR Planansatz und 3	g der Baug Rahmen d mit keine N age Völter : ler GWG u	ebiete in den 0 er ordentlicher etto-Erhöhung m 1 Mill. EUR 1	h Tilgung der Verschuld für den Bau vo	n Sozialwohnu	ngen, davon 5751.000			
	Deckungsvermerk: Zwischen den folgenden paarw d.h., Mehreinnahmen können fü	eise aufgef ir Mehraus	ührten Hausha gaben verwend	iltsstellen best det werden:	eht eine unech	te Deckungsf	ähigkeit,		
	2.9100.3009.000-0101 2.9100.9107.000-0101								
	2.9100.3009.100-0101 2.9100.9107.100-0101								
	2.9100.3107.300-0101 2.9100.9007.300-0101								
	2.9100.3009.310-0101 2.9100.9107.310-0101								
	2.9100.3105.000-0101 2.9100.9015.000-0101								
	2.9100.3780.000-0101 2.9100.9780.000-0101								
	2.6800.3500.000-0101 Stellplat 2.9100.9104.000-0101 Zuführu	zablösebet ng an zwed	räge kgebundene S	stellplatzrückla	ge				
	Augabon Untershacksitt		2.344.550	0	2.490.600	25.503.425	100 120 055	171 270 9EF	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		26.628.930		28.633.350	47.097.948	353.816.874	267.209.894	
	Zuschussbedarf Überschuss		0 24.284.380		0 26.142.750	0 21.594.523	0 163.677.819	95.930.039	
	Ausgaben Abschnitt		2.344.550	0	2.490.600	25.503.425	190.139.055	171.279.855	
	Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf		26.628.930 0		28.633.350 0	47.097.948 0	353.816.874 0	267.209.894 0	
	Überschuss		24.284.380		26.142.750	21.594.523	163.677.819		
	Ausgaben Einzelplan Einnahmen Einzelplan		2.344.550 26.628.930	0	2.490.600 28.633.350	25.503.425 47.097.948			
	Zuschussbedarf		26.628.930		28.633.350	47.097.948	353.816.874	0 0	
	Überschuss		24.284.380		26.142.750	21.594.523			
	Ausgaben Gesamthaushalt Einnahmen Gesamthaushalt		35.753.490 35.753.490	9.166.000	34.187.180 34.187.180	55.146.688 55.146.688			
	Zuschussbedarf		0		0	0			

## Sonderrechnungen

Unterabschnitt 6151 Erschließung von Baugebieten in den Ortsteilen

	Haushaltsstelle			Haushaltsans	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
INI.	Bezeichnung	veillieik	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7.6151</b> 3500.000	<b>0100 Einnahmen</b> Grundstückserlöse		0		0	0	38.232.000	0	73
3520.000	Finanzierungsanteil Stadt		4.000.000		0	0	11.100.000	0	20
	Einnahmen Maßnahme		4.000.000		0	0	49.332.000	0	
7.6151	0110 Vorbereitende Maßnahn	nen							
9500.000	Planung und Gutachten Ausgaben Maßnahme		300.000 <b>300.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	2.400.000 <b>2.400.000</b>	0 <b>0</b>	
7.6151	0130 Grundstückskauf			_	_	_		_	
9320.000	Grunderwerb Ausgaben Maßnahme		2.393.800 <b>2.393.800</b>	0 <b>0</b>	0	0	23.785.600 23.785.600	0 <b>0</b>	73
			2.393.600				23.763.000	0	
<b>7.6151</b> 9500.000	0140 Ordnungsmaßnahmen Erschließung		500.000	0	0	0	4.000.000	0	91
9510.000	Herstellung öffentlicher Grünflächen		200.000	0	0	0	1.600.000	0	
9520.000	Ausgleichsmaßnahmen		150.000	0	0	0	1.200.000	0	91
	Ausgaben Maßnahme		850.000	0	0	0	6.800.000	0	
7.6151	0150 Förderung Wohnen								
9880.000	Wohnraumförderung  Ausgaben Maßnahme		456.200 <b>456.200</b>	0 <b>0</b>	0	0	3.649.600 <b>3.649.600</b>	0 <b>0</b>	
7.6151	0160 Sonstige Ausgaben		1001200				0.0.000		
9000.000	Rückzahlung der Vor-		0	0	0	0	12.696.800	0	20
	finanzierung VmHH <b>Ausgaben Maßnahme</b>		0	0	0	0	12.696.800	0	
Erläuterur	ngen:								
	Die Vorfinanzierung der Sonde Baugebieten in den Ortsteilen"	rrechnung e	erfolgt aus der	Haushaltsstell	e 2.6150.9550	.000-1001"Ers	chließung von		
	Deckungsvermerk: Die Einnahme- und Ausgabeha	ushaltsstell	en im UA 615	1 sind gegens	eitig deckungs	fähig gemäß §	17 Abs. 4 und		
	§ 18 Abs. 4 GemHVO.		4 000 000				40,000,000		
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt		4.000.000 4.000.000	0	0	0	49.332.000 49.332.000	0	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	U	
						<u> </u>			

Unterabschnitt 6156 Entwicklungsbereich Reutlinger Straße/ Eisenbahnstraße (Depot)

		enbahns	traße (Dep						
	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves		
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015 EUR	2015 VE EUR	2014 EUR	2013 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitg.bis inkl.2014 EUR	Bew. Stelle
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.6156	0100 Einnahmen								
3500.000	Grundstückserlöse		0		0	0	492.163	492.163	73
3500.009	Mieten aus der Miet- verwaltung der GWG		0		0	0	12.085	12.085	73
3501.000	Grundstückserlöse		0		0	0	3.379.844	3.379.844	73
3504.000	Mieteinnahmen		0		0	0	297.748	297.748	73
3505.000	Grundstückserlöse Depot		0		0	0	2.784.766	2.784.766	73
3509.000	Mieten aus der Miet- verwaltung der GWG		0		0	0	20.763	20.763	73
3510.000	Erschließungsbeiträge		0		0	74.899	74.899	74.899	902
3512.000	Rückerstattung verauslagter Kosten		0		0	0	24.806	24.806	73
3520.000	Vorfinanzierung vom VmHH		0		0	0	1.881.537	1.881.537	20
3528.000	Fehlbetrag		0		0	0	310.046	310.046	20
	Einnahmen Maßnahme		0		0	74.899	9.278.656	9.278.656	
9920.000	Fehlbetrag		0	0	0	0	163.315-	163.315-	20
9921.000	Überschuss		0	0	0	0	151.641	151.641	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	11.673-	11.673-	-
	Zuschussbedarf Überschuss		0 0		0	74.899	9.290.329	9.290.329	
<b>7.6156</b> 9509.000	0110 Vorbereitende Maßnahn Verwaltungsvergütung an	nen	0	0	0	0	3.065	3.065	73
9541.000	die GWG Untersuchungen		0	0	0	0	330.209	330.209	73
9544.000	Planungsmittel		0	0	0	0	16.157	16.157	71
9545.000	Projektsteuerung		0	0	0	0	8.061	8.061	73
00 10.000	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	357.492	357.492	
<b>7.6156</b> 9550.000	0130 Grunderwerb		0	0	0	0	3.850.009	3.850.009	73
9550.000	Grunderwerb Ausgaben Maßnahme		0	<b>o</b>	0	0	3.850.009	3.850.009	
7.6156	0140 Ordnungsmaßnahmen			_		_			
9550.000	Erschließung		0	0	0	0	1.484.783	1.484.783	
9555.000	Beseitigung baulicher Anlage		0	0	0	0	543.000	543.000	73
9562.000	Bewirtschaftungskosten		0	0	0	0	184.263	184.263	73
9564.000	Verauslagte Kosten Ausgaben Maßnahme		0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	29.696 <b>2.241.741</b>	29.696 <b>2.241.741</b>	73
<b>7.6156</b> 9597.000	0160 Sonstige Ausgaben Rückzahlung der Vor- finanzierung VmHH		0	0	0	74.899	2.632.103	2.632.103	20
9598.000	Überschuss		0	0	0	0	208.983	208.983	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	74.899	2.841.086	2.841.086	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf Überschuss		0 0 0	0	0 0 0	74.899 74.899 0 0	9.278.656 9.278.656 0 0	9.278.656 9.278.656 0 0	

Unterabschnitt 6157 Sanierungsgebiet Östlicher Altstadtrand (Förderprogramm "Stadtumbau West")

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	atz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
	2020/01/11/19		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.6157	0100 Einnahmen								
3440.000	Rückerstattung verauslagter Kosten		0		0	0	6.832	6.832	71
3520.000	Vorfinanzierung VmHH Finanzierungsanteil Stadt		60.000		595.000	1.230.000	7.660.520	5.787.520	20
3610.000	Zuweisungen vom Land		70.000		160.000	375.000	4.382.000	3.235.000	71
	Einnahmen Maßnahme		130.000		755.000	1.605.000	12.049.352	9.029.352	
7.6157	0110 Vorbereitende Maßnahr	nen							
9500.000	Untersuchungen		0	0	0	0	290.000	290.000	71
9510.000	Planungsmittel		30.000	0	30.000	30.000	445.000	325.000	71
9550.000	Grunderwerb		0	0	0	0	587.100	587.100	71
	Ausgaben Maßnahme		30.000	0	30.000	30.000	1.322.100	1.202.100	
<b>7.6157</b> 3460.000	0140 Ordnungsmaßnahmen Ersatzleistungen für Sachschäden		0		0	0	58.047	58.047	71
	Einnahmen Maßnahme		0		0	0	58.047	58.047	
9500.000	Erschließung		0	0	490.000	0	7.093.897	4.593.897	71
9550.000	Erschließung für "Neue Straße"		0	0	0	950.000	1.070.000	1.070.000	71
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	490.000 490.000	950.000 950.000	8.163.897 8.105.850	5.663.897 5.605.850	
7.6157	0150 Baumaßnahmen			0	005.000	405.000	700.000	700.000	7.4
9500.000	Germanenstaffel		0	0	235.000	495.000	730.000	730.000	
9870.000	Modernisierung Ausgaben Maßnahme		100.000 100.000	0 <b>0</b>	0 <b>235.000</b>	130.000 <b>625.000</b>	1.744.570 <b>2.474.570</b>	1.344.570 <b>2.074.570</b>	
			100.000	·	255.000	023.000	2.474.570	2.074.570	
7.6157	0160 Sonstige Ausgaben			•			4 40 000	4.40.000	
9000.000	Rückzahlung der Vor finanzierung VmHH		0	0	0	0	146.832	146.832	20
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	146.832	146.832	
Erläuterun	ngen:								
	Die Vorfinanzierung der Sonde Altstadtrand".	rrechnung (	erfolgt aus der	Haushaltsstell	e 2.6150.9550	.000-1020 "Sa	nierungsgebie	Östlicher	
	Deckungsvermerk: Die Einnahme- und Ausgabeha	ushaltsstel	llen im UA 615	7 sind gegens	eitig deckungs	fähig gemäß §	17 Abs. 4 und	t l	
	§ 18 Abs. 4 GemHVO.								

Unterabschnitt 6158 Sanierungsgebiet Lustnau-Süd

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa		Ergebnis	Invest./Inves	•	_
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
1	2	3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	10
- 1	2	3	4	5	О	/	0	9	10
7.6158	0100 Einnahmen					0	000 000	000 000	70
3500.000 3501.000	Grundstückserlöse Mieten Anwohnerstellplatz		20.500		0	0	822.829 41.000	822.829 0	
3510.000	Ausgleichsbeträge		20.300		0	0	1.650.000	1.650.000	72
3511.000	Einnahmen aus über- nommenen Baulasten		0		0	30.000	225.000	225.000	
3512.000	Stellplatzablösebeträge		68.000		0	0	68.000	0	72
3520.000	Finanzierungsanteil Stadt		174.000		10.000	58.010	2.242.090	1.473.590	72
3600.000	Zuweisungen vom Bund U3 Kita-Fördermittel		0		0	120.000	120.000	120.000	72
3610.000	Zuweisungen vom Land		12.000		0	453.000	1.800.000	1.653.000	72
	Einnahmen Maßnahme		274.500		10.000	661.010	6.968.919	5.944.419	
7.6158	0110 Vorbereitende Maßnahn	nen	_	_		_			
9500.000	Untersuchungen Ausgaben Maßnahme		0	0	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	11.450 <b>11.450</b>	11.450 <b>11.450</b>	
	Ausgaben wasnanne		0	0	0	U	11.430	11.430	
<b>7.6158</b> 3512.000	0120 Weitere Vorbereitungen Erstattung verauslagter		0		0	0	900	900	73
	Kosten Einnahmen Maßnahme		0		0	0	900	900	
9510.000	Wettbewerb		0	0	0	0	131.290	131.290	72
9520.000	Bebauungsplan		0	0	0	19.983	104.183	104.183	72
9530.000	Gutachten / Untersuchungen		0	0	10.000	2.748	265.541	265.541	72
	Ausgaben Maßnahme Zuschussbedarf		0	0	10.000 10.000	22.730 22.730	501.014 500.114	501.014 500.114	
<b>7.6158</b> 9500.000	0140 Ordnungsmaßnahmen Abbruch/Grundstücks- freilegung		0	0	0	0	1.617.000	1.617.000	72
9550.000	Gestaltung öffentlicher Flächen		20.500	0	0	0	2.212.586	2.192.086	72
9551.000	Grunderwerb		0	0	0	229.370	229.370	229.370	72
	Ausgaben Maßnahme		20.500	0	0	229.370	4.058.956	4.038.456	
<b>7.6158</b> 9500.000	0150 Baumaßnahmen Öffentliche Maßnahmen/ Gemeinbedarfseinrichtungen		254.000	0	0	408.910	2.268.400	1.264.400	72
	Ausgaben Maßnahme		254.000	0	0	408.910	2.268.400	1.264.400	
<b>7.6158</b> 9509.000	<b>0170 Sonstige Ausgaben</b> Vergütungen		0	0	0	0	130.000	130.000	72
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	0	130.000	130.000	
Erläuterun	gen:								
	Die Vorfinanzierung der Sonder Lustnau Süd"	rrechnung (	erfolgt aus der	Haushaltsstell	e 2.6150.9550	.000-1040 "Sa	anierungsgebie	ŧt	
	Deckungsvermerk: Die Einnahme- und Ausgabeha § 18 Abs. 4 GemHVO.	ushaltsstel	len im UA 615	8 sind gegens	eitig deckungs	fähig gemäß §	17 Abs. 4 und	t	
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		274.500 274.500 0	0	10.000 10.000 0	661.010 661.010 0	6.969.819 6.969.819 0	5.945.319 5.945.319 0	

Unterabschnitt 6159 Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum

	Haushaltsstelle			Haushaltsans		Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7.6159	0100 Einnahmen								
3510.000	Ausgleichsbeiträge		268.000		0	0	635.000	0	020
3520.000	Finanzierungsanteil Stadt		219.450		940.000	350.400	2.885.450	1.290.400	020
3600.000	Zuweisungen vom Bund		60.000		90.000	85.600	480.000	175.600	020
3610.000	Zuweisungen vom Land		300.000		490.000	440.000	2.500.000	930.000	020
3670.000	Kostenbeteiligung Dritter		20.550		0	0	20.550	0	
	Einnahmen Maßnahme		868.000		1.520.000	876.000	6.521.000	2.396.000	
	Zuschussbedarf Überschuss		0 868.000		0 1.520.000	0 876.000	0 6.521.000	0 2.396.000	
7.6159	0110 Vorbereitende Maßnahn	nen							
9500.000	Untersuchungen		0	0	0	30.000	30.000	30.000	020
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	30.000	30.000	30.000	
7.6159	0120 Weitere Vorbereitungen								
9500.000	Planungskosten		0	0	130.000	150.000	280.000	280.000	020
	Ausgaben Maßnahme		0	0	130.000	150.000	280.000	280.000	
7.0450	0440 0 - 1								
<b>7.6159</b> 9500.000	<b>0140 Ordnungsmaßnahmen</b> Abbruch/Grundstücks-		268.000	0	0	496.000	806.000	496.000	020
3300.000	freilegung		200.000	O	0	430.000	000.000	430.000	020
9550.000	Herstellung und Änderung von Erschließungsanlagen		600.000	0	1.000.000	0	4.380.000	1.000.000	020
9551.000	Grunderwerb		0	0	180.000	0	180.000	180.000	020
	Ausgaben Maßnahme		868.000	0	1.180.000	496.000	5.366.000	1.676.000	
Erläuterun	gen:								
9550.000	Einzelmaßnahmen: Nördliche Karlstraße 50.000 EL Entree-Situation Karlstraße Sü Stützmauer Friedrichstraße 150 Erweiterung Uhlandstraße 280.	d 120.000 E ).000 EUR	EUR						
7.6159	0150 Baumaßnahmen			400,000	240,000	0	045.000	240,000	000
9870.000	Modernisierungs- und Instand setzungsmaßnahmen		0	100.000	210.000	0	645.000	210.000	020
	Ausgaben Maßnahme		0	100.000	210.000	0	645.000	210.000	
9870.000	Belastung der künftigen Jahre o Modernisierungs- und Instand- setzungsmaßnahmen	durch Verpf	lichtungsermä 2016 100.000	chtigungen					
7.6159	0170 Vergütung/Honorare								
9500.000	Vergütungen		0	0	0	200.000	200.000	200.000	020
	Ausgaben Maßnahme		0	0	0	200.000	200.000	200.000	
Erläuterun	gen:								
	Die Vorfinanzierung der Sonder Südliches Stadtzentrum"	rechnung e	erfolgt aus der	Haushaltsstell	e 2.6150.9550	.000-1034 "Sa	nierungsgebie		
	<u>Deckungsvermerk:</u> Die Einnahme- und Ausgabeha § 18 Abs. 4 GemHVO.	ushaltsstel	len im UA 615	9 sind gegens	eitig deckungsf	ähig gemäß §	17 Abs. 4 und		
	Ausgaben Unterabschnitt Einnahmen Unterabschnitt Zuschussbedarf		868.000 868.000 0	100.000	1.520.000 1.520.000 0	876.000 876.000 0	6.521.000 6.521.000 0	2.396.000 2.396.000 0	

Unterabschnitt 6159 Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum

	Haushaltsstelle			Haushaltsansa	ntz	Ergebnis	Invest./Inves	t.förderung	
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2015	2015 VE	2014	2013	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben	Bisher bereitg.bis inkl.2014	Bew. Stelle
			EUR	EUR	EUR	EUR	EÜR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ausgaben Abschnitt Einnahmen Abschnitt Zuschussbedarf Überschuss		5.272.500 5.272.500 0 0	100.000	2.285.000 2.285.000 0 0	3.216.909 3.216.909 0	84.208.874 84.208.874 0 0	26.707.374 0 0	
	Ausgaben Einzelplan Einnahmen Einzelplan Zuschussbedarf Überschuss		5.272.500 5.272.500 0 0	100.000	2.285.000 2.285.000 0 0	3.216.909 3.216.909 0	84.208.874 84.208.874 0	26.707.374 26.707.374 0	
	Ausgaben Gesamthaushalt Einnahmen Gesamthaushalt Zuschussbedarf Überschuss		5.272.500 5.272.500 0 0	100.000	2.285.000 2.285.000 0 0	3.216.909 3.216.909 0 0	84.208.874 84.208.874 0 0	26.707.374 26.707.374 0 0	

### Finanzplanung

 Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts und Vermögenshaushalts (nach Arten)

	Gruppierung		Haus	haltsansätze ii	n EUR	
Nr.	Bezeichnung	2014	2015	2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6	7
000,001 003 010 012 02 <b>00-02</b>	Einnahmen des Verwaltungshaushalts Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen Grundsteuern A und B Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer Andere Steuern  Steuern zusammen Steuerähnliche Einnahmen	15.570.000 40.000.000 40.609.400 3.692.130 1.230.000 <b>101.101.530</b> 48.080	15.770.000 40.500.000 44.425.150 4.761.900 1.280.000 <b>106.737.050</b> 48.540	15.864.200 40.500.000 46.646.400 4.886.640 1.299.200 <b>109.196.440</b> 49.300	15.959.000 40.500.000 48.423.000 5.040.000 1.318.700 111.240.700 50.000	16.054.300 40.500.000 49.200.000 5.099.000 1.338.500 <b>112.191.800</b> 50.800
04	Schlüsselzuweisungen	51.759.000	48.372.800	55.329.000	59.306.000	60.200.000
05, 06 091	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleichsgesetz	747.720 3.389.320	738.600 3.578.200	744.000 3.683.250	751.800 3.788.000	760.400 3.836.000
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen und	157.045.650	159.475.190	169.001.990	175.136.500	177.039.000
10, 11, 12 13, 14, 15	Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)  Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	11.223.990 4.293.520	11.425.450 5.197.140	11.768.200 5.405.000	12.121.200 5.621.200	12.484.800 5.846.000
40	Verwaltungs- und Betriebseinnahmen					
16 160	Erstattungen vom Bund	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
161	vom Land	67.600	35.100	35.100	35.100	35.100
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.399.830	1.744.420	1.746.200	1.747.900	1.749.600
163 - 164 165	von Zweckverbänden von öffentlichen wirtschaftlichen Unternehmen	450.000 1.108.010	439.000 1.137.220	439.000 1.140.100	439.000 1.143.000	439.000 1.145.900
166	von privaten Unternehmen	97.090	110.350	110.400	110.400	110.400
167 - 168	von übrigen Bereichen	1.517.090	1.873.870	1.892.600	1.911.500	1.930.600
169 17	Innere Verrechnungen Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	8.269.640	8.460.780	8.613.100	8.768.100	8.925.900
170	vom Bund	298.000	254.500	254.500	254.500	254.500
171	vom Land	20.406.190	20.631.860	20.693.800	20.755.900	20.818.200
172 174	von Gemeinden und Gemeindeverbänden von sonstigen öffentlichen Bereichen	106.250 20.000	107.540	107.500	107.500	107.500
174 177 - 178	von übrigen Bereichen	5.700	5.800	5.800	5.800	5.800
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	49.269.910	51.430.030	52.218.300	53.028.100	53.860.300
200 - 207	Zinseinnahmen	672.280	744.160	644.200	419.190	319.190
209	Zinsen aus Inneren Darlehen	63.600	0	0	0	0
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	567.700	988.000	1.037.400	1.089.300	1.143.800
22 26	Konzessionsabgaben Weitere Finanzeinnahmen	4.000.500 3.780.000	4.150.500 4.083.000	4.192.000 4.205.500	4.233.900 4.331.700	4.276.200 4.461.700
26 27	Kalkulatorische Einnahmen	3.780.000 18.726.210	20.044.250	4.205.500 20.445.100	20.854.000	4.461.700 21.271.100
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	50.000	100.000	100.000	100.000	100.000
2	Sonstige Finanzeinnahmen	27.860.290	30.109.910	30.624.200	31.028.090	31.571.990

	Gruppierung		Haus	haltsansätze i	n EUR	T
		2014	2015	2016	2017	2018
Nr.	Bezeichnung			_		_
1	2	3	4	5	6	7
0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts	234.175.850	241.015.130	251.844.490	259.192.690	262.471.290
	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
300	Allg. Zuführung vom Verwaltungshaushalt	11.489.105	7.272.110	12.467.000	15.001.800	11.138.400
31	Entnahmen aus Rücklagen	16.134.325	13.349.310	769.710	7.981.330	2.009.310
32	Rückflüsse von Darlehen	405.250	94.350	7.805.500	3.500	201.500
33	Einnahmen aus der Veräußerung von	0	675.000	0	0	12.696.800
	Beteiligungen, Rückflüsse von Kapitaleinlagen					
34	Einnahmen aus der Veräußerung von	3.000.000	4.671.000	3.000.000	3.000.000	8.800.000
J-1	Sachen des Anlagevermögens	3.000.000	4.071.000	3.000.000	3.000.000	0.000.000
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	64.000	36.000	321.000	2.439.500	36.000
36	Zuweisungen und Zuschüsse für	04.000	30.000	321.000	2.400.000	30.000
30	Investitionen und Investitionsförderungs-					
	massnahmen					
260		120,000				
360	vom Bund	120.000	0	0	0	0
361	vom Land	1.927.000	3.532.470	3.452.000	1.992.300	241.000
368	Rückzahlung Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	47.500	123.250	1.717.200	312.850	167.700
37	Einnahmen aus Krediten und inneren					
	Darlehen einschl. Umschuldungen					
370	vom Bund	1.000.000	0	0	0	0
377	vom Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	0	6.000.000	6.000.000	4.600.000	0
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts	34.187.180	35.753.490	35.532.410	35.331.280	35.290.710
0-3	Summe der Einnahmen	268.363.030	276.768.620	287.376.900	294.523.970	297.762.000
	Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
40		E0 404 0E0	64 969 560	64 227 400	66 040 600	60 597 000
40	Personalausgaben	58.421.250	61.862.560	64.337.100	66.910.600	69.587.000
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	963.270	926.120	963.200	1.001.700	1.041.800
4	Personalausgaben zusammen	59.384.520	62.788.680	65.300.300	67.912.300	70.628.800
	Sächlicher Verwaltungs- und					
I	Betriebsaufwand					
50, 51	Unterhaltung der Grundstücke und	8.597.610	7.040.010	8.116.200	8.359.700	8.610.500
	baulichen Anlagen und des sonst.					
	unbeweglichen Vermögens					
52	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs-	917.990	846.170	854.600	863.100	871.700
52	unbeweglichen Vermögens	917.990	846.170	854.600	863.100	871.700
52 53	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs-	917.990 1.805.260	846.170 1.932.430	854.600 1.942.100	863.100 1.951.800	1.961.600
	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände					
53	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten	1.805.260	1.932.430	1.942.100	1.951.800	1.961.600
53	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke,	1.805.260	1.932.430	1.942.100	1.951.800	1.961.600
53 54	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	1.805.260 7.997.830	1.932.430 8.528.870	1.942.100 8.614.200	1.951.800 8.700.300	1.961.600 8.787.300
53 54 55	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Haltung von Fahrzeugen	1.805.260 7.997.830 196.500	1.932.430 8.528.870 83.000	1.942.100 8.614.200 84.700	1.951.800 8.700.300 86.400	1.961.600 8.787.300 88.100
53 54 55 56	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Haltung von Fahrzeugen Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.805.260 7.997.830 196.500 1.207.060	1.932.430 8.528.870 83.000 1.202.970	1.942.100 8.614.200 84.700 1.215.000	1.951.800 8.700.300 86.400 1.227.200	1.961.600 8.787.300 88.100 1.239.500
53 54 55 56	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Haltung von Fahrzeugen Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Weitere Verwaltungs- und Betriebs-	1.805.260 7.997.830 196.500 1.207.060	1.932.430 8.528.870 83.000 1.202.970	1.942.100 8.614.200 84.700 1.215.000	1.951.800 8.700.300 86.400 1.227.200	1.961.600 8.787.300 88.100 1.239.500
53 54 55 56 57-63	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Haltung von Fahrzeugen Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Weitere Verwaltungs- und Betriebs- ausgaben	1.805.260 7.997.830 196.500 1.207.060 7.941.250	1.932.430 8.528.870 83.000 1.202.970 7.326.170	1.942.100 8.614.200 84.700 1.215.000 7.326.200	1.951.800 8.700.300 86.400 1.227.200 7.326.200	1.961.600 8.787.300 88.100 1.239.500 7.326.200
53 54 55 56 57-63 64 - 66	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Haltung von Fahrzeugen Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Weitere Verwaltungs- und Betriebs- ausgaben Steuern, Geschäftsaugaben u.a.	1.805.260 7.997.830 196.500 1.207.060 7.941.250	1.932.430 8.528.870 83.000 1.202.970 7.326.170	1.942.100 8.614.200 84.700 1.215.000 7.326.200	1.951.800 8.700.300 86.400 1.227.200 7.326.200	1.961.600 8.787.300 88.100 1.239.500 7.326.200
53 54 55 56 57-63 64 - 66	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Haltung von Fahrzeugen Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Weitere Verwaltungs- und Betriebs- ausgaben Steuern, Geschäftsaugaben u.a. Erstattungen von Verwaltungs- und	1.805.260 7.997.830 196.500 1.207.060 7.941.250	1.932.430 8.528.870 83.000 1.202.970 7.326.170	1.942.100 8.614.200 84.700 1.215.000 7.326.200 3.193.700	1.951.800 8.700.300 86.400 1.227.200 7.326.200 3.241.600	1.961.600 8.787.300 88.100 1.239.500 7.326.200
53 54 55 56 57-63 64 - 66 67	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Haltung von Fahrzeugen Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Weitere Verwaltungs- und Betriebs- ausgaben Steuern, Geschäftsaugaben u.a. Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.805.260 7.997.830 196.500 1.207.060 7.941.250 3.309.140	1.932.430 8.528.870 83.000 1.202.970 7.326.170 3.146.530	1.942.100 8.614.200 84.700 1.215.000 7.326.200	1.951.800 8.700.300 86.400 1.227.200 7.326.200 3.241.600	1.961.600 8.787.300 88.100 1.239.500 7.326.200 3.290.200
53 54 55 56 57-63 64 - 66 67	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Haltung von Fahrzeugen Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Weitere Verwaltungs- und Betriebs- ausgaben Steuern, Geschäftsaugaben u.a. Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Land	1.805.260 7.997.830 196.500 1.207.060 7.941.250 3.309.140	1.932.430 8.528.870 83.000 1.202.970 7.326.170 3.146.530	1.942.100 8.614.200 84.700 1.215.000 7.326.200 3.193.700	1.951.800 8.700.300 86.400 1.227.200 7.326.200 3.241.600	1.961.600 8.787.300 88.100 1.239.500 7.326.200 3.290.200
53 54 55 56 57-63 64 - 66 67	unbeweglichen Vermögens Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonst.Gebrauchsgegenstände Mieten und Pachten Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw. Haltung von Fahrzeugen Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Weitere Verwaltungs- und Betriebs- ausgaben Steuern, Geschäftsaugaben u.a. Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Land	1.805.260 7.997.830 196.500 1.207.060 7.941.250 3.309.140	1.932.430 8.528.870 83.000 1.202.970 7.326.170 3.146.530	1.942.100 8.614.200 84.700 1.215.000 7.326.200 3.193.700	1.951.800 8.700.300 86.400 1.227.200 7.326.200 3.241.600	1.961.600 8.787.300 88.100 1.239.500 7.326.200 3.290.200

	Gruppierung		Haus	haltsansätze i	n EUR	Τ
		2014	2015	2016	2017	2018
Nr.	Bezeichnung					
1	2	3	4	5	6	7
674	Zweckverbände und dergleichen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
675-678	an unternehmerische und übrige Bereiche	10.468.570	11.287.520	11.400.400	11.514.400	11.629.500
679	Innere Verrechnungen	8.269.640	8.460.780	8.613.100	8.768.100	8.925.900
68	Kalkulatorische Kosten	18.726.210	20.044.250	20.445.100	20.854.000	21.271.100
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwa zusammen (Hauptgruppe 5/6)	69.554.760	70.031.500	71.938.800	73.027.000	74.136.500
	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke	19.238.135	19.863.460	20.360.000	21.234.000	21.764.900
	an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche					
	oder ähnliche Einrichtungen					
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke					
712, 713	an Gemeinden und Gemeindeverbände	140	200.140	200.140	140	140
715, 716	an öffenliche wirtschaftliche und private	2.418.000	2.923.190	3.040.100	3.161.700	3.288.200
	Unternehmen					
717-719	an übrige Bereiche	187.190	426.560	437.200	448.100	459.300
7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen	21.843.465	23.413.350	24.037.440	24.843.940	25.512.540
	(Hauptgruppe 7)					
	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben					
800	an Bund	150.000	90.000	81.000	75.000	83.000
801	an Land	280.000	117.000	112.000	108.000	103.000
802	Zinsausgaben an Gemeinden	250	250	250	250	250
805	für äußere Kassenkredite	150.000	50.000	50.000	100.000	100.000
808	am Kreditmarkt	470.000	624.000	687.000	746.000	735.000
810	Gewerbesteuerumlage, sonstige	7.263.200	7.263.200	7.353.900	7.353.900	7.247.400
00	Steuerbeteiligungen					
83 831	Allgemeine Umlagen an Land	25 622 550	20 422 440	20,000,000	27 447 900	20.262.400
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	25.623.550 37.310.700	28.433.140 40.630.000	28.069.800 41.444.300	27.447.800 42.273.200	29.363.400 43.118.700
835	an Dritte	600	1.200	1.200	1.200	1.200
84	Sonstige Finanzausgaben	200.700	150.700	151.500	152.300	153.100
85	Deckungsreserve	455.000	150.700	150.000	150.000	150.000
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	11.489.105	7.272.110	12.467.000	15.001.800	11.138.400
8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	83.393.105	84.781.600	90.567.950	93.409.450	92.193.450
4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts	234.175.850	241.015.130	251.844.490	259.192.690	262.471.290
	3					
	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	50.000	100.000	50.000	50.000	50.000
91	Zuführung an Rücklagen	1.245.600	245.550	245.550	245.550	245.550
92	Gewährung von Darlehen an öffentliche	200.000	0	0	0	0
000	wirtschaftliche Unternehmen	_	075 000	_	_	_
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	675.000	0	0	0
932, 933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	2.122.000	1.592.000	2.397.000	2.192.000	2.192.000
935, 936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.669.980	2.777.430	2.126.660	1.982.660	2.092.660
453						1

	Gruppierung		Haus	haltsansätze ii	n EUR	T
Nr.	Bezeichnung	2014	2015	2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6	7
94-96 97	Baumaßnahmen Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschl. Umschuldung	23.954.500	28.699.010	29.069.500	29.169.570	17.852.000
970	an Bund	225.000	182.000	232.000	232.000	232.000
971	an Land	450.000	110.000	114.000	118.000	11.223.000
977	an Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	520.000	1.032.000	1.047.000	1.184.000	1.246.00
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen					
985-987	an übrige Bereiche	2.750.100	340.500	250.700	157.500	157.50
9	Summe Ausgaben des Vermögenshaushalts	34.187.180	35.753.490	35.532.410	35.331.280	35.290.71
4-9	Summe der Ausgaben	268.363.030	276.768.620	287.376.900	294.523.970	297.762.000

## Finanzplanung

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen

# 2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben Beträge in EUR

21	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5.124.080 704.300	5.901.930 1.683.500	<b>5</b> 6.998.160 2.134.000	2017 6 5.778.160 1.755.000	<b>7</b> 2.632.160 285.000	8 40.118.216 14.128.416	9 12.683.726 6.746.616	10 1.000.000 820.000
	Schulen Grund- und Hauptschulen	4.535.000	2.459.000	300.000	2.000.000	4.200.000	26.777.739	4.593.739	8.690.000
22	Realschulen	0	0	0	20.000	0	4.667.972	1.047.972	3.600.000
23	Gymnasien	50.000	1.300.000	5.075.000	1.100.000	1.800.000	31.584.143	21.959.143	300.000
27	Sonderschulen	0	0	0	0	0	0	0	C
20, 28, 2	Sonstiges	4.850.900	1.654.900	754.900	554.900	554.900	20.256.206	11.385.706	500.000
9 <b>2</b>	Epl. 2 zusammen	9.435.900	5.413.900	6.129.900	3.674.900	6.554.900	83.286.059	38.986.559	13.090.000
	Wissenschaft, Forschung, Kulturpfleg	e							
35	Volksbildung	120.000	20.000	125.000	10.000	10.000	6.860.422	475.422	6.100.000
30-34,36,	Übriges	203.000	2.677.560	2.723.200	3.280.000	4.030.000	18.548.668	5.599.908	35.000
37 <b>3</b>	Epl. 3 zusammen	323.000	2.697.560	2.848.200	3.290.000	4.040.000	25.409.090	6.075.330	6.135.000
43, 46	Soziale Sicherung Einrichtungen der Sozialhilfe, Kri	4.629.000	2.017.500	711.000	2.361.000	1.781.000	22.016.943	9.517.443	1.000.000
40-42,44,	und Jugendhilfe Übriges	3.100	20.000	0	0	0	143.890	120.790	C
45,47-49	obliges	3.100	20.000	0		O	143.690	120.790	O
4	Epl. 4 zusammen	4.632.100	2.037.500	711.000	2.361.000	1.781.000	22.160.833	9.638.233	1.000.000
55, 56, 5	Gesundheit, Sport, Erholung Sport, Badeanstalten	3.028.200	711.100	23.100	833.100	23.100	10.114.294	5.345.694	150.000
7 58, 59	Ührigos	151.500	152.000	152.000	152.000	152.000	4.710.327	1.950.827	2.000.000
5	Ubriges Epl. 5 zusammen	3.179.700	863.100	175.100	985.100	175.100	14.824.621	7.296.521	2.150.000
	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr								
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordn	1.819.000	4.709.450	5.823.500	3.817.000	1.018.000	31.992.757	13.185.207	1.620.600
63	Gemeindestraßen	2.787.500	5.105.000	2.520.000	5.462.570	1.650.000	38.327.086	13.587.016	7.215.000
65	Kreisstraßen	0	0	0	0	0	0	0	C
66	Bundes- und Landesstrassen	60.000	34.000	1.090.000	90.000	10.000	4.962.883	2.678.883	1.000.000
60, 62, 6 7 - 69	Übriges	1.181.000	1.265.000	1.470.000	2.590.000	450.000	22.593.835	13.487.835	2.150.000
6	Epl. 6 zusammen	5.847.500	11.113.450	10.903.500	11.959.570	3.128.000	97.876.562	42.938.942	11.985.600
70	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschafts	•	4.050.000	E00 000			4 500 005	20.005	
72 73-79	Abfallbeseitigung Übriges	270.000	1.050.000 198.000	500.000 539.000	1.498.000	1.498.000	1.580.005 9.585.742	30.005 3.982.742	1.600.000
73-79 <b>7</b>	Epl. 7 zusammen	270.000 270.000	1.248.000	1.039.000	1.498.000	1.498.000	9.585.742	4.012.747	1.600.000

# 2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben Beträge in EUR

GlNr.	Aufgabenbereiche	Lfd. Haushalts- jahr 2014	Planjahr 2015	1. Folgejahr 2016	2. Folgejahr 2017	3. Folgejahr 2018	Voraus- sichtl. Gesamt- ausgaben	vor 2014 veran- schlagt	nach 2018 zu veran- schlagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.	Sondervermöger	1						
80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	373.209	273.209	0
88, 89	Allgemeines Grund- und Sondervermö	2.160.000	2.430.000	2.885.000	2.180.000	2.180.000	36.471.662	24.636.662	0
	nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuc								
8	Epl. 8 zusammen	2.180.000	2.450.000	2.905.000	2.200.000	2.200.000	36.844.870	24.909.870	0
0-8	(Sach-)Investitionen insgesamt	31.696.580	33.408.940	33.843.860	33.501.730	22.294.160	345.814.412	153.288.542	37.780.600

# 2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - objektbezogene Einnahmen Beträge in EUR

		Lfd.		1.	2.	3.	Voraus-	vor	nach
		Haushalts-	Planjahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	sichtl.	2014	2018
		jahr					Gesamt-	veran-	zu veran-
GINr.	Aufgabenbereiche	2014	2015	2016	2017	2018	einnahmen	schlagt	schlagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
00 - 08	Allgemeine Verwaltung	0	178.000	0	0	0	179.000	1.000	0
10 - 15	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	412.000	260.000	554.000	281.000	61.000	3.069.001	1.303.001	198.000
21	Schulen Grund- und Hauptschulen	500.000	422.000	348.000	0	0	1.271.985	1.985	0
22	Realschulen	0	0	0	0	0	1.709.700	209.700	1.500.000
23	Gymnasien	0	200.000	1.000.000	944.000	0	5.384.655	3.240.655	0
20, 28, 2	Sonstiges	400.000	509.000	0	0	0	2.220.500	1.311.500	0
9									
2	Epl. 2 zusammen	900.000	1.131.000	1.348.000	944.000	0	10.586.840	4.763.840	1.500.000
30-34,36,	Übriges	0	388.470	1.200.000	0	0	3.142.220	1.453.750	100.000
37									
	Soziale Sicherung								
43, 46	Einrichtungen der Sozialhilfe, Kri	120.000	0	0	0	0	139.999	19.999	0
	und Jugendhilfe								
40-42,44,	Übriges	0	0	0	0	0	0	0	0
45,47-49									
4	Epl. 4 zusammen	120.000	0	0	0	0	139.999	19.999	0
	Gesundheit, Sport, Erholung								
55, 56, 5 7	Sport, Badeanstalten	47.500	53.250	292.200	312.850	367.700	1.184.674	62.174	49.000
58, 59	Übriges	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	49.056	29.056	0
5	Epl. 5 zusammen	51.500	57.250	296.200	316.850	371.700	1.233.730	91.230	49.000
	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr								
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordn	88.830	88.840	2.000	2.000	2.000	1.485.341	1.301.671	0
63	Gemeindestraßen	440.000	820.000	640.000	2.620.800	100.000	6.410.681	1.789.881	0
66	Bundes- und Landesstrassen	0	0	0	0	0	0	0	0
60, 62, 6	Übriges	233.000	255.000	980.000	580.000	110.000	5.955.517	3.797.517	0
7 - 69 <b>6</b>	Epl. 6 zusammen	761.830	1.163.840	1.622.000	3.202.800	212.000	13.851.539	6.889.069	0
	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschafts	fördorung							
70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0	0
72	Abfallbeseitigung	0	600.000	300.000	0	0	900.000	0	0
73-79	Übriges	308.500	0	7.970.000	0	0	8.561.583	283.083	0
7	Epl. 7 zusammen	308.500	600.000	8.270.000	0	0	9.461.583	283.083	0
88, 89	Allgemeines Grund- und Sondervermö	0	0	0	0	0	771.018	771.018	0
,	nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuc								
0-8	Objektbezogene Einnahmen ingesamt	'	3.778.560	13.290.200	4.744.650	644.700	42.434.931	15.575.991	1.847.000

## Finanzplanung

3. Investitionsprogramm

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		(5.5.5)							
0200	Büro des Oberbürgermeisters	(BOB)							
0101	Büro des Oberbürgermeisters								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	756.884	756.884	0	0	0	0	0	0
9352	Erwerb von Bürogegenständen	160.254	105.254	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	917.137	862.137	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
1001	Diensträder								
9350	Erwerb von Diensträdern	40.189	5.189	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 1001	40.189	5.189	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
1030	Sanierung Rathaus								
3610	Landeszuschuss	178.000	0	0	178.000	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1030	178.000	0	0	178.000	0	0	0	0
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	100.000	0	0	100.000	0	0	0	0
9351 000	Kunst im Rathaus	80.000	0	80.000	0	0	0	0	0
9450 000	Baukosten	10.122.540	5.412.540	3.460.000	1.250.000	0	0	0	0
9460 000	Planungskosten	157.460	157.460	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1030	10.460.000	5.570.000	3.540.000	1.350.000	0	0	0	0
1040	Sanierung und Erweiterung Tech	nisches Rath	aus						
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	750.000	0	0	0	0	0	750.000	0
9400	Planungs- und Baukosten	19.504.000	400.000	1.000.000	4.000.000	6.200.000	5.400.000	1.504.000	1.000.000
000	Ausgaben Maßnahme 1040	20.254.000	400.000	1.000.000	4.000.000	6.200.000	5.400.000	2.254.000	1.000.000
0202	Verwaltungsstelle Bebenhaus	en							
1800	Verwaltungsstelle Bebenhausen								
9355	Erwerb bewegliches Vermögen	10.130	2.720	1.390	1.880	1.380	1.380	1.380	0
000	Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme 1800	10.130	2.720	1.390	1.880	1.380	1.380	1.380	0
0203	Verwaltungsstelle Bühl								
1400	Verwaltungsstelle Bühl								
9355	Erwerb bewegliches Vermögen	55.639	8.449	8.710	12.020	8.820	8.820	8.820	0
000	Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme 1400	55.639	8.449	8.710	12.020	8.820	8.820	8.820	0
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch								
1700	Verwaltungsstelle Hagelloch								
3580	Kostenbeteiligung von	1.000	1.000	0	0	0	0	0	0
000	Dritten Einnahmen Maßnahme 1700	1.000	1.000	0	0	0	0	0	0
9355	Erwerb bewegliches Vermögen	49.445	11.335	7.130	9.680	7.100	7.100	7.100	0
000	Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme 1700	49.445	11.335	7.130	9.680	7.100	7.100	7.100	0
		-3.773	11.000	7.150	3.000	7.100	7.100	7.100	

### bis 0320

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in d	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1710	Aufzug Rathaus Hagelloch								
9400	Baukosten	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1710	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
0205	Verwaltungsstelle Hirschau								
1500	Verwaltungsstelle Hirschau								
9355	Erwerb bewegliches Vermögen	95.820	21.250	13.780	19.000	13.930	13.930	13.930	0
000	Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme 1500	95.820	21.250	13.780	19.000	13.930	13.930	13.930	0
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg								
1300	Verwaltungsstelle Kilchberg								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	35.313	7.213	5.190	7.160	5.250	5.250	5.250	0
	Ausgaben Maßnahme 1300	35.313	7.213	5.190	7.160	5.250	5.250	5.250	0
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf								
1900	Verwaltungsstelle Pfrondorf								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	102.490	27.020	13.860	19.250	14.120	14.120	14.120	0
	Ausgaben Maßnahme 1900	102.490	27.020	13.860	19.250	14.120	14.120	14.120	0
0208	Verwaltungsstelle Unterjesing	en							
1600	Verwaltungsstelle Unterjesingen								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	10.000	0	0	10.000	0	0	0	0
9355	Erwerb bewegliches Vermögen	80.331	20.491	11.140	15.220	11.160	11.160	11.160	0
000	Ortschaftsbudget Ausgaben Maßnahme 1600	90.331	20.491	11.140	25.220	11.160	11.160	11.160	0
0209	Verwaltungsstelle Weilheim								
1200	Verwaltungsstelle Weilheim								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	46.267	11.967	6.380	8.720	6.400	6.400	6.400	0
	Ausgaben Maßnahme 1200	46.267	11.967	6.380	8.720	6.400	6.400	6.400	0
0211	Fachabteilung Organisation								
0101	Fachabteilung Organisation								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	154.624	23.624	31.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	154.624	23.624	31.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0
0310	Fachabteilung Haushalt und E	etriebswirtsc	haft						
0101	Allgemeine Investitionen								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	82.729	81.229	1.500	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	82.729	81.229	1.500	0	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit- Ansätze in den Jahren								
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff		
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013								
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
0320	Fachabteilung Stadtkasse										
0320	i achabtenung Stautkasse										
	Allgemeine Investitionen										
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	17.966	17.966	0	0	0	0	0	0		
	Ausgaben Maßnahme 0101	17.966	17.966	0	0	0	0	0	0		
1000	Umbau Stadtkasse										
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	120.000	0	0	120.000	0	0	0	0		
000	Ausgaben Maßnahme 1000	120.000	0	0	120.000	0	0	0	0		
0340	Fachabteilung Steuern										
0101	Allgemeine Investitionen										
9350	Erwerb bewegliches Vermögen	9.205	9.205	0	0	0	0	0	0		
000	Ausgaben Maßnahme 0101	9.205	9.205	0	0	0	0	0	0		
0350	Fachabteilung Liegenschaften										
0101	Fachabteilung Liegenschaften										
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	30.121	30.121	0	0	0	0	0	0		
000	Ausgaben Maßnahme 0101	30.121	30.121	0	0	0	0	0	0		
0355	Fachabteilung Gebäudebetriel	<b>b</b>									
0101	Allgemeine Investitionen										
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	29.650	29.650	0	0	0	0	0	0		
000	Ausgaben Maßnahme 0101	29.650	29.650	0	0	0	0	0	0		
0550	Gleichstellung und Integration	•									
0101	Gleichstellung und Integration										
	Baukostenzuschuss	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0		
000	Sanierung Dach Frauenhaus  Ausgaben Maßnahme 0101	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0		
0610	Fachabteilung Informationstee	hnik									
0101	Datenverarbeitung / Datenerfass	ung									
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	52.008	28.008	5.000	4.000	5.000	5.000	5.000	0		
9352 000	Anschaffung von Hardware Geräte und Software	2.175.993	1.640.993	135.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0		
9354 000	Erweiter./Erneuer.Datennetz Server, Netzwerk, Software	2.140.120	1.500.120	150.000	100.000	130.000	130.000	130.000	0		
9400 000	Aufträge an Planer	74.506	44.506	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0		
000	Ausgaben Maßnahme 0101	4.442.627	3.213.627	300.000	209.000	240.000	240.000	240.000	0		
0102	Fernsprechnetz										
9351	Umstellung auf IP-Telefonie	80.000	80.000	0	0	0	0	0	0		
9352	Erweiterung / Erneuerung	742.861	552.861	30.000	50.000	50.000	30.000	30.000	0		
000		822.861	632.861	30.000	50.000	50.000	30.000	30.000	0		
	Ausgaben Maßnahme 0102	022.001	032.001	30.000	50.000	50.000	30.000	30.000			

## bis 0800

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-	Ansätze in den Jahren						
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff	
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013							
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
0102	Hardware-Infrastruktur									
9351	Serverinfrastruktur	164.118	164.118	0	0	0	0	0	0	
000										
9352 000	Aufbau zentrales Speicher- system	923.494	473.494	50.000	0	400.000	0	0	0	
	Ausgaben Maßnahme 0103	1.087.611	637.611	50.000	0	400.000	0	0	0	
0104	Software-Infrastruktur									
9350 000	Software- und Desktop- virtualisierung	54.578	54.578	0	0	0	0	0	0	
9351	Kommunikationsinfrastruktur	585.000	495.000	70.000	20.000	0	0	0	0	
000	Ausgaben Maßnahme 0104	639.578	549.578	70.000	20.000	0	0	0	0	
4000	luk Kannant Tanbahaha Ämtan									
9352	IuK-Konzept Technische Ämter ALKIS-Umstellung	313.000	313.000	0	0	0	0	0	0	
000										
9353 000	Grafisches Informations- system	89.000	89.000	0	0	0	0	0	0	
	Ausgaben Maßnahme 1000	402.000	402.000	0	0	0	0	0	0	
0620	Hausdruckerei									
0101	Hausdruckerei									
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	50.239	40.239	0	10.000	0	0	0	0	
000	Ausgaben Maßnahme 0101	50.239	40.239	0	10.000	0	0	0	0	
0800	Personalvertretung									
	Personalrat									
	Erwerb bewegliches Vermögen	12.243	8.243	4.000	0	0	0	0	0	
000	Ausgaben Maßnahme 0101	12.243	8.243	4.000	0	0	0	0	0	
	Einnahmen Einzelplan 0	179.000	1.000	0	178.000	0	0	0	0	
	·									
	Ausgaben Einzelplan 0	40.178.216	12.743.726	5.124.080	5.901.930	6.998.160	5.778.160	2.632.160	1.000.000	

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-	Ansätze in den Jahren								
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff			
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013									
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
1100	Öffentliche Ordnung											
0101	Öffentliche Ordnung											
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	423.612	393.612	0	30.000	0	0	0	0			
9352 000	Geschwindigkeitsmessanlagen	432.723	406.923	5.300	20.500	0	0	0	0			
9354 000	Mobile Messanlage	331.077	211.077	120.000	0	0	0	0	0			
	Ausgaben Maßnahme 0101	1.187.412	1.011.612	125.300	50.500	0	0	0	0			
1001	Frauennotunterkunft											
9351	Anschaffung von Mobiliar	21.602	1.602	20.000	0	0	0	0	0			
000	Ausgaben Maßnahme 1001	21.602	1.602	20.000	0	0	0	0	0			
1002	Geschwindigkeitsmessanlage G	algenbergkreu	ızung									
9350	Umrüstung auf digitale	52.000	52.000	0	0	0	0	0	0			
000	Rotlichtüberwachung Ausgaben Maßnahme 1002	52.000	52.000	0	0	0	o	0	0			
1003	Kontrollkonzept Altstadtring											
9350	Messanlagen	192.000	0	192.000	0	0	0	0	0			
000	Ausgaben Maßnahme 1003	192.000	0	192.000	0	0	0	0	0			
1004	Obdachlosenunterkünfte											
9351	Anschaffung von Mobiliar	80.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000	0			
000	Ausgaben Maßnahme 1004	80.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000	o			
1100	Bürgerbüro Lustnau											
9350	Erwerb bewegliches Vermögen	8.000	0	0	8.000	0	0	0	0			
000	Ausgaben Maßnahme 1100	8.000	0	0	8.000	0	0	0	0			
1401	Stationäre Verkehrsüberwachun	g Bühl										
9350	Erwerb bewegliches Vermögen	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0			
000	Ausgaben Maßnahme 1401	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0			
1500	Hirschau											
9352	Geschwindigkeitsmessanlage	187.990	187.990	0	0	0	0	0	0			
000	Ausgaben Maßnahme 1500	187.990	187.990	0	0	0	0	0	0			
1300	Feuerlöschwesen											
0101	Feuerlöschwesen											
3450 000	Verkaufserlöse	49.069	49.069	0	0	0	0	0	0			
3580 000	Kostenbeteiligung von Dritten	500	500	0	0	0	0	0	0			
3611	Zuweisungen des Landes für	578.886	554.886	12.000	12.000	0	0	0	0			
000	Feuerwehrfahrzeuge Einnahmen Maßnahme 0101	628.455	604.455	12.000	12.000	0	0	0	0			
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	1.012.458	787.458	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	0			

### bis 1300

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-	Ansätze in den Jahren						
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff	
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013							
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
9353 000	Mannschaftstransportwagen	2.028.304	1.928.304	50.000	50.000	0	0	0	0	
	Ausgaben Maßnahme 0101	3.040.762	2.715.762	95.000	95.000	45.000	45.000	45.000	0	
1000	Abteilung Stadtmitte									
3610 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrhaus	55.000	0	0	55.000	0	0	0	0	
3611	Zuweisungen des Landes für	248.870	248.870	0	0	0	0	0	0	
000	Feuerwehrfahrzeuge Einnahmen Maßnahme 1000	303.870	248.870	0	55.000	0	0	0	0	
9353	Kommandowagen	114.970	90.970	0	0	24.000	0	0	0	
000										
9356 000	Mannschaftstransportwagen	159.724	89.724	0	0	70.000	0	0	0	
9357 000	Hilfeleistungslöschfahrzeug	405.750	405.750	0	0	0	0	0	0	
9358	Wechselladerfahrzeug	251.329	251.329	0	0	0	0	0	0	
9359	Abrollbehälter, technische	145.013	145.013	0	0	0	0	0	0	
000	Hilfe	600,000	600,000	0			0	0	0	
9450 000	Erweiterung Feuerwehrhaus	690.000	690.000	0	0	0	0		0	
	Ausgaben Maßnahme 1000	1.766.785	1.672.785	0	0	94.000	0	0	0	
	Löschfahrzeug Stadtmitte LF 10	1 1								
3610 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge	68.000	0	0	68.000	0	0	0	0	
	Einnahmen Maßnahme 1002	68.000	0	0	68.000	0	0	0	0	
9351 000	Löschfahrzeug LF10	350.000	0	0	350.000	0	0	0	0	
000	Ausgaben Maßnahme 1002	350.000	0	0	350.000	0	0	0	0	
1004	Abrollbehälter Sandsack Stadtm	itte								
9351 000	Abrollbehälter Sandsack	19.135	19.135	0	0	0	0	0	0	
000	Ausgaben Maßnahme 1004	19.135	19.135	0	0	0	0	0	0	
1005	Rettungsboot Stadtmitte									
3611	Zuschuss für Rettungsboot	10.000	10.000	0	0	0	0	0	0	
000	Einnahmen Maßnahme 1005	10.000	10.000	0	0	0	0	0	0	
9351	Rettungsboot	25.000	25.000	0	0	0	0	0	0	
000	Ausgaben Maßnahme 1005	25.000	25.000	0	0	0	0	0	0	
1006	Gerätewagen Logistik Abteilung	Stadtmitta								
9351	Gerätewagen Logistik Abteilung	114.630	84.630	30.000	0	0	0	0	0	
000	Ausgaben Maßnahme 1006	114.630	84.630	30.000	0	0	0	0	0	
1007	Feuerwehrfahrzeug DLK 23/12 \$									
3611	Zuweisungen des Landes für	244.000	0	0	100.000	144.000	0	0	0	
000	Feuerwehrfahrzeuge Einnahmen Maßnahme 1007	244.000	0	0	100.000	144.000	0	0	0	
0051									-	
9351 000	Drehleiterfahrzeug DLK 23/12	750.000	0	0	375.000	375.000	0	0	0	
	Ausgaben Maßnahme 1007	750.000	0	0	375.000	375.000	0	0	0	

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-	Ansätze in den Jahren							
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff		
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013								
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
1009	Fourthorfohrzoug KEE Stadtm	itto									
3611	Feuerwehrfahrzeug KEF Stadtm Zuweisungen des Landes für	36.000	0	0	0	0	36.000	0	0		
000	Feuerwehrfahrzeuge Einnahmen Maßnahme 1008	36.000	0	0	0	0	36.000	0	0		
9351	Einsatzfahrzeug KEF	120.000	0	0	0	0	120.000	0	0		
000	Ausgaben Maßnahme 1008	120.000	0	0	0	0	120.000	0	0		
1010	Integrierte Leitstelle										
3610	Zuweisungen des Landes für	25.000	0	0	25.000	0	0	0	0		
000	Feuerwehrhaus Einnahmen Maßnahme 1010	25.000	o	o	25.000	0	o	0	0		
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0		
000	Ausgaben Maßnahme 1010	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0		
1020	Löschgruppenfahrzeug Hauptan	tliche Abteilu	ng								
9351	Löschgruppenfahrzeug	330.000	330.000	0	0	0	0	0	0		
000	(H)LF 10/6 Ausgaben Maßnahme 1020	330.000	330.000	0	0	0	0	0	0		
1100	Abteilung Lustnau										
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge	271.243	172.243	0	0	0	0	0	99.000		
000	Einnahmen Maßnahme 1100	271.243	172.243	0	0	0	0	0	99.000		
9351 000	Feuerwehrfahrzeug LF 20/16	410.000	0	0	0	0	0	0	410.000		
9352 000	Abrollbehälter Strahlen- schutz/Soziales	80.000	24.000	56.000	0	0	0	0	0		
9358	Abrollbehälter Atemschutz	80.000	24.000	56.000	0	0	0	0	0		
000	Ausgaben Maßnahme 1100	570.000	48.000	112.000	0	0	0	0	410.000		
1101	Neubau Feuerwehrhaus Lustnau										
3610	Zuschuss des Landes	410.000	0	0	0	410.000	0	0	0		
000	Einnahmen Maßnahme 1101	410.000	0	0	0	410.000	0	0	0		
9410	Baukosten	2.100.000	100.000	0	500.000	1.000.000	500.000	0	0		
000	Ausgaben Maßnahme 1101	2.100.000	100.000	0	500.000	1.000.000	500.000	0	0		
1102	Abrollbehälter Hochwasserschut	z Lustnau									
9351	Abrollbehälter Hochwasser-	153.100	153.100	0	0	0	0	0	0		
000	schutz Ausgaben Maßnahme 1102	153.100	153.100	o	0	0	o	0	0		
1103	Hydraulischer Rettungssatz Lus	tnau									
9351	Hydraulischer Rettungssatz	25.000	25.000	0	0	0	0	0	0		
000	Ausgaben Maßnahme 1103	25.000	25.000	0	0	0	0	0	0		
1104	Drehleiterfahrzeug Lustnau DL 1	8-12									
3610 000	Zuschuss des Landes	584.000	0	400.000	0	0	184.000	0	0		
	Einnahmen Maßnahme 1104	584.000	0	400.000	0	0	184.000	0	0		
	1		l	L				L			

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9351	Anschaffung eines	450.000	0	0	0	0	450.000	0	0
000	Drehleiterfahrzeuges Ausgaben Maßnahme 1104	450.000	0	0	0	0	450.000	0	0
1150	Abteilung Derendingen								
3611	Zuweisungen des Landes für	302.240	203.240	0	0	0	0	0	99.000
000	Feuerwehrfahrzeuge Einnahmen Maßnahme 1150	302.240	203.240	0	0	0	0	0	99.000
9351 000	Feuerwehrfahrzeug LF 20/16	410.000	0	0	0	0	0	0	410.000
9356	Abrollbehälter Gefahrgut	230.000	120.000	80.000	30.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1150	640.000	120.000	80.000	30.000	0	0	0	410.000
1151	Erweiterung Feuerwehrhaus Dei	endingen							
9400 000	Baumaßnahmen	150.000	0	0	150.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1151	150.000	0	0	150.000	0	0	0	0
1200	Abteilung Weilheim								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge	61.000	0	0	0	0	0	61.000	0
000	Einnahmen Maßnahme 1200	61.000	0	0	0	0	0	61.000	0
9351 000	Feuerwehrfahrzeug Lf 10/6	220.000	0	0	0	0	0	220.000	0
	Ausgaben Maßnahme 1200	220.000	0	0	0	0	0	220.000	0
1400	Abteilung Bühl								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge	61.000	0	0	0	0	61.000	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1400	61.000	0	0	0	0	61.000	0	0
9351 000	Feuerwehrfahrzeug LF 10	220.000	0	0	0	0	220.000	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1400	220.000	0	0	0	0	220.000	0	0
1500	Abteilung Hirschau								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge	113.262	113.262	0	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1500	113.262	113.262	0	0	0	0	0	0
1910	Feuerwehrhaus Pfrondorf								
9410 000	Baukosten	1.050.000	0	50.000	0	600.000	400.000	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1910	1.050.000	0	50.000	0	600.000	400.000	0	0
1400	Zivil- und Katastrophenschutz								
0101	Abrollbehälter Mulde								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	15.000	0	0	15.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	15.000	0	0	15.000	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 1	3.118.070	1.352.070	412.000	260.000	554.000	281.000	61.000	198.000
	Ausgaben Einzelplan 1	14.128.416	6.746.616	704.300	1.683.500	2.134.000	1.755.000	285.000	820.000

#### Einzelplan 2

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in o	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2000	Fachabteilung Schulen								
0100	Umgestaltung Schulhöfe								
9500 000	Baumaßnahmen	472.292	272.292	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	0
9870	Zuschüsse an Eltern-	103.960	66.460	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	0
000	initiativen Ausgaben Maßnahme 0100	576.251	338.751	47.500	47.500	47.500	47.500	47.500	0
0101	Übrige schulische Aufgaben								
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	54.015	54.015	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	54.015	54.015	0	0	0	0	0	0
1600	Schulhof Unterjesingen								
9500	Baumaßnahmen	140.000	0	40.000	0	100.000	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1600	140.000	0	40.000	0	100.000	0	0	0
2110	Grundschule Innenstadt								
1010	Bildungshaus Lindenbrunnen								
3550	Kostenbeitrag für	1.985	1.985	0	0	0	0	0	0
000 3610	Ausschreibungsunterlagen Zuschuss des Landes	1.174.000	0	500.000	326.000	348.000	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1010	1.175.985	1.985	500.000	326.000	348.000	0	0	0
	Limannen washanne 1010	1.173.963	1.903	300.000	320.000	340.000			v
9352 000	Kücheneinrichtung	22.000	0	0	22.000	0	0	0	0
9400 000	Baukosten	6.673.985	1.781.985	3.400.000	1.492.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1010	6.695.985	1.781.985	3.400.000	1.514.000	0	0	0	0
1020	Umgestaltung Schulhof Silchers	chule							
	Baumaßnahmen	85.000	0	0	85.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1020	85.000	0	0	85.000	0	0	0	0
2111	Grundschule Aischbach								
1000	Aischbachschule								
9450	Generalsanierung	1.753.895	1.753.895	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	1.753.895	1.753.895	0	0	0	0	0	0
2112	Grundschule Winkelwiese/WH	ю							
1000	Grundschule Winkelwiese / WH	b							
9450	Planungs- und Baukosten	5.100.000	50.000	0	0	50.000	2.000.000	3.000.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	5.100.000	50.000	0	0	50.000	2.000.000	3.000.000	0
1030	Ganztagesbetreuung Winkelwie	se							
9400	Planungs- und Baukosten	60.000	0	0	60.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1030	60.000	0	0	60.000	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4040	0	1- 14/110							
	Ganztagesbetreuung Grundschu Planungs- und Baukosten	100.000	0	0	0	100.000	0	0	0
000									
	Ausgaben Maßnahme 1040	100.000	0	0	0	100.000	0	0	0
2113	Grundschule Hügelstraße								
1020	Grundschule Hügelstraße, Umba	au Ganztages	schule						
9400 000	Planungs- und Baukosten	600.000	0	600.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1020	600.000	0	600.000	0	0	0	0	0
2114	Grundschule auf der Wanne								
1000	Grundschule Wanne, Sanierung								
	Planungs- und Baukosten	2.040.000	0	0	0	0	0	0	2.040.000
000	Ausgaben Maßnahme 1000	2.040.000	0	0	0	0	0	0	2.040.000
1010	Hector Kinderakademie								
	Erwerb bewegliches Vermögen	10.000	10.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1010	10.000	10.000	0	0	0	0	0	0
2117	Grundschule Hechinger Eck n	nit Außenstel	len						
1000	Grundschule Hechinger Eck, Ga	nztageseinric	htuna						
	Umbaukosten Ganztageseinrichtung	997.859	997.859	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	997.859	997.859	0	0	0	0	0	0
1010	Hechinger Eck, Um- und Anbau	Conztogogo	aula						
	Planungs- und Baukosten	2.250.000	0	0	0	50.000	0	1.200.000	1.000.000
000	Ausgaben Maßnahme 1010	2.250.000	0	0	0	50.000	0	1.200.000	1.000.000
				·		00.000			
	Ludwig-Krapf, Erweiterung zur G Planungs- und Baukosten	anztagesschu 750.000	ıle 0	350.000	400.000	0	0	0	0
000									
	Ausgaben Maßnahme 1020	750.000	0	350.000	400.000	0	0	0	0
	Ludwig-Krapf, Erweiterung 2. Zu								
9400 000	Planungs- und Baukosten	5.100.000	0	0	0	100.000	0	0	5.000.000
	Ausgaben Maßnahme 1025	5.100.000	0	0	0	100.000	0	0	5.000.000
2122	Grundschule Weilheim								
1210	Erweiterung Ganztagesschule; C	rundschule V	Veilheim						
3610 000	Zuschuss des Landes	96.000	0	0	96.000	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1210	96.000	0	0	96.000	0	0	0	0
	Planungs- und Baukosten	400.000	0	0	400.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1210	400.000	0	0	400.000	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	•						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2125	Grundschule Hirschau								
1510	Grundschule Hirschau Erweiteru	ing							
9400	Planungs- und Baukosten	650.000	0	0	0	0	0	0	650.000
000	Ausgaben Maßnahme 1510	650.000	0	0	0	0	0	0	650.000
2127	Grundschule Hagelloch								
1700	Grundschule Hagelloch, Küche								
9400	Planungs- und Baukosten	5.000	0	5.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1700	5.000	0	5.000	0	0	0	0	0
2420									
2129	Grundschule Pfrondorf								
1910			3nahmen						
9400 000	Planungs- und Baukosten	180.000	0	180.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1910	180.000	0	180.000	0	0	0	0	0
2211	Walter-Erbe-Realschule								
1150	Walter-Erbe-RS., Generalsanier	ung und Bran	dschutz						
3610 000	Zuschüsse des Landes	1.709.700	209.700	0	0	0	0	0	1.500.000
000	Einnahmen Maßnahme 1150	1.709.700	209.700	0	0	0	0	0	1.500.000
9450	Baukosten	4.667.972	1.047.972	0	0	0	20.000	0	3.600.000
000	Ausgaben Maßnahme 1150	4.667.972	1.047.972	0	0	0	20.000	0	3.600.000
2310	Uhland-Gymnasium								
1010	Uhland-Gymnasium, Erweiterun	nshau							
3550 000	Kostenbeitrag für	2.755	2.755	0	0	0	0	0	0
3610	Ausschreibungsunterlagen Zuschuss des Landes	3.296.000	3.096.000	0	200.000	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1010	3.298.755	3.098.755	0	200.000	0	0	0	0
9400 000	Planungs- und Baukosten	10.802.755	10.802.755	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1010	10.802.755	10.802.755	0	0	0	0	0	0
1020	Sanierung Altbau, Abbruch Pavi	llon							
3610 000	Zuschuss des Landes	1.944.000	0	0	0	1.000.000	944.000	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1020	1.944.000	0	0	0	1.000.000	944.000	0	0
9400	Planungs- und Baukosten	6.325.000	0	50.000	1.300.000	4.975.000	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1020	6.325.000	0	50.000	1.300.000	4.975.000	0	0	0
2311	Kepler-Gymnasium								
1010	Kepler-Gymnasium, Neubau Me	nsa							
9400	Baukosten Mensa, unbe-	6.056.883	6.056.883	0	0	0	0	0	0
000	wegliches Anlagevermögen Ausgaben Maßnahme 1010	6.056.883	6.056.883	0	0	0	0	0	0

#### Einzelplan 2

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in d	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1020 9450	Energetische Generalsanierung Baukosten	Kepler Gymna 4.850.000	4.850.000	0	0	0	0	0	0
000									
	Ausgaben Maßnahme 1020	4.850.000	4.850.000	0	0	0	0	0	0
1021	Sanierung Eingangsbereich Kep	ler-Gymnasiu	m						
9400 000	Planungs- und Baukosten	300.000	0	0	0	0	0	0	300.000
	Ausgaben Maßnahme 1021	300.000	0	0	0	0	0	0	300.000
2312	Wildermuth-Gymnasium								
1010	Zwei zusätzliche Klassenzimme	-							
3610	Zuweisungen des Landes	141.900	141.900	0	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1010	141.900	141.900	0	0	0	0	0	0
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium								
1153	Einbau NWT-Räume Carlo-Schr	nid-Gvmnasiu	m						
9400	Baukosten	249.505	249.505	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1153	249.505	249.505	0	0	0	0	0	0
1154	Neubau Mensa Feuerhägle								
9400	Planungs- und Baukosten	3.000.000	0	0	0	100.000	1.100.000	1.800.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 1154	3.000.000	0	0	0	100.000	1.100.000	1.800.000	0
2810	Geschwister-Scholl-Schule								
4000	O chariete o Och ell Och ele Fee		- Fb 0						
1030 9400	Geschwister-Scholl-Schule Fass Planungs- und Baukosten	500.000	g Eb. U	0	0	0	0	0	500.000
000		500.000	0	0	0	0	0	0	500.000
	Ausgaben Maßnahme 1030	500.000	U	0	0	•	0	0	500.000
2820	Gemeinschaftsschule Geschw	ister-Scholl-	Schule						
1000	Gemeinschaftsschule Geschwis	ter-Scholl-Sch	ule						
9400 000	Planungs- und Baukosten	456.456	456.456	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	456.456	456.456	0	0	0	0	0	0
2821	Gemeinschaftsschule Französ	ische Schule	•						
1010	Energetische Generalsanierung	Französische	Schule						
9450	Baukosten	1.154.000	20.000	534.000	600.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1010	1.154.000	20.000	534.000	600.000	0	0	0	0
1020	Anbau für Gemeinschaftsschule	Französische	Schule						
3610	Zuweisungen des Landes	1.309.000	800.000	0	509.000	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1020	1.309.000	800.000	0	509.000	0	0	0	0
9400	Baukosten	4.616.000	2.100.000	2.516.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1020	4.616.000	2.100.000	2.516.000	0	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1025	Herrichtung Zahlmeistergebäude								
9350	Erwerb bewegliches Vermögen	70.000	70.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1025	70.000	70.000	0	0	0	0	0	0
		1 0.000	1 0.000						
	Umbau Gebäude Mörikeschule	500.000		500.000					
9400 000	Planungs- und Baukosten	500.000	0	500.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1030	500.000	0	500.000	0	0	0	0	0
2822	Gemeinschaftsschule West								
1000	Gemeinschaftsschule Bildungsz	entrum Wests	tadt						
3610	Zuweisungen des Landes	400.000	0	400.000	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1000	400.000	0	400.000	0	0	0	0	0
9400	Planungs- und Baukosten	1.499.903	499.903	500.000	500.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	1.499.903	499.903	500.000	500.000	0	0	0	0
							-		
2911	Schulkindbetreuung								
0101	Verlässliche Grundschule / Hort	an der Schule	•						
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	214.798	89.798	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	214.798	89.798	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0
2913	Schulessen								
0101	Schulessen								
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	253.376	73.376	20.000	40.000	40.000	40.000	40.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	253.376	73.376	20.000	40.000	40.000	40.000	40.000	0
2950	Übrige schulische Aufgaben								
0101	Übrige schulische Aufgaben								
9350	Anschaffung von Geräten für	223.118	173.118	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
9351	Schulhausmeister  Erwerb bewegliches Vermögen	2.642.430	2.217.430	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000	0
000	Schulbudgets	2.042.430	2.217.430	03.000	03.000	03.000	03.000	03.000	Ŭ
9352 000	EDV-Ausstattung Schulen (Medienentwicklungsplan)	1.722.700	472.700	350.000	200.000	300.000	200.000	200.000	0
9353 000	Erwerb bewegliches Vermögen Schulmöbel	1.413.949	813.949	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	6.002.197	3.677.197	565.000	415.000	515.000	415.000	415.000	0
2951	Schulsporträume/Schulsporth	allen							
0101	Schulsport								
9350	Anschaffung von Sportgeräten	290.441	203.441	17.400	17.400	17.400	17.400	17.400	0
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	87.149	37.149	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
000	Reinigungsgeräte Ausgaben Maßnahme 0101	377.590	240.590	27.400	27.400	27.400	27.400	27.400	0
	guson mushanno o 101	311.330	270.030	27.400	27.400	27.400	27.400	27.400	

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1010	Turnhalle Uhlandstraße								
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	56.000	0	56.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1010	56.000	0	56.000	0	0	0	0	0
		30.000	Ů	30.000				· ·	v
	Turnhalle WHO	544 500	544 500		0	0	0	0	
3610 000	Zuweisung des Landes	511.500	511.500	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1020	511.500	511.500	0	0	0	0	0	0
9450 000	Generalsanierung	3.746.641	3.746.641	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1020	3.746.641	3.746.641	0	0	0	0	0	0
1030	Turnhalle Wildermuth-Gymnasiu	m							
	Erwerb bewegliches Vermögen	18.979	18.979	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1030	18.979	18.979	0	0	0	0	0	0
1040	Turnhalle Wildermuth-Gymnasiu	ım Abbruch A	nbau						
9400	Abbruchkosten	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1040	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 2	10.586.840	4.763.840	900.000	1.131.000	1.348.000	944.000	0	1.500.000
	Ausgaben Einzelplan 2	83.286.059	38.986.559	9.435.900	5.413.900	6.129.900	3.674.900	6.554.900	13.090.000

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3210	Kunsthalle								
1000	Sanierung und Erweiterung Kun	sthalle							
3680 000	Spenden	1.200.000	0	0	0	1.200.000	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1000	1.200.000	0	0	0	1.200.000	0	0	0
	Planungs- und Baukosten	2.900.000	0	0	1.700.000	1.200.000	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	2.900.000	0	0	1.700.000	1.200.000	0	0	0
3212	Fachabteilung Stadtmuseum								
0101	Stadtmuseum								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	322.168	272.168	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	322.168	272.168	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
1000	Umgestaltung Eingangsbereich;	Stadtmuseum	1						
9400 000	Planungs- und Baukosten	40.000	0	0	40.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	40.000	0	0	40.000	0	0	0	0
3213	Fachabteilung Stadtarchiv								
0101	Stadtarchiv								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	62.982	50.982	12.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	62.982	50.982	12.000	0	0	0	0	0
1000	Neubau								
9400 000	Planungs- und Baukosten	4.000.000	0	0	0	500.000	1.500.000	2.000.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	4.000.000	0	0	0	500.000	1.500.000	2.000.000	0
3310	Theater								
1000	Zimmertheater								
9870 000	Zuschuss für Investitionen	14.715	14.715	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	14.715	14.715	0	0	0	0	0	0
1010	Landestheater Tübingen								
9871 000	Investitionskostenzuschuss	432.400	194.200	65.000	80.000	93.200	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1010	432.400	194.200	65.000	80.000	93.200	0	0	0
3320	Musikpflege (ohne Musikschu	len)							
0101	Konzerte und Musikpflege								
9870 000	Baukostenzuschüsse an	170.141	70.141	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
000	Vereine Ausgaben Maßnahme 0101	170.141	70.141	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
1900	Musikverein Pfrondorf								
3270 000	Darlehensrückfluss	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000
000	Einnahmen Maßnahme 1900	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3330	Musikschule								
1000	Musikschule								
9280 000	Darlehen	297.000	297.000	0	0	0	0	0	0
9450	Sanierung/Neubau	4.050.000	0	50.000	250.000	0	1.750.000	2.000.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	4.347.000	297.000	50.000	250.000	0	1.750.000	2.000.000	0
1010	Musikinstrumente								
9350	Erwerb von Musikinstrumenten	32.564	32.564	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1010	32.564	32.564	0	0	0	0	0	0
3400	Sonstige Kunstpflege								
1000	Sudhaus								
3610	Zuschuss des Landes	1.492.220	1.103.750	0	388.470	0	0	0	0
000	Kostenanteil aus Treuhandkonto Sudhaus	150.000	450,000	0	0		0	0	0
3681 000			150.000		0	0			0
	Einnahmen Maßnahme 1000	1.642.220	1.253.750	0	388.470	0	0	0	0
9400 000	Planungs- und Baukosten	4.370.319	3.959.759	0	410.560	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	4.370.319	3.959.759	0	410.560	0	0	0	0
1001	Sudhaus Parkhaus								
9400 000	Planungs- und Baukosten	550.000	0	0	50.000	500.000	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1001	550.000	0	0	50.000	500.000	0	0	0
1015	Umbau Hölderlinturm								
3610	Zuschuss des Landes	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1015	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
9400	Planungs- und Baukosten	850.000	450.000	0	0	400.000	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1015	850.000	450.000	0	0	400.000	0	0	0
							-		
	Club Voltaire e.V.								
9870 000	Baukostenzuschuss	25.000	0	25.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1025	25.000	0	25.000	0	0	0	0	0
	Sanierung Kriegerdenkmal Lusti								
9500 000	Baumaßnahmen	35.000	0	0	0	0	0	0	35.000
	Ausgaben Maßnahme 1100	35.000	0	0	0	0	0	0	35.000
1150	Derendinger Vereine								
9870 000	Investitionskostenzuschuss	21.000	0	21.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1150	21.000	0	21.000	0	0	0	0	0
1700	Hagellocher Vereine								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	12.000	0	0	12.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1700	12.000	0	0	12.000	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3410	Heimatpflege								
0101	Heimatpflege								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	2.378	2.378	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	2.378	2.378	0	0	0	0	0	0
1010	Einrichtung Hermann-Hesse-Ge	denkstätte							
3610 000	Zuschuss vom Land	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
3660 000	Zuweisungen Denkmalstiftung	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
3682	Einnahmen aus Sponsoring	110.000	110.000	0	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1010	150.000	150.000	0	0	0	0	0	0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	100.182	100.182	0	0	0	0	0	0
9400 000	Baukosten	85.818	85.818	0	0	0	0	0	0
9871 000	Rückzahlung an private Unternehmen	4.000	4.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1010	190.000	190.000	0	0	0	0	0	0
1020	Geschichtspfad								
9400	Planungs- und Baukosten	66.000	66.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1020	66.000	66.000	o	0	o	0	0	0
1030	Erneuerung Schloßbeleuchtung								
9500	Baumaßnahmen	55.000	0	0	55.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1030	55.000	0	0	55.000	0	0	0	0
1510	Umbau Eingangsbereich Altes S	chulhaus Hirs	schau						
9400	Planungs- und Baukosten	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1510	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0
3500	Volkshochschule								
0101	Volkshochschule Tübingen e.V.								
9870 000	Investitionskostenzuschuss	230.000	230.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	230.000	230.000	0	0	0	0	0	0
3520	Fachabteilung Stadtbücherei								
0100	Stadtbücherei								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	197.860	147.860	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
9352 000	Einrichtung Lern- und Sprachzentrum	60.000	0	60.000	0	0	0	0	0
9355 000	Einrichtung Lesecafé	7.000	7.000	0	0	0	0	0	0
9356 000	Online-Katalog und Mobil OPAC	15.000	0	15.000	0	0	0	0	0
9357 000	Projekt "Stadtbücherei inklusiv"	10.000	0	0	10.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0100	289.860	154.860	85.000	20.000	10.000	10.000	10.000	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0101	Buchsicherungs- und Selbstverb	uchungsanla	70						
	Erwerb bewegliches Vermögen	113.185	78.185	35.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	113.185	78.185	35.000	0	0	0	0	0
	Sanierung/Neubau Stadtbibliothe Planungs- und Baukosten	ek 6.100.000	0	0	0	100.000	0	0	6.000.000
000									
	Ausgaben Maßnahme 1010	6.100.000	0	0	0	100.000	0	0	6.000.000
	Zweigstelle Derendingen								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	112.377	12.377	0	0	0	0	0	100.000
9352 000	Einrichtung eines eLearning Portals	15.000	0	0	0	15.000	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1150	127.377	12.377	0	0	15.000	0	0	100.000
	Einnahmen Einzelplan 3	3.142.220	1.453.750	0	388.470	1.200.000	0	0	100.000
	Ausgaben Einzelplan 3	25.409.090	6.075.330	323.000	2.697.560	2.848.200	3.290.000	4.040.000	6.135.000

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4000	Allgemeine Sozialverwaltung								
4000	Angemente ooziaivei waitung								
	Allgemeine Sozialverwaltung								
9350 000	Möblierung	20.000	0	0	20.000	0	0	0	0
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	123.890	120.790	3.100	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	143.890	120.790	3.100	20.000	0	0	0	0
4351	Männerwohnheim								
1000	Generalsanierung Männerwohnh	noim							
1000 9500	Planungs- und Baukosten	3.100.000	0	100.000	0	0	500.000	1.500.000	1.000.000
000	Ausgaben Maßnahme 1000	3.100.000	0	100.000	0	0	500.000	1.500.000	1.000.000
			U	100.000	0		500.000	1.500.000	1.000.000
4600	Jugendhäuser/Offene Jugenda	arbeit							
0101	Jugendhäuser Offene Jugendark	peit							
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	271.951	184.951	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	271.951	184.951	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000	0
1000	Jugendcafé Innenstadt								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0
9500	Baumaßnahmen	500.000	380.000	0	120.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	550.000	380.000	0	170.000	0	0	0	0
4000									
1020 9351	Mobile alkoholfreie Cocktailbar  Erwerb bewegliches Vermögen	31.928	28.928	3.000	0	0	0	0	0
000									
	Ausgaben Maßnahme 1020	31.928	28.928	3.000	0	0	0	0	0
	Ferienwaldheim Spatzennest								
9870 000	Baukostenzuschuss an die Ev. Gesamtkirchengemeinde	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1030	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
1170	Verein Kinder- und Jugendfarm	Tübingen e.V.							
9870	Investitionskostenzuschuss	42.000	0	39.000	3.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1170	42.000	0	39.000	3.000	0	0	0	0
4642	Kindertagesbetreuung in städ	tischer							
	Trägerschaft								
0101	Kindergärten und Kinderhäuser								
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	1.284.312	965.312	67.000	63.000	63.000	63.000	63.000	0
000	Grundetat städt. Kitas	20.740	20.740		_				
9353 000	Software Verwaltung Kinderbetreuung	28.740	28.740	0	0	0	0	0	0
9354 000	Erwerb bewegliches Vermögen Einzelvorhaben städt. Kitas	287.000	37.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
9356 000	Umrüstung städt.Kitas auf Cook & Chill	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0
9357	Ersatzbeschaffungen	80.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000	0
000	hauswirtschaftliche Geräte								

Haushaltsstelle Voraus- Bereit- Ansätze in den Jahren									
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9410 000	Sonnenschutzvorrichtungen	94.777	54.777	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
9420 000	Große Baumaßnahmen an Kindertageseinrichtungen	1.000.000	0	1.000.000	0	0	0	0	0
9550 000	Spielplätze und Spielgeräte	794.145	494.145	100.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
9551 000	Zaunerneuerungen Außenanlagen	180.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
9552 000	Bepflanzung Außenanlagen	32.348	12.348	20.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	3.831.322	1.622.322	1.277.000	273.000	223.000	223.000	213.000	0
0105	Krippenplätze Reserve Rechtsa	nspruch							
9350	Ausstattung	50.000	0	50.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0105	50.000	0	50.000	0	0	0	0	0
1001	Kinderhaus Weststadt								
9350 000	Ausstattung	118.602	118.602	0	0	0	0	0	0
9400	Baumaßnahmen	1.536.531	1.536.531	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1001	1.655.133	1.655.133	0	0	0	0	0	0
1003	Städt. Kinderhaus Sofie Haug								
9400 000	Planungs- und Baukosten	2.000.000	0	0	80.000	420.000	1.500.000	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1003	2.000.000	0	0	80.000	420.000	1.500.000	0	0
1008	Kinderhaus Waldschule								
9350 000	Ausstattung	25.000	15.000	0	10.000	0	0	0	0
9400	Planungs- und Baukosten	60.000	0	0	60.000	0	0	0	0
000	Umbau U3 Betreuung Ausgaben Maßnahme 1008	85.000	15.000	0	70.000	0	0	0	0
1025	Bildungshaus Lindenbrunnen - Ł	(inderhaus							
3600	Zuweisungen des Bundes	120.000	0	120.000	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1025	120.000	0	120.000	0	0	0	0	0
9350 000	Ausstattung für 3 Gruppen	105.000	0	105.000	0	0	0	0	0
9400	Baukosten Neubau	1.600.000	500.000	600.000	500.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1025	1.705.000	500.000	705.000	500.000	0	0	0	0
1029	Städt. Kinderhaus Stiefelhof								
9400 000	Planungs- und Baukosten	13.767	13.767	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1029	13.767	13.767	0	0	0	0	0	0
1031	Städt. Kinderhaus Frondsberg								
9350	Ausstattung Sofortprogramm	1.737	1.737	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1031	1.737	1.737	0	0	0	0	0	0
1036	Kinderhaus Ahornweg								
9350	Ausstattung	70.000	55.000	0	15.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1036	70.000	55.000	0	15.000	0	0	0	0
	I .								

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1070	Ctädt Kindomilla Alayandamaark								
1070 9350	Städt. Kindervilla Alexanderpark  Ausstattung	213.087	213.087	0	0	0	0	0	0
000		213.087	213.087	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1070	213.007	213.067		U	0		U	0
	Kinderhaus Paula-Zundel								
3610 000	Zuweisungen des Landes	19.999	19.999	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1100	19.999	19.999	0	0	0	0	0	0
9350	Ausstattung	98.600	28.600	0	0	0	70.000	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1100	98.600	28.600	0	0	0	70.000	0	0
1110	Städt. Kinderhaus Herrlesberg								
9350	Ausstattung	27.927	27.927	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1110	27.927	27.927	0	0	0	0	0	0
1153	Städt. Kinderhaus Feuerhägle								
9350	Ausstattung	83.441	28.441	0	55.000	0	0	0	0
9353	Erwork howaglishes Vermägen	10.000	0	0	10.000	0	0	0	0
000	Erwerb bewegliches Vermögen Küchenausstattung								
	Ausgaben Maßnahme 1153	93.441	28.441	0	65.000	0	0	0	0
	Kinderhaus Alte Mühle								
9400 000	Planungs- und Baukosten 2. Rettungsweg	220.000	220.000	0	0	0	0	0	0
9410	Abbruchkosten Gebäude und	25.000	25.000	0	0	0	0	0	0
000	Erweiterung Gartenbereich Ausgaben Maßnahme 1155	245.000	245.000	0	0	0	0	0	0
1201	Umbau Kinderhaus Weilheim								
9350	Ausstattung für 3 Gruppen	70.000	0	70.000	0	0	0	0	0
9400	Planungs- und Baukosten	950.000	200.000	400.000	350.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1201	1.020.000	200.000	470.000	350.000	0	0	0	0
		1.020.000	200.000	470.000	330.000			v	
	Kinderhaus Kilchberg II	0.004	0.004						
9350 000	Ausstattung	6.881	6.881	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1302	6.881	6.881	0	0	0	0	0	0
1500	Kindergärten Hirschau								
9350 000	Kinderhaus Neubau Ausstattung	115.000	115.000	0	0	0	0	0	0
9450	Kiga Altes Schulhaus	630.000	630.000	0	0	0	0	0	0
000	Sanierung und Anbau Ausgaben Maßnahme 1500	745.000	745.000	0	0	0	0	0	0
1710	Kinderhaus Hagelloch								
9350	Ausstattung	50.000	0	50.000	0	0	0	0	0
000									
9400 000	Baukosten	1.408.000	585.000	465.000	358.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1710	1.458.000	585.000	515.000	358.000	0	0	0	0
	I .								

	Haushaltsstelle	Bereit-	reit- Ansätze in den Jahren							
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff	
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013							
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1800	Kinderhaus Bebenhausen Erwei	terung								
	Planungs- und Baukosten	250.000	0	250.000	0	0	0	0	0	
000	Ausgaben Maßnahme 1800	250.000	0	250.000	0	0	0	0	0	
		200,000		200.000					·	
	Kinderhaus Pfrondorf See  Ausstattung	38.798	38.798	0	0	0	0	0	0	
000	-									
	Ausgaben Maßnahme 1910	38.798	38.798	0	0	0	0	0	0	
	Kinderhaus Pfrondorf Breite									
9350 000	Ausstattung	20.000	20.000	0	0	0	0	0	0	
	Ausgaben Maßnahme 1920	20.000	20.000	0	0	0	0	0	0	
4644	Kindertagesbetreuung in freig	emeinnützige	er							
	Trägerschaft									
0101	Kindergärten und Kinderhäuser									
9353	Software Verwaltung	10.500	0	0	10.500	0	0	0	0	
	Kinderbetreuung  Zuschüsse für Investitions-	299.382	49.382	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	
	maßnahmen an freie Träger Ausgaben Maßnahme 0101	309.882	49.382	50.000	60.500	50.000	50.000	50.000	0	
			40.002	00.000	00.000	00.000	00.000	00.000	· ·	
	Studentenwerk Tübingen-Hohen		00.000					0	0	
100	Kita Wilhelmstraße Zuschuss für Baumaßnahmen	62.208	62.208	0	0	0	0	0	0	
	Ausgaben Maßnahme 1000	62.208	62.208	0	0	0	0	0	0	
1002	Kokon gGmbH									
	Kleinkindgruppe Depot Zuschuss für Baumaßnahmen	223.413	223.413	0	0	0	0	0	0	
	Provisorium Neckarbogen	87.000	87.000	0	0	0	0	0	0	
000 9874	Zuschuss Ausstattung	135.000	0	135.000	0	0	0	0	0	
000	3 Gruppen; Außenbereich Ausgaben Maßnahme 1002	445.413	310.413	135.000	0	0	0	0	0	
			310.413	133.000	ŭ		ŭ		· ·	
	Evangelische Gesamtkirchenge		040.044					0	0	
	Kindergarten Rappstraße Zuschuss für Baumaßnahmen	348.811	348.811	0	0	0	0	0	0	
	Frida-Wetzel Kindergarten Zuschuss für Baumaßnahmen	124.855	124.855	0	0	0	0	0	0	
000	Ausgaben Maßnahme 1018	473.666	473.666	0	0	0	0	0	0	
1020	Katholische Gesamtkirchengem	einde								
9870	Helene von Hügel; Zuschuss	740.590	740.590	0	0	0	0	0	0	
	zur Generalsanierung Investitionskostenzuschuss	775.000	0	775.000	0	0	0	0	0	
000	Kinderhaus Carlo Steeb				0	0	0	0	0	
	Ausgaben Maßnahme 1020	1.515.590	740.590	775.000	U	U	U	U	U	
	Kindertagesbetreuung Verein Ca									
9871 000	Zuschuss für Ausstattung	2.700	2.700	0	0	0	0	0	0	
	Ausgaben Maßnahme 1021	2.700	2.700	0	0	0	0	0	0	

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1022	Freikirchliches Kinderhaus "Sch	äfchen" e.V.							
9870	Zuschuss Freikirchliches	91.124	91.124	0	0	0	0	0	0
000	Kinderhaus Schäfchen e.V.  Ausgaben Maßnahme 1022	91.124	91.124	o	0	o	0	o	o
1024	Kleinkindgruppe Schwärzloch e.	V.							
9870	Zuschuss für neue	102.171	102.171	0	0	0	0	0	0
000	Räumlichkeiten Ausgaben Maßnahme 1024	102.171	102.171	o	0	0	0	0	0
1027	Kindertagesstätte der Kreuzkirch	ne e.V.							
9870	Zuschuss für Baumaßnahme	337.492	337.492	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1027	337.492	337.492	o	0	0	o	0	0
1035	Kinderhaus Rotdornweg								
9870	Baukostenzuschuss	30.800	30.800	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1035	30.800	30.800	o	0	0	o	0	0
1090	Freie Aktive Schule e.V.								
9870 000	Kinderhort Zuschuss für Baumaßnahmen	547.000	547.000	0	0	0	0	0	0
9871	Investitionskostenzuschuss	96.740	96.740	0	0	0	0	0	0
000	Ausstattung und Außenanlagen Ausgaben Maßnahme 1090	643.740	643.740	o	0	0	0	0	0
1095	Kindergarten der Tübinger Freie	n Waldorfschu	ule						
9871	Investitionskostenzuschuss	20.000	0	0	20.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1095	20.000	0	0	20.000	0	0	0	0
1096	Waldorfkindergarten Südstadt								
9871	Investitionskostenzuschuss	35.000	0	0	35.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1096	35.000	0	0	35.000	0	0	0	0
1115	Kinderhaus Kirchplatzschule								
9870 000	Zuschuss Ausstattung 4 Gruppen; Außenbereich	180.000	0	180.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1115	180.000	0	180.000	0	0	0	0	0
1152	Kleinkindgruppe Pusteblume e.\	<b>/</b> .							
9871	Zuschuss Ausstattung;	45.000	0	45.000	0	0	0	0	0
000	Außenanlage Ausgaben Maßnahme 1152	45.000	0	45.000	0	0	0	0	0
1154	Ev. Kindergarten Derendingen								
9870	Investitionskostenzuschuss	57.586	37.586	20.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1154	57.586	37.586	20.000	0	0	0	0	0
1510	Kindergärten Hirschau								
9870	Ausstattungszuschuss; Altes	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
000	Schulhaus-Ein Ort für Kinder Ausgaben Maßnahme 1510	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 4	139.999	19.999	120.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 4	22.160.833	9.638.233	4.632.100	2.037.500	711.000	2.361.000	1.781.000	1.000.000

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
EEOO	Färderung des Sperts								
ວວບບ	Förderung des Sports								
0101	Förderung des Sports								
9870 000	Bauzuschüsse an Vereine	553.918	453.918	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	553.918	453.918	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
0102	Boulderhalle DAV Tübingen								
3680	Zwischenfinanzierung WLSB	143.000	0	0	0	71.500	42.900	28.600	0
000	Einnahmen Maßnahme 0102	143.000	0	0	0	71.500	42.900	28.600	0
9870 000	Baukostenzuschuss an DAV Sektion Tübingen e.V.	80.000	0	80.000	0	0	0	0	0
9871	Zwischenfinanzierung WLSB	150.000	150.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0102	230.000	150.000	80.000	0	0	0	0	0
0102	Sporthalla Drävantianaanartvara	l <sub>n</sub>							
3680	Sporthalle Präventionssportvere Zwischenfinanzierung WLSB	178.000	0	0	0	89.000	53.400	35.600	0
000	Einnahmen Maßnahme 0103	178.000	0	0	0	89.000	53.400	35.600	0
	Elimanmen waishanne 0103	178.000	· ·	o	· ·	69.000	55.400	35.000	U
9870 000	Baukostenzuschuss an den Präventionssportverein	80.000	0	80.000	0	0	0	0	0
9871 000	Zwischenfinanzierung WLSB	150.000	150.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0103	230.000	150.000	80.000	0	0	0	0	0
1000	Tennisclub Tübingen								
9870 000	Investitionskostenzuschuss Sanierung Tennisplätze	3.450	0	0	3.450	0	0	0	0
9871 000	Investitionskostenzuschuss Sanierung Tennishalle	8.100	0	0	8.100	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	11.550	0	0	11.550	0	0	0	0
1500	TSV Hirschau e.V.								
9870 000	Investitionskostenzuschuss Errichtung Geschäftsstelle	3.450	0	0	3.450	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1500	3.450	0	0	3.450	0	0	0	0
1900	SV Pfrondorf e.V.								
9870	Investitionskostenzuschuss	9.859	9.859	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1900	9.859	9.859	0	0	0	0	0	0
5600	Sportplätze								
0101	Sportplätze								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	70.590	55.090	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	0
9352 000	Erwerb bewegliches Vermögen Defibrillatoren	38.000	0	0	38.000	0	0	0	0
9450	Einbau von Beregnungs-	332.000	332.000	0	0	0	0	0	0
000	anlagen Ausgaben Maßnahme 0101	440.590	387.090	3.100	41.100	3.100	3.100	3.100	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1001	Bolzplatz Tilsiter Weg								
9500 000	Erneuerung Bolzplatz Tilsiter Weg	50.000	0	50.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1001	50.000	0	50.000	0	0	0	0	0
1005	Teilsanierung Baseballanlage H	awks							
9500	Baumaßnahmen	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1005	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0
4000	0								
	Sportplatz SV 03	1.897.978	4 007 070	0	0	0	0	0	0
9500 000	Ausbau Wettkampfbahn Typ B		1.897.978	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1020	1.897.978	1.897.978	0	0	0	0	0	0
1030	Sportplatz Holderfeld								
3680 000	Zuschüsse	75.000	37.500	22.500	15.000	0	0	0	0
3681	Kostenanteil aus Treuhand-	24.674	24.674	0	0	0	0	0	0
000	konto Holderfeld Einnahmen Maßnahme 1030	99.674	62.174	22.500	15.000	0	0	0	0
9500 000	Baumaßnahmen	932.198	932.198	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1030	932.198	932.198	0	0	0	0	0	0
1041	Kleinspielfeld Geschwister-Scho	II-Schule							
9500	Sanierungsmaßnahmen	128.756	128.756	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1041	128.756	128.756	0	0	0	0	0	0
1045	Tannisaluh Tühingan a V								
1045 9870	Tennisclub Tübingen e.V. Baukostenzuschuss	17.600	0	17.600	0	0	0	0	0
000									
	Ausgaben Maßnahme 1045	17.600	0	17.600	0	0	0	0	0
1101	Bolzplatz Herrlesberg								
9500 000	Herstellungskosten	20.000	20.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1101	20.000	20.000	0	0	0	0	0	0
1102	Kunstrasenplatz Lustnau								
3681	Zwischenfinanzierung WLSB	75.000	0	0	0	37.500	22.500	15.000	0
000	Einnahmen Maßnahme 1102	75.000	0	0	0	37.500	22.500	15.000	0
0500	Paukantan	000 000	0.000	000 000	_	_		•	
9500 000	Baukosten	666.628	6.628	660.000	0	0	0	0	0
9871 000	Zwischenfinanzierung WLSB	75.000	0	75.000	0	0	0	0	0
300	Ausgaben Maßnahme 1102	741.628	6.628	735.000	0	0	0	0	0
1160	Sanierung Sportplatz TV Derend	dingen							
9500	Baumaßnahmen	810.000	0	0	0	0	810.000	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1160	810.000	0	0	0	0	810.000	0	0
4046									
9351	Sportpark Kilchberg Erwerb bewegliches Vermögen	66.581	6.581	60.000	0	0	0	0	0
000									
	Ausgaben Maßnahme 1310	66.581	6.581	60.000	0	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4000	K atuan ann late Kilah baun								
9500	Kunstrasenplatz Kilchberg Rückbau Restfläche	48.419	48.419	0	0	0	0	0	0
000									
	Ausgaben Maßnahme 1320	48.419	48.419	0	0	0	0	0	0
1400	Sportplatz Bühl								
3681 000	Zwischenfinanzierung WLSB	76.500	0	0	38.250	22.950	15.300	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1400	76.500	0	0	38.250	22.950	15.300	0	0
9550	Generalsanierung	874.000	874.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1400	874.000	874.000	0	0	0	0	0	0
1410	Skateranlage Bühl								
9500	Baukosten/Erneuerung	7.000	7.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1410	7.000	7.000	0	0	0	0	0	0
		1.000	7.000	Ů	· ·		, and the second		
	Rasenplatz Hirschau	05.000	0	05.000	0				
3680 000	Zuschüsse	25.000	0	25.000	0	0	0	0	0
3681 000	Zwischenfinanzierung WLSB	67.500	0	0	0	33.750	33.750	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1510	92.500	0	25.000	0	33.750	33.750	0	0
9500	Sanierungskosten	266.696	266.696	0	0	0	0	0	0
000 9871	Zwischenfinanzierung WLSB	67.500	0	67.500	0	0	0	0	0
000		334.196							
	Ausgaben Maßnahme 1510	334.196	266.696	67.500	0	0	0	0	0
	Kunstrasenplatz Pfrondorf								
3681 000	Zwischenfinanzierung WLSB	75.000	0	0	0	37.500	22.500	15.000	0
	Einnahmen Maßnahme 1920	75.000	0	0	0	37.500	22.500	15.000	0
9500 000	Baukosten	726.570	6.570	720.000	0	0	0	0	0
9871	Zwischenfinanzierung WLSB	75.000	0	75.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1920	801.570	6.570	795.000	0	0	0	0	0
5610	Sport- und Mehrzweckhallen								
0101	Sport- und Mehrzweckhallen								
9401 000	Große Baumaßnahmen	500.000	0	0	500.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	500.000	0	0	500.000	0	0	0	0
1010	Hermann Hepper Turnhalle								
9400	Planungs- und Baukosten	150.000	0	0	0	0	0	0	150.000
000	Aufzug Ausgaben Maßnahme 1010	150.000	0	0	0	0	0	0	150.000
1020	Sporthalle der TSG								
3280	Rückzahlung Darlehen	200.000	0	0	0	0	0	200.000	0
000									

Haushaltsstelle Voraus- Bereit- Ansätze in den Jahren									
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3680	Zwischenfinanzierung WLSB	245.000	0	0	0	0	122.500	73.500	49.000
000	Einnahmen Maßnahme 1020	445.000	0	0	0	0	122.500	273.500	49.000
							_	_	
9280 000	Darlehen	200.000	0	200.000	0	0	0	0	0
9870 000	Baukostenzuschuss	725.000	0	725.000	0	0	0	0	0
9871	Zwischenfinanzierung WLSB	245.000	0	195.000	50.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1020	1.170.000	0	1.120.000	50.000	0	0	0	0
1600	Mahrawa akaah äyda Untariasiaa								
1600 9350	Mehrzweckgebäude Unterjesing Erwerb bewegliches Vermögen	en 35.000	0	0	35.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1600	35.000	0	0	35.000	0	0	0	0
		00.000			00.000	· ·			ŭ
5800	Park- und Gartenanlagen								
0101	Park- und Gartenanlagen								
3460 000	Ersatzleistung für Sachschäden des Anlagevermögens	125.959	125.959	0	0	0	0	0	0
3500	Ablösungsbeträge für Kinder-	49.056	29.056	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0
000	spielplätze Einnahmen Maßnahme 0101	175.015	155.015	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0
9600 000	Bau und Erneuerung von Spielplätzen/Grünanlagen	2.620.326	1.870.326	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0
9660 000	Beseitigung von Sachschäden	30.001	20.501	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000	0
9661 000	Aufwertung städtische Grünanlagen und Parks	2.000.000	0	0	0	0	0	0	2.000.000
000	Ausgaben Maßnahme 0101	4.650.327	1.890.827	151.500	152.000	152.000	152.000	152.000	2.000.000
1000	Platanenallee								
9500	Landschaftsplanerischer	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
000	Ideenwettbewerb Ausgaben Maßnahme 1000	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 5	1.359.689	217.189	51.500	57.250	296.200	316.850	371.700	49.000
	Ausgaben Einzelplan 5	14.824.621	7.296.521	3.179.700	863.100	175.100	985.100	175.100	2.150.000
	raogazon III. Ioipian o	1 1102 1102 1		55	555.155		333.133		

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in d	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6010	Fachbereich Hochbau und Ge	bäudemanag	ement						
0101	Fachbereich Hochbau und Gebä	udemanagem	ent						
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	37.285	32.285	0	5.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	37.285	32.285	0	5.000	0	0	0	0
6013	Fachabteilung Hochbau								
0101	Fachabteilung Hochbau								
9400 000	Planungsaufträge an Architekten und Ingenieure	711.915	361.915	50.000	100.000	100.000	50.000	50.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	711.915	361.915	50.000	100.000	100.000	50.000	50.000	0
6020	Fachabteilung Straßen und Gr	ün							
0101	Fachabteilung Straßen und Grür	 							
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	102.382	37.382	35.000	30.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	102.382	37.382	35.000	30.000	0	0	0	0
6100	Fachabteilung Stadtplanung								
0101	Stadtplanung								
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	255.955	255.955	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	255.955	255.955	0	0	0	0	0	0
6120	Fachabteilungen Vermessung	und Geoinfo	rmation						
0101	Fachabteilungen Vermessung u	nd Geoinform	ation						
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	111.584	101.584	0	10.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	111.584	101.584	0	10.000	0	0	0	0
6121	Stadtvermessung								
0101	Stadtvermessung								
3450 000	Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	16.900	15.900	0	1.000	0	0	0	0
300	Einnahmen Maßnahme 0101	16.900	15.900	0	1.000	0	0	0	0
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	310.620	280.620	0	30.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	310.620	280.620	0	30.000	0	0	0	0
6130	Fachabteilung Service-Center	Bauen							
0101	Fachabteilung Service-Center B	auen							
9351	Erwerb bewegliches Vermögen	40.132	40.132	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	40.132	40.132	0	0	0	0	0	0
6140	Baulandumlegung		-	-			-		
0101	Baulandumlegung Kostenerstattung/Wertaus-	546.498	536.498	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0
3520		J+0.490	JJU.480	2.000	∠.000	2.000	2.000	∠.000	U
3520 000	gleich für Baulandumlegung Einnahmen Maßnahme 0101	546.498	536.498	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in d	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9320 000	Ausgleichszahlungen aus Baulandumlegung	1.121.602	1.116.602	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
9321	Vermessungskosten	283.073	278.073	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	1.404.675	1.394.675	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	0
6150	Fachabteilung Projektentwick	lung							
0101	Stadtsanierung								
3270	Darlehensrückflüsse	915.051	741.381	86.830	86.840	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 0101	915.051	741.381	86.830	86.840	o	0	0	0
9870	Zuschüsse für Stadt- und	434.868	284.868	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
000	Ortsbildpflege Ausgaben Maßnahme 0101	434.868	284.868	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
1000	Entwicklungsbereich Reutlingers	str Eisenbah	nstr.						
3300	Rückzahlung städtebaulicher	2.632.103	2.632.103	0	0	0	0	0	0
000	Entwicklungsbereich Einnahmen Maßnahme 1000	2.632.103	2.632.103	0	0	0	0	0	0
1001	Erschließung von Baugebieten i	n den Ortsteile	en						
3300	Rückzahlung Erschließung v.	12.696.800	0	0	0	0	0	12.696.800	0
000	Baugebieten in Ortsteilen Einnahmen Maßnahme 1001	12.696.800	0	0	0	o	0	12.696.800	0
9550 000	Anteil der Stadt	11.100.000	0	0	4.000.000	4.000.000	3.100.000	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1001	11.100.000	0	0	4.000.000	4.000.000	3.100.000	0	0
1010	Stadtsanierung								
3680	Preisgeld für Investitionen Lichtkonzept	17.863	17.863	0	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1010	17.863	17.863	0	0	0	0	0	0
	Stellplatzablösebeträge Stuttg.Straße/Franz.Viertel	842.616	814.616	12.000	16.000	0	0	0	0
9600 000	Lichtkonzept, Touristenleitsystem, etc.	122.863	122.863	0	0	0	0	0	0
9610 000	Maßnahmen zur Aufwertung der Altstadt	1.130.200	550.200	180.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 1010	2.095.679	1.487.679	192.000	116.000	100.000	100.000	100.000	0
1011	Entwicklungsbereich Obere Viel	weide							
9560	Entwicklungsbereich Obere	3.261.306	2.261.306	0	0	0	0	0	1.000.000
000	Viehweide Ausgaben Maßnahme 1011	3.261.306	2.261.306	0	0	o	0	0	1.000.000
1015	Entwicklungsbereich Stuttgarter	Straße/Frz.Vi	ertel						
3300 000	Rückzahlung Sanierungs- gebiet	675.000	0	0	675.000	0	0	0	0
500	Einnahmen Maßnahme 1015	675.000	0	0	675.000	0	0	0	0
1020	Sanierungsgebiet Östlicher Altst	adtrand							
9550	Anteil der Stadt	7.660.520	5.192.520	595.000	60.000	857.000	310.000	646.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 1020	7.660.520	5.192.520	595.000	60.000	857.000	310.000	646.000	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
103/	Sanierungsgebiet Südliches Sta	dtzentrum							
	Anteil der Stadt	2.885.450	350.400	940.000	219.450	240.000	275.000	240.000	620.600
000	Ausgaben Maßnahme 1034	2.885.450	350.400	940.000	219.450	240.000	275.000	240.000	620.600
	Sanierungsgebiet Lustnau Süd Stellplatzablösebeträge;	68.000	0	0	68.000	0	0	0	0
	Überführung	00.000		0	00.000				· ·
9550 000	Anteil der Stadt	2.242.090	1.463.590	10.000	174.000	594.500	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1040	2.310.090	1.463.590	10.000	242.000	594.500	0	0	0
1050	Güterbahnhof								
3680 000	Kostenersatz Dritter	5.929	5.929	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1050	5.929	5.929	0	0	0	0	0	0
9400	Planung	121.878	71.878	50.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1050	121.878	71.878	50.000	0	0	0	0	0
6300	Gemeindestraßen								
0100	Brückensanierungen								
9500 000	Baumaßnahmen	679.000	179.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0100	679.000	179.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
0101	Gemeindestraßen								
	Zuschuss des Landes für Radwege	750.000	200.000	150.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
	Kostenerstattung Bund B 28	137.801	137.801	0	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 0101	887.801	337.801	150.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
			044.004	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
	Grunderwerb für Straßen- flächen	261.691	211.691	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
9500 000	Barrierefreie Maßnahmen	1.516.927	876.927	200.000	110.000	110.000	110.000	110.000	0
9502	Kleine Straßenbau-	2.095.775	1.595.775	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
	maßnahmen Generalsanierung von Straßen	5.683.612	2.683.612	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	0
000	Constabilition will Straiself	5.005.012	2.000.012	500.000	500.000	300.000	300.000	300.000	0
	Aktivierung Fußwege- verbindungen	470.314	170.314	100.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
9505	Begehbarkeit und Umge-	1.000.000	0	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	0
	staltung Altstadtstraßen Radwegebauprogramm	4.462.029	2.462.029	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	0
000									
1	Neubau und Umbau von Signalanlagen	492.284	392.284	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
9870	Lärmschutzmaßnahmen	129.416	26.916	2.500	10.000	30.000	30.000	30.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	16.112.047	8.419.547	1.632.500	1.500.000	1.520.000	1.520.000	1.520.000	0
1									
	Alleenbrücke								
1022 9520	Alleenbrücke Generalsanierung	1.535.000	35.000	0	0	0	0	0	1.500.000
1022 9520 000		1.535.000 1.535.000	35.000 <b>35.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	1.500.000 1.500.000

Nr Bezeichnung	sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2047	0040	
Nr Bezeichnung			2017	2013	2010	2017	2018	2019 ff
	Ges.aufwand	bis 2013						
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 2	3	4	5	6	7	8	9	10
1026 Wilhelmstraße								
9500 Auflösung Einbahnstraßen 000	ring 3.000.000	0	0	0	0	0	0	3.000.000
Ausgaben Maßnahme 102	3.000.000	0	0	0	0	0	0	3.000.000
1030 Eberhardsbrücke								
9550 Teilsanierung Fahrbahn-	484.802	384.802	0	100.000	0	0	0	0
000 oberfläche Ausgaben Maßnahme 103	30 484.802	384.802	0	100.000	0	0	0	0
1034 Südliches Stadtzent		4 057 077		050.000		447.000		
3610 Zuweisungen des Landes 000 nach dem GVFG	2.614.977	1.357.677	290.000	650.000	200.000	117.300	0	0
3680 Kostenersatz Dritter	125.000	0	0	70.000	55.000	0	0	0
000 Einnahmen Maßnahme 10	2.739.977	1.357.677	290.000	720.000	255.000	117.300	0	0
OFFO Änderver de Mediche ("	rung 7.025.000	2.822.430	750,000	1.900.000	570.000	982.570	0	
9550 Änderung der Verkehrsfüh 000 Zinserdreieck			750.000					0
Ausgaben Maßnahme 103	7.025.000	2.822.430	750.000	1.900.000	570.000	982.570	0	0
1037 Aischbach II								
3500 Erschließungsbeiträge 000	43.696	43.696	0	0	0	0	0	0
Einnahmen Maßnahme 10	37 43.696	43.696	0	0	0	0	0	0
1038 Ausbau Paul-Dietz-S	Straße							
3500 Erschließungsbeiträge	188.508	188.508	0	0	0	0	0	0
000 Einnahmen Maßnahme 10	038 188.508	188.508	0	0	0	0	0	0
		100.500		Ů				
1042 Spielstraßenkonzep								
9500 Baukosten	240.000	90.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
Ausgaben Maßnahme 104	240.000	90.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
1047 Aufzug Unterführung	g Bahnhof							
9500 Baukosten	341.643	341.643	0	0	0	0	0	0
000 Ausgaben Maßnahme 104	341.643	341.643	0	0	0	0	0	0
1049 Umacetaltura Hasa	9222							
1049 Umgestaltung Haag 9550 Baukosten	gasse 650.000	220.000	0	215.000	0	0	0	215.000
000		220.000	0	215.000	0	0	0	215.000
Ausgaben Maßnahme 104	050.000	220.000		213.000				213.000
	äftsbereich Herrenberger							
9550 Baukosten 000	140.000	140.000	0	0	0	0	0	0
Ausgaben Maßnahme 10	140.000	140.000	0	0	0	0	0	0
1053 Ammerkanal Fruchts	schranne							
9500 Baumaßnahmen	40.000	40.000	0	0	0	0	0	0
000 Ausgaben Maßnahme 10	53 40.000	40.000	0	0	0	0	0	0
1054 Ammaraaaa U	uugöngo							
1054 Ammergasse Hausz 9500 Baumaßnahmen	ugange 109.772	109.772	0	0	0	0	0	0
000								
Ausgaben Maßnahme 10	54 109.772	109.772	0	0	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4050									
9500	Freiackerstraße Wendemöglichkeiten	85.000	85.000	0	0	0	0	0	0
000	Michaelstraße, Georgstraße								
	Ausgaben Maßnahme 1056	85.000	85.000	0	0	0	0	0	0
1057	Umgestaltungsmaßnahmen in d	er Nürtinger S	traße						
9500 000	Planungs- und Baukosten	80.000	80.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1057	80.000	80.000	0	0	0	0	0	0
1058	Verkehrsanbindung Sindelfinger	-/Westbahnho	fstraße						
9550	Planungs- und Baukosten	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1058	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
4004	_								
1061 9500	Derendinger Allee Umgestaltung im Bereich	600.000	0	0	300.000	0	0	0	300.000
000	Lindenbrunnen								
	Ausgaben Maßnahme 1061	600.000	0	0	300.000	0	0	0	300.000
1062	Brückenstraße								
9500 000	Umgestaltung	300.000	0	0	0	300.000	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1062	300.000	0	0	0	300.000	0	0	0
1064	Neubau Brücke Rosenauer Weg	<b>]</b>							
9500	Baumaßnahmen	1.000.000	0	0	0	0	0	0	1.000.000
000	Ausgaben Maßnahme 1064	1.000.000	0	0	0	0	0	0	1.000.000
1005	Fullwage Furenestral e								
9500	Fußwege Europastraße  Baumaßnahmen	60.000	0	0	60.000	0	0	0	0
000								0	
	Ausgaben Maßnahme 1065	60.000	0	0	60.000	0	0	U	0
	Gartenstraße Brücke								
9500 000	Erneuerung der Brücke	1.200.000	0	0	0	0	0	0	1.200.000
	Ausgaben Maßnahme 1101	1.200.000	0	0	0	0	0	0	1.200.000
1154	Nelkenweg Brücke								
9500	Sanierung der Brücke	100.000	0	100.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1154	100.000	0	100.000	0	0	0	0	0
1156	Umbau Heinlenstraße								
9500	Umbaukosten	287.923	287.923	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1156	287.923	287.923	0	0	0	0	0	0
	Steinlachwasen Löschwasserbe		2	100.000	240.000			•	
9500 000	Planungs- und Baukosten	360.000	0	120.000	240.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1165	360.000	0	120.000	240.000	0	0	0	0
1230	Kreßbacher Straße								
9500 000	Sanierung	79.000	79.000	0	0	0	0	0	0
300	Ausgaben Maßnahme 1230	79.000	79.000	0	0	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in d	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4 404	D"blackelle a de Do" alsa								
	Bühlertalbach Brücke Erneuerung der Brücke	350.000	0	0	350.000	0	0	0	0
000	-								
	Ausgaben Maßnahme 1401	350.000	0	0	350.000	0	0	0	0
1402	Römerplatz Bühl								
9500 000	Planungs- und Baukosten	40.000	0	40.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1402	40.000	0	40.000	0	0	0	0	0
1430	Parkplatz beim Friedhof Bühl								
9500	Planungs- und Baukosten	25.000	0	15.000	10.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1430	25.000	0	15.000	10.000	0	0	o	0
1520	Ausgleichsmaßn. Rittweg Nord I	-Rahhuhn-Ru	othrache						
9500	Baukosten	27.900	27.900	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1520	27.900	27.900	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maisnanne 1320	27.500	27.500						v
	Schulstraße Hirschau								
9500 000	Verkehrsberuhigung	70.000	70.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1540	70.000	70.000	0	0	0	0	0	0
1550	Verkehrsberuhigung Grabenstr./	Wehrstr. Hirse	hau						
9500	Planungs- und Baukosten	100.000	0	0	0	0	100.000	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1550	100.000	0	0	0	0	100.000	0	0
1620	Erschließung Jesinger Loch								
3500	Erschließungsbeiträge	2.003.500	0	0	0	0	2.003.500	0	0
000	Ave at # at a baseliabase \/article	400,000	0	0			400,000		0
3510 000	Aus städtebaulichem Vertrag	400.000	0	0	0	0	400.000	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1620	2.403.500	0	0	0	0	2.403.500	0	0
9510	Linksabbieger B28	400.000	0	0	0	0	400.000	0	0
000 9520	Straßenerschließung	2.130.000	0	0	0	0	2.130.000	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1620	2.530.000	0	0	0	0	2.530.000	0	0
	Ausgaben Maisnanne 1020	2.550.000	•				2.550.000		v
	Brücke Ammerkanal Unterjesing								
9500 000	Baumaßnahmen	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1630	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
1640	Sanierungsmaßnahmen Bahnüb	ergang Amme	ertalbahn						
9550 000	Kostenanteil Leit- und Sicherungstechnik	90.000	90.000	0	0	0	0	0	0
300	Ausgaben Maßnahme 1640	90.000	90.000	0	0	0	0	0	0
1901	Aufwertung Ortsmitte Pfrondorf								
	Planungs- und Baukosten	200.000	0	0	0	0	200.000	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1901	200.000	0	0	0	0	200.000	0	0
	-								

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1930	Erschließung Gewerbegebiet Ga	ansäcker Pfro	ndorf						
3500	Erschließungsbeiträge	285.000	0	0	0	285.000	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1930	285.000	0	0	0	285.000	0	0	o
9500	Erschließungskosten	300.000	0	0	300.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1930	300.000	0	0	300.000	0	0	0	0
6600	Bundes- und Landesstraßen								
0101	Bundes- und Landesstraßen								
9350 000	Erneuerung Verkehrsrechner	400.000	400.000	0	0	0	0	0	o
9510 000	Generalsanierung in der Ortsdurchfahrt	500.000	0	0	0	0	0	0	500.000
9511 000	Straßenbaumaßnahmen in der Ortsdurchfahrt	500.000	0	0	0	0	0	0	500.000
9515 000	Erweiterung- und Erneuerung von Lichtsignalanlagen	40.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0
9520	Ausbau B27/K6900	2.120.802	2.120.802	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	3.560.802	2.520.802	0	10.000	10.000	10.000	10.000	1.000.000
1001	B 28 Schloßbergtunnel								
9500 000	Erneuerung Schilderbrücke	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1001	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
1020	Aischbachknoten								
9500 000	Planungs- und Baukosten	1.100.000	100.000	0	0	1.000.000	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1020	1.100.000	100.000	0	0	1.000.000	0	0	0
1600	Ortsdurchfahrt Unterjesingen								
9500 000	Planungs- und Baukosten	232.081	8.081	40.000	24.000	80.000	80.000	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1600	232.081	8.081	40.000	24.000	80.000	80.000	0	0
1650	Ortsumfahrung Unterjesingen								
9500 000	Planungs- und Baukosten	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1650	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
6700	Straßenbeleuchtung								
0101	Straßenbeleuchtung								
9500 000	Umrüstung auf Energiespar- lampen	1.074.340	1.074.340	0	0	0	0	0	0
9510 000	Umrüstung der Altstadtlampen auf LED	90.000	90.000	0	0	0	0	0	0
9600 000	Erweiterung und Erneuerung	2.775.074	2.275.074	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	3.939.414	3.439.414	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0000	D								
6800	Parkierungseinrichtungen								
0101	Parkierungseinrichtungen								
3500 000	Stellplatzablösungsbeträge	1.684.917	1.506.917	58.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	1.684.917	1.506.917	58.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
9501	Anlagen zur Parkraum-	1.928.181	1.928.181	0	0	0	0	0	0
000	bewirtschaftung Ausgaben Maßnahme 0101	1.928.181	1.928.181	0	0	0	0	0	0
4000	Deddellerestere								
1000 3610	Parkleitsystem Zuschuss vom Land	205.000	205.000	0	0	0	0	0	0
000		203.000	200.000		3			3	Ŭ
3650 000	Anteil swt	100.000	100.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1000	305.000	305.000	0	0	0	0	0	0
9600	Parkleitsystem	776.000	450.000	326.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	776.000	450.000	326.000	0	0	0	0	0
6000	Massarläufa Massarbau								
6900	Wasserläufe, Wasserbau								
0101	Wasserläufe, Wasserbau								
9500 000	Gewässerrenaturierung	200.000	0	100.000	0	100.000	0	0	0
9501	Gewässerentwicklung	512.353	262.353	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	712.353	262.353	150.000	50.000	150.000	50.000	50.000	0
0102	Hochwasserrückhaltebecken								
9500	Sanierungsmaßnahmen	798.799	238.799	0	250.000	20.000	40.000	250.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0102	798.799	238.799	0	250.000	20.000	40.000	250.000	0
0400	Hardware and the demandation								
3610	Hochwasserschutzregister Retentionszuschüsse	280.000	0	0	0	100.000	100.000	80.000	0
000	Einnahmen Maßnahme 0103	280.000	0	0	0	100.000	100.000	80.000	0
	Limannen washanne 0103	200.000	•		· ·	100.000	100.000	80.000	
9500 000	Baumaßnahmen	280.000	0	0	280.000	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0103	280.000	0	0	280.000	0	0	0	0
1001	Weilersbachmündung/Weilersba	ach							
3610	Landeszuschuss	225.000	0	0	225.000	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1001	225.000	0	0	225.000	0	0	0	0
9500	Renaturierung	630.000	180.000	0	450.000	0	0	0	0
000									
	Ausgaben Maßnahme 1001	630.000	180.000	0	450.000	0	0	0	0
3610 000	Zuweisungen des Landes	175.000	175.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1005	175.000	175.000	0	0	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9500	Ammergestaltung	350.000	350.000	0	0	0	0	0	0
000	Freiackerstraße Ausgaben Maßnahme 1005	350.000	350.000	0	0	0	0	0	0
1006	Hochwasserschutz Ammer								
9500	Baumaßnahmen	450.000	0	0	0	0	0	0	450.000
000	Ausgaben Maßnahme 1006	450.000	0	0	0	0	0	0	450.000
1010	Lla chuir an ann ah ista Na alian								
9500	Hochwasserschutz Neckar  Baukosten	800.000	0	0	0	100.000	0	0	700.000
000	Ausgaben Maßnahme 1012	800.000	0	0	0	100.000	0	0	700.000
	Ausgaben mashanne 1012	500.000	v		Ů	100.000			700.000
1101	Hochwasserschutz Lustnau			_	_	_	_	_	
3610 000	Zuweisungen des Landes	1.810.600	1.810.600	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1101	1.810.600	1.810.600	0	0	0	0	0	0
9560	Hochwasserschutz für Lustnau	5.582.508	5.582.508	0	0	0	0	0	0
000	Wasserbauprogramm WP90 Ausgaben Maßnahme 1101	5.582.508	5.582.508	0	0	0	0	0	0
1102	Pegel Kirnbachtal								
9500	Datenleitung für Hochwasser-	10.000	0	10.000	0	0	0	0	0
000	alarmierung Ausgaben Maßnahme 1102	10.000	0	10.000	0	0	0	0	0
1102	Figehboughklanna Caldarahaah								
9500	Fischbauchklappe Goldersbach Bedienungssteg/Hochwasser	30.000	0	30.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1103	30.000	0	30.000	0	0	0	0	0
		30.000	v	30.000	Ů				
	Rampe Mühlbachabsturz	475.000		475.000					
3610 000	Zuweisungen des Landes	175.000	0	175.000	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1153	175.000	0	175.000	0	0	0	0	0
9550 000	Baumaßnahmen	350.000	0	350.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1153	350.000	0	350.000	0	0	0	0	0
1154	Hochwasserschutz Steinlach								
9500	Baumaßnahmen	1.050.000	0	0	0	0	50.000	0	1.000.000
000	Ausgaben Maßnahme 1154	1.050.000	0	0	0	0	50.000	0	1.000.000
1400	Hochwasserschutz Bühl								
3610	Zuweisungen des Landes	1.300.000	0	0	0	850.000	450.000	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 1400	1.300.000	0	0	0	850.000	450.000	0	0
9520 000	Hochwasserschutz Bühl	3.915.000	545.000	70.000	0	1.000.000	2.300.000	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1400	3.915.000	545.000	70.000	0	1.000.000	2.300.000	0	0
1520	Zugang zum Baggersee Hirscha	lu							
9500 000	Planungs- und Baukosten	60.000	0	60.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1520	60.000	0	60.000	0	0	0	0	0
	I .							1	

000 Blaihofstraße		Haushaltsstelle Voraus- Bereit- Ansätze in den Jahren								
EUR         EUR <td>2019 ff</td> <td>2018</td> <td>2017</td> <td>2016</td> <td>2015</td> <td>2014</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>	2019 ff	2018	2017	2016	2015	2014				
1     2     3     4     5     6     7     8     9       1901 Hochwasserschutz Pfrondorf     Hochwasserschutzmaßnahme     80.000     80.000     0     0     0     0     0     0     0       Blaihofstraße     Ausgaben Maßnahme 1901     80.000     80.000     0     0     0     0     0     0       Einnahmen Einzelplan 6     30.010.143     9.674.873     761.830     1.839.840     1.622.000     3.202.800     12.908.800	ı								Bezeichnung	Nr
1901   Hochwasserschutz Pfrondorf   9520   Hochwasserschutzmaßnahme   80.000   80.000   0   0   0   0   0   0   0   0	EUR									
9520   Hochwasserschutzmaßnahme   80.000   80.000   0   0   0   0   0   0   0   0	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
9520   Hochwasserschutzmaßnahme   80.000   80.000   0   0   0   0   0   0   0   0									Hochwasserschutz Pfrondorf	1901
Ausgaben Maßnahme 1901 80.000 80.000 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	0	0	0	0	0	0	80.000	80.000		
Einnahmen Einzelplan 6 30.010.143 9.674.873 761.830 1.839.840 1.622.000 3.202.800 12.908.800	0	0	0	0	0	0	80.000	80.000		000
	0									
	11.985.600									
	11.965.000	3.126.000	11.959.570	10.903.500	11.113.430	3.847.300	42.930.942	97.676.362	Ausgaben Einzeipian 6	

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7230	Häckselplätze								
1700	Neueinrichtung Häckselplatz Ha	gelloch							
	Baumaßnahmen	30.005	30.005	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1700	30.005	30.005	0	0	0	0	0	0
1900	Neueinrichtung Häckselplatz Pfr	ondorf							
	Baumaßnahmen	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1900	50.000	0	0	50.000	0	0	0	0
7240	Altlastenbeseitigung								
1000	Altlastensanierung Zanker								
3610 000	Zuschuss des Landes	900.000	0	0	600.000	300.000	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1000	900.000	0	0	600.000	300.000	0	0	0
9600	Baumaßnahmen	1.500.000	0	0	1.000.000	500.000	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	1.500.000	0	0	1.000.000	500.000	0	0	0
7300	Märkte								
	Marktstände	00.770	0.770	45.000	0.000	0.000	0.000	0.000	
000	Ersatzbeschaffung	33.770	6.770	15.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	33.770	6.770	15.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0
7610	Rundfunkverteilanlage WHO								
0101	Breitbandverteilanlage WHO								
9620 000	Umrüstung WHO	174.690	134.690	40.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	174.690	134.690	40.000	0	0	0	0	0
7640	Brunnen								
1010	Trinkbrunnen								
	Planungs- und Bau- maßnahmen	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1010	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
7700	Kommunale Servicebetriebe T	übingen (KS	T)						
0101	Kommunale Servicebetriebe Tül	bingen							
	Darlehensrückflüsse von den KST	8.083.083	283.083	0	0	7.800.000	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	8.083.083	283.083	0	0	7.800.000	0	0	0
7800	Förderung der Land- und Fors	twirtschaft							
	Schuppengebiet Enzbach Unter								
3680 000	Kostenbeteiligung Dritter	170.000	0	0	0	170.000	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 1600	170.000	0	0	0	170.000	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9500 000	Ausgleichsmaßnahmen	170.000	170.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1600	170.000	170.000	0	0	0	0	0	0
7801	Landschaftspflege, Ausgleich	smaßnahmer	1						
9600	Ökokonto Ausgaben für Ökokonto-	524.306	424.306	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
000	maßnahmen Ausgaben Maßnahme 0101	524.306	424.306	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
			424.300	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
7921	Öffentlicher Personennahverk	ehr							
0101	Öffentlicher Personennahverkeh	r							
9500 000	Straßenbauliche Maßnahmen	1.546.077	796.077	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0
9510	ÖPNV-Maßnahmen	778.841	653.841	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	2.324.918	1.449.918	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000	0
0104	Regionalstadtbahn								
9610	Standardisierte Bewertung	209.055	209.055	0	0	0	0	0	0
9620	nach GVFG Anteil Stadt	1.011.000	670.000	0	0	341.000	0	0	0
000	Planungsrate für GVFG- Rahmenantrag								
	Ausgaben Maßnahme 0104	1.220.055	879.055	0	0	341.000	0	0	0
1034									
9550 000	Planungs- und Baukosten	4.996.473	796.473	0	0	0	1.300.000	1.300.000	1.600.000
	Ausgaben Maßnahme 1034	4.996.473	796.473	0	0	0	1.300.000	1.300.000	1.600.000
7930	Fest- und Messeplatz								
1000	Fest- und Messeplatz								
9510	Fußweg entlang B28 neu	91.246	91.246	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1000	91.246	91.246	0	0	0	0	0	0
1010	Verlegung Fest- und Messeplatz								
9510	Planungskosten	30.283	30.283	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 1010	30.283	30.283	0	0	0	0	0	0
7050	Wirtschafts- und Gewerbeförd	lerung							
		crung							
		200 500		200 500				-	
3250 000	Rückzahlung Darlehen von der WIT	308.500	0	308.500	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0101	308.500	0	308.500	0	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 7	9.461.583	283.083	308.500	600.000	8.270.000	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 7	11.165.747	4.012.747	270.000	1.248.000	1.039.000	1.498.000	1.498.000	1.600.000

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8550	Stadtwald								
0101	Stadtwald								
9540 000	Bau von Maschinenwegen	373.209	273.209	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	373.209	273.209	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
8800	Allgemeines Grundvermögen								
0101	Allgemeines Grundvermögen								
3400 000	Grundstückserlöse	52.313.490	37.313.490	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	0
3401 000	Grundstückserlöse "Neckaraue"	8.857.921	7.187.921	0	1.670.000	0	0	0	0
3402 000	Grundstückserlöse "Schnarrenberg/Dannstr."	800.000	0	0	0	0	0	800.000	0
3680 000	Nachlass Wechsler	765.600	765.600	0	0	0	0	0	0
3681 000	Schenkung Schneck/Haas	5.418	5.418	0	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 0101	62.742.429	45.272.429	3.000.000	4.670.000	3.000.000	3.000.000	3.800.000	0
9320 000	Grundstückserwerb	30.853.979	21.353.979	2.000.000	1.500.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	0
9321 000	Kosten für Vermessungs- leistungen, UA 6121	1.199.978	709.978	70.000	50.000	70.000	150.000	150.000	0
9324 000	Erschließungsbeiträge für städtische Grundstücke	3.017.705	2.572.705	40.000	30.000	315.000	30.000	30.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0101	35.071.662	24.636.662	2.110.000	1.580.000	2.385.000	2.180.000	2.180.000	0
1000	Schwabenhaus								
9400 000	Innen- und energetische Sanierung, Brandschutz	1.400.000	0	50.000	850.000	500.000	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 1000	1.400.000	0	50.000	850.000	500.000	0	0	0
1034	Südliches Stadtzentrum								
3400 000	Grundstücksverkauf Europaplatz	5.000.000	0	0	0	0	0	5.000.000	0
	Einnahmen Maßnahme 1034	5.000.000	0	0	0	0	0	5.000.000	0
	Einnahmen Einzelplan 8	67.742.429	45.272.429	3.000.000	4.670.000	3.000.000	3.000.000	8.800.000	0
	Ausgaben Einzelplan 8	36.844.870	24.909.870	2.180.000	2.450.000	2.905.000	2.200.000	2.200.000	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9100	Allgemeine Finanzwirtschaft								
0101	Allgemeine Finanzwirtschaft								
3000 000	Zuführung vom Verwaltungs- haushalt	232.202.656	175.909.241	11.274.105	7.057.110	12.252.000	14.786.800	10.923.400	0
3009 000	Zuführung VwHH Instandhalt Rücklage PH-Arena	1.773.500	1.023.500	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0
3009 100	Zuführung VwHH Instandhalt Rücklage Sporthalle WHO	390.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	0
3100 000	Entnahme aus allgemeiner Rücklage	57.924.373	19.380.388	15.784.325	13.049.310	419.710	7.631.330	1.659.310	0
3103 000	Entnahme aus zweckgeb. Rücklage Gemeinschschulen	3.430.000	3.430.000	0	0	0	0	0	0
3104 000	Entnahme aus zweckgeb. Stellplatzrücklage	4.156.550	2.756.550	300.000	200.000	300.000	300.000	300.000	0
3105 000	Entnahme aus zweckgeb. Rücklage Völter	22.119	22.119	0	0	0	0	0	0
3105 200	Entnahme aus zweckgeb. Rücklage Schenkungen	2.709-	2.709-	0	0	0	0	0	0
3107 300	Entnahme aus zweckgeb.RL Sponsoringvertrag Horn	510.738	260.738	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
3107 310	Entnahme aus zweckgeb.RL Instandhaltung PH-Arena	98.500	48.500	0	50.000	0	0	0	0
3270 000	Darlehensrückflüsse	2.327.204	2.299.274	9.920	7.510	5.500	3.500	1.500	0
3701 000	Kredite von der Kreditan- stalt für Wiederaufbau (KfW)	3.384.925	2.384.925	1.000.000	0	0	0	0	0
3771 000	Kredite vom Kreditmarkt	41.692.363	25.092.363	0	6.000.000	6.000.000	4.600.000	0	0
3780 000	Umschuldungen	5.906.654	5.906.654	0	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 0101	353.816.874	238.576.544	28.633.350	26.628.930	19.242.210	27.586.630	13.149.210	0
9007 300	Zuführung an VwHH zweckgeb.RL.Sponsoring Horn	510.738	260.738	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
9007 310	Zuführung an VwHH zwgeb. RL Instandhaltung PH-Arena	98.500	48.500	0	50.000	0	0	0	0
9015 000	Zuführung an VwHH zwgeb. Rücklage Völter	10.000	10.000	0	0	0	0	0	0
9100 000	Zuführung an allgemeine Rücklage	70.853.143	70.853.143	0	0	0	0	0	0
9104 000	Zuführung an zweckgeb. Stellplatzrücklage	2.486.041	2.336.041	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
9105 000	Zuführung an zweckgeb. Rücklage Völter	12.565-	15.365-	600	550	550	550	550	0
9105 100	Zuführung an zweckgeb. Rücklage Wechsler	765.600	765.600	0	0	0	0	0	0
9105 200	Zuführung an zweckgeb. Rücklage Schenkungen	2.709	2.709	0	0	0	0	0	0
9107 000	Zuführung an zweckgeb.RL Instandhaltung PH-Arena	1.923.500	1.173.500	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0
9107 100	Zuführung an zweckgeb.RL Instandh. Sporthalle WHO	390.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	0
9110 000	Zuführung an zweckgeb. Rücklage Regionalstadtbahn	1.000.000	0	1.000.000	0	0	0	0	0
9250 000	Gewährung von Darlehen	7.800.000	7.800.000	0	0	0	0	0	0
9300 000	Erwerb von Beteiligungen und Geschäftsanteilen	1.760.028	1.085.028	0	675.000	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9701 000	Tilgungsraten für Darlehen des Bundes	7.789.418	6.686.418	225.000	182.000	232.000	232.000	232.000	0
9711 000	Tilgungsraten für Darlehen des Landes	1.421.366	506.366	450.000	110.000	114.000	118.000	123.000	0
9712 000	Außerordentliche Tilgung	72.093.316	60.993.316	0	0	0	0	11.100.000	0
9771 000	Kreditmarkt, ordentliche Tilgung	15.301.907	10.272.907	520.000	1.032.000	1.047.000	1.184.000	1.246.000	0
9780 000	Umschuldungen	5.945.354	5.945.354	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0101	190.139.055	168.789.255	2.490.600	2.344.550	1.688.550	1.829.550	12.996.550	0
	Einnahmen Einzelplan 9	353.816.874	238.576.544	28.633.350	26.628.930	19.242.210	27.586.630	13.149.210	0
	Ausgaben Einzelplan 9	190.139.055	168.789.255	2.490.600	2.344.550	1.688.550	1.829.550	12.996.550	0

#### Einzelplan

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Zusammenstellung der Einzelpläne								
	Einnahmen Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung	179.000	1.000	0	178.000	0	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung	40.178.216	12.743.726	5.124.080	5.901.930	6.998.160	5.778.160	2.632.160	1.000.000
	Einnahmen Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	3.118.070	1.352.070	412.000	260.000	554.000	281.000	61.000	198.000
	Ausgaben Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	14.128.416	6.746.616	704.300	1.683.500	2.134.000	1.755.000	285.000	820.000
	Einnahmen Einzelplan 2 Schulen	10.586.840	4.763.840	900.000	1.131.000	1.348.000	944.000	0	1.500.000
	Ausgaben Einzelplan 2 Schulen	83.286.059	38.986.559	9.435.900	5.413.900	6.129.900	3.674.900	6.554.900	13.090.000
	Einnahmen Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	3.142.220	1.453.750	0	388.470	1.200.000	0	0	100.000
	Ausgaben Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	25.409.090	6.075.330	323.000	2.697.560	2.848.200	3.290.000	4.040.000	6.135.000
	Einnahmen Einzelplan 4 Soziale Sicherung	139.999	19.999	120.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 4 Soziale Sicherung	22.160.833	9.638.233	4.632.100	2.037.500	711.000	2.361.000	1.781.000	1.000.000
	Einnahmen Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung	1.359.689	217.189	51.500	57.250	296.200	316.850	371.700	49.000
	Ausgaben Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung	14.824.621	7.296.521	3.179.700	863.100	175.100	985.100	175.100	2.150.000
	Einnahmen Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	30.010.143	9.674.873	761.830	1.839.840	1.622.000	3.202.800	12.908.800	0
	Ausgaben Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	97.876.562	42.938.942	5.847.500	11.113.450	10.903.500	11.959.570	3.128.000	11.985.600
	Einnahmen Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförde	9.461.583 erung	283.083	308.500	600.000	8.270.000	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförde	11.165.747 erung	4.012.747	270.000	1.248.000	1.039.000	1.498.000	1.498.000	1.600.000
	Einnahmen Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sono	67.742.429 dervermögen	45.272.429	3.000.000	4.670.000	3.000.000	3.000.000	8.800.000	0
	Ausgaben Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sono	36.844.870 dervermögen	24.909.870	2.180.000	2.450.000	2.905.000	2.200.000	2.200.000	0
	Einnahmen Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft	353.816.874	238.576.544	28.633.350	26.628.930	19.242.210	27.586.630	13.149.210	0
	Ausgaben Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft	190.139.055	168.789.255	2.490.600	2.344.550	1.688.550	1.829.550	12.996.550	0
	Einnahmen Zusammen	479.556.848	301.614.778	34.187.180	35.753.490	35.532.410	35.331.280	35.290.710	1.847.000
	Ausgaben Zusammen	536.013.468	322.137.798	34.187.180	35.753.490	35.532.410	35.331.280	35.290.710	37.780.600

## Finanzplanung 2014

# 3a. Investitionsprogramm Sonderrechnungen

#### bis 6156

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6454	Franklis Grown was Barrackista	. : 0	ta:la						
6151	Erschließung von Baugebiete	n in den Orts	tellen						
0100	Einnahmen								
3500 000	Grundstückserlöse	38.232.000	0	0	0	0	2.000.000	36.232.000	0
3520	Finanzierungsanteil Stadt	11.100.000	0	0	4.000.000	4.000.000	3.100.000	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 0100	49.332.000	0	0	4.000.000	4.000.000	5.100.000	36.232.000	0
0110	Vorbereitende Maßnahmen								
9500	Planung und Gutachten	2.400.000	0	0	300.000	300.000	300.000	1.500.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0110	2.400.000	0	0	300.000	300.000	300.000	1.500.000	0
0.155									
9320	Grundstückskauf Grunderwerb	23.785.600	0	0	2.393.800	2.393.800	3.493.800	15.504.200	0
000									
	Ausgaben Maßnahme 0130	23.785.600	0	0	2.393.800	2.393.800	3.493.800	15.504.200	0
9500 000	Erschließung	4.000.000	0	0	500.000	500.000	500.000	2.500.000	0
9510 000	Herstellung öffentlicher Grünflächen	1.600.000	0	0	200.000	200.000	200.000	1.000.000	0
9520	Ausgleichsmaßnahmen	1.200.000	0	0	150.000	150.000	150.000	750.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0140	6.800.000	0	0	850.000	850.000	850.000	4.250.000	0
0150	Förderung Wohnen								
9880	Wohnraumförderung	3.649.600	0	0	456.200	456.200	456.200	2.281.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0150	3.649.600	0	0	456.200	456.200	456.200	2.281.000	0
0460	Constitut Avendhau								
9000	Sonstige Ausgaben Rückzahlung der Vor-	12.696.800	0	0	0	0	0	12.696.800	0
000	finanzierung VmHH							12.696.800	
	Ausgaben Maßnahme 0160	12.696.800	0	0	0	0	0	12.090.000	
6156	Entwicklungsbereich Reutling	er Straße/							
	Eisenbahnstraße (Depot)								
	Einnahmen								
3500 000	Grundstückserlöse	492.163	492.163	0	0	0	0	0	0
3500 009	Mieten aus der Miet- verwaltung der GWG	12.085	12.085	0	0	0	0	0	0
3501 000	Grundstückserlöse	3.379.844	3.379.844	0	0	0	0	0	0
3504 000	Mieteinnahmen	297.748	297.748	0	0	0	0	0	0
3505 000	Grundstückserlöse Depot	2.784.766	2.784.766	0	0	0	0	0	0
3509 000	Mieten aus der Miet- verwaltung der GWG	20.763	20.763	0	0	0	0	0	0
3510 000	Erschließungsbeiträge	74.899	74.899	0	0	0	0	0	0
3512 000	Rückerstattung verauslagter Kosten	24.806	24.806	0	0	0	0	0	0

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3520 000	Vorfinanzierung vom VmHH	1.881.537	1.881.537	0	0	0	0	0	0
3528 000	Fehlbetrag	310.046	310.046	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Maßnahme 0100	9.278.656	9.278.656	0	0	0	0	0	0
9920 000	Fehlbetrag	163.315-	163.315-	0	0	0	0	0	0
9921 000	Überschuss	151.641	151.641	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0100	11.673-	11.673-	0	0	0	0	0	0
0110	Vorbereitende Maßnahmen								
9509 000	Verwaltungsvergütung an die GWG	3.065	3.065	0	0	0	0	0	0
9541 000	Untersuchungen	330.209	330.209	0	0	0	0	0	0
	Planungsmittel	16.157	16.157	0	0	0	0	0	0
9545 000	Projektsteuerung	8.061	8.061	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0110	357.492	357.492	0	0	0	0	0	0
0130	Grunderwerb								
9550 000	Grunderwerb	3.850.009	3.850.009	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0130	3.850.009	3.850.009	0	0	0	0	0	0
0140	Ordnungsmaßnahmen								
9550 000	Erschließung	1.484.783	1.484.783	0	0	0	0	0	0
9555 000	Beseitigung baulicher Anlagen	543.000	543.000	0	0	0	0	0	0
9562 000	Bewirtschaftungskosten	184.263	184.263	0	0	0	0	0	0
9564 000	Verauslagte Kosten	29.696	29.696	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0140	2.241.741	2.241.741	0	0	0	0	0	0
0160	Sonstige Ausgaben								
9597 000	Rückzahlung der Vor- finanzierung VmHH	2.632.103	2.632.103	0	0	0	0	0	0
9598	Überschuss	208.983	208.983	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0160	2.841.086	2.841.086	0	0	0	0	0	0
	Sanierungsgebiet Östlicher Al (Förderprogramm "Stadtumba	1							
	Einnahmen Rückerstattung verauslagter	6.832	6.832	0	0	0	0	0	0
000 3520	Kosten Vorfinanzierung VmHH	7.660.520	5.192.520	595.000	60.000	857.000	310.000	646.000	0
	Finanzierungsanteil Stadt  Zuweisungen vom Land	4.382.000	3.075.000	160.000	70.000	373.000	220.000	484.000	0
000		12.049.352							
	Einnahmen Maßnahme 0100	12.049.352	8.274.352	755.000	130.000	1.230.000	530.000	1.130.000	0

#### bis 6158

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0110	Vorbereitende Maßnahmen								
9500	Untersuchungen	290.000	290.000	0	0	0	0	0	0
000	Planungamittal	445.000	205 000	20,000	20,000	30.000	30.000	20.000	0
9510 000	Planungsmittel	445.000	295.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	U
9550 000	Grunderwerb	587.100	587.100	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0110	1.322.100	1.172.100	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0
0140	Ordnungsmaßnahmen								
3460 000	Ersatzleistungen für Sachschäden	58.047	58.047	0	0	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 0140	58.047	58.047	0	0	0	0	0	0
9500	Erschließung	7.093.897	4.103.897	490.000	0	1.100.000	400.000	1.000.000	0
000		4.070.000	4.070.000			_			2
9550 000	Erschließung für  "Neue Straße"	1.070.000	1.070.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0140	8.163.897	5.173.897	490.000	0	1.100.000	400.000	1.000.000	0
0150	Baumaßnahmen								
9500 000	Germanenstaffel	730.000	495.000	235.000	0	0	0	0	0
9870 000	Modernisierung	1.744.570	1.344.570	0	100.000	100.000	100.000	100.000	0
000	Ausgaben Maßnahme 0150	2.474.570	1.839.570	235.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
0160	Sonstige Ausgaben								
9000	Rückzahlung der Vor	146.832	146.832	0	0	0	0	0	0
000	finanzierung VmHH Ausgaben Maßnahme 0160	146.832	146.832	0	0	0	0	0	0
6158	Sanierungsgebiet Lustnau-Sü	d							
3500	Einnahmen Grundstückserlöse	822.829	822.829	0	0	0	0	0	0
000	Cranastackscriosc	022.020	022.020		o l				· ·
3501 000	Mieten Anwohnerstellplatz	41.000	0	0	20.500	20.500	0	0	0
3510	Ausgleichsbeträge	1.650.000	1.650.000	0	0	0	0	0	0
000 3511	Einnahmen aus über-	225.000	225.000	0	0	0	0	0	0
000	nommenen Baulasten	00.000			00.000		_		2
3512 000	Stellplatzablösebeträge	68.000	0	0	68.000	0	0	0	0
3520 000	Finanzierungsanteil Stadt	2.242.090	1.463.590	10.000	174.000	594.500	0	0	0
3600	Zuweisungen vom Bund	120.000	120.000	0	0	0	0	0	0
000 3610	U3 Kita-Fördermittel Zuweisungen vom Land	1.800.000	1.653.000	0	12.000	135.000	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 0100	6.968.919	5.934.419	10.000	274.500	750.000	0	0	0
		0.300.313	J.934.419	10.000	214.500	750.000	U	U	U
	Vorbereitende Maßnahmen	44.450	44 450		_		_		2
9500 000	Untersuchungen	11.450	11.450	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0110	11.450	11.450	0	0	0	0	0	0

Nr						, modizo m	den Jahren		
Nr		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0120	Weitere Vorbereitungen								
3512	Erstattung verauslagter	900	900	0	0	0	0	0	0
000	Kosten Einnahmen Maßnahme 0120	900	900	0	0	0	0	0	0
9510 000	Wettbewerb	131.290	131.290	0	0	0	0	0	0
	Bebauungsplan	104.183	104.183	0	0	0	0	0	0
9530	Gutachten / Untersuchungen	265.541	255.541	10.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0120	501.014	491.014	10.000	0	0	0	0	0
0140	Ordnungsmaßnahmen								
9500 000	Abbruch/Grundstücks- freilegung	1.617.000	1.617.000	0	0	0	0	0	0
9550 000	Gestaltung öffentlicher Flächen	2.212.586	2.192.086	0	20.500	0	0	0	0
9551 000	Grunderwerb	229.370	229.370	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0140	4.058.956	4.038.456	0	20.500	0	0	0	0
0150	Baumaßnahmen								
	Öffentliche Maßnahmen/ Gemeinbedarfseinrichtungen	2.268.400	1.264.400	0	254.000	750.000	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0150	2.268.400	1.264.400	0	254.000	750.000	0	0	0
0170	Sonstige Ausgaben								
9509 000	Vergütungen	130.000	130.000	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben Maßnahme 0170	130.000	130.000	0	0	0	0	0	0
6159	Sanierungsgebiet Südliches S	tadtzentrum							
0100	Einnahmen								
3510 000	Ausgleichsbeiträge	635.000	0	0	268.000	0	67.000	0	300.000
3520	Finanzierungsanteil Stadt	2.885.450	350.400	940.000	219.450	240.000	275.000	240.000	620.600
3600 000	Zuweisungen vom Bund	480.000	85.600	90.000	60.000	60.000	50.000	60.000	74.400
	Zuweisungen vom Land	2.500.000	440.000	490.000	300.000	300.000	250.000	300.000	420.000
3670	Kostenbeteiligung Dritter	20.550	0	0	20.550	0	0	0	0
000	Einnahmen Maßnahme 0100	6.521.000	876.000	1.520.000	868.000	600.000	642.000	600.000	1.415.000
0110	Vorbereitende Maßnahmen								
9500	Untersuchungen	30.000	30.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0110	30.000	30.000	0	0	0	0	0	0
0120	Weitere Vorbereitungen								
9500	Planungskosten	280.000	150.000	130.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0120	280.000	150.000	130.000	0	0	0	0	0
0140	Ordnungsmaßnahmen								
9500 000	Abbruch/Grundstücks- freilegung	806.000	496.000	0	268.000	0	42.000	0	0

#### bis 6159

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in o	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand	bis 2013						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9550 000	Herstellung und Änderung von Erschließungsanlagen	4.380.000	0	1.000.000	600.000	500.000	500.000	500.000	1.280.000
9551 000	Grunderwerb	180.000	0	180.000	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0140	5.366.000	496.000	1.180.000	868.000	500.000	542.000	500.000	1.280.000
0150	Baumaßnahmen								
9870 000	Modernisierungs- und Instand- setzungsmaßnahmen Ausgaben Maßnahme 0150	645.000 645.000	0 <b>0</b>	210.000 <b>210.000</b>	0 <b>0</b>	100.000 100.000	100.000 100.000	100.000 100.000	135.000 <b>135.000</b>
0170	Vergütung/Honorare								
9500	Vergütungen	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0
000	Ausgaben Maßnahme 0170	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0
	Einnahmen Einzelplan 6	84.208.874	24.422.374	2.285.000	5.272.500	6.580.000	6.272.000	37.962.000	1.415.000
	Ausgaben Einzelplan 6	84.208.874	24.422.374	2.285.000	5.272.500	6.580.000	6.272.000	37.962.000	1.415.000

#### Einzelplan

	Haushaltsstelle	Voraus-	Bereit-			Ansätze in d	den Jahren		
		sichtlicher	gestellt	2014	2015	2016	2017	2018	2019 ff
Nr	Bezeichnung	Ges.aufwand							
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Zusammenstellung der Einzelpläne								
	Einnahmen Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	84.208.874	24.422.374	2.285.000	5.272.500	6.580.000	6.272.000	37.962.000	1.415.000
	Ausgaben Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	84.208.874	24.422.374	2.285.000	5.272.500	6.580.000	6.272.000	37.962.000	1.415.000
	Einnahmen Zusammen	84.208.874	24.422.374	2.285.000	5.272.500	6.580.000	6.272.000	37.962.000	1.415.000
	Ausgaben Zusammen	84.208.874	24.422.374	2.285.000	5.272.500	6.580.000	6.272.000	37.962.000	1.415.000

### Stellenplan

für die

Beamten und Beschäftigten

Haushaltsjahr 2015

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2015 Teil A: Beamte

	Besoldungsgruppe		Zahl der Stellen	ue		Nachrichtlich		
		Insgesamt	darunter			Stellen 2014	Stellen 2014 Zahl der tatsächlich	Vermerke, Erläuterungen
Laufbahngruppe			Mit Zulage	Sonder-	Leerstellen		besetzten Stellen am	z.B.
				schlüssel			30. Juni 2014	Aufwandsentschädigung
1	2	3	7	2	9	7	8	6
Teil A I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervern	altung - ohne Sonder		nögen mit Sonderrechnung	nng				
Bürgermeister	B7	1,00	00'0	00'0	0,00	0,00	00'0	
	B6	00'0	00'0	00'0	0,00	1,00	1,00	
	B5	1,00	00'0	00'0	0,00	1,00	1,00	
	B4	1,00	00'0	00'0	00'0	0,00	00'0	
	B3	00'0	00'0	00'0	00'0	1,00	1,00	
Höherer Dienst	A16	2,00	00'0	1,00	00'0	2,00	2,00	
	A15	5,00	00'0	3,00	00'0	5,00	3,70	
	A14	7,00	00'0	3,00	0,00	8,00	00'2	
	A13/H	2,00	00'0	1,00	00'0	2,00	2,00	
Gehobener Dienst	A13/G	12,70	00'0	2,00	00'0	10,70	09'6	
	A12	14,50	00'0	4,00	00'0	15,50	15,45	
	A11	25,40	00'0	00'0	0,00	26,15	26,15	
	A10	26,75	00'0	8,00	00'0	26,25	23,10	
	A9/G	5,50	00'0	00'0	0,00	2,00	2,00	
Mittlerer Dienst	A9/M	16,50	1,00	00'9	00'0	17,50	12,50	
	A8	17,49	00'0	1,00	0,00	13,24	17,19	
	A7	2,00	00'0	00'0	0,00	4,00	00'0	
	A6	0,50	00'0		0,00	0,00	00'0	
Insgesamt A I		140,34	1,00	29,00	0,00	135,34	123,59	

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung	t Sonderrechnung							
Altenhilfe Tübingen								
Mittlerer Dienst	M/6A	0,75	00'0	00'0	00'0	0,75	0,70	
Insgesamt AHT		0,75	00'0	00'0	00'0	0,75	0,70	
Kommunale Servicebetriebe Tübingen	triebe Tübingen							
Mittlerer Dienst	M/6A	1,00	00'0	00'0	00'0	1,00	1,00	
Insgesamt KST		1,00	00'0	0,00	00'0	1,00	1,00	
Insgesamt A II		1,75	00'0	00'0	00'0	1,75	1,70	
Insgesamt A Lund A II		142,09	1.00	29.00	00.0	137.09	125,29	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2015 Teil B: Beschäftigte

	Futgeltaruppe		Zahl der Stellen			Nachrichtlich		
		Insgesamt					Zahl der tatsächlich	Vermerke, Erläuterungen
Tarifart							besetzten Stellen am	z.B.
							30. Juni 2014	Aufwandsentschädigung
1	2	3	4	5	9	7	8	6
Teil B I. Gemeindeverwaltung	altung - ohne Sonderverm	öge	Sonderrechnung					
TVÖD VKA	E15	6,00				5,00	5,00	
	E14	2,00				4,00	3,50	
	E13	13,70				14,00	1	
	E12	40,10				34,65		
	E11	18,93				23,43	19,12	
	E10	30,28				26,89	24,06	
	E09ST49J	34,29				35,29	33,59	
	E09	11,75				10,50	10,94	
	E08	98,37				90,40	86,42	
	90 <b>3</b>	130,28				128,93	119,84	
	E05	35,48				36,65	36,96	
	E04	1,26				1,26	1,13	
	E03	5,14				4,64	4,81	
	E02EST5	48,38				48,93	44,55	
	E02	0,55				00'0	0,00	
TV Wald Ba-Wü Monat	E05	2,00				5,00	4,60	
BT-V Soz.&Erz.Dienst	S18	1,60				1,60	1,60	
	217	2,00				1,00	1,00	
	S16	00'0				1,00	0,00	
	S15	9,75				9,00	8,50	
	S13	13,92				11,24	12,04	
	S12	5,45				6,45	4,45	
	S11	34,81				34,46	31,17	
	S10	36,20				35,69	36,71	
	80S	3,09				2,40	2,00	
	20S	23,52				24,40	24,47	
	908	277,25				256,29	234,22	
	S03	63,09				63,28	62,20	
	KINDPF	2,38				2,69	2,00	
	ERZIEH	17,24				16,00	14,00	
Insgesamt B I		974,79				932,06	871,73	

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung	Sonderrechnung		_		
Kommunale Servicebetriebe Tübingen	riebe Tübingen				
TVÖD VKA	E14	1,00	00'0	0,00	
	E13	00'0	1,00	1,00	
	E12	1,00	1,00	1,00	
	E11	3,00	3,00	2,00	
	E10	2,00	2,00	2,00	
	E09ST49J	7,50	2,50	6,50	
	E09	1,00	1,00	1,00	
	E08	10,00	8,00	00'6	
	E07	31,00	38,00	30,00	
	E06	38,80	35,80	35,21	
	E05	25,41	26,91	22,49	
	E04	55,00	39,00	29,50	
	E03	11,00	31,00	29,31	
	E02UE	0,89	2,16	0,83	
	E02EST5	0,16	0,16	0,16	
	E02	1,00	0,58	0,21	
Insgesamt KST		188,76	195,10	170,20	
Tübinger Musikschule					
TVÖD VKA	E13	1,00	1,00	1,00	
	E10	0,51	0,51	0,51	
	E09	28,51	25,47	26,29	
	E08	2,00	1,00	1,52	
	E06	0,00	1,00	1,00	
	E05	1,00	1,00	1,00	
	E02EST5	06'0	06'0	0,39	
Insgesamt TMS		33,92	30,88	31,71	
Insgesamt B II		222,68	225,98	201,91	
Insgesamt B I und B II		1.197,47	1.161,04	1.073,64	
Beschäftigte insgesamt (A I + B I)	A I + B I)	1.115,13	1.070,40	995,32	
Beschäftigte insgesamt (A	(A II + B II)	224,43	227,73	203,61	
Beschäftigte insgesamt (A+B)	A+B)	1.339,56	1.298,13	1.198,93	

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans 2015

Unter-   abschnitte   Gliederungsplan		maistar	Höberer Dienet	ŧ			Gebobener Dienst	tag.				Mittlerer Dienst	7				
nuitte				10			Geliopeliel Di	Jellot				Mikielel Diel	100				
			A16	A15	A14	A13/H	A13/G	A12	A11	A10	A9/G	A9/M Z	M9/M	A8	A7	A6 S	Summen UA
	a	3,00										1,00					4,00
	ngsamt			1,00	C									09'0			1,50
	Büro des Oberbürgermeisters (BOB)					1,00			1,00	1,00			09'0				3,50
	e Pfrondorf													1,00			1,00
	Ė						0,70		2,50	0,75				1,00			4,95
							1,00		1,00	1,00	4,00						7,00
									0,20								0,20
				1,00	1	0											2,00
	Kommunale Servicebetriebe Tübingen			0,50	0,70			0,10									1,30
	FAB Haushalt und Betriebswirtschaft		1,00				2,00		1,90	2,50							7,40
							1,00	1,00		2,00			1,50				5,50
								1,00									1,00
	ften				1,00			1,00	1,00	1,00							4,00
	trieb							1,00									1,00
							1,00		1,00	1,00				1,00			4,00
								1,00					0,50				1,50
	stechnik						1,00	1,00	2,00								4,00
	Bui								08'0								0,80
	Bun			1,00	0 1,00	0	2,00	0,20	2,95					1,64		0,50	11,59
	u						1,00		4,00	1,00			7,00	11,00	2,00		26,00
									0,55								1,55
								1,00		1,00	0,20						2,50
	alverwaltung				1,00	0											1,00
	tung						1,00		1,70	4,00							6,70
	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit													0,85			0,85
4642 Kindergärten und Kinderhäuser	d Kinderhäuser								0,29								0,29
									0,22								0,22
6020 FAB Straßen und Grün	d Grün			0,50	0 1,30	0		06'0									2,70
6100 FAB Stadtplanung	<u> </u>		1,00					1,00		1,00							3,00
	FAB Vermessung und Geoinformation			0,50	0		1,00	3,00		3,50			3,00				12,15
	g				0,10	1,00	1,00			4,50			3,00	0,25			9,85
	nter Bauen			0,50	0			2,00	3,30								5,80
	icklung									0,50							0,50
8550 Stadtwald									1,00								1,00
	Insgesamt:	3,00	2,00	5,00	0 7,00	2,00	12,70	14,50	25,40	26,75	5,50	1,00	15,50	17,49	2,00	0,50	140,34

II. Beamte: Sondervermögen mit Sonderrechnung

		Mittlerer		
		Dienst	Vermerke, Erläuterungen	äuterungen
Unter-				
abschnitte	Gliederungsplan	A9/M		Summen UA
4300	Altenhilfe Tübingen gGmbH	0,75		0,75
	Insgesamt:	0,75		o

Kommunale Servicebetriebe Tübingen			2,5		5
Kommunale Service		Insgesamt:	0,75		0,75
	ebetriebe Tübin	ueß			
			Mittlerer		
			Dienst	Vermerke, Erläuterungen	äuterungen
Unter-					
abschnitte Gliederu	Gliederungsplan		A9/M		Summen UA
9010 Betriebs	Betriebswirtschaft und Verwaltung	erwaltung	1,00		1,00
		Insgesamt:	1,00		1,00
		Insgesamt:	1,75		1,75

III. Beschäft	III. Beschäftigte: Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung	iogen mit Sor	nderrechnur	ЭG													M2/1/17
Unter-		200															200
abschnitte	Gliederungsplan	E15	E14	E13	E12	E11	E10	E09ST49J	E09	E08	E06	E05	E04	E03	E02EST5 E	E02 E	E05
0000	Gemeindeorgane			0	2,00	00		1,00		0,50	0,25	52					
0010	Dochouses if inscome			0, 70		9	0,0	Q		0,30							
0000	Ring des Oberhingsmit	1 00			4,00	2 2	0 60	1 00		135	4.26		2.58		0.13		
0202	Verwaltungsstelle Bebenhausen	20,1			Ś	2	Š			5			8		5		
0203	Verwaltungsstelle Bühl										1,5	09			0,14		
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch									1,00			1,00		0,13		
0205	Verwaltungsstelle Hirschau									1,00	0,63				0,12		
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg									0,73					0,23		
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf										0,20	20					
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen									1,00		33			0,19		
0209	Verwaltungsstelle Weilheim									1,00					0,18		
0211	FAB Organisation	0,40					1,50			0,90		50					
0220	FAB Personal	0,25				1,00			0,75	0,25	1,55	35					
0221	Lohn und Gehalt	0,10		•			0,50	3,90		2,10		00					
0230	Kecntsabtellung			3,0				,		7,00							
0235	Kommunale Servicebetriebe Tübingen				1,00	1,53		1,96		2,65							
0240	Offentlichkeitsarbeit			0,85	2	1,5	0,19				0,13	3					
0310	FAB Haushalt und Betriebswirtschaft						3,0	1,00		1,00							
0320	FAB Stadtkasse								1,00	11,15	4,00	Or					
0340	FAB Steuern								00,1	2,00							
0320	F AB Liegenschaften									7,00	2,00	OC					
0355	FAB Gebaudebetrieb								1,00	5,00				2,00	4,79		
	Standesamt							L		4,10	2,78	8					
0220	Gerchstellung und integration	0		00,1	0	00,1	0 1,23			20,0							
	r Ab Indinationstecinink	0,23		0.45		0,1		1,00		0,23		c	010				
0800	Dorsopskortroting			Ď	2			1,10		JC V	0 50		2				
1100	Offentliche Ordning						1 00	1	1 00	22,4	7		1 50		900		
1200	Umwelt- und Klimaschutz			100		2 00				0.56			2		9		
1300	Feuerlöschwesen					Î				1.00		00			0.53		
2000	FAB Schulen			1.00	0	1.00	0			0,50	2.15		00		5		
2110	Grindschile Innenstadt						,						1 44		191		
2111	Grundschule Aischbach										+				2		
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO										1.38	2 82			0.52		
2113	Grundschule Hidelstraße											00			141		
2114	Grundschule auf der Wanne												1,49				
	Grundschule Dorfacker m. GS Köstlinschule										1,6				1,78		
	Grundschule Hechinger Eck mit Außenstellen										0,0		1,00		0,62		
	Grundschule Weilheim										0,6						
2123	Grundschule Kilchberg										0,30	30					
	Grundschule Bühl										0,0	00	0,26		1,08		
2125	Grundschule Hirschau										1,5						
2126	Grundschule Unterjesingen										o o		1,00				
2127	Grundschule Hagelloch												0		0,64		
2129	Grundschule Ptrondort										1,00		23		0,74		
	Werkrealschule Innenstadt										j,		10.0	000	00,T		
2040	Werkreatscriule Morrise										,		2 4	0,58	0.0		
	Albeit-Schweitzel-Kealschule Mater-Erbo-Dealschule														00,1		
2310	Walter-Elbe-Nealschule										5 -		2 22				
2311	Kepler-Gymnasium												1,00		3.57		
2312	Wildermuth-Gymnasium										2.5				5		
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium										2.3	2 2					
2315	Gebäude Mensa Uhlandstraße										0	00					
	Pestalozzischule										0,0						
2810	Geschwister-Scholl-Schule										1,99		3,27		2,29		

		_														
GMS Französische Schule										1,61				2,26		
Gemeinschaftsschule West																
Schulsozialarbeit/Hausaufgabenhilfe																
Schulkindbetreuung						0,26			1,60	0,10	0,37					
Schulessen						0,50			0,35							
Schulsporträume/Schulsporthallen										2,00	2,00			4,08		
FB Kunst und Kultur	1,00		1,00			4,00			1,00	0,50						
Kunsthalle						1,00				1,50	1,00					
FAB Stadtmuseum		1,00			1,34						1,50		1,54			
FAB Stadtarchiv									0,75	1,26						
Sonstige Kunstpflege													0,62			
FAB Stadtbücherei				1,00		1,00	6,45			10,41	0,65					
Medienzentrum Uhlandstraße										1,00						
Salzstadel, Löwen, Stadtschreiberhaus													09'0			
Allgemeine Sozialverwaltung	1,00			2,00		1,00			2,81	1,00						
Seniorenarbeit					0,40											
Inklusion					0,40											
Sozialhilfeverwaltung						1,00			3,50	2,00						
Ortsbehörde für Sozialversicherung							09'0			0,50						
Hilfen für Wohnungslose																
Betreuung von Asylbewerbern																
Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit				1,00							0,80			06'0		
Einrichtungen der Familienförderung																
Kindergärten und Kinderhäuser						1,03		0,70	3,20	2,30		1,00		16,39	0,55	
Freie Träger						0,85		0,30	0,26	0,20						
Förderung des Sports						1,00	0,80		0,75	0,80						
Paul Horn-Arena und Sporthalle WHO						0,20					1,00					
FB Hochbau und Gebäudemanagement	1,00								3,00	1,30						
FAB Gebäudeunterhaltung			1,00	1,00		1,00	2,00	1,00								
FAB Hochbau			1,00	5,00						1,00						
FAB Straßen und Grün			1,00	4,00	6,76	1,00	4,74	1,00	2,65	1,75						
FAB Stadtplanung	1,00	1,00	4,00	9,30	1,00	0,50	0,78		4,75	1,75						
FAB Vermessung und Geoinformation				1,00		1,00	3,50		0,50							
Stadtvermessung									3,50							
FAB Service-Center Bauen		1,00		5,00			2,00			5,48	0,50					
FAB Projektentwicklung		1,00		2,00		1,00			1,00							
Stabsstelle Entwicklung Südliches Stadtzentrum	, rum	1,00														
Wohnungsbauförderung				1,00												
Stadtwald																2,00
- incoord		00 1	om o,													- 1 - 1

		- 1:													
Unter-		>	Soz.&Erz.Dienst												
abschnitte	Gliederungsplan	S18	S17	S15	S13 8	S12	S11 S10		S08 S	S07	S06	S03	KINDPF	ERZIEH	Summen UA
0000	Gemeindeorgane														3,75
0015	Parime Docksuscessift account														1,00
0000	Recilialigablianingsallii														3,00
0200	Verwaltingsstelle Rebenhausen														14,7
0202	Verwaltungsstelle Bühl														1.64
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch														2,13
0205	Verwaltungsstelle Hirschau														1,74
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg														96'0
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf														0,50
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen														2,53
0209	Verwaltungsstelle Weilheim														1,18
0211	FAB Organisation														3,00
0220	FAB Personal														5,30
0221	Lohn und Gehalt														7,40
0230	Rechtsabteilung														2,00
0235	Kommunale Servicebetriebe Tübingen														7,14
0240	Öffentlichkeitsarbeit														2,67
0310	FAB Haushalt und Beteiligungen														5,00
0320	FAB Stadtkasse														16,15
0340	FAB Steuern														3,00
0350	FAB Liegenschaften														3,00
0355	FAB Gebäudebetrieb														12,79
0510	Standesamt														6,88
0550	Gleichstellung und Integration														4,25
0610	FAB Informationstechnik														11,90
0620	Hausdruckerei														3,81
0800	Personalvertretung														4,70
1100	Öffentliche Ordnung														72,42
1200	Umwelt- und Klimaschutz														3,56
1300	Feuerlöschwesen														2,53
2000	FAB Schulen		0,30												7,95
2110	Grundschule Innenstadt														3,35
2111	Grundschule Aischbach														1,39
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO														1,90
2113	Grundschule Hügelstraße														2,41
2114	Grundschule Auf der Wanne														1,49
2115	Grundschule Dorfacker mit GS Köstlinstraße														3,40
2117	Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule														2,20
2122	Grundschule Weilheim														0,50
2123	Grundschule Kilchberg														0,30
2124	Grundschule Buni														, v
2125	Grundschule Hirschau														1,23
2127	Grundschule Hazelloch														0,10
2129	Grundschule Pfrondorf														1 97
2130	Werkrealschule Innenstadt														3.17
2131	Werkrealschule Mörike														1,87
2210	Albert-Schweitzer-Realschule								Ī						3,64
2211	Walter-Erbe-Realschule														1,78
2310	Uhlandgymnasium														2,28
2311	Keplergymnasium														7,34
2312	Wildermuthgymnasium														2,83
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium														2,20
2315	Gebäude Mensa Uhlandstraße														0,50
2700	Pestalozzischule							Ī							0,27
7010	Geschwister-Scholl-Schule														0.00,7

2,00	4,87	2,00	10,50	84,54	0,85	8,08	7,50	3,50	5,38	2,01	0,62	19,51	1,00	09'0	7,81	0,40	0,40	16,99	1,00	1,00	1,50	19,75	1,25	385,35	2,41	3,35	1,20	5,30	6,00	7,00	22,89	24,08	6,00	3,50	13,98	2,00	1,00	1,00	5,00	975,79
				1,54																				15,69																17,24
																								2,38																2,38
				7,82																				55,27																63,09
2,00	1,00	2,00		53,79																				218,46																277,25
				3,90																				19,63																23,52
				0,40																				2,69																3,09
				7,20																				29,00																36,20
			9,75															6,49		1,00	0,50	15,60	0,75	0,72																34,81
			0,75															3,00			1,00	0,70																		5,45
				5,63																				8,29																13,92
				1,00														1,00				0,75	0,50	6,50																9,75
				96'0																				0,74																2,00
																								08'0	0,80															1,60
GMS Geschwister Scholl Schule	GMS Französische Schule	Gemeinschaftsschule West	Schulsozialarbeit/Hausaufgaben	streuung		Schulsporträume/Schulsporthallen	nd Kultur		unsenu	rchiv	unstpflege	ücherei	Medienzentrum Uhlandstrasse	Salzstadel, Löwen, Stadtschreiberhaus	Allgemeine Sozialverwaltung	beit		erwaltung	Ortsbehörde für Sozialversicherung	Hilfen für Wohnungslose	Betreuung von Asylbewerbern	Jugendhäuser/offene Jugendarbeit	Einrichtungen der Familienförderung	Kindergärten und Kinderhäuser		des Sports	Paul Horn Arena und WHO	FB Hochbau und Gebäudemanagement	FAB Gebäudeunterhaltung	au	FAB Straßen und Grün	lanung	FAB Vermessung und Geoinformation	Bunss	FAB Service Center Bauen	FAB Projektentwicklung	Stabsstelle Entwicklung Südliches Stadtzentrum	Wohnungsbauförderung		Insgesamt:
GMS Gesch	GMS Franze	Gemeinsch	Schulsoziak	Schulkindbetreuung	Schulessen	Schulsportra	FB Kunst und Kultur	Kunsthalle	FAB Stadtmuseum	FAB Stadtarchiv	Sonstige Kunstpflege	FAB Stadtbücherei	Medienzenti	Salzstadel, i	Allgemeine	Seniorenarbeit	Inklusion	Sozialhilfeverwaltung	Ortsbehörde	Hilfen für W	Betreuung v	Jugendhäus	Einrichtunge	Kindergärte	Freie Träger	Förderung des Sports	Paul Horn A	FB Hochbau	FAB Gebäu	FAB Hochban	FAB Straße	FAB Stadtplanung	FAB Verme	Stadtvermessung	FAB Service	FAB Projekt	Stabsstelle	Wohnungst	Stadtwald	
2820	2821	2822	2910	2911	2913	2951	3000	3210	3212	3213	3400	3520	3521	3550	4000	4001	4002	4010	4080	4353	4360	4600	4620	4642	4644	0099	5611	6010	6011	6013	6020	6100	6120	6121	6130	6150	6160	6200	8220	

Sonderrechnung	
läftigte: Sondervermögen mit Sc	ale Servicebetriebe Tübingen
IV. Besch	Kommun

		TVOD VKA																		
Unter-																				
abschnitte	Gliederungsplan	E14	E13	E12	E11	E10	EO	E09ST49J E	E09	E08	E07	E06	E05	E04		E03	E02UE	E02EST5	E02	Summen UA
9010	Betriebswirtschaft und Verwaltung	1,00				1,00		0,50					1,00	2,41						5,91
0206	Kfz-Werkstatt							1,00		1,00	1	00'		1,00	1,00					2,00
9400	Friedhöfe					1,00		1,00		1,00	,	00'	2,50	00'9	3,00	1,00	0,27	2		16,77
0096	Infrastruktur			٦,	1,00	1,00	1,00	4,50		2,00		17,00 3:	32,00	16,00	48,00	10,00	0,62	0,16	95'0	3 138,86
0026	Stadtentwässerung						1,00	0,50	1,00	1,00		12,00	3,30		3,00				0,42	22,22
	Insgesamt:	1,00	00'0		1,00	3,00	2,00	7,50	1,00	10,00	0 31,00		38,80	25,41	22,00	11,00	0,89	91,0	1,00	188,76
Tübinger Mu	übinger Musikschule																			
		TVÖD VKA																		
Unter-																				
abschnitte	Gliederungsplan	E14	E13	E12	E11	E10	EO	E09ST49J E(	E09	E08	E07	E06	E05	E04		E03	E02UE	E02EST5	E02	Summen UA
0009	Allgemeiner Bereich TMS		1,00	C			0,51		0,33	2,00	0			1,00				06'0		5,74
0059	Musikunterricht TMS								28,17											28,17
	Insgesamt:	00'0	1,00		00'00	00,00	0,51	00'0	28,51	2,00		00'0	00'0	1,00	00'0	00'0	00'0	06'0 C	00'0	33,92

Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit. Jahr 2015

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	Zahl der Stellen 2014	Beschäftigt am 30. Juni 2014	Erläuterungen
	BEAFEST	8,00	8,00	8,00	01
Insgesamt		8,00	8,00	8,00	01

III. Nachwuchskräfte und informatorisch Bescl	informatorisch Beschäftigte	te		
Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Zahl der Stellen 2014	Beschäftigt am 30. Juni 2014 Erläuterungen
Sonstige Praktikanten	Praktikantenvergütung	25,93	21,03	2,00
B.A., Public Management	Anwärterbezüge	2,00	00'9	2,00
Azubi TVöD	Ausbildungsvergütung	45,00	41,00	34,00
Insgesamt		75,93	68,03	41,00

Anlage der ku- und kw-Stellen für das Haushaltsjahr 2015

			Besoldungs-	Besoldungs-	Besoldungs-
			bzw.	bzw.	bzw.
Anzahl	Anzahl nach		Bezahlungsgrup	Bezahlungsgrup	Bezahlungsgrup
Vermerke	Vollkraftwert	Stellenvermerk	pe (KW)	pe (KU von)	pe (KU zu)
Beamte					
1	1,00 KW	KW	A12		
2		KW	A7		
1	1,00 KW	KW	A9/G		
1	1,00	KU		A13/H	A13/G
3	3,00 KU	KU		A12	A11
9		KU			A10
1	09'00 KN	KU			A10
2	2,00 KU	KU			A9/M
2	2,00 KU	KU		M/6A	A8
Beschäftigte					
9			E06		
2			E08		
2	3,53 KW	KW	S06		
2			E09		
2			E11		
1	0,62 KW		E02UE		
1	0,16		E02EST5		
1	0,58 KW	KW	E02		
1	1,00 KW		ERZIEH		
4			E10		
1	0,65 KW		S11		
1	1,00 KW		E12		
2	2,00 KW	KW	E03		

Organisationseinheit: FB 1 Stand: 01.01.2015

				Stellen Stellen in VZ- wert										7'0		7'0	0,75						2,15
	nte		<u>.</u>	Gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	e	1	9	1	2	0	1	0	0	14
	und Bear		Männer	77																			0
	Beamtinnen und Beamte		Mäi	ZA										l	1	2							4
	Be		Frauen	71										1		3		2		1			7 3
			_	ę. Z			2		~	9	2	4	3 <b>h</b>	39	2	1	0	6	Е	~		2	mt
			iner Z	llen Bes.Gr. /Z- ert	B 7	9 B	B 5	B 4	B 3	A 16	A 15	A 14	A 13h	A 13g	A 12	A 11	A 10	A 9g	A 9m	A 8	A 7	A 6	0,00 Gesamt:
			Frauen Männer TZ TZ	ellen Stellen I VZ- in VZ- Vert Wert																			00'0
			Ë	Gesamt Stellen (in VZ-Wert				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		ruppen		21																			0
		nach S-Gruppen	Männer	ZA																			0
			Frauen	Ţ																			0 0
	igte		FF	Z																			
	Beschäftigte		-	S Gr.				S 18	S 17	S 16	0,8 <b>S 15</b>		S 13	S 12	S 11	S 10	88	2.5	98	S 4	S 3	S 2	0,8 Gesamt:
			n Männe TZ	Gesamt Stellen Stellen S in VZ- in VZ- Wert							0		68'	3,4	0,5		0,55						
			Fraue TZ	in VZ			1	0	0	0	2	9	2 1,3	3		0	3'0	0	0	0	0	0	30 5,84
		uəddr		Gesan							1												1
		nach E-Gruppen	Männer	_			1					3	2	2									8
		_	Σ	Z									2	9	1		1						10
			Frauen	ZT ZV							1	3	1		4		2						11
AK's							2		3	2	1	C	б	E									
Gesamt AK's	44			Entg.Gr.			E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9/g	E9/m	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E3	E 2	E 1	Gesamt:

Sonstige Eingruppierungen

				sonstige E	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Fra	Frauen	Mär	Männer	Bemerkungen
	ZA	77	ZA	71	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

Organisationseinheit: FB 2 Stand: 01.01.2015

O'NY THE STATE																						
Gesamt AK S																						
38							8	Beschäftigte	a									Beamtinnen und Beamte	en und Be	amte		
			nacı	nach E-Gruppen	pen						nach S-Gruppen	unbben										
	Fra	Frauen	Männer			Frauen Männer TZ TZ	Männer TZ		Frauen	e	Männer			Frauen Männer TZ TZ	Männer TZ		Frauen	Σ	Männer		Frauen Männer TZ TZ	Männer TZ
Entg.Gr.	ZA	77	ZA	77	Gesamt Stellen Stellen in VZ- in VZ- Wert Wert	Stellen in VZ- Wert	Stellen in VZ- Wert	s Gr.	ZA	71	Z	12	Gesamt	Gesamt Stellen in VZ-Wert	Stellen in VZ-	Bes.Gr.	ZT ZV	ZA	71	Gesamt Stellen in VZ-Wert	Stellen in VZ- Wert	Stellen in VZ- Wert
																B 7				0		
																B 6				0		
E 15					0											B 5				0		
E 14					0			S 18					0			B 4				0		
E 13					0			S 17					0			В3				0		
E 12					0			S 16					0			A 16				0		
E 11					0			S 15					0			A 15				0		
E 10	2				2			S 14					0			A 14				0		
E 9/g	L		1		2			S 13					0			A 13h			1	1		
E9/m			1		1			S 12					0			A 13g	1		1	2		
E 8	10	4	1		15	2,3		S 11					0			A 12	1		1	2		
E 7					0			S 10					0			A 11		1	1	2	6'0	
E 6		2	3		2	1		88					0			A 10				0		
E 5					0			S 7					0			A 9g			3	3		
E 4					0			9 S					0			A 9m		3		e	1,5	
E3					0			S 4					0			A 8				0		
E 2					0			S 3					0			A 7				0		
E 1					0			S 2					0			A 6				0		
Gesamt:	13	9	9	0	25	3,3		0 Gesamt:	0	0	0	0	0	00'0	00'0 د	0,00 Gesamt:	2	4	) (	0 13	2,4	0
		19		9														9	. 7			
	-		-		-													1				

Sonstige Eingruppierungen

				sonstige l	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Fra	Frauen	Mäi	Männer	Bemerkungen
	ΛZ	77	ZΛ	77	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

			Männer TZ	Stellen in V7-	Wert										9'0		0,7							1,3	
			Frauen M TZ	Gesamt Stellen Stell in V7- in V	Vert											0,55	1,25				1,79		0,5	4,09	
			Ē	samt St	_	0	0	0	0	0	0	1	1	0	3	7	7	4	0	9	10	9	1	41	
	Beamte			e L											1		1							7	30
	Beamtinnen und Beamte		Männer									1	1		2		3	4		9	2	9		28	L
	3eamtin			^												1	2				3		1	7	11
			Frauen	4												1	1				2			4	
					!									ı	-									Ę	
				Bes.Gr.			9 g	B 5	B 4	B 3	A 16	A 15	A 14	A 13h	A 13g	A 12	A 11	A 10	A 9g	A 9m	A 8	A 7	9 V	0,00 Gesamt	
			Männer TZ	ಹ∹	Wert																				
			Frauen TZ	Gesamt Stellen	Wert																			00'0	
				esamt					0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
		uəddn		4																				0	
		nach S-Gruppen	Männer		<u> </u>																			0	
		2u		4	!																			0	
			Frauen	- 20																				0	
	ftigte				_				8.	7.	9.	.5	4	.3	.2	.1	0.	8		9	4	3	2	mt	
	Beschäftigte		er	en S Gr.	. +				S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 10	0,5	2.2	S	S 4	0,1	S 2	0,6 Gesamt	
			Frauen Männei TZ TZ		Wert											2'9			0,5						
			Fraue TZ	Gesamt Stellen in V7-	Wert			0	0	0	0	0	1	I			0	13,16	<b>5</b> 0	0	0	3 0,23	0	9 20,59	
		ben		Gesam					•			)				32		49		)		.,		68	
		nach E-Gruppen	iner	4	!																	1		7	3
		nac	Männer	- 4	!											11		17						28	
			ua	1	!											11		19	1			2		33	29
			Frauen	- 5	!								1	1	1	10		12	1					56	
Gesamt AK's	130			Entg.Gr.				E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9/g	E 9/m	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2	E 1	Gesamt:	

Sonstige Eingruppierungen

				sonstige l	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Fra	Frauen	Mäi	Männer	Bemerkungen
	ZA	77	ZΛ	77	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

Organisationseinheit: FB 4 Stand: 01.01.2015

Frauer   Mânner   Frauer   M	TZ   VZ   TZ   Männer   Frauen   Männer   Frauen   Männer   Frauen   Männer   Frauen   Männer   Frauen   Männer   TZ   TZ   VZ   TZ   VZ   TZ   TZ   TZ	Männer   Gesamt	rauen Männ TZ TZ TZ telen Stellen Stellen NvZ- in VZ- Wert Wert	rer Bes.Gr.	Lanen	Beamtinnen	und Bean	nte		
Table   Minimal   Minima	rauen         Hähner         Frauen         Hähner         Frauen         Hähner         Frauen         Männer           TZ         VZ         TZ         VZ         TZ         VZ         TZ           1	Männer Gesamt 2 TZ Gesamt 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	rauen Männ TZ TZ TZ TZ retellen Stelle N VZ- in VZ Wert Wert	en Bes.Gr. t t t 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	raneu					
Figure   Minner   Minner   Figure   Minner   Minner   Minner   Figure   Minner	Frauen         Männer         Frauen in VZ         TZ TZ TZ         Männer TZ TZ TZ         Männer TZ TZ TZ         TZ TZ TZ TZ TZ         TZ TZ TZ TZ         TZ TZ TZ TZ TZ         TZ TZ TZ TZ TZ         TZ TZ TZ TZ TZ         TZ TZ TZ TZ TZ         TZ TZ TZ TZ TZ         TZ TZ TZ TZ TZ TZ         TZ TZ TZ TZ TZ TZ TZ TZ TZ TZ TZ TZ TZ T	TZ TZ	rauen Männ TZ TZ TZ TZ tetellen Stellen n VZ- in VZ- Wert Wert	en Bes.Gr. t t B6 B6 B7 B8	raneu					
VZ   TZ   VZ   TZ   VX   TX   VX   VX   VX   VX   VX   VX	VZ         TZ         VZ         TZ         Stellen in VZ- in	2	itellen Stellk n VZ- in VZ Wert Wer	z- t t <u>B 5</u> <u>B 6</u>					Frauen M TZ	länner TZ
Name	2 1 1 2 0.15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1							Gesamt	Stellen S in VZ- i Wert	tellen n VZ- Wert
Name	2 1 1 1 0 0.56 0.57 7 1 1 1 2 0.75 1 1 1 0 0.75 1 1 1 1 0 0.75 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			B 5 B 4				0		
1         1	2 1.2 1.2 1.2 1.2 1.1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	000000		B 5				0		
2         1         518         0         84         0         84         0 <td>2 1.2 1.2 1.5 1.1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td> <td></td> <td></td> <td>B 4</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0</td> <td></td> <td></td>	2 1.2 1.2 1.5 1.1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			B 4				0		
1	1 1 1 1 1 1 10 3/99 0,75 1 1 1 1 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1							0		
2         1         516         0         0         416         0         416         0 </td <td>2 1,2 1 1 1 6 0,56 0,5 1 1 1 10 3,99 0,75 1 1 2 0,75</td> <td>0000</td> <td></td> <td>B3</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0</td> <td></td> <td></td>	2 1,2 1 1 1 6 0,56 0,5 1 1 1 10 3,99 0,75 1 1 2 0,75	0000		B3				0		
2         1.2         515         0         415         0         415         0         6         615         615         514         0         414         0         414         0         0         413         0         0         0         413h         0 <td>2 1,2 1 1 1 6 0,56 0,5 1 1 1 0,15 7 1 1 10 3,99 0,75 1 2 0,75</td> <td>0 0 0</td> <td></td> <td>A 16</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0</td> <td></td> <td></td>	2 1,2 1 1 1 6 0,56 0,5 1 1 1 0,15 7 1 1 10 3,99 0,75 1 2 0,75	0 0 0		A 16				0		
1         1         6         0.56         0.5         514         0         414         0         413h         0         0         0         0         413h         0         0         0         413h         0         0         0         413h         0	1   1   6   0,56   0,55   0,55   0,75   1   1   1   1   0,15   1   1   1   1   1   1   1   1   1	0		A 15				0		
1   1   0.15   5.13   0   0   0   0   0   0   0   0   0	0,15 3,99 0,75 0,75	0		A 14				0		
7         1         10         3/99         0/75         512         0         0         4139         0         <	3,99 0,75			A 13h				0		
1         2         0.75         \$11         0         412         412         1         1         1           10         2         0.65         1.52         \$8         1         0         410         1         0         0           1         1         2         0.5         1.52         \$8         5         0         499         0         499         0 <td< td=""><td></td><td>0</td><td></td><td>A 13g</td><td></td><td></td><td></td><td>0</td><td></td><td></td></td<>		0		A 13g				0		
10   11   12   15   15   15   15   15   15		0		A 12		1		1		
10   2   2   19   6,05   1,52   58		0		A 11				0		
1         1         2         0.5         S7         0         0         0         A9m         0         A9m         0         0         0           6         2         8         2.82         0.8         54         0	10 2 2 <b>19</b> 6,05 1,52	0		A 10	l			1		
6         2         8         2.82         0.8         54         0         0         A8         A8         0         0           2         8         2         8         2         8         2         8         3         9         0		0		A 9g				0		
6         2         8         2.82         08         S4         0         0         A7         A8         0         0         0           2         4         0<	1 1 Se	0		A 9m				0		
29         6         55         16,02         3,57 Gesamt         0         0         0         0,00 Gesamt         1         0         1         0         2	2,82 0,8	0		A 8				0		
29         6         6         55         16,02         3,57 Gesamt         0         0         0         0,00 Gesamt         1         0         1		0		A 7				0		
29 6 6 55 16,02 3,57 Gesamt  0 0 0 0 0,00  0,00 Gesamt  1 0 1 0 2 43 12 12 12 1		0		A 6				0		
	29  6  6  55  16,02  3,57 Gesamt:  0  0  0	0		.00 Gesamt:		0 1	0	2	0	0
						1	1			

Sonstige Eingruppierungen

				sonstige l	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Fra	Frauen	Mäi	Männer	Bemerkungen
	ZΛ	77	ZΛ	77	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

650							B	Beschäftigte									eù.	Beamtinnen und Beamte	und Bea	mte		
			naci	nach E-Gruppen	pen						nach S-Gruppen	nbben										
	Fra	Frauen	Männer			Frauen TZ	Männer TZ		Frauen	ua	Männer	e e	ш.	Frauen M TZ	Männer TZ		Frauen	Mäi	Männer			Männer TZ
Entg.Gr.	ZA	77	ZA	77	Gesamt Stellen sin VZ-	Stellen in VZ- Wert	Stellen in VZ- Wert	S Gr.	Z	7	Z	21	Gesamt Si	nt Stellen Si in VZ- ii Wert	Stellen Be in VZ- Wert	Bes.Gr.	VZ TZ	ZA	7.7	Gesamt	Stellen in VZ-	Stellen in VZ- Wert
																B 7				0	t	
																B 6				0		
E 15	1				1											B 5				0		
E 14					0			S 18		2			2	1,60		B 4				0		
E 13			1		7			S 17	1				1			В 3				0		
E 12	2				2			S 16		1			1	08'0	1	A 16				0		
E 11	L	1			7	8'0		S 15	8	1			6	0,62	1	A 15				0		
E 10	2	, 1	1		4	0,64		S 14					0		7	A 14				0		
E 9/g	l				1			S 13	7	9	1		14	4,28	A	A 13h				0		
E9/m	2	, 2			4	1,3		S 12	3		1		4		A	A 13g	1	1		7		
E 8	9	8	2		16	4,14		S 11	7	17	6	8	41	11,4	5,47	A 12				0		
E 7					0			S 10	22	14	1	4	41	11,3	3,23	A 11		3 1		4	1,75	
E 6	9	17	1		24	6'2		S 8	1				1		7	A 10	2	1		3	9'0	
E 5		11			11	6,39		S 7	6	8			17	6,15	7	A 9g				0		
E 4			1		1			9 S	106	184	14	14	318	110,03	10,33 A	A 9m				0		
E 3		1			1	0,38		S 4	1	19		1	21	8'8	0,59	A 8		1		1	0,85	
E 2		11		1	12	20'9	0,77	S 3	26	51	1		78	29,6		A 7				0		
E 1					0			S 2		10		-	11	3,22	0,39	A 6				0		
Gesamt:	22	52	9	1	81	28,2	0,77	Gesamt	191	313	27	28	559 1	187,80	20,01 Gesamt:	samt:	3	5 2	0	10	3,2	0
										578		62						8	2			

Sonstige Eingruppierungen

Organisationseinheit: FB 6 Stand: 01.01.2015

J'VA +mcaoa																						
GESCHIIL AN S																		;				
53							B	Beschäftigte	<b>a</b>									Beamtinn	Beamtinnen und Beamte	amte		
			naci	nach E-Gruppen	ned					E	nach S-Gruppen	neddn.										
	Fra	Frauen	Männer		Frauen N	Frauen TZ	Männer TZ		Frauen	en	Männer			Frauen N	Männer TZ		Frauen	_	Männer		Frauen TZ	Männer TZ
Entg.Gr.			!		Gesamt	Stellen	Stellen	S.Gr.					Sesamt	Stellen	Stellen	Bes.Gr.				Gesamt	Stellen	Stellen
	Z	21	2	71		in VZ- Wert	in VZ- Wert		2	2	 Z	71		in VZ- in VZ- Wert Wert	in VZ- Wert			77 VZ			in VZ- Wert	in VZ- Wert
																B 7				0		
																B 6				0		
E 15					0											B 5				0		
E 14			1		1			S 18					0			B 4				0		
E 13					0			S 17					0			B 3				0		
E 12	2	1	3		9	0,75		S 16					0			A 16				0		
E 11					0			S 15					0			A 15			1	1		
E 10	L l				1			S 14					0			A 14				0		
E 9/g					0			S 13					0			A 13h				0		
E 9/m	2	3	2		7	1,95		S 12					0			A 13g			1	1		
E 8	1	2	1		4	1		S 11					0			A 12	2		4	9		
E 7					0			S 10					0			A 11		2		2	1,3	
E 6	l l	8			6	4,28		S 8					0			A 10			4	4		
E 5		1			1	0,5		S 7					0			A 9g	2			2		
E 4					0			9 S					0			A 9m		1	9	7	0,8	
E 3					0			S 4					0			A 8		1		1	0,65	
E 2					0			S 3					0			A 7				0		
E 1					0			S 2					0			A 6				0		
Gesamt:	7	15	7	0	29	8,48	0	0 Gesamt:	0	0	0	0	0	00'0	00'0	0,00 Gesamt:	4	4	16	0 24	2,75	0
		22		7														8	1	16		
																				ı		

Sonstige Eingruppierungen

			•,	sonstige E	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Frai	Frauen	Mär	Männer	Bemerkungen
	ZA	77	۸Z	71	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

Sonstige Eingruppierungen

				sonstige E	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Fra	Frauen	Mär	Männer	Bemerkungen
	ZA	21	ZΛ	77	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

Organisationseinheit: FB 8 Stand: 01.01.2015

J'VA +mczoz																						
Gesallit An s							å	9 1 10														
124							ă	beschartigre	<b>4</b> 1									веатст	beamtinnen und beamte	eamte		
			nac	nach E-Gruppen	ben					E	nach S-Gruppen	nbben										
	Fra	Frauen	Männer			Frauen TZ	Männer TZ		Frauen	ы	Männer		-	Frauen M TZ	Männer TZ		Frauen		Männer		Frauen TZ	
Entg.Gr.	ZA	77	ZA	72	Gesamt Stellen in VZ-Wert	Stellen in VZ-	Stellen in VZ- Wert	s Gr.	Z	77	ZA	12	Gesamt Stellen S in VZ- i Wert	Stellen S in VZ-	tellen n VZ- Wert	Bes.Gr.	ZA	ZV ZT	Z	Gesamt	Stellen in VZ- Wert	Stellen in VZ- Wert
																B 7					0	
																B 6				,	0	
E 15			1		1											B 5					0	
E 14					0			S 18					0			B 4					0	
E 13	1		1		7			S 17					0			B 3					0	
E 12	1		2		9			S 16					0			A 16					0	
E 11					0			S 15					0			A 15					0	
E 10			1		1			S 14					0			A 14				_	0	
E 9/g					0			S 13					0		٧	A 13h					0	
E9/m	1		3		4			S 12					0		7	A 13g					0	
E 8	3	1	1		2	8'0		S 11					0			A 12			1	.,	1	
E 7					0			S 10					0			A 11					0	
E 6	4	1	19		24	0,54		88					0			A 10					0	
E 5	1		7		8			8.7					0			A 9g				,	0	
E 4					0			98					0		_	A 9m					0	
E3		2		1	3	9'0	0,85	S 4					0			8 A					0	
E 2	1	19		1	69	34,9	0,72	S 3					0			A 7					0	
E 1					0			S 2					0			A 6					0	
Gesamt:	12		38	2	123	36,74	1,57	Gesamt:	0	0	0	0	0	00'0	0,00 Gesamt:	samt:	0	0	1	0	1 0	0
		83		40														0		1	İ	

Sonstige Eingruppierungen

			.,	sonstige l	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Fra	Frauen	Mäi	Männer	Bemerkungen
	ZA	21	ZA	77	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

			<u>*</u>	_				П		П	П									П			П	0	ı
			Männer TZ	Stelle	in VZ- Wert																				
					in VZ- Wert	_																		0	
	nte			Gesamt		0	0	0	0	0	0	1	7	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	4	
	ıd Bean		'n		2																			0	3
	Beamtinnen und Beamte		Männer		Z							1	1			1								3	
	Веап		-		7																			0	1
			Frauen		Z								1											1	
				Bes.Gr.		B 7	B 6	B 5	B 4	В3	A 16	A 15	A 14	A 13h	A 13g	A 12	A 11	A 10	A 9g	A 9m	A 8	A 7	A 6	esamt:	
			Männer TZ		in VZ- Wert		<u></u>							1	1									0,00 Gesamt:	
			Frauen M TZ	tellen S	in VZ-																			00'0	
			4	Gesamt	<u> </u>				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
		bben	_		2																			0	
		nach S-Gruppen	Männer																					0	
		na			7																			0	
			Frauen		Z/																			0	
	Beschäftigte			S Gr.					S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 10	88	2 S	9 S	S 4	S 3	S 2	samt:	
	Besch		Männer TZ		in VZ- Wert				S	S	S	S	S	S	S	8'0	S	69'0	3	0,	5	61	3	1,49 Gesamt:	
											8'0	1		8'0		3		26'0						6,55	
			Frauen TZ	nt Stel	in VZ- Wert			0	0	1	2	8	1	1	7	9	0	3	0	0	0	0	0	32 6	
		uəddr		Gesa												1		1						2	17
		nach E-Gruppen	Männer							1	3	2			9									15	
		n	Ψ		Ζ						1	7		1		4		7							10
			Frauen		4						,-			,-		7		, 7						5 10	15
			Frz		Z						1	l	L		1	1								2	
Gesamt AK's	36			Entg.Gr.				E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9/g	E 9/m	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2	E 1	Gesamt:	

Sonstige Eingruppierungen

|--|

Organisationseinheit: BOB Stand 01.01.2015

Gesamt AK's																						
37							8	Beschäftigte	ø									Beamtinn	Beamtinnen und Beamte	amte		
			nac	nach E-Gruppen	hen						nach S-Gruppen	ruppen										
	Fra	Frauen	Mär	Männer		Frauen Männer TZ TZ	Männer TZ		Frauen	e	Männer		_	Frauen Männer TZ TZ	Männer TZ		Frauen	_	Männer		Frauen Männer TZ TZ	Männer TZ
Entg.Gr.	ZA	77	ZA	77	Gesamt Stellen St in VZ- ir Wert	Stellen in VZ- Wert	Stellen in VZ- Wert	s Gr.	ZX	7	Z	22	Gesamt Stellen in VZ-Wert	Stellen in VZ-	Stellen in VZ-	Bes. Gr.	VZ	ZZ VZ	71	Gesamt Stellen Stell in VZ- in V. Wert We	Stellen in VZ- Wert	Stellen in VZ- Wert
																B 7				0		
																B 6				0		
E 15			1		1											B 5				0		
E 14					0			S 18					0			B 4				0		
E 13					0			S 17					0			B 3				0		
E 12	Ţ				1			S 16					0			A 16				0		
E 11					0			S 15					0			A 15				0		
E 10			L		1			S 14					0			A 14				0		
6/6 <b>3</b>					0			S 13					0			A 13h			1	1		
m/63	l				1			S 12					0			A 13g				0		
E 8	4	2 1			6	2,13		S 11					0			A 12			1	1		
E 7					0			S 10					0			A 11	1			1		
9 <b>3</b>	ļ	5	3		6	3,09		88					0			A 10				0		
E 5		3	9		6	1,33		2 S					0			A 9g				0		
E 4					0			9 S					0			A 9m	1			1		
E 3					0			S 4					0			A 8	1			1		
E 2				1	1		0,13	S 3					0			A 7				0		
E 1					0			S 2					0			A 6				0		
Gesamt:	4	13	11	1	32	6,55	0,1	3 Gesamt:	0	0	0	0	0	00'0	00'0	0,00 Gesamt:	3	0	2	0 5	0	0
		20		12														3		2		

Sonstige Eingruppierungen

			5,	sonstige	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Fra	Frauen	Mäi	Männer	Bemerkungen
	ZΛ	77	ZΛ	77	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst	ļ		7		Ortsvorsteher/in
Höherer Dienst					
Gesamt:	1	0	7	0	
				8	

Organisationseinheit: 00,01,02 inkl. Stabsstellen Stand: 01.01.2015

Nighter   Faller   Steller   Stell	Mighaner   Table   Mighaner   Mighaner   Table																						
Frauer   Männet   Männet   Frauer   Männet   Männet   Frauer   Männet   Frauer   Männet   M	Frauch   Minner   M							Be	schäftigte	g:									Beamtinne	n und Bez	amte		
Minch   Min	VZ         TZ			nach	ւ E-Grupյ	nec						ach S-Gr	nbben										
VZ   TZ   Mother   Stellen   Stell	VZ   TZ   Moth   Stellen   Frauen		Män			Frauen TZ	Männer TZ		Frau	en	Männe	er	Œ		länner TZ		Frauen	Ĭ	änner			Männer TZ	
Net	Net   Net	7		ZA		Gesamt	Stellen in VZ-	Stellen in VZ-	S Gr.	ZA	71	ZA				tellen Be n VZ-				71	Gesamt	Stellen in VZ-	Stellen in VZ-
S 18         S 18<	2         5 1,5         518         6         1         1           2         1,5         516         0         84         1 <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>Wert</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>7 8</td><td>-</td><td></td><td>-</td><td>-</td><td>_</td><td>Wert</td></t<>						Wert										7 8	-		-	-	_	Wert
2         518         6         6         6         6         6         7         1	2         518         1         618         1 <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>9 8</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0</td> <td></td> <td></td>																9 8				0		
2         1         518         0         6         64         1	2         1         518         0         64         1		Г			0											85	-			1		
2         1.5         5.17         9         0         6.3         4.16         0         0         4.16         0	2         1.5         5.17         0         0         6.3         0<					1			S 18					0			B 4			1	1		
2         1.52         5.16         0         0         416         0         0         416         0         0         415         1         0         1         0         1         0         1         0         0         415         1         0         1         1         0         1         1         0         0         0         414         1         0	2         152         516         0         0         416         0         0         416         0         1         0         0         1         0         0         1         0         0         1         0         1         0         1         0		2	2		5	1,5		S 17					0			B 3				0		
2         1,52         515         514         1         415         1         415         1         415         1         1         1         1         1         414         1	2         1,52         515         514         1         415         1         415         1         415         1					1			S 16					0		4	1 16				0		
2         0,75         \$14         0         4,14         1         1         1           1         0         513         0         0         4,13h         0         0         1         0	2         0,75         \$14         0         A13h         1		2	2		5	1,52		S 15					0		٧	115		1		1	9'0	
0         S13         0         A13h         0         A13h         0         0           1         51         51         0         413         0         <	0         \$13         0         \$13         0         \$413h         0		2			2	0,75		S 14					0		٧	1 14	1			1		
3         1,16         \$12         \$12         0         0         A139         0 <th< td=""><td>3         1,16         S12         0         A139         0         A139         0         0           1         0         51         91         0         412         0</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>0</td><td></td><td></td><td>S 13</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>0</td><td></td><td>¥</td><td>13h</td><td></td><td></td><td></td><td>0</td><td></td><td></td></th<>	3         1,16         S12         0         A139         0         A139         0         0           1         0         51         91         0         412         0					0			S 13					0		¥	13h				0		
1         5         2,1         511         6         4,12         6         4,12         6         6         6         6         6         6         6         6         6         6         6         6         6         6         6         6         6         6         7         8         7         8         7         8         9         8         9         8         9         8         9 <th< td=""><td>5         2.7         \$11         0         412         0         412         0         0           1         0.25         \$10         0         0         411         0</td><td></td><td>2</td><td></td><td></td><td>e</td><td>1,16</td><td></td><td>S 12</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>0</td><td></td><td>4</td><td>13g</td><td></td><td></td><td></td><td>0</td><td></td><td></td></th<>	5         2.7         \$11         0         412         0         412         0         0           1         0.25         \$10         0         0         411         0		2			e	1,16		S 12					0		4	13g				0		
0         S10         S10         Control of the control of t	0         S10         S10         O         A11         A11         A11         O         A10         O         A10         O		5			5	2,7		S 11					0		7	112				0		
1         0,25         S8         0         0         410         A10         0	1   1   1   2,25   58   1   2   2   2   2   2   2   2   2   2					0			S 10					0		4	111				0		
1         1         4         0.5         0.99         S7         0         0         A 9m         1         0         0         1         0         1         0         1         0         1         0	1         1         4         0.5         0.99         S7         6         0         A9         1         0         0         1         0         1         0         1         0         1         1         0         1         1         0<		1			1	0,25		88					0		٧	1 10				0		
0         S6         0         A9m         1         A9m         1 <td>0         S6         0         0         A9m         1</td> <td></td> <td>1</td> <td>1</td> <td>1</td> <td>4</td> <td>9'0</td> <td></td> <td>S 7</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0</td> <td></td> <td>٧</td> <td>1 9g</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>0</td> <td></td> <td></td>	0         S6         0         0         A9m         1		1	1	1	4	9'0		S 7					0		٧	1 9g				0		
0         S4         0         A8         0         A7         0	0         S4         0         0         A7         0					0			9 S					0		A	9m	1			1		
0         S3         0         A7         0         A7         0	0         S3         0         A7         0         A7         0					0			S 4					0			4 8				0		
6         1         27         8,38         0,99] Gesamt;         0         0         0         0,00         0,00         0,00 Gesamt;         1         0         0         3	5         1         27         8,38         0,99 Gesamt;         0         0         0,00         0,00         0,00 Gesamt;         2         1         0         0         3					0			S 3					0			47				0		
5 1 27 8,38 0,99[Gesamt; 0  0  0  0,00  0,00  0,00 Gesamt; 2  1  0  0  3	5 1 27 8,38 0,99 Gesamt; 0 0 0 0,00 0,00 Gesamt; 2 1 0 0 3 3 6 6 6 6 6 7 8 6 7 8 7 8 7 8 9 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8					0			S 2					0			4 6				0		
	E 9		15		1	27	8,38	66′0	Gesamt	0	0	0	0	00'0	00'0	0,00 Ge	samt:	2	1			5′0	0

Sonstige Eingruppierungen

				Sonstine	sonstiae Reschäftigungsverhältnisse
				26	
Eingruppierung	Fra	Frauen	M:	Männer	Bemerkungen
	ZΛ	77	ZΛ	77	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

Organisationseinheit: 14 Stand: 01.01.2015

			Männer TZ	ellen	in VZ- Wert																			0	
			Frauen Mä TZ	llen St	Wert Wer																0,5			9'2	
			Fra	mt Ste	≘ š	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	-	0	0	7	
	amte			Gesal																				0	1
	und Be		Männer		71																			)	
	Beamtinnen und Beamte		Mäi	!	7							1												1	
	Веа		en	ļ	71																1			1	-
			Frauen	!	 2																			0	
				Bes.Gr.		B 7	B 6	B 5	B 4	В3	A 16	A 15	A 14	A 13h	A 13g	A 12	A 11	A 10	A 9g	A 9m	8 A	A 7	9 V	esamt:	
			Männer TZ	ellen	in VZ- Wert		<u> </u>							1	1					<u> </u>				0,00 Gesamt	
			Frauen Mä TZ	llen St	vz- ert																			00'0	
			Fra	mt	In VZ- Wert				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
		_		Gesa																				0	
		nach S-Gruppen	Männer	-	71																				
		nach S-	Mä	!	7																			0	
			en	ı	71																			0	
			Frauen	!	7																			0	
	Beschäftigte			S Gr.					S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 10	S 8	2 S	9 S	S 4	S 3	S 2	0 Gesamt:	
	Bes		änner TZ		in VZ- Wert																			90	
			Frauen Männei TZ TZ	ellen	In VZ-											0,5		0,5						1	
			Ē	Gesamt Stellen	= -			0	0	0	4	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	9	
		nach E-Gruppen			71																			0	7
		nach E-	Männer		 Z			H		-	2													7	
										_						1		1						7	4
			Frauen		21					_	2													7	
(6)			_		<b>Z</b>																				
<b>Gesamt AK's</b>	8			Entg.Gr.				E 12	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	6/6 B	m/63	8 <b>3</b>	<b>67</b>	9 <b>3</b>	S 3	E 4	E 3	E 2	E 1	Gesamt:	

Sonstige Eingruppierungen

Gesamt An S							ğ	Beschäftigte	ø									Beamtin	Beamtinnen und Beamte	eamte		
			nac	nach E-Gruppen	ben						nach S-Gruppen	ruppen										
	Fra	Frauen	Männer			Frauen TZ	Männer TZ		Frauen	ien	Männer	Je.		Frauen TZ	Männer TZ		Frauen		Männer		Frauen TZ	Männer TZ
Entg.Gr.			ļ		Gesamt Stellen	Stellen	Stellen	S Gr.	-				Gesamt		Stellen	Bes.Gr.			_	Gesamt		Steller
	ΖΛ	12	ΛZ	71		in VZ- Wert	in VZ- Wert		۸Z	12	ZA	12		in VZ- Wert	in VZ- Wert			77 VZ	77		in VZ- Wert	in VZ- Wert
																B 7					0	_
																9 B					0	
E 15					0											B 5					0	
E 14					0			S 18					0			B 4					0	
E 13					0			S 17					0			B 3					0	
E 12					0			S 16					0			A 16					0	
E 11					0			S 15					0			A 15					0	
E 10					0			S 14					0			A 14					0	
E 9/g					0			S 13					0			A 13h					0	
E 9/m					0			S 12					0			A 13g					0	
E 8	2	2 3			2	1,75		S 11					0			A 12					0	
E 7					0			S 10					0			A 11		1			1 0,8	8
E 6		1			1	0,45		88					0			A 10					0	
E 5				1	1		0,5	S 7					0			A 9g					0	
E 4					0			9 S					0			A 9m					0	
E3					0			S 4					0			8 A					0	
E 2					0			S 3					0			A 7					0	
E 1					0			S 2					0			9 A					0	
Gesamt:	2	2 4	0	1	4	2,2	0,5	Gesamt	0	0	0	0	0	00'0	00'0	0,00 Gesamt:	0	1	0	0	1 0,8	8
		9		1														T		0		

Sonstige Eingruppierungen

			5,	sonstige	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Fra	Frauen	Mäi	Männer	Bemerkungen
	ZA	77	ZA	77	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

Organisationseinheit: KST Stand: 01.01.2015

176																					
176						0	otoite: door										ouritme of	700	4		
						<u>.</u>	scriating										beamchineil und beamce				
		nac	nach E-Gruppen	pen						nach S-Gruppen	uəddn.										
Fra	Frauen	Männer			Frauen Männer TZ TZ	Männer TZ		Frauen	ue.	Männer	ē	_	Frauen N	Männer TZ		Frauen	Σ	Männer		Frauen Männer TZ TZ	Männer TZ
Entg.Gr.	77	ZA	77	Gesamt Stellen in VZ-	Stellen in VZ-	Stellen in VZ-	S Gr.	ZA	71	ZA	21	Gesamt	Stellen Si in VZ- ii	tellen n VZ-	Bes.Gr.	VZ TZ	Z	12	Gesamt Stellen in VZ-	Stellen in VZ-	Stellen in VZ-
						Wert	1			1	1	1		Wert	7		_	1	•	Wert	Wert
														<u> </u>	/ 9				0		
				Ī		ſ									0 1				0		
E 15				0											B 5				0		
E 14				0			S 18					0			B 4				0		
E 13				0			S 17					0			B 3				0		
E 12		-		1			S 16					0			A 16				0		
E 11		2		7			S 15					0			A 15				0		
<b>E 10</b>		1		7			S 14					0			A 14				0		
E 9/9		1		1			S 13					0			A 13h				0		
E9/m	1	9	1	8	9'0	8'0	S 12					0			A 13g				0		
<b>E8</b>		7		8			S 11					0			A 12				0		
E 7		30		30			S 10					0			A 11				0		
<b>E 6</b> 2	2	30		37	3,21		88					0			A 10				0		
<b>E 5</b>	4	16	1	78	2,46	9'0	2 S					0			A 9g				0		
E 4		41	3	44		1,11	9 S					0			A 9m	1			1		
E3		12		12			S 4					0			A 8				0		
E 2	4			4	1,24		S 3					0			A 7				0		
E 1				0			S 2					0			9 V				0		
Gesamt: 9		147	2	175	7,41	2,41	Gesamt:	0	0	0	0	0	00'0	00'0	0,00 Gesamt:	1	0	)  0	0 1	0	0
	23		152														П		0		

Sonstige Eingruppierungen

			.,	sonstige l	sonstige Beschäftigungsverhältnisse
Eingruppierung	Fra	Frauen	Mäi	Männer	Bemerkungen
	ZA	21	ZA	77	
Einfacher Dienst					
Mittlerer Dienst					
Gehobener Dienst					
Höherer Dienst					
Gesamt:	0	0	0	0	
				0	

Goeamt AK's																						
57							ä	Beschäftigte	a									Beamtinnen und Beamte	ו und Bea	ımte		
			naci	nach E-Gruppen	pen					_	nach S-Gruppen	.nbben										
	Fra	Frauen	Männer			Frauen TZ	Frauen Männer TZ TZ		Frauen	en	Männer	ē		Frauen N	Männer TZ		Frauen	W	Männer		_	Männer TZ
Entg.Gr.	Z	71	ZA	77	Gesamt Stellen S in VZ-	Stellen in VZ-	Stellen in VZ-	S. Gr.	ZA	7	Z	22	Gesamt	Stellen S in VZ-	tellen n VZ-	Bes. Gr.	VZ TZ	Z	71	Gesamt	Stellen in VZ-	Stellen in VZ-
						WELL	ŭ M								Mark	B 7				0	_	ת מ
															_	B 6				0		
E 15					0											B 5				0		
E 14					0			S 18					0			B 4				0		
E 13			1		1			S 17					0			В3				0		
E 12					0			S 16					0			A 16				0		
E 11					0			S 15					0			A 15				0		
E 10		1			1	0,513		S 14					0			A 14				0		
E 9/g	2	26	3	19	20	10,79	14,2	S 13					0			A 13h				0		
E9/m					0			S 12					0			A 13g				0		
E8	2			1	e		0'0	S 11					0			A 12				0		
E 7					0			S 10					0			A 11				0		
E 6					0			8 S					0			A 10				0		
E 5			1		1			2 S					0			A 9g				0		
E 4					0			9 S					0			A 9m				0		
E 3					0			S 4					0			A 8				0		
E 2		1			1	0,38		S 3					0			A 7				0		
E 1					0			S 2					0			9 V				0		
Gesamt:	4		5	20	22	11,683	14,27	Gesamt	0	0	0	0	0	00'0	00'0	0,00 Gesamt:	0	0	0 0	0	0	0
		32		25														0	0			

Sonstige Eingruppierungen

|--|

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

- in Euro -

Verpflichtungsermächtigungen aus dem	Voraussic	htlich fällige /	Ausgaben
Vermögenshaushalt 2014	2016	2017	2018
2.1300.9351.000-1007			
Drehleiterfahrzeug	375.000		
Feuerwehrfahrzeug DLK 23/12 Stadtmitte			

Verpflichtungsermächtigungen aus dem	Veranschlagte	Voraussic	htlich fällige /	Ausgaben
Vermögenshaushalt 2015	VE 2015	2016	2017	2018
2.0200.9400.000-1040 Planungs- und Baukosten Sanierung und Erweiterung Technisches Rathaus	4.000.000		4.000.000	
2.1300.9351.000-1007 Drehleiterfahrzeug Feuerwehrfahrzeug DLK 23/12 Stadtmitte	375.000	375.000		
2.1300.9410.000-1101 Neubau Feuerwehrhaus Lustnau	500.000		500.000	
2.1300.9351.000-1104 Drehleiterfahrzeug Lustnau DL 18-12	450.000		450.000	
2.2310.9400.000-1020 Uhlandgymnasium Sanierung Altbau, Abbruch Pavillon	2.000.000	2.000.000		
2.6900.9520.000-1400 Hochwasserschutz Bühl	1.000.000	1.000.000		
2.7240.9600.000-1000 Altlastensanierung Zanker	500.000	500.000		
2.7921.9620.000-0104 Planungsrate für GVFG-Rahmenantrag; Regionalstadtbahn	341.000	341.000		
Summe Vermögenshaushalt	9.166.000	4.216.000	4.950.000	0

Verpflichtungsermächtigungen aus den	Veranschlagte	Voraussic	htlich fällige <i>l</i>	Ausgaben
Sonderrechnungen 2015	VE 2015	2016	2017	2018
Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum				
7.6159.9870.000-0150	100.000	100.000		
Baumaßnahmen				
Summe Sonderrechnungen	100.000	100.000	0	0

Gesamtsumme Vermögenshaushalt und Sonderrechnungen	9.266.000	4.316.000	4.950.000	0
Nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldung)		6.000.000	6.000.000	4.600.000

# Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

# Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

- in Euro -

Art	Stand am 31.12.2013	Zugang 2014 voraussichtlich	Abgang 2014 voraussichtlich	Vorauss. Stand am 31.12.2014	Zugang 2015 Plan	Abgang 2015 Plan	Vorauss. Stand am 31.12.2015
Allgemeine Rücklage							
nicht gebundene Teile	44.559.648	308.500	15.784.325	29.083.823		13.049.310	16.034.513
zweckgebundene Teile:							0
Ablösebeiträge für Stellplätze	1.386.309	195.710	44.000	1.538.019	30.000	200.000	1.368.019
Spende Völter	17.926	28		17.954	550		18.504
Rücklage Instandhaltung Sporthalle WHO	140.000	65.000	12.958	192.042	65.000		257.042
Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena	1.050.000	150.000	66.520	1.133.480	150.000	50.000	1.233.480
Rücklage Sponsoringvertrag Horn	739.262		50.000	689.262		50.000	639.262
Rücklage Regionalstadtbahn	0	1.000.000		1.000.000			1.000.000
Rücklage Nachlass Wechsler	765.600	408.000		1.173.600			1.173.600
Rücklage Schenkung Schneck/Haas	2.709	132.891		135.601			135.601
Summe	48.661.454	2.260.129	15.957.803	34.963.781	245.550	13.349.310	21.860.021
Mindestbestand der allgemeinen Rücklage (§ 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO)	4.371.904			4.730.287			

# Berechnung der Mindestrücklage für das Haushaltsjahr 2015:

Ausgaben VerwHH 2012 (RE)	229.906.991
Ausgaben VerwHH 2013 (RE)	245.460.170
Ausgaben VerwHH 2014 (Plan)	234.175.850
Summe	709.543.011
Summe Durchschnitt der Vorjahre	709.543.011 236.514.337

# Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

# Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

	Schulden	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2014	Zugang 2015	Tilgung 2015	Vorauss. Stand am 31.12.2015
1	Städtischer Haushalt Schulden aus Krediten von/vom					
1.1	Bund	4.847.860		0	182.000	
1.2	Land	3.120.577	3.015.745	0	110.000	2.905.745
1.3 1.4	Gemeinden und Gemeindeverbänden Zweckverbänden und dgl.					
1.5	sonstigem öffentlichen Bereich					
1.6	aus Kreditermächtigung 2011					0
1.7	Kreditmarkt	23.442.764	22.506.997	6.000.000	1.032.000	27.474.997
	Summe 1 städtischer Haushalt	31.411.201	30.379.280	6.000.000	1.324.000	35.055.280
<b>2</b> 2.1	Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
2.2	von Sondervermögen ohne Sonderrech.					
	Summe 2	0	0	0	0	0
3	Schulden aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
	städtische Entwicklungsbereiche	0	0	0	0	О
	Südstadt (Stuttgarter Straße/ Franz. Viertel)	0	0	0	0	0
	Obere Viehweide	0	0	0	0	0
	Summe 3 Entwicklungsbereiche	0	0	0	0	0
4	Nachrichtlich Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung					
	Eigenbetrieb - KST					
	aus Krediten	52.765.000	55.821.450	7.946.720	3.040.000	60.728.170
4.2a	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
	Eigenbetrieb - TMS					
	aus Krediten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0
	Summe 4 Eigenbetriebe	52.765.000	55.821.450	7.946.720	3.040.000	60.728.170
	Nachrichtlich zu 3 und 4.2					2237
5	Verpflichtungen aus Leasing-Verträgen u. ähnl. Verträgen im Zusammenhang mit unbewegl. Gütern					
	Fremdfinanzierung gesamt	84.176.201	86.200.730	13.946.720	4.364.000	95.783.450

# Übersicht über die städtischen Kredite

Vertrag	Kreditinstitut	Zinssatz	Zinsbindung	Restschuld
0.411.000012	VAN Dankarannung	2.45	15 00 2010	31.12.2013
9411000012	KfW Bankengruppe	2,65	15.08.2018	496.982,00
9411000013	KfW Bankengruppe	2,55	15.08.2027	637.055,00
9411000014	KfW Bankengruppe	2,45	15.05.2028	592.380,00
9411000015	KfW Bankengruppe	4,45	15.02.2023	950.000,00
9411000016	KfW Bankengruppe	4,00	15.08.2014	1.009.443,00
9411000017	KfW Bankengruppe	0,70	15.02.2021	1.162.000,00
Summe KfW				4.847.860,00
9411000005	Kreissparkasse Tübingen	2,80	30.10.2020	986.222,77
9411000007	Kreissparkasse Tübingen	4,24	30.04.2014	2.263.493,08
9411000008	Kreissparkasse Tübingen	2,30	30.12.2021	117.984,00
9411000011	Kreissparkasse Tübingen	3,95	30.07.2019	1.815.883,35
Summe KSK				5.183.583,20
9411000000	Bayern LB	3,50	30.09.2039	1.851.764,20
Summe BayernLB				1.851.764,20
9411000003	HeLaBa	3,49	30.09.2019	908.800,08
Summe HeLaBa				908.800,08
9411000001	LB BW	3,50	30.09.2039	925.875,99
9411000002	LB BW	4,08	30.06.2032	2.194.700,74
Summe LB BW				3.120.576,73
9411000006	L-Bank	4,58	30.03.2018	1.810.495,50
9411000009	L-Bank	2,37	15.02.2021	1.916.660,00
9411000010	L-Bank	2,37	15.02.2021	958.330,00
9411000019	L-Bank	0,00		21.729,82
9411000020	L-Bank	4,63	01.08.2020	12.278,45
9411000021	L-Bank	4,63	01.02.2019	1.850,65
9411000022	L-Bank	4,63	01.05.2019	4.963,82
9411000023	L-Bank	4,63	01.05.2020	8.819,53
9411000024	L-Bank	0,00	01.03.2020	5.368,59
9411000025	L-Bank	0,00		18.866,70
9411000025	L-Bank	0,50	30.04.2061	
9411000027	L-Bank	0,50	01.08.2062	61.135,46
9411000027	L-Bank	0,50		83.128,53
			01.02.2062 01.08.2061	32.793,66
9411000029	L-Bank	0,50		48.853,96
9411000030	L-Bank	0,50	01.08.2064	54.847,38
9411000031	L-Bank	0,50	01.08.2062	66.411,09
9411000032	L-Bank	0,50	01.08.2062	48.314,04
9411000033	L-Bank	0,50	01.02.2062	15.675,33
9411000034	L-Bank	0,50	01.08.2061	27.128,37
9411000035	L-Bank	0,50	01.08.2062	37.854,45
9411000036	L-Bank	0,50	01.08.2064	32.839,35
9411000037	L-Bank	0,50	30.10.2060	107.030,31
9411000038	L-Bank	0,50	30.04.2061	90.806,25
9411000039	L-Bank	2,53	15.11.2021	1.882.756,00
9411000040	L-Bank	2,53	15.11.2021	1.593.100,00
9411000041	L-Bank	2,53	15.11.2021	1.882.756,00
Summe L-Bank				10.824.793,24
9411000004	SEB AG	5,18	30.03.2013	0,00
Summe SEB AG				0,00
9411000018	KVJS	0,00		2.556,51
Summe KVJS				2.556,51
9411000042	Volksbank Tübingen eG	1,96	30.09.2033	4.671.266,62
Summe Volksbank eG				4.671.266,62
				•
Schuldenstand zum 3	1.12.2013			31.411.200,58

# Übersicht über die Bürgschaften

# Übersicht Bürgschaften der Stadt 31.12.2014

Begünstigte	verbürgter Betrag	zum 31.12.2014 valutierter Betrag
Stadtwerke Tübingen GmbH	54.654.995,24 €	42.765.072,76 €
Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH	39.794.667,25 €	31.393.033,57 €
Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH	1.150.014,00 €	1.045.590,66 €
Altenhilfe Tübingen gGmbH	2.701.615,80 €	2.338.451,42 €
Eco Werk GmbH	2.080.000,00 €	2.052.631,20 €
Volkshochschule Tübingen e.V.	1.436.937,82 €	575.065,00 €
Bürger- und Verkehrsverein Tübingen e.V.	430.000,00 €	271.832,24 €
Schwäbischer Heimatbund e.V.	116.030,42 €	108.876,42 €
ElKiKo Familienzentrum Tübingen e.V.	2.000,00 €	2.000,00 €
Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (Baptisten) Kreuzkirche Tübingen	337.500,00 €	323.856,72 €
Initiative für eine Aktive Schule e.V."	178.840,00 €	115.720,00 €
Deutscher Alpenverein Tübingen e.V., Sektion Tübingen	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €
Präventionssportgruppen Tübingen e.V.	750.000,00 €	750.000,00 €
TSV Lustnau 1888 e.V.	80.000,00 €	80.000,00 €
Sportverein Pfrondorf 1903 e.V.	100.000,00 €	100.000,00 €
TSG Tübingen e.V.	1.040.000,00 €	1.040.000,00 €
Gesamtsumme	105.852.600,53 €	83.962.129,99 €

#### Hinweis:

Im Vergleich zum Stand 31.12.2013 sind diverse Bürgschaften weggefallen oder haben sich im Zusammenhang mit der Umschuldung der verbürgten Darlehen in der Summe reduziert.



Wirtschaftsplan KST 2015

#### **Inhaltsverzeichnis**

#### I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan

- 1. Festsetzung des Wirtschaftsplans
- 2. Kreditermächtigung
- 3. Kassenkredit
- 4. Verpflichtungsermächtigungen

#### II. Allgemeines zum Wirtschaftsplan 2015

#### III. Vorbericht zur Plan-Gewinn und Verlustrechnung

1. Erträge

Erlöse von Außen

Erlöse von der Stadt

2. Aufwendungen

Materialaufwand

Personalaufwand

Abschreibungen

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Außerordentliche Erträge

Steuern von Einkommen und vom Ertrag

Sonstige Steuern

3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag

#### IV. Vorbericht zum Vermögensplan

- 1. Finanzierungsmittel (Einnahmen)
- 2. Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

#### V. Anlagen

Plan-Gewinn- und Verlustrechnung

Erfolgsübersicht

Erfolgspläne der einzelnen Bereiche

Vermögensplan

Investitionsprogramm (inkl. Abwasserprogramm)

Stellenplan

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben

# I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan

In den Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans

# 1. Festsetzung des Wirtschaftsplans

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs "Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)" wird für das Wirtschaftsjahr 2015 folgendermaßen festgesetzt:

In den Erträgen des Erfolgsplans auf	24.280.040 Euro
In den Aufwendungen des Erfolgsplans auf	24.480.040 Euro

13.683.000 Euro

# 2. Kreditermächtigung

Die Kreditermächtigung für Kredite von Dritten wird auf	7.946.720 Euro
festgesetzt.	

#### 3. Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird gemäß § 89 Abs. 2 GemO auf	4.895.000 Euro
festgesetzt.	

# 4. Verpflichtungsermächtigungen

Der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf	1.335.000 Euro
festgesetzt.	

#### II. Allgemeines zum Wirtschaftsplan 2015

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST) umfasst folgende Berichtsteile:

- Plan-Gewinn- und Verlustrechnung
- Plan-Erfolgsübersicht
- · Erfolgsplan pro Bereich
- Vermögensplan inkl. Investitions- und Abwasserprogramm
- Stellenplan
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2015 sind im Erfolgsplan pro Bereich sowie der Plan-Gewinn- und Verlustrechnung für den gesamten Betrieb veranschlagt. Diese werden durch eine nach Betriebsbereichen gegliederte Erfolgsübersicht ergänzt.

Der Vermögensplan enthält alle vorhersehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2015, die sich aus Änderungen des Anlagevermögens und aus der Kreditwirtschaft des Betriebes ergeben.

Als Ergänzung zum Vermögensplan ist das Investitionsprogramm des Betriebs für den Zeitraum 2015 bis 2019ff. sowie das dazugehörige Abwasserprogramm des Bereichs Stadtentwässerung beigefügt.

Die Stellenübersicht weist die im Wirtschaftsjahr 2015 erforderlichen Stellen für Beamte und Beschäftigte aus.

Der Eigenbetrieb Kommunale Servicebetriebe Tübingen ist organisatorisch wie folgt gegliedert:

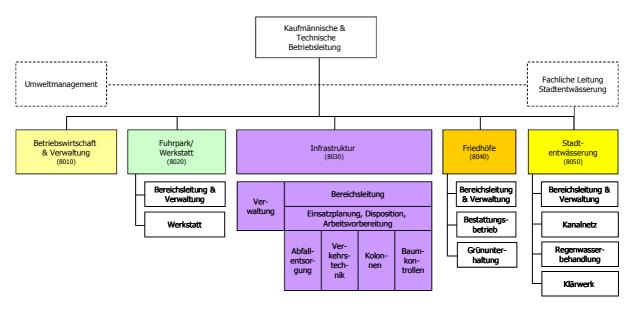


Abbildung 1: Organigramm der KST zum 31.12.2014

#### III. Vorbericht zur Plan-Gewinn und Verlustrechnung

#### 1. Erträge

#### Erlöse von Außen

Die wesentliche Einnahmequelle für diese Erlösart sind die Gebühreneinnahmen der Bereiche Friedhöfe und Stadtentwässerung.

Bei der Stadtentwässerung wurde im Jahr 2013 eine Gebührenneukalkulation vorgenommen, bei der die Gebührensätze abgesenkt wurden. So soll mittelfristig ein sukzessiver Abbau der in den Vorjahren angesammelten Gewinne erreicht werden. Um eine möglichst konstante Gebührenentwicklung sicherzustellen, steht für das Jahr 2015 eine neue Gebührenkalkulation an. Diese wird auf Grundlage der im Wirtschaftsplan 2015 vorgesehenen Aufwendungen im Bereich Stadtentwässerung erstellt und kann daher erst nach der Genehmigung des Wirtschaftsplans beschlossen werden. Zur Erstellung des Wirtschaftsplans waren noch die bestehenden Abwassergebühren gültig, sodass diese bei den Erlösen von Außen auch als Planungsgrundlage herangezogen wurden.

Auch beim Friedhofswesen ist für das Jahr 2015 eine Neukalkulation der Gebührensätze vorgesehen, um auf die veränderten Rahmenbedingungen im Bestattungswesen zu reagieren.

#### Erlöse von der Stadt

Die Erlöse von der Stadt werden hauptsächlich in den Bereichen Fuhrpark und Infrastruktur (Ersätze) sowie Stadtentwässerung (Straßenentwässerungsanteil) erwirtschaftet. Für das Jahr 2015 sind Erlöse von der Stadt in Höhe von 10.283.240 Euro eingeplant. Im Vergleich zum Plan-Ansatz des Vorjahres (Vorjahr: 9.565.770 Euro) entspricht dies einer Steigerung um rund 720.000 Euro bzw. 7,5 Prozent. Die wesentlichen Veränderungen in Bezug auf die Ansätze des Wirtschaftsplans 2014 werden in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

	EUR	UA
Erlöse von der Stadt 2014	9.565.000	alle
Erhöhung Verrechnungssätze	365.000	diverse
Pflege Straßenbäume	200.000	6300
Instandhaltung Bänke	90.000	6300
Innenstadtreinigung, Pflegegebiete	190.000	6750
Defizitausgleich Abfallentsorgung	-125.000	7210
Erlöse von der Stadt 2015	10.285.000	alle

Tabelle 1: Wesentliche Ansatzveränderungen 2014 zu 2015 (Werte teilweise gerundet)

Einen großen Anteil an der Steigerung der Ersätze hat die im Lauf des Jahres 2014 vorgenommene Erhöhung der Personalverrechnungssätze. Diese wurden letztmalig im Jahr 2009 angepasst und mussten aufgrund von zwischenzeitlichen Tarifsteigerungen um 6,6 Prozent angehoben werden, um ein strukturelles Defizit zu vermeiden. Wie der untenstehenden Abbildung zu entnehmen ist, sind die neuen Stundenverrechungssätze im Vergleich zu anderen Eigenbetrieben aber trotzdem durchaus wettbewerbsfähig. Die Erhöhung der Personalverrechnungssätze führt zu einer umfassenden Steigerung der Rechnungssummen gegenüber der Stadt, ohne dass mehr Leistungen erbracht werden. Der Lohnkostenanteil bei den Leistungen der KST liegt durchschnittlich bei 70 Prozent, sodass aufgrund der Erhöhung der Personalverrechungssätze um 6,6 Prozent eine Anhebung der Planansätze um 4,6 Prozent bzw. 365.000 Euro vorgenommen wurde.

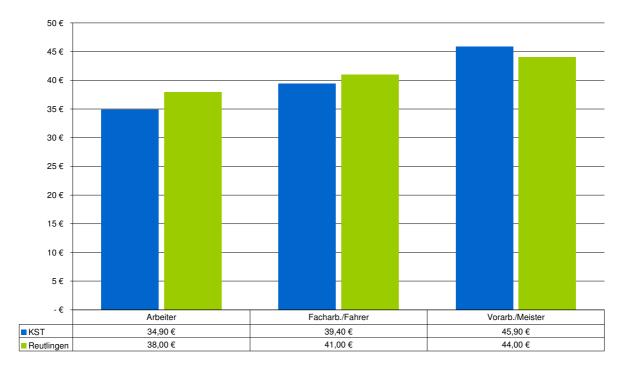


Abbildung 2: Personalstundenverrechnungssätze der KST im Vergleich

Darüber hinaus besteht ein großer Bedarf, die Standards bei der Pflege der Straßenbäume deutlich anzuheben. Die Stadt Tübingen ist verantwortlich für etwa 30.000 Bäume, die von den KST im Hinblick auf Risiken der Verkehrssicherheit regelmäßig kontrolliert und bedarfsgerecht gepflegt werden. Mit den bisher eingesetzten Ressourcen ist es nicht mehr möglich, eine nachhaltige und vor allem verkehrssichere Pflege der Straßenbäume sicherzustellen. So stehen derzeit jährlich durchschnittlich 28 Euro pro Baum zur Verfügung. Im Vergleich mit anderen Städten und den Empfehlungen aus Fachkreisen sollte dieser Wert zumindest bei 35 Euro pro Baum liegen. Die KST haben deshalb 200.000 Euro zusätzliche Mittel beim Unterabschnitt 6300 angemeldet, um eine weitere Pflegekolonne (inkl. Spezialfahrzeug, Materialkosten und Fremdleistungen) einrichten zu können. Ein Unterlassen der notwendigen Pflegemaßnahmen führt auf lange Sicht zu einem bemerkenswerten Vermögensschaden für die Stadt und steigert zudem das haftungsrechtliche Risiko im Unglücksfall.

Ein weiterer Aspekt für die Erhöhung der Ersätze im Unterabschnitt 6300 ist die Instandhaltung der öffentlichen Bänke. Die Bewirtschaftung dieser Position wurde vom Unterabschnitt 8800 auf den Unterabschnitt 6300 übertragen. Bisher standen für die Unterhaltung und den Austausch der öffentlichen Bänke pro Jahr 60.000 Euro zur Verfügung. Diese Mittel reichen zwischenzeitlich allerdings bei Weitem nicht mehr aus, sodass der Ansatz auf insgesamt 150.000 Euro erhöht werden soll. Von Seiten der Öffentlichkeit werden häufig Beschwerden über den Zustand der öffentlichen Bänke an die KST herangetragen. Gerade im Zusammenhang mit einer perspektivisch alternden Gesellschaft ist die regelmäßige Unterhaltung der Bänke ein wichtiger Aspekt. Die KST können mit den angemeldeten Mitteln ein rollierendes Austauschsystem einrichten, bei dem alle wesentlichen Bänke, die Eigentum der Stadt Tübingen sind, regelmäßig überholt werden. Dabei stehen nicht nur ästhetische Gesichtspunkte im Vordergrund, sondern oftmals führt ein Unterlassen der Unterhaltungsmaßnahmen zu potenziellen Gefährdungssituationen.

Die Reinigung der Innenstadt ist auch weiterhin ein wesentliches Anliegen der KST. Zur Bewältigung der steigenden Bedarfe musste in der Vergangenheit teilweise auf Arbeitnehmerüberlassungen zurückgegriffen werden. Im Jahr 2015 sollen nun einige zusätzliche Maßnahmen vorgenommen werden. So soll für den Einsatz in der Innenstadt ein Elektrofahrzeug beschafft werden, mit dessen Hilfe eine emissionsarme Leistungserbringung auf dem Stand der Technik möglich ist. Darüber hinaus soll ein Dienstplan eingeführt wer-

den, mit dem eine gute Reinigungsqualität sichergestellt werden kann und der keinen Einsatz von Personaldienstleistern mehr vorsieht. Insgesamt sind mit diesen Veränderungen Mehrkosten verbunden.

Zusätzlich steigt die Zahl und die Qualität der von den KST zu unterhaltenden Pflegegebiete im Zuge der Innenentwicklung stetig an, sodass die zur Verfügung stehenden Mittel für die Pflege dieser Flächen nicht mehr ausreichen. Um diesen beiden Entwicklungen Rechnung zu tragen, wurde der Ansatz im Unterabschnitt 6750 um insgesamt 190.000 Euro erhöht.

In der Vorlage 525a/2013, die am 10.11.2014 im Planungsausschuss beraten wurde, ist die positive qualitative und wirtschaftliche Entwicklung der städtischen Abfallentsorgung dargestellt. Im Wirtschaftsplan 2015 kann deshalb folgerichtig auf den Ansatz eines Defizitausgleichs für die Abfallentsorgung verzichtet werden. Dies entlastet den städtischen Haushalt um 125.000 Euro.

#### 2. Aufwendungen

Die Aufwendungen der KST setzen sich zum überwiegenden Teil (67 Prozent der Gesamtaufwendungen) aus nur langfristig veränderbaren Aufwandsarten zusammen. Hierbei ist die bestimmende Position der Personalaufwand mit einem Anteil von rund 37 Prozent an den Gesamtaufwendungen.

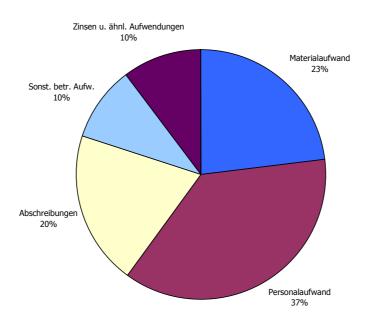


Abbildung 3: Zusammensetzung der Plan-Aufwendungen

#### Materialaufwand

Die im Wirtschaftsplan für das Jahr 2015 veranschlagten Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe belaufen sich auf 2.320.600 Euro und erhöhen sich damit um rund 143.500 Euro in Bezug auf den Vorjahresansatz von 2.177.100 Euro. Die ist im Wesentlichen auf erhöhte Materialaufwendungen bei der Pflege der Straßenbäume zurückzuführen (bspw. Dünger, Anmietung Hubsteiger etc.).

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen bleiben dahingegen mit einem Plan-Ansatz von 3.324.750 Euro weitestgehend konstant im Vergleich zum Vorjahr (Ansatz 2014: 3.333.150 Euro).

#### Personalaufwand

Der Plan-Ansatz für den Personalaufwand wurde im Vergleich zum Vorjahr um 4,5 Prozent auf 9.029.510 Euro erhöht. Darin enthalten sind die zwischen den Tarifpartnern vereinbarten Tariferhöhungen für das Jahr 2015 (Laufzeit bis 28.02.2016). Darüber hinaus sind punktuelle Stellenbesetzungen vorgesehen, die mit den oben beschriebenen Aspekten korrespondieren.

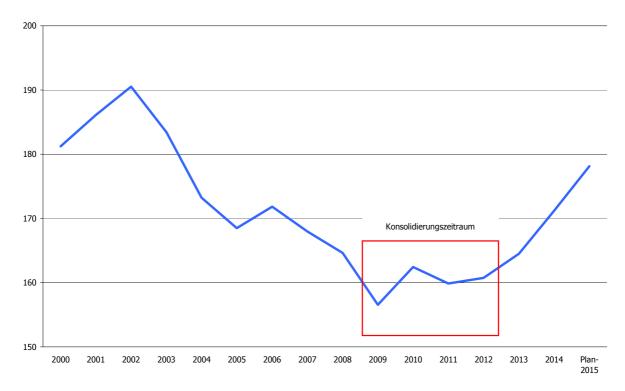


Abbildung 4: Entwicklung der Personalkapazitäten im Zeitverlauf (tatsächlich besetzte Stellen)

Bei der langfristigen Betrachtung der Personalkapazitäten wird deutlich, dass seit dem Jahr 2002 ein stetiger Stellenabbau vollzogen wurde. Auch durch den weitgehenden Einstellungsstopp während dem letzten Konsolidierungszeitraum 2009 bis 2012 wurden faktisch die Ressourcen der KST verringert, da die zu erbringenden Leistungen zeitgleich nicht weniger wurden. Im Spannungsfeld zwischen Aufgabenausweitung, Arbeitsqualität und Arbeitsbelastung der Beschäftigten, kann die Personalausstattung der KST mit den in den vergangenen Jahren vollzogenen und für den Wirtschaftsplan 2015 vorgesehenen dosierten Personaleinstellung auf ein vernünftiges Maß gebracht werden. Da die vorhandenen Aufgaben auch bei einer geringeren Personalbemessung bestehen bleiben, steht als Alternative nur die Fremdvergabe bestimmter Leistungen zur Verfügung.

#### Abschreibungen

Die Abschreibungen werden sich im Wirtschaftsjahr 2015 im Vergleich zum Vorjahresansatz etwas erhöhen und voraussichtlich 4.887.380 Euro betragen (Vorjahr: 4.656.250 Euro). Dies ist zum überwiegenden Teil auf Investitionen im Bereich Stadtentwässerung zurückzuführen.

#### Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Plan-Ansatz für sonstige betriebliche Aufwendungen muss für das Jahr 2015 leicht erhöht werden und beläuft sich auf 2.373.310 Euro (Vorjahr 2.227.460 Euro).

#### Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen wurden Einnahmen durch Mahngebühren in Höhe von 5.000 Euro angesetzt.

#### Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Da sich die Kreditaufnahmen und die Schuldentilgung in den vergangenen Jahren annähernd die Waage gehalten haben, müssen die Zinsen und ähnliche Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahresansatz nur marginal auf 2.522.580 Euro angehoben werden (Vorjahr 2.509.550 Euro).

#### Außerordentliche Erträge

Für den Bereich Stadtentwässerung ist im Jahr 2015 ein Plan-Jahresverlust von 94.810 Euro vorgesehen. In den vergangenen Jahren wurden Überschüsse erwirtschaftet und entsprechende Rückstellungen gebildet. Diese Rückstellungen müssen zur gebührenrechtlich korrekten Handhabung innerhalb der darauf folgenden fünf Jahre durch eine entsprechend angepasste Gebührenkalkulation wieder ausgeglichen werden. Aus diesem Grunde wurden die Abwassergebühren bei der letzten Gebührenkalkulation im Jahr 2013 geringfügig abgesenkt. Dies ist nochmals für die anstehende Neukalkulation rückwirkend zum 01.01.2015 zu erwarten. Daher ist vorgesehen, das Jahr 2015 mit einem planmäßigen Defizit abzuschließen und diesen Verlust durch die erfolgswirksame Auflösung der Gebührenausgleichsrückstellung als außerordentlichen Ertrag wieder auszugleichen.

#### Steuern von Einkommen und vom Ertrag

Da in den Betrieben gewerblicher Art (BgA) Fuhrpark und Grünpflege (der in den Bereich Infrastruktur integriert wurde) in den Vorjahren keine Gewinne erwirtschaftet wurden und für die Wirtschaftsjahre 2015 und 2016 keine signifikanten Überschüsse erwartet werden, kann der Plan-Ansatz für Steuern von Einkommen und vom Ertrag auf 0 Euro reduziert werden.

#### Sonstige Steuern

Der Ansatz für sonstige Steuern (Kfz- und Grundsteuern) muss leicht erhöht werden und ist mit 21.910 Euro veranschlagt (Vorjahr: 18.550 Euro).

#### 3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag

Die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen rechnen für das Geschäftsjahr 2015 mit einem Jahresergebnis von -200.000 Euro. Dieser Verlust resultiert ausschließlich aus dem planmäßigen Defizit des Friedhofswesens.

Es ist beabsichtigt, dieses Defizit vollständig aus dem städtischen Haushalt auszugleichen. Dafür ist ein korrespondierender Planansatz im Unterabschnitt 7500 eingestellt.

Durch die mit der Gründung der KST vollzogene Umwandlung des gesamten Stammkapitals in ein Träger-darlehen wird die von der Universitätsstadt Tübingen geforderte Eigenkapitalverzinsung von 4,5 Prozent p.a. direkt als Zinsaufwand im Wirtschaftsplan veranschlagt. Dieser Betrag in Höhe von 366.270 Euro wird jährlich an den städtischen Haushalt abgeführt und dort in den Unterabschnitten 7000, 7500 und 7700 vereinnahmt. Die Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses, der darüber hinaus an die Stadt ausgeschüttet wird, ist daher nicht vorgesehen.

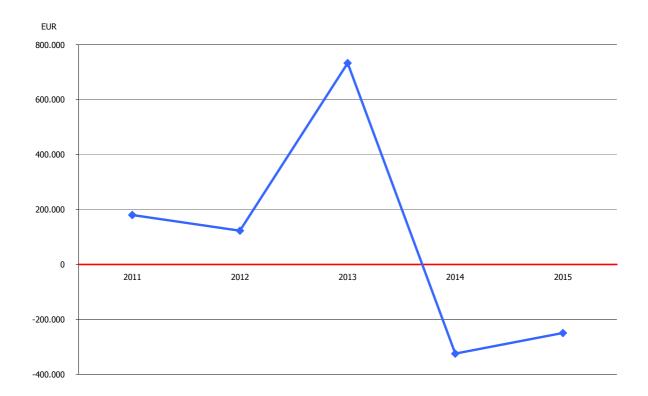


Abbildung 5: Entwicklung des Plan-Jahresergebnisses

# IV. Vorbericht zum Vermögensplan

#### 1. Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Die Position Zuweisungen und Zuschüsse beinhaltet im Geschäftsjahr 2015 lediglich die Investitionskostenbeteiligung des AZV Ammertal.

Die geplanten Fremdkapitalaufnahmen in Höhe von 7.946.720 Euro verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Betriebsbereiche:

Bereich	Anteil Kreditaufnahme in EUR	Anteil Kreditaufnahme in Prozent	
Stadtentwässerung (gebührenfinanziert)	6.141.225 EUR	77,28 %	
Friedhöfe (gebührenfinanziert)	314.690 EUR	3,96 %	
Sonstige	1.490.805 EUR	18,76 %	
Summe	7.946.720 EUR	100,00 %	

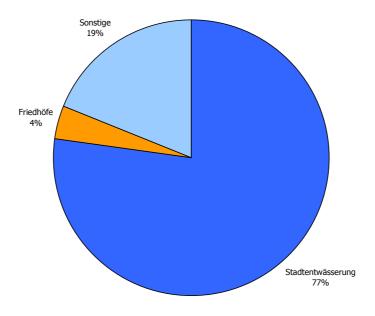


Abbildung 6: Prozentuale Verteilung Fremdkapitalaufnahmen

Die Verlustübernahme durch die Stadt in Höhe von 200.000 Euro bezieht sich ausschließlich auf das planmäßige Defizit des Bereichs Friedhöfe.

#### 2. Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Die einzelnen Vorhaben der Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen können dem Investitionsprogramm der Kommunalen Servicebetriebe Tübingen sowie dem dazugehörigen Abwasserprogramm des Bereichs Stadtentwässerung entnommen werden.

Die Ansätze für die Standortplanungen wurden im Hinblick auf das derzeitige Moratorium – das aufgrund des Dezernatswechsels der KST und personeller Veränderungen innerhalb der Betriebsleitung notwendig geworden ist – ohne weitergehende Planungen aus dem Vorjahr übernommen.

Alle im Vermögensplan veranschlagten Investitionen wurden kritisch geprüft und längstmöglich zurückgestellt. Allerdings sollte es vermieden werden, durch unterlassene (Gebäude-) Unterhaltung einen Vermögensschaden zu verursachen. Wirtschaftlich sinnvollen Investitionen (bspw. Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz) wurde im Rahmen des Auswahlprozesses eine vorrangige Priorität eingeräumt.

# Plan-Gewinn- und Verlustrechnung - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
Erlöse von Außen	12.941.390	12.780.280	13.006.602
Erlöse von der Stadt	10.283.240	9.565.770	9.599.631
Summe Umsatzerlöse	23.224.630	22.346.050	22.606.233
Sonstige betriebliche Erträge	955.600	998.400	1.222.037
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-2.320.600	-2.177.100	-2.241.680
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.324.750	-3.333.150	-3.543.109
Summe Materialaufwand	-5.645.350	-5.510.250	-5.784.790
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-6.982.570	-6.712.820	-6.152.496
Soziale Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.046.940	-1.928.210	-1.892.078
Summe Personalaufwand	-9.029.510	-8.641.030	-8.044.574
Abschreibungen	-4.887.380	-4.656.250	-4.695.700
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.373.310	-2.227.460	-2.296.771
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	7.000	5.142
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.522.580	-2.509.550	-2.008.246
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	-272.900	-193.090	1.003.331
Außerordentliche Erträge	94.810	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	-111.660	-1.423.262
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	94.810	-111.660	-1.423.262
Steuern von Einkommen und vom Ertrag	0	-1.700	0
Sonstige Steuern	-21.910	-18.550	-22.271
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG 560	-200.000	-325.000	-442.202

Erfolgsübersicht - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

# Erfolgsplan - Bereich Betriebswirtschaft/Verwaltung

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Sonstige betriebliche Erträge		-	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	1.592
Lohnkostenzuschüsse	1.500	1.500	0
Sonstige Erträge	0	0	60
Summe sonstige betriebliche Erträge	1.500	1.500	1.652
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom	-1.000	-1.000	-991
Wasser	-1.000	-1.000	-119
Gasbezug	-10.000	-10.000	-11.482
Reinigungsmittel und -material	-250	-250	0
Material-Direktverbrauch	-250	-250	-227
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-12.500	-12.500	-12.819
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Wartungs- und Reparaturkosten	-1.000	-1.000	-505
Reinigungsvergabe	-3.000	-3.000	-3.031
Abfallbeseitigungskosten	-250	-250	-131
Sonstige Fremdleistungen	-500	-250	-723
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-4.750	-4.500	-4.389
Summe Materialaufwand	-17.250	-17.000	-17.208
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-180.550	-177.890	-166.139
Leistungsentgelte	-2.940	-4.070	-2.355
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung	-58.955	-56.930	-73.208
Zuführungen zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	-15.000	-15.000	-31.315
Sonstige soziale Abgaben	-700	-700	-608
Summe Personalaufwand	-258.145	-254.590	-273.624
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-7.180	-7.200	-7.178
Abschreibungen auf Sachanlagen	-2.800	-3.400	-2.653
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-1.500	-1.000	-1.136
Summe Abschreibungen	-11.480	-11.600	-10.968
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verluste aus dem Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	0	0	0
Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude	-1.000	-1.000	0
Schmutzwassergebühren	-800	-800	-47
Niederschlagswassergebühren	-2.000	-3.250	-1.081
Sonstige Gebühren	-100	-100	0

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Gebäude- und Feuerversicherung	-1.000	-150	-2.403
Haftpflichtversicherung	-400	-400	-385
Kaskoversicherung	-250	-250	-242
Sonstige Versicherungen	-150	-150	-137
Bürobedarf	-1.000	-1.000	-655
Fachliteratur	-1.000	-1.000	-1.479
Kopierkosten	-250	-250	0
Druckereikosten	-100	-100	0
Porto, Fracht und Telefon	-850	-850	-647
Anzeigen und Inserate	-500	-500	-858
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit/EMAS	-500	-500	-246
Reisekosten	-650	-650	-287
Kosten f. dienstlich genutzte Privatfahrzeuge	-650	-650	-567
Fortbildungskosten	-2.000	-2.000	-979
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-17.650	-20.150	-17.176
davon Kosten Hausdruckerei	-50	-50	-86
davon Kosten Informationstechnik	-4.500	<i>-4.500</i>	-4.529
davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation	-1.750	-1.750	-1.813
davon Kosten Rechnungsprüfungsamt	-1.100	-1.100	-1.075
davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse	-6.250	-6.250	-6.106
davon kosten i birmanzen staatkasse davon sonstige städtische Verwaltungskosten	-4.000	-6.500	-3.567
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-1.000	-1.000	-5. <i>507</i>
Beratungskosten	-5.000	-5.000	-3,264
•	-2.500	-2.500	-1.996
Buchungskosten	-2.500		-1.990
Softwarepflege		-500	
Skontoverlustkonto	-1.000	0	-1.840
Sonstige freiwillige soziale Aufwendungen	-500	-500	-309
Sonstige Aufwendungen  Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-500	-500	-388
Julillie sollstige betriebliche Aufwehlungen	-41.850	-43.750	-34.986
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-3.510	-3.660	-3.965
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.510	-3.660	-3.965
Sonstige Steuern			
Grundsteuern	-10	0	-4
Summe Sonstige Steuern	-10	0	-4
Tanayhatriahlisha Laistungsyarrashung			
Innerbetriebliche Leistungsverrechung  Leistungsabgabe an andere Bereiche	0	0	0
	-5.000	-5.000	-5.826
Leistungsempfang von anderen Bereichen			
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung  Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	335.745 330.745	334.100 <b>329.100</b>	344.929 <b>339.103</b>
Cumme miner bearebriefle Leistungsverfechnung	530.745	329.100	233.103
BEREICHSERGEBNIS	0	0	0

# **Erfolgsplan - Bereich Fuhrpark/Werkstatt**

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse		·	
Erlöse von Außen			
Reparaturen/Wartungen	35.000	28.750	29.964
Sonstige Erlöse von Außen	1.750	1.500	1.590
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	36.750	30.250	31.554
- 111	242.600	202.000	176 400
Erlöse von städtischen Dienststellen	212.600	200.000	176.400
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN  Summe Umsatzerlöse	212.600	200.000	176.400
Summe omsatzenose	249.350	230.250	207.954
Sonstige betriebliche Erträge			
Erträge aus Anlagenabgängen	2.500	5.000	2.017
Erträge aus Zuschreibungen des Umlaufvermögens	0	0	25.982
Versicherungsentschädigungen	0	0	1.143
Steuerrückerstattungen	500	500	404
Versicherungsrückerstattungen	500	500	227
Sonstige Erträge	5.000	7.000	4.758
Summe sonstige betriebliche Erträge	8.500	13.000	34.531
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom	-9.000	-7.500	-8.983
Wasser	-1.500	-1.500	-179
Gasbezug	-17.000	-14.000	-17.089
Treibstoffe extern	-22.500	-22.500	-20.335
Reinigungsmittel und -material	-1.500	-1.500	-1.002
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	-500	-500	0
Entnahme Lager Kfz-Werkstatt	-30.000	-28.500	-31.537
Material-Direktverbrauch	-172.000	-177.500	-169.051
Dienst- und Schutzkleidung	-1.000	-1.000	-347
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-255.000	-254.500	-248.522
A. C. and an angle City In a second label and a sec			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	100,000	75.000	122 111
Wartungs- und Reparaturkosten	-100.000	-75.000	-132.111
Reinigungsvergabe	-7.000	-7.000 2.500	-7.149
Abfallbeseitigungskosten	-2.500	-2.500	-2.818
Sonstige Fremdleistungen Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.	-5.000 -24.500	-1.000 -23.000	-5.036 -24.121
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-139.000	-23.000	-24.121 -171.235
Summe Materialaufwand	-139.000 - <b>394.000</b>	-363.000	-1/1.235 - <b>419.757</b>
Samme Paterialian Walla	-394,000	-303.000	-413./3/

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Personalaufwand		I	
Löhne und Gehälter	-190.720	-184.020	-183.522
Leistungsentgelte	-4.855	-5.040	-2.398
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung	-55.830	-52.820	-54.191
Sonstige soziale Abgaben	-750	-750	-622
Summe Personalaufwand	-252.155	-242.630	-240.733
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Abschreibungen auf Sachanlagen	-80.900	-73.450	-77.830
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-2.500	-2.500	-2.456
Summe Abschreibungen	-83.400	-75.950	-80.286
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verluste aus dem Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	0	0	0
Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude	-2.000	-2.000	0
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-500	-500	0
TÜV/Dekra	-13.500	-13.500	-12.752
Schmutzwassergebühren	-1.000	-1.000	-70
Niederschlagswassergebühren	-2.000	0	-2.162
Sonstige Gebühren	-500	-1.000	-137
Gebäude- und Feuerversicherung	-2.500	-2.500	-2.410
Haftpflichtversicherung	-4.400	-4.300	-4.402
Kaskoversicherung	-250	-250	-242
Kfz-Versicherung	-18.000	-14.500	-17.759
Sonstige Versicherungen	-150	-150	-137
Bürobedarf	-300	-300	-150
Fachliteratur	-500	-500	-575
Kopierkosten	-500	-500	0
Porto, Fracht und Telefon	-1.700	-1.500	-1.625
Funk- und Fernmeldekosten	-500	-2.000	-50
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit	-100	-100	-149
Reisekosten	-100	-100	0
Fortbildungskosten	-3.000	-3.000	0
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-20.150	-20.150	-20.193
davon Kosten Hausdruckerei	-50	-50	0
davon Kosten Informationstechnik	-5.500	-5.500	-5.324
davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation	-2.080	-2.080	-2.146
davon Kosten Rechnungsprüfungsamt	-1.270	-1.270	-1.273
davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse	-7.250	-7.250	-7.228
davon sonstige städtische Verwaltungskosten	-4.000	-4.000	-4.222
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-5.000	-2.000	-7.335
Beratungskosten	-1.000	-500	-877

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Buchungskosten	-2.500	-2.500	-2.178
Softwarepflege	-5.000	-3.000	-4.554
Skontoverlustkonto	-50	-50	-53
Sonstige freiwillige soziale Aufwendungen	-500	-500	0
Sonstige Aufwendungen	-2.000	-4.000	-1.724
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-87.700	-80.400	-79.535
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-22.860	-23.400	-23.895
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-22.860	-23.400	-23.895
Sonstige Steuern			
Kfz-Steuern	-5.500	-5.500	-5.674
Summe sonstige Steuern	-5.500	-5.500	-5.674
Innerbetriebliche Leistungsverrechung			
Leistungsabgabe an andere Bereiche	600.000	560.000	593.559
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-500	-1.000	-52
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung <sup>- 1 -</sup>	-11.735	-11.370	-13.038
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	587.765	547.630	580.468
BEREICHSERGEBNIS	0	0	-26.926

# **Erläuterungen**

1 - Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung

# Erfolgsplan - Bereich Infrastruktur

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse		•	
Erlöse von Außen			
Erlöse von Dritten	395.000	415.000	314.451
Erlöse vom Abfallwirtschaftsbetrieb des LRA - 1 -	1.290.000	1.232.190	1.229.642
Erlöse von WSR/Renz Duales System	20.000	22.000	20.306
Erlöse von ZAV/Problemstoffsammelstellen	20.500	20.000	20.467
Spenden	0	0	800
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	1.725.500	1.689.190	1.585.665
Erlöse von städtischen Dienststellen - 2 -	8.578.100	7.877.100	7.980.662
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	8.578.100	7.877.100	7.980.662
Summe Umsatzerlöse	10.303.600	9.566.290	9.566.328
	20,505,000	<b>D.1300.1230</b>	7.500.520
Sonstige betriebliche Erträge			
Erträge aus Anlagenabgängen	15.000	15.000	54.063
Erträge aus der Zuschreibung des Umlaufvermögens	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen - 3 -	5.000	80.000	146.454
Mieteinnahmen	0	0	0
Versicherungsentschädigungen	0	0	3.700
Steuerrückerstattungen	2.000	2.000	2.511
Versicherungsrückerstattungen	600	600	1.975
Lohnkostenzuschüsse	18.000	0	18.109
Sonstige Erträge	25.000	10.000	34.375
Summe sonstige betriebliche Erträge	65.600	107.600	261.187
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom	-17.000	-19.000	-14.944
Wasser	-7.000	-7.000	-6.301
Heizöl	-19.000	-16.000	-18.209
Gasbezug	-15.000	-20.000	-13.564
Treibstoffe extern	-333.000	-320.000	-319.252
Schmierstoffe	-750	-250	-741
Reinigungsmittel und -material	-7.000	-4.500	-6.892
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	-2.500	-1.500	-2.113
Lagerentnahmen (Materialwirtschaft)	-180.000	-165.000	-179.366
Material-Direktverbrauch	-279.000	-245.500	-284.727
Dienst- und Schutzkleidung	-20.000	-20.000	-37.218
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-880.250	-818.750	-883.328

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Aufwendungen für bezogene Leistungen		'	
Wartungs- und Reparaturkosten	-65.500	-65.000	-64.393
Reinigungsvergabe	-32.000	-21.750	-32.563
Abfallbeseitigungskosten	-220.000	-200.000	-220.144
Sonstige Fremdleistungen	-380.000	-330.000	-752.048
Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.	-165.000	-168.000	-163.487
Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen	-230.000	-190.000	-227.538
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-1.092.500	-974.750	-1.460.172
Summe Materialaufwand	-1.972.750	-1.793.500	-2.343.500
D14-			
Personalaufwand - 4 -	4.057.405	4.045.400	4.050.544
Löhne und Gehälter	-4.957.105	-4.816.130	-4.352.511
Leistungsentgelte	-94.030	-88.810	-76.956
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung	-1.441.770	-1.374.170	-1.286.142
Zuführungen zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	0	0	0
Sonstige soziale Abgaben	-14.000	-15.000	-13.933
Summe Personalaufwand	-6.506.905	-6.294.110	-5.729.542
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-1.900	-1.500	-1.476
Abschreibungen auf Sachanlagen	-385.800	-345.000	-396.133
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-45.000	-40.000	-65.107
Summe Abschreibungen	-432.700	-386.500	-462.717
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verluste a. d. Abgang von Gegenständen es Anlagevermögens	0	0	-16.954
Inventurdifferenzen und Verschrottung	0 0	0	-77.787
Abschreibungen auf Forderungen	-500	-500	-1.713
Preisdifferenzen und Umbewertungen (Materialwirtschaft)	-300	-300	-1.713
Mieten und Pachten	-5.000	-9.000	-10.036
Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude	-3.000	-3.000	-864
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-21.300	-13.800	-20.630
TÜV/Dekra	-100	-100	-45
Schmutzwassergebühren	-1.500	-500	-1.588
Niederschlagswassergebühren	-6.000	-8.500	-5.973
Sonstige Gebühren	-500	-600	-280
Gebäude- und Feuerversicherung	-2.100	-2.100	-2.157
Haftpflichtversicherung	-9.800	-9.100	-2.137 -9.697
•			
Kaskoversicherung  Kfz-Versicherung	-250	-250 -55 500	-242 -62 793
Kfz-Versicherung	-64.500	-55.500 4.500	-63.783
Sonstige Versicherungen	-3.650	-4.500 3.350	-3.440
Bürobedarf	-2.000	-2.250	-1.300
Fachliteratur	-1.000	-500	-821

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Kopierkosten	0	0	0
Porto, Fracht und Telefon	-20.500	-18.500	-19.935
Funk- und Fernmeldegebühren	-1.800	-100	-1.671
Leitungskosten swt	-4.050	-4.050	-4.058
Anzeigen und Inserate	-3.500	-2.500	-3.674
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit/EMAS	0	0	-150
Reisekosten	-2.000	-2.500	-1.258
Kosten f. dienstlich genutzte Privatfahrzeuge	-250	-250	-488
Fortbildungskosten	-16.500	-19.000	-8.787
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-439.300	-431.400	-444.606
davon Kosten Hausdruckerei	-100	-100	<i>-78</i>
davon Kosten Informationstechnik	-28.700	-28.500	-28.528
davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation	-58.500	-56.800	-58.132
davon Kosten Stadtvermessung	-7.500	-7.500	-13.204
davon Kosten Rechnungsprüfungsamt	-34.500	-34.500	-34.481
davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse	-196.500	-196.500	-195.802
davon Kosten FB Tiefbau	0	0	0
davon sonstige städtische Verwaltungskosten	-113.500	-107.500	-114.381
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-27.000	-16.500	-42.834
Beratungskosten	-5.000	-5.000	-5.146
Buchungskosten	-15.500	-15.500	-13.861
Softwarepflege	-53.500	-34.000	-51.408
Skontoverlustkonto	-500	-500	-44
Zahlungsdifferenzen	0	0	-1
Sonstige freiwillig soziale Aufwendungen	-3.500	-3.500	-1.693
Sonstige Aufwendungen	-1.500	-1.500	-1.272
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-715.600	-665.000	-818.196
Sonstige Zinsen und Erträge			
Girozinsen	0	0	0
Mahngebühren	0	0	-63
Summe Sonstige Zinsen und Erträge	0	0	-63
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-112.370	-99.270	-117.995
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-112.370	-99.270	-117.995
Außerordentliches Ergebnis	_	•	•
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen Summe außerordentliches Ergebnis	0	0	-650
Summe auberoruentiches Ergebnis	0	0	-650

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
Körperschaftsteuer	0	-500	0
Gewerbesteuer	0	-1.000	0
Solidaritätszuschlag	0	-200	0
Summe Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	-1.700	0
Sonstige Steuern			
Grundsteuer	-850	-1.100	-821
Kfz-Steuern	-12.500	-8.700	-12.446
Summe sonstige Steuern	-13.350	-9.800	-13.267
Innerbetriebliche Leistungsverrechung			
Leistungsabgabe an andere Bereiche	410.500	372.500	479.144
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-890.000	-788.500	-962.172
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung - 5 -	-136.025	-133.010	-145.422
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-615.525	-549.010	-628.450
BEREICHSERGEBNIS	0	-125.000	-286.864

# **Erläuterungen**

- 1 Erhöhung Leistungsentgelt lt. Preisgleitklausel nur, wenn Preissteigerungsindex kummuliert über 3% liegt
- 2 Erhöhung der Ersätze u.a. aufgrund verstärkter Baumpflege, Verbesserung der Stadtreinigung und neuer Pflegegebiete
- 3 Letzte Altersteilzeitregelung läuft Anfang 2015 aus
- 4 Personalkostenerhöhungen aufgrund der in Erläuterung 2 beschriebenen Entwicklungen
- 5 Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung

#### Nachrichtlich - Ergebnis Abfallentsorgung

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
Einnahmen	1.635.500	1.569.190	1.604.027
Ausgaben	-1.635.500	-1.694.190	-1.562.395
Ergebnis	0	-125.000	41.632
Kostendeckungsgrad	100,00%	92,62%	102,66%

# Erfolgsplan - Bereich Friedhöfe

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
Erlöse von Außen			
Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte - allgemein	1.190.500	1.190.500	1.173.995
Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte - Stadtfriedhof	220.000	197.200	222.698
Zuweisungen für Kriegsgräber - allgemein	7.400	7.400	7.378
Zuweisungen für Kriegsgräber - Stadtfriedhof	9.240	9.240	9.239
Namenstafeln Urnengemeinschaftsgrabanlagen	20.000	25.000	17.302
Spenden	7.500	5.000	9.262
Sonstige Erlöse	500	500	640
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	1.455.140	1.434.840	1.440.514
Erlöse von städtischen Dienststellen			
Pflegegräber - allgemein	103.670	101.640	99.800
Pflegegräber - Stadtfriedhof	2,220	2.180	0
Zuschuss Bestattungswesen -1-	20.000	20.000	26.000
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	125.890	123.820	125.800
Summe Umsatzerlöse	1.581.030	1.558.660	1.566.314
Sonstige betriebliche Erträge			
Aktivierte Eigenleistungen - 2 -	0	0	0
Erträge aus Anlagenabgängen	1.500	1.500	2.246
Erträge aus der Zuschreibung von Umlaufvermögen	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	25.000	30.000	22.699
Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen	10.000	10.000	9.128
Mieteinnahmen	10.000	7.500	12.555
Versicherungsentschädigungen	0	0	14.795
Steuerrückerstattungen	0	0	30
Versicherungsrückerstattungen	0	0	198
Sonstige Erträge Summe sonstige betriebliche Erträge	500	500	3.100
Summe sonstige betriebliche Littrage	47.000	49.500	64.751
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom	-11.000	-11.000	-9.963
Wasser	-15.000	-16.000	-13.844
Heizöl	-10.000	-12.000	-3.202
Gasbezug	-11.000	-11.000	-12.094
Treibstoffe extern	-25.000	-25.000	-22.536
Schmierstoffe	-250	-250	0
Reinigungsmittel und -material	-1.000	-1.000	-180
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	-199
Entnahme Lager Baustoffe Friedhöfe	-5.000	-5.000	-4.222

BUR		Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
Pflanzen f. Pflegegräber Stadtfriedhof		EUR	EUR	EUR
Namenstafeln für "Garten der Zeit"   -5.000   -5.000   -6.910	Material-Direktverbrauch	-25.000	-20.000	-25.511
Beschriftungsaufträge Gemeinschaftsgrabstätten   2-20,000   -20,000   -3,242	Pflanzen f. Pflegegräber Stadtfriedhof	-4.000	-4.000	-2.745
Dienst- und Schutzkleidung	Namenstafeln für "Garten der Zeit"	-5.000	-5.000	-6.910
SUMME AUFW. FÜR ROH., HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE   -137.250   -137.750   -123.001	Beschriftungsaufträge Gemeinschaftsgrabstätten	-20.000	-20.000	-18.354
Aufwendungen für bezogene Leistungen         -30.000         -30.000         -18.969           Erhalt historischer Grabausstattung Stadtfriedhof * 1*         -20.000         -20.000         -16.659           Reinigungsvergabe         -35.000         -35.000         -22.465           Alfallbeseitigungskosten         -15.000         -13.000         -22.465           Sonstige Fremdleistungen         -55.000         -55.000         -72.030           Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.         -3.000         -1.900         -2.963           Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen         -25.000         -35.000         -70.360           SUMME AUPWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN         -183.000         -189.900         -175.943           Summe Materialaufwand         -30.250         -327.650         -298.044           Personalaufwand         -626.550         -611.890         -596.010           Leistungsentgelte         -15.355         -16.480         -12.778           Sox. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -1.000         -2.078           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244	Dienst- und Schutzkleidung	-5.000	-7.500	-3.242
Wartungs- und Reparaturkosten         -30.000         -30.000         -18.969           Erhalt historischer Grabausstattung Stadtfriedhof ** '         -20.000         -20.000         -16.659           Reinigungsvergabe         -35.000         -35.000         -22.465           Abfallbeseitigungskosten         -15.000         -13.000         -21.626           Sonstige Fremdleistungen         -55.000         -55.000         -72.011           Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.         -3.000         -1.900         -2.963           Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen         -25.000         -35.000         -20.360           SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN         -183.000         -189.900         -175.043           Summe Materialaufwand         -320.250         -327.650         -298.044           Personalaufwand         -626.550         -611.890         -96.010           Leistungsentgelte         -626.550         -611.890         -996.010           Leistungsentgelte         -15.355         -16.480         -12.778           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -826.550           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -500         -500	SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-137.250	-137.750	-123.001
Erhalt historischer Grabausstatung Stadtfriedhof 1	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Reinigungsvergabe         -35.000         -35.000         -22.465           Abfallbeseitigungskosten         -15.000         -13.000         -21.626           Sonstige Fremdleistungen         -55.000         -55.000         -72.001           Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen         -25.000         -1.900         -29.63           Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen         -25.000         -35.000         175.043           SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN         -183.000         189.900         175.043           Summe Materialaufwand         -320.250         -327.650         -298.044           Personalaufwand         -80.000         -18.355         -16.480         -12.778           Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -500         -500         -244           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -142.500         -146.872           Somstige betr	Wartungs- und Reparaturkosten	-30.000	-30.000	-18.969
Abfallbeseitigungskosten -15.000 -13.000 -21.626 Sonstige Fremdleistungen -55.000 -55.000 -72.001 Aufwendungen Leasingverträge - Kfz3.000 -1.900 -2.963 Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen -25.000 -35.000 -20.360 SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN -183.000 -189.900 -175.043 Summe Materialaufwand -320.250 -327.650 -298.044  Personalaufwand Löhne und Gehälter -626.550 -611.890 -596.010 Leistungsentgelte -15.355 -16.480 -12.775 Sonstige soziale Abgaben -1.000 -1.000 -826 Summe Personalaufwand -827.315 -804.710 -791.186  Abschreibungen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände -500 -500 -244 Abschreibungen auf Sachanlagen -152.000 -15.000 -166.872 Sonstige soziale Abgaben -1.000 -1.000 -1.67.758  Sonstige soziale Abgaben -1.000 -1.000 -1.67.758  Sonstige betriebliche Aufwendungen  Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens -1.2500 -158.000 -167.758  Sonstige betrieblicher Grdst. u. Gebäude -8.000 -8.000 -0 Mitgileds- und Verbandsbeiträge -6.000 -5.000 -6.330 Schmutzwassergebühren -1.500 -1.500 -6.800 -7.195 Rückerstattung Bestattungsgebühren -7.000 -6.800 -7.195 Rückerstattung Bestattungsgebühren -7.000 -1.500 -7.982 Sonstige Gebühren -1.500 -1.500 -7.982	Erhalt historischer Grabausstattung Stadtfriedhof	-20.000	-20.000	-16.659
Sonstige Fremdleistungen         -55.000         -55.000         -72.001           Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.         -3.000         -1.900         -2.963           Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen         -25.000         -35.000         -20.360           SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN         -183.000         -189.900         -175.043           Summe Materialaufwand         -320.250         -327.650         -298.044           Personalaufwand         -665.550         -611.890         -596.010           Leistungsentgelte         -15.355         -16.480         -12.778           Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -500         -500         -244           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf schanlagen         -152.000         -152.000         -168.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -152.000         -158.000         -167.758           Son	Reinigungsvergabe	-35.000	-35.000	-22.465
Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.         -3.000         -1.900         -2.963           Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen         -25.000         -35.000         -20.360           SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN         -183.000         -189.900         -175.043           Summe Materialaufwand         -320.250         -327.650         -298.044           Personalaufwand           Löhne und Gehälter         -626.550         -611.890         -596.010           Leistungsentgelte         -15.355         -16.480         -12.778           Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -500         -500         -244           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -115.000         -166.72           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -115.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen	Abfallbeseitigungskosten	-15.000	-13.000	-21.626
Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen         -25.000         -35.000         -20.360           SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN         -183.000         -189.900         -175.043           Summe Materialaufwand         -320.250         -327.650         -298.044           Personalaufwand         -626.550         -611.890         -596.010           Leistungsentgelte         -15.355         -16.480         -12.778           Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -500         -500         -244           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -15.000         -166.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.442           Abschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -172.500         -158.000         -0	Sonstige Fremdleistungen	-55.000	-55.000	-72.001
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN   -183.000   -189.900   -175.043	Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.	-3.000	-1.900	-2.963
Summe Materialaufwand         -320.250         -327.650         -298.044           Personalaufwand         -626.550         -611.890         -596.010           Leistungsentgelte         -15.355         -16.480         -12.778           Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -2.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -500         -500         -244           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -550.00         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mitglieds- und Verbandsbeitr	Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen	-25.000	-35.000	-20.360
Personalaufwand         -626.550         -611.890         -596.010           Leistungsentgelte         -15.355         -16.480         -12.778           Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -152.000         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         -617.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.500         -1.633	SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-183.000	-189.900	-175.043
Löhne und Gehälter         -626.550         -611.890         -596.010           Leistungsentgelte         -15.355         -16.480         -12.778           Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -500         -500         -20.642           Summe Abschreibungen         -500         -500         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           <	Summe Materialaufwand	-320.250	-327.650	-298.044
Leistungsentgelte         -15.355         -16.480         -12.778           Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -500         -500         -244           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -15.000         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -172.500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude	Personalaufwand			
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -172.500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude         -8.000         -8.000         0           Mitglieds- und Verbandsbeiträge         -6.000         -5.000         -6.130           Schmutzwassergebühren         -1.500<		-626.550	-611.890	-596.010
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung         -184.410         -175.340         -181.572           Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -1500         -500         -0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude         -8.000         -8.000         0           Mitglieds- und Verbandsbeiträge         -6.000         -5.000         -6.130           Schmutzwassergebühren         -7.000 <td>Leistungsentgelte</td> <td>-15.355</td> <td>-16.480</td> <td>-12.778</td>	Leistungsentgelte	-15.355	-16.480	-12.778
Sonstige soziale Abgaben         -1.000         -1.000         -826           Summe Personalaufwand         -827.315         -804.710         -791.186           Abschreibungen         Abschreibungen         -500         -500         -244           Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude         -8.000         -8.000         0           Mitglieds- und Verbandsbeiträge         -6.000         -5.000         -6.130           Schmutzwassergebühren         -7.		-184.410	-175.340	-181.572
Abschreibungen         Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude         -8.000         -8.000         0           Mitglieds- und Verbandsbeiträge         -6.000         -5.000         -6.130           Schmutzwassergebühren         -1.500         -1.500         -7.195           Rückerstattung Bestattungsgebühren         -7.000         -6.800         -7.195           Sonstige Gebühren         -1.500         -1.500         -1.500           Gebäude- und Feuerversicherung         -2.500         -2.500         -1.44           Haftpflichtversiche		-1.000	-1.000	-826
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude         -8.000         -8.000         0           Mitglieds- und Verbandsbeiträge         -6.000         -5.000         -6.130           Schmutzwassergebühren         -1.500         -1.500         -7.195           Rückerstattung Bestattungsgebühren         -7.000         -6.800         -7.195           Sonstige Gebühren         -1.500         -1.500         -1.62           Gebäude- und Feuerversicherung         -2.500         -2.500         -1.44           Haftpflichtversicherung         -1.500	Summe Personalaufwand	-827.315	-804.710	-791.186
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände         -500         -500         -244           Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude         -8.000         -8.000         0           Mitglieds- und Verbandsbeiträge         -6.000         -5.000         -6.130           Schmutzwassergebühren         -1.500         -1.500         -7.195           Rückerstattung Bestattungsgebühren         -7.000         -6.800         -7.195           Rückerstattung Bestattungsgebühren         -1.500         -1.500         -1.62           Gebäude- und Feuerversicherung         -2.500         -2.500         -1.44           Haftpflichtversicherung	Abschreibungen			
Abschreibungen auf Sachanlagen         -152.000         -142.500         -146.872           Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude         -8.000         -8.000         0           Mitglieds- und Verbandsbeiträge         -6.000         -5.000         -6.130           Schmutzwassergebühren         -1.500         -1.500         -7.195           Rückerstattung Bestattungsgebühren         -7.000         -6.800         -7.195           Rückerstattung Bestattungsgebühren         -1.500         -1.500         -1.500         -1.62           Gebäude- und Feuerversicherung         -2.500         -2.500         -1.44           Haftpflichtversicherung         -1.500         -1.500         -1.386	•	-500	-500	-244
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter         -20.000         -15.000         -20.642           Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude         -8.000         -8.000         0           Mitglieds- und Verbandsbeiträge         -6.000         -5.000         -6.130           Schmutzwassergebühren         -1.500         -1.500         -904           Niederschlagswassergebühren         -7.000         -6.800         -7.195           Rückerstattung Bestattungsgebühren         -1.000         -1.000         -1.500         -1.587           Sonstige Gebühren         -1.500         -1.500         -1.500         -1.44           Haftpflichtversicherung         -1.500         -1.500         -1.386				
Summe Abschreibungen         -172.500         -158.000         -167.758           Sonstige betriebliche Aufwendungen         -500         -500         0           Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens         -500         -500         0           Abschreibungen auf Forderungen         -1.500         -1.000         -1.633           Mieten und Pachten         -40         -40         -31           Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude         -8.000         -8.000         0           Mitglieds- und Verbandsbeiträge         -6.000         -5.000         -6.130           Schmutzwassergebühren         -1.500         -1.500         -904           Niederschlagswassergebühren         -7.000         -6.800         -7.195           Rückerstattung Bestattungsgebühren         -1.000         -1.000         -5.872           Sonstige Gebühren         -1.500         -1.500         -162           Gebäude- und Feuerversicherung         -2.500         -2.500         -144           Haftpflichtversicherung         -1.500         -1.500         -1.386				
Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens       -500       -500       0         Abschreibungen auf Forderungen       -1.500       -1.000       -1.633         Mieten und Pachten       -40       -40       -31         Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude       -8.000       -8.000       0         Mitglieds- und Verbandsbeiträge       -6.000       -5.000       -6.130         Schmutzwassergebühren       -1.500       -1.500       -904         Niederschlagswassergebühren       -7.000       -6.800       -7.195         Rückerstattung Bestattungsgebühren       -1.000       -1.000       -5.872         Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386				
Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens       -500       -500       0         Abschreibungen auf Forderungen       -1.500       -1.000       -1.633         Mieten und Pachten       -40       -40       -31         Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude       -8.000       -8.000       0         Mitglieds- und Verbandsbeiträge       -6.000       -5.000       -6.130         Schmutzwassergebühren       -1.500       -1.500       -904         Niederschlagswassergebühren       -7.000       -6.800       -7.195         Rückerstattung Bestattungsgebühren       -1.000       -1.000       -5.872         Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386	Sonstige hetriehliche Aufwendungen			
Abschreibungen auf Forderungen       -1.500       -1.000       -1.633         Mieten und Pachten       -40       -40       -31         Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude       -8.000       -8.000       0         Mitglieds- und Verbandsbeiträge       -6.000       -5.000       -6.130         Schmutzwassergebühren       -1.500       -1.500       -904         Niederschlagswassergebühren       -7.000       -6.800       -7.195         Rückerstattung Bestattungsgebühren       -1.000       -1.000       -5.872         Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386		-500	-500	0
Mieten und Pachten       -40       -40       -31         Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude       -8.000       -8.000       0         Mitglieds- und Verbandsbeiträge       -6.000       -5.000       -6.130         Schmutzwassergebühren       -1.500       -1.500       -904         Niederschlagswassergebühren       -7.000       -6.800       -7.195         Rückerstattung Bestattungsgebühren       -1.000       -1.000       -5.872         Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386				
Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude       -8.000       -8.000       0         Mitglieds- und Verbandsbeiträge       -6.000       -5.000       -6.130         Schmutzwassergebühren       -1.500       -1.500       -904         Niederschlagswassergebühren       -7.000       -6.800       -7.195         Rückerstattung Bestattungsgebühren       -1.000       -1.000       -5.872         Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386				
Mitglieds- und Verbandsbeiträge       -6.000       -5.000       -6.130         Schmutzwassergebühren       -1.500       -1.500       -904         Niederschlagswassergebühren       -7.000       -6.800       -7.195         Rückerstattung Bestattungsgebühren       -1.000       -1.000       -5.872         Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386		-8.000	-8.000	
Schmutzwassergebühren       -1.500       -1.500       -904         Niederschlagswassergebühren       -7.000       -6.800       -7.195         Rückerstattung Bestattungsgebühren       -1.000       -1.000       -5.872         Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386	•			
Niederschlagswassergebühren       -7.000       -6.800       -7.195         Rückerstattung Bestattungsgebühren       -1.000       -1.000       -5.872         Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386				
Rückerstattung Bestattungsgebühren       -1.000       -1.000       -5.872         Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386				
Sonstige Gebühren       -1.500       -1.500       -162         Gebäude- und Feuerversicherung       -2.500       -2.500       -144         Haftpflichtversicherung       -1.500       -1.500       -1.386				
Gebäude- und Feuerversicherung -2.500 -2.500 -144 Haftpflichtversicherung -1.500 -1.500 -1.386				
Haftpflichtversicherung -1.500 -1.500 -1.386	-			
	Kaskoversicherung	-250	-200	-242

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Kfz-Versicherung	-7.000	-6.500	-7.101
Sonstige Versicherungen	-500	-500	-492
Bürobedarf	-1.500	-1.500	-795
Fachliteratur	-1.500	-1.500	-1.104
Kopierkosten	-500	-500	0
Druckereikosten	-500	-500	0
Porto, Fracht und Telefon	-8.500	-8.500	-8.596
Anzeigen und Inserate	-1.000	-1.000	-635
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit/EMAS	-10.000	-10.000	-451
Reisekosten	-1.000	-500	-1.191
Kosten f. dienstlich genutzte Privatfahrzeuge	-1.000	-1.000	-790
Fortbildungskosten	-3.000	-2.000	-5.630
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-65.620	-65.620	-58.974
davon Kosten Hausdruckerei	-120	-120	-120
davon Kosten Informationstechnik	-7.000	-7.000	-6.894
davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation	-7.500	-7.500	-7.499
davon Kosten Stadtvermessung	-7.000	-7.000	0
davon Kosten Rechnungsprüfungsamt	-4.500	-4.500	-4.448
davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse	-25.000	-25.000	-25.258
davon sonstige städtische Verwaltungskosten	-14.500	-14.500	-14.755
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	0	-2.500	0
Beratungskosten	-2.000	-2.000	-1.402
Buchungskosten	-2.500	-2.500	-1.996
Softwarepflege	-2.000	-2.000	-1.281
Skontoverlustkonto	0	0	0
Zahlungsdifferenzen	0	0	0
Sonstige freiwillig soziale Aufwendungen	-1.500	-1.500	-380
Sonstige Aufwendungen	-70.000	-70.000	-109.478
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-210.910	-209.660	-223.996
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
Girozinsen	0	0	0
Mahngebühren	2.000	4.000	1.036
Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.000	4.000	1.036
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-183.640	-176.210	-164.519
Sonstige zinsähnliche Aufwendungen	-163.040	-170.210	-104.519
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-183.640	- <b>176.210</b>	-164.524
Jamino Lingen and animone Autwendungen	-163.640	-1/0.210	-104.524

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Sonstige Steuern			
Grundsteuern	-400	-400	-401
Kfz-Steuern	-1.200	-1.400	-1.134
Summe sonstige Steuern	-1.600	-1.800	-1.535
Innerbetriebliche Leistungsverrechung			
Leistungsabgabe an andere Bereiche	10.000	0	9.075
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-100.000	-110.000	-97.296
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung - 3 -	-23.815	-24.130	-25.249
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-113.815	-134.130	-113.470
BEREICHSERGEBNIS	-200.000	-200.000	-128.412

# **Erläuterungen**

- 1 Sanierungsplan Grabmale Stadtfriedhof2 Keine bilanzielle Aktivierung von Eigenleistungen vorgesehen3 Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung

# Nachrichtlich - Ergebnis Friedhofswesen

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
Einnahmen	1.630.030	1.612.160	1.632.101
Ausgaben	-1.830.030	-1.812.160	-1.760.513
Ergebnis	-200.000	-200.000	-128.412
Kostendeckungsgrad	89,07%	88,96%	92,71%

# Erfolgsplan - Bereich Stadtentwässerung

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
Erlöse von Außen			
Erlöse Schmutzwassergebühr - 1 -	6.840.000	6.840.000	6.968.046
Erlöse Niederschlagswassergebühr	2,296,000	2.296.000	2.306.092
Erlöse Kanalspüler von Dritten	2.000	2.000	1.089
Erlöse AZV Ammertal	400.000	350.000	469.662
Erlöse Gemeinde Kusterdingen	120.000	80.000	160.554
Gebühren Kleinkläranlagen	8.000	8.000	7.067
Gebühren Fäkalienannahme	3.000	5.000	2.866
Sonstige Erlöse von Dritten	55.000	45.000	33.492
SUMME ERLÖSE VON AUBEN	9.724.000	9.626.000	9.948.868
Erlöse von städtischen Dienststellen			
Erlöse Straßenentwässerung -3 -	1.288.000	1.288.000	1.316.000
Erlöse von städtischen Dienststellen	78.650	76.850	769
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	1.366.650	1.364.850	1.316.769
Summe Umsatzerlöse	11.090.650	10.990.850	11.265.637
Sonstige betriebliche Erträge			
Aktivierte Eigenleistungen - 4 -	0	0	0
Erträge aus der Zuschreibung von Umlaufvermögen	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen	780.000	785.000	807.546
Mieteinnahmen	25.000	21.800	23.990
Lohnkostenzuschüsse	28.000	20.000	28.239
Sonstige Erträge	0	0	140
Summe sonstige betriebliche Erträge	833.000	826.800	859.916
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom -5-	-205.000	-243.000	-221.045
Wasser	-6.100	-11.100	-3.079
Heizöl	0	0	0
Gasbezug <sup>- 5 -</sup>	-100.000	-40.000	-51.165
Treibstoffe extern	-30.000	-30.000	-21.168
Schmierstoffe	-10.000	-10.000	-7.385
Reinigungsmittel und -material	-2.000	-2.000	-2.056
Fällmittel	-200.000	-170.000	-172.553
Polymere	-180.000	-150.000	-168.972
Belagsverhinderer	0	0	0
Laborchemikalien	-40.000	-30.000	-38.059
Externe Kohlenstoff-Quelle	-60.000	-120.000	-50.165

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	-20.000	-20.000	-15.470
Material-Direktverbrauch	-175.000	-120.000	-217.288
Dienst- und Schutzkleidung	-7.500	-7.500	-5.604
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-1.035.600	-953.600	-974.010
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Wartungs- und Reparaturkosten <sup>- 6 -</sup>	-960.000	-960.000	-1.009.289
Reinigungsvergabe	-20.000	-20.000	-16.866
Abfallbeseitigungskosten	-12.000	-12.000	-5.608
Sandfang und Rechengut	-70.000	-70.000	-77.891
Analytische Untersuchungen	-5.000	-5.000	-7.656
Klärschlammentsorgung	-500.000	-500.000	-483.935
Sonstige Fremdleistungen - 7 -	-330.000	-480.000	-126.265
Aufwendungen Leasingverträge - Kfz	-8.500	-8.500	-4.760
Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen	0	0	0
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-1.905.500	-2.055.500	-1.732.270
Summe Materialaufwand	-2.941.100	-3.009.100	-2.706.280
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-890.170	-787.290	-747.503
Leistungsentgelte	-20.295	-21.200	-12.325
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung	-261.075	-223.050	-232.016
Zuführungen zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	-10.000	-10.000	-14.557
Sonstige soziale Abgaben	-3.450	-3.450	-3.089
Summe Personalaufwand	-1.184.990	-1.044.990	-1.009.490
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-1.500	-1.500	-952
Abschreibungen auf Sachanlagen	-4.179.800	-4.016.700	-3.967.163
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-6.000	-6.000	-5.856
Summe Abschreibungen	-4.187.300	-4.024.200	-3.973.971
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögen	0	0	-970
Abschreibungen auf Forderungen	0	-500	0
Mieten und Pachten - 8 -	-30,000	-30.000	0
Unterhaltung betrieblicher Grdst. und Gebäude	0	-2.500	0
Reparatur u. Instandhaltung technischer Anlagen u. Maschinen	0	-1.000	0
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-4.400	-4.400	-4.440
Schmutzwassergebühren	0	0	0
Niederschlagswassergebühren	-8.800	-8.800	-6.359
		-25.000	-26.329
	-25.000		
Erstattung Abwassergebühren	-25.000 -205.000	-127.000	-129.687
	-25.000 -205.000 -100.000		-129.687 -90.761

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Gebäude- und Feuerversicherung	-11.700	-11.700	-11.447
Haftpflichtversicherung	-2.000	-2.000	-1.462
Kaskoversicherung	-300	-300	-242
Kfz-Versicherung	-6.800	-6.800	-5.349
Sonstige Versicherungen	-1.250	-1.250	-1.115
Bürobedarf	-3.600	-3.600	-2.040
Fachliteratur	-4.000	-3.500	-3.427
Kopierkosten	-1.000	-1.000	-231
Porto, Fracht und Telefon	-22.500	-21.000	-21.286
Funk- und Fernmeldegebühren	-500	-500	-575
Leitungskosten swt	-5.000	-5.000	-4.998
Anzeigen und Inserate	-2.500	-2.500	-223
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit/EMAS	-700	-700	-4.099
Reisekosten	-1.000	-1.000	-383
Kosten f. dienstlich genutzte Privatfahrzeuge	-300	-200	-321
Fortbildungskosten	-11.000	-11.000	-7.310
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-751.950	-751.950	-714.740
davon Kosten Hausdruckerei	-700	-700	-217
davon Kosten Informationstechnik	-5.500	-5.500	-5.229
davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation	-8.250	-8.250	<i>-7.878</i>
davon Kosten Stadtvermessung	-50.000	-50.000	-3.898
davon Kosten Rechnungsprüfungsamt	-4.500	-4.500	<i>-4.673</i>
davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse	-28.000	-28.000	-26.537
davon Kosten FB Tiefbau	-640.000	-640.000	-650.805
davon sonstige städtische Verwaltungskosten	-15.000	-15.000	-15.502
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-9.000	-9.000	0
Beratungskosten	-45.000	-52.500	-34.035
Buchungskosten	-17.700	-17.700	-14.596
Softwarepflege	-33.500	-13.500	-30.326
Skontoverlustkonto	0	0	0
Zahlungsdifferenzen	0	0	-16
Sonstige freiwillige soziale Aufwendungen	-750	-750	-1.221
Sonstige Aufwendungen	-9.000	-9.000	-17.166
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.317.250	-1.228.650	-1.140.058
Canatina 7inaan uud ühuliska Eutuüna			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Girozinsen Mahngahühren		•	0
Mahngebühren  Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.000 <b>3.000</b>	3.000 <b>3.000</b>	4.168 <b>4.168</b>
	3.000	3.000	4.100
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-2.200.200	-2.207.010	-1.697.867
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.200.200	-2.207.010	-1.697.867

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Außerordentliches Ergebnis			
Außerordentliche Erträge - 10 -	94.810	0	0
Außerordentliche Aufwendungen - 11 -	0	-111.660	-1.422.612
Summe außerordentliches Ergebnis	94.810	-111.660	-1.422.612
Sonstige Steuern			
Grundsteuern	-650	-650	-649
Kfz-Steuern	-800	-800	-1.142
Summe sonstige Steuern	-1.450	-1.450	-1.791
Innerbetriebliche Leistungsverrechung			
Leistungsabgabe an andere Bereiche	5.000	13.500	4.967
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-30.000	-41.500	-21.399
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung - 12 -	-164.170	-165.590	-161.220
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-189.170	-193.590	-177.651
BEREICHSERGEBNIS	0	0	0

### **Erläuterungen**

- 1 Berechnungsgrundlage: Gebühr: 1,52 EUR/m³; Bemessungsgrundlage: 4.500.000 m³ Schmutzwasser
- 2 Berechnungsgrundlage: Gebühr von 0,41 EUR/m²; Bemessungsgrundlage: 5.600.000 m² versiegelte Grundstücksflächen
- 3 Berechnungsgrundlage: Gebühr von 0,46 EUR/m²; Bemessungsgrundlage: 2.800.000 m² Straßen- und Gehwegflächen
- 4 Keine bilanzielle Aktivierung von Eigenleistungen vorgesehen
- 5 Ansatzveränderungen aufgrund Wegfall Klärschlammtrocknung
- 6 Sanierungsaufwand RÜBs
- 7 Betonsanierungen Klärwerk
- 8 Miete für Büroräume im Technischen Rathaus
- 9 Neufassung des Vertrag zur Abrechnung der Schmutzwassergebühren über die swt (vgl. Vorlage 235/2014)
- 10 Erfolgswirksamer Ausgleich des Jahresfehlbetrags 2015 aus der Gebührenausgleichsrückstellung
- 11 Erfolgswirksame Umbuchung des Jahresüberschusses 2014 in eine Gebührenausgleichsrückstellung
- 12 Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung

### Nachrichtlich - Ergebnis Stadtentwässerung

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
Einnahmen (ohne außerordentliche Erträge)	11.926.650	11.820.650	12.129.721
Ausgaben (ohne außerordentliche Aufwendungen)	-12.021.460	-11.708.990	-10.707.109
Ergebnis (siehe außerordentliches Ergebnis)	94.810	-111.660	-1.422.612
Kostendeckungsgrad	99,21%	100,95%	113,29%

Vermögensplan - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

ž	Position	2014 - Plan	2015 - Plan	2015 - VE	2016 - Plan	2017 - Plan	2018 - Plan	2019 ff Plan	Erläuterungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Fina	Finanzierungsmittel (Einnahmen)								
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	
2.	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	
æ.	Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0	0	
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0	0	
.5	Zuweisungen und Zuschüsse	151.200	249.200	0	592.200	840.000	0	0	Kostenbeteiligung AZV Ammertal an Investitionen des Klärwerks
9	Beiträge und ähnliche Entgelte	120.000	200.000	0	200.000	150.000	150.000	150.000	Kanal- und Klärbeiträge
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	95.000	85.000	0	175.000	175.000	175.000	175.000	Pensionsrückstellungen und Pflegekostenrückstellungen für Gemeinschaftsgrabanlagen
œ	Kredite	5.871.450	7.946.720	0	15.456.800	7.979.000	0	1.544.000	
	a) von der Stadt	0	0	0	0	0	0	0	
	b) von Dritten	5.871.450	7.946.720	0	15.456.800	7.979.000	0	1.544.000	In 2016: Sondertilgung Inneres Darlehen in Höhe von 7,8 Mio. Euro
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	4.684.750	4.877.080	0	4.950.000	5.050.000	5.050.000	5.100.000	
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0	0	
11.	Verlustübernahmen durch Stadt	325.000	325.000	0	250.000	200.000	200.000	200.000	Defizit Friedhöfe
12.	Finanzierungsüberschuss aus den Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0	
13.	Finanzierungsmittel insgesamt	11.247.400	13.683.000		21.624.000	14.394.000	5.575.000	7.169.000	

2014 - Plan 2015 - Plan
EUR
6.569.000
0
5.963.000
0
0
000.909
0
0
0
500.000
325.000
0
795.000
20.000
2.815.000 3.040.000
0
0
0
0
223,400
11.247.400 13.683.000
o

Investitionsprogramm - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

Vorhaben	2015	2015 - VE	2016	2017	2018	2019 ff.	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		Bereich 8010	Bereich 8010 - Betriebswirtschaft und Verwaltung	ft und Verwaltun	ס		
Baukostenanteil Standort Sindelfinger Str. 22-26	30.000	0	450.000	370.000	0	0 Р	0 Planungsrate in 2015
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	30.000	0	450.000	370.000	0	0	
Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	
Summe Investitionen - Bereich 8010	32.000	0	452.000	372.000	2.000	2.000	

		Bereich 802	Bereich 8020 - Fuhrpark			
Erneuerung Hallentore Fahrzeughalle	50.000		50.000	0	0	0
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	50.000		50.000	0	0	0
Ersatzbeschaffung Kleinbus FAB 52 (TÜ-243)	40.000		0	0	0	0
Ersatzbeschaffung Doppelkab. FAB 73 (TÜ-2341)	50.000					
	15.000		15.000	15.000	15.000	15.000
Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	2.000		2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	107.000	(	17.000	17.000	17.000	17.000
Summe Investitionen - Bereich 8020	157.000	2	67.000	17,000	17,000	17,000

Vorhaben	2015	2015 - VE	2016	2017	2018	2019 ff.	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		Be	Bereich 8030 - Infrastruktur	struktur			
Baukosten Umbau Standort Europastraße	200.000	0	1.800.000	500.000	0		0 Planungsrate in 2015
Baukosten Lagerplatz Sindelfinger Str. 16	0	0	200.000	250.000	0		0
Baukostenanteil Standort Sindelfinger Str. 22-26	100.000	0	400.000	1.400.000	0		0 Planungsrate in 2015
Sektionaltore Schwärzlocher Täle	20.000	0	0	0	0		0
Salzsiloanlage Morgenstelle	430.000	0	0	0	0		0
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	750.000	0	2.400.000	2.150.000	0		0
Ersatzbeschaffung Mülfahrzeug Altstadt (TÜ-2560)	140.000	0	0	0	0		0
Ersatzbeschaffung Fzg. Änd.dienst (TÜ-ST 6231)	0	0	40.000	0	0		0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
Ersatzbeschaffung Lkw m. Kran (TÜ-2233)	280.000	0	0	0	0		0 inkl. Winterdienstausrüstung
Ersatzbeschaffung Radlader	150.000	0	0	0	0		0
Ersatzbeschaffung Kompressor/Stromaggregat	20.000	0	0	0	0		0
Ersatzbeschaffung Aufbau Thermobox	30.000	0	30.000	0	0		0
Ersatzbeschaffung Balkenmäher	10.000	0	0	0	0		0
Elektrofahrzeug Stadtreinigung	35.000	0	0	0	0		0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
Erwerb Fzg. Werkstattwagen Lichtsignalanlagen	0	35.000	35.000	0	0		0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
Erwerb Fzg. Baumkontrolle	0	0	15.000	0	0		0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
Erwerb Fzg. Sportplatzpflege (inkl. Anhänger)	65.000	0	0	0	0		0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
	45.000	0	45.000	45.000	45.000	45.000	01
Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	15.000	0	15.000	15.000	15.000	15.000	01
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	790.000	35.000	180.000	000.09	000.09	000.09	01
Summe Investitionen - Bereich 8030	1.540.000	35.000	2.580.000	2.210.000	60.000	60.000	0

_																						
Erläuterungen																						
2019 ff.	EUR		0	0	0	175.000	30.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	205.000	0	15.000	15.000	30.000	235.000
2018	EUR		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15.000	15.000	30.000	30.000
2017	EUR	lhöfe	0	0	0	0	0	0	0	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000	0	15.000	15.000	30.000	130.000
2016	EUR	Bereich 8040 - Friedhöfe	0	0	0	10.000	30.000	100.000	0	250.000	0	0	0	0	0	0	390.000	0	15.000	15.000	30.000	420.000
2015 - VE	EUR	Bei	0	0	0	0	0	0	0	350.000	0	0	0	0	0	0	350.000	0	0	0	0	350.000
2015	EUR		30.000	15.000	5.000	0	0	0	25.000	80.000	12.000	20.000	40.000	000'09	40.000	15.000	342.000	12.000	15.000	15.000	42.000	384.000
Vorhaben			Aufwertung Aufbahrungsraum Stadtfriedhof	Aufwertung Trauerhalle Lustnau	Ausstattung Aufbahrungsräume Ortschaften	Erstellung Trauerhalle Friedhof Derendingen	Erweiterung "Baumbeisetzungshain Buchengrund"	Erweiterung Friedhof Lustnau	Grabanlage "Fluss der Zeit II"	Grabanlage "Garten der Elemente"	Grabanlage "Regenbogen" (todgeborene Kinder)	Sanierung Toiletten Bergfriedhof	Sanierung Vordach Haupteingang Bergfriedhof	Umbau Verwaltungsgebäude Bergfriedhof	Umgestaltung alter Friedhofsteil Kilchberg	Umsetzung Entwicklungskonzept Bebenhausen	Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	Erwerb Sandsteinplatten	Kleingerätepauschale	Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	Summe Investitionen - Bereich 8040

Vorhaben	2015	2015 - VE	2016	2017	2018	2019 ff.	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		Bereicl	Bereich 8050 - Stadtentwässerung	rässerung			
Ausgaben It. Abwasserprogramm:							
A. Regenwasserbehandlung	2.700.000	200.000	100.000	450.000	0	2.105.000	
B. Kanalverstärkungen	1.150.000	0	300.000	0	0	0	
C. Kleine Kanalmaßnahmen	300.000	0	300.000	300.000	300.000	300.000	
D. Klärwerk	1.780.000	750.000	4.750.000	6.000.000	0	0 Filtra	0 Filtration: Fördermittel von 3-5 Mio. EUR erwartet
Erschließung "Güterbahnhof"	450.000	0	0	0	0	0	
Ersatzbeschaffung Kanalkataster	75.000	0	0	0	0	0	
Kanalsanierung Herrenberger Straße	150.000	0	0	0	0	0	
Kanalinnensanierung Stadtgebiet	250.000	0	250.000	250.000	250.000	250.000	
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	6.855.000	950.000	5.700.000	7.000.000	550.000	2.655.000	
Erwerb Kanalspülwagen	000.009	0	0	0	0	0	
Kleingerätepauschale	35.000	0	35.000	35.000	35.000	35.000	
Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	2.000	0	2.000	2.000	2.000	5.000	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	640.000	0	40.000	40.000	40.000	40.000	
Summe Investitionen - Bereich 8050	7.495.000	950.000	5.740.000	7.040.000	290.000	2.695.000	

		Inv	Investitionen Gesamtbetrieb	etrieb			
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	
Grundstücke und grdstgleiche Rechte	8.027.000	1.300.000	8.990.000	9.620.000	550.000	2.860.000	
Technische Anlagen und Maschinen	0	0	0	0	0	0	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.581.000	35.000	269.000	149.000	149.000	149.000	
Summe Investitionen Gesamtbetrieb	9.608.000	1.335.000	9.259.000	9.769.000	000'669	3.009.000	
Nachrichtlich	2015	2015 - VE	2016	2017	2018	2019 ff.	Summe
Gesamtinvestitionen Standort Europastraße	200.000	0	1.800.000	200.000	0	0	2.500.000
Gesamtinvestitionen Standort Sindelfinger Straße	130.000	0	1.050.000	2.020.000	0	0	3.200.000

Abwasserprogramm - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

	Maßnahme	2015	VE 2015	2016	2017	2018	2019-2024	Summe
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
۷	Regenwasserbehandlung/ Sonderbauwerke							
	Kernstadt							
	RÜB Neckarstaustufe						2.000	2.000
	Stauraumkanal Eisenbahnstraße	2.500						2.500
	Regenüberläufe	100	200	100	100			300
	Summe A Seite 1	2.600	200	100	100	0	2.000	4.800

	Маßпаһте	2015 TEUR	VE 2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019-2024 TEUR	Summe TEUR
Ą	<u>Stadtteile</u>							
	Pfrondorf Regenrückhalt				350			350
	Bühl Kanalstauraum						105	105
	Lustnau Hebeanlage Zulaufsammler	100						100
	Summe A Seite 2	100	0	0	350	0	105	555
	Übertrag A Seite 1	2.600	200	100	100	0	2.000	4.800
	Sume A	2.700	200	100	450	0	2.105	5.355

	Maßnahme	2015 TEUR	VE 2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019-2024 TEUR	Summe
Ω	Kanalverstärkung Vermaschungen gemäß AKP							
	Kernstadt							
	Sammler Nord/Mitte	850						850
	Hauptsammler Süd	300						300
	<u>Stadtteile</u>							
	Pfrondorf			300				300
	Summe B Seite 3	1.150	0	300	0	0	0	1.450

	Мавланте	2015 TEUR	VE 2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019-2024 TEUR	Summe
Q	Klärwerk							
	Prozesswasserbehandlung	750	750	750				1.500
	Hochwasserschutz	800						800
	Zwischenboden Trocknungshalle	150						150
	Filtration	80		4.000	000'9			10.080
	Summe D Seite 3	1.780	750	4.750	900.9	0	0	12.530

Maßnahme	2015	VE 2015	2016	2017	2018	2019-2024	Summe
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Zusammenstellung							
A. Regenwasserbehandlung	2.700	200	100	450	0	2.105	5.355
B. Kanalverstärkungen	1.150	0	300	0	0	0	1.450
C. Kleine Kanalmaßnahmen	300	0	300	300	300	300	1.500
D. Klärwerk	1.780	750	4.750	9:000	0	0	12.530
Gesamtsumme A-D	5.930	950	5.450	6.750	300	2.405	20.835

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Nachrichtliche Stellenübersicht der Beamtenstellen, die im Stellenplan der Gemeinde zu führen sind, gemäß § 3 EigBV

Laufbahngruppen/ Besoldungsgruppen	Veranschlagte Stellen It. Stellenplan 2014	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Höherer Dienst				
A 16	0'0	0'0	0,0	
A 15	0'0	0'0	0,0	50% Technische Leitung durch Herrn Füger
A 14	0'0	0'0	0,0	
A 13	0'0	0'0	0,0	
Gehobener Dienst				
A 13	0'0	0'0	0,0	
A 12	0'0	0'0	0,0	
A 11	0'0	0'0	0,0	
A 10	0'0	0'0	0,0	
A 9	0'0	0'0	0′0	
Mittlerer Dienst				
A 9	1,0	1,0	1,0	
A 8	0'0	0'0	0,0	
A 7	0'0	0'0	0,0	
A 6	0,0	0'0	0'0	
A 5	0,0	0'0	0'0	
Gesamt	1,0	1,0	1,0	

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV

Erläuterungen						
Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014		1,0	0'0	1,1	1,1	3,2
Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015		1,0	1,0	1,5	2,4	5,9
Veranschlagte Stellen It. Stellenplan 2014		1,0	1,0	1,5	2,4	5,9
Entgelt- gruppe		EG 13	EG 11	EG 6	EG 5	
Betriebszweig	Verwaltung					Summe

Fuhrpark	EG 9 ST49J	1,0	1,0	1,0
	EG 8	1,0	1,0	1,0
	EG 7	1,0	1,0	1,0
	EG 5	1,0	1,0	0,5
	EG 4	1,0	1,0	1,0
Summe		5,0	5,0	4,5

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV

			ĺ		
Betriebszweig	Entgelt- gruppe	Veranschlagte Stellen It. Stellenplan 2014	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Infrastruktur	EG 12	1,0	1,0	1,0	
	EG 11	1,0	1,0	1,0	
	EG 10	1,0	1,0	1,0	
	EG 9 ST49J	4,0	2,0	4,0	
	EG 8	0'9	2,0	0′9	Im Ist 1 X EG 7/Stellenneusch. Signalabt.
	EG 7	23,0	19,0	18,0	
	EG 6	29,0	31,0	28,8	
	EG 5	17,0	16,0	14,9	
	EG 4	34,0	48,0	24,5	Neubewertungen EG 3 Stellen
	EG 3	28,0	10,0	26,3	
	EG 2Ü	1,5	9′0	9′0	
	EG 2	9'0	9′0	0,2	
	EG 2 EST5	0,2	0,2	0,2	
Summe		146,2	140,4	126,5	

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV

		Vorsnechlagte	Vorgedender	Tatsächlich	
Betriebszweig	Entgelt- gruppe	Stellen Stellen It. Stellenplan 2014	Stellen für das Jahr 2015	besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Friedhöfe	EG 11	1,0	1,0	1,0	
	EG 9 ST49J	1,0	1,0	1,0	
	EG 8	1,0	1,0	1,0	
	EG 7	1,0	1,0	1,0	
	EG 6	2,5	2,5	2,5	
	EG 5	6,5	0′9	0′9	
	EG 4	3,0	3,0	3,0	
	EG 3	1,0	1,0	1,0	
	EG 2 Ü	6,0	6'0	0,2	
Summe		17,3	16,8	16,7	

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV

Betriebszweig	Entgelt- gruppe	Veranschlagte Stellen It. Stellenplan 2014	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Stadtentwässerung	EG 10	1,0	1,0	1,0	
	EG 9	1,0	1,0	1,0	
	EG 9 ST49J	9'0	9'0	9'0	
	EG 8	1,0	1,0	1,0	
	EG 7	11,0	12,0	10,0	
	EG 6	2,8	2,8	2,8	
	EG 4	1,0	3,0	1,0	Im Ist 1 x EG 3
	EG 3	2,0	0′0	2,0	
	EG 2 Ü	0,4	0,4	0'0	
Summe		20,7	21,7	19,3	

Gesamtübersicht Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

	Veranschlagte Stellen Stellen 2014 für das Jahr 2015	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Beschäftigte	195,11	189,76	170,2	
Beamte	1,0	1,0	1,0	
GESAMTBETRIEB	1196,11	190,76	171,2	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

Art	Stand am 01.01.2014	Zugänge 2014	Abgänge 2014	vorauss. Stand am 01.01.2015	Zugänge 2015	Abgänge 2015	vorauss. Stand zum 31.12.2015
	T EUR	T EUR	T EUR	TEUR	T EUR	T EUR	T EUR
1. Schulden aus Krediten von/vom							
1.1 Bund	0	0	0	0	0	0	0
1.2 Land	0	0	0	0	0	0	0
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0	0	0
1.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
1.5 sonstigem öffentlichem Bereich	0	0	0	0	0	0	0
1.6. Kreditmarkt	52.765	5.871	3.805	54.831	7.947	2.965	59.813
Summe	52.765	5.871	3.805	54.831	7.947	2.965	59.813
2. Inneres Darlehen	9.925	0	75	9.850	0	75	9.775
3. Trägerdarlehen	8.139	0	0	8.139	0	0	8.139
4. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftliche gleich kommen	0	0	0	0	0	0	0
5. Verpflichtungen aus Leasing-Verträgen und ähnlichen Verträgen im Zusammenhang mit unbeweglichen Gütern	0	0	0	0	0	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Art	Stand am 01.01.2014	Zugänge 2014	Zugänge 2014 Abgänge 2014	vorauss. Stand am 01.01.2015	Zugänge 2015	Zugänge 2015 Abgänge 2015	vorauss. Stand zum 31.12.2015
	T EUR	T EUR	TEUR	T EUR	TEUR	T EUR	T EUR
1. Allgemeine Rücklagen	61	0	0	61	0	0	61
2. Zweckgebundene Rücklagen	1.152	0	0	1.152	0	0	1.152
3. Rückstellungen für Pflege Grabanlagen	376	70	30	416	70	35	451
4. Rückstellungen für ATZ/Pensionen	486	25	15	496	15	20	491
5. Gebührenausgleichsrückstellung Stadtentwässerung	2.214	112	0	2.326	0	95	2.231
Summe	4.289	207	45	4.451	85	150	4.386

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im WP des Jahres	VE		voraussichtlich f	voraussichtlich fällige Ausgaben	
Maßnahme	2015	2016	2017	2018	2019 ff.
	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	TEUR
Erwerb Fzg. Werkstattwagen Lichtsignalanlagen	35	35	0	0	0
Grabanlage "Garten der Elemente"	350	250	100	0	0
Abwasserprogramm: A. Regenwasserbehandlung: Regenüberläufe	200	100	100	0	0
Abwasserprogramm: D. Klärwerk: Prozesswasserbehandlung	750	750	0	0	0
Summe	1.335	1.135	200	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Im Vermögensplan vorgesehene Kreditaufnahmen	7.947	15.457	7.979	0	1.544



Wirtschaftsplan 2015 der Tübinger Musikschule

# Inhaltsverzeichnis

I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan	
1. Festsetzung des Wirtschaftsplans	1
2. Kreditermächtigung	1
3. Kassenkredit	1
4. Verpflichtungsermächtigungen	1
II. Allgemeines zum Wirtschaftsplan 2015	2
III. Vorbericht zum Wirtschaftsplan	
1. Erträge	3
Erlöse von Außen	3
Erlöse von der Stadt	3
2. Aufwendungen	4
Materialaufwand	4
Personalaufwand	4
Abschreibungen	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5
Sonstige Steuern	5
3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	5
IV. Vorbericht zum Vermögensplan	
1. Finanzierungsmittel (Einnahmen)	5
2. Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	5
V. Anlagen	
Erfolgsplan	6
Vermögensplan	7
Investitionsprogramm	9
Stellenplan	10
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)	11
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen	12
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	13

# I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan

# 1. Festsetzung des Wirtschaftsplans

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs "Tübinger Musikschule (TMS)" wird für das Wirtschaftsjahr 2015 folgendermaßen festgesetzt:

In den Erträgen des Erfolgsplans auf 2.745.890 Euro
In den Aufwendungen des Erfolgsplans auf 2.745.890 Euro

In den Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans 22.160 Euro

### 2. Kreditermächtigung

Die Kreditermächtigung für Kredite von Dritten wird auf 0 Euro festgesetzt.

### 3. Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird gemäß § 89 Abs. 2 GemO auf 549.100 Euro festgesetzt.

## 4. Verpflichtungsermächtigungen

Der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0 Euro festgesetzt.

### II. Allgemeines zum Wirtschaftsplan 2015

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Tübinger Musikschule (TMS) umfasst folgende Berichtsteile:

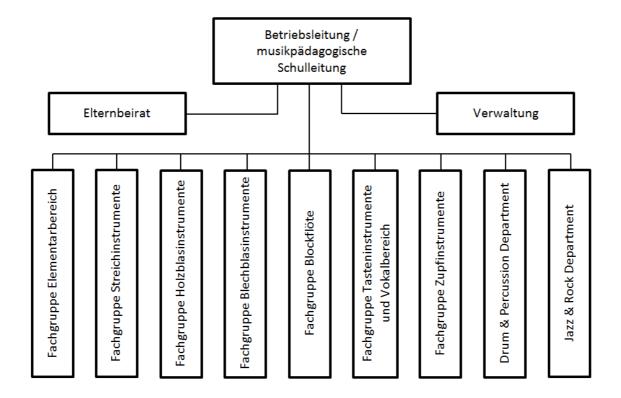
- Erfolgsplan
- Vermögensplan
- Investitionsprogramm
- Stellenplan
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2015 sind im Erfolgsplan für den gesamten Betrieb veranschlagt.

Der Vermögensplan enthält alle absehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2015, die sich aus Änderungen des Anlagevermögens und aus der Kreditwirtschaft des Betriebes ergeben.

Die Stellenübersicht weist die im Wirtschaftsjahr 2015 erforderlichen Stellen für Beschäftigte aus.

Der Eigenbetrieb Tübinger Musikschule ist organisatorisch wie folgt gegliedert:



# III. Vorbericht zum Wirtschaftplan

### 1. Erträge

### Erlöse von Außen

Die Erlöse von Außen wurden für das Jahr 2015 mit 1.574.960 Euro (Jahr 2014: 1.539.500 Euro) angesetzt. Die wesentliche Einnahmequelle für diese Erlöse sind die Entgelteinnahmen der Unterrichtsstunden, die für das Jahr 2015 mit 1.170.000 Euro eingeplant sind (Jahr 2014: 1.188.000 Euro). Beim Planansatz für 2014 wurde im Vergleich zum Ergebnis 2013 eine Steigerung der Erlöse aus Unterrichtsentgelten von 2,8 % veranschlagt. Obwohl sich die Tübinger Musikschule hinsichtlich der Schülerzahlen und der Erlöse aus Unterrichtsentgelten stabilisiert hat, erwies sich dieser Ansatz als zu hoch.

Höhere Erlöse werden für das Jahr 2015 im Vergleich zu den Planansätzen für das Jahr 2014 bei Kooperationen mit Kindergärten (+19,2 %) und Schulen (+63,5 %) erwartet.

Die im Wirtschaftsplan 2014 angekündigte Kalkulation der Entgelte konnte im Jahre 2014 nicht vorgenommen werden. Durch die veränderte Rechtsform der Tübinger Musikschule und die dadurch bedingten Änderungen in der Kostenstruktur, bildet das Zahlenmaterial der vergangenen Jahre keine Basis für eine solide Kalkulation.

### Erlöse von der Stadt

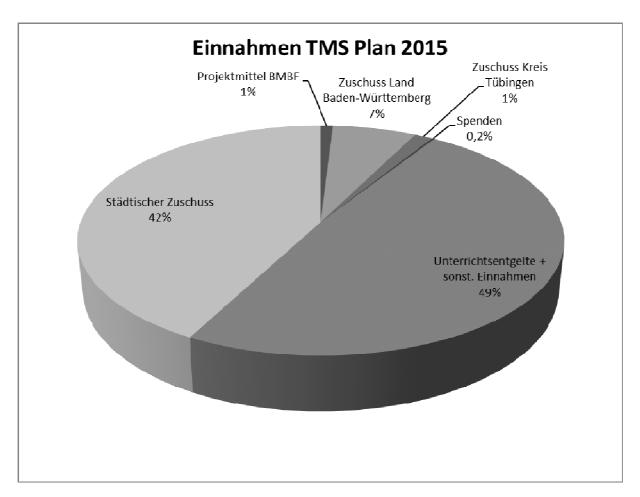
Erlöse und Zuschüsse von städtischen Dienststellen sind für das Wirtschaftsjahr 2015 insgesamt in Höhe von 1.160.290 Euro eingeplant. Darin enthalten ist mit 30.000 Euro die Erstattung der Sozialermäßigung für die KreisBonusCard - Junior. Die Erhöhung des städtischen Zuschusses von 816.400 Euro auf 1.130.290 Euro begründet sich im Wesentlichen aus vier Faktoren.

Zum einen der gestiegene Aufwand für Personal (im Vergleich zum Planansatz 2014 um 64.100 Euro höher), vornehmlich bedingt durch die tarifliche Steigerung der Gehälter.

Des Weiteren sind für den Planansatz 2014 einige städtische Verwaltungskostenumlagen nicht eingeplant worden (im Vergleich zum Planansatz 2014 um 26.510 Euro höher).

Als dritter Faktor steigt die städtische Umlage für die Gebäudemiete um 179.119 €.

Als vierter Faktor wurden Abschreibungen auf das Anlagevermögen in Höhe von 12.160 Euro im Planansatz für 2014 nicht eingerechnet. Diese wurden für 2015 berücksichtigt.



### 2. Aufwendungen

### <u>Materialaufwand</u>

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen bleiben mit 36.400 Euro im Vergleich zum Planansatz 2014 unverändert.

### Personalaufwand

Der Planansatz für die Personalkosten beträgt für das Haushaltsjahr 2015 2.182.600 Euro. In den Berechnungen der Fachabteilung Personal ist die tarifliche Steigerung ab März 2015 um 2,4 % inbegriffen. Darüber hinaus wird der Stellenplan durch die Übernahme von Instrumentallehrkräften, die mit Honorarverträgen arbeiteten, in ein festes Arbeitsverhältnis mit 0,31 AK angepasst. Die Beendigung einer Elternzeit mit 0,11 AK und die Nachbesetzung einer 0,5 AK Stelle, die in 2014 unbesetzt war, wirken sich ebenfalls auf den Stellenplan aus. Aufgrund von Stellenreduzierungen und freien Stellenanteilen sind 1,22 AK unbesetzt. Eine Veränderung ist hier für 2015 nicht geplant.

### <u>Abschreibungen</u>

Die Abschreibungen im Planansatz für 2015 betragen 22.160 Euro (Ansatz 2014: 10.000 Euro). Eine Abschreibung auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände war im Plan 2014 nicht berücksichtigt, obwohl der Eigenbetrieb über ein Anlagevermögen in Höhe von 146.608,54 Euro verfügt. Der höhere Bedarf für Abschreibung resultiert aus der Bereinigung dieses Umstandes.

### Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Ansatz für sonstige betriebliche Aufwendungen für das Jahr 2015 wird mit 504.150 Euro angesetzt (Ansatz 2014: 252.400 Euro). Die starke Erhöhung um 251.749 € bedingt sich hauptsächlich aus einer Anpassung der städtischen Verwaltungskostenumlage. Im Wirtschaftsplan 2014 (Vorlage 366/2013) wurde angekündigt: "Bedeutend hohe Kosten fallen zudem für die Tübinger Musikschule im Zuge der Eingliederung als Eigenbetrieb im Bereich der städtischen Verwaltungskostenumlage an. In diesem Bereich konnte, in Anbetracht der Kürze der Zeit, eine detaillierte Inanspruchnahme der Umlagen noch nicht festgelegt werden".

Neben der Anpassung der allgemeinen Umlage in der Höhe von 26.510 Euro bildet die Steigerung der Gebäudemiete hier den größten Anteil mit 179.119 Euro (Gebäudemiete 2014: 54.881 €; Gebäudemiete: 2015 234.000 €). Ab 01.01.2015 geht die Verwaltung des Gebäudes von der GWG Tübingen mbH auf die Fachabteilung Gebäudebetrieb über. Ab diesem Zeitpunkt wird das Gebäude im städtischen Haushalt geführt. Die Fachabteilung Gebäudebetrieb hat in diesem Zuge den Mietvertrag überprüft. Da im bestehenden Mietvertrag lediglich die reinen Schulungsräume ohne Verkehrs- und Funktionsfläche berechnet sind und darüber hinaus der Mietpreis unterhalb der kalkulatorischen Miete der Universitätsstadt Tübingen liegt, wird eine Anpassung im Mietvertrag nötig. Die Flächenberechnung ergibt eine tatsächliche Mietfläche von 3250 m² (vorher 1.233 m²) und der Mietpreis steigt von 3,71 € auf 6,00 € pro m².

Trotz der deutlich gestiegenen städtischen Verwaltungskostenumlage, beschränken sich die realen Mehrkosten für die Universitätsstadt Tübingen in diesem Bereich auf die in Vorlage 286/2013 angekündigten 0,5 AK bei der Fachabteilung Personal und Organisation.

### Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen wurden Einnahmen durch Zinserträge für das Jahr 2015 in Höhe von 0 Euro angesetzt (Ansatz 2014: 0 Euro).

### Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für die Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind im Planansatz 2015 unverändert 200 Euro geplant.

### Sonstige Steuern

Für die Betriebswohnung fallen Grundsteuern in Höhe von 380 € an.

### 3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag

Die Tübinger Musikschule rechnet für das Geschäftsjahr 2015 mit einem Jahresüberschuss/ -fehlbetrag in Höhe von 0 Euro.

### IV. Vorbericht zum Vermögensplan

### 1. Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Der Planansatz für Abschreibungen auf Anlagenabgänge beläuft sich für das Wirtschaftsjahr 2015 auf 22.160 Euro.

# 2. Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Die Investitionen belaufen sich im Bereich der Betriebs- und Geschäftsausstattung auf 22.160 Euro.

_	enbetrieb "Tübinger Musikschule (TM olgsplan	S)"		
		Planjahr 2015	Planjahr 2014	Hochrechnung IST 2014 Stand 10/14
1.	Umsatzerlöse	2.735.250 €	2.407.000 €	2.383.274 €
2.	Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. 4.	andere aktivierte Eigenleistungen sonstige betriebliche Erträge	10.640 €	10.500 €	13.634 €
	davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil			
5.	Materialaufwand:			
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0€	0€	0€
b) <b>6.</b>	Aufwendungen für bezogene Leistungen Personalaufwand:	-36.400 €	-36.400 €	-8.669 €
,	Löhne und Gehälter soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung Abschreibungen	-2.182.600 €	-2.118.500 €	-2.061.078 €
a)	auf <b>immaterielle</b> Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und <b>Sachanlagen</b> davon nach § 253 II 3 HGB	-22.160 €	-10.000 €	-18.271 €
b)	auf Vermögensgegenstände des <b>Umlaufvermö- gens</b> , soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten			
8.	davon nach § 253 II 3 HGB sonstige betriebliche Aufwendungen davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rückla- geanteil	-504.150 €	-252.400 €	-305.216 €
9.	Erträge aus Beteiligungen			
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Aus- leihungen des Finanzanlagevermögens			
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0€	0€
	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-200 €	-200€	-62 €
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	380 €	0€	3.613€
15.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen			
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme außerordentliche Erträge außerordentliche Aufwendungen			
19.	außerordentliches Ergebnis	0€	0€	- €
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag Sonstige Steuern	-380 €	- €	-384 €
22.	Jahresgewinn / Jahresverlust	0€	0€	3.229 €

# Vermögensplan - Tübinger Musikschule (TMS)

Nr.	Position	Plan 2015	Hochrechnung Ist 2014
		EUR	EUR
Fina	nzierungsmittel (Einnahmen)		
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen	0	0
3.	Jahresgewinn	0	0
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0	0
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	0	0
8.	Kredite	0	0
	a) von der Stadt	0	0
	b) von Dritten	0	0
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	22.160	18.271
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0
11.	Verlustübernahme	0	0
12.	Finanzierungsüberschuss aus den Vorjahren	0	0
13.	Finanzierungsmittel insgesamt	22.160	18.271

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Plan 2015	Hochrech- nung Ist 2014
Summe Investitionen immaterielle Vermögens- 1. gegenstände und Sachanlagen	0	0
davon immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
davon Grundstücke und grdstücksgl. Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und and. Bauten	0	0
davon Grundstücke und grdstücksgl. Rechte mit Wohnbauten	0	0
davon technische Anlagen und Maschinen	0	0
davon Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.160	18.271
davon geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0
2. Finanzanlagen	0	0
3. Rückzahlung von Stammkapital	0	0
4. Entnahme aus Rücklage	0	0
5. Jahresverlust	0	0
6. Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0
7. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0
8. Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0
9. Tilgung von Krediten	0	0
10. Gewährung von Krediten	0	0
a) an Gemeinde	0	0
b) an Dritte	0	0
11. Kapitalentnahme durch Stadt	0	0
12. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0
13. Finanzierungsbedarf insgesamt	22.160	18.271
FINANZIERUNGSÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	0	0

# Investitionsprogramm - Tübinger Musikschule (TMS)

Baukosten	0	0	0	0	0	0	
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	0	0	0	0	0	0	
Ersatzbeschaffung	10.000	0	10.000	10.000	10.000	10.000	
Erwerb	7.160	0	7.500	7.500	7.500	7.500	
Geringw. Wirt- schaftsgüter	5.000	0	5.000	5.000	5.000	5.000	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0	
Summe Investitionen	22.160	0	22.500	22.500	22.500	22.500	

			Investitionen Gesamtbetrieb	samtbetrieb		
Immaterielle Vermö-						
gensgegenstände Grundstücke und	0	0	0	0	0	0
grdstgleiche Rechte Technische Anlagen	0	0	0	0	0	0
und Maschinen Betriebe und Go	0	0	0	0	0	0
schäftsausstattung	0	0	0	0	0	0
Gesamtbetrieb	0	0	0	0	0	0

Stellenplan 2015 - Musikschule Tübingen	<b>Musikschule Tübir</b>	ngen			
Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV	eschäftigten gemäß §	3 EigBV			
Betriebszweig	Entgeltgruppe	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Veranschlagte Stellen It. Stellenplan 2014	Tatsächlich be- setzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Verwaltung					
	EG 13	1,00	1,00	1,00	Leitung
	EG 10	0,51	0,51	0,51	Sachbearbeitung
	EG 09	0,33	0,33	0,33	Sachbearbeitung
	EG 08	1,00	1,00	1,00	Sachbearbeitung
	EG 06	1,00	1,00	1,00	Sachbearbeitung
	EG 05	1,00	1,00	1,00	Hausmeister
	EG 02EST5	0,90	06'0	0,38	Reinigungskraft
Summe		5,74	5,74	5,22	
Musiklehrkräfte	EG 09	28,22	25,14	26,58	entspricht 51 Personen ( 2015)
Summe		28,22	25,14	26,58	
Gesamtbetrieb		33,96	30,88	31,80	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

Art	Stand am 01.01.2014	Zugänge 2014	Abgänge 2014	vorauss. Stand am 01.01.2015	Zugänge 2015	Abgänge 2015	vorauss. Stand zum 31.12.2015
	T EUR	T EUR	TEUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR
1. Schulden aus Krediten von/vom							
1.1 Bund	0	0	0	0	0	0	0
1.2 Land	0	0	0	0	0	0	0
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbanden den	0	0	0	0	0	0	0
1.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
1.5 sonstigem öffentlichem Bereich	0	0	0	0	0	0	0
1.6. Kreditmarkt	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0
2. Inneres Darlehen	0	0	0	0	0	0	0
3. Trägerdarlehen	0	0	0	0	0	0	0
4. Schulden aus Vorgängen, die Kreditauf- nahmen wirtschaftliche gleich kommen	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungen aus Leasing-Verträgen 5. und ähnlichen Verträgen im Zusammen- hang mit unbeweglichen Gütern	0	0	0	0	0	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Art	Stand am 01.01.2014	Zugänge 2014	Abgänge 2014	vorauss. Stand am 01.01.2015	Zugänge 2015	Abgänge 2015	vorauss. Stand zum 31.12.2015
	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	TEUR
1. Allgemeine Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen für ATZ/Pensionen	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im WP des Jahres	VE	voraussi	voraussichtlich fällige Ausgaben	sgaben
Maßnahme	2015	2016	2017	2018
	T EUR	TEUR	T EUR	T EUR
Planungsleistungen	0	0	0	0
Baukosten	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0

## Jahresabschluss

## Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Bilanz zum 31.12.2013

#### Bilanz der Kommunalen Servicebetriebe Tübingen zum 31.12.2013

AKTIVA	Anhang	31.12.2013	31.12.2012
		EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte		30.571,87	40.422,69
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände		30.571,87	40.422,69
II. Sachanlagen	9		
Grdst. u. grdst.gl. Rechte m. Geschäfts-, Betriebs- u. and. Bauten		30.812.726,26	28.522.533,78
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten		72.491,34	73.912,74
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		176.365,43	189.420,13
Technische Anlagen und Maschinen		7.273.270,47	3.518.998,05
Verteilungs- u. Sammlungsanlagen		38.406.872,98	39.990.809,94
Betriebs- und Geschäftsausstattung		2.537.487,88	2.354.866,53
davon Betriebs- und Geschäftsausstattung		646.102,85	581.006,04
davon Fahrzeuge		1.891.385,03	1.773.860,49
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		1.181.298,42	6.917.098,44
Summe Sachanlagen		80.460.512,78	81.567.639,61
SUMME ANLAGEVERMÖGEN		80.491.084,65	81.608.062,30
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte	10		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		453.161,89	498.900,00
davon Lager Kfz-Werkstatt		77.270,61	62.802,99
davon Lager Klärwerk		181.863,76	181.863,76
davon Lager Baustoffe Friedhöfe		2.932,29	7.154,52
davon Lager Infrastruktur		191.095,23	247.078,73
Summe Vorräte	-	453.161,89	498.900,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen gegenüber der Stadt		4.412.104,83	2.968.310,25
Forderungen gegenüber Dritten		2.547.332,95	2.422.073,42
Sonstige Vermögensgegenstände		6.647,40	6.790,93
davon Umsatzsteuer Regulierungskonto		5.106,70	5.106,70
davon Umsatzsteuer		583,30	583,30
davon Lohn- und Gehaltsvorschüsse		671,56	671,56
davon HR Verrechnungskonto Lohnsteuer		0,17	0,00
davon Skontoverrechnungskonto		285,67	429,37
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		6.966.085,18	5.397.174,60
III. Kassenbestand			
Bankverrechnungskonto	11	2.548.051,74	-3.418.386,00
Summe Kassenbestand		2.548.051,74	-3.418.386,00
SUMME UMLAUFVERMÖGEN		9.967.298,81	2.477.688,60
CUMANE ALETTICA		00 450 202 44	04 005 750 00
SUMME AKTIVA		90.458.383,46	84.085.750,90

Bilanz der Kommunalen Servicebetriebe Tübingen zum 31.12.2013

PASSIVA	Anhang	31.12.2013	31.12.2012
		EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Stammkapital	12		
Stammkapital		0,00	0,00
Summe Stammkapital		0,00	0,00
II. Rücklagen	13		
Allgemeine Rücklage		61.302,54	61.302,54
Zweckgebundene Rücklagen		1.152.178,07	1.152.178,07
davon zweckgebundene Rücklage Spenden Grab Schönberg		3.216,52	3.216,52
davon zweckgebundene Rücklage Standortkonzept		1.148.961,55	1.148.961,55
Summe Rücklagen		1.213.480,61	1.213.480,61
III. Gewinn/Verlust	14		
Gewinn-/Verlustvortrag sonstige Betriebsbereiche	14	-604.888,01	-76.858,69
Gewinn-/Verlustvortrag Soristige betriebsbereiche		-35.559,09	-263.832,72
Gewinn-/Verlustvortrag Stadtentwässerung		0,00	-368.276,63
Jahresüberschuss/-fehlbetrag Gesamtbetrieb		-446.212,14	-620.502,01
davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag sonstige Betriebsbereiche		-313.790,26	-528.029,32
davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag Friedhöfe		-132.421,88	-92.472.69
davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag Stadtentwässerung		0,00	0,00
Summe Gewinn/Verlust		-1.086.659,24	-1.329.470,05
SUMME EIGENKAPITAL		126.821,37	-115.989,44
		<b>,</b> -	
B. EMPFANGENE ERTRAGS- UND KAPITALZUSCHÜSSE	15		
Baukostenzuschüsse Kanalnetz		8.414.474,54	8.832.071,15
Baukostenzuschüsse Regenwasserbehandlung		78.371,31	92.607,79
Baukostenzuschüsse Klärwerk		5.860.609,73	5.812.831,91
Baukostenzuschüsse Friedhöfe		94.418,24	103.546,07
Investitionskostenbeteiligung AZV Ammertal		230.635,19	0,00
SUMME EMPFANGENE ERTRAGS- UND KAPITALZUSCHÜSSE		14.678.509,01	14.841.056,92
C. RÜCKSTELLUNGEN	16		
Pensionsrückstellungen	10	486.876,93	443.501,41
Rückstellungen für d. Pflege v. Gemeinschaftsgrabanlagen		376.084,80	288.649,05
Gebührenausgleichsrückstellung Stadtentwässerung		2.213.540,60	1.159.204,90
Rückstellungen für Altersteilzeitfälle		68.229,01	214.683,25
SUMME RÜCKSTELLUNGEN		3.144.731,34	2.106.038,61
SOUNDE ROOMSTEELONGEN		3.144.731,34	2.100.038,01
D. VERBINDLICHKEITEN	17		
Trägerdarlehen		8.139.357,86	8.139.357,86
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		52.765.190,29	55.251.380,72
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt		10.366.993,58	2.778.456,39
davon Inneres Darlehen		9.925.416,67	2.168.416,67
davon Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ggü. der Stadt		441.576,91	610.039,72
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.096.709,75	1.086.883,91
Sonstige Verbindlichkeiten		140.070,26	-1.434,07
davon Wertberichtigung auf Forderungen		1.253,33	1.253,33
davon Verrechnung PEWES Sammler		0,05	-2.999,95
davon WE/RE-Verrechnungskonto		2.915,81	175,56
davon Darlehensverwaltungs Verrechnungskonto		135.901,07	136,99
SUMME VERBINDLICHKEITEN		72.508.321,74	67.254.644,81
SUMME PASSIVA		90.458.383,46	84.085.750,90
JUPIPIE PASSIVA		50.430.383 <sub>/</sub> 40	04,005.75U <sub>7</sub> 9U

Gewinn- und Verlustrechnung der Kommunalen Servicebetriebe Tübingen vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

	Anhang	2013	2012
		EUR	EUR
Umsatzerlöse	1		
Erlöse von Außen		13.006.601,78	12.835.148,66
Erlöse von der Stadt		9.595.620,93	8.546.404,18
Summe Umsatzerlöse		22.602.222,71	21.381.552,84
Aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	2	1.222.036,86	1.221.213,74
Materialaufwand	3		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		-2.241.680,30	-2.288.688,81
Aufwendungen für bezogene Leistungen		-3.543.109,22	-2.542.593,69
Summe Materialaufwand		-5.784.789,52	-4.831.282,50
Personalaufwand	4		
Löhne und Gehälter		-6.152.496,24	-5.982.869,85
Soz. Abgaben und Aufw. für Altersvorsorgung und für Unterstützung		-1.892.078,15	-1.875.585,88
Summe Personalaufwand		-8.044.574,39	-7.858.455,73
Abschreibungen		-4.695.699,95	-4.648.788,48
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5	-2.296.771,03	-2.266.719,46
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	5.142,25	8.327,30
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-2.008.246,09	-2.448.867,56
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		999.320,84	556.980,15
Außerordentliche Erträge	7	0,00	421.590,86
Außerordentliche Aufwendungen	7	-1.423.261,96	-1.580.795,76
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS		-1.423.261,96	-1.159.204,90
Steuern von Einkommen und vom Ertrag	8	0,00	309,76
Sonstige Steuern	8	-22.271,02	-18.587,02
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG		·	·
JANKESUDEKSCHUSS/-FEMLBETKAG		-446.212,14	-620.502,01

## Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Kommunalen Servicebetriebe Tübingen

#### Ausblick und Risikoeinschätzung

Eines der weiterhin bestimmenden Themen in den kommenden Jahren werden die Standortplanungen sein. So werden die Planungen nach dem Wechsel des Eigenbetriebs in das Baudezernat strukturiert weitergeführt. An der Umsetzung der Maßnahmen in getrennten Umsetzungsphasen pro Standort wird dabei weiterhin festgehalten.

Ein weiteres wichtiges Betätigungsfeld wird die laufende Anpassung der Innenstadtreinigung an neue Bedarfe sein. Hier ist eine flexible Personaleinsatzplanung notwendig, um auf kurzfristige Entwicklungen reagieren zu können. Ebenso ist die Pflege, Kontrolle und Dokumentation des Baumbestands der Universitätsstadt Tübingen ein wichtiges Thema der kommenden Jahre. Die über 30.000 Bäume auf dem Stadtgebiet stellen einen hohen Wert dar. Um eine prioritätenbezogene und nachhaltige Pflege sicherzustellen und gleichzeitig die Anforderungen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit einzuhalten, ist eine regelmäßige Sichtkontrolle jedes einzelnen Baumes notwendig. Davon werden dann wiederum zielgerichtet Pflegemaßnahmen abgeleitet und gleichzeitig sollten die Kontrollergebnisse in das zentrale Baumkataster der Universitätsstadt Tübingen einfließen.

Ein großes Risiko stellt der im Zuge der vergangenen Haushaltskonsolidierungen durchgeführte stetige Personalabbau dar. Durch den jahrelangen weitgehenden Verzicht auf Neueinstellungen ist die Situation entstanden, dass der Altersdurchschnitt der Belegschaft derzeit bei 49 Jahren liegt. Dies ist im Vergleich zu anderen Unternehmen sehr hoch und führt aufgrund der körperlich anspruchsvollen Tätigkeiten zu einer steigenden Krankheitsquote. Zur Kompensierung von Kapazitätsengpässen wurde zuletzt verstärkt auf Saisonarbeitskräfte oder auf Personaldienstleister zurückgegriffen. Es zeigt sich jedoch, dass damit deutlich höhere Transaktionskosten verbunden sind (das Personal muss immer wieder neu eingearbeitet werden) und es kann kein solides Know-How zur Ausführung der jeweiligen Tätigkeit aufgebaut werden. Hinzu kommt, dass sich die Problematik des hohen Durchschnittsalters in den kommenden Jahren noch verschärfen wird. So kommt innerhalb der nächsten 10 Jahre eine regelrechte Welle an Renteneintritten auf den Betrieb zu. In diesem Zeitraum werden alleine 52 Personen altersbedingt den Betrieb verlassen – dies entspricht fast 30 Prozent der gesamten Belegschaft. In Verbindung mit dem schon derzeit deutlich spürbaren demographischen Wandel und den damit verbundenen Schwierigkeiten bei der Suche nach qualifizierten Fachkräften, kommen hier große Herausforderungen auf den gesamten Betrieb zu. So müssen hier – neben der schlichten Stellenwiederbesetzung – Lösungen gefunden werden, um das bestehenden Know-How im Betrieb zu halten.

Bei der Abfallentsorgung steht derzeit noch ein Urteil des Bundesfinanzhofs (BFH) im Raum, nach dem Städte und Gemeinden künftig genau wie Privatfirmen Umsatzsteuer zahlen müssen, wenn sie im Wettbewerb mit Dritten Leistungen anbieten – auch sogenannte Beistandsleistungen fallen darunter. Diese Voraussetzung ist bei der Abfallentsorgung gegeben. Momentan prüft das Bundesministerium für Finanzen die Sachlage und hat bis auf Weiteres einen Nichtanwendungserlass veröffentlicht. Parallel wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die prüfen sollte, welche Notwendigkeit und Möglichkeit besteht, die Umsatzbesteuerung von Leistungen der öffentlichen Hand unter Berücksichtigung des Unionsrechts anzupassen. Zur Beseitigung der aktuellen Rechtsunsicherheit hat die Finanzverwaltung inzwischen einen Entwurf zur Neuregelung des Umsatzsteuerrechts vorgelegt. Darin wird unter anderem festgelegt, dass Leistungen, die auf langfristigen öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen beruhen, von einer Umsatzbesteuerung ausgenommen werden. Der genannte Gesetzesvorschlag wird derzeit in verschiedenen Fachgremien kontrovers diskutiert. Nach allgemeiner Einschätzung ist aber davon auszugehen, dass der Entwurf im Wege des Gesetzgebungsverfahrens nur geringfügig angepasst wird. Insofern besteht das Risiko einer Umsatzsteuerbarkeit für die Abfallentsorgung derzeit zwar noch, aber es ist zu erwarten, dass diese Rechtsunsicherheit durch die Novellierung des Umsatzsteuerrechts behoben wird.

Im Friedhofswesen gibt es einen steigenden Wettbewerbsdruck, der zum einen durch immer größere Wahlmöglichkeiten bei der Gestaltung der Bestattung und zum anderen durch eine ständig wachsende Anzahl an alternativen Bestattungsmöglichkeiten für die Bevölkerung hervorgerufen wird. Sofern eine Bestattung auf den Tübinger Friedhöfen stattfindet, ist damit nicht automatisch die Nutzung der vorhandenen Infrastruktur (Trauerhallen etc.) verbunden. Es lässt sich beobachten, dass die eigentliche Trauerfeier vermehrt beim Bestatter abgehalten wird und lediglich noch für die Beisetzung an sich die Dienste der KST in Anspruch genommen werden. Da ein Wegbrechen der Trauerfeiern deutliche Auswirkungen auf den Deckungsbeitrag hat, muss der Betrieb über verstärkte Öffentlichkeitsarbeit und eine ständige Verbesserung seiner Leistungen der Entwicklung entgegenwirken. Wenn trotzdem die zum wirtschaftlichen Betrieb notwendigen Einnahmen ausbleiben, muss über anderweitige Maßnahmen, wie beispielsweise die Absenkung des Kostendeckungsgrades der Gebühren, die Gewährung eines Zuschusses für die Pflege des öffentlichen Grüns, eine Anhebung der Gebührensätze oder sogar die Aufgabe unwirtschaftlicher Friedhofsteile nachgedacht werden.

## **Jahresabschlüsse**

der Unternehmen, an denen die Stadt Tübingen mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist

Stadtwerke Tübingen GmbH Bilanz zum 31.12.2013

Altenhilfe Tübingen gGmbH Bilanz zum 31.12.2013

Gesellschaft für Wohnungsund Gewerbebau Tübingen mbH Bilanz zum 31.12.2013

Tübinger Zimmertheater GmbH Bilanz zum 31.12.2013

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH Bilanz zum 31.12.2013

Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH Bilanz zum 31.12.2013

# Stadtwerke Tübingen GmbH Bilanz zum 31.12.2013

## Bilanz der Stadtwerke Tübingen GmbH zum 31.12.2013



Aktiva	EURO	<b>Stand</b> <b>31.12.2013</b> EURO	<b>Stand 31.12.2012</b> TEUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und			
ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten		2.284.377,00	2.487
II. Sachanlagen			
<ol> <li>Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten</li> </ol>	26.652.000,51		27.167
2. Technische Anlagen und Maschinen	58.203.268,33		49.473
3. Omnibusse ÖPNV	6.620.917,00		6.403
4. Andere Anlagen, Betriebs- und	4.458.208,00		3.729
Geschäftsausstattung	4.430.200,00		3.129
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.273.758,07		4.488
III. Finanzanlagen		98.208.151,91	91.261
Anteile an verbundenen Unternehmen	12.732.374,19		10.335
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.100.000,00		700
Beteiligungen	5.671.427,80		7.279
Wertpapiere des Anlagevermögens	415,26		0
Sonstige Ausleihungen	46.215,15		53
S S	,	19.550.432,40	18.367
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.721.011,05		1.778
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	841.532,08		769
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	16.556,27		13
4. Geleistete Anzahlungen	8.000,00		8
5. Bestand an Emissionsrechten	159.537,59		241
		2.746.636,99	2.808
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.807.647,19		22.173
2. Forderungen gegen Stadt Tübingen	4.801.464,35		2.970
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	763.584,76		5.810
4. Forderungen gegen Unternehmen mit			
denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.847.095,93		2.479
5. Sonstige Vermögensgegenstände	10.206.983,25	00.400.777.40	10.039
		36.426.775,48	43.470
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.100.504,48	666
C. Rechnungsabgrenzungsposten		93.469,69	125
Summe der Aktiva		161.410.347,95	159.184

## Bilanz der Stadtwerke Tübingen GmbH zum 31.12.2013



Passiva	EURO	EURO	<b>Stand 31.12.2013</b> EURO	<b>Stand 31.12.2012</b> TEUR
A Finantanital				
A. Eigenkapital I. Gezeichnetes Kapital		32.000.000,00		32.000
II. Kapitalrücklage		1.264.249,96		1.264
III. Andere Gewinnrücklagen		18.863.146,08		15.072
IV. Jahresüberschuss		4.900.725,40		6.198
Tr. Gamedasoleonaes		1.000.120,10	57.028.121,44	54.534
B. Sonderposten für unentgeltlich au	sgegebene			
Emissionsrechten			0,00	5
C. Empfangene Ertragszuschüsse			2.854.426,00	3.484
D. Rückstellungen				
<ol> <li>Rückstellungen für Pensionen</li> </ol>		2.411.920,00		2.304
2. Steuerrückstellungen		892.731,00		1.302
2. Sonstige Rückstellungen		10.245.794,86		14.256
			13.550.445,86	17.862
E. Verbindlichkeiten	tinatitutan	E7 00E 710 40		51.491
<ol> <li>Verbindlichkeiten gegenüber Kredi davon mit einer Restlaufzeit bis zu einer</li> </ol>		57.085.712,48		(5.397)
Erhaltene Anzahlungen	0.557.747,75	92.919,41		(5.597)
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einer	n Jahr 92.919,41	92.919,41		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen	,	2.794.257,92		(16) 2.365
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einer	•	2.194.251,92		(2.365)
Verbindlichkeiten gegenüber Stadt		15.592.356,22		12.937
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einer	•	13.392.330,22		(12.937)
Verbindlichkeiten gegenüber verbu		2.322.356,75		4.801
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einer		2.322.330,73		(4.801)
6. Verbindlichkeiten gegenüber Unter	·			(4.001)
denen ein Beteiligungsverhältnis b		2.806.961,06		2.335
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einer		2.000.901,00		(2.335)
7. Sonstige Verbindlichkeiten	2.000.301,00	6.416.461,80		8.541
davon		0.410.401,00		0.541
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Ja	hr 5.607.781,60			(7.679)
b) aus Steuern	2.327.282,89			(4.790)
c) im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,00			(0)
,	,		87.111.025,64	82.487
F. Rechnungsabgrenzungsposten			866.329,01	811
Summe der Passiva			161.410.347,95	159.184

## Gewinn- und Verlustrechnung

## der Stadtwerke Tübingen GmbH

vom 01.01.2013 bis 31.12.2013



	EURO	<b>2013</b> EURO	<b>2013</b> EURO	<b>Vorjahr</b> TEUR
1. Umsatzerlöse		223.902.503,47		218.945
darin enthaltene Strom- und Erdgassteuer Umsatzerlöse Netto		-16.657.700,69 207.244.802,78		-15.905 203.040
<ol><li>Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</li></ol>		63.566,64		191
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		1.524.331,62		1.531
4. Sonstige betriebliche Erträge		3.866.096,35	212.698.797,39	3.738
<ol><li>Materialaufwand:</li><li>a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und</li></ol>			212.090.797,39	
Betriebsstoffe und für bezogene Waren b.) Aufwendungen für bezogene	138.734.465,48			137.204
Leistungen	17.697.133,42	156 424 500 00		17.222
6. Personalaufwand:		156.431.598,90		154.426
a.) Löhne und Gehälter	15.952.616,70			15.144
<ul> <li>b.) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</li> </ul>	4.425.311,44			4.238
davon für Altersversorgung 1.300.313,39 EUR		20.377.928,14		(1.206) 19.382
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und				
Sachanlagen		10.722.120,98		9.243
Sonstige betriebliche Aufwendungen		15.561.229,75	203.092.877,77	14.453 197.503
9. Erträge aus Beteiligungen		43.430,00	200.002.077,77	151
Erträge aus Gewinnabführungsvertrag		202.097,12		825
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		647,16		1
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		37.712,64		222
davon aus verbundenen Unternehm 18.295,51 EUR		,	202 006 02	(122)
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen			283.886,92	1.199
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme			70.009,32	67
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			2.170.712,89	2.209
davon an verbundene Unternehmen 30.397,36 EUR  16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			7.649.084,33	9.710
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.855.813,03	7.010.004,00	2.862
18. Sonstige Steuern		892.545,90	2.748.358,93	650
19. Jahresüberschuss			4.900.725,40	6.198

#### Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Stadtwerke Tübingen GmbH

#### Risiken und Chancen

Die folgenden in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Geschäftsleitung im Frühjahr 2014.

Das neue Energiekonzept der Bundesregierung für Deutschland mit seinen möglichen Auswirkungen auf das geschäftliche Umfeld der swt findet im folgenden Prognosebericht für das kommende Geschäftsjahr keine Berücksichtigung, da sich zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht verlässlich abschätzen lässt, wie zum Beispiel die Umsetzung der geplanten EEG-Reform erfolgen wird.

Die Energieversorger sind mit trüberen Aussichten ins neue Jahr gestartet. Es wird erwartet, dass die Umsätze und Investitionen der Branche in diesem Jahr wohl niedriger liegen als in 2013. Laut BDEW werden die erwarteten tiefgreifenden Veränderungen für erschwerende regulatorische und ökonomische Rahmenbedingungen sorgen.

Angesicht dessen wird von Verbandsseite damit gerechnet, dass Produktion und Umsatz unter den Werten des Vorjahres liegen. Das für Deutschland prognostizierte stärkere Wirtschaftswachstum wird zwar einen geringen positiven Einfluss auf den Strom- und Gasverbrauch ausüben, allerdings wirken dem Effizienzverbesserungen und die schon jetzt absehbare warme Witterungslage für das Gesamtjahr 2014 entgegen. Gleichzeitig wird der weitere Ausbau der Erzeugung aus erneuerbaren Energien mit Einspeisevorrang voraussichtlich weiterhin starken Druck auf die Großhandelspreise für Strom und damit auf die Stromerzeugungsmargen ausüben. Da die Blockheizkraftwerke (BHKW) der swt jedoch vorrangig der Wärmeversorgung dienen und weitere Chancen in der Zurverfügungstellung von Regelenergie durch den neu installierten Elektroerhitzer im BHKW "Obere Viehweide" gesehen werden, wird sich dies nicht in vollem Maße auf die swt auswirken. Es ist geplant auch das BHKW "Brunnenstraße" im Jahr 2014 mit einem solchen Elektroerhitzer auszustatten.

Der Ausbau der Netze und Erzeugungskapazitäten wird zwar weiterhin Investitionen auf hohem Niveau erforderlich machen, die aktuell hohen Investitionsunsicherheiten sowohl im konventionellen Bereich als auch bei den erneuerbaren Energien werden die Investitionstätigkeit in 2014 jedoch dämpfen. Da sich konventionelle Stromerzeugung immer weniger rechnet, muss damit gerechnet werden, das weitere, vorwiegende älterer Kraftwerke mit schlechtem Wirkungsgrad stillgelegt werden. Dies wird sich zusammen mit der Abschaltung von Atomkraftwerken zwangsläufig auf die Systemstabilität auswirken und ein aktives Gegensteuern aller Netzbetreibern und Erzeugern in Deutschland erforderlich machen. Insbesondere in den Wintermonaten werden sich staatliche Eingriffe und Kostenerstattungen für das Vorhalten von Erzeugungskapazitäten nicht mehr vermeiden lassen.

Die Rahmenbedingungen im Bereich der Erneuerbaren Energien haben sich seit dem Regierungswechsel verändert. Die Bundesregierung plant eine Anpassung des EEG für Mitte 2014, was unter anderem auch Auswirkungen auf die von der swt geplanten Projekte in diesem Bereich haben kann. Der bisher vorliegende Arbeitsentwurf des neuen EEG definiert einen Ausbaukorridor für den Erneuerbaren-Anteil an der Stromversorgung von 40 bis 45 % bis 2020 und 55 bis 60 % bis zum Jahr 2035. Für Windenergieanlagen an Land ist ein Zubau von 2.500 MW (brutto) pro Jahr vorgesehen. Für Hochseewindanlagen wird ein Ausbau von 6.500 MW bis 2020 und maximal 15.000 MW bis 2035 vorgegeben. Für Solaranlagen ist ein Ausbaukorridor von 2.500 bis 3.500 MW vorgesehen. Weitere Detailregelungen betreffen die verpflichtende Direktvermarktung für Neuanlagen, den Abbau von Überförderung und Bonileistungen sowie die Förderdegression. Zudem werden die wettbewerbliche Neugestaltung der EEG-Förderung ab 2017 und die Belastung des Eigenverbrauchs von Strom mit der EEG-Umlage thematisiert.

Trotz dieser gegenwärtigen Unsicherheit zu den Rahmenbedingungen halten die swt an dem Ausbauziel der Erneuerbaren Energien fest, weil die Stromerzeugung mit Atomkraft und Kohle keine dauerhafte Alternative ist. Aus diesem Grund werden die swt auch weiterhin in den Bereich Erneuerbare Energien und Energieeffizienz investieren.

Die swt orientiert sich auch 2014 weiterhin an dem Ziel, nachhaltig profitabel zu bleiben. Basis hierfür ist eine starke Position in der Region und bundesweiter Präsenz als ökologisch orientierter Strom- und Gasanbieter. Der Wettbewerbsdruck auch im Tarifkundengeschäft wird voraussichtlich weiter unvermindert anhalten. Trotzdem soll der Marktanteil im Grundversorgungsgebiet der swt mittels einer regionalen Ausrichtung und attraktiver Preise auf überdurchschnittlichem Niveau gehalten werden. Vertriebliche Aktivitäten außerhalb des eigenen Versorgungsgebietes sollen der Stabilisierung des Gesamtabsatzes und der Gesamtmargen dienen. Mit dem weiteren Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien investiert die swt in eine ökologisch und ökonomisch sinnvolle Energieversorgung der Zukunft. Für die kommenden Jahre ist eine umfassende Erweiterung des Anlagenparks geplant. Über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg, von der Erzeugung bis zur Verwendung beim Kunden, nutzen die swt die Möglichkeit, Energie sparsamer und effizienter einzusetzen. Dazu zählt

nicht nur die Wartung, Pflege und Modernisierung der eigenen Kraftwerke und Leistungsnetze, sondern auch die angebotene kostenlose Energieberatung für Endverbraucher.

Gleichzeitig gilt es, die Steuerung der eigenen Erzeugungsanlagen und evtl. auch Anlagen Dritter durch ein intelligentes Energiemanagementsystem und den Aufbau "virtueller Kraftwerke" zu optimieren. Die Bundesregierung hat diesen Umstand erkannt und deshalb die Instrumente "Markt- und Flexibilitätsprämie" im EEG zur bedarfsgerechten Stromeinspeisung ergänzt. In der Folge ergeben sich völlig neue Möglichkeiten für die swt im Bereich Netzlastmanagement, Regelenergiebereitstellung oder auch der Bereitstellung von Systemdienstleistungen für Übertragungsnetzbetreiber oder auch dem Endkunden. Nach der Abschaltung von immer mehr Großkraftwerken wird die Energieversorgungsstruktur zukünftig vermehrt dezentral auf der Basis erneuerbarer Energien sowie der Kraft-Wärme-Kopplung in BHKW und Mikro-KWK-Anlagen stattfinden.

In der Strom- und Gasverteilung orientieren sich die Umsätze an den jeweiligen Erlösobergrenzen. Im Jahr 2014 sind allerdings außerordentliche Instandhaltungsmaßnahmen im Stromnetz geplant die in diesem Jahr zu einem negativen Ergebnis führen. Auch im kommenden Geschäftsjahr ist von einem weiterhin intensiven Wettbewerb im Strom- und Gasbereich auszugehen, der die Endverbraucher aufgrund ihrer Preissensibilität zu einem Versorgerwechsel verleitet. Durch die regionale Präsenz wird lediglich mit sehr leichten Absatzrückgängen im Grundversorgungsgebiet der swt gerechnet. Dies soll durch Absatzausweitungen außerhalb des eigenen Versorgungsgebietes ausgeglichen werden. Aus dem Stromabsatz an Endkunden wird für die Folgejahre mit einem weiteren Anstieg der Erlöse gerechnet. Dies ist aber zumeist einer margenneutralen Weitergabe von steigenden Beschaffungsaufwendungen für den EEG-Bezug und steigender Netznutzungsentgelte geschuldet.

Aufgrund kundenseitiger Wärmeschutzmaßnahmen am Gebäudebestand ist grundsätzlich mit einem rückläufiger Fernwärmeabsatz in den bestehenden Netzen zu rechen. Daher ist auch weiterhin der aktive Ausbau der Fernwärmeversorgung in Tübingen notwendig um die Effizienz dieser Energieform zu erhalten. Die Ergebnisse der defizitären Sparten sollen durch Kostenoptimierungen auch in den nächsten Jahren auf dem geplanten Niveau des Jahres 2014 verbleiben. Im Stadtverkehr wird weiterhin darauf hingearbeitet eine Verbesserung der Einnahmensituation beim naldo herbeizuführen. Daher sollen ab 2014 noch weitere Busse mit Automaten zur automatischen Fahrgastzählung ausgestattet werden.

Im Geschäftsfeld Strom ist ein Großteil des geplanten Investitionsvolumens für den Bereich der Verteilungsnetze vorgesehen. Im Bereich der Stromerzeugung muss die gesamte Turbinensteuerung der GuD-Anlage Brunnenstraße für 0,8 Mio. Euro erneuert werden. Die Investitionen im Gasbereich entfallen insbesondere auf die Wertschöpfungsstufe Gasverteilung. Im Geschäftsfeld Wasser liegen die Schwerpunkte auf routinemäßige Erneuerungen im Leitungsnetz und die Sanierung des Wasserbehälters Weilheim. Die Wärmeversorgung investiert weitere Beträge in Erweiterung und Erneuerung der bestehenden Netze. In der Zeit von Ende 2014 bis Saisonbeginn 2015 soll das Freibad erweitert werden, in den Folgejahren stehen hohe Investitionen im Uhlandbad und Hallenbad Nord an. Für die notwendigen Ersatzbeschaffungen im Fuhrpark des Stadtverkehrs sind etwa 1,6 Mio. Euro p.a. veranschlagt. Die größte Einzelmaßnahme in den nächsten Jahren ist jedoch der Bau eines weiteren Verwaltungsgebäudes auf dem Gelände der swt, den die Südwestdeutsche Stromhandelsgesellschaft GmbH & Co. KG im Jahr 2016 beziehen wird. Für 2014 und Folgejahre sind zudem Investitionen mit einem Volumen von etwa 18 Mio. EUR für Finanzanlagen hauptsächlich zum weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien vorgesehen. Mit diesen Investitionen soll bis zum Jahr 2020 der Anteil der selbst erzeugten Strommenge auf 50 % des Stromabsatzes in Tübingen erhöht werden.

Die Umsetzung eines dezidierten Berechtigungskonzepts in der ERP-Software SAP, das abschließend 2014 erfolgen soll, minimiert die Risiken, die durch nie hundertprozentig sichere IT-Systeme entstehen können.

Nachdem die Abrechnungssoftware SAP IS-U in ein Rechenzentrum in Herne ausgelagert wurde, ist auch das Risiko eines Komplettausfalls der IT-Infrastruktur geringer geworden. Gleichzeitig liegt nun die Verantwortung für die regelmäßig, von der Regulierungsbehörde vorgegebenen Formatanpassungen in den Datenaustauschprozessen beim beauftragten Rechenzentrum.

Nach dem Auslaufen des GVFG wurde für die Förderung der Busbeschaffung in Baden-Württemberg mit dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) eine neue gesetzliche Grundlage geschaffen. Die Förderung orientiert sich nun am Schadstoffausstoß der Fahrzeuge die die Euro-VI-Norm einhalten müssen. Durch die Reduzierung der Fördermittel werden je Verkehrsunternehmen nur noch 4,5 Buseinheiten (eine Buseinheit entspricht einem Solobus bis 12 m Länge) über einen reinen Zuschuss gefördert. Die vorgenannten Buseinheiten entsprechen zwei Solofahrzeugen und einem Gelenkbus mit einem Förderbetrag von 123 Tsd. Euro. Die entsprechenden Anträge wurden fristgerecht eingereicht. Der Fördertopf 2014 war schon wenige Tage nach Antragsbeginn ausgeschöpft.

Gesellschafter des naldo Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau (naldo) sind die vier Verbund-Landkreise sowie mit der swt 44 weitere Verkehrsunternehmen aus der Region mit jeweils 50 Prozent Gesellschaftsanteilen. Gemeinsam entscheiden sie jährlich in der Aufsichtsratssitzung im Sommer über die Weiterentwicklung des naldo-Tarifs unter Berücksichtigung der Kosten- und Ertragsentwicklung. Zum 1. Januar 2014 müssen daher die Tarife im naldo um durchschnittlich 3,4 Prozent

erhöht werden. Das Verbundgebiet umfasst 3.700 km² und erreicht rd. 800.000 Einwohner. Pro Jahr sind inzwischen rd. 73,8 Millionen Fahrgäste sicher und pünktlich im naldo unterwegs – und es werden immer mehr. Seit Februar 2012 können Beschäftigte der Universität Tübingen, sowie angeschlossener Landesbehörden, ein Jobticket für Fahrten innerhalb des naldo erwerben. Ab dem Jahr 2014 wird dieses Jobticket nun nochmals aufgewertet. Dazu haben sich viele zusammengetan: der Verkehrsverbund naldo, Geschäftsführung und Personalrat des Uniklinikums, die Stadt Tübingen, die Tübinger Stadtwerke und das Landesverkehrsministerium. Entsprechend breit wird das Projekt auch finanziert. Der Verkehrsverbund gewährt einen Rabatt von 180.000 Euro, das Uniklinikum steuert 700.000 Euro bei, von der Stadt kommen 200.000 Euro und vom Land 150.000 Euro jährlich. Das Potenzial für neue Fahrgäste ist hoch. Über 9.000 Beschäftigte hat das Uniklinikum Tübingen. Allein 5.500 arbeiten auf dem Schnarrenberg. Insgesamt 50 Prozent kommen aus der Stadt und den Ortsteilen Tübingen, 38 Prozent aus dem Gebiet des Verkehrsverbundes Naldo. Bisher nutzen 1.850 Beschäftigte den öffentlichen Nahverkehr, um zur Arbeit zu kommen. Mindestens weitere 835 sollen nun zum Umsteigen bewegt werden, damit sich das neue Jobticket auch rechnet. Sie zahlen künftig für den Tübinger Stadtverkehr 16 Euro anstelle von 26,80 Euro.

In einer ganzen Wabe sind es dann 17 Euro bis zu 75 Euro in fünf Waben. Autostellplätze sind dafür nicht mehr günstiger als das Busticket. Sie kosten zwischen 16 und 46 Euro (Quelle: naldo Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau GmbH).

Der ÖPNV steht in Tübingen zusätzlich vor der Herausforderung, das aus dem Bevölkerungs- und Pendlerwachstum resultierende Nachfragewachstum – insbesondere zu den Hauptverkehrszeiten – quantitativ, qualitativ und ökonomisch zu bewältigen. In Anbetracht stetig steigender Kosten bei im Gegenzug weitestgehend ausgeschöpften Rationalisierungspotenzialen führt diese Entwicklung zu einer stetigen Verschärfung der Finanzierungsbedingungen.

Trotz all dieser Faktoren gehen die swt aufgrund der Ergebnisprognose auf Basis des ersten Quartals 2014 für das Gesamtjahr 2014 jedoch davon aus, dass das geplante operative Gesamtbetriebsergebnis 2014 von 1.072 Tsd. Euro erreicht wird. Diese Ergebnisprognose ist jedoch stärker als in der Vergangenheit mit Markt- und Regulierungsrisiken behaftet.

Vor dem Hintergrund der Unsicherheiten der energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie der daraus resultierenden schwierigen Planbarkeit, ist zurzeit ein seriöser Ergebnisausblick für das Jahr 2015 noch nicht möglich. Aufgrund des fortschreitenden Wettbewerbs und weiteren regulatorischen Eingriffen wird mit stagnierenden bis leicht rückläufigen Ergebnissen für die Zukunft gerechnet. Insgesamt sieht die Geschäftsführung gegenwärtig keine Risiken die in Anbetracht ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit und ihrer Auswirkungen weder einzeln noch in ihrer Gesamtheit den Fortbestand des Unternehmens gefährden.

## Altenhilfe Tübingen gGmbH Bilanz zum 31.12.2013

#### Bilanz der Altenhilfe Tübingen gGmbH zum 31. Dezember 2013

Aktivs	eite	'2013 EUR	'2012 EUR
A.	Ausstehende Einlagen	0,00	0,00
В.	Anlagevermögen		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	24.678,70	35.568,92
II.	<u>Sachanlagen</u>		
'1. '2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	9.227.212,70	9.539.558,52
	einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00
'3. '4.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten Technische Anlagen	0,00 49.305,34	0,00 57.270,95
'5.	Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	303.346,27	330.634,89
'6.	Fahrzeuge	14.874,21	24.319,90
'7.	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
***	Formula	9.594.738,52	9.951.784,26
III. '1.	<u>Finanzanlagen</u> Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
'2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
'3.	Beteiligungen	0,00	0,00
'4.	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein	-,	.,
	Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
'5.	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
'6.	sonstige Finanzanlagen	0,00	0,00
C.	Umlaufvermögen	0,00	0,00
I.	Vorräte		
'1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	36.287,59	30.400,92
'2.	geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
		36.287,59	30.400,92
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Daten aus Fibu	101 600 46	102 504 47
'1a. '1b.	Korrektur Verbindlichkeiten gegenüber Debitoren	191.689,46 8.711,59	193.594,47 10.138,62
'1.	Forderungen aus Lieferung und Leistungen	200.401,05	203.733,09
'2.	Forderungen aus Eieleitung und Eerstungen Forderungen an Gesellschafter oder Träger der Einrichtung	44.000,00	40.000,00
'3.		•	·
3. '4.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen Forderungen gegen Unternehmen,	0,00	0,00
	mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
'5.	Forderungen aus öffentlicher Förderung	0,00	0,00
'6.	Forderungen aus nicht-öffentlicher Förderung	0,00	0,00
'7a.	Daten aus Fibu	26.882,17	31.879,93
'7b.	Korrektur Forderungen gegenüber Kreditoren	4.124,84	0,00
'7. '8.	sonstige Vermögensgegenstände Umsatzsteuer	31.007,01 0,00	31.879,93 4.120,15
0.	OffisalZsteuei	275.408,06	279.733,17
III.	Wertpapiere des Umaufvermögens	0,00	0,00
	wertpapiere des omadivermogens	0,00	
IV.	<u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u> <u>und Schecks</u>	726.843,34	587.388,63
D.	Ausgleichsposten		
'1.	Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00	0,00
'2.	Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	0,00	0,00
		0,00	0,00
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	29.855,48	29.996,51
		10.687.811,69	10.914.872,41

#### Bilanz der Altenhilfe Tübingen gGmbH zum 31. Dezember 2013

Eigenkapital Gezeichnetes Kapital (apitalrücklage Gewinnrücklagen /erlustvortrag ahresüberschuss/ - fehlbetrag	3.412.500,00 0,00 0,00 -0,10 -331.330,52 3.081.169,38	3.412.500,00 0,00 0,00 -166.405,44 -222.500,66 <b>3.023.593,90</b>
Gezeichnetes Kapital Kapitalrücklage Gewinnrücklagen /erlustvortrag lahresüberschuss/ - fehlbetrag	0,00 0,00 -0,10 -331.330,52	0,00 0,00 -166.405,44 -222.500,66
Kapitalrücklage Gewinnrücklagen /erlustvortrag lahresüberschuss/ - fehlbetrag	0,00 0,00 -0,10 -331.330,52	0,00 0,00 -166.405,44 -222.500,66
Gewinnrücklagen /erlustvortrag  ahresüberschuss/ - fehlbetrag	-0,10 -331.330,52	-166.405,44 -222.500,66
ahresüberschuss/ - fehlbetrag	-331.330,52	-222.500,66
ahresüberschuss/ - fehlbetrag	-331.330,52	-222.500,66
		5.025.555/50
Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen		
zur Finanzierung des Sachanlagevermögens		
Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln		
ür Investitionen	4.267.532,44	4.430.082,99
	141 722 51	156 120 27
ur Investitionen		156.138,27
	4.409.254,95	4.586.221,26
Rückstellungen	164.785,56	163.508,73
/erbindlichkeiten		
Daten aus Fibu	88.443,45	102.162,40
Korrektur Forderungen gegenüber Kreditoren	4.124,84	0,00
	92.568,29	102.162,40
	•	2.955.841,68
	0,00	0,00
	0.00	0.00
	0,00	0,00
	0.00	0,00
	0,00	0,00
	0,00	0,00
/erhindlichkeiten aus öffentlichen Fördermitteln		
	0.00	0,00
	0,00	0,00
	0.00	0,00
Daten aus Fibu	34.806,19	40.090,55
Korrektur Verbindlichkeiten gegenüber Debitoren	8.711,59	10.138,62
onstige Verbindlichkeiten	43.517,78	50.229,17
	18.180,60	12.309,82
Jmsatzsteuer		0,00
	3.017.809,12	3.120.543,07
Ausgleichsposten für Darlehenförderung	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	14.792,68	21.005,45
	Grinderposten aus nicht-öffentlicher Förderung ür Investitionen  /erbindlichkeiten Oaten aus Fibu Korrektur Forderungen gegenüber Kreditoren /erbindlichkeiten aus Lieferung Ind Leistungen /erbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Erhaltene Anzahlungen /erbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern oder dem Träger der Einrichtung /erbindlichkeiten gegenüber verbundenen //erbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, Init denen ein Beteiligungsverhältnis besteht //erbindlichkeiten aus öffentlichen Fördermitteln ür Investitionen //erbindlichkeiten aus nicht-öffentlicher Förderung ür Investitionen //erbindlichkeiten gegenüber Debitoren //erbindlichkeiten gegenüber Debitoren //erbindlichkeiten gegenüber Debitoren //erbindlichkeiten //erbindlichkeiten für Darlehenförderung //erwahrgeldkonto //msatzsteuer // Ausgleichsposten für Darlehenförderung // Rechnungsabgrenzungsposten	Sonderposten aus nicht-öffentlicher Förderung  ür Investitionen  141.722,51  4.409.254,95  Rückstellungen  164.785,56   Verbindlichkeiten  Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten aus Lieferung Verbindlichkeiten aus Lieferung Verbindlichkeiten gegenüber Kreditoren Verbindlichkeiten gegenüber Verbindlichkeiten gegenüber Verbindlichkeiten gegenüber Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Verbindlichkeiten gegenüber Verbundenen Verbindlichkeiten gegenüber Verbundenen Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht  0,00  Verbindlichkeiten aus öffentlichen Fördermitteln ür Investitionen Verbindlichkeiten aus nicht-öffentlicher Förderung ür Investitionen Verbindlichkeiten gegenüber Debitoren Sonstige Verbindlichkeiten 13.4.806,19 Sorrektur Verbindlichkeiten 18.180,60 Verwahrgeldkonto 19.93,87  3.017.809,12  Ausgleichsposten für Darlehenförderung 0,00  Ausgleichsposten für Darlehenförderung 0,00  Ausgleichsposten für Darlehenförderung 0,00  Ausgleichsposten für Darlehenförderung 0,00  Ausgleichsposten für Darlehenförderung 0,00  Ausgleichsposten für Darlehenförderung 0,00  Ausgleichsposten für Darlehenförderung 0,00  Ausgleichsposten für Darlehenförderung 0,00  Ausgleichsposten für Darlehenförderung 0,00  Ausgleichsposten für Darlehenförderung

Gewinn- und Verlustrechnung der Altenhilfe Tübingen gGmbH vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

	2013		2012	
	EUR		EUR	
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen				
gemäß Pflege VG	4.300.163,14		4.011.847,34	
'2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	1.295.826,97		1.202.454,42	
'3. Erträge aus Zusatzleistungen und				
Transportleistungen nach PflegeVG	9.705,60		9.289,80	
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von				
Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	553.299,75		482.671,89	
'5. sonstige betriebliche Erträge	651.065,75	6.810.061,21	574.109,21	6.280.372,66
'6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	4.041.770,29		3.807.570,67	
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und				
sonstige Aufwendungen	1.093.685,69	5.135.455,98	1.023.235,61	4.830.806,28
77. Materialaufwand				
a) Lebensmittel	356.680,37		319.272,46	
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	302.644,90		273.502,22	
c) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf	537.461,51	1.196.786,78	477.827,76	1.070.602,44
8. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen		19.572,17		17.783,96
9. Steuern, Abgaben, Versicherungen		62.749,00		54.839,78
110. Mieten, Pacht, Leasing		126.062,54		49.234,54
Zwischenergebnis		269.434,74		257.105,66
11. Erträge aus öffentlicher und nicht öffentlicher Förderung für Investitionen		00'0		1.100,00
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		176.966,31		192.387,69
'13. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten / Verbindlichkeiten		00'0		1.100,00
114. Abschreibungen				
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-				
gegenstände und Sachanlagen		387.740,22		418.875,33
b) Abschreibungen auf Forderungen und				
sonstige Vermögensgegenstände		462,90		0,21
15. Aufwendungen für Instandhaltung				
und Instandsetzung		226.142,46		87.892,83
116. Sonstige ordentliche und außerordentliche				
Aufwendungen		101.981,34		71.710,83
Zwischenergebnis		-269.925,87		-128.985,85
17. Zinsen und ähnliche Erträge	3.139,15		4.710,10	
'18. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	68.335,78	65.196,63	111.108,93	106.398,83
19. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-335.122,50		-235.384,68
'20. außerordentliche Erträge	9.162,90		14.968,48	
'21. außerordentliche Aufwendungen	6.359,52		2.084,46	
'22. Weitere Erträge	09'886		00'0	
23. Außerordentliches Ergebnis	3.791,98	3.791,98	12.884,02	12.884,02
'24. Jahresüberschuss / -fehlbetrag		-331.330,52		-222.500,66

#### Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Altenhilfe Tübingen gGmbH

#### Risiken und Chancen

Für das Geschäftsjahr 2014 liegen größere Unsicherheiten vor als noch für das Berichtsjahr.

- Die Laufzeit des letzten Tarifabschlusses erstreckt sich nur bis Ende Februar 2014. Hinsichtlich der Personalkostensteigerung musste somit eine Annahme getroffen werden. In der Wirtschaftplanung wurde über das gesamte Jahr gesehen der Erwartungswert von 2,72 % für die Personalkostensteigerung gesetzt.
   Strukturelle Personalveränderungen sind für das kommende Geschäftsjahr nicht geplant.
- Die Laufzeit der stationären und teilstationären Pflegesätze Pflege & Betreuung sowie Unterkunft & Verpflegung endet Ende Juli 2014. Für die Pflegesatzrunde 2014 musste ebenfalls eine Annahme getroffen werden.
   Für die Pflegesatzverhandlungen wurde ein Verhandlungsergebnis von + 2,46 % ab dem 01.08.2014 geplant.

Am 19. November 2013 wurde im Aufsichtsrat ein Wirtschaftsplan verabschiedet, der für die Bestandsgeschäfte jedoch weniger Risikopuffer als in den Vorjahren und zudem die genannten Unsicherheiten hinsichtlich Tarifentwicklung und Pflegesatzverhandlungen enthält. Es muss über alle drei Häuser eine Auslastung von 97,5 % erzielt werden, um die kalkulatorische Kostendeckungsgrenze zu erreichen. Weiterhin müssen die Bemühungen im Pflegestufenmanagement intensiviert werden.

Im Wirtschaftsplan 2014 nicht enthalten sind

- Ausstattung aller Bewohnerzimmer des Pauline-Krone- und des Bürgerheims mit Brand- und Rauchmeldern,
- Dachsanierung des Altbaus vom Pauline-Krone-Heim.

Welche als anstehende Sanierungsmaßnahmen noch zu planen und kalkulieren sind. Derzeit läuft die Auswahl von Fachplanern.

Gleiches gilt für eventuelle Beschlüsse des Aufsichtsrates oder von Gremien der Universitätsstadt Tübingen hinsichtlich einer Zuschussgewährung für den Abmangel im Leistungsbestandteil Fahrtdienst der Tagespflege.

Die Geschäftsführung wird für die Aufsichtsratssitzung am 06. Mai 2014 Szenarien für eventuelle Doppelzimmerstillegungen im Pauline-Krone-Heim entwickeln. Hinsichtlich der Tagespflege wird genau zu beobachten sein, ob es sich beim Belegungsrückgang um eine Schwankung oder einen (gesellschaftlichen) Trend handelt.

Was die Vergütungsentwicklung für den ambulanten Bereich betrifft sind die unterschiedlichen Systematiken von SGB V und SGB XI zu beachten:

- Für die häusliche Krankenpflege nach § 37 SGB V steht zu erwarten, dass sich bei den anderen Kassenarten (d. h. die Angestellten- und Ersatzkassen (Verband VDEK) sowie BKK/IKK mit Knappschaft) ähnliche Erhöhungen ergeben wie im Schiedsverfahren gegen die AOK (+ 3,7 %).

  Aufgrund der schon auf Verbandsebene laufenden Schiedsverfahren werden die Erhöhungen rückwirkend zum
  - Aufgrund der schon auf Verbandsebene laufenden Schiedsverfahren werden die Erhöhungen rückwirkend zum 01.01.2013 wirksam.
- Für die Pflegeversicherungsleistungen (SGB XI) besteht die Aussicht auf eine nochmalige allgemeine Erhöhung durch die Pflegesatzkommission, da sich die Parteien in der Pflegesatzkommission bisher nicht auf einen Stundensatz für die bisherigen Modulpreise einigen konnten. Diese sind aber die Voraussetzung für die im PNG eigentlich vorgesehenen Einzelverhandlungen mit einer Abbildung von Angeboten in Zeiteinheiten.

Derzeit gibt es auch keine Anzeichen dafür, dass sich bei den Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung gravierende Änderungen ergeben könnten. Gleiches gilt für die Personalnebenkosten, welche insbesondere die betriebsärztliche Betreuung, die Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung, die Fachkraft für Arbeitssicherheit, die Ausgleichsabgabe nach SGB IX und die Beiträge zum kommunalen Arbeitgeberverband umfassen.

Im Wirtschaftsplan wurde für die wesentlichen Sachaufwandspositionen eine sehr spezifische Vorschau auf die möglichen Steigerungen vorgenommen. Es wird sich im Lauf des Jahres 2014 zeigen müssen, inwieweit diese Erwartungswerte ausreichen. Insbesondere die von der Weltwirtschaft und der Bundespolitik abhängigen Preisentwicklungen bei Kraftstoffen, Energie und zukünftig möglicherweise sogar Wasser sowie bei den Lebensmitteln stellen diesbezügliche Unsicherheitsfaktoren dar.

Im laufenden Betriebsgeschehen werden auch 2014 eine hohe Ausgabendisziplin, Mehrarbeitsvermeidung und eine möglichst punktgenaue Steuerung des Personalbestands von elementarer Bedeutung sein. Zudem ist es von höchster Priorität, die hohen Personalrückstellungen massiv abzubauen.

Nach dem jetzigen Stand der Erkenntnisse stehen für das Jahr 2014 keine politischen Entwicklungen oder gesetzlichen Änderungen an, die sich auf die unternehmerischen Rahmenbedingungen der Gesellschaft auswirken werden. Nach Einschätzung der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft, als Dachverband der Altenhilfe Tübingen gGmbH, wird die seit langem erwartete Landesheimpersonalverordnung nicht vor Jahresende verabschiedet werden.

Schließlich bleibt es eines der zentralen Betriebsrisiken der Altenhilfe Tübingen gGmbH, dass die Kosten nicht zeitnah oder teilweise gar nicht an eine nachlassende Nachfrage angepasst werden können, da bindende Arbeitsverträge vorliegen, und ein aus dem Anlagevermögen resultierender Block an Fixkosten kaum beinflussbar ist.

Dennoch wurde für das kommende Geschäftsjahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis geplant. Hierfür sind der Wirtschaftsplanung nach Erlöse in Höhe von 7.263.265.- Euro zu erzielen.

Trotz der genannten Risiken sind für die Geschäftsjahre 2014 und 2015 derzeit keine bestandsgefährdenden Gefahren zu erkennen.

#### Marktentwicklung und Strategie auch über das Jahr 2014 hinaus

Schon heute sind 35.000 Einwohner des Kreises Tübingen haben ein Lebensalter von mehr als 65 Jahren. Das sind 15,8 % der Kreisbevölkerung. 9.000 Einwohner sind älter als 80 Jahre. Der Kreis Tübingen gehört zu den Kreisen mit der höchsten Lebenserwartung (Frauen 84 Jahre; Männer 80 Jahre; Tendenz: steigend) aller Stadt- und Landkreise der Bundesrepublik Deutschland. Nach Vorausberechnungen des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg wird sich die Zahl der über 65-jährigen Einwohner des Kreises bis zum Jahr 2020 um 7.000 auf dann 42.000 erhöhen. Dies sind dann 19,4 % der Kreisbevölkerung. Darunter werden dann voraussichtlich 13.000 Einwohner mit einem Lebensalter von über 80 Jahren sein.

Insgesamt zählt der Landkreis Tübingen mit 222.000 Einwohnerinnen und Einwohnern (davon 84.000 in der Universitätsstadt selbst) zu den mittelgroßen Landkreisen. Nach der Pflegestatistik 2011 des Statistischen Bundesamts beträgt der Anteil von pflegedürftigen Menschen an der Gesamtbevölkerung 2,0 % (bundesweit 3,1 %).

Die Kreisseniorenplanung hat bis 2020 eine Zunahme der pflegebedürftigen Menschen auf 4.800 prognostiziert hat (Ende 2005 noch 3.400). Somit beweg sich die AHT klar in einem Wachstumsmarkt. Welche Versorgungsformen in der Zukunft besonders nachgefragt werden, kann an dieser Stelle nicht eindeutig vorhergesehen werden, zumal sich der Grundsatz "ambulant vor stationär" nach wie vor nicht konkret in den Leistungsregelungen des SGB XI wiederfindet und die Auswirkungen der Landesgesetzgebung hinsichtlich Wohngemeinschaftsmodellen zum jetzigen Zeitpunkt nicht konkret absehbar sind.

Zum Entwicklungspotential der stationären Pflege im örtlichen Markt ist zu beachten, dass der ursprünglich auf das Jahr 2015 ermittelte Bedarf an Plätzen (in der sog. unteren Variante) durch die Inbetriebnahme des Pflegeheims Pfrondorf eigentlich bis auf ca. 30 Plätze erfüllt war. Im Laufe des Jahres 2013 gingen durch die Betriebsaufgabe von Core in Tübingen-Kilchberg jedoch 14 Plätze verloren, so dass der "Pfrondorf-Effekt" infrastrukturell schon wieder aufgehoben ist.

Wenngleich sich der Wettbewerb verschärft hat, haben die letzten Jahre doch auch gelehrt, dass die rechnerische Abdeckungsquote auf Landkreisebene nur bedingt Rückschlüsse auf den lokalen Markt in der Universitätsstadt Tübingen zulässt. Nach Angaben des Landratsamts sind im Landkreis Tübingen zum Jahreswechsel insgesamt 1.529 stationäre Altenpflegeplätze vorhanden, davon 596 im Stadtgebiet Tübingen (jeweils incl. Kurzzeitpflege). Allerdings gehen im Februar 2014 durch Geschäftsaufgabe des Pflegezentrums Roseck in Tübingen-Unterjesingen 21 Plätze verloren.

Prozess- und Ergebnisqualität, ein als lebenswert empfundenes Wohnumfeld und Leistungsmerkmale, die sich aus der Masse hervorheben, werden in Zukunft noch stärker der Schlüssel zum Erfolg sein. Die Altenhilfe Tübingen gGmbH ist diesbezüglich in vielen Aspekten bereits gut aufgestellt. Zu nennen sind hier: Qualitätsmanagement, Wohngruppenkonzept des Bürgerheims, ein neues typisches Stadtteilhaus sowie ein umfassendes Veranstaltungsprogramm und sich ins Gemeinwesen öffnende Angebote in allen Häusern.

Da der örtliche Markt trotz seines grundsätzlichen Wachstumscharakters auch stärkere Merkmale eines Verdrängungswettbewerbs annehmen wird, kommt der öffentlichen Wahrnehmung und somit dem Marketing eine weiter wachsende Bedeutung zu. Auf die gute Tradition der alltäglichen aber auch veranstaltungs- und projektbezogenen Gemeinwesenorientierung mit zugehöriger intensiver Pressearbeit gilt es aufzubauen.

Sozialplanerisch und hinsichtlich der Bürgerwünsche wird der Trend in der Altenpflege zweifelsfrei in Richtung kleinräumiger, wohnortnaher Angebotsstrukturen gehen. Die Beteiligung an diesen Entwicklungen (wie im Projekt Pfrondorf) ist ein wichtiger Weg, um die Marktposition der AHT auf eine umfassende Basis zu stellen, wenngleich sich räumliche Ausdifferenzierungen von Angeboten erschwerend auf die Refinanzierung auswirken. Zudem handelt es sich diesbezüglich eher um Breiten- denn um Mengenwachstum.

Auf Dauer setzt die AHT auf die Vorteile einer am Markt als maßvoll empfundenen Preispolitik. Beim innerstädtischen Pflegesatzvergleich liegt die AHT in der unteren Hälfte, was weniger in den personalintensiven Pflegesatzbestandteilen als in den günstigen Investitionskostenanteilen von 8,48 Euro bzw. 9,95 Euro begründet liegt. Die sog. IK-Sätze der Mitbewerber liegen mit einer Ausnahme bei mehr als dem Doppelten (Spitzenwert: 22.-). Aus Kundensicht ergeben sich hierdurch monatliche Preisunterschiede von mehr als 300.- Euro. Diesen Preisvorteil gilt es möglichst lange zu wahren. Selbst das Pflegeheim Pfrondorf liegt bei "nur" 19,50 Euro.

Dennoch bleibt die Problematik, dass es den Trägern von stationären Pflegeeinrichtungen seit der Abschaffung des sog. Selbstkostendeckungsprinzips mit dem Pflegequalitätssicherungsgesetzes im Jahr 2002 kaum mehr ausreichend gelingt, tatsächliche Kostensteigerungen in den Leistungsvergütungen unterzubringen.

In die ferne Zukunft geblickt, bleibt abzuwarten, ob der Einzelzimmerzwang aus der Landesheimbauverordnung, welcher derzeit ab 2019 vorgesehen ist, so uneingeschränkt umgesetzt wird. Während der Neubau in Tübingen-Pfrondorf die Vorgaben bereits abbildet, gilt es in den kommenden Jahren strategische Überlegungen für die beiden Bestandshäuser der Gesellschaft anzugehen und die dortigen Sanierungsbedarfe abzuarbeiten.

#### **Fachkraftsituation**

Allein schon aufgrund der demographischen Entwicklung zeichnet sich für die Zukunft eine schwieriger werdende Akquise von Fachkräften ab. In einigen Regionen Baden-Württembergs wird auch schon von einem Fachkräftemangel gesprochen. Für die Belange der AHT muss jedoch eingeschränkt werden, dass es bisher nach wie vor relativ gut gelingt, neue Kräfte am Arbeitsmarkt zu akquirieren. Die Tatsache, dass die AHT am regionalen Arbeitsmarkt als attraktiver Arbeitgeber empfunden wird, liegt in einer kooperativen Führungskultur und transparenten Organisation ebenso begründet wie in der Tatsache, dass sie – im Gegensatz zur großen Mehrzahl der Mitbewerber – den TVöD voll umfänglich anwendet (wenngleich dies einen Zielkonflikt zur finanzökonomischen Situation darstellt).

Als wichtigen Beitrag zur Zukunftssicherung bildet die AHT in Kooperation mit den entsprechenden Altenpflegeschulen regelmäßig mindestens zehn Altenpflegerinnen und Altenpfleger aus, um damit den eigenen Bedarf an Fachkräften besser decken zu können. So erweist es sich jedes Jahr als Trumpf, im Herbst eigene Auszubildende mit einem hauptamtlichen Anschlussvertrag versehen zu können.

## Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH Bilanz zum 31.12.2013

# Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH Bilanz zum 31.12.2013

AKTIVA		
	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
ANLAGEVERMÖGEN		
Immaterielle Vermögensgegenstände	26.813,00	16.738,00
Sachanlagen		
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	82.778.600,83	81.342.959,56
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	02.770.000,03	01.542.959,50
mit Geschäfts- u. anderen Bauten	17.204.090,62	17.604.808,62
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0.00	168.722,95
Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	168.050,54	168.050,54
Technische Anlagen und Maschinen	309.545,00	277.487,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	320.695,00	325.051,00
Anlagen im Bau	6.659.071,46	1.582.624,33
Bauvorbereitungskosten	354.196,76	289.330,55
Geleistete Anzahlungen	394.002,65	424.064,70
	108.188.252,86	102.183.099,25
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
UMLAUFVERMÖGEN		
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke u. andere Vorräte		
Grundstücke ohne Bauten	270.685,00	652.581,36
Bauvorbereitungskosten	338.002,03	443.121,25
Grundstücke mit unfertigen Bauten	5.311.513,85	1.943.230,22
Grundstücke mit fertigen Bauten	49.614,56	74.422,56
Unfertige Leistungen	3.561.035,59	3.116.557,05
Andere Vorräte	246.296,11	247.137,53
Geleistete Anzahlungen	446.953,69	336.997,51
<b>3</b> .	10.224.100,83	6.814.047,48
Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände		, .
Forderungen aus Vermietung	145.179,38	171.492,59
Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	611.867,84	513.704,12
Forderungen aus Betreuungstätigkeit	80.711,73	46.916,02
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	74.734,94	42.144,97
Sonstige Vermögensgegenstände	739.244,57	429.541,42
	1.651.738,46	1.203.799,12
Flüssige Mittel		
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.635.796,15	85.103,88
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
Geldbeschaffungskosten	59.965,00	65.506,00
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	1.556,00	24.669,88
0 0 11	61.521,00	90.175,88
BILANZSUMME	121.788.222,30	110.392.963,61
DILANEOUNINE	121.700.222,30	110.002.000,01

# Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH Bilanz zum 31.12.2013

PASSIVA			
I AGGIVA		Geschäftsjahr	Vorjahr
		€	vorjam
EIGENKAPITAL			
Gezeichnetes Kapital	240.000,00		
./. Nennbetrag eigener Anteile	85.320,00		
ausgegebenes Kapital		154.680,00	155.160,00
Kapitalrücklage		5.894.000,00	4.894.000,00
Gewinnrücklagen			
Gesellschaftsvertragliche Rücklage		206.220,49	206.220,49
Bauerneuerungsrücklage		4.500.346,44	4.300.346,44
Andere Gewinnrücklagen		14.280.786,89	13.897.238,97
		18.987.353,82	18.403.805,90
Dilana and an			
Bilanzgewinn Jahresüberschuss		507 444 07	4 000 770 07
		527.141,27	1.989.779,87
Einstellung in Rücklagen		200.000,00 <b>327.141,27</b>	1.600.000,00 <b>389.779,87</b>
		327.141,27	309.779,07
RÜCKSTELLUNGEN			
Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		704.408,00	698.854,00
Sonstige Rückstellungen		815.388,00	1.775.396,92
Sonotigo (Nuolotonungen		1.519.796,00	2.474.250,92
VERBINDLICHKEITEN			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		82.065.948,55	77.452.398,19
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		2.075.549,99	769.453,50
Erhaltene Anzahlungen		8.369.284,22	3.555.543,50
Verbindlichkeiten aus Vermietung		1.527.575,32	1.346.887,01
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen		391.420,60	439.930,56
Sonstige Verbindlichkeiten		344.753,30	386.385,46
		94.774.531,98	83.950.598,22
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		130.719,23	125.368,70
		,	
BILANZSUMME		121.788.222,30	110.392.963,61
DILANASUMME		121.700.222,30	110.392.903,01

### Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

	Geschä	ftsiahr	Vorjahr
	€	l €	€
Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	13.497.075,81		13.013.640,91
b) aus Verkauf von Grundstücken	1.024.298,13		9.104.807,13
c) aus Betreuungstätigkeit	267.421,44		225.750,36
d) aus anderen Lieferungen u. Leistungen	63.171,83		72.785,45
		14.851.967,21	
Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten			
Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten			
sowie unfertigen Leistungen (Vorjahr Verminderung)		3.282.634,54	1.657.490,44
Andere aktivierte Eigenleistungen		57.455,00	46.945,00
Sonstige betriebliche Erträge		1.819.617,91	1.445.985,72
Aufwendungen für bezogene Lieferungen u. Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	6.921.242,37		6.156.031,81
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	3.869.819,13		5.818.984,63
c) Aufwendungen für andere Lieferungen u. Leistungen	20.048,30		1.007,93
		10.811.109,80	
Rohergebnis		9.200.564,86	10.276.399,76
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.466.998,31		1.361.097,52
b) soziale Abgaben und Aufwendungen			
für Altersversorgung u. Unterstützung	454.353,90		419.281,80
5 5	,	1.921.352,21	,
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen-		,	
stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		3.068.595,43	2.915.366,19
Sonstige betriebliche Aufwendungen		518.214,10	386.039,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		26.299,23	44.172,40
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.787.509,14	2.857.050,94
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		931.193,21	2.381.736,71
Steuern vom Einkommen und Ertrag		2.816,85	2.826,85
Sonstige Steuern		401.235,09	389.129,99
Jahresüberschuss		527.141,27	1.989.779,87
Entnahmen aus Gewinnrücklagen		0,00	0,00
Einstellung in die Bauerneuerungsrücklage		200.000,00	1.600.000,00
Bilanzgewinn		327.141,27	389.779,87

#### Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft für Wohnungsund Gewerbebau Tübingen mbH

#### Risiken und Chancen

Zweck unseres Unternehmens ist die Versorgung breiter Bevölkerungsschichten mit Wohnraum. Zur Erreichung dieses Ziels erwerben, errichten, vermitteln und vermieten wir Wohnbauten. Zur Optimierung unseres Bestands trennen wir uns aber auch in sozial verträglicher Weise von einzelnen Wohnhäusern. Um Eigenmittel für die Bau- und Sanierungstätigkeit zu gewinnen, sind wir im Bauträgergeschäft tätig und betreiben die Mietverwaltung für die eigenen Bestände, die Mietauftragsverwaltung für fremdes Eigentum (Universitätsstadt Tübingen, Stadtwerke Tübingen GmbH, Stadtbaubetriebe Tübingen) sowie die Wohnungseigentumsverwaltung mit dem Ziel, Deckungsbeiträge für unsere Verwaltungskosten zu erwirtschaften. Trotz der rückläufigen demografischen Entwicklung gehen die Prognosen davon aus, dass die Zahl der Haushalte bis zum Jahr 2025 weiter steigen wird. Für den Landkreis Tübingen wird bis 2020 ein Bevölkerungswachstum von 3,7 % prognostiziert.

Trotz der positiven Nachfrageaussichten bestehen Risiken darin, dass unser Wohnungsbestand den zeitgemäßen Wohnbedürfnissen nicht entsprechen könnte und deshalb nachhaltig nicht oder nur schwer zu vermieten ist. Folge hiervon wären lange Leerstandzeiten, sinkende Mieten und eventuell auch Mietausfälle. Das Unternehmen unternimmt deshalb große Anstrengungen, den eigenen Wohnungsbestand zeitgemäßen Wohnbedürfnissen anzupassen. Hierfür hat die durchgeführte Portfolio-Analyse wichtige Erkenntnisse geliefert.

In der mit dem Aufsichtsrat am 15.07.2008 abgehaltenen Klausurtagung wurde der Modernisierungsbedarf der unternehmenseigenen Gebäude bis zum Jahr 2020 festgestellt. Es ist beabsichtigt, in diesem Zeitraum alle Gebäude einer Modernisierung zuzuführen, die einen höheren Energieverbrauch als jährlich 120 kWh je m² Wohnfläche aufweisen. Die für das Modernisierungsprogramm benötigten Finanzmittel von etwa 90 Mio.€ können durch den Cashflow, angemessene Mieterhöhungen und die Aufnahme von Krediten aufgebracht werden. Ergänzend ist vorgesehen, einzelne Wohngebäude, denen wohnungspolitisch keine Bedeutung beigemessen wird, zu verkaufen. Das vorgesehene Modernisierungsprogramm ist derzeit etwa zur Hälfte umgesetzt.

Die weiteren betrieblichen Risiken sind für das Unternehmen überschaubar und haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich verändert. Um das Risiko zu minimieren, welches im zu erwartenden künftigen Zinsniveau für das Kreditportfolio besteht, werden langfristige Zinsbindungen vereinbart und eine entsprechende Staffelung der Fälligkeitstermine vorgenommen. Bei günstigem Zinsverlauf werden für die Darlehen, deren Zinsbindung innerhalb der folgenden 2 Jahre ausläuft, Forward-Darlehen vereinbart, um eine langfristige Zinssicherheit zu erhalten.

Aufgrund der langfristigen Finanzierung der Wohnimmobilien und der guten Vermietungssituation in Tübingen ist derzeit keine Gefährdung der finanziellen Entwicklung unseres Unternehmens zu befürchten.

Die Anforderung sowie der Eingang von Zahlungen werden über ein aktives Forderungsmanagement überwacht und mit einem straffen Mahn- und Klagewesen verfolgt.

Die Liquidität des Unternehmens war jederzeit gegeben. Die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens wird auch weiterhin durch dauerhafte Erlöse aus allen Geschäftsbereichen gewährleistet sein. Entsprechende Kreditlinien stehen seitens der Banken zur Verfügung.

Die Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens ist geordnet. Die Gesellschaft kann die ihr zugewiesenen Aufgaben weiterhin in vollem Umfang erfüllen.

Wesentliche Risiken, die sich bestandsgefährdend auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage auswirken können, sind derzeit nicht erkennbar. Die branchenüblichen Risiken, welche untrennbar mit unternehmerischem Handeln verbunden sind, werden durch Instrumentarien zur Risikoerkennung und -abschätzung begrenzt.

#### Prognosebericht

Das Umfeld der geschäftlichen Betätigung und Entwicklung des Unternehmens wird sich nach Einschätzung des Geschäftsführers in den nächsten Jahren nicht wesentlich verändern. Die stabilen Erträge aus der Hausbewirtschaftung gilt es für die Zukunft zu sichern, was im Zusammenhang mit dem vorgesehenen Modernisierungsprogramm nachhaltigen Erfolg verspricht. Für die Geschäftsjahre 2014 und 2015 wird ein höherer Jahresüberschuss erwartet.

## Tübinger Zimmertheater GmbH Bilanz zum 31.12.2013

# Bilanz zum 31. Dezember 2013

Tübinger Zimmertheater GmbH, Bursagasse 16, 72070 Tübingen

AKTIVA					PASSIVA
Ö	Geschäftsjahr 2013	Vorjahr 2012		Geschäftsjahr 2013	3 Vorjahr 2012
	EUR	EUR		EUR	R EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	95.270,00	95.270,00
1. technische Anlagen und Maschi- nen 7.356,00		3.111,00	II. Kapitalrücklage	9,14	9,14
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	36.196,00	26.963,00	III. Verlustvortrag	-53.150,88	-115.445,37
B. Umlaufvermögen			IV. Jahresfehlbetrag/ Jahresüberschuss	-1.761,73 40.366,53	3 62.294,49
Econol Contraction Contraction			B. Rückstellungen		
i. Fordentrigen und sonstige vermo- gensgegenstände			1. sonstige Rückstellungen	10.417,00	13.908,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1.198,20	C. Verbindlichkeiten		
2. sonstige Vermögensgegenstände 2.041,05	5.691,41	1.164,58	1. sonstige Verbindlichkeiten	68.958,18	8 78.588,21
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			- davon aus Steuern (GJ 2.943,47 / VJ 6.619,72)		
(GJ 1.200,00 / VJ 800,00)			- davon im Pahmen der sozialen Sicherheit (GJ 6.103,98 / VJ 6.330,35)		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	74.573,70	100.887,50	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 23.958,18 / VJ 33.588,21)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.089,10	2.789,79	D. Rechnungsabgrenzungsposten	808,50	1.489,60
Summe AKTIVA	120.550,21	136.114,07	Summe P A S S I V A	120.550,21	1 136.114,07

Tübinger Zimmertheater GmbH, Bursagasse 16, 72070 Tübingen

Tublinger Zimmermeater Gimbri, Dt	113aga33C 10, 7207	o rabingen	
		Geschäftsjahr 2013	Vorjahr 2012
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		665.663,90	845.636,89
2. sonstige betriebliche Erträge		11.624,56	8.650,00
3. Produktionskosten			
a) Laufende Vorstellungen	41.989,51		73.693,63
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	71.683,66	113.673,17	107.037,11
Personalaufwand, Künstlerhonorare und Reisekosten			
a) Löhne und Gehälter	331.962,44		359.766,18
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	90.476,15	422.438,59	99.584,25
- davon für Altersversorgung (GJ 9.653,30 / VJ 10.217,57)			
5. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf immaterielle     Vermögensgegenstände des     Anlagevermögens und Sachanlagen		9.876,07	10.158,67
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		132.462,27	140.823,93
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		279,22	809,25
- davon Zinserträge aus der Abzinsung von Rückstellungen (GJ 0,00 / VJ 487,00)			
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		230,31	1.398,13
<ul> <li>davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen (GJ 28,00 / VJ 0,00)</li> </ul>			
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-1.112,73	62.634,24
10. sonstige Steuern		649,00	339,75
11. Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss			
<b>3</b> <del></del>		-1.761,73	62.294,49

# Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Tübinger Zimmertheater GmbH

#### Risiken und Chancen

Es sind keine wesentlichen Änderungen in der Geschäftspolitik zu erwarten. Allerdings wird das Zimmertheater 2015 wieder das offizielle Tübinger Sommertheater durchführen, das aufgrund der Witterungsabhängigkeit mit einem höheren Risiko behaftet ist. Davon abgesehen werden sich Veränderungen im Personal- und Finanzierungsbereich nicht ergeben. Von der Neuaufstellung des LTT, die sich durch den dortigen Intendantenwechsel ergibt, sind keine Auswirkungen zu erwarten.

#### Risikobericht

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Sicherung gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. In Bezug auf das Sommertheater wird versucht werden, die Risiken zu minimieren, indem Regenausfälle eingeplant werden, und der Spielort so gewählt wird, dass sich die Kosten für die Infrastruktur möglichst in Grenzen halten. Zins- und Währungsrisiken bestehen - von der Eurokrise abgesehen – nicht.

# Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH Bilanz zum 31.12.2013

Bilanz zum 31. Dezember 2013

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH, Brunnenstraße 3, 72074 Tübingen

A Eigenfeath and some state of the first and some state of the first and some state of the first and some state of the first and subsequent and subsequent and subsequent a	AKTIVA						PASSIVA
1   1   1   1   1   1   1   1   1   1		Geschäftsjahr 2013	Vorjahr 2012		0	seschäftsjahr 2013	Vorjahr 2012
1.06   1.06		EUR	EUR			EUR	EUR
Vermit genos generalizable         1. Gezichmetes Kapital         1. Gezichmetes Kapital         2.052,000.00         2.0           Vermic genos generalizable ter und werden werwichzeigen und werden werwichzeigen und werden werwichzen und werden werwichzeigen und werden wer	A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital			
1.0 devilution/citien and wire-claims and wire-claims and wire-claims and wire-claims and wire-claims and wire-claims and wire-claims are claims and burdeshers and as a section and as a secti	I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	2.052.000,00		2.052.000,00
Wettern         1,000         BS7,00         III.Jahreelberschussi Jahreelberteig         116,533.69         3.342,506,56         2.506,56         3.342,506,56<	Entgeltlich erworbene Lizenzen an gewerblichen Schutzrechten und		ļ	II. Gewinnvortrag	1.174.872,27		1.242.781,47
B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   C. Verbindlichkeiten   Bestellungen   B. Rückstellungen   C. Verbindlichkeiten   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   C. Verbindlichkeiten   B. Rückstellungen   B. Rückstellungen   C. Verbindlichkeiten   C. Verbindlichkeiten   B. Rückstellungen   C. Verbindlichkeiten   C. Verbindli	nlichen Werten	1,00	857,00	III. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	115.633,69	3.342.505,96	-67.909,20
Sept. 10   Selectification   Sept. 10   Selectification   Sept. 10   Selectification   Sept. 10   Selectification   Sept. 10   Selectification   Sept. 10   Selectification   Sept. 10   Selectification   Sept. 10   Selectification   Sept. 10	anlagen			B. Rückstellungen			
2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Pückstellungen 2. sonstige Vermörtliche Aufträge 7. 155.00 2. sonstige Vermörtliche Aufträge 7. 155.00 2. sonstige Vermörtliche Pückstellungen und 1. 1. sons 379.81 3. sonstige Vermörtliche Pückstellungen und 1. sonstige Pückstellungen und 1. sonstige Vermörtliche Pückstellungen und 1	dere Anlagen, Betriebs- und schäftsausstattung	4.354,00	6.694,00	1. Steuerrückstellungen	38.673,40		48.860,99
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kre-	B. Umlaufvermögen			2. sonstige Rückstellungen	2.898.631,29	2.937.304,69	3.397.817,48
Ezeugnisse, unlertige         1. Verbindlichkeiten gegenüber Kre- nund sonstige Vermö- nund sonstige Ve	. Vorräte			C. Verbindlichkeiten			
nund sonstige Vermönnungen dur Bestele         2. erhaltene Anzahlungen auf Bestele         0,000           nund sonstige Vermönnungen und seinem Lieferungen und Bestele         1,003.379,81         4,140,00         - devon mit einer Restautzeit bis zu einem Jahr (G.3.000 / 1/3.705,65)         0,000         - devon mit einer Restautzeit bis zu einem Jahr (G.3.000 / 1/3.705,65)         0,000         - devon mit einer Restautzeit bis zu einem Jahr (G.3.000 / 1/3.705,65)         29,957,49         516,968,24           Ner Mögensgegenstände         47,612,53         1,050,992,34         257,280,66         4, sonstige Verbindlichkeiten         4, sonstige Verbindlichkeiten         516,968,24           renzungsposten         2,775,08	tige Erzeugnisse, unfertige ungen		3.212.260,71	<ol> <li>Verbindlichkeiten gegenüber Krediinstituten</li> </ol>	00'0		2.100.000,00
rund sonstige Vermôth stande         - davon mit einer Restlautzeit bis zu einem Jahr         - davon mit einer Restlautzeit bis zu einem Jahr         - davon mit einer Restlautzeit bis zu einem Jahr         - davon mit einer Restlautzeit bis zu einem Jahr         29,957,49         - 1,003,379,81         563.691,56         - davon mit einer Restlautzeit bis zu einem Jahr         - 29,957,49         - 16,968,24         - 16,968,24         - 16,968,24         - 26,967,49         - 516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,75         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,047,010,07         516,968,24         - 3,0	findliche Aufträge	2.393.920,23	4.140,00	<ol> <li>erhaltene Anzahlungen auf Bestel- lungen</li> </ol>	00'0		13.705,65
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und 1.003.379,81 563.691,56 1002.3957,49 1000 Leistungen und Leistungen und Leistungen und Leistungen und Leistungen und Leistungen und Leistungen seinem Jahr (GJ 29.957,49 / VJ 122.816,86) 4. sonstige Verbindlichkeiten Z57.280,66 103.982,34 257.280,66 20.00 Leinen Jahr (GJ 494.199,29 / VJ 240.840,54) 10.050.992,34 257.280,66 20.00 Leinen Jahr (GJ 494.199,29 / VJ 240.840,54) 10.050.992,34 257.280,66 20.00 Leinen Jahr (GJ 494.199,29 / VJ 240.840,54) 10.00	II. Forderungen und sonstige Vermö- gensgegenstände			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 0,00 / VJ 13,705,65)			
- davon mit einer Bestlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 29.957,49.70 122.816.86)  4. sonstige Verbindlichkeiten  47.612,53	n aus Lieferungen und		563.691,56	<ol> <li>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</li> </ol>	29.957,49		122.816,86
4. sonstige Verbindlichkeiten 47.612,53 1.050.992,34 257.280,66 - davon mit einer Restautzeit bis zu einem Jahr (GJ 454.199,29 / VJ 240.840.54)  and, Bundesbankguthaben, and, Bundesbankguthaben, ei Kreditinstituten und 2.775,08	r Restlaufzeit von mehr als einem			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 29.957,49 / VJ 122.816,86)			
Jearn Special Section Special State of Section Special State of Section Special	(GJ 432.930,87 / VJ 308.500,00)			4. sonstige Verbindlichkeiten	487.010,75	516.968,24	604.202,13
and, Bundesbankguthaben,  8.344.736,24 5.466.576,37  Fenzungsposten  8.344.736,24 5.466.576,37  8.775,08 2.775,08 2.775,08  8.706.778.80 6.414.078.90	2. sonstige Vermögensgegenstände 47.612,53	1.050.992,34	257.280,66	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (G.1454.199.29, V.1240.840.54)			
renzungsposten 2.775,08 2.775,08	III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.344.736,24	5.466.576,37				
6 706 778 80 0 614 07 7 98 C S I V A	C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.775,08	2.775,08				
	Summo A K T I V A	6 706 778 80	0 514 075 38	A V I O O A O	!	6 706 778 80	0 514 075 38

#### WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH, Brunnenstraße 3, 72074 Tübingen

		Geschäftsjahr 2013	Vorjahr 2012
	EUR	EUR	EUR
Übertrag 10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-259.074,04 <b>45.005,82</b>	-290.729,10 75.996,85
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-304.079,86	-366.725,95
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	-8.757,00
13. sonstige Steuern		9.397,92	21.499,69
14. Erträge aus Verlustübernahme		429.111,47	311.559,44
15. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		115.633,69	-67.909,20

#### WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH, Brunnenstraße 3, 72074 Tübingen

		Geschäftsjahr 2013	Vorjahr 2012
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.424.636,73	11.246.933,31
Verminderung (Erhöhung) des     Bestandes an fertigen und unfertigen     Erzeugnissen		-651.246,56	367.718,42
Erhöhung (Verminderung) des     Bestandes in Arbeit befindlicher Aufträge		3.015,00	-4.384.642,42
4. sonstige betriebliche Erträge		29.816,51	60.914,68
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		1.339.512,27	6.837.138,26
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	210.883,64		98.972,45
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	41.549,32	252.432,96	21.233,43
7. Abschreibungen			
<ul> <li>a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</li> <li>b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der</li> </ul>	5.491,38		7.078,24
Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	174.248,92	179.740,30	216.814,56
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		311.494,32	413.538,12
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		17.884,13	13.121,97
Übertrag		-259.074,04	-290.729,10

#### Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der WIT GmbH

#### Risiken und Chancen

#### Risiken

Im Geschäftsbereich Allgemeine Wirtschaftsförderung besteht das hauptsächliche Risiko darin, dass der jährliche Verlust nicht mehr oder nicht mehr in voller Höhe von der Gesellschafterin Universitätsstadt Tübingen ausgeglichen wird.

Das diskutierte Risiko, ob es sich bei den Ausgleichszahlungen der Universitätsstadt Tübingen um staatliche Beihilfen nach Art. 107 Abs. 1 des Vertrags über die Arbeitsweise der EU (AEUV) handelt, konnte mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 16.09.2013 über einen städtischen Betrauungsakt an die WIT GmbH in ausreichendem Maße abgesichert werden.

Im März und April 2013 hat eine betriebliche Steuerprüfung des Finanzamts für die Geschäftsjahre 2009, 2010 und 2011 stattgefunden. Das Finanzamt hat in dieser Steuerprüfung die Ansicht vertreten, dass es sich bei dem städtischen Zuschuss an die WIT, der für die Bereiche Stadtmarketing verwendet wurde, tatsächlich um ein Entgelt für Leistungen handelt. Nach intensiven Gesprächen mit dem Finanzamt Tübingen und Steuerexperten werden die Forderungen des Finanzamtes vorerst akzeptiert. Es werden jedoch ähnlich gelagerte Fälle beobachtet und mögliche Rechtsverfahren in ähnlicher Thematik verfolgt. Somit müssen künftig die Ausgleichszahlungen der Universitätsstadt Tübingen an die WIT GmbH für Stadtmarketing-Projekte, mit denen explizit die WIT oder Dritte beauftragt werden, mit Umsatzsteuer berechnet werden.

Im Geschäftsbereich Projektentwicklung ist das Projekt Mühlenviertel weitgehend abgeschlossen. Finanzielle Restrisiken bei diesem Projekt sind deshalb ausgeschlossen.

Beim Projekt Alte Weberei konnte der größte Teil der geplanten Grundstücksverkäufe realisiert werden. Kostenrisiken bestehen noch bei der Ausführung der Arbeiten für die Oberflächen der Straßen und Plätze, diese sind jedoch gering, da der Unterbau in weiten Teilen bereits fertig gestellt ist.

Das Foyer ist das Projekt der WIT mit den derzeit größten Risiken. Der Kaufvertrag mit dem Hotelinvestor wurde bereits notariell beurkundet, ist jedoch noch an die Baugenehmigung geknüpft. Die städtebauliche, architektonische und inhaltliche Abstimmung mit den vielen Schnittstellen zwischen den drei anvisierten Projekten bleibt aber ambitioniert und erschwert die Vertragsabschlüsse sowie die Baustellenkoordination.

Das Projekt Gaswerk hat kein Risiko mehr, da die letzte Tranche des Kaufpreises in 2014 bezahlt wurde.

Das finanzielle Risiko bei der Entwicklung des Güterbahnhofs ist sehr begrenzt, da die WIT nur mit Ihrer Dienstleistung beteiligt ist und keine sonstigen finanziellen Beteiligungen anstrebt.

Für eine mögliche Interimsnutzung des Zoo-Gebäudes sollen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten alle Risiken vertraglich an den Zwischennutzer übertragen werden. Je nach Nutzungsart und Vertragspartner birgt die temporäre Verwendung durch die damit eventuell verbundenen Investitionen das Risiko, nach Ablauf der 8 Jahre nicht kostendeckend vermietet werden zu können.

Die Geschäftsführung wird den Aufsichtsrat laufend über die aktuellen Entwicklungen und damit auch über mögliche neue Risiken informieren.

#### Ausblick für die Geschäftsjahre 2015 und 2016

Im Schnittstellenbereich des Tourismus- und Stadtmarketings wird die WIT mit den Partnern HGV, Tübingen erleben GmbH und Bürger- und Verkehrsverein Tübingen e.V. intensiver zusammenarbeiten und die Ergebnisse der Tourismuskonzeption umsetzen.. Dafür wird eine neue Stelle Projektleitung "Stadtmarketing und Tourismus" geschaffen, die sich speziell dieser Thematik widmen soll. Als eine der ersten Maßnahmen soll eine Innen-Kampagne den Tourismus in der Stadtgesellschaft stärker verankern und mehr Bürgerinnen und Bürger für dieses Thema gewinnen.

Weitere Arbeitsschwerpunkte für den Geschäftsbereich Allgemeine Wirtschaftsförderung sollen, neben den bereits Genannten, im Bereich Standortmarketing und Öffentlichkeitsarbeit die Fertigstellung der neuen Standortbroschüre und die Einführung von regelmäßigen News aus der Wirtschaftsförderung in Tübingen auf einer überarbeiteten Web-Präsenz werden. Etablierte Veranstaltungsformate wie "Handeln mit Flair", Gewerbegebietsversammlungen oder "Wirtschaft trifft Kommune" sollen weitergeführt werden. Darüber hinaus ist im Rahmen der Bestandspflege eine erste Informationsveranstaltung zum neuen Landesgesetz "Stärkung der Quartiersentwicklung auf Privatinitiative" (GQP) geplant. Dieses Gesetz soll als Instrument zur Stärkung der Tübinger Innenstadt näher untersucht werden.

Im Geschäftsbereich Projektentwicklung wird 2015 der Tätigkeitsschwerpunkt hauptsächlich auf den Projekten Alte Weberei, Foyer und Güterbahnhof liegen.

In der Alten Weberei wird die WIT die Herstellung der Oberflächen der Straßen und Plätze vermutlich abschließen.

Auf dem Grundstück Friedrichstraße 12 ("Foyer") sollen 2015 die verbleibenden Grundstücksteile veräußert werden. Zudem gilt es, die Bauantragsstellung zu begleiten sowie daraufhin die Baustellenkoordinierung sicherzustellen. Der Hotelneubau wird die Hochbaumaßnahmen auf dem Grundstück vermutlich als erstes beginnen.

Für das Güterbahnhofsareal wird im Auftrag und auf Rechnung von Bahn & Aurelis der Vermarktungsprozess von Teilen des Mischgebiets mit Baugemeinschaften begleitet werden. Für eine Entwicklung zum eingeschränkten Gewerbegebiet und Mischgebiet ab 2022 wurden in der Weststadt bereits die Flächen von "Zoo" sowie "Kast & Schlecht" gesichert.

Durch die Grundstückseinnahmen am Foyer sind 2015 Einnahmen zu erwarten. Diesen werden jedoch Ausgaben für die Erschließung in der Alten Weberei und Ausgaben für die Entwicklung des Foyers entgegenstehen. Dennoch ist in den nächsten Jahren mit ausgeglichenen Jahresergebnissen zu rechnen, denn es sind ausreichend Rückstellungen gebildet worden.

#### Sicherstellung der Gesellschaft

Für den Geschäftsbereich Allgemeine Wirtschaftsförderung wird auch im Jahr 2014 ein Zuschuss der Universitätsstadt Tübingen an die Gesellschaft bezahlt werden. Durch die Eigenkapitalausstattung von insgesamt rund 3,366 Mio. € ist zudem die ausreichende Sicherung der Gesellschaft gewährleistet.

## Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH Bilanz zum 31.12.2013

# Bilanz zum 31. Dezember 2013

Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH, Am Markt 1, 72070 Tübingen

AKTIVA						ш	PASSIVA
	Gesc	Geschäftsjahr 2013	Vorjahr 2012		Ges	Geschäftsjahr 2013	Vorjahr 2012
		EUR	EUR			EUR	EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00		100.000,00
<ol> <li>entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte</li> </ol>				II. Gewinnvortrag	151.952,20		144.007,83
und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rech- ten und Werten		100	00	III. Jahresfehlbetrag/ Jahresüberschuss	-49.648,73	202.303,47	7.944,37
- Colombia Control Colombia Co		2		B. Rückstellungen			
i. Gachailagei 1 tachaiche Anlasca ind Maschi.				1. sonstige Rückstellungen		48.428,00	16.650,00
	91.941,00		109.036,00	C. Verbindlichkeiten			
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.252,00	149.193,00	44.507,00	Verbindlichkeiten aus Lieferungen     und Leistungen	139.144,40		199.650,28
B. Umlaufvermögen				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 139.144,40 / VJ 199.650,28)			
I. Vorräte				2. sonstige Verbindlichkeiten	41.934,32	181.078,72	35.166,42
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		7.283,62	5.271,67	- davon aus Steuern (GJ 11.444,54 / VJ 17.940,20)			
II. Forderungen und sonstige Vermö- gensgegenstände				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 37.184,32 / VJ 30.996,42)			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	70.298,27		131.811,09	D. Rechnungsabgrenzungsposten		1.445,00	1.445,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	16.303,05	86.601,32	39.729,31				
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		190.176,25	174.507,83				
Summe AKTIVA		433.255,19	504.863,90	Summe PASSIVA		433.255,19	504.863,90

Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH, Am Markt 1, 72070 Tübingen

		Geschäftsjahr 2013	Vorjahr 2012
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		218.406,75	205.401,80
2. sonstige betriebliche Erträge		31.163,61	2.952,03
3. Materialaufwand			
<ul> <li>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</li> </ul>	-2.011,95		407,27
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	80.887,75	78.875,80	62.424,17
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	162.251,76		93.325,65
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	24.340,54	186.592,30	21.352,24
5. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf immaterielle     Vermögensgegenstände des     Anlagevermögens und Sachanlagen		33.461,66	27.703,45
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		469.596,88	482.064,70
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		666,55	918,02
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		159,00	0,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-518.448,73	-478.005,63
10. Gesellschafterzuschuss	468.800,00		485.950,00
11. außerordentliches Ergebnis		468.800,00	485.950,00
12. Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss		-49.648,73	7.944,37

#### Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH

#### Risiken und Chancen

#### 1. Nachtragsbericht

Im Frühjahr 2014 war ein Betriebsprüfer von der Finanzbehörde im Haus, der die Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH geprüft hat. Das Ergebnis lag zum Abschluss des Lageberichtes noch nicht vor.

Des Weiteren wurde im Frühjahr 2014 ein vierter Hausmeister, der v.a. für die Waldhäuser-Ost Halle zuständig sein soll, eingestellt.

In Bezug auf die Nebenkosten in der Sporthalle Waldhäuser-Ost liegt zum Zeitpunkt des Abschlusses noch keine endgültige Abrechnung vor, es wurden aber Rückstellungen für diese Position gebildet.

#### 2. Risikobericht

Die GmbH sieht für beide Hallen im Bereich der periodischen Belegungen kein Auslastungsrisiko, da die Nachfrage nach Hallenzeiten das Angebot ständig übersteigt.

Das Risiko für eine sinkende Auslastung liegt vor allem im sportlichen und wirtschaftlichen Erfolg der Hauptveranstalter in der Paul Horn-Arena, den die GmbH nicht beeinflussen kann. Der wirtschaftliche Erfolg der Vereine hängt auch von der Gesamtsituation der deutschen Wirtschaft ab, da sich die Vereine maßgeblich über Sponsorengelder finanzieren. Die TVR Volleyball GmbH hat für die Saison 2014/2015 ausreichend Sponsorengelder zur Verfügung stehen und wird deshalb weiterhin als Mieter in der Paul Horn-Arena sein. Die Walter Tigers kämpfen nach wie vor um den Klassenerhalt in der ersten Bundesliga, bei einem Abstieg verbleiben die Walter Tigers zwar in der Paul Horn-Arena, allerdings könnte der Abstieg mit wirtschaftlichen Problemen verbunden sein. Die Handballer des TV Neuhausen werden voraussichtlich in der zweiten Bundesliga bleiben und ihre Heimspiele nach wie vor in der Paul Horn-Arena durchführen.

#### 3. Prognosebericht

Der Wirtschaftsplan 2014 sieht Einnahmen in Höhe von 256.500 Euro vor. Diesen stehen planmäßige Ausgaben von 791.562 Euro gegenüber.

Durch den Zuschuss der Universitätsstadt Tübingen in Höhe von 500.000 Euro und einer Entnahme aus der Instandhaltungsrücklage in Höhe von 35.000 Euro wird diese Unterdeckung ausgeglichen. Durch die quartalweise Zahlung dieses Zuschusses werden bei der GmbH keine Liquiditätsengpässe entstehen.

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung steht klar, dass die anberaumten 10.000 Euro für die Sportbodensanierung in der Paul Horn-Arena nicht ausreichen werden. Nach ersten Abschätzungen des Architekten sowie verschiedener Angebote von Sportbodenherstellern wird sich die Sanierung des Sportbodens auf ca. 60.000 Euro belaufen. Diese Ausgaben werden aus der Instandhaltungsrücklage finanziert, sodass hier mit einer Rücklagenentnahme in Höhe von insgesamt 85.000 Euro gerechnet werden muss. Der Aufsichtsrat wurde bereits über die notwendige Sanierungsmaßnahme informiert.

Durch den Abschluss der Verträge mit den WALTER Tigers bis 2017 sowie mit den Handballern des TV Neuhausen bis 2015 ist die Paul Horn-Arena in der Zeit von Mitte August bis Anfang Juni nahezu ausgelastet. Sollten die WALTER Tigers in die zweite Liga absteigen, so ist eine Hallennutzung in der Paul Horn-Arena zu niedrigeren Kostensätzen vereinbart.

Beide derzeit von der GmbH betriebenen Hallen, die Paul Horn-Arena und die Sporthalle Waldhäuser-Ost, verfügen im Bereich der periodischen Belegungen aufgrund der Hallensituation in Tübingen über eine volle Auslastung. Der Grad der Auslastung wird sich auf Grund des ständigen Bedarfs an Hallenzeiten nicht verringern. In diesem Bereich werden sich die Einnahmen auch weiterhin im derzeitigen Rahmen bewegen.